C H R O N I K

S T A D T   M I N D E N

1 9 7 6

Karl Hermann Bellwinkel

S T A D T C H R O N I K

1.Januar - 31.Dezember 1976

\- . -

Sach- und Namenregister
am Schluß der Chronik

Donnerstag, 1. Januar 1976

1.XI.1.
Neujahr

War das Wetter Sylvester 1975 stürmisch und regnerisch, so hat es sich in den ersten Stunden des neuen Jahres wieder beruhigt. Der herrschenden Witterung zum Trotz ging das Jahr, zumal in der Innenstadt, mit viel Feuerwerk, besonders Raketen zu Ende. Da mit den Feuerwerkskörpern nicht überall vorsichtig umgegangen wird, mußten in der Sylvesternacht 8 Fälle von Augenverletzungen teilweise operativ behandelt werden. Sonst melden Polizei und Feuerwehr keine besonderen Vorkommnisse und schwere Unfälle. MT und WB Nr. 1.

1.X.1.
Bürger

In der Frauenklinik an der Portastraße wird um 7.52 Uhr Christian Schneider geboren. Er ist laut Geburtsschein Mindener Bürger, obwohl die Mutter Karin in Bückeburg wohnt. MT und WB Nr. 1.

1.IX.5.
DLRG

32 Rettungstaucher nehmen an dem 4. Neujahrsschwimmen der DLRG Ortsgruppe Minden, das von der Weserbrücke in Porta Westfalica- Barkhausen über 6,5 km zum DLRG-Bootshaus an der Uferstraße führt, teil. Bei der geringen Strömung der Weser benötigen sie 7o Minuten für die Strecke. WB Nr. 1.

1.VI.9.
MKB

Mit dem heutigen Tage wird der Streckenabschnitt der Mindener Kreisbahnen von Kutenhausen nach 'Wegholm im Zuge der Rationalisierung des Eisenbahnbetriebes stillgelegt. Gestern fuhr der letzte Zug, um von einem Treibstofflager in Südfelde einen Tankwagen und vom Bahnhof Stemmer einen Waggon abzuholen. MT Nr. 1.

1.XVII.3.
Kunstausstellung

Die Ausstellung von Gestaltungselementen im Hansehaus erregt die Gemüter, die sich in Leserbriefen an das MT Nr. 1 Luft machen. Prof. E. Scholz nimmt Stellung in einem Leserbrief, der die Überschrift trägt "Was versteht man unter dem Begriff 'Kunst!?"

Freitag, 2. Januar 1976

1.XV.5.
Banken

Die Direktion der Spar- und Darlehnskasse Minden gibt einen Bericht über das 1. Geschäftsjahr im neuen Bankgebäude am Markt. Danach war das Jahr 1975 das erfolgreichste von 5o Geschäftsjahren. Das Geschäftsvolumen stieg um 25,8% auf 136 Millionen DM. Die Einlagen erhöhten sich um 3o,4%. MT und WB Nr. 2.

1.II.4.
III.3.2.
Kämmerei

Stadtkämmerer Karl-Heinrich Piep informiert die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses des Rates über die Möglichkeiten und Richtlinien der regionalen Wirtschaftsförderung. MT Nr. 2.

1.VII.1o.
Post

Das Postamt versendet Informationsblätter der Deutschen Bundespost zur neuen Form der Anschrift und des Absenders auf den Postsendungen. Mit dem Beginn des neuen Jahres werden Aufschrift und Absenderangabe der in vielen Ländern der Europäischen Gemeinschaft üblichen Reihenfolge angeglichen. Es heißt jetzt: Name, Straße, Ort. MT Nr. 2.

1.xIV.6.
Schiffahrt

Für die Chronik ist von Interesse, daß nach den vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in Düsseldorf veröffentlichten Zahlen in Nordrhein-Westfalen 671 Binnenschiffahrtsunternehmen ihren Sitz haben, davon allein in Minden 83 Betriebe, die der Stadt eine Gewerbesteuereinnahme von rund 33o.ooo,- DM pro Jahr bringen. Noch vor 5 Jahren waren in der Stadt

5o Schiffahrtsbetriebe ansässig. MT Nr. 2.

2.II.12e.
Feuerwehr

Die Ausbildung des hauptamtlichen Personals in der Feuerwehr zu Rettungssanitätern wird erweitert. Bislang sind bei den Lehgängen in Minden, die in 2 1/2wöchigen Grundkursen durchgeführt werden, vom DRK in Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Minden und der Feuerwehr 13o Rettungssanitäter ausgebildet worden.

2.II.23a.
Straßenbau

Der Kreuzungsbereich Königstraße / Preußenring wird neu gestaltet. Die Ausbau- und Kanalisationsarbeiten sind zur Zeit in vollem Gange. MT Nr. 4.

2.XVII.3.
Kunstausstellung

Leserbrief zur Ausstellung im Hansehaus: Wann setzt der Bildersturm in Minden ein? MT Nr. 2.

2.XI.14.
Wetter

Zum ersten Mal in diesem Winter ist heute Nacht in Minden richtig Schnee gefallen. 1o cm hoch lag die weiße Pracht, allerdings nicht lange, denn nach knapp zwei Stunden kam ein Sturzregen und wischte alles schnell wieder weg. WB Nr. 2.

Samstag, 3. Januar 1976

2.XI.14.
Wetter

In der Nacht zieht ein Orkan von Nord- und Mitteleuropa, der im Mindener Land die Sturmstärke 1o erreicht, heran. Millionenschaden im Kreisgebiet sind die Folgen, Dächer werden zerstört, Bäume entwurzelt, Stromkabel zerrissen, Antennen abgeknickt. Die Mindener Polizei wird in 4o Fällen zum Einsatz gerufen, um Gefahrenstellen abzusichern. Das Technische Hilfswerk beseitigt einen Gefahrenherd an der Ringstraße, wo das Dach des Concetti-Großmarktes von einer Windboe abgerissen wurde und auf die Straße zu fliegen drohte. An der Sedanstraße wird der größte Teil des Daches der Dreifaltigkeitskirche abgedeckt. Größere Schäden vermeldet auch der Kreis.

2.XV.4.
Handwerk

Der Orkan hat den Dachdeckern mehr Arbeit gebracht, als sie bewältigen können. Seit heute Morgen 1o.oo Uhr können sie keine Aufträge für die Beseitigung von Sturmschäden mehr annehmen. Nach Meinung des Obermeisters der Dachdeckerinnung, Horst Hunger, können echte Reparaturen erst in einigen Wochen vorgenommen werden. MT und WB Nr. 3.

2.I.14.
Weser

Heftige Regenfälle im Einzugsbereich der Weser haben den Wasserstand innerhalb von nur 48 Stunden im gesamten Stromgebiet um mehr als 1/2 Meter ansteigen lassen. Am Pegel Porta werden am Abend 2,65 m gemessen. MT Nr. 3.

2.XVIII.6.
Sport

In der Kreissporthalle wird das Europahinspiel der 1. Runde im Frauenhandball zwischen Eintracht Minden und Union Admira Landhaus Wien ausgetragen. Eintracht Minden siegt mit 15:1o.

Sonntag, 4. Januar 1976

2.XVIII.3.

In der Grille gibt der Fischereiverein Minden u.Umgebung Fischereierlaubnisscheine für 1976 aus. 6oo Sportfischer erhalten diesen Schein, der sie zur Ausübung ihres Sportes in der Weser, Bastau, Mittellandkanal und dem Gevattersee 1 und 2, der vom Verein gepachtet worden ist, berechtigt.

Der Gevattersee, ehemaliges Kiesgrubengelände, gelegen nördlich der Klus und östlich der neuen B 482, ist vom Fischereiverein Minden gepachtet worden. MT und WB Nr. 3.

Montag, 5. Januar 1976

3.I.7.
Markt u. Scharn
XIV.1.
Verkehr

Markt und Scharn haben ihr kurtes Fußgängerzonen-Gastspiel wieder aufgegeben und sich ihrer alten Aufgabe zugewandt, zentraler Omnibusbahnhof für die Stadt zu sein. Heute morgen war der Start der Omnibuslinien auf dem Markt, Scharn, Marienwall und Königswall. Es klappt im allgemeinen ganz gut, wenngleich viele Busfahrgäste von der Veröffentlichung der neuen Haltestellen in den Zeitungen her Mühe hatten, ihren Bus zu finden. MT und WB Nr. 4.

3.VI.2.
Kreisverwaltung

Das Mindener Tageblatt Nr. 4 berichtet über die Tätigkeit des Ausgleichsamtes Minden bei der Kreisverwaltung im Jahre 1975. Danach waren in diesem Jahr wieder hohe Antragszugänge aus den Kreisen der Spätaussiedler aus Polen und Rußland zu verzeichnen, die in der Hauptsache nach Espelkamp zugezogen sind. Über 15 Millionen DM wurden gezahlt und bewilligt.

3.XVII.3.

Zwei Leserbriefe im Mindener Tageblatt Nr. 4 zur Ausstellung im Hansehaus.

3.IX.2.
Wohlfahrtsverbände

Der Verein "Gehörlosenhilfe Ostwestfalen eV" mit Sitz in Minden nimmt seine Tätigkeit auf, nachdem er Anfang Dezember vorigen Jahres gegründet wurde. Vorsitz des Vereins hatte Oberstudienrat Felix Teebe, Minden, Grüner Weg 7. Sein Stellvertreter ist der Landtagsabgeordnete Hans Rohe. Verwaltungsgerichtsrat a.D. Dr. Hans Ludwig, Simeonsglacis, übernimmt die Geschäftsführung des Vereins. MT Nr. 4.

3.IX.19.
Deutscher Hausfrauenbund

Der DHB Club Junger Hausfrauen ist mit Wirkung vom 1. Januar 1976 in einen "Arbeitskreis im deutschen Hausfrauenbund Ortsverband Minden" umbenannt worden. An der Arbeitsweise des Clubs bzw. des Arbeitskreises wird sich nichts ändern, das Programm wird wie bisher gestaltet werden. Im Jahre 1975 waren es 26 Veranstaltungen mit insgesamt 1.2oo Teilnehmern. Vprsitzende des Arbeitskreises ist Frau Ute Linnemann. MT und WB Nr. 4.

3.VII.1.f.
Konkurse
XV.3.
Industrie

~~Zwischen~~ Die Textil- Fabrik Rudolf Poll, Minden, Karlstr. 15, meldet Konkurs an. Wie der Fabrikant Poll der Presse auf Anfrage mitteilt, war dieser Schritt als Folge der allgemeinen Wirtschaftskrise unvermeidbar. Kostendruck und Dumpingpreise aus dem Ausland haben auch dieses renommierte Mindener Unternehmen in die Knie gezwungen. 115 Arbeitsplätze sind gefährdet. MT und WB Nr. 4.

3.XV.3.
Handel

In der Kaiserstraße 31 wird das "~~XXXX~~ Reise Büro am Neuplatz" eröffnet. Büroleiter ist Heinz Noack. Dienstleistungen des Reisebüros gehen von der einfachen Tagesfahrt in die Lüneburger Heide bis zur Reise um den Erdball. WB Nr. 4.

Dienstag, 6. Januar 1976

3.XV.4.
Handwerk

Angesichts der durch den Orkan am Wochenende entstandenen Dachschäden im Mindener Raum warnt die Kreishandwerkerschaft Minden, sich bei Reparaturen an sogenannte "Fliegende Kolonnen" zu wenden, da man vielfach übervorteilt würde. MT Nr.5.

4.I.5.
Straßen

Im Sanierungsgebiet 1 b hinter der Bäckerstraße zwischen Deichhof und der künftig über den Marienwall hinaus verlängerten Göbenstraße wird zur Zeit eine neue Straßenverbindung hergestellt. MT Nr. 5 bringt ein Bild von den Bauarbeiten.

4.VIII.1.
Bundeswehr

Oberstleutnant Linders berichtet vor der heimischen Presse über die vor Verteidigungskreiskommando Minden im Jahre 1975 geleistete Arbeit. MT Nr. 5.

4.XVII.3.
Kunstausstellung

Zwei Leserbriefe im Mindener Tageblatt Nr. 5 geben Zeugnis davon ab, daß sich die Gemüter in der Stadt über die Frage von Kunst und Kunstkritik noch nicht beruhigt haben.

4.II.11.
Rechtsamt

Durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung sind aus den bisherigen 6 Schiedsmannbezirken in der Stadt mit Wirkung vom 1.1.1976 5 Schiedsmannbezirke neu gebildet und mit den Schiedsmännern besetzt worden. Näheres im MT Nr. 5.

4.VII.12.a.
DB

Der Plan der Deutschen Bundesbahn zur Vemingerung des hohen Defizits bei betriebswirtschaftlich unrentablen Strecken wird von der Gewerkschaft der Eisenbahner Minden heftig kritisiert. MT Nr. 5.

4.V.5.
Gesellschaft f.christlich-jüdische Zusammenarbeit

Im Saal der Toleranz am Martinikirchplatz hält Pater Dr. Willihad B. Wickert, Köln, vor der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit einen Lichtbildervortrag über das Bild des Juden in der christlichen Kunst. Der Vortrag wurde erfreulich gut besucht. MT Nr. 5.

4.XVII.3.
Kunstausstellung

In einer abschließenden Diskussion im Hansehaus legen am Abend die drei Künstler Werner Röckemann, Faustinus Nolte und Jochen Heufelder noch einmal Sinn und Zweck ihrer Ausstellung dar, die bei vielen Besuchern auf erhebliches Unverständnis und heftige Kritik gestoßen war und zu einem mehrwöchigen "Leserkrieg" geführt hat. WB Nr. 5.

4.II.15.k.
Museum

Die weihnachtliche Ausstellung im Mindener Museum "Kinderspielzeug aus alter Zeit", die bis zum 11. Januar besichtigt werden kann, ist bislang von über 2.000 Bürgern aus allen Altersgruppen besucht worden. Der Leiter des Museums Dr. Bath hält seine letzte Vorlesungsstunde am Kamin mit weniger bekannten Kindermärchen aus anderen Ländern, so aus Rußland und Japan. WB Nr. 5.

Mittwoch, 7. Januar 1976

4.XI.14.
Wetter

Der Redakteur für Lokales gibt seinem Bericht über das Wetter die Überschrift "Mitten im Winter fast frühlimgshafte Temperaturen". Das Thermometer zeigt in den Mittagsstunden 9 Grad an.

4.VII.12.a.
DB

Das seit Beginn des neuen Jahres laufende "Modell 400" der Deutschen Bundesbahn, ein System zur Zentralisation des Stückgutverkehrs, Lübbecke, Espelkamp, Rahden, Bückeburg und Petershagen, werden vom Bahnhof Minden aus bedient und ist sehr gut angelaufen. Die 50 Güterwagen, die jeden Tag abgefertigt werden, werden aus der neuen Halle, die mit modernster technisch rationeller Ausrüstung ausgestattet ist, beladen. MT Nr. 6.

5.VI.4.a.
Kreisberufsschule

Um der Jugendarbeitslosigkeit entgegenzuwirken und den abgehenden Schülern des Haupt- und Sonderschulen einen Weg des Übergangs von der Schule in die Arbeitswelt zu ermöglichen, erweitert die Gewerbliche Kreisberufsschule zu Anbeginn des Schuljahres 1976/77, also zum 1. August 1976, ihr Bildungsangebot im Bereich der Berufsgrundschulen Berufsvorbereitungsjahre. Beides sind einjährige Vollzeitschulklassen. MT Nr. 6.

5.VI.5.
Krankenhaus

Zur Klärung der Frage, ob die Krankenhauswäsche billiger von Privatwäschereien gereinigt werden könnte als im Eigenbetrieb, legt die Krankenhausverwaltung eine Wäschereibetriebsabrechnung für das Jahr 1975 vor. In ihr wird nachgewiesen, daß der Zweckverband Kreis- und Stadtkrankenhaus Minden durch die Reinigung der Krankenhauswäsche im Eigenbetrieb über eine halbe Million gespart hat. MT Nr. 6.

5.VII.1.
Konkurse

Das Amtsgericht Minden eröffnet das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Wäschefabrik Rudolf Poll in Minden, Karlstraße 15. Gewerblichen Arbeitnehmern des Betriebes, der zuletzt 115 Personen beschäftigte, ist wegen der Liqidationsschwierigkeiten gekündigt worden.

5.XVIII.1.
Vereine

Im Vereinslokal "Treffpunkt" führt der Schifferverein "Hol fast" Minden seine Jahreshauptversammlung durch, an der 82 Mitglieder teilnehmen.

5.II.15.p.
Oper

Erstmalig in der Spielzeit 1975/76 bringen die städtischen Bühnen Bielefeld im Stadttheater die Oper "Carmen" von Bizet zur Aufführung. MT und WB Nr. 6 bringen eine begeisterte Kritik.

5.I.9.
Neubauten
III.3.c.
Bauausschuß

Zur Vorbereitung einer Entscheidung der Frage, Oberkirchener oder Ibbenbürener Sandstein bei der Verkleidung der Fassade des Erweiterungsbaues für das Stadthaus auf dem kleinen Domhof zu verwenden, fährt der Bauausschuß nach Wiedenbrück und Ibbenbüren. MT und WB Nr. 7.

Donnerstag, 8. Januar 1976

5.I.3.

Bevor auf dem kleinen Domhof mit der Ausschachtung für den Bau der Tiefgarage unter dem neuen Rathaus / Stadthaus begonnen wird, führt das Landesamt für Denkmalpflege Grabungen nach Resten der Mindener Domburg durch.

5.II.11.f.
Brand

In den frühen Morgenstunden entsteht auf dem Bauernhof Gerhard Schöpphörster in Hahlen ein Großbrand, dem Wohnhaus und Stallungen zum Opfer fallen. 3o Stück Großvieh und 2o Schweine kommen um; Erntevorräte werden vernichtet. Die Besitzer schätzen den Gesamtschaden auf etwa 75o.ooo,-- DM. MT und WB Nr. 7.

5.XV.4.
Handwerk

Nach halbjähriger Bauzeit hat die Firma Clausing & Co, MiKaFa Fahrzeugbau an den persischen Kaiserhof ein Luxus-Reisemobil fertiggestellt, das nach der Abnahme durch einen Vertreter des Kaiserhofes der Schahtochter für eine Europareise zur Verfügung steht. Der Auftrag beläuft sich auf 34o.ooo,-- DM!

6.I.9.
Stadthausneubau
III.3.c.

Der Bauausschuß vergibt für die Errichtung des Verwaltungsneubaues auf dem kleinen Domhof Arbeiten im Werte von 12 Millionen DM bei einem Gesamtaufwand von 15 Millionen DM. Rund 8 Millionen der Gesamtaufträge fallen an auswärtige Firmen, während der Rest in Minden bleibt. Den Auftrag für Erd-, Maurer- und Betonarbeiten erhält die Firma Beton- und Monierbau Braunschweig, die die Absicht hat, Subunternehmer für ihren Auftragsteil einzusetzen. MT Nr. 7.

6.XV.18.
Arbeitsmarkt

Nach dem Bericht des Leiters des Arbeitsamtes Herford vor der Presse ist im Raum Minden die Beschäftigungslage weiter unbefriedigend. 4,7% Arbeitslose. Im Arbeitsbereich Herford, zu dem Kreis Minden-Lübbecke gehört, werden 5.839 arbeitslose Männer und 5.882 arbeitslose Frauen gezählt. Die Zahl der Kurzarbeiter stieg von Mitte November bis Mitte Dezember um 715 auf 8.388; die Zahl der kurzarbeitenden Betriebe um 11 auf 258. MT Nr. 7.

6.X.5.
Schützenvereine

Jahreshauptversammlungen des Schützenvereins "Schwarzer Hucken Bölhorst" und des Schützenvereins Todtenhausen von 19o8 mit den Berichten der 1. Vorsitzenden über das abgelaufene Vereinsjahr. MT Nr. 7.

Freitag, 9. Januar 1976

6.VII.6.
Kanalneubauamt

Im Bereich des Neubauamtes Minden konnten im vergangenen Jahr die Ausbauarbeiten am Mittellandkanal planmäßig weitergeführt werden. Rund 29 Millionen DM Baumittel standen zur Verfügung. Für das Jahr 1976 sind 35 Millionen DM in Aussicht gestellt worden. Näheres über die geleisteten und in diesem Jahr vorgesehenen Arbeiten im MT und WB Nr. 8.

6.XI.8.
Puppenspiele

Der Verband "Deutsches Puppentheater eV" hält in dieser Woche seine Jahrestagung in Detmold ab. Bei 17 Aufführungen der Mitglieder verbucht das Mindener Marionettentheater Bille mit zwei Aufführungen vor ausverkauften Häusern einen grossen Erfolg für sich. MT Nr. 8.

6.XIV.5.
Chöre

Jahreshauptversammlung des gemischten Chores Hahlen eV. Der Vorsitzende Wilhelm Wiese berichtet über die Veranstaltungen im abgelaufenen Vereinsjahr und die 1976 vorgesehenen Veranstaltungen. MT Nr. 8.

6.II.15.
Operette

Da älteren Bürgern bei den in der Stadt leidigen Verkehrsverhältnissen selten die Möglichkeit zu einem Theaterabend eröffnet wird, findet ein Sondergastspiel zum ersten Mal am Nachmittag im Stadttheater statt. Das Landestheater Detmold bringt zum 15o. Geburtstag von Johann Strauß eine Festinszenierung der Operette "Die Fledermaus". Frau Dr. Schettler spricht im MT Nr. 8 von einem Versuch, der Wiederholung verdient.

6.XV.4.
Handwerk

Weil der angestammte Platz neben dem Rathaus dem Abbruch zum Opfer fallen wird, ist das Atelier Pfleiderer vorübergehend zum Martinikirchhof umgezogen, nach Fertigstellung des Stadthausneubaues auf dem kleinen Domhof wird es dorthin wider zurückkehren. MT Nr. 8.

7.XVI.3. Privatschulen	Die Tanzschule Wiegand und ihre Leiter Lisa und Willi Wiegand eröffnen in den Räumen der ehemaligen Gaststätte des Portamarkts einen eigenen Schulraum, der gleichzeitig dem Tanzsportclub "Rot-Weiß" Minden zur Verfügung steht. MT Nr. 8.

Samstag, 1o. Januar 1976

7.XVII.3. Kunstausstellung	Jos Werkstatt und Galerie a m Königswall wird die Kunstausstellung Benno Kersting / Pax eröffnen. Benno Kersting-Pax ist Kunsterzieher in Petershagen. MT Nr. 8.
7.XVII.3.	Noch Leserbriefe zur Kunstausstellung im Hansehaus. H.G. Weidehoff erklärt in seinem Leserbrief "Ich bin weder Bilderstürmer noch Kunstpapst", warum er der abendlichen Diskussion über die Ausstellung fern geblieben ist.
7.I.6./ XIV.2. Verkehtskreuz Marienstraße/ Ringstraße	Im MT Nr. 8 ein Leserbrief mit der Überschrift "Beobachtungen am neuen Verkehrskreuz".
7.XVIII.1. Vereine	Auf der in der Gaststätte Meyer am Bahnhof abgehaltenen Generalversammlung des Imkervereins Kutenhausen muß der Vorsitzende Gustav Gieseking von einem zum Teil wenig erfreulichen Jahr 1975 berichten. Der Kälteeinbruch im Frühjahr 1976 hat den Bienenvölkern beträchtlichen Schaden zugefügt, der sich auf die Honigernte sehr negativ auswirkte.
7.IX.7. Deutsche Kriegsgräberfürsorge	Stadtverwaltungsrat Werner Pohle eröffnet am Morgen in der Schalterhalle der Kreissparkasse die Ausstellung des Bundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. MT Nr. 9.
7.VI.5.a. Norarztwagen	Mit Beginn dieses Jahres sind neue Gebührensätze für den Rettungsdienst des Kreises Minden-Lübbecke gültig, nachdem die Zuständigkeit für das Rettungswesen an die Kreise übergegangen ist. Nach der neuen Gebührentabelle wird für die Beförderung mit einem Notarztwagen eine Grundgebühr von 8o,-- DM erhoben; für jeden gefahrenen Kilometer kommen 2,-- DM hinzu.

Sonntag, 11. Januar 1976

7.XI.14. Wetter	Heute liegt Vorfrühlingsstimmung über dem Mindener Land. Mit 1o Grad über Null wird ein neuer "Jahreswärmerekord" aufgestellt.
7.I.14. Weser	Die starken Niederschläge des Wochenendes, verbunden mit orkanartigen Sturmböen am Samstag, haben zu einem plötzlichen Ansteigen des Wasserstandes der Weser und ihrer Zuflüsse geführt. Am Nachmittag steht das sehr schnell fliessende Wasser nur noch knapp 1 Meter unter der Hochwassermarke am Mittelpfeiler der Weserbrücke.
7.X.5.	Jahreshauptversammlung der Schützengilde "Ruhe siegt". MT Nr. 1o.

8.IV.6.

Der Träger des Ehrenringes der Stadt Minden, Prof. Dr. Werner March, erliegt kurz vor Vollendung seines 82. Lebensjahres in seiner Heimatstadt Berlin einem Herzversagen. Ihm war am 24. August 1973 der Ehrenring der Stadt in Anerkennung seiner Verdienste beim Wiederaufbau verliehen worden. WB Nr. lo.

Montag, 12. Januar 1976

8.XV.2.
XV.18.
Textilindustrie

MT Nr. lo bringt einen ausführlichen Bericht über das Sterben in der deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie, über den Konkurs der Firmen Lemcke, Kleyer, Poll, Einstellung des Betriebes der Firma Muermann und damit über den Verlust von 2.ooo Arbeitsplätzen vornehmlich für Frauen in Minden.

8.III.3.f.
Kulturausschuß

In Anwesenheit von Vertretern des Kulturamtes des Stadt Bielefeld und der dortigen städtischen Bühnen sowie von Vertretern des Detmolder Landestheaters treffen die Mitglieder des Kulturausschusses die Auswahl der musikalischen und Prosawerke für die Mindener Spielzeit 1976/77. Näheres im MT Nr. lo.

8.XVIII.1.
Vereine

Die Sektion Minden des Deutschen Alpenvereins gründet eine Jugendgruppe, wo Jungen und Mädchen, die gerne wandern und klettern, eine Möglichkeit haben, unter sachkundiger Führung Fahrten in die heimatlichen Berge und Alpen zu unternehmen. MT Nr. lo.

8.IX.22.
Deutscher Beamtenbund

In einer Versammlung des Kreisverbandes Minden-Lübbecke im Deutschen Beamtenbund im Hotel "Bad Minden" spricht das Mitglied des Deutschen Beamtenlandesbundes Nordrhein-Westfalen, Heinz Türk, Köln, zu dem Thema "Der öffentliche Dienst und die Sparmaßnahmen der Bundesregierung".

Dienstag, 13. Januar 1976

8.I.7.
Plätze

Für die Bauarbeiten zum neuen Rathaus wird der kleine Domhof für den Verkehr geschlossen.(Stadthaus und Dom) Zwischen Stadthaus und Dom wird die Vinckestraße voll gesperrt, ebenso der Durchgang zwischen Markt und Domhof. Halbseitig ist die Sperrung zwischen Stadtsparkasse und Dom, um den Anliegerverkehr für die Rückseite der Bäckerstraße und den Scharn sowie den Baustellenverkehr zu ermöglichen. An der Domseite und der Stadtsparkasse sind Fußgängerpassagen errichtet. MT Nr. 11.

8.VI.5.
Zweckverband Stadt-u.Kreiskrankenhaus Minden

In der Versammlung des Zweckverbandes Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden gibt Verwaltungsdirektor Lietke einen Bericht über das Jahr 1975. Die Zahl der behandelnden Patienten ist im Vergleich zu 1974 weiter gestiegen. Mit 23.961 Personen sind 1,3% mehr Patienten betreut als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Verweildauer kürzte sich auf 15,88 Tage. Näheres MT Nr. 11.

8.XV.4.
Handwerk

Die Kreishandwerkerschaft Minden-Lübbecke hat das Berufsbildungszentrum des Handwerks in Minden an der Wittelsbacher Allee verkauft, will am Bayernring für 6,9 Millionen DM ein neues Bildungszentrum errichten. In ihm sollen insgesamt 5oo Ausbildungsplätze für das Handwerk geschaffen werden. MT Nr. 11.

9.VII.1o.
Post

In der Stadt wird der erste Eurosignalfunkrufempfänger zugelassen, nachdem die Bundespost auf Empfehlung der europäischen Post- und Fernmeldeverwaltungen den Funkrufdienst eingeführt hat. Näheres bringt MT Nr. 11.

9.XII.1o.
Aktionsgemeinschaft
Friedenswoche

Getragen von der Aktionsgemeinschaft Friedenswoche Minden eV will in Minden und Umgebung noch in diesem Monat ein "politisches Bildungswerk für Friedensarbeit" mit seiner Arbeit beginnen, um in zahlreichen Kursen und Internatsveranstaltungen Themen wie "Lernziel Friede", Arbeit mit Gastarbeiterkindern und dergl. zu behandeln.

Mittwoch, 14. Januar 1976

9.XV.5.
Banken

Die Direktoren der Stadtsparkasse Minden, Rudolf Kuhlmann und Wilhelm Kohlmeier, erläutern vor der Presse die Entwicklung der Stadtsparkasse im Jahre 1975. Sie weist eine Bilanzsumme von 247 Millionen DM aus. Die Spareinlagen haben sich um 25,22% auf 162 Millionen 7o5.ooo,-- DM zum 31.12. 1975 erhöht.

9.XI.14.
Wetter

Vier bis fünf Wochen früher als gewöhnlich schickt der Frühling mitten im kalendermäßigen Winter seine Vorboten. Die warme Witterung bringt Haselnuß und Jasmin zu Blühen.

9.I.9.
Neubauten

MT Nr. 12 bringt ein Bild von der gemeinsamen Baustelle der Stadtsparkasse Minden und der Coop Minden an der Ecke Viktoriastraße, Bachstraße und Dankerser Straße. Die Stadtsparkasse will dort eine Zweigstelle, die Coop einen Supermarkt errichten.

9.XV.4.
Handwerk

Die Kreishandwerkerschaft Minden gibt der Presse einen Bericht über die Lage des heimischen Handwerks. In allen Bereichen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes hält der drückende Auftragsmangel unvermindert an. Am wenigsten betroffen von der Rezession ist bisher das Nahrungsmittelhandwerk: die Fleischer und Bäcker. Bei nominellen Forderungen von durchschnittlich 8% bereitet die Lohnrunde 1976 erneut drückende Sorge. MT Nr. 12.

9.XVIII.1.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung der 115 Mitglieder umfassenden Ortsgruppe Minden des Vereins für deutsche Schäferhunde, der 3o Jahre besteht, kommt in dem Jahresbericht des Vorstandes die Sorge um die Existenz der Ortsgruppe zum Ausdruck, weil das bisherige Übungsgelände zum 31. Dezember gekündigt worden ist. Der Verein wendet sich an die Stadt mit der Bitte, bei der Beschaffung eines Pachtgeländes behilflich zu sein. MT und WB Nr. 12.

9.IX.2o.
Arbeitsgemeinschaft von Frauengruppen

Grundfragen der Erziehung beschäftigten am Nachmittag bei einem Treffen des Landfrauenvereins im Hotel "Bad Minden" die Besucherinnen. Erziehungswissenschaftler Prof. Wetterling aus Osnabrück referierte. Näheres im MT und WB Nr. 12.

9.VIII.1.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung des Touristenvereins "Die Naturfreunde" Häverstädt kann der Vorsitzende Winfried Nobbe in seinem Rechenschaftsbericht darauf hinweisen, daß mit 4.595 Übernachtungen im Naturfreundeheim ein neuer Rekord erreicht wurde. Das Vereinsleben hat sich erfreulich entwickelt. Das Mandolinenorchester baut eine Jugendgruppe auf.

1o.XIV.1.
Vereine

Dr.med. Anton Kass, Paderborn, hielt vor dem Kneipp-Verein im Vortragssaal der Stadtsparkasse einen Vortrag, der unter dem Thema steht "Schlafloser, dir kann geholfen werden." MT Nr. 13.

Donnerstag, 15. Januar 1976

1o.II.15.i.
Stadtbibliothek

Der Leiter der Stadtbibliothek Minden, Dipl.-Bibliothekar Chatrath, gibt im MT Nr. 13 einen Rückblick auf das Jahr 1975 und einen Ausblick auf das Jahr 1976. Kinder- und Jugendbücherei wird in die Häuser der Museumszeile in der Ritterstraße umziehen. Es ist auch eine Musikbibliothek geplant.

1o.IV.4.
Partnerschaften

Der Ring der Mindener Partnerstädte in Europa ist jetzt endlich durch eine französische Stadt vervollständigt worden: der Stadtrat von Gagny hat einstimmig beschlossen, eine Partnerschaft mit Minden, Apeldoorn, Gladsaxe, Sutton und Berlin-Wilmersdorf einzugehen. MT und WB Nr. 13.

1o.XVI.5.
Bezirksseminar

Das Bezirksseminar für das Lehramt an höheren Schulen wird am 1. Februar im Ausbildungszentrum der Bundespost am Gesellenweg mit seiner Arbeit beginnen. Dem Seminar werden 12o Referendare zugewiesen; Seminarleiter wird Dr. Gerhard Franke (Caroline-von-Humboldt-Gymnasium). MT und WB Nr. 13.

1o.I.2.
Bevölkerung

Die Einwohnerzahl Mindens ist im vergangenen Jahr um 846 von 84.619 auf 83.773 zurückgegangen. Der Wanderungsverlust beträgt diesmal 536, davon allein 31o Ausländer; die 7%ige Abwanderung
Das Standesamt hatte im Jahre 1975 31o mehr Sterbefälle als Geburten zu registrieren. Weitere Zahlen im MT Nr. 13.

1o.XVIII.2.
Kogge

Im Alter von 87 Jahren verstarb der Nestor der französischen Kogge-Sektion Maxime Nemo. Er kam zur Herbsttagung 1964 zum ersten Mal nach Minden und hielt eine Rede über das Thema "Rousseau und der neue Mensch". MT Nr. 13.

1o.XVIII.6.
Arbeitskreise

Der Arbeitskreis Familie und Erziehung veranstaltet am Nachmittag in der Cafeteria des Martinihauses ein Kinderfest. Anlaß ist die Prämierung der besten Kinderzeichnungen, die den Malwettbewerb eingereicht worden sind. MT Nr. 13.

Freitag, 16. Januar 1976

1o.II.15.
Realschulen
VI.4.a.
Kreisberufsschulen

Die gewerbliche und die kaufmännische Kreisberufsschule Minden-Lübbecke und die Freiherr-vom-Stein-Schule Minden begehen am Vormittag in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste aus Wirtschaft, Schule, Politik und Verwaltung mit einer Feierstunde in der Aula am Habsburgerring ihr 15ojähriges Bestehen. Die Festansprache hält der nordrhein-westfälische Kultusminister Jürgen Giergenson. Näheres über die Geschichte der Schule und die Feierstunde im MT Nr. 13 und Nr. 14.

1o.II.5.
Haushalt

Gegen die Stimmen der CDU-Opposition verabschiedet die Stadtverordnetenversammlung den Haushalt der Stadt für 1976, der im Verwaltungshaushalt zum ersten Mal mit einem Defizit von 4,8 Millionen DM abschließt. Damit stehen im Verwaltungshaushalt Einnahmen von 1o1.829.ooo,-- DM Ausgaben in Höhe von 1o6.633.63o,-- DM gegenüber. Der Vermögenshaushalt ist

mit48.833.32o,-- DM ausgeglichen. Die Grundsteuer A wird von 12o auf 16o% erhöht. Näheres im MT und WB Nr. 14.

11.I.9.a. Stadthausneubau

Nach dem einstimmigen Beschluß des Rates wird der Erweiterungsbau des Rathauses und Stadthauses auf dem kleinen Domhof eine kleinteilige Fassade erhalten. MT Nr. 14.

11.I.14. Weser

Nur noch wenige Zentimeter trennen heute Nachmittag den Parkplatz an der Schlagde und die Hochwasser führende Weser. MT Nr. 14 bringt ein Bild.

11.XVIII.1. Vereine

Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Kutenhausen. MT Nr. 14.

11.II.15.r. Konzerte

MT Nr. 14 berichtet Frau Dr. Schettler über das Symphoniekonzert des nordwestdeutschen philharmonischen Orchesters Herford unter der Stabführung von Hans Canotelli als Gast.

11.VI.4. Straftaten

Als gegen 18.15 Uhr eine 63jährige Hausfrau mit einem Fahrrad die Schillerstraße in Minden befährt, wird sie von mehreren Jugendlichen auf Fahrrädern überholt, von denen einer ihr einen Schlag in das Genick versetzt, so daß die Frau zu Boden stürzt. Die Burschen, die 11 bis 14 Jahre alt gewesen sein sollen, entkamen in der Dunkelheit.

Sonnabend, 17. Januar 1976

11.VI.5. Stadt- und Kreiskrankenhaus

Die urologische Klinik beim Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden besteht in diesem Jahr 1o Jahre. Aus diesem Anlaß findet in der Klinik im Haus der Frauenklinik Minden eine Veranstaltung statt, in deren Mittelpunkt fachbezogene Vorträge aus dem Gebiet der Urologie stehen. MT Nr. 14.

11.I.4.-5. Stadtbild

Die Innenstadt verwaldelt ihr Gesicht. Überall Baustellen, nunmehr auch am kleinen Domhof. Den Baggerzähnen sind inzwischen große Teile der Bebauung des kleinen Domhofes zum Opfer gefallen. MT Nr. 14 bringt ein Bild.

11.VII.1o. Post

Die Absicht der Deutschen Bundespost, ab 1977 gebietsweise die Zeitzählung im erweiterten Ortsverkehr einführen zu wollen, wird bei den Telefonbesitzern eifrig besprochen. Die Frauen zumal sind gegen die Einführung des Vierminutentakts, weil sie glauben, in dieser Zeit nicht alles besprechen zu können. Wie es aussieht, wenn die Post ihre Absicht durchführt, bespricht das MT Nr. 15.

11.XVIII.6. Sport

Die 9. Kegelstadtmeisterschaft fand am Abend im Hotel "Bad Minden" mit der Siegerehrung, die der Vorsitzende Wolfgang Schlüter vornahm, ihren Abschluß. MT Nr. 15 führt die Sieger auf.

12.XII.3.
Wahlen

In der Vertreterversammlung des CDU-Kreisverbandes Minden-Lübbecke im Restaurant "Zur Grille" wurde Martin Horstmeier zum CDU-Bundestagskandidat nominiert. WB Nr. 15.

12.XVIII.3.

Auf der Jahreshauptversammlung des Brieftaubenzuchtvereins "Zur Höhe" Häverstädt weist der Vorsitzende Alfred Stuke in seinem Geschäfts- und Jahresreisebericht darauf hin, daß das Flugjahr 1975 überaus schwer war und die Züchter empfindliche Verlust hinnehmen mußten. MT Nr. 16.

12.XVIII.3.
Sportvereine

In der Jahreshauptversammlung des Tanzclubs "Blau-Gold" Minden-Porta Westfalica eV in der "Grille" wurde Frau Ingeborg Döring einstimmig als 1. Vorsitzende wiedergewählt. Die anderen Mitglieder des Vorstandes wurden neu gewählt. MT Nr. 16.

12.X.2.
Bürgerbataillon

In der Jahreshauptversammlung der 6. Bürgerkompanie im "Park-Hotel" wurden die Ehrenvizefeldwebel Karl Wietlake und Walter Wietlake mit dem Ehrenabzeichen für 25jährige Zugehörigkeit ausgezeichnet. Näheres über die Jahreshauptversammlung im MT Nr. 16.

Sonntag, 18. Januar 1976

12.XI.8.
Puppenspiele

Mehrere hundert Mark kommen am Vormittag bei einer Aktion zugunsten der Tagesbildungsstätte für Körperbehinderte und geistig behinderte Kinder an der Kuhlenstraße in der Gaststätte "Zum Bären" im Ortsteil Bärenkämpen zusammen, wo auf Anregung des Gastwirtsehepaares Helga und Antonio Castano dort der Mindener Puppenspieler Fritz Werner Bille mit seinen Marionetten vor über 150 Kindern und ebenso vielen Müttern und Vätern eine dreiviertelstündige Varietévorstellung gibt. MT Nr. 15.

12.VI.4.b.
Volkshochschule

Ziel der ersten Kunstfahrt der Volkshochschule Minden unter Leitung von H.G. Weidehoff ist die Kunsthalle Köln, wo vom 10. Januar bis zum 21. März eine große Corinth-Ausstellung gezeigt wird. MT Nr. 16.

12.II.15.k.
Museum

Die Rückfront der neuen Museumshäuser Ritterstraße 29 und 31 erhält einen kleinen Garten mit Bäumen, Sträuchern und Bodendeckern. MT Nr. 16.

12.XVIII.5.
Gesangvereine

In der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereines von 1897 Meißen berichtete der Vorsitzende Jürgen Weber über das vergangene Jahr, in dem sich der Verein mit dem Männergesangverein Nammen zu einer leistungsfähigeren großen Gemeinschaft zusammengeschlossen hat. Der Chorleiter Bernhard Dornbusch mußte aus gesundheitlichen Gründen die Leitung des Chores aufgeben, nachdem er 15 Jahre lang diesen Chor geleitet hatte. Nachfolger wurde der junge Meißener Dirigent Willi Dierksmeier. MT Nr. 16.

Montag, 19. Januar 1976

12.VI.10.
Landkreistag

Auf der Tagung des Finanzausschusses des Landkreistages Nordrhein-Westfalen im Mindener Kreishaus betont der Vorsitzende des Ausschusses Oberkreisdirektor Dr. Joachim Grünewald aus [illegible] daß die steigenden Kosten für den Schuldendienst bestehender Einrichtungen, wachsende Kosten der Sozial- und Jugendhilfe, zunehmende

Ausgaben für das Personal auf Grund von Besoldungs- und Tariferhöhungen die eigenen Sparmöglichkeiten der Kreise weitgehendst eingrenzen. Sehr viele Kreise würden in diesem Jahr ihre Haushalte nicht ausgleichen können und sie mit Fehlbeträgen abschließen. Der Landkreistag gibt den Verwaltungen einen Katalog an die Hand, wo gespart werden kann, damit die öffentlichen Haushalte nicht ins uferlose defizitär werden. MT Nr. 16.

13.VII.12. Bundesbahnzentralamt

Abteilungspräsident Helmut Steinberg übernimmt die Leitung der Verwaltungsabteilung beim BZA.
Abteilungspräsident Gieselher Depenbroik übernimmt eine der Beschaffungsabteilungen des Bundesbahnzentralamtes. WB Nr. 16.

13.I.7. Plätze

Mit massivem Einsatz von Maschinen und Geräten hat der Wiederaufbau des kleinen Domhofes begonnen; bereits die tiefschürfenden Vorbereitungen für den Rathaus / Stadthausneubau haben das Gesicht der Innenstadt vollkommen verändert: die eingeschossigen Läden an der Westseite des kleinen Domhofes sind schon weitgehend abgeräumt, Busfahrsteige und Fahrbahnen wurden gestern von Baggerschaufeln zerhackt. Am Stadthaus gähnt ein riesiger Krater. WB Nr. 16.

13.V.3. Katholische Kirche

Das neue katholische Gesang- und Gebetbuch "Gotteslob", das von den Bischöfen Deutschlands und Österreichs herausgegeben worden ist und den ganzen deutschen Sprachraum von rund 4o Diözesen umfaßt, ist in Zusammenarbeit zwischen der Bonifaziusdruckerei, Paderborn, und der Notendruckerei Pirol in Minden hergestellt worden. In Minden ist die außerordentliche umfangreiche schwierige Notengrafik hergestellt worden. MT Nr. 16.

13.II.15.o.

Im Stadttheater bringen die Städtischen Bühnen Osnabrück die Komödie von Dürrenmatt "Die Ehe des Herrn Missisippi" zur Aufführung. Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 17.

Dienstag, 2o. Januar 1976

13.I.3. Stadtgeschichte

Die Grabungsarbeiten des Westfälischen Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe auf dem kleinen Domhof werden heute beendet. 3,5o m tief unter dem Straßenpflaster sind die Fundamente eines größeren Gebäudes aus der Zeit um 1ooo freigelgt worden, das nach Meinung des Grabungsleiters Dr. Klaus Günther, Bielefeld, einen Ausschnitt des Mindener Bischofspalastes darstellt. MT Nr. 17.

13.I.9. Neubauten

MT Nr. 17 bringt ein Bild der Baustelle auf dem kleinen Domhof.

13.II.15.b. Weserkolleg

Über das Weserkolleg erfährt die Öffentlichkeit, daß es, mit Beginn des Jahres 1974 ins Leben gerufen, zum 1. Februar 1976 8 Semesterklassen umfaßt; es wird von 186 Studierenden besucht. Anfang 1977 wird es die volle Zweizügigkeit mit 1o Klassen (22o bis 25o Studierende) erreicht haben. Im Juli und Dezember 1975 haben erstmals insgesamt 5o Kollegiaten die Reifeprüfung abgelegt. MT Nr. 17.

14.X.3. Bürger-kompanie	In der Jahreshauptversammlung der Bürgerkompanie Minden-West im Schützenhaus des Lokales "Kronenkrug" gibt Hauptmann Kurt Raake sein Amt als Kompaniechef aus gesundheitlichen Gründen ab. Zum neuen Kompaniechef wird Oberleutnant Kurt Gützmann gewählt. Sein Stellvertreter und zugleich Adjudant wird Oberleutnant Jürgen zur Heide. MT Nr. 17.
1	Mittwoch, 31. Januar 1976
14.II. Stadtverwaltung	Der erste Beigeordnete und Stadtkämmerer Piep wird mit Ablauf des Monats März aus dem Dienst der Stadt Minden ausscheiden, um einer Berufung als Abteilungsleiter in den Hamburger Gaswerken GmbH zu folgen. Karl Heinz Piep, der seit dem 1. September 1971 in den Dienst der Stadt Minden trat, will aus überwiegend familiären Gründen in seine Wahlheimat zurückkehren. MT Nr. 18.
14.II.18. Jugendamt	Jugendamt und Jugendring wollen für dieses Jahr ein Programm mit über 1.000 Freizeitplätzen für die Jugend der Stadt bereitstellen. Näheres über das Programm, das am 22. Februar in der Doppelaula vorgestellt werden soll, im MT Nr. 18.
14.I.6. Straßen	MT Nr. 18 bringt ein Bild von den Arbeiten zum Ausbau der Obermarktstraße als Fußgängerstraße.
14.II.25. Stadtreinigungsamt	Das vom Landtag Nordrhein-Westfalen beschlossene Gesetz über die Reinigung öffentlicher Straßen kommt auf die Stadt dergestalt zu, sämtliche Fahrbahnen in die Straßenreinigung mit aufzunehmen. Sind es bis jetzt knapp 2oo Straßenkilometer, die vom Stadtreinigungsamt sauber gehalten werden, so werden es in Zukunft weitere 25 Strassenkilometer sein. MT Nr. 18.
14.II.15.k. Museum	MT Nr. 18 berichtet über das Museum. Es wurde im Jahre 1975 von 12.584 Personen besucht. 6 Ausstellungen, 7 Vorträge und 1 Märchenvorlesung, die Führung von 23 Gruppen trugen zum Erfolg bei. Der Bestand an Sammlungsgegenständen wurde durch Ankauf oder Schenkung um 86 Stücke vergrößert.
14.IX.6. DLRG	Über die Tätigkeit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger im Jahre 1975 berichtet MT Nr. 18. Über 2.000 Schiffbrüchige wurden gerettet oder aus Gefahren befreit.
14.II.12. Amt für öffentliche Ordnung	Am Jahresende 1975 gab es in der Stadt 1o5 obdachlose Familien mit 396 Angehörigen in städtischen Unterkünften. Gegenüber den vergangenen Jahren hat sich die Zahl der in Obdachlosenunterkünften wohnenden Familien in der Stadtverringert. MT Nr. 18.
14.XVIII.1. Vereine	Die neu gegründete Jugendgruppe der Sektion Minden im Deutschen Alpenverein trifft sich an jedem zweiten Montag im Monat im Sektionsraum im Marienstift. MT Nr. 18.
14.VII.12. BZA	Die ersten beiden neuen Nahverkehrs/wagen der Deutschen Bundesbahn, die in Zusammenarbeit mit dem BZA entwickelt worden sind, haben jetzt die Waggonfabrik Salzgitter verlassen, um über das Bundesbahnausbesserungswerk Münster

nach Minden zur Erprobung zu kommen. Im Mai sollen sie im Regelverkehr eingesetzt werden. MT Nr. 18.

Donnerstag, 22. Januar 1976

15.I.14. Weser — Nach den Regenfällen der vergangenen Tage ist der Wasserstandspegel der Weser bis zum Abend 18.oo Uhr in Porta wieder auf 4,44 m gestiegen. Die Weserpromenade ist überflutet. Es ist für morgen wieder mit einer Sperrung des Schlagdeparkplatzes zu rechnen. MT Nr. 19 bringt ein Bild von der überfluteten Weserpromenade.

15.II.10. Verkehrs- und Werbeamt — In diesen Tagen hat eine umfangreiche Sendung mit Prospektmaterial, bestimmt für das europäische und außereuropäische Ausland, die Stadt verlassen. In Zusammenarbeit mit der deutschen Zentrale für Tourismus werden diese mehr als 8.ooo Prospekte, die von den Auslandsvertretungen angefordert sind, verteilt. MT Nr. 19.

15.II.15.h. Musikschule — Aus der Zeitung erfährt der Bürger, die städtische Musikschule Minden hat in diesem Monat 1.o68 Schüler mit 299 erteilten Wochenstunden registriert. 382 Schüler befinden sich in der musikalischen Grundausbildung des 1. Jahres, 416 im 2. Jahr. 37o erhalten Instrumentalunterricht, der ab Montag in den Räumen der Königschule konzentriert wird, weil die Domschule wegen des Umbaues nicht mehr zur Verfügung steht. Unterrichtet wird derzeit von 4 hauptamtlichen, 35 nebenamtlichen Lehrkräften und dem Leiter der Musikschule. MT Nr. 19.

15.XIV.5. Verkehrsunfallstatistik — Die Verkehrsunfallstatistik der Kreispolizeibehörde Minden weist für das Jahr 1975 eine günstige Entwicklung aus. In diesem Jahr gab es mit insgesamt 3.565 Straßenverkehrsunfällen 165 weniger als 1974, das einem Rückgang von 4,4% entspricht, die Zahl der Zusammenstöße mit Personenschäden hat sich um 2,1% auf 13,22% vermindert. Die Zahl der Verletzten stieg geringfügig auf 1.767 an. MT Nr. 19.

15.VII.9. Wasserschutzpolizei — Neuer Leiter der Kriminalaußenstelle Minden der Wasserschutzpolizei ist seit dem 1. Januar 1976 Kriminalhauptkommissar Fritz Ehlebracht. Er war bereits von 1948 bis 1971 bei der Wasserschutzpolizei in Minden tätig. MT Nr. 19.

15.XV.2. Industrie — Die Lage der Textilindustrie in Ostwestfalen ist der Inhalt eines Leserbriefes im MT Nr. 19. Er trägt die Überschrift "Höhere Umsätze mit weniger Betrieben und Menschen".

15.II.18.c. Stadtjugendamt — Stadtjugendamt und Stadtjugendring wollen auch in diesem Jahr wieder einen Schulungslehrgang für ehrenamtliche Mitarbeiter in ihrem gemeinsamen Ferien- und Freizeitprogramm durchführen. Sie fordern Interessenten, die mindestens 16 Jahre alt sein sollen, zur Meldung auf. MT Nr. 19.

16.XVIII.3. Sport	In der mit 2.5oo Zuschauern ausverkauften Kreissporthalle an der Hahler Straße schlägt Grün-Weiß Dankersen denSIF Kopenhagen sensationell hoch mit 27 : 13 und steht damit im Europacup-Halbfinale. Über das Spiel mehr im MT Nr. 19.
16.XVIII.1. Vereine	In der Vortragsreihe der Sektion Minden des Deutschen Alpenvereines hielt in der Aula des Ratsgymnasiums Helmut Masollek, Paderborn, einen Farbdiavortrag über eine Wanderung durch die Karpaten. MT Nr. 21.

Freitag, 22. Januar 1976

16.II.12.e. Freiwillige Feuerwehr	In Der von rund 3oo Feuerwehrleuten besuchten Jahresversammlung der Freiwilligen FEuerwehr Minden berichtet Hauptbrandmeister Helmut Schäpsmeier in seinem Geschäftsbericht, daß die Feuerwehr zu insgesamt 475 Einsätzen im Jahre 1975 gerufen wurde. 121 Brandeinsätze, 53 Hilfeleistungen, 42 Ölunfälle, 184 Sicherheitswachen, 3 nachbarliche Hilfen und nicht zuletzt 72 blinde Alarme bilden die Bilanz. Näheres im MT Nr. 2o.
16.I.14. Weser	Die Weser erreicht am Abend 4,84 m am Pegel Porta den höchsten Wasserstand. Die Schiffe fahren jetzt nur noch auf eigenes Risiko, da Versicherungen bei einer Havarie nicht mehr einspringen. Die SChlagde ist unter Wasser; der Parkplatz wurde gesperrt. Sollte der Pegelstand morgen 5,1o m erreichen, wird die Weserschleuse in Petershagen ihren Betrieb einstellen müssen.
16.II. Fachhochschule Bielefeld Abt. Minden	In der Abteilung Minden der Fachhochschule Bielefeld sind Prof. Dipl.-Ing. Gerhard Richter zum neuen Abteilungsleiter und Prof. Dr. Wilhelm Eschenbach zum neuen Dekan gewählt worden. Die Stellvertreter sind Prof. Hans-Dieter Fleischmann und Prof. Heinz Hübner als Prodekan. Ausgeschieden sind nach vierjähriger Amtszeit aus ihren Ämtern Abteilungsleiter Prof. Dr. Ehlebracht und sein Stellvertreter Prof. Blohme, die nach zweijähriger Amtszeit Dekan Prof. Hiese und Dekan Prof. Hase. Näheres über die Aufgaben der Abteilung Minden im MT Nr. 2o.
16.XV.4. Handwerk	Die Malerinnung Minden-Bad Oeynhausen, der im Bereich des Altkreises Minden 12o Betriebe mit etwa 445 Beschäftigten und weiteren rund 12o Lehrlingen angehören, will im Frühling eine Aktion starten, in der durch "Mehr Farbe für ein lebendiges Straßenbild" gesorgt werden soll. Die Handwerksbetriebe wollen verstärkt den Hausbesitzern die Möglichkeit farblicher Fassadengestaltung in geschlossenen Wohngebieten nahebringen.
16.X.1. Bürger	Der Deutsche Turnerbund hat Herrn Prof. Ernst Scholz für seine aktive Arbeit im akademischen Turnerbund den Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes verliehen. MT Nr. 2o.

17.XII.2.
Parteien

In der Jahreshauptversammlung des SPD-Distriktes Innenstadt im Saal der Toleranz wird Max Ingberg nach 25jähriger Tätigkeit einstimmig erneut zum Vorsitzenden gewählt. Im übrigen wird der Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. MT Nr. 2o.

Samstag, 24. Januar 1976

17.XV.3.
Handel

Die Firma G. Usadel Nachf., Minden, Baustoffgroßhandlung und Bauelemente, eröffnet heute eine neue größere Ausstellung, in der sich jedermann ständig über die neuesten Baustoffe, Bauelemente, Fliesen, Sanitär, Edelputze und Werkzeuge informieren lassen kann. MT Nr. 2o.

17.II.12.f.
Brand

Am Abend entsteht in einer Bar im ausgebauten Dachgeschoß in der britischen Mudrakaserne ein Feuer, das von der Feuerwehr nach zweistündigem Einsatz gelöscht wird. Die Bar ist völlig ausgebrannt. Die britische Militärpolizei hat die Untersuchung der Brandursache übernommen. MT Nr. 21.

17.XVIII.3.
Sportvereine

Die Mindener Interessengemeinschaft der Sportfischervereine hält im Parkhotel ihre Jahreshauptversammlung ab. In seinem umfangreichen Geschäftsbericht kann der Vorsitzende Albert Spilker darauf hinweisen, daß im Jahre 1975 insgesamt über 49.ooo kg Fische in der Weser gefangen worden sind. Die Weser wird immer mehr zum Aalgewässer. Näheres im MT Nr. 21.

17.IX.3.
DRK

Der Kreisvorsitzende Ortwin Knefel und Schatzmeister Westermann teilen in einer Kreisversammlung den Delegierten der DRK-Ortsvereine mit, daß das Elsa-Brandtström-Kinderheim am Maulbeerkamp in Minden-Stemmer, dessen Betrieben sich im Haushaltsplan 1976 des Verbandes allein mit rund 1,4 Millionen DM von insgesamt etwa 2,4 Millionen DM niederschlägt, wegen eingetretener und vorerst auch weiter drohender Minderbelegung den DRK-Kreisverband in die "Rote Zahlen" zu bringen droht. Im Heim, das 76 Plätze aufweist, sind gegenwärtig lediglich 5o Kinder untergebracht. Öffentliche Zuschüsse sind nicht zu erwarten.
Dem Vorstand wurde für das Rechnungsjahr 1974 Entlastung erteilt. Der vorgelegte Hauahaltsplanentwurf für 1976 fand ebenfalls einmütige Billigung.

17.XI.14.
Wetter

Mit Schnee und Frost hat der Winter im Mindener Land seinen Einzug gehalten. Trotz Glatteis und Schneematsch auf den Straßen kommt es zu keinen nennenswerten Verkehrsunfällen. Streu- und Räumkommandos sind im Einsatz.

17.V.1o.
Kath. Bildungswerk

Im Rahmen einer Veranstaltung des Kath. Bildungswerkes spricht Karl-Heinz Giergen aus Bielefeld über Ausmaß und Motive des Jugendalkoholismus. MT Nr. 21.

18.II.15.o.
Schauspiel

Im Stadttheater bringt das Detmolder Schauspielensemble die "Komödie der Irrungen" von Shakespeare zur Aufführung. MT Nr. 21.

18.II.19.
Amt für Familienhilfe

Im Rahmen der Altenveranstaltungen des Amtes für Familienhilfe der Stadt erfreuen am Nachmittag Künstler der städtischen Bühne Osnabrück unsere älteren Mitbürger mit Operetten- und Opernmelodien. Näheres MT Nr. 21.

18.II.11.e.

In der Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Todtenhausen der Freiwilligen Feuerwehr im Saal "Uphoff" Näheres im MT Nr. 21.

18.X.3.
Bürgerbataillon

Jahreshauptversammlung der 1. Kompanie des Bürgerbataillons in der Gaststätte Heinz Boy, Stadtteil Dankersen. Näheres im MT Nr. 22.

18.II.XVIII.1o.
Jugendring

Die Veranstaltung des Jugendringes in der Doppelaula Country- und Zigeunermusik eines führenden Hamburger Ensembles "Maggis farm" ist leider nur schwach besucht. Das Konzert bekommt eine sehr gute Kritik. MT Nr. 22.

18.VI.4.
Straftaten

Die Stadt wird immer unsicherer. Einer älteren Frau, die um 18.2o Uhr die Hardenbergstraße begeht, wird von drei Jugendlichen die Pelzkappe vom Kopf gerissen. Die Jugendlichen können entkommen. Späterhin wird die Kappe, verdreckt und zerrissen, im Königsglacis gegenüber dem Ausgang des alten Friedhofes gefunden. MT Nr. 22.

Sonntag, 25. Januar 1976

18.XI.11.
Ausstellung

Im Hansehaus wird für Freunde des Schiffmodellbaus, des Segelns, des Meeres und seiner Strandlandschaft eine Ausstellung von Aquarellen und Modellen - Aquarelle von H.G. Weidehoff - eröffnet. WB Nr. 2o.

18.V.9.
Kirchenkonzert

In St. Marien bringt die Jugendkantorei unter Kantor Edmund Kress im Glanze zweier Kerzen, die an Tannenbäumen brennen, und dem sanften Leuchten des Adventssterns eine nachträgliche Epiphanias-Musik zu Gehör. Wie Frau Dr. Schettler im MT Nr. 22 erwähnt, gingen die zahlreichen Besucher tatsächlich weihnachtlich froh gestimmt und reich beschenkt nach Hause.

Montag, 26. Januar 1976

18.XV.3.
Handel

Vom Wetter begünstigt - Kälte, Schnee und Sonnenschein fördern vielerorts fast schlagartig die Nachfrage nach warmer Bekleidung und festem oder gefüttertem Schuhwerk - hat heute der Winterschlußverkauf begonnen. Am Abend weiß die Presse von einem guten Start zu berichten. MT Nr. 22.

18.XV.3.
Handel

Die jüngste Benzinpreiserhöhung hat auf dem heimischen Tankstellenmarkt völlig uneinheitliche Auswirkungen, und zwar in preislicher Hinsicht. Näheres MT Nr. 22.

19.VII.1.b.
Amtsgericht

MT Nr. 22 bringt Zahlen über die beim Amtsgericht Minden im Jahre 1975 dem Einzelrichter, Schöffengericht, dem erweiterten Schöffengericht und dem Jugendschöffnegericht abgeurteilten Straftaten.

Dienstag, 27. Januar 1976

19.VI.1.b.
Kreisausschuß

Im großen Sitzungssaal des alten Kreishauses wird dem Jugendwohlfahrtsausschuß des Kreises Minden-Lübbecke, der unter der Leitung des Vorsitzenden Friedhelm Osterhage stattfindet, über die Tätigkeit des Kreisjugendamtes im Jahre 1975 berichtet. MT Nr. 23.

19.II.12.
XV.3.-4.

Einzelheiten aus dem Verwaltungsbericht, der in der Stadtverwaltung für das Jahr 1975 zusammengestellt wird, geben immer wieder der Presse Stoff zur Berichterstattung. So weiß sie zu vermelden, daß sich erstmals seit mehreren Jahren im vergangenen Jahr die Zahl der Gewerbetriebe wieder erhöht hat. Sie stieg gegenüber 1974 im Vorjahr um 38 auf insgesamt 3.398. Der Zuwachs besteht in der Hauptsache aus kleineren Textilgeschäften und Boutiquen. MT Nr.23.

19.X.5.
Schützenvereine

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins "Auf's Blatt" Minden-Uphausen. MT Nr. 23.

19.I.3.
II!15.1.
Stadtarchiv

Bei der Sichtung von Archivalien, die im vergangenen Jahr im Stadtarchiv Minden als Leihgabe des Staatsarchivs Münster übergeben wurden, wird ein gesiegelter Vertrag vom 8. Juni 1311, der den Rentenkauf des Hospitals zum Heiligen Geist aus einem Haus an der Bäckerstraße betrifft, gefunden. 1311 ist die bislang älteste Geschichtszahl der Bäckerstraße. MT Nr. 23.

19.XV.4.
Handwerk

Im Studio der Edeka-Zentrale an der Wittelsbacher Allee wird unter der Aufsicht eines neutralen Lebensmitteltechnikers die Brotprüfung - laut einem Innungsbeschluß im 2jährigen Turnus - durchgeführt. 42,6% der aus laufender Fertigung geprüften Brote waren "sehr gut", 36,8% "gut", 14,7% "befriedigend" und nur 5,9% "ausreichend".

19.III.2.
Rat

Für den langjährigen Vorsitzenden Willi Weper, der nach 2ojähriger Ratsarbeit wegen seiner angegriffenen Gesundheit den Vorsitz der SPD-Fraktion im Rat niederlegt, wählt die SPD-Fraktion Walther Hethey zum Fraktionsvorsitzenden. Stellv. Vorsitzende werden Hans Schülde und Walter Ems.

Mittwoch, 28. Januar 1976

19.I.3.
Stadtgeschichte

Die Grabungsarbeiten des Westfälischen Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe auf dem kleinen Domhof gehen trotz Eis und Schnee weiter. Was man gefunden haben wird, berichtet MT Nr. 24.

2o.III.3.c.
Bauausschuß

Der Bauausschuß besichtigt die Häuser Ritterstraße 29 und 31 im Zuge der Museumszeile, nachdem die Arbeiten an beiden Häusern im wesentlichen abgeschlossen sind. Er informiert sich auch über den Stand der Arbeiten am Körnermagazin, das für die schulischen Zwecke des Weserkollegs ausgebaut wird. Einzelheiten im MT Nr. 24.

2o.XV.18.
Arbeitsmarkt

Mehr als jede vierte Frau im Kreis Minden-Lübbecke im erwerbsfähigen Alter ist ~~nicht~~ berufstätig. Von den 153ooo weiblichen Einwohnern des Kreises gehen 41.ooo arbeiten. Die Frauenarbeitsquote von etwa 27% im Kreis bleibt weit hinter dem Bundesdurchschnitt zurück, der bei 49% liegt. 1o.374 Frauen gehen einer Beschäftigung in der Industrie nach. MT Nr. 24.

2o.IV.1.
Besuche

33 junge Französinnen und Franzosen, die zu einem einwöchigen Besuch im Rahmen des deutsch-französischen Schüleraustausches in Mindener Familien weilen, werden am Nachmittag namens des Rates und der Verwaltung der Stadt im "Ratskeller" vom stellvertretenden Bürgermeister Heinz Röthemeier herzlich willkommen geheißen. Schülerinnen des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums wollen im Herbst in Landrecies einen Gegenbesuch machen.

2o.XVIII.5.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Liedertafel Concordia wird Willi Mosel einstimmig wieder erster Vorsitzender. Für Werner Jakobs, der von Minden weggezogen ist, wird Willi Mertens zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. MT Nr. 24.

2o.II.15.r.

Das vierte Kammerkonzert in der Aula des Ratsgymnasiums, das von Rainer Winkel und dem jungen Kammerorchester gegeben wird, kommt von Frau Dr. Schettler eine Kritik mit der Überschrift "Ein Abend voller Harmonie und Schönheit". MT Nr. 24.

2o.XV.13.
Gaststättengewerbe

Das Speiserestaurant des Mindener Tennis-Clubs am Schweinebruch wird von dem Ehepaar Erich und Doris Rabe übernommen. MT Nr. 24.

2o.XV.14.

Die Mitglieder des Gesprächskreises Kirche - Wirtschaft beim Arbeitgeberverband für den Kreis Minden-Lübbecke eV besichtigen die von dem Diakonischen Werk der ev. Kirche geschaffenen Einrichtung des Förderlehrgangs für Jugendliche in den früheren Bekleidungswerken Muermann. MT Nr. 24.

Donnerstag, 29. Januar 1976

2o.X.1.
Bürger

Walter Schulze, Inhaber der Fa. Hosen-Schulze, die heute in vielen Städten Westfalens und Niedersachsens durch Filialen vertreten ist, vollendet sein 7o. Lebensjahr. Vor 26 Jahren machte er sich zusammen mit seinem Ehefrau in unserer Stadt in der Textilbranche selbständig. MT und WB Nr. 24.

21.V. Gesellschaft für christl.-jüdische Zusammenarbeit	In der Jahresversammlung der Mindener Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit wird der alte Vorstand einstimmig wiedergewählt. Der Vorsitzende Max Ingberg erstattet den Geschäftsbericht für 1975, nachdem unter anderem 1.000 Schülerinnen und Schüler die Synagoge an der Kampstraße besucht haben und mit dem jüdischen Kultusleben vertraut gemacht wurden. MT Nr. 24.
21.IX.7. Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge	Aufruf zur Haus- und Straßensammlung für die deutsche Kriegsgräberfürsorge, die vom 2. Februar bis zum 23. Februar durchgeführt wird, im MT Nr. 25.
21.VI.4.a.	In der Aula der gewerblichen Kreisberufsschule des Kreises Minden-Lübbecke am Habsburgerring findet für 245 Berufsschüler und Berufsschülerinnen sowie 20 Technikerfachschüler die Entlassungsfeier statt. Der Bericht des MT trägt die Überschrift "Im Schatten wirtschaftlicher Sorgen Freude über das erreichte Schulziel".
21.II.15.o. Stadttheater	Als Sondergastspiel bringt ein Ensemble des Theaters An der Berliner Allee, Düsseldorf, "Ninotchka", eine Komödie von Melchior Lengyel zur Aufführung. MT Nr. 25.
21.VI.4. Straftaten	Einer älteren Dame, wird am Nachmittag, als sie sich während eines Spazierganges allein auf dem alten Friedhof befand, von einem unbekannten etwa 13 Jahre alten Jungen von hinten die Einkaufstasche aus der Hand gerissen. Der Junge rannte in Richtung Königstraße weg. MT Nr. 26.

Freitag, 30. Januar 1976

21.XV.3. Handel	Im Allianzhaus an der Königstraße 55 eröffnet AVN Möbelkaufstudio seine Pforten. Das Studio zeigt kein einziges Möbelstück im Original, dennoch aber tausende von Möbelstücken und Ausstattungen auf Wunsch in Originalgröße vor den Augen der Kunden: Möbelkauf per Dia und Dia-Projektor. Rund ein Deutzend Möbelhäuser gehören inzwischen dieser AVN-Kette an, die dieses neue Vertriebssystem einführt. MT Nr. 25.
21.VI.3.c. Kriminalstatistik	MT Nr. 26 bringt Zahlen aus der Kriminalstatistik im Kreis Minden-Lübbecke für 1975. Danach wuchs die Zahl der Straftaten von 7.833 im Jahre 1974 auf 10.032 an.
22.V.1. Ev. Kirche	In der Kreissynode des Kirchenkreises Minden im Gemeindehaus Kreuzkirche Rothenufflen erstattet Superintendent Wilcke den Jahresbericht. In der Aussprache über den Jahresbericht wird in besonderer Weise die Jugendarbeit der Kirche angesprochen. MT Nr. 26.
21.XVI.5. Bezirksseminar	Das Bezirksseminar Minden für das Lehramt an höheren Schulen nimmt seine Arbeit auf. 94 Referendare, die hier für den Beruf des Studienrates ausgebildet werden, sind vereidigt worden. MT u. WB Nr. 23.

22.VI.3.c.
Kriminalstatistik

Die Zahl der ausländischen Tatverdächtigten, die an Straftaten im Kreis Minden-Lübbecke beteiligt waren, ist von 265 im Jahre 1974 auf 365 im Jahr 1975 angestiegen. Der Anteil an der Gesamtzahl der ermittelten 3.28o Tatverdächtigen beträgt immerhin 1o,9%. Im Vorjahr waren es 8,7%. Da von den knapp 3oo.ooo Einwohnern des Kreises nur 3,3% Ausländer sind, kann man von einem hohen Ausländeranteil an der Kriminalität im Kreise sprechen.

22.XVIII.2.
Kogge

Um das Tagungsprogramm für 1976 festzulegen, tritt der Hauptvorstand der Kogge im kleinen Rathaussaal zusammen.. Die Jahrestagung findet vom 24. bis 26. September in Minden im Museum statt.

22.IX.1.
Technisches Hilfswerk

In der Helferversammlung des Technischen Hilfswerkes Ortsverband Minden verabschiedet der Ortsbeauftragte Jost Ulrich Meyer den Zugführer des Instandsetzungsdienstes Georg Liebner und setzt den Gruppenführer Eberhard Wesnowsky zum Zugführer für den Instandsetzungsdienst, für den neu aufgestellten zweiten Bergungszug Gerhard Liebner als komm. Zugführer ein. MT Nr. 26.

22.VII.12.
BZA

Bundesbahnzentralamts-Präsident Heinrich Buddensiek verabschiedet den Dipl.-Ing. Peter Molle, Leiter der Abteilung Güterwagen, automatische Kupplung, des BZA, der in die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn in Frankfurt berufen ist. MT Nr. 26.

22.IX.3.
DRK

Leserbrief im MT Nr. 26 mit der Überschrift "Anmerkungen zum RDK Elsa-Brandström-Heim".

22.V.1.
ev.Kirche

Leserbrief im MT Nr. 26 "Kirchen ideenlos beim Geldausgeben".

22.XII.8.
Projektgruppe

Die Projektgruppe Bahnhofskaserne schildert die Spielplatzsituation in der Bahnhofskaserne in dem Leserbrief "Ein Haus - 1oo Kinder - kein Spielplatz!"

Sohnabend, 31. Januar 1976

22.VI.5.
Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus

In der Doppelaula am Königswall finden sich über 3oo Fachärzte aus 1o Nationen zum 4. internationalen Symposium über die Regionalanästhesie ein. Näheres im MT Nr. 27.

22.VII.11.a.

In der Jahrespressekonferenz der Bundesbahndirektion Hannover gibt der Präsident Dr.jur. Friedrich Stille bekannt, daß das Programm für die Modernisierung und Ergänzung des Gleisnetzes der DB neben den Neubaustrecken Hannover, Gemünden und Mannheim-Stuttgart in Ausbau von 9 Strecken, darunter auch die Mindener Strecke, berühre. Die Strecke Bad Oeynhausen-Minden-Hannover wird viergleisig. MT Nr. 27.

22.XV.4.

78 Lehrlinge der Mindener Kfz-Mechaniker-Innung, die nach 3 1/2jähriger Lehrzeit ihre Prüfung bestanden, werden in den Räumen des Restaurants "Froböse" vom Obermeister der Kfz-Mech.-Innung freigesprochen und erhalten den Gesellenbrief.

23.VIII.5.
Chöre

In der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins Glasfabrik Wittekind, die im Gesangsraum des Werkes stattfindet, teilt der 1. Vorsitzende Hans Flüchter mit, daß der Chorleiter Anton Sturma, der mit viel Erfolg den Chor 13 Jahre lang geleitet hat, sein Amt niederlegt; die Suche nach einem neuen Chorleiter ist bislang ohne Erfolg geblieben.

23.X.5.

Aus der Jahreshauptversammlung der Mindener Bogenschützen, Schießclub 527 Minden, ist zu berichten, daß seine Mitglieder fast vollständig erschienen waren und der 1. Vorsitzende A. Wummert erstmalig nach Übernahme des Vorsitzes, wie die Zeitung zu berichten weiß, nur Positives berichtete.

Sonntag, 1. Februar 1976

23.V.1.
X.1.

Der Vorsitzende des Diakonischen Werkes - Innere Mission - im Kirchenkreis Minden eV und Pfarrer an St. Marien zu Minden, Albert Clos, vollendet sein 65. Lebensjahr. Groß ist der Kreis der Gratulanten, der ihm am Vormittag im Sitzungssaal des Diakonischen Werkes Glückwünsche zu seinem Geburtstag überbringt, nachdem Pfarrer Clos zuvor in der St. Marienkirche den Hauptgottesdienst gehalten hat.
MT und WB Nr. 26, 27.

23.V.1.
Ev. Kirche

Mit einem Gottesdienst im Wichern-Haus wird am Nachmittag Pastor Peter Meffert von Superintendent Wilke in sein Amt als neuer Seelsorger der St. Jakobusgemeinde eingeführt. MT Nr. 27.

23.I.17.
Mittellandkanal

Trotz starker Eisbildung, die die Schiffahrt auf dem Mittellandkanal erheblich behindert und teilweise schon unmöglich macht, gehen die Arbeiten am Kanalausbau weiter. Die Brücke im Zuge der Zähringer-Allee ist heute ausgeschwommen worden. Sie liegt jetzt auf dem Nordufer, um dort demontiert zu werden. Die Presse nimmt dies zum Anlaß, über den Stand der Arbeiten und die für 1976 und die kommenden Jahre vorgesehenen Arbeiten zu berichten. Bislang sind rund 7oo Millionen DM für den Kanalausbau ausgegeben worden. Der für 1976 vorgesehene Betrag wird 14o Millionen DM übersteigen. Mit einer neuen Kanalüberführung über die Weser ist nicht vor 1985 zu rechnen.
Näheres im MT und WB Nr. 28.

23.VII.12.a.
DB

In ihrem Bestreben, den Betrieb nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu führen und die Anlagen und Fahrzeuge ständig weiterzuentwickeln, hat die Deutsche Bundesbahn eine Reihe von Rationalisierungsmaßnahmen bereits durchgeführt, eingeleitet oder geplant. Es ist nicht nur eine Konzentration des Schienennetzes, sondern auch eine verstärkte und organisatorische Konzentration im Netz vorgesehen. Im Laufe dieses Jahres will die Deutsche Bundesbahn im Wagenladungsverkehr ein Knotenpunktsystem einführen. Dabei soll Minden in diesem Jahr Knotenpunktbahnhof werden. Die Bahnhöfe Bückeburg und Porta sind seit dem 1.2. verwaltungsmäßig Minden angegliedert worden. MT Nr. 28.

24.II.15.e. Grundschulen	Der Umzug der Domschule von den Domstraße zur Immanuelstraße in das ehemalige Besselgymnasium ist beendet. 36o Schüler und 18 Lehrkräfte der Domschule - kath. Bekenntnisschule der Stadt - befinden sich seit heute in ihrem neuen Domizil. MT Nr. 27 nimmt es zum Anlaß, über die Geschichte der Domschule, die bis in die Zeit Karl des Großen und seiner Nachfolger zurückdatiert wird, zu berichten.
24.II.11.e. Feuerwehr	Erstmalig findet ein freiwilliger Grundlehrgang der Feuerwehrmänner im Kreis Minden-Lübbecke statt. Rund 7o freiwillige Feuerwehrmänner aus allen Löschzügen und Löschgruppen der Feuerwehr Minden nehmen an 5 Wochenenden an einem Grundlehrgang für Angehörige der Feuerwehr und für den Katastrophenschutz teil. MT Nr. 28.
24.II.18.a.	Nach einmonatiger Pause ist wieder der Veranstaltungskalender "Tips, Treffs, Termine" für die Jugend herausgekommen. In einem neuen Format enthält er eine Fülle von Terminen für die Monate Februar und März.
24.XII.2. Parteien	In dem ordentlichen Parteitag der Freien Demokraten Minden im Saal der Scharnschänke stellten sich die drei Bewerber um die Bundestagskandidatur im Wahlkreis Minden-Lübbecke vor. Es sind dies Kreis/vorsitzender Richard Wernecke, stellv. Landrat Kurt Brükkner und Klaus Haderer. Die Versammlung spricht keine Empfehlung aus, sondern schlägt vor, auf der Kreisversammlung am 14. Februar endgültig die Wahl zu treffen. Da bei der Neuwahl des Vorstandes der bisherige Vorsitzende Dr. H. Hagelskamp auf eine erneute Kandidatur verzichtet, wird mit eindeutiger Mehrheit der bisherige Stellvertreter Eckard Urbat zum neuen Ortsvorsitzenden der Mindener FDP gewählt. WB Nr. 28.
24.V.7. Christliches Frauenbildungswerk	Am Nachmittag führt im Martinihaus Frau Hilde Geigenberger anhand von 3oo hervorragend gelungenen Farbdias die in großer Zahl erschienenen Mitglieder des Christlichen Frauenbildungswerkes und der Europa-Union in die Inselwelt des fernen Ostens. Die Dias waren die Ausbeute einer viereinhalbwöchigen Flug- und Schiffsreise im April und Mai des vergangenen Jahres. MT und WB Nr. 29.

Dienstag, 3. Februar 1976

24.VI.4. Straftaten	Unter der Überschrift "Polizeiwache unter nächtlichem Beschuß" berichten die Zeitungen darüber, daß von einem zunächst unbekannten Täter ein Schuß auf ein im Erdgeschoß befindliches Fenster der Polizeiwache am Klausenwall abgegeben wurde. Personen wurden nicht verletzt. Bei der sofort eingeleiteten Fahndung wird ein 37jähriger Mann aus Minden festgenommen, der im Laufe der späteren Vernehmung zugibt, den Schuß abgefeuert zu haben. Auch der Revolver, aus dem der Schuß abgegeben worden ist, wird gefunden. Dem Täter wurde die Blutprobe entnommen.

25.XV.3.
Handel

Die Vertreter des ostwestfälischen Tankstellengewerbes treffen sich im Hotel "Hahnenkamp", Bad Oeynhausen, um sich einen Überblick über die wirtschaftlichen Entwicklungen im ostwestfälischen Tankstellengewerbe zu verschaffen. Angesichts der hohen Preisdifferenzen beim Benzin, die bis zu 9 Pfg. pro Liter ausmachen, wird ein weiteres Sterben der Tankstellen befürchtet. MT Nr. 29.

25.V.2.
Kirchliche Einrichtungen

Bereits zum vierten Mal wird seit Montag in den Räumen der Diakonissenanstalt Salem Köslin ein Kurzseminar für häusliche Krankenpflege abgehalten. Um eine fachgerechte und gründliche Ausbildung zu gewährleisten, ist bei großem Andrang diesmal die Teilnehmerzahl auf 22 beschränkt worden.

25.IX.1.
THW

Dr.med. Paul Happel, Minden, Mitglied im THW-Bundesausschuß, brachte in der zweiten Januarhälfte zwei Klino-Boxen nach Mali in Zentralafrika. Darüber berichtet eingehend MT Nr. 29.

25.XV.13.

In der Aula der Gewerblichen Kreisberufsschule werden 14 Prüflinge des Hotel- und Gaststättengewerbes aus dem Kreis Minden freigesprochen. In den Ansprachen wird deutlich, daß im Hotel- und Gaststättengewerbe die Ausbildungssituation immer schwieriger werde, da durch das neue Arbeitsschutzgesetz es kaum noch möglich sei, die Ausbildung sachgemäß, berufsbezogen und sinnvoll durchzuführen.

25.VI.4.a.
Gewerbliche Kreisberufsschule

Im Mindener Tageblatt Nr. 29 veröffentlicht aus Anlaß des 15ojährigen Bestehens des Berufsschulwesens in der Stadt die Gewerbliche Kreisberufsschule des Kreises Minden-Lübbecke mit den Schulorten, Minden, Bad Oeynhausen und Petershagen ihr Bildungsangebot. Es führt von der Berufsteilzeitschule bis zur Vollzeitschule, die bis zur Fachhochschulreife führen kann und zum Studium berechtigt.

25.IX.2.

Nachdem einige Helfer in dem Lehrgang der Arbeiterwohlfahrt über Altenhilfe im Erholungsheim Blomberg/Lippe teilgenommen haben, ist die Arbeiterwohlfahrt nun in der Lage, in ihren 22 Altenclubs im Kreis Minden-Lübbecke neben dem seit Jahren bereits bestehenden Fußpflegedienst auch altersgerechte Gymnastik durchzuführen. MT Nr. 29.

Mittwoch, 4. Februar 1976

25.I.4.
Stadtbild

Mit einem Bild über die Großbaustelle auf dem kleinen Domhof bringt das Mindener Tageblatt Nr. 3o einen Bericht über die Großbaustellen in der Innenstadt. Wer durch die Innenstadt geht, wird überall Baustellen vorfinden. Durch die Massierung der Bauvorhaben ist die Belästigung der Besucher und Bewohner dieses Stadtbezirkes groß, wird sich aber auf nur 2 oder 3 Jahre erstrecken.

die folgenden Seiten 67 - 73 sind verheftet.
Seite 26 nach Seite 73.

26.XIV.6.
Schiffahrt

Die gegenwärtige Kälteperiode bereitet der Schiffahrt auf dem Mittellandkanal keine großen Sorgen mehr. Nach dem Einsatz der Eisbrecher ist der Verkehr lediglich noch durch Eisschollen leicht behindert. Auf der Weser ist der Schiffsverkehr wegen der hohen Salzfracht des Flusses und warmer Kraftwerksabwässer ohne Einschränkungen möglich.

26.XV.17.
Baugewerbe

Der Wintereinbruch, im Januar hat auf den Baustellen seine Spuren hinterlassen. Aus der Statistik des Arbeitsamtes gab es auf Grund von Schlechtwetter 79ooo Arbeitsausfälle gegenüber 23ooo im Januar 1975.
MT Nr. 3o.

26.XV.14.
Arbeitgeberverband

Der Arbeitskreis Bundeswehr / Wirtschaft beim Arbeitgeberverband für den Kreis-Minden-Lübbecke besichtigt die Weserwerft. Ihm wird das Mindener "Mehrflächenruder", eine Ruderanlage, die ein bestmögliches Wendemanöver für Schubverbände garantiert, von dem Erfinder, Herrn Schilling, vorgeführt. WB Nr. 3o.

Donnerstag, 5. Februar 1976

26.XV.13.
Gaststättengewerbe

In der Jahreshauptversammlung der Fachgruppe Hotel des Verbandes des Gaststätten- und Hotelgewerbes in den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke im "Kaiserhof" übt der Geschäftsführer des Landesverbandes, Dipl.-Volkswirt Lothar Bend, schwere Kritik an der vom Bundestag eingebrachten Gesetzesvorlage für das Jugendarbeitsschutzgesetz, weil in ihm von einer beschränkten Wochenendarbeitsgenehmigung die Rede ist. Über 1o.ooo Ausbildungsstellen sind im Hotelgewerbe unbesetzt, weil die gesetzliche Regelung die Unternehmer vor der Ausbildung zurückschrecken läßt.
MT und WB Nr. 31.

26.V.3.
Kath. Kirche

Die Arbeiten für die Umgestaltung des Gebäudes der Domschule zu einem Altenpflegeheim sind angelaufen. Die Arbeiten sollen bis zum 31. Dezember dieses Jahres abgeschlossen sein. Sie werden 27 Altenplätze geschaffen haben. MT Nr. 31.

26.VI.4.a.
Kreisberufsschulen

An der Fachschule für Technik - Abt. der gewerblichen Kreisberufsschule - haben 22 Maschinenbautechniker ihre Ausbildung abgeschlossen. Nach Ablegung der Prüfung erhielten sie das Zeugnis als "Staatl. geprüfte Techniker" und die Fachoberschulreife.

26.X.5.
Schützenvereine

Über die Jahreshauptversammlungen des Damenclubs "Grün-weiß" im Schützenverein "Auf's Blatt", Minden-Uphausen, der Schützengilde Sandtrift-Hahler Straße und des Schützenvereins Minden-West näheres im MT Nr. 31.

26.I.5.
Stadtgestaltung

Mindener Tageblatt Nr. 31 bringt eine Detailzeichnung des Stadtbauamtes von der künftigen Gestaltung der Tränkestraße, die nach der Sanierung Tränkplatz heißen wird.

27.XV.5.
Banken

Die Volksbank Minden EG legt den Jahresabschluß 1975 vor. Die Bilanzsumme ist um7,1 Millionen DM (+ 21,1%) auf 4o,8 Millionen DM angestiegen. Das Volumen der Bank hat sich in 3 Jahren nahezu verdoppelt. Dank laufender innerbetrieblicher Rationalisierungen konnte die Arbeit mit dem gleichen Personalbestand wie in den Vorjahren bewältigt werden. MT und WB Nr. 31.

27.IX.3.
DRK

Der Vorsitzende des DRK-Kreisverbandes Minden-Lübbecke des Deutschen Roten Kreuzes schildert in einer Stellungnahme zu dem Leserbrief im MT Nr. 26 "Anmerkungen zum Elsa-Brandström-Heim" finanzielle und die Personalfrage. MT Nr. 31.

27.I.2.
II.17.b.
Altenhilfe

Der Anteil der über 65 Jahre alten Menschen an der Gesamtbevölkerung Mindens ist relativ hoch. Er beträgt 14,4% und liegt damit über dem Landesdurchschnitt. Von den rund 12.ooo "Senioren" der Stadt sind 2.8oo Ehepaare, 5.2oo alleinstehende Frauen und 1.2oo alleinstehende Männer zu verzeichnen. Auf der Grundlage des Altenhilfeplanes ist die Arbeit seit 1973 im Rahmen der Altenhilfe vorbildlich organisiert. Näheres im MT Nr. 31.

27.XV.18.
Arbeitsmarkt

Nach dem Bericht des Arbeitsamtes Herford hat sich der Bestand an Arbeitslosen von Ende Dezember bis Ende Januar von 5oo auf 12.221 erhöht, die Arbeitslosenquote im Arbeitsamtsbezirk Herford beträgt 6,3 %. Im Bereich der Nebenstelle Minden sind 2.767 arbeitslos (5,2 %). Die Zahl der kurzarbeitenden Betriebe stieg um 35 auf 293 an. MT Nr. 31.

27.II.15.r.

Das 4. Symphoniekonzert im Stadttheater, das vom philharmonischen Orchester Bielefeld unter der Stabführung von Generalmusikdirektor Georg Wilhelm Schmoe bestritten wird, wird von der Kritikerin Frau Dr. Schettler mit einer sehr guten Kritik unter dem Titel "Erfolgreicher Konkurrent aus Bielefeld" bedacht. MT Nr. 32.

Freitag, 6. Februar 1976

27.XIV.3.
Parkgemeinschaft

Der Vorstand der Parkgemeinschaft Minden eV hat einen Maßnahmekatalog ausgearbeitet, der in Gesprächen mit den Behörden und Bauträgern erörtert werden soll, um die Belästigungen, die durch den ruhenden und fließenden Verkehr bei den Baumaßnahmen entstehen, in vertretbaren Grenzen zu halten. So schlägt die Parkgemeinschaft vor, daß Hostessen per Funk Parkplätze zuweisen können.

27.I.3.

Beim Ausschachten der Baugrube für die Tiefgarage auf dem Kleinen Domhof ist wieder ein Stück der jüngsten Stadtgeschichte lebendig geworden. Man ist auf den Befehlsbunker gestoßen, der im Winter 1944/45 kurz vor Kriegsende gebaut wurde. MT Nr. 32 bringt ein Bild.

28.II.26.
Stadtwerke

MT Nr. 32 bringt einen ausführlichen Bericht über die Gasabgabe der Stadtwerke Minden. Ein neuer Rekord wurde am 31. Januar aufgestellt: 224.3oo cbm Gas wurden an diesem Tage an die Gaskunden abgegeben.

28.III.3.
Ausschüsse des Rates

Nach einem Jahr der Praxis öffentlicher Ausschußsitzungen beklagt die Verwaltung der Stadt das Ausbleiben der erhofften Wirkung, nämlich, mehr Bürger an der Ratsarbeit zu interessieren. Die 153 Ausschußsitzungen, von denen die meisten einen öffentlichen Teil hatten, fanden das Interesse des Bürgers nicht. MT Nr. 32.

28.XV.15.
Bund junger Unternehmer

Im vollbesetzten Vortragssaal der Kreissparkasse hält vor den Mitgliedern des Bundesverbandes junger Unternehmer Dr. Otto Bodnar-Büchler einen Vortrag über den blutigen Aufstand des ungarischen Volkes gegen die sowjetische Besatzungsmacht.

Sonnabend, 7. Februar 1976

28.XI.14.
XV.6.

Der Frost setzt der Binnenschiffahrt hart zu. Auf dem Kanal wird im Heimatraum der Schiffsverkehr durch Scholleneis stark behindert. Scholleneis hat auf dem Kanal im Stadtgebiet eine Stärke von lo cm erreicht. Der Schiffsverkehr auf dem Fluß ist durch den mehr als zwei Wochen währenden Wintereinbruch nicht behindert, da die hohe Salzbelastung im Verein mit der Wassererwärmung durch die Einleitung von Kühlwasser der Kraftwerke nenneswerte Eisbildungen verhindert.

28.XV.2.
Industrie

Die Maschinenfabrik Karl Schwarze & Co an der Wittelsbacher Allee hat vor einiger Zeit den Auftrag erhalten, 4 komplette vollautomatische und elektronisch gesteuerte Schneide- und Stapelanlagen in die Sowjetunion zu liefern. Eine russische Delegation besuchte heute das Werk, um die Förderer- und Fertigungsroboter zu testen. MT Nr. 33.

28.XVIII.1.
Vereine

Das Alpenfest der Sektion Minden in der "Grille" war wie immer ein rauschender Erfolg. Näheres MT Nr. 33.

28.XVIII.1.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Minden im Park-Hotel wird der Vorstand einstimmig wiedergewählt. Die Vereinstätigkeit im kommenden Jahr wird eingehend besprochen.

28.IX.3.
DRK

Der DRK-Kreisverband Minden-Lübbecke unterrichtet die Öffentlichkeit über die von ihm im Vorjahr geleistete Arbeit. Danach haben 5.362 Männer und Frauen im Kreisgebiet an Lehrgängen des Deutschen Roten Kreuzes teilgenommen. An der Spitze der Breitenausbildung lagen die Unterweisungen für zu ergreifende Sofortmaßnahmen am Unfallort. MT und WB Nr. 33.

28.IX.5.
DLRG

Zum ersten Male im Kreise-Minden-Lübbecke führt die Tauchergruppe des Ortsvereins der DEutschen Lebensrettungsgesellschaft ein Härtetraining unter Eis durch. Nachdem in der 8 m tiefen Baltuskiesgrube ein 2 bis 3 m großes Eisloch geschlagen wurde, tauchten drei Männer und eine junge Frau in Zweiergruppen unter das 15 cm dicke Eis. WB Nr. 33.

29.XVIII.1.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Minden-Lübbecke im Bund für Vogelschutz wird ein neuer Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender wird Herr Kaake, Holzhausen. MT Nr. 34.

Sonntag, 8. Februar 1976.

29.V.9.
Kirchenkonzerte

In der Martinikirche singt die Ev. Kantorei Minden unter der Stabführung von Kirchenmusikdirektor Gerd Spiering "Die Schöpfung" von Haydn. Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 34.

Montag, 9. Februar 1976

29.II.14.
Standesamt

Zahlen aus dem Personenstandsregister des Mindener Standesamtes für das Jahr 1975 bringt MT Nr. 34. Danach wurden 1.149 Geburten, 437 Eheschließungen und 1.419 Sterbefälle registriert.

29.XVI.2.
Fachhochschule

Fachhoch/schule: In der Jahresversammlung des Studentenwohnheimes Minden eV wird die Erhöhung der Mieten je Wohneinheit von bisher 111,5o DM auf 13o,-- DM ab 1. Februar 1976 beschlossen. Die Mieterhöhung ist unumgänglich geworden, da der Haushalt für das Studentenwohnheim an der Schenkendorfstraße 129 einen Verlust von 13.ooo,-- DM aufweist.

29.I.8.
Gebäude

Die Tage des alten Besselschen Hofes an der Königstraße Ecke Umradstraße sind gezählt. Arbeiter eines Abbruchunternehmens beginnen heute damit, die Vorarbeiten zum Abbruch durchzuführen. Die Gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden will auf dem Grundstück moderne Wohnungen herrichten.

29.XV.3.
Handel

Auf dem Freigelände des Central-Kaufes der Edeka an der Königstraße Ecke Preußenring ist eine großräumige eingeschossige Halle mit einer 1.7oo großen qm-Fläche entstanden, die einen "Bau- und Hobby-Markt" aufnehmen wird. MT Nr. 34 bringt ein Bild vom Hallenrohbau.

29.IX.5.
DLRG

Zahlen über die Tätigkeit der Ortsgruppe Minden der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft im MT Nr. 34.

Dienstag, 1o. Februar 1976

29.VI.5.
Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus

Die Versammlung des Zweckverbandes Stadt- und Kreiskrankenhaus schließt eine Änderung des Stellenplanes für das Rechnungsjahr 1976, die auf Grund neuer Tarifverträge notwendig geworden ist, nicht aus. Verwaltungsdirektor Liedtke berichtet über die Arbeiten an den Neubauten des Zweckverbandes. MT und WB Nr. 35.

29.III.3.g.
Sozialausschuß

In unserem Kreis gibt es etwa 9.000 behandlungsbedürftige Alkoholiker. Das sind nahezu 3% der gesamten Bevölkerung. Diese erschreckenden Zahlen gibt der Chefarzt der Neurologischen Klinik beim Zweckverband Dr.med. Lowes in einem Bericht bekannt. MT und WB Nr. 35.

3o.XVII. Kunstausstellung	In der Galerie Fischer an der Moltkestraße wird eine Ausstellung mit Ölbildern und Aquarellen von Françoise Debderdt, Paris, eröffnet. MT Nr. 36.

Mittwoch, 11. Februar 1976

3o.VII.1o. Bundespost	Mit den Überschriften"OPD: Telefon-Nahdienst das Tarifsystem der Zukunft - 97% aller Ortsgespräche bis 8 min" informiert die Oberpostdirektion Münster die Öffentlichkeit über die Gründe, das gegenwärtige System im Orts- und Fernverkehr zu modifizieren. MT und WB Nr. 36 halten die Zeichnungen über die künftigen Nahbereichsortsnetze für den Minden-Lübbecker Raum fest.
3o.II.11. Amt für öffentliche Ordnung	Nach dem Verwaltungsbericht für das Jahr 1975, der in einzelnen Teilen von der Presse vorab veröffentlicht wurde, nahm die Stadtkasse im vergangenen Jahr seit dem 1o. März 93.627 DM wegen falschen Parkens ein. Weitere Zahlen im MT Nr. 36.
3o.II.15.t. VI.4.b.	Auf eine erfreuliche Entwicklung kann die am Ende des vergangenen Jahres aufgelöste Volkshochschule Minden Stadt und Land eV, an deren Stelle im Mindener Raum die Städt. Volkshochschule Minden getreten ist, zurückblicken. Im Wintersemester 1975/76 gab es etwa 1oo Kurse mit rund 4.ooo Teilnehmern.
3o.VI.6.b. Gesundheitswesen	Bericht über die Arbeit der von Frau Dr. Stege geleiteten Überdruckkammer an der Ringstraße. MT und WB Nr. 36.
3o.III.3.c. Bauausschuß	Der Bauausschuß beschließt einstimmig eine grundsätzliche Änderung des Bauprogramms auf dem Kleinen Domhof. Danach ist es nicht mehr erforderlich, an der Nordseite des Domhofes ein fünfgeschossiges Gebäude für die Verwaltung zu errichten. Am selben Platz soll ein zweigeschossiger Anbau in Verbindung mit dem Stadthausneubau errichtet werden, in dem ausschließlich Läden untergebracht werden.
3o.XIV.6.	Die Schiffahrt auf dem Mittellandkanal ist nur noch geringfügig durch Scholleneis behindert. Auf Grund des Regenwetters erhöhte sich heute die Wassertemperatur von durchschnittlich o,5 Grad Celsius auf o,8 Grad.
3o.XV.2. Industrie	Mit neuen Produkten für den Haushalt warten die Melittawerke auf der heute beginnenden Hausratsmesse in Köln auf. Vorgestellt werden ein naßfestes Küchentuch aus Spezialpapier, ein ohne Klips verschließbarer Beutel und ein transportsicherer Polibeutel für Sperrgut und Abfall.
3o.V.2. Kirchl. Einrichtungen	Zum Gemeindeschwesterntag treffen sich sämtliche im Gemeindedienst tätigen Diakonissen des Mutterhaus Salem-Köslin, die Gemeindeschwestern im Kirchenkreis Minden-Vlotho und die im Gemeindedienst tätigen alten Pflegerinnen im Vortragssaal Diakonissenanstalt an der Kuhlenstraße. Dr. Stiller hält einen Vortrag "Iris-Diagnostik - ja oder nein".

31.XV.12. Landwirtschaft	Verbandstag des Kreisverbandes Minden-Lübbecke im westfälisch-lippischen Landwirtschaftsverband. Bericht über die Tagung im MT Nr. 37.

Donnerstag, 12. Februar 1976

31.III.3.a. Hauptausschuß	Das Konzept des "Handbuch des Rates", das gemäß Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 8. Juli 1974 erstellt und inzwischen bereits einmal geändert worden ist, wird vom Hauptausschuß einstimmig gutgeheißen. Das Handbuch wird im Hauptamt der Stadtverwaltung Zimmer 23 ständig zu jedermanns Einsichtnahme bereitliegen. Es enthält Angaben über den politischen Werdegang, ausgeübten Beruf und Nebenberufe, ehrenamtliche und besoldete Funktionen in Organisationen, Körperschaften, Verbänden und Vereinen der 51 Ratsmitglieder.
31.XVIII.1. Vereine	In der Jahreshauptversammlung des Mindener Geschichtsvereins im Mindener Museum erstattet der 1. Vorsitzende Wilhelm Brepohl den Jahresbericht. Dem Mitglied Dr. Jürgen Soenke wird die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Anschließend hält der Geschäftsführer Dr. Hans Nordsiek einen Vortrag "Stadtjubiläum und Geschichtsbewußtsein - dargestellt am Beispiel des 12oo Jahre alten Lübbecke". MT Nr. 37.
31.XVIII.3. Sportvereine	Jahreshauptversammlung des Tanzsportvereines Rot-Weiß Minden. MT Nr. 37.
31.V.3. Kath. Kirche	Die Architektengemeinschaft Prof. Spengelin, Hannover, / Werner Rösner, Minden, stellen dem Bauausschuß ihr erstes Planungsmodell für den Bau eines Gemeindezentrums, das den Kleinen Domhof nach der Südseite hin abscgließt, vor. Nach den Erläuterungen des Architekten Rösner geht es bei der Bebauung des Kleinen Domhofes in erster Linie um "die Wiederherstellung der historischen Platzanlage" in neuer zeitentsprechender Form. Also ein weitdres Großbauvorhaben für die Innenstadt! MT und WB Nr. 37.
31.V.2. Kirchl. Einrichtungen	Von den Spendengeldern der "Aktion Sorgenkind" des ZDF enthält die Tagesstätte für geistig und körperlich behinderte Kinder des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Minden einen neuen Kleinbus zur Beförderung der Kinder zwischen deren Wohnung und dem Haus an der Kuhlenstraße und umgekehrt. MT und WB Nr. 37.
31.X.1. Bürger	Bürgermeister Hans-Jürgen Rathert überreicht die Patenschaftsurkunden des Bundespräsidenten zusammen mit einem Geldbetrag an die jüngsten Sprößlinge zweier besonders kinderreicher Mindener Familien, Klaus-Dieter Kohl, Nelkenweg 3, und Beatrix Bugenhagenweg 9. MT Nr. 37.
31.XV.2. Industrie	Rund loo Großeinkäufer in der Elektrobranche in den USA besuchen die Melittawerke, um sich an Ort und Stelle die Ausstattung amerikanischer Haushalte mit Kaffezubereitungsgeräten anzusehen. MT und WB Nr. 37.

32.XIV.8.
Fahrschulen

Im Hause Hahler Straße 74 eröffnet Fahrlehrer Gerhard Fox in einem rund 2o Personen fassenden Schulungsraum eine neue Fahrschule. MT Nr. 37.

Freitag, 13. Februar 1976

32.II.25.b.
Hallenbad

Bericht über die Fernheizzentrale am Königswall (Hallenbad) für städt. Gebäude im MT Nr. 38.

32.XV.1.
Handel

Die Ansiedlungsbestrebungen großflächiger Verbrauchermärkte und Einkaufszentren auf Standorten außerhalb gewachsener Ortskerne widersprechen, wie in der Jahrespressekonferenz der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe mitgeteilt wird, häufig nach Umfang und Zweck wohl den im Landesentwicklungsprogramm festgelegten zentralörtlichen Gliederungsprinzipien als auch den kommunalen Flächennützungsvorstellungen. MT Nr. 38.

32.XV.6.
Krankenkassen

Nach dem Bericht der Allgemeinen Ortskrankenkasse Minden-Lübbecke wirkt sich der seit einigen Jahren in der Bundesrepublik zu verzeichnete Geburtenrückgang auch in der Krankenversicherung aus. Die Leistungsfälle aus Anlaß der Entbindungen in den letzten 1o Jahren sind um 48 vH zurückgegangen. Waren im Jahre 1966 25 Geburten je 1ooo Mitglieder zu verzeichnen, wurden im Jahre 1975 nur noch 13 Entbindungen je 1ooo Mitglieder verzeichnet. MT Nr. 38.

32.II.17.a.
III.3.g.
Sozialausschuß

Der Sozialausschuß des Rates spricht sich dafür aus, die Rechtshilfe für Minderbemittelte einheitlich, und zwar so zu handhaben, daß seitens des Kreises Minden-Lübbecke eine entsprechende rechtliche Vereinbarung mit den Anwaltsvereinen Minden, Lübbecke und Bad Oeynhausen getroffen wird, eine Rechtsberatungsstelle einzurichten.

32.XV.4.
Handwerk

Die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lübbecke legt den "Bericht über die Lage des Handwerks im zweiten Halbjahr 1975" vor. Nach ihm soll der Tiefpunkt der schärfsten Rezession in der Nachkriegszeit überwunden sein, wenn auch die Zeichen, die auf eine spürbare Wendung in der Wirtschaftsentwicklung hindeuten, noch zu vereinzelnt seien und zu einer kräftigen Belebung nicht ausreichen. Zur Frage der Lehrlingsausbildung wird im Bericht ausgeführt, daß zwar die Gesamtzahl der Lehrlinge Ende 1975 im Kammerbezirk um 1,7% höher liegt als Ende 1974, jedoch die Zahl der im Sommer 1975 eingestellten Lehrlinge ca. 1o% geringer ist, als die im Sommer 1974. Nach Meinung der Handwerkkammer ist für die negative Entwicklung besonders die zunehmende Zahl von Pflichten des Ausbildenden auf Grund der Berufsbildungsvorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes, deren Verletzung mit relativen scharfen Maßnehmen bedroht ist, maßgebend. In manchen Branchen werden anstelle eines Lehrlings Hilfskräfte eingestellt, die nur noch angelernt würden.

33.XVIII.5. Chöre — Jahreshauptversammlung der Chorvereinigung des Bundesbahnzentralamtes im MT Nr. 38.

33.IX.10.a. Artillerie-kameradschaft — Jahreshauptversammlung in der Scharnschänke. MT Nr. 38.

33.IX.19. Deutscher Hausfrauenbund — Unter der Überschrift "Superaktive Karrierefrau" kann kein Vorbild sein" berichtet MT Nr. 38 über eine mehrteilige Diskussion, die der Arbeitskreis im Deutschen Hausfrauenbund über das Thema "Die Berufstätigkeit der Mutter" geführt hat.

Sonnabend, 14. Februar 1976

33.VI.5. Stadt-u. Kreiskrankenhaus — In der Doppelaula am Königswall wird von der medizinischen Klinik Minden unter der Leitung des Chefarztes Dr.med. Helmut Seckfort ein ärztliches Fortbildungsseminar, das unter dem Thema steht "Bakterielle Infektionen" durchgeführt. Die Teilnehmerzahl entspricht nicht den Erwartungen, da ein Teil der Einladungen zu dieser Veranstaltung beim Brand eines Postwagens der Bundespost in Bielefeld verlorengegangen ist. MT Nr.39.

33.XI.14. Wetter XIV.6. Schiffahrt — Gestern abend einsetzende starke Schneefälle bereiten Autofahrern und Fußgängern einige Sorgen. Mit erheblichen Behinderungen hat heute die Schiffahrt auf dem Kanal zu kämpfen. Durch den von West auf Ost drehenden Wind wurde das Scholleneis nach Westen zurückgedrängt, so daß sich Eisstauungen im Raum der Kanalüberführung ergeben. MT Nr. 39.

33.XII.2. Parteien — Am Nachmittag wird im Rahmen eines außerordentlichen Parteitages im Hotel "Friedenstal" Barkhausen wird der FDP-Kreisvorsitzende Richard Werncke Bundestagskandidaten seiner Partei für den Wahlkreis 108 Minden-Lübbecke gewählt. MT Nr. 39.

33.IX.14. Landsmannschaft — Im großen Saal der "Grille" feiert zum 25. Mal die Landsmannschaft der Schlesier ihr Riesengebirgsfest. Wie es dort zuging, schildern MT und WB Nr. 39.

33.X.5. Schützenvereine — Jahreshauptversammlungen der Schützengilde Stiftsallee-Feldmark und des Schützenvereins "Einigkeit" Lübbecker Straße. MT Nr. 40.

Sonntag, 15. Februar 1976

Keine besonderen Ereignisse in der Stadt.

Montag, 16. Februar 1976

33.VIII.2. Britische Garnison — Zwei britische Soldaten entwendeten in den frühen Morgenstunden vom Kasernenhof auf dem Simeonsplatz einen britischen Schützenpanzer und machten mit ihm eine Amokfahrt durch die Stadt, wobei sie Fußgänger und Fahrzeuge gefährdeten. Der Panzer blieb auf der Schillerstraße liegen. Die britische Militärpolizei nahm die Übeltäter fest. MT und WB Nr. 40.

34.II.1o.b.
Fremdenverkehr
VI.
Kreis

Der Kreis Minden-Lübbecke hat einen neuen Fremdenverkehrsprospekt herausgebracht, in dem er sich als "Die grüne Krone Westfalens" bezeichnet. Der Prospekt der Arbeitsgemeinschaft Fremdenverkehr des Kreises Minden-Lübbecke hat eine Auflage von 1oo.ooo Stück. MT Nr. 4o.

34.I.17.
Mittellandkanal
XIV.6.

Da dicke, angetaute Eisschollen sich auf der Kanalüberführung stauen, so daß Schiffe kaum passieren können, versucht die Wasser- und Schiffahrtsverwaltung, den Kanal im Bereich der Brücke die Weser eisfrei zu machen, indem sie das um 40 Grad wärmere, stark salzhaltige Weserwasser in den Kanal pumpt. Der in Minden stationierte Eisbrecher hatte es gestern selbst sehr schwer, die Eisbarriere zu überwinden. WB Nr. 4o.

34.VII.1.b.
Amtsgericht

Amtsgerichtsdirektor Gerhard K. Nüken hat mit dem heutigen Tage die Leitung des Amtsgerichtes übernommen. MT Nr. 46.

Dienstag, 17. Februar 1976

34.II.1o.3.
Verkehrs- und Werbeamt
I.3.
Stadtgeschichte

Die neuen Räume des Verkehrs- und Werbeamtes der Stadt im ersten Obergeschoß des Museumshauses Ritterstraße 31 werden eröffnet. Mit einer Fotoausstellung "Minden vor 5o Jahren" stellt sich das Verkehrs- und Werbeamt der Stadt seinen Gästen vor. MT und WB Nr. 41.

34.III.3.f.
Kulturausschuß

Der Kulturausschuß wählt für den kommenden Konzertwinter die Programmfolge aus. Einzelheiten im MT Nr. 41.

34.XVIII.1.
Vereine

In der Kant-Gesellschaft Minden hält Prof. Dr. Johannes Piersich, Hamburg, einen Vortrag zu dem Thema "Weltbild des Heinrich Schütz und wir". MT Nr. 41.

34.XVIII.6.
Sportmeisterschaften

In der Zwischenrunde im Hallenhandballwettbewerb um die Bezirksmeisterschaft der Schulen für Mädchen und Jungen, in der 14 Mannschaften der Kreise Minden-Lübbecke, Herford und Bielefeld miteinander ringen, siegt die A-Jugendmannschaft des Besselgymnasiums. MT Nr. 41.

34.XII.2.
Parteien

Am Abend feiert im Hansehaus der FDP-Ortsverband Minden sein 3ojähriges Bestehen. Die Mitbegründer des Ortsverbandes erhalten die Theodor-Heuß-Medaille. MT und WB Nr. 42.

Mittwoch, 18. Februar 1976

34.I.5.
Stadtsanierung

19 Millionen DM sind bisher für Sanierungsvorhaben in den Sanierungsgebieten 1a und 1b der Stadt ausgegeben worden, und zwar 9,1 Millionen DM für den Bereich Bäckerstraße und 9,9 Millionen DM für das Sanierungsgebiet zwischen Klausenwall und Obermarktstraße. 1o,1 Millionen DM zahlte das Land Nordrhein-Westfalen und 4 Millionen DM der Bund. 4,9 Millionen DM hat die Stadt Minden aufgebracht. Einzelheiten im Mindener Tageblatt Nr. 42.

35.II.15.k. Museum	Die Quante-Sammlung des Mindener Museums wird Dank einer großzügigen Spende des hiesigen Lionsclubs um 27 Bilder vergrößert. MT und WB Nr. 42.
35.II.11.e.	Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Meißen der Freiwilligen Feuerwehr. MT Nr. 42.
35.XVIII.1. Vereine	Jahreshauptversammlung des Imkervereins "Minden-Stadt". MT Nr. 42.

Donnerstag, 19. Februar 1976

35.II.11.f. Brände	Gegen 1.3o Uhr bricht in dem Hause Minden, Königstraße 144, vermutlich durch einen Defekt in der Zählertafel der elektrischen Anlage im Hausflur des Erdgeschosses ein Brand aus. Das in der 1. Etage wohnende junge Ehepaar mußte durch das Fenster über den Balkon ins Freie flüchten, weil das Treppenhaus wegen der starken Rauchentwicklung nicht mehr passierbar war. Das Feuer konnte von der hinzugerufenen Feuerwehr alsbald gelöscht werden. MT Nr. 43.
35.I.6. Straßen XIV.2. Verkehrsbauten	Der geplante Bau der neuen Bundesstraße 61 zwischen Minden und Barkhausen durch die Weserniederung wird in der Stadt seine Schatten vorauswerfen. Für die Errichtung des Verkehrskreuzes zwischen der Bundesstraße 61 neu, Bundesstraße 61 alt und Bundesstraße 65 ist mit dem Abbruch des ersten von drei Häusern an der Portastraße nach Osten zwischen Wasserwerk und Ringstraßeneinmündung begonnen worden. Näheres über das geplante Verkehrskreuz im MT Nr. 43.
35.VII.12. Bundesbahnzentralamt	DB-Präsident Dr. Ing. Heinrich Lehmann stattet dem BZA Minden einen Routinebesuch ab.
35.VI.7. Umweltschutz	MT Nr. 43 gibt den Bußgeldkatalog bekannt, der für den Bürger gilt, der gegen das Umweltschutzgesetz verstößt.
35.XVIII.1. Vereine	Jahreshauptversammlung des Haus-, Grund- und Wohnungseigentümervereins. MT Nr. 43.
35.I.14. Weser	Auf der gesamten Länge der Mittelweser zwischen Minden und Bremen wird die Fahrrinne gegenwärtig von 2,2o m auf 2,5o m vertieft. Während im Bereich unterhalb Nienburg nach Bremen hin die Arbeiten schon weitgehend abgeschlossen sind, arbeitet der Löffelbagger des Wasser- und Schiffahrtsamtes Minden-Weser seit vielen Wochen im Raum Minden-Todtenhausen, um dort die Barriere des Schiefergebirges nördlich des Wallfahrtsteiches auf einer Strecke von 5oo bis 6oo m zu überwinden. WB Nr. 43.
35.II.25.b. Hallenbad III.3.h. Sportausschuß	Am Nachmittag beschließt der Sportausschuß, das Hallenbad in den Sommermonaten vom 15. Mai bis zum 15. September zu schließen, um den erheblichen Zuschußbedarf zu vermindern, der sich in diesem Jahr für die Mindener Bäder insgesamt auf über 1 Million DM und für das Hallenbad allein auf über 6o.ooo,-- DM belaufen. MT Nr. 43.

Freitag, 2o. Februar 1976

36.II.15.i.
Stadtbibliothek

Im Erdgeschoß der wiederhergerichteten Häuser Ritterstraße 29 und 31 nimmt die Kinder- und Jugendbücherei der Stadt/Bibliothek nach Auslagerung aus den Räumen an der Pöttcherstraße ihre Arbeit wieder auf. Näheres über die Einrichtung der Jugendbücherei und der Eröffnungsfeierlichkeiten im MT und WB Nr. 43, 44.

36.II.17.a.
Sozialamt

Trotz steigenden Wohlstandes haben nach den Feststellungen des Sozialamtes die Aufwendungen an Sozialhilfe im vergangenen Jahr zugenommen. Die Nettoaufwendungen allein für verbrauchsorientierende Sozialhilfeleistungen stiegen von 1,7 Millionen DM im Jahre 1974 auf 2,1 Millionen DM im vergangenen Jahr. MT Nr. 44.

36.VI.1.b.
BZA
X.7.
Bundesverdienstkreuz

In einer kleinen Feier überreicht BZA-Präsident Dipl.-Ing. Heinrich Buddensiek vier verdienten ehemaligen Mitarbeitern des BZA Minden das Bundesverdienstkreuz. MT Nr. 44.

36.VI.1.b.
Kreis

Der Kreissportausschuß beschließt, den Sport im Kreis auch weiterhin nach besten Kräften zu unterstützen. Näheres über die Sitzung im MT Nr. 44.

36.XVIII.1.
Vereine

Vor dem Kneipp-Verein spricht Chefarzt Dr.med. Werth aus Schwangau über "Die aktive Bewegungstherapie, ihre Bedeutung bei Herz- und Kreislauferkrankung". MT Nr.44.

36.XVIII.3.
Sportvereine

Jahreshauptversammlung des Fischereivereins Minden in der "Grille". Interessante Einzelheiten aus der Tätigkeit des Vereins im MT Nr. 45.

Sonnabend, 21. Februar 1976

36.VI.4.
Kreis

Nach der Statistik zur Wohnbevölkerung der Gemeinden und Kreise im Regierungsbezirk Detmold zum 3o. Juni 1975 hat der Kreis Minden-Lübbecke im 1. Halbjahr 1975 einen leichten "Wanderungsgewinn" von 9o Einwohnern zu verzeichnen. Die Einwohnerzahl des Kreises stieg auf 29o.924. Im Kreisgebiet wurden 1.283 Geburten und 1.9o8 Todesfälle registriert. Zugezogen sind im ersten Halbjahr 6.o87 Personen, fortgezogen 5.997. Der Wanderungsgewinn wurde nicht zuletzt durch die Aufnahme von Spätaussiedlern in Espelkamp hervorgerufen. MT Nr. 43.

36.VI.4.
Straftaten

Einer 82 Jahre alten Frau wurde gegen 15.oo Uhr auf dem alten Friedhof von einem bisher unbekannten Jugendlichen die Handtasche entrissen. Der Räuber, der mit einem Fahrrad flüchtete, konnte von einem Spaziergänger, der auf die Hilferufe der Frau hinzu eilte, nicht mehr gestellt werden. MT Nr. 45.

36.XV.3.
Handel

Da sich aus den Verbänden des Einzelhandels und des Handwerks in letzter Zeit die Klagen über die Zunahme von großbetrieblichen Einkaufszentren und Verbrauchermärkten außerhalb von städtischen Kerngebieten häufen, hat der Regierungspräsident vorläufige Richtlinien für die Ansiedlung derartiger Einkaufszentren erlassen,

die sich auf das Landesentwicklungsprogramm und auf das Bundesbaugesetz stützen. Die Einrichtung von Verbrauchermärkten "auf der grünen Wiese" wird erheblich erschwert. Geschäftsflächen in den Kernstädten geniessen absoluten Vorrang. MT Nr. 45.

37.II.15.r.
Konzerte

Das am Vorabend von dem Jugendring Minden in der Doppelaula veranstaltete Konzert mit den Robert Patterson Singers hat keinen guten Besuch aufzuweisen gehabt. Wenige, die sich eingefunden hatten, die Musik des schwarzen Amerikas zu hören, wurden von den vier Sängerinnen bald in ihren Bann gezogen. MT Nr. 45.

37.II.15.r.
Konzerte

Am Abend gibt im Stadttheater Hady Zehnpfennig, Minden, ein Konzert mit der Dr. Böhm-Orgel. Frau Dr. Schettler, die im MT Nr. 45 eine sehr gute Kritik bringt, berichtet, das Stadttheater habe seit langem nicht mehr einen solchen Massenandrang zu verzeichnen gehabt.

Sonntag, 22. Februar 1976

37.II.18.3.
Stadtjugendamt

Am Vormittag werden in der vollbesetzten Doppelaula am Königswall die Sommerfreizeiten des Stadtjugendamtes und des Jugendringes Minden bekanntgegeben. Jugendpfleger Jörg Dick, Klaus Rutsch geben Erläuterungen zu den geplanten Freizeiten. Die zur Verteilung kommenden Prospekte finden reißenden Absatz, so daß im Nu 1.000 Anmeldescheine vergriffen sind. MT Nr. 46.

Montag, 23. Februar 1976

37.II.15.a.
Gymnasien

Um den Posten eines Leiters des Ratsgymnasiums haben sich 9 Kandidaten beworben, von denen zwei, Studiendirektor Günther Willer, Minden, und Oberstudienrat Gerhard Wiehe aus Meinerzhagen in die engere Wahl gekommen sind. Die Entscheidung des Rates, welcher Bewerber dem Kultusminister als neuer Leiter vorgeschlagen werden soll, wird am kommenden Freitag getroffen. MT Nr. 46.

37.V.2.
Ev. Kirche

Zu einem Studium- und Begegnungstag kommen die Schwestern und einige Pfarrer, an ihrer Spitze Superintendent Wilcke, im großen Saal der Diakonissenanstalt Salem-Köslin an der Kuhlenstraße zusammen. Näheres über den Verlauf des Tages im MT Nr. 46.

37.VII.12.
BZA

Die Frage, ob das Bundesbahnzentralamt Minden in der Stadt verbleibt, ist immer wieder Gegenstand der Unterhaltung, wenn Vorstandsmitglieder der Deutschen Bundesbahn nach Minden kommen. In einem Gespräch des Präsidenten des BZA, Dr. Lehmann, mit Vertretern des Kreises Minden-Lübbecke bringt der Präsident zum Ausdruck, daß in der Zwischenheit keine neuen, für Minden negative Gesichtspunkte aufgetreten seien, aber auch nicht zu erwarten sind, jedoch der allgemeine Schrumpfungsprozeß auch am Bundeszentralamt Minden nicht spurlos vorübergehen werde. MT Nr. 46.

38.III.3.e. Schulausschuß	Der Schulausschuß beauftragt die Verwaltung, für den Bereich der Stadt zum Frühsommer eine Schulentwicklungsplanung zu betreiben, die heimischen Kindern für die Zukunft noch mehr Chancengleichheit und eine individuellere Begabungsförderung zukommen lassen soll. MT Nr. 46.
38.XIII.6. Filmtheater	Heute vor zwanzig Jahren wurde mit der "Birke" an der Marienstraße das fünfte Lichtspielhaus in der Stadt eröffnet. Für die Zeitung ist es ein Anlaß zur Rückschau. MT Nr. 46.

Dienstag, 24. Februar 1976

38.IV.5. Patenschaften	Unter der Leitung des Heimatkreisausschußvorsitzenden Franz Schwenkler, Lübeck, legt der Kösliner Festausschuß gemeinsam mit Vertretern der Stadt den Ablauf des am 19., 2o. Juni geplanten Patenschaftstreffens der Kösliner fest. MT Nr. 47.
38.XVIII.3. Sportvereine	Tanz- und Gesellschaftsclub "Imerial", Minden, hielt im Parkhotel seine Jahreshauptversammlung ab. Erwähnenswert ist, daß dem Club die Austragung der Meisterschaft der Formationstänze - Latein und Standard - am 25. September des Jahres in der Kreissporthalle in Minden übertragen worden ist. MT Nr. 47.
38.XI.8. Puppenspiele	Seit einer Woche gastiert die Suttener Puppenbühne in der Stadt. Wegen des übergroßen Andranges gab sie heute noch eine Vorstellung im wieder überfüllten Vortragssaal der Kreissparkasse. Auf dem Programm standen typisch englische Dinge. MT Nr. 47.
38.II.29. Tierheim	Einzelheiten über die Belegung des von dem Tierschutzverein Stadt und Kreis Minden eV unterhaltenen Tierheims an der Werftstraße im MT Nr. 47.
38.I.8. Grundstücke	Der Besselsche Hof an der Ecke Königstraße Umradstraße und die angrenzenden Häuser sind nun dem Erdboden gleichgemacht. Bild im MT Nr. 47.

Mittwoch, 25. Februar 1976

38.I.6. Straßen I.12. Brücken	Im Frühjahr beginnen die Arbeiten am ersten Bauabschnitt des Neubaues der Bundesstraße 61 in der Ortsdurchfahrt Minden, die die Gesamtstrecke vom neuen Kreishaus bis etwa zur Hahler Straße Ecke Imanuelstraße umfassen. Der erste Bauabschnitt dagegen enthält nur den neuralgischen Punkt dieser Trasse, nämlich den Teil der B 61 vom BZA-Gebäude am Klausenwall bis zur Einmündung der Hermannstraße. Dieser Abschnitt in einer Länge von 45o m und die teilweise Überbrückung des Parkplatzes auf der Schlagde wird etwa 6 Millionen DM kosten. Ein eingehender Bericht über diese Arbeiten und die sechspurige Doppelweserbrücke im MT Nr. 48, mit einer Skizze vom Brückenneubau.

39.VI.7. Müllbeseitigung	Nach den Vorschriften des Landesabfallgesetzes sind mit dem Jahreswechsel die Aufgaben der Müllbeseitigung, die bislang im Bereich des Altkreises Minden vom Zweckverband "Müllbeseitigung" wahrgenommen worden sind, auf den Kreis Minden übergegangen. Die Zweckverbandsversammlung ist heute im kleinen Rathaussaal zu einer ihrer letzten Sitzungen zusammengetreten, um die Haushaltsrechnung entgegenzunehmen. Der Zweckverband hat mit dem Betrieb der Mülldeponieanlagen im Heisterholz und in Wülpke einen Gesamtüberschuß von über 98.000,-- DM erwirtschaftet. MT Nr. 48.
39.XV.3./4. Handel u. Handwerk	Bericht im MT Nr. 48 über Produktion und Umsatz des Fleischwerkes Westfalengut in Minden als Tochterunternehmen der Edeka-Handelsgesellschaft Minden-Hannover mbH.
39.II.15.a. Gymnasium	Zur Wahl eines neuen Leiters des Ratsgymnasiums im MT Nr. 48 ein Leserbrief "Schulfriede am Ratsgymnasium erheblich gestört".

Donnerstag, 26. Februar 1976

39.XV.5. Sparkassen	Auszüge aus dem Geschäftsbericht des Vorstandes der Kreissparkasse Minden-Lübbecke für 1975 im MT Nr. 49 mit der Überschrift "Kreissparkasse steuert die Milliarde an".
39.II.15.i. Stadtbibliothek	Die Jugendbücherei in der Ritterstraße hat eine ausgesprochene Erfolgswoche hinter sich. Schon in den ersten Tagen nach der erfolgten Wiedereröffnung wurden bisher rund 1.800 Bücher ausgeliehen, während an der Pöttcherstraße früher im Durchschnitt täglich nur bis zu 1.800 Ausleihungen registriert wurden. MT Nr. 49.
39.V.5. Woche der Brüderlichkeit	Zum 17. Male wird am Abend im Saal der Toleranz an der Kampstraße die "Woche der Brüderlichkeit" eröffnet. Dr. Kurt Schubert, Prof. für jüdische Religion und Kultur an der Universität Wien, spricht zu dem Thema "Die Hintergründe der israelisch-arabischen Konflikte". MT Nr. 49.
39.II.15.a. Gymnasien	Der Leserbrief einiger Eltern und Schüler des Ratsgymnasiums zur Direktorwahl hatte mehrere Leserbriefe zur Folge, darunter eine Stellungnahme desLehrerkollegiums und der Schülermitverwaltung des Ratsgymnasiums.
39.XVIII.1.	Am Abend hält in der Aula des Ratsgymnasiums vor den Mitgliedern und Gästen des Deutschen Alpenvereins Sektion Minden Toni Lennertz aus Kreuzau einen Farblichtbildervortrag "Durchs Karwendel von Innsbruck bis Mittenwald".

Freitag, 27. Februar 1976

39.III.2. Ratssitzung	In dem öffentlichen Teil der Ratssitzung kommt es zu Meinungsverschiedenheiten unter den Fraktionen über die Regelung bei der Ausfallspauschale der Abgeordneten.

4o.II.15.a. Ratsgymnasium	In nichtöffentlicher Sitzung entscheidet sich der Rat der Stadt mehrheitlich für den stellvertretenden Direktor am Ratsgymnasium Minden, Studiendirektor Günther Willer, als neuen Leiter dieses Gymnasiums. Die Stelle soll zum 1. August dieses Jahres neu besetzt werden. MT Nr. 5o.
4o.XVIII.1. Vereine	13 Mitglieder des Bergvereins Porta Westfalica-Minden werden vom Bürgermeister Hans-Jürgen Rathert für die "Erstbegehung" des Wesergebirgsweges Minden-Hameln Urkunden und Wanderabzeichen überreicht. Obgleich dieser Weg seit langen Jahren von vielen bewandert worden ist, wurden von der Kommunalverwaltung diese Wanderer geehrt, um die Bevölkerung auch auf diesen Wanderweg aufmerksam zu machen.
4o.II.15.e. Grundschulen	In der Ratssitzung wird auch die Frage behandelt, ob die Bezirksregierung Detmold beabsichtige, die einzügige Grundschule Haddenhausen zu schließen und ob die Stadtverwaltung ihre Schließung empfehle. MT Nr. 5o.
4o.XIV.2. Verkehrseinrichtungen	Auf Grund einer Besichtigung von Schulbushaltestellen in der Stadt durch den Schulausschuß werden im Stadtbereich in den nächsten Tagen 24 neue Wartehäuschen aufgestellt werden. Die Mittel für die Beschaffung stellt das Land zur Verfügung, das je Wartehäuschen 2.ooo,-- DM zur Verfügung stellt.
4o.II.26. Stadtwerke III.3.r. Werksausschuß	Vor Mitgliedern des Werks- und des Umweltschutzausschusses der Stadtverordnetenversammlung berichten Werkleiter Attig und Ing. Heuser von den Stadtwerken über die Versorgung der Stadt mit Erdgas. Näheres MT Nr. 5o.
4o.II.18.a. Jugendbetreuung	Die "Teestube Minden" an der Goebenstraße 4 errichtet ein "Coffee-Haus unter'm Dach", um in der Zeit zwischen 1o.oo und 14.oo Uhr Schülern in der Freistunde, Fahrschülern, die auf ihren Bus warten müssen, arbeitslosen jungen Menschen ein Zuhause zu bieten. MT Nr.5o.
4o.XV.4. Handwerk	Anläßlich eines Fortbildungsseminars der Kfz-Mechanikerinnung im Berufsbildungszentrum des Handwerks an der Wittelsbacher Allee weist ihr Obermeister Wilhelm Tielker darauf hin, daß in nur wenigen anderen handwerklichen Berufen die berufliche Fortbildung von Meister und Gesellen in allen Lebensaltern so entscheidend für die Qualität der Arbeit wie im Kfz-Mechanikerhandwerk sei. MT Nr. 5o.
4o.II.11.e. Feuerwehr	In der Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Häverstädt der Freiwilligen Feuerwehr Minden wird der Vorstand neu gewählt. Löschgruppenführer wird Heinz Schleutker. MT Nr. 5o.
4o.XV.2. Industrie	Auf der Internationalen Frühjahrsmesse in Frankfurt stellen die Melitta-Werke Minden unter dem Namen "Haberland" ein neues Serienservice vor, das zu einem großen Messeerfolg geworden ist. MT Nr. 5o.

Sonnabend, 28. Februar 1976

41.XI.3. Vergnügungen	Die Kamipo eröffnet in der "Grille" den Karneval mit einer großen Prunksitzung zu Ehren der Damen. MT Nr.51.
41.XVIII.3. Sportvereine	Der Fischereiverein Minden und Umgebung will auch in diesem Jahr noch vor den Osterferien eine Gewässersäuberungsaktion durchführen. Das Hauptinteresse des Vereins konzentriert sich auf den Gevattersee an der Landesgrenze zwischen NRW und Niedersachsen im Raum Dankersen-Evesen. Alle Vereinsmitglieder werden aufgerufen, am Gevattersee fünf Arbeitsstunden abzuleisten oder entsprechende finanzielle Beihilfen zu gewähren. MT Nr. 51.
41.I.8. II.15. Stadttheater	Mit der Überschrift "Ein neues Theater für die Stadt Minden" setzt sich Dipl.-Ing. Fritz Steinbrecher in einem Leserbrief an das MT Nr. 51 für den Neubau des Stadttheaters ein.

Sonntag, 29. Februar 1976

41.I.17. Mittellandkanal	Im Rahmen des Ausbaues des Mittellandkanals werden in Beerenbusch ein neues Sicherheitstor eingehängt und die ausgediente und durch eine neue ersetzte Eisenbahnbrücke auf der MKB-Strecke nach Hille losgeschwommen. Um beide Maßnahmen unbehindert ablaufen lassen zu können, wird vorübergehend der Kanal gesperrt. MT Nr.51.
41.V.1. Ev. Kirche	In der Erlöserkirche im Westen der Stadt wird am Nachmittag durch Superintendent Wilcke in feierlicher Form Pastor Otto vom Hofe eingeführt. MT Nr. 51.
41.XVIII.1. Vereine	Jahreshauptversammlung des Mindener Haus- und Grundeigentümervereins (rd. 1.600 Mitglieder) in der "Scharnschänke" am Samstag. MT Nr. 51.
41.II.15.r.	In der zweiten Matinée im Martinihaus bringen am Morgen Kirchenmusikdirektor Gerd Spiering und Wolfgang Kohlhausen die Sonaten 4 bis 6 für Violine und obligates Cemballo von Johann Sebastian Bach zur Aufführung. MT Nr. 51.

Montag, 1. März 1976

41.VIII.1. Bundeswehr	Ab heute bis zum 26. März ist für das Kreisgebiet Minden-Lübbecke ein Manöver der Bundeswehr angemeldet worden, das jeweils auch zur Nachtzeit stattfinden soll. Im gesamten Übungsraum ist besonders mit tieffliegenden Hubschraubern zu rechnen. MT Nr. 51.
41.II.18. Jugendamt VI.3.c. Kriminalstatistik	MT Nr. 52 bringt Zahlen aus der Tätigkeit des Stadtjugendamtes und der Jugendkriminalität im Jahre 1975.
41.XIV.5. Verkehrsunfälle	Die Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke gibt in einem Heftchen die Verkehrsunfallstatistik 1975 heraus. MT Nr. 52.

42.XI.11.e.
Feuerwehr
III.3.r.

Anläßlich der Sitzung des Werksausschusses berichtet der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Minden, Hauptbrandmeister Helmut Schäpsmeier, über Versuche, die seit einigen Monaten von der Freiwilligen Feuerwehr und Fachfirmen in den verschiedenen Systemen von Ölsperren, die im Notfall Ölfilme auf der Weser beseitigen sollen. MT Nr. 52.

Dienstag, 2. März 1976

42.XIV.1.
Verkehr

Im Bereich der Kreuzung Stiftsallee, Ringstraße, Kutenhauser Straße müssen auf Grund der jetzt in ein entscheidendes Stadium tretenden Ausbauarbeiten an der Kreuzung erhebliche Verkehrsbehinderungen und Verkehrsvollsperrungen hingenommen werden. MT Nr. 53.

42.II.26.
Stadtwerke

Der Pumpversuch für das künftige Wasserwerk Bastau der Stadtwerke Minden in der Bastauniederung in der Verlängerung des Unterdammes ist abgeschlossen worden. Er ist besser verlaufen, als überhaupt erwartet werden konnte. MT Nr. 53.

42.II.24.
Stadtgartenamt

Bericht über die Tätigkeit des Stadtgartenamtes im Jahre 1975. MT Nr. 53.

42.II.15.a/c.

In der Stadt hält auch in diesem Jahr das Bestreben in unverminderter Stärke an, die Kinder nach dem Grundschulbesuch auf Realschulen und Gymnasien zu schicken. Die Realschulen wollen 1976 448 Kinder (1975= 477) besuchen. Gymnasiale Bildung streben 476 Mädchen und Jungen an, 1975 waren es 459. MT Nr. 53.

42.XVIII.3.

Jahreshauptversammlung des Mindener Kanuclubs. MT Nr.53.

42.X.7.
Bundesverdienstkreuz

Dipl.-Ing. Ernst Albrecht Marquart, Ltd. Bundesbahndirektor a.D., wird mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. In einer Feierstunde wird es ihm vom Präsidenten des Bundesbahnzentralamtes Minden, Dipl.-Ing. Heinrich Buddensiek, übergeben.

42.XV.6.
Krankenkassen

In vier Veranstaltungen in Minden, Lübbecke und Bad Oeynhausen sind von der AOK Lübbecke die Personalleiter und Lohnbuchhalter bei Informationsgesprächen über die Änderungen in der Sozialversicherung, sei es durch Gesetz oder Rechtsprechung, unterrichtet worden. MT Nr. 53.

Mittwoch, 3. März 1976

42.II.21.
Stadtplanungsamt

In einer gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses und des Umweltschutzausschusses stellt das Planungsamt den Entwurf des Flächennutzungsplanes der Stadt Minden erstmals öffentlich vor. Näheres MT Nr. 54.

42.I.17.
Mittellandkanal

Bild von den Arbeiten an der Kanalböschung im Abschnitt Hahlen - Melittabad.Im MT nr. 54.

43.XV.3.
Handel

In der vergangenen Woche sind erstmals in Minden spezielle Eignungstests für die Bewerber im Bereuf des Reisebürokaufmanns durchgeführt worden. 75 % fielen beim Ausleseverfahren für die Vergabe von Ausbildungsplätzen durch. MT Nr. 54.

43.XVIII.1.
Vereine

Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Uphausen. MT Nr. 54.

Donnerstag, 4. März 1976

43.II.26.

Die Stadt Minden will in diesem Jahr von ihrer Erdgaslieferantin, der Westfälischen Ferngas AG Dortmund, Aktien im Werte von 5o.ooo,-- DM (1 % des Aktienkapitals) übernehmen. Anläßlich des Antrittsbesuches von Vertretern der WFG bei den Stadtwerken wird auch über die Erdgaspreise gesprochen. Danach kann in den nächsten Jahren mit einigermaßen stabilen Preisen gerechnet werden. MT Nr. 55.

43.I.1o.
Glacis

Im vergangenen Jahr sind häufiger Beschwerden wegen ordnungswidriger Benutzung der Glaciswege beim Amt für öffentliche Ordnung eingegangen. In zunehmendem Maße wurden die Glaciswege von Rad- und Mopedfahrern teilweise als Rennstrecke benutzt. Den Fußgängern einen sicheren Weg und die gewünschte Ruhe und Erholung im Glacis zu bieten, sind nunmehr von der Stadt an allen Glaciswegeinmündungen in Hauptverkehrsstraßen entsprechende, insgesamt 26 Verkehtszeichen aufgestellt worden. MT Nr. 55.

43.XV.18.w.
Arbeitsmarkt

Im Bereich der Nebenstelle Minden hat sich die Arbeitslosenquote von 5,2 % im Januar auf 5,3 % im Februar erhöht. Im Altkreis Minden waren Ende Februar 2.852 Personen arbeitslos, darunter 1.171 Frauen. Auch die Zahl der offenen Stellen hat sich auf 357 vermindert. Einzelheiten im MT Nr. 55.

43.V.2.
Kirchen.

Im Inneren der St. Simeoniskirche kommen die umfangreichen Restaurierungsarbeiten, so des Altaraufsatzes und der barocken Kanzel, nunmehr zum Abschluß. Der Levener Kirchenmaler Peter hat seit Juli des vorigen Jahres sowohl dem Altaraufsatz als auch der Kanzel sowie einem Epitaph von 1598 ihren alten Glanz wiedergegeben. MT Nr. 55.

43.VI.1.b.
Kreis

Auf Grund der Geschäftsordnung für den Kreisbeirat für Vertriebene und Flüchtlingsfragen beim Kreis Minden-Lübbecke fand unter Vorsitz von Karl Reimscher und Vertretern der Kreisverwaltung die konstituierende Sitzung des Kulturausschusses statt. Zum ersten Vorsitzenden des Kulturausschusses wurde wieder der Kreisgeschäftsführer des BdV-Kreisverbandes Minden, Georg Petrus, einstimmig gewählt. MT Nr. 55.

43.XV.3.

Für die rund 4oo Fachhändler der Elektrobranche im Mindener Raum ist heute auf Gleis 18 des Hauptbahnhofes Minden der "Bosch-Hausgeräte-Express", eine Ausstellung auf Rädern, mit 83 Klein- und 2oo Großgeräten, in 6 umgebauten D-Zugwagen zu besichtigen. MT Nr. 55.

Freitag, 5. März 1976

44.XI.13.
Sonstiges

Bei Baggerarbeiten in der Baugrube für den Stadthauserweiterungsbau wird gegen 8.45 Uhr eine amerikanische 5-Zentner-Fliegerbombe entdeckt. Nachdem in einem Umkreis von 100 m in der Zeit von 13.00 bis 14.00 Uhr Straßen, Häuser, Geschäfte und Betriebe geräumt waren, wurde die Bombe vom Cheffeuerwerker Ulmer von der Detmolder Bezirksregierung entschärft. Einzelheiten mit Bildern im MT Nr. 56.

44.VIII.2.
Britische Garnison

Um die Zusammenarbeit von Bürgern und Angehörigen der britischen Garnison noch besser zu gestalten, kommt es am Abend im Haus der Jugend zu einer ersten deutsch-britischen Begegnung vor einem eingeladenen Kreis von etwa 80 Personen. MT Nr. 56.

44.XIV.5.
Verkehrsunfallstatistik

Die Mindener Polizei führte in der Karnevalszeit, vom 6. Februar bis zum 2. März, im Kreisgebiet verstärkt Verkehrskontrollen durch. Nach 193 Alkoholtestproben mußten von 27 Kraftfahrern Blutproben entnommen werden. MT Nr. 56.

44.XII.2.
Parteien

Im MT Nr. 56 über die Arbeit der Jungsozialisten des Kreises Minden-Lübbecke in den Schulen.

Sonnabend, 6. März 1976

44.XV.12.
Gartenbau

Auf dem Frühlingsfest der Kreisvereinigung Gartenbau Minden-Lübbecke im Rehmer Bürgerhaus wird Frau Karin Dreyer aus Porta Westfalica-Lerbeck zur Blumenkönigin 1976 gewählt. Sie soll den Berufsstand Gartenbau auf dem nächsten Geranienmarkt am Freitag, 14. Mai, in Minden vertreten.

44.V.7.
Christliches Frauenbildungswerk
XII.9.
Europaunion

Auf einer gemeinsamen Veranstaltung des Christlichen Frauenbildungswerkes und der Europaunion Minden im Martinihaus hält der Journalist Wistuba aus Hameln einen Vortrag zu dem Thema "Politische Wirklichkeit 1976 - laßt uns offen darüber sprechen". Der Vortrag löst eine heftige Diskussion aus. MT Nr. 57.

44.XV.8.
Gewerkschaft

Auf dem ersten ordentlichen Bezirksverbandstag der Industriegewerkschaft Bau, Steine, Erden, Minden, wird seitens der Tagungsteilnehmer Kritik an Überstunden auf Mindens Großbaustellen geübt. MT Nr. 57.

44.XVIII.1.
Vereine

Die Jugendgruppe des Deutschen Amateurradioclubs Minden trifft sich zu einem Funkwettbewerb mit Sende- und Empfangsgeräten im 145-Mhz-Bereich (2-m-Amatuerfunkband) auf dem Wittekindsberg. MT Nr. 57.

Sonntag, 7. März 1976

44.V.1.
Ev. Kirche

Im Bereich der Ev. Kirche Westfalens, so auch im Kirchenkreis Minden, finden heute die Presbyterwahlen statt.

46.VIII.2. Britische Garnison	Der Oberbefehlshaber der Britischen Rheinarmee, General Sir Frank King, besucht das Stabsquartier der 11. Panzerbrigade in der Kingsley-Kaserne. MT Nr. 59.
46.XIV.5. Verkehrsunfallstatistik	Verkehrsunfallstatistik Februar 1976 Kreis Minden-Lübbecke: 5 Tote, 118 Verletzte, 37 Unfallflüchtige, 9o Blutproben.
46.II.15.o. Schauspiel	Die Züricher Bühne 64 gastiert im Stadttheater mit Lopez de Vegas "Kluger Närrin". Frau Dr. Schettler spricht in ihrer Kritik von einem der gelungendsten Theaterabende der Saison, bestimmt aber einem der vergnüglichsten. MT Nr. 59.
46.II.25.b. Hallenbad	Leserbrief-Schreiber bitten darum, nicht das Hallenbad in der Sommerzeit zu schließen.

Mittwoch, 1o. März 1976

46.X. Bürger XV.o. Industrie	Im 79. Lebensjahr verstirbt der ehemalige Direktor der Glasfabrik Wittekind in Minden, Walther Baumann. Über seinen Lebenslauf ist im MT Nr. 6o nachzulesen.
46.VI.6.b. Gesundheitswesen XVIII.1. Vereine	In der Stadt wird der Förderkreis für psychisch Kranke und Behinderte, der "Club 74" gegründet. Näheres über den Zweck des Förderkreises im MT Nr. 6o.
46.III.3.c. Bauausschuß XIV.2. Verkehrsbauten	Sitzung des Bauausschusses und des Umweltschutzausschusses mit dem Verkehrsplaner Dr. Ing. Schubert, Hannover, über die Frage, ob der Klausen- und der Marienwall vierspurig ausgebaut werden soll. Interessante Zahlen über die Verkehrsbelastung der beiden Straßen und der Weserbrücke.
46.XVIII.6. Sportmeisterschaft	Rund 4oo Schützen beteiligen sich an den ersten Kreismeisterschaften 1976 in der Kreissporthalle. Über die Ergebnisse näheres im MT Nr. 6o.
46.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Bei den Endspielen um die Bezirksmeisterschaft der Schulen im Hallenhandball erringen die Meisterschaft in der Klasse Jugend-B das Herdergymnasium, in der Klasse Jugend-A das Besselgymnasium und bei den Junioren die Gewerbliche Kreisberufsschule Minden. MT Nr.6o.
46.IX.5. DLRG	Die Jugendgruppe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden, führte in den vergangenen Monaten Frei-, Fahrten- und Jugendschwimmscheinprüfungen für Kinder durch. 15 Kinder erwarben das Schwimmabzeichen der DLRG.
46.XV.4. Handwerk	Da im Zuge der Neugestaltung der Innenstadt mit der Verlegung des Marienwalls die Betriebsgebäude der Fa. Klausing & Co Fahrzeugbau etc. der neuen Straßenführung weichen müssen, zieht die Firma vom Marienwall zur Friedrich-Wilhelm-Straße um. MT Nr. 6o.

47.II.12. Amt für öffentliche Ordnung	Zwei LEserbriefe zu dem Problem "Stadtstreicher". MT Nr. 6o.
47.II.15.r. Konzerte	Das letzte Kammerkonzert dieser Saison wird von vier jungen Künstlern, die sich nach ihrem Studium zum Warschauer Streichquartett vereinigt haben, bestritten. Frau Dr. Schettler gibt eine begeisterte Kritik. MT Nr. 61.
47.I.12. Brücken III.3.c. Bauausschuß	Dipl.-Ing. Reismann, Hannover, der mit der Untersuchung der zweckmäßigsten Gestaltung der neuen Weserbrücke beauftragt ist, hält eine Stabbogenbrücke anstelle der alten Weserbrücke für die wirtschaftlichste Lösung. Die vorhandenen Vorladbrücken und Strompfeiler würden nach ihrer Sanierung und Verbreiterung weiter benutzt werden.
47.I.6. Straßen	Dipl.-Ing. Reismann legt weiterhin einen Plan für die Untertunnelung des Klausenwalls in Höhe der Tonhallenstraße vor, der nach seinen Berechnungen 9oo.ooo,-- DM kosten soll. MT Nr. 61.

Donnerstag, 11. März 1976

47.II.25.a.u.b. Freibäder III.3.h. Sportausschuß	Der Sportausschiß empfiehlt eine maßvolle Erhöhung der Eintrittspreise für das Hallenbad und die städtischen Freibäder. MT Nr. 61.
47.VI.5. Zweckverband VII.l.e. Zivilprozesse	Der Schadensersatzprozeß des Kreises Minden-Lübbecke gegen ein Ingenieurbüro in Paderborn und eine Installationsfirma in Bochum, der seit 3 Jahren vor der Bielefelder Zivilkammer schwebt, wegen des fehlerhaften Abflußsystems der Großküche in der neuen Frauenklinik (Streitwert: über 1 Million DM) ist vom Gericht auf Grund eingehender Beweisaufnahme gegen beide abgewiesen. MT Nr. 61.
47.XV.14. Arbeitgeberverband	Stellungnahme der Gruppe Metall beim Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke zum Tarifkonflikt. MT Nr. 61.
47.II.15.k. Museum	Eine kostbare Bereicherung seiner Sammlungen hat das Museum erfahren. Hofbesitzer Egon Krämer, Enger, schenkte ihm einen über loo Jahre alten Flügel aus dem 19. Jahrhundert. MT Nr. 61.
47.II.15.b. Oper	Im Stadttheater brachten die Bielefelder städtischen Bühnen den "Barbier von Sevilla" in einer Neuinszenierung unter der Stabführung von Michael Schüler-Padenberg zur Aufführung. Die Kritik von Frau Dr. Schettler hat die Überschrift "Bravo, bravissimo". MT Nr. 62.

Freitag, 12. März 1976

47.II!8. Steuern	Im Jahre 1975 wurden für 2.8o8 Hunde Steuern entrichtet - 91.114,-- DM. MT Nr. 62.

48.II.24. Krankenbau- u. Friedhofsamt	Der geplante weitere Ausbau des Trimmpfades in den Glacisanlagen muß in diesem Jahr voraussichtlich ausgesetzt werden, da die dafür erforderlichen Mittel nicht zur Verfügung stehen. Über den Wert oder Unwert dieses Trimmpfades in dem Weserglacis istman in der Bevölkerung sehr geteilter Meinung. Die Geräte des Trimmpfades werden meist mehr als Kinderspielgeräte, denn als Anlage für den Freizeitsport genutzt.
48.XVIII.1. Vereine	In der Vortragsreihe der Sektion Minden des Deutschen Alpenvereins hält Olaf Behr einen Farbdiavortrag mit dem Titel "Die südtiroler Dolomiten im Farbenzauber der Jahreszeiten". MT Nr. 62.
48.II.15.a-e Schulen	Kurzbericht im MT Nr. 62 über die Einführung der 5-Tage-Woche an den Schulen. Beim "langen Wochenende" liegen die Schulen über dem Bezirksdurchschnitt.
48.II.7. Steueramt	Die von dem Steueramt der Stadtverwaltung erwarteten Steuereinnahmen gingen zum großen Teil im letzten Jahr nicht in der vorausgeschätzten Höhe ein. Am schmerzlichsten spürte man das bei der Gewerbesteuer. 27 Millionen DM hatte man sich für 1975 erhofft, aber 25,5 Millionen DM gehen im Laufe des Jahres nur ein, als man den Schlußstrich unter das Jahr 1975 zog. Im Jahre 1974 waren es 29 Millionen DM. Weitere Zahlen im MT Nr. 62.
48.V.1. Ev. Kirche s	Wieder aufgelebt ist in der Stadt jetzt ein Zusammenschluß von einstmals großer Bedeutung, der nach seiner Gründung im Jahre 1868 über ein Jahrzehnt lang gleichsam in der Versenkung verschwunden war: der "Ev. Verein zu Minden in Westfalen". Er soll fortan Förderverein für das Diakonische Werk im Kirchenkreis Minden sein und die Glieder der ev. Gemeinde veranlassen, die entsprechenden Aufgaben durch Spenden zu unterstützen. Zum neuen Vorsitzenden des ev. Vereins ist Pfarrer Albert Klos gewählt geworden. Über das Wirken des Ev. Vereins Näheres im MT Nr. 62.
48.VI.6.b. Gesundheitswesen XV.14. Arbeitgeberbund	Die mit Unterstützung des Arbeitgeberverbandes für den Kreis Minden-Lübbecke vor einigen Wochen erfolgte Gründung des Vereins "Werkarzt-Centrum eV" durch sieben Firmen hat sich als sinnvoll und zweckmäßig erwiesen. Nach Mitteilung des Vorsitzenden, Fabrikant Heinrich Jacob, auf der ersten Mitgliederversammlung gehören dem Verein mittlerweile ca. 2o Firmen des engeren Mindener Bereiches an. MT Nr. 62.
48.VI.9. MKB. XIV.2. Verkehrseinrichtungen	Zur Entlastung des Markt- /Scharnbereiches vom Busverkehr verlegen die Mindener Kreisbahnen ab kommenden Montag ihre Endhaltestelle vom Scharn zur Lindenstraße. Damit verringert sich der Busverkehr über Markt und Scharn um täglich rund loo Fahrten.
48.III.3.h. Sportausschuß XVIII.6. Sportanlagen	Über die im vergangenen Jahr gelsitete Arbeit, die im laufenden Jahr zu leistende Arbeit berät der Sportausschuß. Er empfiehlt, einen Teil der Turnhallen auch während der Sommerferien 1976 für den allgemeinen Übungsbetrieb der Vereine offen zu halten.

49.VII.lo. Post	Von Minden aus können jetzt Ferngesprächsverbindungen nach Übersee in Selbstwahl hergestellt werden. Zu den bereits bekannten Selbstwahlmöglichkeiten in das europäische Ausland (insgesamt nach 23 Ländern) sind in dieser Woche lo Bereiche in Übersee gekommen, so unter anderem auch Honkong. MT Nr. 62.
49.XI.3. Vergnügungen	Neben vielen anderen Sehenswürdigkeiten gibt es jetzt in Potts Park ein Einmann-U-Boot, das im letzten Kriegsjahr in 325 Exemplaren in Lübeck und Bremen gebaut worden ist, außenbords zwei Torpedos trug, zu sehen. Näheres im MT Nr. 62 mit Bild.
49.IX.3. DRK	Bis zum 22. März läuft noch die DRK-Jahressammlung 1976. Wie es einer DRK-Sammlerin ergangen ist, berichtet MT Nr. 62.
49.X.5.	Jahreshauptversammlung des Schützenkreises Minden eV. MT Nr. 62.
49.II.15.r. Konzerte VIII.2. Britische Garnison	In der Doppelaula am Königswall geben britische Kapellen ein englisch-deutsches Wohltätigkeitskonzert mit Märschen, Ouvertüren und Walzern, dessen Reinerlös gleichermaßen älteren Mindener Bürgern und britischen behinderten Kindern zugute kommt. MT Nr. 62.
	Sonnabend, 13. März 1976
49.XVIII.1. Vereine	Die Campingsaison in Nordwestdeutschland wird mit der Winterralley des Ortsclubs Minden im DCC in Hille eröffnet. Über 6oo "fahrende Gesellen der Neuzeit" finden sich auf dem großen Gelände des Lindenhofes in Hille ein. Einzelheiten im MT Nr. 63.
49.XV.3. Handel	Der von der Stadtverwaltung vertretenen Ansicht, daß durch den Bau neuer Geschäftsflächen in der Stadt, unter anderem durch den Kaufhauskonzern Karstadt, durch C & A sowie durch den Bau weiterer Geschäfte in der unteren Bäckerstraße und an der Tränke sowie durch die Bereitstellung von über 2.5oo qm Verkaufsfläche im Erdgeschoß des neuen Stadthauses bis zu 1.ooo neue Arbeitsplätze vorwiegend für Frauen bereitgestellt werden könnten, tritt der Geschäftsführer des Mindener Einzelhandelsverbandes Hubert Brockmeier entgegen. Er vertritt die Ansicht, daß etwa 3oo Verkaufskräfte in den bestehenden Einzelhandelsgeschäften freigesetzt werden müssen, wenn es nicht gelingt, jene Verbraucherkreise zurückzugewinnen, die in der Vergangenheit die Städte Hannover, Bielefeld, Bremen und Osnabrück frequentiert hätten. Wenn tatsächlich 1.ooo neue Arbeitsplätze im Einzelhandel bezahlt werden müssten, müsse eine zusätzliche Kaufkraft von 15o Millionen DM pro Jahr nach Minden fließen. MT Nr. 63.
49.IX.9. Verband Deutscher Soldaten	Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Maranca "Scharnschänke". MT Nr. 63.

5o.XVIII.3. Sportvereine	Mitgliederversammlung des Kreisreiterverbandes Minden. Einzelheiten im MT Nr. 63.
5o.I.3. Stadtgeschichte	Die archäologischen Ausgrabungen auf dem Kleinen Domhof gehen auf Grund der immer näher rückenden Großbagger verstärkt vonstatten, um vor ihrem Abschluß die Ausdehnung zur sogenannten Domburg gegenüber der bürgerlichen Wohnbebauung abgrenzen zu können. MT Nr. 63 bringt ein Bild.
5o.II.15.o. Schauspiel	Die Freilichtbühne Porta Westfalica bringt im Haus der Jugend "Mensch, Mädchen!" von Stefan Reisner, das von dem Autor als "Theaterstück für Menschen ab 5" bezeichnet wird, zur Aufführung. MT Nr. 63.
	Sonntag, 14. März 1976
5o.V.1. Ev. Kirche	In der St. Simeoniskirche werden in feierlichem Gottesdienst Kanzel und Altar nach Abschluß der Restaurierungsarbeiten wieder in Gebrauch genommen. MT Nr. 62.
	Montag, 15. März 1976
5o.I.17. XIV.6. Schiffahrt	Bis zum Ende des Monats Juli wird es für die Schiffahrt keine Direktverbindung mehr zwischen dem Mittellandkanal und den städtischen Indsutriehäfen auf dem rechten Weserufer geben. An der Oberschleuse des Südabstiegs ist mit notwendigen Grundinstandsetzungen und zugleich mit Arbeiten zur Anpassung des Schiffsliftes an den Ausbau des Kanals begonnen. Bild im MT Nr. 64.
5o.VI.2. Kreisverwaltung	Wie es im Augenblick bei dem Straßenverkehrsamt zugeht, schildert MT Nr. 64. Die Zulassungsstelle ist überlastet, die Autobesitzer klagen bei unzureichendem Parkraum und dem nicht gerade einladenden Zustand der Zulassungsstelle, über schleppende Abfertigung, weshalb sie bis zu zwei Stunden auf Abfertigung warten müssen.
5o.II.15.e. Grundschulen III.3.e. Schulausschuß	Umfangreiches Datenmaterial legt die Stadtverwaltung dem Schulausschuß zur Shulentwicklungsplanung vor. Auf Grund meldeamtlicher Unterlagen wird ein Rückgang der Einschulungen in den Grundschulen über die Hälfte bis 1981 gegenüber 1973 erwartet. Nur noch 665 Lernanfänger sollen 1981 eingeschult werden können. Einzelheiten im MT Nr. 64.
5o.II.15.b.	Am Weserkolleg, dem städtischen Institut zur Erlangung der Hochschulreife in Minden, sind zum neuen Semester (Beginn 1. August 1976) noch Studienplätze frei.
5o.I.1o. Glacis	Zwei Leserbriefe mit den Überschriften "Trimmpfad - oder Zerstückelung des Glacis?" und "Trauer für Trimmer" im MT Nr. 64.
5o.X.1. Bürger XII.2. Parteien	Auf Grund ihrer Verdienste um die FDP wird die langjährige Mindener Kommunalpolitikerin Frau Maria Horstmann mit der Theodor-Heuß-Medaille ausgezeichnet. MT Nr. 64 mit Bild.

51.II.15.
Schulen

In den Mindener Schulen fallen wöchentlich knapp 1.000 Unterrichtsstunden aus, so in den Grund- und Hauptschulen 293, in den Realschulen 164 und in den Gymnasien 533. Weitere Zahlen im MT Nr. 64.

Dienstag, 16. März 1976

51.II.4.
Kämmerei
III.3.b.
Finanzausschuß

Die Finanzen der Stadt haben sich günstig entwickelt. In der Sitzung des Finanzausschusses der Stadt gibt Stadtoberamtsrat Höltkemeyer den Bericht der Kämmerei zur derzeitigen Haushaltssituation, wonach die Stadt das in ihrem Haushaltsplan für das Jahr 1976 zunächst befürchtete Defizit in Höhe von 4,1 Millionen DM um mehr als die Hälfte auf 2,3 Millionen DM hat abbauen können. Einzelheiten im MT Nr. 65.

51.VI.6.
Kreisgesundheitsamt

Das neue Gesundheitsamt des Kreises Minden-Lübbecke zwischen dem neuen Kreishaus und dem Kreiskrankenhaus ist im Rohbau fertiggestellt worden. Es kann nun mit dem Innenausbau des dreigeschossigen Gebäudes begonnen werden. MT Nr. 65 mit Bild.

51.VI.3.
Kreispolizeibehörde
XIV.1.
Verkehr

Im Rahmen einer landesweiten Aufklärungsaktion mit dem Ziele, einen weiteren Rückgang der Verkehrsunfälle mit ihren zum Teil schweren Folgen zu erreichen, hat die Kreispolizeibehörde Minden mit der Verteilung von rund 500 Merkblättern an Passanten im Bereich des Wesertores begonnen. Näheres über die Aufklärungsaktion im MT Nr. 65.

51.VII.12.a.
DB

Wie der Generalvertreter der Bundesbahn für den heimischen Raum, Bundesbahndirektor Waldemar Baum, vor der Presse mitteilt, will die Deutsche Bundesbahn ihre Sonderverkehren im Bereich des Personenverkehrs weiter ausbauen. 4 Sonderzüge aus dem Mindener Raum sind vorgesehen. Einzelheiten im MT Nr. 65.

51.II.15.t.
Volkshochschule
VIII.5.
Chöre

19. Jahreshauptversammlung des Jungen Chors der Volkshochschule Minden, früher "Junger Chor Minden". MT Nr. 65.

51.XVIII.1.

Jahreshauptversammlung des Mindener Automobilclubs eV im ADAC. MT Nr. 65.

51.VI.1.b.
Kreisausschuß

Im Etat des Kreises Minden-Lübbecke wird 1977 noch ein Fehlbetrag von 2,831 Millionen DM sein. Zahlen aus dem Finanzplanung des Kreises für den Zeitraum 1975 bis 1979 im MT Nr. 65.

51.XV.3.
Handel

Als wesentliche Ursache für den Rückgang an Ausbildungsstellen im kaufmännischen Bereich sieht der Einzelhandelsverband Ostwesffalen eV die neuen Ausbildungsordnungen für die Berufsbilder Industriekaufmann, Kaufmann im Groß- und Außenhandel, Bankkaufmann und Versicherungskaufmann an. Wie der Geschäftsführer H. Brockmeier, Minden, ausführt, führen die überzogenen Ausbildungsordnungen dazu, daß kleine und mittlere Unternehmen nicht mehr ausbilden können. MT Nr. 65.

52.XV.8. Gewerkschaft	In der Hauptversammlung des Verbandes der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) führt Harald Steinmetz den neuen Vorsitz des Lehrerortsverbandes Minden. Der bisherige 1. Vorsitzende Walther Hethey stellt sich nit mehr zur Wahl, da er mit dem Amt eines Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat ausgelastet ist. MT Nr. 65.
52.XI.11. Ausstellungen	In der Schalterhalle der Spar- und Darlehnskasse Minden wird eine Sonderschau über Porzellan und Steingut eröffnet. MT Nr. 65.
52.II.15.t. Volkshochschule III.3.f.	Der Kulturausschuß billigt den Arbeitsplan der Volkshochschule der Stadt Minden für das Sommerhalbjahr 1976. Das Programm sieht 74 Lehrgänge sowie 4 Museumsfahrten und 2 Auslandsreisen (Holland und Spanien) vor. Insgesamt wird für die Kurse ein Gesamthonorar von 40.950,-- DM fällig. Der zu erwartende Landeszuschuß beträgt rund 65.000,-- DM.

Mittwoch, 17. März 1976

52.I.9. Neubauten	Bild von der Großbaustelle auf dem Kleinen Domhof mit einem Riesenkran im MT Nr. 65.
52.I.5. Stadtgestaltung III.1.3.c. Bauausschuß	Der Bauausschuß beschließt einstimmig den vierspurigen Ausbau des Klausen- und Marienwalls. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, als ersten Abschnitt die Strecke vom BZA (Brunnen) bis zur Einmündung Hermannstraße auszubauen. Die Fraktionen sind sich einig darüber, daß zur Vermeidung einer starken Belastung einer vierspurigen B 61 im Stadtbereich eine leistungsfähige Straßenverbindung in Nordsüdrichtung zwischen der Südbrücke und der Nordbrücke auf dem rechten Weserufer geschaffen werden muß. Einzelheiten MT Nr. 66.
52.I.8. Gebäude I.10. Glacis	Das Kreishausgrundstück bekommt eine "offene Grenze" im Glacis. Die Fläche zwischen Kreishaus und Glacisweg soll im wesentlichen aus einer zusammenhängenden Rasenfläche bestehen, die durch Baum- und Buschgruppen ergänzt wird. MT Nr. 66.
52.XV.5.	Einzelheiten über die Geschäftsentwicklung der Dresdner Bank Filiale Minden MT Nr. 66.
52.XII.8. Projektgruppe	Leserbrief im MT Nr. 66 mit der Überschrift "Was ist aus der Projektgruppe (Johanniskirchhof) geworden?".
52.XVIII.4. Turnvereine	Jahreshauptversammlung des Turnvereins Jahn Minden in der Scharnschänke. MT Nr. 66.

Donnerstag, 18. März 1976

52.VII.14. Landesstraßenbauamt	Für den Ausbau der Landstraßen in Westfalen-Lippe sind in diesem Jahr 273 Millionen DM (10 Millionen DM mehr als 1975) genehmigt worden. Zu Straßenbaumaßnahmen gehen dem Landestraßenbauamt Minden 103 Millionen DM zur Verfügung. MT Nr. 67.

53.VI.1.b.
Oberkreisdirektor Dr. Rolf Momburg erhält einstimmig von den Mitgliedern des Kreisausschusses den Auftrag, Vorbereitungen für die Bildung einer "Verkehrsgemeinschaft für die Kreise Minden-Lübbecke und Herford" weiter voranzutreiben. Der Verkehrsverbund in den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke wird zum 1.1.1977 angestrebt. MT Nr. 67.

53.IX.3.
DRK
Der Kreisverband Minden-Lübbecke des Deutschen Roten Kreuzes hat als Spende der Kreissparkasse Minden-Lübbecke für die Kinder des Elsa-Brandström-Heimes am Maulbeerkamp einen VW-Kleinbus erhalten, der fortan mithelfen soll, die Heimkinder zu versorgen, sie zur Schule, zum Arzt oder anders wohin zu bringen. MT Nr. 67 mit Bild.

53.II!9.
Liegenschaftsamt
Die Stadt hat auch im vergangenen Jahr ein überaus lebhaftes Grundstücksgeschäft bewältigt. So wurden Grundstücke im Werte von 4,8 Millionen DM (ohne Strassenfläche einschließlich der Nebenkosten) erworben und städtische Grundstücke für 3,8 Millionen DM verkauft. Weitere Zahlen im MT Nr. 67.

53.II.2o.
Bauverwaltungsamt
Nach den statistischen Erhebungen der Bauverwaltung ging ~~dient~~ das Bauvolumen von 1974 auf 1975 um 1o5.ooo cbm umbauten Raum auf 557.ooo cbm zurück. Die Wohnungsbautätigkeit erstreckte sich 1975 auf 184, 1974 auf 253 (Häuser) mit 356 (1974 - 612) Wohnungen und 1.6o2 (1974 - 2.789) Räume. Statistisch fehlen in der Stadt 2.13o Wohnungen. MT Nr. 67.

53.VI.1.b.
Kreisausschuß
Der Kreisausschuß des Kreises Minden-Lübbecke spricht sich einstimmig dafür aus, für das Gebiet Großes Torfmoor, und Bastauniederung westlich von Minden ~~g~~ wegen besonderer Schutzbedürftigkeit einen Landschaftsplan zu erstellen. MT Nr. 67.

53.XVIII.5.
Chöre
Jahreshauptversammlung des Gemischten Chors "Westfalia" Todtenhausen. MT Nr. 67.

Freitag, 19. März 1976

53.XVIII.1o.
Arbeitskreise
Recht großes Interesse findet gegenwärtig eine Gesprächsserie des Mindener Arbeitskreises für Familie und Erziehung, die unter der gesamten Fragestellung "Kennen Sie ihr Kind wirklich?" Eltern mit Erziehungsfragen konfrontiert. MT Nr. 68.

53.VII.1o.
Post
Da am gestrigen Nachmittag bei Erdarbeiten am Kleinen Domhof ein tausendadriges, mehr als armdickes Telefonkabel von den Greifern eines Baggers erfaßt und teilweise zerstört worden war, waren bis in die heutigen Morgenstunden 3oo Telefone im Stadtzentrum "tot". Die Sicherheits- und Alarmanlagen waren unterbrochen. MT Nr. 68.

53.XIV.2.
Parkplätze
Die Tiefgarage am neuen Kreishaus an der Portastraße ist fertiggestellt worden. Auf ihr entsteht der Parkplatz für die Besucher des Kreishauses. MT Nr. 68 mit Bild.

54.II.15.r.
Konzerte

Symphoniekonzert der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford unter der Leitung des Chefdirigenten Janos Kulka mit der Moskauer Pianistin Tatjana Nicolajewa als Solistin. Frau Dr. Schettler bezeichnet das Konzert als eines der bedeutsamsten Ereignisse der Saison. MT Nr. 68.

54.XII.8.
Projektgruppe

Die Projektgruppe Johanniskirchhof eV antwortet auf den Leserbrief vom Donnerstag mit dem Leserbrief "Was ist aus der Projektgruppe geworden". MT Nr. 68.

54.V.1.

Das vor mehr als vor 1o Jahren an von der Kirchengemeinde Stemmer erworbene Hofgebäude "Krummen Hof" ist mit Zustimmung des Landeskirchenamtes Bielefeld zu einem Haus für den Gottesdienst, der in Stemmer jeden Monat einmal stattfindet, ernannt worden. MT Nr. 68 mit Bild.

54.XIII.5.

Mindener Heimatblätter Nr. 2 im MT Nr. 68.

Sonnabend, 2o. März 1976

54.VIII.1. bi
Bundeswehr

"Informations- und Werbetage der Mindener Pioniere" gestern auf dem Gelände der Herzog von Braunschweig Kaserne, dem Wasserübungsplatz an der Weser begonnen, finden nur eine geringe Resonanz bei der angepeilten Zielgruppe. Einzelheiten über die Veranstaltung MT Nr. 68.

54.I.14.
Weser
XVIII.3.
Sportvereine

Anläßlich des traditionellen Herrenessens des Mindener Yachtclubs nimmt der Geschäftsführer des Weserbundes eV, Dipl.-Kaufmann Günther Lehmkuhl, Stellung zu dem Mittelweserausbau, den er für das Stromgebiet der Weser als notwendig erachtet, weil sonst die Gefahr drohe, daß der Unterweserraum eine Abtrennung vom westdeutschen und europäischen Kanalnetz erfahre und alle Häfen in eine "binnenschiffahrtliche Sackgasse" gerieten. MT Nr. 69.

54.II.19.
Amt für Familienhilfe

Rund 65o betagte Bürger sind am Nachmittag Gäste der Stadtverwaltung bei einem bunten Nachmittag im Stadttheater, wo sie von den "Mindener Stichlingen" und dem Mandolinenorchester Häverstädt unterhalten wurden. MT Nr. 69.

54.III.3.h.
Sportausschuß

Die Vereinsübungstätigkeit bei den 6 und 1ojährigen Kindern in Minden liegt im Vergleich zu anderen Gemeinden des Kreisgebietes prozentual erheblich unter dem Durchschnitt. Der Vorsitzende des Sportausschusses gibt bekannt, daß lediglich 1,7 % der Mindener Vereinsmitglieder im Kindesalter turnerisch tätig waren. In Bad Oeynhausen sind es dagegen 8,7 %. MT Nr. 69.

54.XVIII.3.
Sportvereine

Zum ersten Arbeitseinsatz in diesem Jahr treffen sich am Vormittag Mitglieder des Fischereivereins Minden und Umgebung an den Ufern des Gevattersees, um mit dem "Reinemachen" zu beginnen. Am Ufer werden Schilder aufgestellt, die darauf hinweisen, daß es sich um ein Pachtgewässer des Vereins handelt. Bootsfahrten sind fortan verboten.

55.II.18.b.
Haus der Jugend

Rund 5oo Gäste finden sich am Abend im Haus der Jugend an der Salierstraße zusammen, wohin der Club "Public" zu einem Frühlingsfest eingeladen hat. MT Nr. 69.

Sonntag, 21. März 1976

55.V.1.
Ev. Kirche

Die Christuskapelle der ev.-freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) am Marienglacis, die seit Sommer 1975 mit einem Kostenaufwand von rund 26o.ooo,-- DM erweitert worden ist, wird mit einem Festgottesdienst eingeweiht. Einzelheiten über den Erweiterungsbau im MT Nr. 68.

Montag, 22. März 1976

55.VI.3.
Kreispolizeibehörde

In einer Schwerpunktaktion überprüft die Kreispolizeibehörde Minden in enger Zusammenarbeit mit dem Schulamt, wie es an den Schulbushaltestellen und auch an den öffentlichen Bushaltestellen, an denen Schüler ein- und aussteigen, mit der Sicherheit bestellt ist. Wie Oberkreisdirektor Dr. Rolf Momburg gegenüber der Presse ausführt, "war die Aktion mehr als berechtigt". Bei der Überprüfung haben 191 Haltestellen diesen Sicherheitstest nicht bestanden, bei 52 von ihnen sind Sofortmaßnahmen dringend erforderlich. MT Nr. 7o.

55.I.17.
Mittellandkanal

Die Arbeiten an der neuen Brücke über dem Mittellandkanal im Zuge der Stiftsallee sind so weit fortgeschritten, daß auf dem Südufer die Betonierungsarbeiten für das Niederlager begonnen werden konnten. MT Nr. 7o mit Bild.

55.VII.12.
BZA

Dipl.-Ing. Gerhard Stiehler ist zum Leiter der Abteilung "Güterwagen, Zug- und Stoßeinrichtungen" des Bundesbahnzentralamtes Minden ernannt worden. MT Nr. 7o.mit Bild.

55.IX.9.
Deutscher Soldatenbund

Die Delegierten des Kreisverbandes Minden im Deutschen Soldatenbund Kyffhäuser treffen sich in Hille. MT Nr.7o

55.II.1o.b.
Fremdenverkehrsverband

Der Fremdenverkehrsverband Weserbergland-Mittelweser hält im Sanatorium Porta Westfalica in Hausberge eine Gebietsversammlung ab. Verkehrsamtsleiter Wulf gibt einen Überblick von seiner Arbeit, im Rahmen des Städtetourismus durch geeignete Veranstaltungen und Angebote unsere Stadt attraktiv zu machen. Für die Stadtführungen in Minden stehen lo Hostessen zur Verfügung.

Dienstag, 23. März 1976

55.IX.12.
Bund der Vertriebenen
X.1.

Rechtsanwalt und Notar Rudolf Fromlowitz, Kleiner Domhof 6, von 1952-196o Stadtverordneter, seit 1949 Kreisvorstand des Bundes der Vertriebenen, begeht seinen 7o. Geburtstag. MT Nr. 7o mit Bild.

56.III.3.g.
Sozialausschuß

Über den Zustand der Obdachlosenunterkünfte in der Friedrich-Wilhelm-Straße 15 (Bahnhofskaserne) informieren sich am Nachmittag die Mitglieder des Sozialausschusses. Nach dem Zeitungsbericht kann von menschenwürdigen Wohnverhältnissen in der Bahnhofskaserne generell noch nicht die Rede sein. In der Sitzung des Sozialausschusses wird bekanntgegeben, daß die Obdachlosenzahlen um ca. 6oo zurückgegangen sind.
In den Obdachlosenunterkünften der Stadt waren Ende 1975 etwa 1o5 Familien mit insgesamt 396 Menschen untergebracht. Das Obdachlosenhilfeprogramm sieht Investitionen von 1,2 Millionen DM vor. Die Betriebskosten für alle 5 Unterkünfte betragen 184.ooo,-- DM.

56.XIV.5.
Verkehrsunfälle

2 Verkehrsunfälle, die sich am Mittag kurz nacheinander auf der Ringstraße ereigneten, erscheinen in der Chronik, weil 2 Schwer- und 1 Leichtverletzte sowie 7 zum Teil erheblich zertrümmerte Kraftfahrzeuge und Sachschaden in Höhe von etwa 3o.ooo,-- DM zu verzeichnen sind. MT Nr. 71 bringt einen Bericht mit Bildern.

56.VI.1.b.
Kreisausschuß

Der Planungs- und Umweltausschuß des Kreistages Minden-Lübbecke fordert einen unverzüglichen Neubau der B 65, weil diese Straßenverbindung dringend notwendig als Lebensader zwischen den beiden Altkreisen Minden und Lübbecke sei. Die "Schlangenfahrt Minden-Lübbecke" (auf der B 65 alt) muß durch eine leistungsfähige Bundesstraße ersetzt werden. MT Nr. 71.

56.X.5.
Schützenvereine

Am letzten Wochenende veranstaltete der Schützenverein Kreis Minden mit einer Rekordbeteiligung von 24 "internationalen" und 132 Liegendschützen seine bisher größte Kleinkaliber-Meisterschaft. MT Nr. 71 gibt die Sieger bekannt.

Mittwoch, 24. März 1976

56.VII.1o.
Post

Der Präsident der Oberpostdirektion von Münster, Dr. Wilfried Florian, teilt auf einer Pressekonferenz in Bielefeld mit, daß bis zur Jahresmitte 1978 auf dem Jakobsberg ein neuer Fernsehturm mit einer von 141,9o Metern gebaut werden wird, der die jetzigen Fernsehumsetzer ablösen soll.
Im Zuge der Rationalisierungsmaßnahmen der Post wird in nächster Zeit das Postamt Minden nach dem Verlust der Paketbearbeitung auch die Briefabgangsstelle einbüßen. Die Sortierung abgehender Post aus dem Bereich des Postamtes Minden wird dann Bielefeld erledigt werden, wo man elektronische Leseanlagen einsetzen wird.
MT Nr. 72.

56.XII.5.
Bürgerinitiativen

Auf der gut besuchten Hauptversammlung der Bürgerinitiative Umweltschutz eV Minden gibt der Vorsitzende bekannt, in welchem Umfange sich bereits die Bürgerinitiative Umweltschutz eV Minden eingesetzt hat.
Näheres im MT Nr. 72.

56.VII.9.
Wasserschutzpolizei

In dem von der Wasserschutzpolizei ausgerichteten Faustballturnier in der Kreissporthalle wird Sieger die Kreispolizeistation Minden vor Schaumburg-Lippe.
MT Nr. 72 mit Bild.

57.IX.2o
Arbeitsgemeinschaft von Frauengruppen

Vor den Mitgliedern der "Arbeitsgemeinschaft der Frauenverbände in Stadt und Kreis" im Martinihaus spricht Frau Lindscheidt-Moderson über das Für und Wider der Scheidungsreform. MT Nr. 72.

Donnerstag, 25. März 1976

57.II.15.a.
Schulen

Beim Landesturnfest der Schulen in Unna gewinnen im Handball das Herdergymnasium die Meisterschaft in der B-Jugend, die Schüler der gewerblichen Kreisberufsschule Minden-Lübbecke in der Junioren-Klasse die Meisterschaft. Das Herdergymnasium hat mit dem Titelgewinn im Bundesentscheid des Wettberwerbs "Jugend trainiert für Olympia" (vom 5.-1o.Mai in Berlin) gesiegt. MT Nr. 73.

57.VI.1.b.
Kreisausschuß

In der Sitzung des Feuerschutzausschusses des Kreises wird die Einrichtung einer Leitstelle für die Rettungswache, deren Träger laut Rettungsgesetz der Kreis ist, besprochen. Es ist geplant, sie im Bereich des neuen Kreishauses unterzubringen. Näheres im Mt. Nr.73.
Interessante Einzelheiten aus der Sitzung des Jugendwohlfahrtsausschusses des Kreises im MT Nr. 73.

57.VII.12.
BZA

Rund 1oo Fachleute aus Industrie und Forschung treffen sich beim Bundeszentrlamt zu einem Kolloquium "Schnellfahrversuche", das von der Studiengesellschaft "Leichtbau der Verkehrsfahrzeuge" zusammen mit dem BZA veranstaltet wird. MT Nr. 73.

57.XVIII.7.
Sport

26 Jugendliche, Jungen und Mädchen, aus dem Kreisgebiet, die im vergangenen Sommer auf dem Gelände des Mindener Segelclubs am Steinhuder Meer an dem vom Club und dem Kreis Minden-Lübbecke ausgerichteten Segelkurs teilgenommen haben, erhalten im Kreishaus den Segelschein A. MT Nr. 73.

57.XVIII.1.

Auf der gutbesuchten Jahreshauptversammlung des Vereins der Blumen- und Gartenfreunde Hahlen wird ein neuer Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender wird Werner Seele, Hahlen. MT Nr. 73.

57.II.15.o.

Im Rahmen des Volksbühnenabonnements bringt die Landesbühne Hannover im Stadttheater die Komödie von Carl Valentin, Lippstadt, "Der Hausfreund" zur Aufführung. Die Beurteilung der Aufführung und der Schauspieler durch Frau Dr. Schettler im MT Nr. 74 ist lesenswert.

Freitag, 26. März 1976

57.III.2.
Ratssitzung

Auf Empfehlung des Sportausschusses beschließt die Stadtverordnetenversammlung einstimmig ohne Aussprache die Erhöhung der Eintrittspreise für die städtischen Bäder. Mit der Anhebung soll ein weiterer Anstieg des Zuschußbedarfes der Bäder vermieden werden; im Vorjahr entstand ein Gesamtfehlbetrag von rund 1,1 Millionen DM.

Als Folge des Ausscheidens des Stadtkämmerers Karl Heinrich Piep aus den städtischen Diensten mit Ablauf des 31. März d.J. ist innerhalb der Verwaltungsspitze eine organisatorische Neufestsetzung notwendig geworden. Der Rat beschließt einstimmig, den Stadtverwaltungsrat und Beigeordneten Werner Pohle bis zur Neubesetzung der Kämmererstelle mit einem Wahlbeamten zum allgemeinen Vertreter des Stadtdirektors. Mehr von der Sitzung im MT Nr. 74.

58.XII.6.
Interessengemeinschaft

In der Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft südliche Innenstadt beschließt, nach Umgestaltung des Pflasters der Obermarktstraße zur Fußgängerstraße ein großes Fest mit allem Klimbim zu veranstalten. MT Nr. 74.

58.XV.3.
Handel

Das seit 27 Jahren von Frau Else Haushels geführte, 19o3 gegründete Modehaus Vehlewald, eröffnet heute seine neugestalteten Verkaufsräume, in denen das Geschäft seine Auswahl erheblich erweitert hat. MT Nr.74.

58.XV.3-
Handel

MT Nr. 73 enthält eine Beilage mit dem Titel "Der neue Modefrühling". Der spätere Leser erfährt, was man im Frühling 1976 trägt oder tragen sollte.

58.XVIII.5.
Chöre

Aus Anlaß des fünfzigjährigen Dirigentenjubiläums des Chorleiters Heinrich Volkmann fand in der Doppelaula am Königswall ein festliches Chorkonzert des gemischten Chors Hahlen und der Chorgemeinschaft Barkhausen statt. Das Mitglied des Bundesvorstandes des Deutschen Sängerbundes, Heinrich Vermillion, zeichnete den Dirigenten Heinrich Volkmann mit der goldenen Chorleiternadel mit Kranz und Schleife des Deutschen Sängerbundes aus. MT Nr. 75.

Sonnabend, 27. März 1976

58.I.8.
Gebäude

Am Mittag wird der fast 4o m hohe Schornstein der ehemaligen Bekleidungsfirma Heinrich Muermann am Brühl, heute Eigentum des Diakonischen Werkes, gesprengt, weil er nicht mehr benötigt wird. MT Nr. 75.

58.X.5.
Schützenvereine

Jahreshauptversammlung des Schützenverbandes Stadt-Minden eV mit Vorstandssaal im kleinen Rathaussaal. MT Nr. 75.

58.VII.1o.
Post
XV.8.
Gewerkschaft

Mitglieder der Deutschen Postgewerkschaft, Ortsverwaltung Minden, finden sich zur Jahreshauptversammlung im DGB-Sitzungssaal zusammen. Die Versammlung ist gegen die Auflösung der Briefabgangsstelle Minden und richtet ein Protestschreiben an den Präsidenten der OPD in Münster. MT Nr. 75.

58.XI.9.
Cabaret

In der Doppelaula am Königswall begeistert die "Bayrische Hitparade" der "Münchner Lach- und Schießgesellschaft" das zahlreiche erschienene Publikum. MT Nr. 77.

Sonntag, 28. März 1976

59.XI.3. Vergnügungsstätten	"Potts Park" im Stadtteil Dützen, das 15o.ooo qm große Freizeitparadies, öffnet seine Pforten. Was in ihm zu sehen ist, wird in MT Nr. 73 berichtet.
59.XVII.3. Kunstausstellung	Im Hansehaus, Papnemarkt 2, wird eine Ausstellung Grafik, Aquarelle und Ölbilder mit Werken von Teilnehmern am Kurs der VHS Minden eröffnet. MT Nr. 74.
59.V.1. Ev. Kirche	Im Gottesdienst in der St. Mathäeuskirche auf dem rechten Weserufer erhalten 13 Lehrer und Lehrerinnen aus dem Bereich des Kirchenkreises Minden ihre Vokation als Religionslehrer. MT Nr. 71.
59.XI.4. Tagungen	Der Briefmarkensammlerverein Minden 1947 richtet im Martinihaus den 7. ostwestfälischen Briefmarkentauschtag aus. MT Nr. 75.

Montag, 29. März 1976

59.I.2. Bevölkerung	Nach den vom Deutschen Städtetag vorgelegten Zahlen hat sich mit der Gebietsreform die Einwohnerzahl Mindens erhöht. Am Stichtag - 3o.6.1975 - lebten in Minden 79.381 Menschen auf insgesamt 1o8 qkm, was einer Dichte von 785 Einwohner pro qkm entspricht. MT Nr. 76.
59.VI.1. Kreis	Der Kreis Minden-Lübbecke und die Stadt Porta Westfalica gründen eine Trägergesellschaft für das Erholungsgebiet "Großer Weserbogen Costedt", wobei der Kreis und die Stadt Poerta Westfalica je einen Anteil von 5o % an der Träger GmbH übernehmen. Der Investitionsaufwand wird insgesamt 2o Millionen DM betragen. Einhellig gibt der Kreistag seine Zustimmung zu der Gründung der Trägergesellschaft. MT Nr. 76.
59.I.12. Brücken III.3.c. Bauausschuß	Der Bauausschuß erteilt dem Ing.-Büro Reismann, Hannover, den Auftrag zu untersuchen, ob die Weserbrücke als Zweiträgerkonstruktion mit 2 Brückenbögen gebaut werden kann. MT Nr. 76, mit Skizzen.
59.II.15.r. Konzerte	Am Vorabend führt der Singkreis St. Simeonis unter der Stabführung von Rainer Winkel mit Solisten Bachs Johannispassion auf. Frau Dr. Schettler schreibt eine begeisterte Kritik im MT Nr. 76.
59.VIII.2.	Im Stadthaus überreicht der Kommandeur des 11. brit. Brigaderegiments einen Scheck über einen Betrag von 9oo,-- DM, der von Angehörigen, in Minden stationierten, britischer Streitkräfte gesammelt worden ist, dem Bürgermeister Hans Jürgen Rathert. Der Betrag war bei einem Wohltätigkeitskonzert in der Doppelaula im März erzielt worden und ist für bedürftige Mindener Bürger bestimmt. MT Nr. 76.
59.XVII.3. Kunstausstellung	In Jo's Werkstatt und Galerie am Königswall wird die Ausstellung "Erotische Malerei" von Heinz Wattenberg eröffnet. Was die Ausstellung bringt, schildert Frau Dr. Schettler im MT Nr. 76 mit bewegten Worten.

Dienstag, 3o. März 1976

6o.VII.1.b.
Amtsgericht

Im großen Rathaussaal wird vom Landgerichtspräsidenten Dr. Vinke, Bielefeld, der bisherige Leiter des Amtsgerichtes Minden, Amtsgerichtsdirektor Friedrich Wilhelm Rabe, verabschiedet und Amtsgerichtsdirektor Gerhard Nuyken als Nachfolger eingeführt. MT Nr. 77.

6o.II.4.
Kämmerei

Im Rahmen eines zwanglosen Beisammenseins im Ratskeller schieden Rat und Verwaltung von dem bisherigen 1. Beigeordneten der Stadt Minden, Karl Heinrich Piep, der seit dem 1. September 1971 als Stadtkämmerer und stellvertretender Stadtdirektor in Minden tätig war und nun nach Hamburg zurückkehrt. MT Nr. 77.

6o.III.3.b.
Jugendwohlfahrtsausschuß

Der Jugendwohlfahrtsausschuß besichtigt die Werkstätten für Berufsförderungslehrgänge des Diakonischen Werkes Minden an der Brühlstraße. Aus dem Referat über die Jugendarbeitslosigkeit sind die Zahlen der Arbeitsamtsnebenstelle Minden interessant, wonach es im Bereich der Nebenstelle zur Zeit 383 Arbeitslose im Alter unter 2o Jahren gibt. ~~Der Stadt sind 191 Jugne~~ In der Stadt sind 191 Jugendliche ohne Beschäftigung. MT Nr. 77.

6o.I.6.
Straßen

Der Fahrweg des Klausenwalls südlich der Kreuzung der Tonhallenstraße wird um einen Meter verbreitert, um das Linksabbiegen zu erleichtern. MT Nr. 77 mit Bild.

6o.XIV.6.

Am Nachmittag eröffnet der Reeder Max Torges die Saison 1976 der Mindener Fahrgastschiffhart mit einer "Kaffeefahrt" für die Mindener Heimkinder, und zwar auf der "Electra". Die "Castor" wird nicht mehr eingesetzt, weil sie ausgedient hat. Bei der Überholung des Schiffes auf der Mindener Werft von Büsching & Rosemeyer hat sich herausgestellt, daß sich eine Überholung des vor 8o Jahren gebauten Schiffes nicht mehr rentiert. MT Nr. 77.

6o.XVIII.1.
Vereine

In der Jahreshauptversammlung der Sektion Minden des Deutschen Alpenvereins, die zum Jahreswechsel 557 Mitglieder zählte, wird bei der Vorstandsneuwahl der erste Vorsitzende Heinrich Spindler wiedergewählt. Der bisherige Vertreter der Sektionsjugend Friedrich Wilhelm Bertelmann wird zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Fünf Mitglieder, darunter der Stadtchronist, erhalten das Abzeichen für vierzigjährige Mitgliedschaft. Einzelheiten aus der Jahreshauptversammlung im MT Nr. 78.

Mittwoch, 31. März 1976

6o.VIII.1.
Bundeswehr

Im Rahmen eines Empfanges im Offizierskasino der Herzog von Braunschweig-Kaserne wird Hauptmann Karl Heinz Bartels, Offizier für Standortangelegenheiten beim Verteidigungskommando 352 nach Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand verabschiedet. MT Nr. 78.

61.II.15.t. Volkshochschule	Der gute Lernerfolg und das Interesse der Teilnehmer an dem im letzten Winterhalbjahr durchgeführten Englisch-Intensivkurs (je 2 Stunden an 2 Wochentagen) haben den Kursleiter Wehking veranlaßt, den Lehrgang zu einem dreistufigen Kurssystem auszubauen, in dem man in drei Jahren solide Englischkenntnisse in der Umgangssprache und im Schriftverkehr erwerben kann. Näheres im MT Nr. 78.
61.II.11.f. Brände	Allem Anschein nach muß ein Brandstifter in der Bahnhofskaserne am Werke gewesen sein, denn in der Nacht zum heutigen Tage, einmal um 2.55 Uhr, dann um 6.15 Uhr, wurde die Feuerwehr alarmiert. Einmal brannte es im Kellerraum des Wohnturmes, und dann im Dachgeschoß eines Flügels. Die Brände konnten schnell gelöscht werden, in beiden Fällen entstand nur leichter Sachschaden. MT Nr. 78.
61.VII.1.e. Strafprozesse	Das Mindener Jugendschöffengericht verurteilt wegen des Erpressungsversuches an dem Oberkreisdirektor Dr. Momburg (2. September 1975) den Jugendlichen Mittäter zu einem Jahr Jugendstrafe, die auf die von 2 Jahren zur Bewährung ausgesetzt wird. MT Nr. 78.
61.XV.3. Handel	Das Modehaus Vehlewald führt im Parkhotel zahlreichen Interessentinnen einen farbenprächtigen Modefrühling vor. Einzelheiten mit Bild im MT Nr. 78.
61.XVIII.1. Vereine	Mitgliedern und Freunden des Kneipp-Vereins offeriert Dr. Helmut ~~Flügel~~, ein gebürtiger Mindener, aus Bad Berleburg einen Vortrag mit dem Titel "Das Magengeschwür". MT Nr. 79.

Donnerstag, 1. April 1976

61. Freibäder	Angesichts des starken Anstiegs der Kosten für die Beheizung des Wassers in drei städtischen Bädern wie auch der Personalkosten soll das Sommerbad an der Johannsenstraße am 1. Mai, am 15. Mai das Melitta-Bad und das Freibad Stemmer eröffnet werden. MT Nr. 79 bringt Zahlen über den Besuch der Mindener Bäder und ihre Kosten in den Jahren 1974 und 1975.
61.III.3.c. Bauausschuß	Um das Wohngebiet zwischen der Portastraße, dem Erbeweg, Nach den Bülten und der Lübbecker Straße verkehrsruhig zu stellen, beschließt der Bauausschuß, Teilstücke des Erbeweges, der Straße Nach den Bülten, der Charlottenstraße, des Erikaweges, des Barbaraweges für den Fahrverkehr zu sperren und auf den Fußgängerweg zu beschränken. MT Nr. 79.
61.XII.9. Europa-Union	Der Kreisverband Minden der Europa-Union hat den weiterführenden Schulen das Angebot unterbreitet, mit ihnen hinsichtlich der Gestaltung des staatsbürgerlichen Unterrichtes, soweit es Europafragen betrifft, zusammenzuarbeiten. Das Kooperationsangebot ist vor dem Hintergrund der für das Frühjahr 1978 vorgesehenen ersten Direktwahl zu einem europäischen Parlament zu sehen. MT Nr. 79.

62.XV.2. Industrie	Die Essigfabrik Haber, Brückenkopf 4, besteht seit loo Jahren in unserer Stadt. Am 1. April 1876 gründete Selma Haber sen. im Hause Bäckerstraße 11 das Unternehmen, das sich mit der Herstellung von Essig befaßt. Im Jahre 1896 wurde die Firma in neuerrichteten Fabrikräume am Brückenkopf 4 verlegt. Zur Zeit wird das Unternehmen von Frau Mathilde Haber und ihrem Schwiegersohn Werner Blohme geführt. MT Nr. 78.
62.II.19.b. Altentagesstätte	In einer Feierstunde wird die Altentagesstätte im Ostflügel der alten Schule Meißen vom Vorsitzenden des Seniorenclubs Paul Detering an den Verwaltungsrat Werner Pohle als Vertreter der Stadt Minden übergeben. MT Nr. 79.
62.XV.4. Handwerk	Jahresversammlung des Kreisverbandes Minden des Bundes deutscher Berufskraftfahrer. MT Nr. 79.
62.VII.lo. Post	Der Vorstand des Deutschen Postverbandes, Ortsverein Minden, sendet dem Präsidenten der Oberpostdirektion ein Protestschreiben, in dem er die Art und Weise, in der der geplante Abzug der Breifabgangsstelle Minden bekanntgeworden ist, verurteilt. Von der "vielbeschworenen Partnerschaft zwischen Verwaltung und Personal" könne dann nicht die Rede sein, wenn das Personal über einschneidende Maßnahmen auf dem Wege über die Öffentlichkeit unterrichtet werde. MT Nr.79.
62.XV.3. Handel	Das Großhandelsunternehmen Wachenfeldt bezieht das neue Firmengebäude am Gesellenweg. Die Firma beliefert die Lebensmittelmärkte mit Kurzwaren, Haarschmuck, Spielwaren, Plastik-, Papier- und Haushaltswaren, Strick- und Feinstrümpfe. MT Nr. 79.
62.II.15.o. Schauspiel	Auf Einladung der Stadt gibt die Kinder- und Jugendbühne "Gawenda" im Stadttheater zwei Vorstellungen vor Schulklassen. MT Nr. 79.
62.V.9. Kirchenkonzerte	Kirchenkonzert des Alsfelder -Ensembles unter dem Kantor Wolfgang Helwig St. Marien. MT Nr. 8o.

Freitag, 2. April 1976

62.IX.2. Wohlfahrtsverbände	Der "Mittagstisch auf Rädern" der Arbeiterwohlfahrt feiert heute ein Jubiläum. Er bringt die loo ooo. Mahlzeit seit seinem Bestehen im Jahre 1966 zur Verteilung. MT Nr. 8o.
62.IV.1. Empfänge	Nach zwei Auftritten im Stadttheater werden bei einem Empfang im Ratskeller die 53 Mitglieder der Theatergruppe "Gawenda" vom stellvertretenden Bürgermeister Heinz Röthemeier begrüßt. MT Nr. 8o.
62.X.2. Bürgerbataillon	Frühjahrsappell des Bürgerbataillons im Restaurant Tonhalle. Einzelheiten im MT Nr. 8o.
62.XV.5. Banken	Bericht über die von der Spadaka veranstaltete Griechenlandreise im vergangenen Monat. MT Nr. 8o.

63.XV.18.
Arbeitsmarkt

Im Bereich der Nebenstelle Minden des Arbeitsamtes Herford gab es Ende März 1976 2.629 Personen, darunter 1.149 Frauen. Die Quote der Beschäftigungslosen sank von 5,4 auf 5,o %. Die Zahl der offenen Stellen betrug 446. Der Leiter des Arbeitsamtes Herford glaubt, im Laufe des Monats März auch im Heimatraum vermehrte Anzeichen einer leicht ansteigenden Konjunktur zu erkennen. MT Nr. 8o.

63.VI.1.
Kreis

Unter Teilnahme des Landrats Hermann Struckmeier und des Oberkreisdirektors Dr. Rolf Momburg wird im Berliner Stadtteil Kreuzberg das Jugendzentrum Haus Minden-Lübbecke seiner Bestimmung übergeben. Der Stadtteil Kreuzberg will mit der Namensgebung sich für die im Rahmen der Partnerschaft zwischen Kreuzberg und dem Kreis Minden-Lübbecke in den vergangenen Jahren vom Kreis durchgeführten kostenlosen Erholungsaufenthalte Berliner Kinder im Kreisgebiet bedanken.

63.II.15.o.
Schauspiel

Am Abend bringt im Stadttheater das Theater auf Tourné Berlin das Schauspiel von Frances Goodrich "Das Tagebuch der Anne Frank" zur Aufführung. Rezension der Aufführung von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 81.

Sonnabend, 3. April 1976

63.XVIII.1.
Vereine

Vor der Kreisgruppe Minden-Lübbecke im deutschen Bund für Vogelschutz hält Eckhard Schwier aus Bielefeld einen interessanten Dia-Vortrag über seine Tätigkeit auf der Vogelinsel Mellum, wo er 1973 als Biologie-Student für 3 Monate als Vogelwart eingesetzt war. MT Nr. 81.

63.X.3.
Bürgerkompanien

Die 2. Kompanie des Letelner Bürgerbataillons erhält auf dem Kompaniefest im "Lindenhof" die Namen "Bärenkompanie". MT Nr. 81.

63.XII.2.
Parteien

Auf dem ordentlichen Parteitag des SPD-Unterbezirks Minden-Lübbecke wird Hans Rohe, Minden, als Unterbezirksvorsitzender wiedergewählt. Mehr über den Parteitag im MT Nr. 81.

63.I.6.
Straßen

Mit dem Leserbrief "Wittekind-Bewohner wollen gleiches Recht" weist Gerhard Schröder auf die Verkehrsprobleme an der Wittekindallee, die sich durch die Lage als Zufahrtsstraße zum Jugendheim, Sommerbad, zum Tennisplatz, zu den Sportplätzen, zum Pionierübungsplatz und als Parkmöglichkeit für das Kreishaus, das Krankenhaus ergeben, hin. MT Nr. 81.

63.IX.11.
Verband der Heimkehrer

Kreisdelegiertentagung des Verbandes der Heimkehrer, Kriegsgefangenen und Vermißtenangehörigen Deutschlands eV im SAAl des Hotels "Trianon". MT Nr. 82.

Sonntag, 4. April 1976

63.I.17.
Mittellandkanal

Am Vormittag ist auf Behelfsniederlager der neue MKB-Übergang im Zuge der Strecke nach Petershagen-Uchte zwischen der Stiftsallee und Kutenhauser Straße eingeschwommen worden. MT Nr. 81.

64.IX.5.
DLRG

Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft,Ortsgruppe Minden eV, erhält in ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand. Vorsitzender wird Günter Groß. MT Nr. 81.

64.V.9.
Kirchenkonzert

In der St. Matthäuskirche bringt der Singkreis St. Matthäus unter Leitung von Helmut Slotors die Lucaspassion von Heinrich Schütz zur Aufführung. Frau Dr. Schettler gibt ihrer Kritik die Überschrift "Schützpassionen sind Gottesdienst"!

64.IV.4.
Partnerschaften

21 Schüler der Klasse 12 b II der Fachoberschule an der Gewerblichen Kreisberufsschule Minden, die vom 31. März bis 5. April die Partnerstadt Gagny bei Paris besucht haben und Kontakte zu französischen Jugendlichen anknüpften, kehren zurück. MT Nr. 82.

64.II.15.a.
Gymnasien

Die Abiturienten des Jahrganges 1951 des Besselgymnasiums treffen sich zu einem Wiedersehen mit ihrem letzten Klassenlehrer. MT Nr. 82.

Dienstag, 6. April 1976

64.X.1.
Bürger

Im hohen Alter von 95 Jahren wird nach einem erfüllten Leben der weit über die Grenzen unserer Stadt bekannte Kaufmann Hermann Wiehe aus dieser Welt abberufen. Er hat sich um seine Vaterstadt verdient gemacht. MT Nr. 82.

64.XV.2.
Industrie

Bei der Firma Schoppe & Faeser GmbH, Schillerstraße, herrscht heute Freude. Das 50 000. Stellantriebswerk ist fertiggestellt. Elektromotorische Stellantriebe sind eine Kombination von Motoren und Getrieben und dienen zum Verstellen von Stellgliedern, wie Ventilen, Klappen, Schiebern usw. in Großindustrieanlagen. Näheres über die Produktion der Fa. Schoppe & Faeser im MT Nr. 83.

64.XIV.5.
Verkehrsunfallstatistik

Die Kreispolizeibehörde legt die Unfallstatistik für den Monat März vor: 5 Tote und 111 Verletzte. Hauptunfallursache: Mißachtung der Vorfahrt. MT Nr. 83.

64.II.15.f.
PTA

In der 1968 in Minden gegründeten Pharmazeutischen Lehranstalt wurde zum sechsten Mal eine Abschlußprüfung abgehalten. Über die Prüfung, die Prüfungsergebnisse berichtet MT Nr. 83.

64.II.25.
Stadtreinigungs-, Fuhr- u.Bäderamt

Nach der Statistik des Stadtreinigungs-, Fuhr- und Bäderamtes wurden im Jahre 1975 31.132 to Hausmüll, 176 to mehr als im Jahre 1974, von der Stadt in Eigenleistung abgefahren und auf den Deponien des Zweckverbandes Müllbeseitigung im Kreise Minden abgelagert. MT Nr. 83.

64.II.15.qu.
Operette

Das Landestheater Detmold bringt im Stadttheater die Operette von Ralph Benatzki "Im weißen Rössl" zur Aufführung. Rezension von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 84.

Mittwoch, 7. April 1976

65.II.15.d. Hauptschulen XV.18. Arbeitsmarkt	In dem Bericht des Mindener Tageblattes Nr. 84 mit der Überschrift "Viele Schulabgänger noch ohne Lehrstellen" wird eindrucksvoll geschildert, wie der Lehrstellenmangel gerade für die Hauptschulabgänger Probleme schafft. In manchen Wunschberufen werden häufig Ausbildungsstellen von Schülern mit höherer schulischer Qualifikation, Realschüler oder Gymnasiasten, besetzt.
65.XV.11. Gemeinnützige Siedlungs- u. Wohnungsgen. Minden	Das Bauprogramm der Gemeinnützigen Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden eG sieht für das Jahr 1976 den Bau von 36 Mietwohnungen mit einer Tiefgarage an der Umradstraße, 18 Eigentumswohnungen an der Bismarckstraße keine weiteren Bauten vor. MT Nr. 85.
65.IX.2. Wohlfahrtsverbände	Die Arbeiterwohlfahrt Minden (AWO) bietet für 36 Mädchen Berufsförderlehrgänge an, die am 1. September beginnen sollen. Einschließlich der Berufsschule und der berufsbezogenen Praxis werden die Kursteilnehmer etwa 4o Stunden die Woche ausgebildet, und zwar in folgenden Sparten: Gesundheits- und Körperpflege, Verkauf, Hauswirtschaft und Ernährung, Textil und Bekleidung. MT Nr. 84.
65.XVIII.6. Sport	In der Kreissporthalle an der Hahler Straße siegt im Hallenhandball der TSV Grün Weiß Dankersen 24 : 16 gegen den THW Kiel, wodurch er ins Halbfinale kommt. MT Nr. 84. Anmerkung des Chronisten: Aus dem Fehlen von Siegesmeldungen im Sport mag der spätere Leser der Chronik entnehmen, daß Sportler unserer Stadt außer im Hallenhandball nicht viel zu bestellen haben.

Donnerstag, 8. April 1976

65.II.15.t.	Die Volkshochschule Minden legt ihr Programm für das Sommerhalbjahr 1976 vor. Die Arbeit der VHS ist - wie in den vergangenen Jahren - im Sommer- im Vergleich zum Winterhalbjahr auch diesmal wieder etwas reduziert worden. Näheres im MT Nr. 85.
65.XV.15. Verband junger Unternehmer	Der Bundesverband junger Unternehmer, Arbeitskreis Mittelweser, will zusätzliche Lehrstellen dadurch schaffen, daß die Ausbildung an mehreren Unternehmen erfolgt, die aus verschiedenen Gründen nur einen Teilausbildungsplatz bereitstellen können. Hierzu soll eine Ausbildungsförderungsgesellschaft gegründet werden. Näheres im MT Nr. 85.
65.IX.5.	Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden, führt zur Zeit einen überregionalen Prüfungslehrgang für den Erwerb des Lehrabzeichens der RLRG durch. Das Lehrabzeichen kann nur von unbescholtenen Personen erworben werden, die das Mindestalter von 21 Jahren haben, eine zweijährige erfolgreiche Mitarbeit in der DLRG nachweisen können und das Leistungsabzeichen besitzen. MT Nr. 85.

66.XV.5.
Banken

Eine kaufmännische Angestellte wurde das 2 ooo. Mitglied der Volksbank Minden. Über die Volksbank Minden mehr im MT Nr. 85.

Freitag, 9. April 1976

66.XV.3.
Handel

Nach einer Bauzeit von nur drei Monaten ist heute auf dem insgesamt 12 25o qm großen Gelände des Einkaufszentrums rund um den Centralkauf an der Königstraße der "Central-Baumarkt" eröffnet worden. Auf 1 6oo qm Verkaufsfläche weist der neue Heimwerkermarkt rund 12 ooo Artikel auf. Der Central-Baumarkt wird von mehreren Mindener Firmen betrieben. MT Nr. 85.

66.II.1.
Hauptamt
IV.4.
Partnerschaften

Das Hauptamt der Verwaltung legt die Erfolgsbilanz für 1975 über die Partnerschaftsarbeit innerhalb des Ringes der Städte Apeldoorn, Berlin-Wilmersdorf, Gladsaxe und Sutton vor. Mit Mindner Beteiligung liefen dabei entweder in der Stadt oder in den Partnerstädten insgesamt 23 zumeist mehrtägige Begegnungen ab. Die Stadt Gagny vor den Toren von Paris soll im kommenden Herbst in den Partnerring aufgenommen werden. MT Nr. 86.

66.III.3.s.
Beiräte

Der in der Stadtverordnetenversammlung vom 12.2.1976 gewählte Beirat für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen tritt zu seiner konstituierenden Versammlung zusammen. Georg Petrus vom Bund der Vertriebenen wird zum Obmann und Hans Dransfeld, Bund der Mitteldeutschen, zum stellvertretenden Obmann gewählt. Nach Einführung und Verpflichtung der Beiräte durch den Sozialdezernenten Wilhelm Pohle zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Pflichten gibt Stadtoberamtsrat Tüting einen Überblick über die Aufgaben des Beirats. Näheres im MT Nr. 86.

66.IX.2.
Wohlfahrtsverbände

In der Jahreshauptversammlung des Arbeiterwohlfahrt-Altenclubs im Heim der offenen Tür berichtet die Vorsitzende Emmy Hübner über das Veranstaltungsprogramm im vergangenen Jahr. Das "Heim der offenen Tür" an der Marienstraße 69 wurde von insgesamt 3 987 älteren Mitbürgern besucht. MT Nr. 86.

66.I.5.
Stadtgestaltung

Unter der Überschrift "Der Weingarten - Sonnenseite der Innenstadt" berichtet MT Nr. 86 über die Planungen der Architektengruppe Minden für die Umgestaltung des Weingartens. Hier sollen 18 Eigentumswohnungen entstehen. Nach Meinung des Chronisten werden diese Planungen auf absehbare Zeit Planungen bleiben.

66.XVIII.1o.
Arbeitskreise

Der Arbeitskreis für Familie und Erziehung, der seit einiger Zeit im Martinihaus eine Gesprächsreihe "Kennen Sie ihr Kind - wirklich?" abhält, beendet diese Reihe mit einem Referat über das Thema "Was können Sie tun, wenn ihr Kind sich oft zankt?". MT Nr. 86.

Die Seiten 67-73 sind verheftet, sie befinden sich zwischen den Seiten 25 und 26.

Sonnabend, 1o. April 1976

67.XV.2. Industrie	Am Morgen läuft auf der Weserwerft das im Auftrage einer niederländischen Gesellschaft gebaute Ro-Ro-Ponton vom Stapel. Mit einer Länge von 76 m und einer Breite von 11,4o m sowie einer Seitenhöhe von 4 m ist es wohl das größte Schiff, das je auf der Werft gebaut wurde. Näheres über das Schiff im MT Nr. 87.
67.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Im Pokalsieger-Endspiel des europäischen Handballs unterliegt der TSV Grün Weiß Dankersen am Abend in Barcelona nach Verlängerung mit 24 : 26 dem spanischen Vertreter Balonmalo Granollers. MT Nr. 87.
67.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Im Endspiel um die deutsche Frauenhandballmeisterschaft siegt in Unna Eintracht Minden vor Bayer o4 Leverkusen mit 12 : 1o. MT Nr. 87.

Sonntag, 11. April 1976

67.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Am Nachmittag bereiten einige hundert Handballfreunde und Anhänger von Eintracht Minden vor dem Kreishaus dem alten und neuen deutschen Handballmeister der Frauen, Eintracht Minden, einen begeisterten Empfang. MT Nr. 87.
67.IX.28. Deutsche Friedensgesellschaft	In der Teestube Minden findet eine Sitzung der Deutschen Friedensgesellschaft - Vereinigte Kriegsdienstgegner - statt, in der zu aktuellen Problemen der Kriegsdienstverweigerung Stellung genommen wird. Näheres im MT Nr. 87.
67.V.3. Kath. Kirche	Im Dom feiert der Neupriester Pater Rüdiger Holländer vom Franziskanerorden das Primizamt. MT Nr. 88.

Montag, 12. April 1976

67.I.18. Häfen XV.1. Wirtschaft	Im Vordergrund der Bemühungen der Stadt um die Stärkung der Wirtschaftskraft stehen Bestrebungen, das Indsutriegebiet Minden-Ost im Bereich der Karlstraße und des Aminghauser Bruches zu erweitern. An der Karlstraße wird das Industriebecken II um ein Wendebecken verlängert. 1975 flossen 775.ooo,-- DM in die Hafenbeckenerweiterung. Auch die Betriebsansiedlung ist in jenem Bereich bereits eingeleitet worden. Ein Unternehmen hat bereits mit dem Bau begonnen. Es wird 5o neue Arbeitsplätze zur Verfügung stellen. Weitere Angaben im MT Nr. 88.
67.II.1o.a. Fremdenverkehr	Über die Situation im Fremdenverkehr 1975 bringt MT Nr. 88 auszugsweise einen Bericht der Stadtkämmerei. Insgesamt wurden 1975 31.224 Gäste, zumeist Tagesgäste, statistisch erfaßt.
67.IX.12. Bund der Vertriebenen	In der sozialpolitischen Arbeitstagung des BdV-Kreisverbandes Minden setzte sich der Landesvorsitzende der Organisation, Friedrich Walter, mit den deutsch-polnischen Verträgen, insbesondere mit dem Rentenabkommen, auseinander. MT Nr. 88.

Dienstag, 13. April 1976

68.II.2o.c. Bauförderungsamt

Um den Wohnungsbedarf aller Bürger zu befriedigen, werden in der Stadt nach wie vor große Anstrengungen unternommen. Auch im vergangenen Jahr ist die Förderung des sozialen Wohnungsbaues in Minden durch die Gewährung staatlicher Finanzierungsmittel fortgeführt worden. Nach einer Zusammenstellung des städtischen Amtes für Bauförderung und Wohnungswesen sind im Vorjahr insgesamt lo Millionen an öffentlichen Mitteln bereitgestellt worden. Der Umfang der Bauförderung erhöhte sich damit im Vorjahr gegenüber 1974 um über 2,5 Millionen DM. MT Nr. 89.

68.VI.7. Müllbeseitigung

Im Bereich des Altkreises Minden gab es im Jahre 1975 373.651 cbm Müll, die auf den Deponiegeländen im Heisterholz und in Wülpke abgelagert worden sind. Im Jahre 1974 waren es noch 66.149 cbm weniger gewesen. MT Nr. 89.

68.X.5. Schützenvereine

Jahreshauptversammlung der Schützengilde "Ruhe siegt" linkes Weserufer. MT Nr. 89.

68.IX.29. Bund der Steuerzahler

Um die Bürger über ihre Steuerzahlungen zu informieren, versuchen drei Vertreter des Bundes der Steuerzahler, die sich mit dem Informationswagen auf dem Marktplatz aufhalten, mit den Passanten ins Gespräch zu kommen. Wie die Zeitung berichtet, ist der Kreis derjenigen, die sich informieren ließen, für einen zweistündigen Aufenthalt in Minden zu gering gewesen.

Mittwoch, 14. April 1976

68.VI.3.a. Schutzpolizei

In den ersten Stunden des Tages führt die Polizei eine Schwerpunktaktion gegen Alkohol im Straßenverkehr durch. 25 Autofahrer, die durch ihre unsichere Fahrweise aufgefallen sind, müssen sich einer Alkoholkontrolle unterziehen. Ein am Sonntag in Hamburg gestohlener Pkw wird angehalten, die Fahrer werden in Polizeigewahrsam genommen. MT Nr. 9o.

68.II.18.b.

Für 4o Kinder im Alter von 8 - lo Jahren gibt es im Haus der Jugend an der Salierstraße und seiner Umgebung Ferienabenteuer. Was auf dem Programm steht, berichtet MT Nr. 9o.

68.I!5. Modernisierung

Die Stadtverwaltung Minden ist als Bewilligungsbehörde durch Erlaß des Innenministers ermächtigt worden, für das laufende Jahr Förderungsbescheinigungen zur Modernisierung von Wohnungen und Gebäuden zu erteilen. Näheres über den Förderungsbereich innerhalb des Stadtgebietes im MT Nr. 9o.

68.VI.3.b. Kriminalpolizei

Die "mobile Beratungsstelle des Landeskriminalamtes Nordrhein-Westfalen" ist mit einem Sattelzug heute auf dem Marktplatz aufgefahren Sie findet reges Interesse der Bevölkerung, die sich über moderne Sicherungsanlagen informiert. MT Nr. 9o.

69.IX.27. Stiftung Altenzentrum	Nach intensiven Verhandlungen mit dem Bund, dem Land, dem Kreis und der Stadt sind diese bereit, die Errichtung von Altenwohnungen und eines Heimes mit Wohn- und Pflegeheimplätzen zu fördern. Falls genügend Meldungen für eine Wohnung oder einen Heimplatz eingehen, kann noch in diesem Jahr mit dem Bauvorhaben begonnen werden. Die Förderung seitens des Bundes,des Landes und der Stadt sind nur noch in diesem Jahr möglich. MT Nr. 9o.
69.V.9. Kirchenmusik	In St. Marien gibt am Abend die Wiener Organistin Prof. Irmengard Knitl ein Orgelkonzert. Frau Dr. Schettler gibt ihrer Kritik die Überschrift "Ein Abend feinster Stilkunst". MT Nr. 91.

Donnerstag, 15. April 1976

69.VI.6.b. Gesundheits- wesen	Im Hause Hahler Straße 39 an der Ecke der Steinstraße wird die 24. Apotheke innerhalb des Mindener Stadtgebietes eröffnet. Sie wird unter dem Namen "Anker-Apotheke" von dem Apotheker Hans Peter Bellwinkel betrieben. MT Nr. 9o.
69.IV.1. Empfänge	Die Stadt gibt im Ratskeller einen Empfang für eine zwölfköpfige Handballjugendmannschaft aus der Partnerstadt Gladsaxe, 43 Handballnachwuchssportler eines schwedischen Clubs. MT Nr. 91.
69.XIV.1. Verkehr	Unter der Überschrift "Großer Reiseverkehr ohne größere Probleme" berichtet MT Nr. 91 über den Reiseverkehr zum Osterfest.
69.II.15.m. Stadtchronik X.1. Bürger	Im 81. Lebensjahr wird Studienrat i.R. Dr. Helmuth Aßmann aus dieser Welt abberufen. 1o Jahre führte er (1961-1971) die Stadtchronik. Dr. Helmuth Aßmann hat sich um die Stadt verdient gemacht. Sein Lebenslauf findet sich im MT Nr. 91.
69.XI.4. Tagungen	Auf Einladung der in Minden fast 2o Jahre tätigen Bielemeyer KG findet in der "Butze" an der Hufschmiede die 168. Börsensitzung der Grundstücksbörse Ostwestfalen-Lippe Bielefeld statt. Näheres über die Tagung im MT Nr. 91.
69.XV.4. Handwerk	In der Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Minden-Lübbecke in der Denkmalsgaststätte Porta Westfalica erhalten 11 junge Handwerksmeister, die letzten aus dem Jahre 1975, ihren Meisterbrief. MT Nr. 91.
69.VI.8. Naturschutz	Heimische Vogelkundler suchen Unterstützung für die Erhaltung wertvollen Lebensraumes für die Vogelwelt. In den letzten 1o Jahren verschwanden allein aus dem Bereich des Altkreises Minden 12 Vogelarten, die bis dahin hier regelmäßig gebrütet hatten. MT Nr. 91.

Karfreitag, 16. April 1976

70.XVIII.3.
Sportvereine

Der Fischereiverein Minden und Umgebung eV nimmt auf dem rechten Ufer in der Feldmark zwischen Dankersen und dem niedersächsichen Evesen seine neuen Pachtgewässer, den durch Ausbaggerungen für die Dammschüttungen der B 482 entstandenen Gevattersee I und II in Benutzung. Viele dutzende von Sportfischern finden sich zum Anangeln ein. MT Nr. 92.

Sonnabend, 17. April 1976

70.XVIII.1o.
Arbeitsgemeinschaft

Am Vormittag machen an einem Verkaufs- und Informationsstand inmitten des lebhaften Käuferstromes auf der Martinitreppe Kinder der 8. Klasse der Gehörlosenschule Bielefeld und die Arbeitsgemeinschaft der Eltern hörgeschädigter Kinder eV Minden-Lübbecke eindringlich auf die Probleme der Taubstummen und Gehörlosen aufmerksam. MT Nr. 92.

70.VII.1o.
Bundespost
XV.4.
Handwerk

Unter der Überschrift "Post reduziert Ausbildungsstellenangebot" berichtet das MT Nr. 92 darüber, daß die Bundespost am Schuljahresende in Minden keine Lehrlinge im Fernmeldedienst einstellen wird. Das Ministerium hat das Fernmeldeamt I jetzt endgültig nur ermächtigt, zum 1. August lediglich angehende Fernmeldehandwerker noch in Bielefeld aufzunehmen. Die genehmigten Einstellungsquoten sind dabei geringer als erwartet.

70.VIII.1.
Bundeswehr

Auf dem Nauer Übungsgelände führen die Mindener Pioniere ihre Cross-Laufmeisterschaften durch. Näheres im MT Nr. 92.

Sonntag, 18. April 1976

70.XI.1.
Feste

Der erste Ostertag verläuft in der Stadt ohne besondere Ereignisse. Bei Sonnenschein und Temperaturen, die in der Tagesmitte bei fast 2o° liegen, machen Alt und Jung ihren "Osterspaziergang".

Montag, 19. April 1976

70.XIV.1.
Verkehr

Das von den Fachleuten für die Feiertage prophezeite Verkehrschaos blieb im Kreisgebiet Minden-Lübbecke aus. Die Schutzpolizei berichtet von einem Kraftfahrzeugaufkommen, dessen Ausmaße mit dem eines schönen Sommerwochenendes vergleichbar ist. MT Nr. 92.

70.XVIII.1.
Vereine

Die Kletter- und Jugendgruppe der Sektion Minden im Deutschen Alpenverein nutzte die Ostertage zu einer Kletter- und Wanderfahrt in die Felsgebiete des Karsteins. MT Nr. 93. mit Bildern.

Dienstag, 2o. April 1976

Für die Chronik bedeutsame Ereignisse in der Stadt sind nicht zu verzeichnen.

Mittwoch, 21. April 1976

71.VII.12. BZA XV.8. Gewerkwchaft	In dem Vortrag der Ortsgruppe Bundesbahnzentralamt Minden der Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamter und -anwärter führt der stellvertretende Bundesvorsitzende der Gewekschaft Gerhard Nagel zu dem Thema "Eisenbahn mit Zukunft?" aus, daß das Problem der Vereinigung der beiden Bundesbahnzentralämter in München und Minden "noch keineswegs vom Tisch ist". Man habe es höheren Orts zwar zunächst in den Schubladen verschwinden lassen, dennoch, so stehe es zu befürchten, würden hinter den Kulissen "weitere Dinge vorangetrieben", die im Gesamtbereich auf neue Personaleinsparungen hinauslaufen. MT Nr. 94.
71.I.1o. Anlagen	Hunderte von Bäumen und Sträuchern wurden und werden in diesen Tagen und Wochen auch in Minden zur weiteteren Verstärkung des öffentlichen Grünes gepflanzt. Allein auf dem Parkplatzgelände der Post an der Friedrich-Wilelm-Straße in der Nähe der Bahnhofskaserne läßt die Post im Wert von rund 1.7oo,-- DM Sträucher und Bäume pflanzen. Weiteres über die vorgesehenen Pflanzungen im Stadtgebiet im MT Nr. 94.

Donnerstag, 22. April 1976

71.V.1. Ev. Kirche	Zum Gemeindeschwesterntag der Diakonissenanstalt Salem-Köslin an der Kuhlenstraße, zu dem die im Gemeindedienst tätigen Diakonissen des Mutterhauses, die Gemeindeschwestern in den Kirchenkreisen Minden und Vlotho und die im Gemeindedienst tätigen Altenpflegerinnen eingeladen wurden, fanden sich etwa 4o Schwestern ein. Pfarrer Küstermann sprach über das Thema "Die Erneuerung des inneren Menschen - Seelsorge an der eigenen Seele". Frau Sigrid Göbel hielt einen Vortrag über "Gymnastik bei Schwerkranken".
71.II.15.o. Schauspiel	Das Landestheater Detmold bringt im Stadttheater das Schauspiel "Die Kinder Eduards" von Marc Hilpert Sauvajon zur Aufführung. Eine sehr gute Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 96.
71.XVIII.1. Vereine	Im Vortragssaal der Stadtsparkasse hält Dr. Eberhard Brügmann, Minden, einen Vortrag mit Lichtbildern über Lebererkrankungen - Verhütung und Behandlung.

Freitag, 23. April 1976

71.IX.18. Landesjagd- verband	Mitgliederversammlung der Kreisgruppe Minden im Landesjagdverband Nordrhein-Westfalen in der "Grille". Der erste Vorsitzende Walter Pfefferkorn kündigt an, daß im August oder September eine außerordnetliche Mitgliederversammlung einberufen werde, um einen Beschluß über die Vereinigung der Kreisgruppe Lübbecke im Landesjagdverband zu fassen. MT Nr. 96.
71.X.5.	Mitgliederversammlung der Schützengilde "Stiftsallee Feldmark". Darüber, was besprochen und beschlossen wurde, Näheres im MT Nr. 96.

72.IX.2. Wohlfahrtsverbände	Aufruf für die Haus- und Straßensammlung des Müttergenesungswerkes vom 1. - 9. Mai 1976. MT Nr. 96.
72.XVIII.4. Turnvereine	Bericht über die Tätigkeit der Yoga-Gruppe im TV-Jahn, die gegenwärtig 25 bis 3o Personen umfaßt, im MT Nr. 96.
72.II.19.a. Amt für Familienhilfe	Viele ältere Bürger folgten der Einladung des Amtes für Familienhilfe in das Stadttheater zu einem Bunten Nachmittag mit Melodien aus Opern und Operetten dargeboten vom Hannoverschen Gesangsensemble. MT Nr.97.
72.V.11. Griechisch-kath. Kirche	In einer Prozession von der Simeonskirche über die Ritterstraße, durch die Brüderstraße, über den Königswall und die Königstraße zurück zur Kirche feierte die große Familie der Griechen unserer Stadt - es mögen über 5oo gewesen sein - das Osterfest der griechisch-orthodoxen Kirche. MT Nr. 97.

Sonnabend, 24. April 1976

72.V.2. Kirchl. Einrichtungen	Die Kirchenleitung der Ev. Kirche von Westfalen hat einen Betrag von 92o.ooo,-- DM zur Verfügung gestellt, um 65o neue Arbeitsplätze für Behinderte zu schaffen. Der jetzt bewilligte Betrag wird für Einzelmaßnahmen u.a. in Minden als Zuschuß der Landeskirche des örtlichen Trägers zur Verfügung gestellt.
72.VII.1. Rechtswesen	Zum ersten Mal seit der Gründung vor sechs Jahren treffen sich die Mitglieder der Schiedsmannsvereinigung für den Landgerichtsbezirk Bielefeld Bund deutscher Schiedsmänner in der Stadt zur Jahresversammlung. MT Nr. 97.
72.XV.4. Handwerk	In der Jahreshauptversammlung der Bäckerinnung Minden werden 8 Betrieben, die bei der Brotprüfung in den letzten drei Jahren bei der gleichen Brotsorte das Prädikat "sehr gut" erhielten, Goldmedaillen verliehen. MT Nr. 98.

Sonntag, 25. April 1976

72.II.15.k. Museum	Das Mindener Museum will neue Wege gehen. Am Vormittag stellte Museumsdirektor Dr. Friedrich Carl Bath vor einem vollbesetzten Museumssaal in einer Matinée, die unter dem Motto "Vor 3o Jahren" steht, Neuerwerbungen des Museums aus dem letzten Krieg vor. MT Nr. 97.
72.V.3. Kath. Kirche	Am heutigen weißen Sonntag gehen 151 Jungen und Mädchen der Domgemeinde, von St. Ansgar, von St. Mauritius, von St. Paulus zur ersten heiligen Kommunion. MT Nr. 98.

Montag, 26. April 1976

72.II.15.d. Hauptschulen	Auf dem rechten Weserufer wird nach knapp 2jähriger Bauzeit an der Olafstraße im Stadtbezirk Dankersen ein Hauptschulerweiterungsbau in Angriff genommen, um die Schüler entsprechend unterbringen zu könnrn. MT Nr.98.

73.II.15.t.
Volkshochschule
III.3.f.
Kulturausschuß

Der "Zweckverband Voklshochschule Minden", der von den Städten Minden, Porta Westfalica, Petershagen und der Gemeinde Hille gegründet werden soll, war Gegenstand der Beratung im Kulturausschuß. Der Kulturausschuß, der den Zweckverband bejaht hat, die Satzung aber in einzelnen Punkten noch beraten will, ~~schloß~~ beschloß, anstelle eines hauptamtlichen Volkshochschulleiters für den zu gründenden Zweckverband schon jetzt auszuschreiben.

73.IV.4.
Partnerschaft

Am Abend trifft auf dem Hauptbahnhof eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern aus unserer Partnerstadt Gagny auf dem Hauptbahnhof ein, wo sie von dem stellvertretenden Direktor der Freiherr-von-Vincke-Schule, Wilhelm Bornemann, begrüßt worden. Sie bleiben bis zum 7. Mai als Gäste in Mindener Familien.

Dienstag, 27. April 1976

73.II.15.d.
Hauptschulen
III.3.e.
Schulausschuß

Die Hauptschule Todtenhausen, die zur Zeit 13 Klassen mit 315 Schülern hat, besitzt nur 8 Klassenräume. Die restlichen 5 Klassen sind teils behelfsmäßig und teils im benachbarten alten Schulgebäude aus dem Jahre 1879 untergebracht. Im Schulausschuß ist in der heutigen Sitzung übereinstimmend die Ansicht vertreten, möglcihst noch bis zu Beginn des kommenden Schuljahres das Raumangebot um einen Klassenraum und einen Fachraum zu erweitern. MT Nr. 99.

Mittwoch, 28. April 1976

73.XIII.1.
Tageszeitungen
XV.8.
Gewerkschaften

Der von der Gewerkschaft Druck und Papier in der Urabstimmung beschlossene Tarifkampf mit der Bestreikung einzelner Betriebe im Bundesgebiet und die Antwort der Druckindustrie mit der Aussperrung der Arbeitnehmer hat auch in unserer Stadt zur Folge, daß das Mindener Tageblatt (MT) wie auch das Westfalen-Blatt (WB) bis zum Abschluß des Tarifkampfes ihr Erscheinen einstellen. Da die Tageszeitungen nicht erscheinen, waren Nachtichten nur über Rundfunk und Fernsehen verbreitet.
Chronikwürdige Ereignisse aus Stadt und Land sind nicht zu berichten.

Donnerstag, 29. April 1976

Wer nichts erfährt, kann nichts berichten. Also keine besonderen Ereignisse in der Stadt.

Freitag, 3o. April 1976

73.VII.12.
BZA

Der erste Präsident und Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bundesbahn, Dr. Wolfgang Verst, besucht das Bundesbahnzentralamt Minden. Bei dem Empfang durch den Rat der Stadt Minden betont der Präsident, daß die Verlegung des BZA Minden kein aktuelles Thema sei, daß er jedoch keine Prognose auf lange Sicht stellen kann, da sich die DB auf dem Wege der Rationalisierung befinde, die sich im Interesse der Steuerzahler vollzieht.

74.IV.2. Goldenes Buch	Der erste Präsident der DB Dr. Wolfgang Vorst trägt sich in das Goldene Buch der Stadt Minden ein.
74.XV.14. Arbeitgeberverband	Der Arbeitgeberverband für den Kreis Minden-Lübbecke eV hält seine Jahreshauptversammlung im "Kaiserhof" in Porta Westfalica ab. Die Geschäftsführer des Verbandes, Dr. Dieter Bulius, erstattet den Jahresbericht über die Tätigkeit des Verbandes sowie die Geschäftsführung im Jahre 1975. Die Krisensituation der Wirtschaft im Kreise Minden-Lübbecke mit vielen Konkursen finden ihren Ausdruck in der hohen Arbeitslosenquote in Minden mit 5,3 %, Bereich Bad Oeynhausen mit 6,9 % und Lübbecke-Espelkamp mit 7,1 %. MT Nr. 1o2.

Sonnabend, 1. Mai 1976

74.II.25.a.	Knapp 2.ooo Badegäste finden sich zum Auftakt der Freibadesaison für 1976 im Sommerbad ein. Das Wasser im Schwimmerbecken ist auf 25 Grad Celsius erwärmt worden. MT Nr. 1oo.
74.XV.8. Gewerkschaften	Der Deutsche Gewerkschaftsband - Kreis Minden-Lübbecke - begeht den Weltfeiertag der Arbeit mit einer Kundgebung auf dem großen Domhof, die unter dem Motto steht "Vollbeschäftigung - soziale Sicherheit". Der Festredner, der nordrhein-westfälische Arbeits- und Sozialminister Prof. Dr. Friedhelm Farthmann setzt sich in seiner Festrede für eine Fortsetzung der "Politik der schrittweisen Reformen auf der Basis des demokratischen Rechtsstaates zur Verbesserung unserer Gesellschaft" ein. Der Minister fordert eine bundeseinheitliche Reform des beruflichen Bildungswesens. MT Nr. 1oo.
74.XI.5. Messe	Auf Kanzlers Weide ist auf 37 ooo qm mit 17 Fahrgeschäften, 27 Schau-, Belustigungs-, Schieß-, Verlosungs- und Automatenunternehmen, 56 Verkaufsgeschäften, 2 Restaurationsbetrieben die diesjährige Maimesse angelaufen. MT Nr. 1oo.
74.XVIII.1. Vereine	Der Lions-Club Porta Westfalica feiert im "Kaiserhof" sein 15jähriges Bestehen. Vor Jahresfrist war die Jugendgruppe des Clubs gegründet worden. In der Feier wurde dem Jugendclub die offizielle Bestätigungsurkunde aus Amerika überreicht. MT Nr. 1oo.
74.II.12.f. Brände	Aus noch unbekannter Ursache kommt es in den frühen Morgenstunden im Hause Wittekindallee 3o zum Brand des Dachstuhls. Die Feuerwahr kam schnell und löschte den Brand innerhalb von 2o Minuten. Sie beziffert den Schaden auf etwa 2o.ooo,-- DM. MT Nr. 1oo.

Sonntag, 2. Mai 1976

74.X.5. Schützenvereine	Über das Wochenende feiert die Schützengilde "Rechtes Weserufer" ihr 5ojähriges Bestehen. Wie es dabei zugegangen ist, berichtet mit Bild das MT Nr. 1oo.

Montag, 3. Mai 1976

75.XV.19. Streik	Das Mindener Tageblatt Nr. loo erscheint mit 8 Seiten als Notausgabe. Der Verlag gibt auf Blatt 1 die Begründung für das Erscheinen der Zeitung.
75.IV.1. Empfänge VIII.1. Bundeswehr	Über loo Pionieroffiziere aus 7 der Nato angehörenden Nationen werden am Abend im großen Saal des Museums in einem gemeinsamen Empfang des Kreises Minden-Lübbecke und der Stadt Minden vom Landrat und Bürgermeister zu der zum zweiten Male in Minden stattfindenden Tagung "Make fast" begrüßt. Näheres über den Empfang und die Tagung in der Herzog von Braunschweig-Kaserne im MT Nr. lol.
75.II.19. Amt für Familienhilfe	Auch in diesem Jahr sollen 5o ältere Bürger "Ferien ohne Koffer" erleben. An 8 Wochentagen nehmen sie an Tagesausflugstagen nach Bad Eilsen teil. Näheres im MT Nr. lol.
75.VII.12. Bundeszentralamt	Die Einführung einer automatischen Fahrzeugkupplung bei den Eisenbahnen Europas, an deren Entwicklung das BZA Minden wesentlich beteiligt ist, muß nach Mitteilung des Pressedienstes der Deutschen Bundesbahn aus finanziellen Gründen auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die Umstellung auf eine automatische Kupplung, wie sie sonst nahezu überall in der Welt bereits üblich ist, läßt sich mit den begrenzten Mitteln der Eisenbahn allein nicht realisieren, die europäische Verkehrsministerkonferenz hat zwar eine Unterstützung zugesichert, muß sie jedoch unter Berücksichtigung der schwierigen finanziellen Verhältnisse der Länder wieder zurückziehen. MT Nr. lol.
75.VI.4.a. Berufsschulen	Allen Hauptschulabgängern, die in diesem Jahr keinen Ausbildungsplatz finden, bietet der Nordrhein-westfälische Kultusminister ein Berufsvorbereitungsjahr an, um das kommende Jahr bis zu Beginn einer Ausbildung sinnvoll zu nutzen. Schüler mit einem guten Hauptschulabschluß werden im besonderem Maße gefördert. Die Stadt Minden hat dem Kreis Minden-Lübbecke besonders durch Bereitstellung von Schulräumen Hilfe angeboten. MT Nr. lol.
75.XVIII.1. Vereine	Vor der Kant-Gesellschaft Minden hält im Vortragssaal der Kreissparkasse Prof. Cohrer-Fresenborg, Universität Osnabrück, ein Referat zum Thema "Philosophische Probleme der Mathematik". MT Nr. loo.
75.II.15.n.	Mit der Aufführung "Ein Fremder klopft an" wird die Spielzeit 1975/76 des Mindener Jugendtheaters abgeschlossen. Das Jugendtheater hatte in der beendeten Spielzeit 9.oo9 Besucher. MT Nr. lol gibt eine Rückschau über die beendete Spielzeit und einen Ausblick auf das Programm der Spielzeit 1976/77.
75.II.18.b. Haus der Jugend	5 der 25 Jugendlichen, die im Hbrbst mit theoretischen und praktischen Kursen für den Segelschein begonnen haben, erhalten im Haus der Jugend vom Leiter des Kurses den A-Schein ausgehändigt, der zum Segeln von Booten jeder Größe auf Binnengewässern berechtigt.

76.XVIII.1.
Vereine

Auf Einladung des deutschen Bundes für Vogelschutz, Kreisverband Minden-Lübbecke, referiert Günther Synatzschke aus Rotenburg /Wümme im Zoologiesaal des Humboldtgymnasiums über die Tier- und Pflanzenwelt der norddeutschen Hochmoore. MT Nr. 1o1.

76.III.3.g.
Sozialaisschuß
XII.8.
Projektgruppe

Der Sozialausschuß billigt einstimmig den zwischen der Stadt Minden und der Aktionsgemeinschaft "Friedenswoche" abgeschlossenen Vertragsentwurf über die Nutzung der Sozialräume der Bahnhofskaserne für die Lernhilfe. Die Projektgruppe Bahnhofskaserne erhält das Recht, Sozialräume in der Bahnhofskaserne montags und donnerstags von 14.oo bis 22.oo Uhr und dienstags und mittwochs von 14.oo bis 18.oo Uhr für Lernhilfen zugunsten schulpflichtiger Kinder, für Elterngespräche und Elternabende und eigene Gruppensitzungen zu nutzen. WB Nr. 1oo.

Dienstag, 4. Mai 1976

76.XV.19.
Streik

Nach fünftägigem Arbeitskampf in der Druckindustrie kehren die Tarifsparteien wieder an den Verhandlungstisch zurück.

76.IV.2.
Goldenes Buch

Der Befehlshaber NORTHAG und der britischen Rheinarmee, General Sir Frank King, der sich in Minden aufhält, trägt sich in das Goldene Buch der Stadt Minden ein. MT Nr. 1o2.

76.XVI.4.
Seminar für
Altenpflege

In der Diakonissenanstalt Salem Köslin wird das vierte Fachseminar für Altenpflege von dem Vorsteher Pastor Rudolf Reisbach und Frau Oberin Magdalene Gentsch eröffnet. 2o Frauen und Männer aus dem Kreise Minden-Lübbecke und Herford nehmen an dem Fachseminar teil. MT Nr. 1o2.

76.II.5.
Haushalt
III.3.b.
Finanzausschuß

Die am Jahresanfang bedrohlich erscheinende finanzielle Situation der Stadt hat sich merklich entspannt. Nach dem heute von Kämmerer Höltkemeyer dem Finanzausschuß vorgetragenen Entwurf zum ersten Nachtragshaushalt für 1976 reduziert sich das Defizit im Vermögenshaushalt um rund 4 Millionen DM.
Die Situation hat sich deshalb so stark verbessert, weil jetzt mit mehr Einnahmen gerechnet werden kann.
Genaues Zahlenmaterial und ergänzende Einzelheiten im MT Nr. 1o2 und WB Nr. 1o1.

76.I.9.a.
Neubauten
III.3.b.
Finanzausschuß

Wer zur Zeit die Stadt Minden besucht oder wer sich in der Stadt aufhalten muß, bekommt einen Schrecken. Überall werden Häuser abgerissen, überall sind Baustellen. Das alles bringt für den Bürger große Belästigungen. Es wird noch schlimmer, wenn in den nächsten Wochen an der unteren Bäckerstraße und am Wesertor mit weiteren Bauten begonnen wird. Um die große Belästigung zeitlich abzukürzen, beschließt der Finanzausschuß, den Neubau des Stadthauses in einem Zuge durchzuführen. MT Nr. 1o2, WB Nr. 1o1.

77.XV.5. Sparkassen	Zur Erfüllung gemeinnütziger Aufgaben überreicht Direktor Kuhlmann von der Stadtsparkasse Minden Vertretern von Idealvereinigungen aus dem Heimatort Spenden aus Mitteln des Prämienzweckertrages des Lossparens. Über die Höhe und die Empfänger der Spenden weiteres im MT Nr. 1o2.
77.X.3. Bürgerkompanien	Versammlung des Todtenhauser Schützenbataillons in der Gaststätte Uphoff. MT Nr. 1o2.

Mittwoch, 5. Mai 1976

77.XV.18. Arbeitsmarkt	Mit der Überschrift "Nur eine offene Stelle für 6,3 Arbeitslose" berichtet das MT Nr. 1o3 über den Arbeitsmarkt der Stadt und ihrer Umgebung im Monat April. Die Zahl der Arbeitslosen in Minden betrug zum Monatswechsel 2.55o Personen, darunter 1.193 Frauen. Im Bereich der Arbeitsamtsnebenstelle Minden lag die Arbeitslosenquote zum Monatswechsel bei 4,8 %! Weitere Zahlen in der Zeitung.
77.IV.1. Besuche	26 Schüler aus der Stadt Gagny bei Paris, die sich im Rahmen eines Austausches mit Schülern der Freiherr von Vincke-Schule in unserer Stadt befinden, werden am Nachmittag vom Bürgermeister Hans Jürgen Rathert im kleinen Rathaussaal begrüßt. MT Nr. 1o3.
77.XV.5. Spar-u. Darlehnskassen,	Die Spar- und Darlehnskassen und Volksbanken des Altkreises Minden stellen aus Zweckerträgen des Gewinnsparens für wohltätige Zwecke 27.23o,-- DM zur Verfügung. 15.ooo,-- DM erhält zusätzlich das Deutsche Rote Kreuz für dringende Sonderaufgaben des Landesverbandes.
77.XV.22. Baumarkt	Interessante Zahlen bringt das MT Nr. 1o3 über die Preise für erschlossene und für unerschlossene Grundstücke in Minden. Die Preise pro qm liegen in Minden zwischen 15,-- und 1oo,-- DM bei unerschlossenen, bei 22,-- und 12o,-- DM für erschlossene Grundstücke.
77.V.3. Kath. Kirche	Die Mindener Kolping-Familie ruft zur Teilnahme an der westfälischen Kolpingwallfahrt 1976 nach Werl auf. MT Nr. 1o3.
77.XI.2. Europatag XII.9. Europaunion	Der heute begangene Europatag ist der Anlaß für zwei Veranstaltungen. In der Aula der gewerblichen Kreisberufsschule wird von dem Generalsekretär des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen der Europaunion, Hans Günter Geip, Udo Hartmann aus Minden als Landessieger im europäischen Schülerwettbewerb 1976 ausgezeichnet. Danach diskutiert der Generalsektetär mit Berufsschülern über Europafragen. Am Abend treffen sich die Mitglieder und Freunde der Europa-Union zu dem traditionellen "Eurotreff". MT Nr. 1o3, WB Nr. 1o2.
77.II.19.a. Amt für Familienhilfe	Etwa 4oo ältere Bürger Mindens vergnügen sich auf Einladung des Amtes für Familienhilfe bei Tanz und Unterhaltung in der "Grille". MT Nr. 1o3, WB Nr. 1o2.

78.X.5. Schützenvereine	Mitgliederversammlung des Schützenvereins "Gut Ziel" Kutenhausen dient in der Hauptsache der Vorbereitung des 8. Volksschützenfestes in Kutenhausen vom 21. - 23. Mai. MT Nr. lo3.
78.I.8. Gebäude	Eintröstlicher Anblick mitten in der Großbaustelle Minden, der sich zur Zeit in unserer Stadt darbietet, bietet die Stadtbibliothek in der Pöttcherstraße. Das Gebäude hat einen neuen Außenanstrich erhalten. MT Nr. lo3 mit Bild.

Donnerstag, 6. Mai 1976

78.V.1. Ev. Kirche	Frau Pastorin Ruth Mielke begeht heute ihren 65. Geburtstag. Frau Mielke ist seit 1941 als Stadtvikarin der ev.-luth Kirchengemeinde tätig. Über ihre segensreiche Tätigkeit im Dienst des Nächsten näheres im MT Nr. lo3. mit Bild.

Freitag, 7. Mai 1976
- Montag, lo. Mai 1976 -

78.XIII.1. Tageszeitungen XV.19. Streik	Infolge des Streiks und der Aussperrung in der Druckindustrie erscheint bis zum 12. Mai die Westfalen-Zeitung in einer Notausgabe, das Mindener Tageblatt überhaupt nicht. Weil der Chronist nichts erfährt, hat er auch nichts zu berichten.
78.V.1. Ev. Kirche	Aus dem MT Nr. lo4 vom Donnerstag, 13. Mai, entnimmt der Chronist, daß am letzten Sonntag Hans Peter Reich als neuer Pfarrer der ev.-luth. Kirchengemeinde im Stadtteil Minden-Dankersen von Superintendenten Dietrich Wilcke eingeführt worden ist.
78.VI.4. Straftaten	Das MT Nr. lo4 berichtet vom Montag dieser Woche, daß ein 35 Jahre alter arbeitsloser Krankenpfleger bei der Kriminalpolizei in Minden erschienen sei, um zu gestehen, daß er vor 3 Tagen seine Ehefrau in der gemeinsamen Wohnung in der Bahnhofskaserne umgebracht habe. Die Leiche befände sich noch in der Wohnung. Der Haftrichter erläßt Haftbefehl. Näheres im MT Nr. lo4.
78.IX.3. DRK	In der Jahresversammlung des Ortsvereins Minden des Deutschen Roten Kreuzes im "Parkhotel" (Dienstag) erstattet Frau Gerda Lenger den Jahresbericht. MT Nr. lo4.

Mittwoch, 12. Mai 1976

78.I.12. Brücken III.3.c. Bauausschuß	Der Bauausschuß hat sich in seiner heutigen Sitzung einstimmig für den Bau einer einteiligen neuen Weserbrücke anstelle der alten Brücke entschieden. Ursprünglich war aus Gründen der Bauhöhe und der Aufrechterhaltung des Verkehrs während der Bauzeit vom Ing.-Büro Reismann, Hannover, eine zweiteilige Brücke vorgeschlagen, nämlich eine vierspurige und eine zweispurige, die unmittelbar nebeneinander lagen, aber immerhin insgesamt 4 Brückenbögen aufwiesen. MT Nr. lo4.

79.IX.3. DRK	DRK-Frühjahrsaltkleidersammlung im Kreis Minden-Lübbekke erbrachte insgesamt 2ol.52o kg Textilien, womit zwar nicht das Rekordergebnis des letzten Herbstes wieder erreicht wurde, jedoch das Rote Kreuz wieder in die Lage versetzt wird, vielen Bedürftigen in aller Welt zu helfen. MT Nr. lo4.
79.III.1. Beigeordnete	Der Leiter des Schul- und Kulturamtes bei der Stadtverwaltung, Verwaltungsrat und Beigeordneter Hermann Janssen, ist vom Rat der Stadt Münster zum Beigeordneten für Schule, Kultur, Jugend und Sport gewählt worden. Nach dem Fortgang des 1. Beigeordneten und Stadtkämmerers Karl Heinrich Piep zum 1. April sind nunmehr zwei Beigeordnetenstellen in Minden vakant.
79.II.1o.c. Weserbund	Zum neuen Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Mittelweser im Weserbund ist als Nachfolger des früheren Stadtkämmerers in Minden, Karl Heinrich Piep, Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann gewählt worden. Er hat aus der Sitzung die schlechte Nachricht mitbringen müssen, daß der Bundesverkehrsminister sich nicht in der Lage sieht, die im Grunde anerkannte Notwendigkeit des Ausbaues der Mittelweser für das Europaschiff in den Bundesverkehrswegeplan aufzunehmen. MT Nr. lo4.

Donnerstag, 13. Mai 1976

79.II.15. Stadtarchiv	Der Leiter des Stadtarchivs, Dr. Hans Nordsiek, ist von der Hauptversammlung der Historischen Kommission für Westfalen zum ordentlichen Mitglied gewählt worden. Die Historische Kommission umfaßt etwa 6o Wissenschaftler als Mitglieder und befaßt sich mit der Erforschung der westfälischen Landesgeschichte vom frühen Mittelalter bis in die Neuzeit. MT Nr. lo5.
79.I.3. Stadtgeschichte III.3.a. Hauptausschuß	Unter dem Arbeitstitel "1ooo Jahre Markt und Münze Minden" soll nach den Vorstellungen der Stadtverwaltung ein Programm erarbeitet werden, mit dem im kommenden Jahr an die Verleihung des Markt-, Münz- und Zollrechts an die Stadt Minden erinnert werden soll. Ein Konzept für eine Veranstaltungsfolge wird die Verwaltung dem Hauptausschuß etwa in einem Monat vorlegen. Näheres über die Sitzung des Hauptausschusses im MT Nr. lo5.
79.I.9.a. Gebäude XV.5. Sparkassen	Der Grundstein für das Gemeinschaftsbauvorhaben von Stadtsparkasse Minden und Coop Minden auf dem Eckgrundstück zwischen Viktoriastraße, Bachstraße und Dankerser Straße ist heute gelegt worden. Eine Urkundenrolle mit Tageszeitungen, Geld und anderen Dingen aus dem Jahre 1976 ist in diesem Grundstein versenkt und zugemauert worden. Der Grundstein steht genau zwischen dem künftigen Coop-Markt im Untergeschoß und der Stadtsparkassenhalle im Obergeschoß des Gemeinschaftsprojektes für 1,9 Millionen DM. MT Nr. lo5.
79.V.22. Ev. Kirche	Dem Organisten und Kantor in St. Marien Edmund Kress ist vom Landeskirchenamt der Titel eines "Kirchenmusikdirektors" verliehen worden. MT Nr. lo5.

8o.XIV.1./3. Verkehr	Die Parkgemeinschaft wird an den verkaufsoffenen Sonnabenden sechs charmante Hostessen einsetzen, um den Autofahrern, die zum Einkauf in die Stadt fahren, einen Parkplatz anzuweisen. Die jungen Damen sind mit Funksprechgeräten ausgerüstet. MT Nr. 1o5.
8o.XIII.1. Tageszeitungen	Infolge des Druckerstreiks erscheint Nr. 1o6 des Westfalen-Blattes aus Notausgabe.
8o.XV.18. Streik	Nach 2 Wochen Arbeitskampf in der Druckindustrie ist heute eine Einigung erzielt worden. Der neue Tarifvertrag sieht für die 145.ooo Beschäftigten in der Bundesrepublik eine lineare Lohnerhöhung um 6,o % mit Wirkung vom 1. Juni und eine pauschale Ausgleichzahlung von insgesamt 275,-- DM für die Monate April und Mai vor. WB Nr. 1o6.

Freitag, 15. Mai,1976

8o.II.26. Stadtwerke III.3.r. Werksausschuß	Der Werksausschuß des Rates informiert sich "vor Ort" vom Fortgang am ersten modernen Horizontal-Filterbrunnen der zur Zeit auf der Huxhöhe Porta Westfalica-Holzhausen für die Stadtwerke gebaut wird. Der Brunnen soll im Herbst das erste Wasser für Mindens Leitungen liefern. Über die Anlage des Brunnens näheres im MT Nr. 1o6.
8o.VII.2. Finanzamt	MT Nr. 1o6 gibt die Zahlen aus der Vermögenssteuerstatistik für das Jahr 1972, nach der es im Kreis über 1oo Vermögensmillionäre gegeben hat. Einzelheiten der Statistik entnehme man der Zeitung.
8o.IX.12. Bund der Vertriebenen	Auf dem ostdeutschen Heimatabend der BdV-Ortsgemeinschaft Minden im Martinihaus hält Frau Ruth Proba einen Vortrag über bedeutende ostdeutsche Frauen.
8o.XVIII.1o. Arbeitskreise	Der "Arbeitskreis Sozialarbeiter 1973", entstanden aus einer Gruppe von ehemaligen Studenten der Fachhochschule Bielefeld, Fachbereich Sozialwesen, hat sein viertes Treffen heute in Minden abgehalten und dabei die Firma Melitta besichtigt. MT Nr. 1o6.
8o.II.11.e. Feuerwehr	Das neue Feuerwehr-Gerätehaus des Brandabschnittes Nord im Stadtbezirk Kutenhausen erlebt seine Grundsteinlegung. MT Nr. 1o6.
8o.XV.5. Spadaka	Direktor Ernst Großeheimeier von der Spar- und Darlehnskasse in Minden überreicht aus dem Zweckertrag des Gewinnsparens eine Spende von 3.ooo,-- DM für die Versehrtensportgemeinschaft Minden für die Behinderten-Kindergruppe. MT Nr. 1o6.
8o.VI.8. Tierschutz	Im Rahmen eines Tages der offenen Tür stellt der Vorsitzende des Tierschutzvereins Minden und Umgebung EV, Friedrich Wilhelm Reinshagen, sein erweitertes Tierheim an der Werftstraße vor. Hinzugekommen sind 6 neue Hundeboxen auf rund 6o qm Grundfläche. MT Nr. 1o6.

81.XV.3. Handel	Die Firma Reifen-Wallbom an der Ringstraße hat eine neue Abteilung, eine Abteilung für Wassersport - und Freizeitartikel eingerichtet. MT Nr. 1o6.
81.VI.2. Kreis XVIII.7. Sport	Zur Förderung des Breitensports hatte der Kreis Minden-Lübbecke im vergangenen Jahr erstmals einen Sportabzeichen-Wettbewerb ausgeschrieben, an dem 7.9oo junge und ältere Bürger teilnahmen und die Bedingungen für das Sportabzeichen erfüllten. Der Kreis schreibt auch in diesem Jahr wieder einen solchen Wettbewerb aus und ruft alle sportinteressierten Bürgerinnen und Bürger des gesamten Kreisgebietes zur Teilnahme auf. MT Nr.1o6.
81.XVIII.3. Sportvereine	Mit 1.929 Tauben von 76 Teilnehmern schickte die Brieftaubenreisevereinigung Minden und Umgebung ihre Tauben zum ersten Preisflug nach Bramstedt auf die Reise. 592 Tauben erhielten Preise.

Sonnabend, 15. Mai 1976

81.V.2. Kirchliche Einrichtungen	Die ev. Frauenhilfe Minderheide feiert im Marienstift das 5ojährige Bestehen. MT Nr. 1o5.
81.V.2.	Der ev. Kindergarten der St. Mariengemeinde auf dem rechten Weserufer besteht heute 75 Jahre. Am 14. Mai 19o1 nahm er als Kleinkinderschule der St. Mariengemeinde an der Friedrich-Wilhelm-Straße seinen Betrieb auf. Heute hat er sein Domizil in einem Neubau an der Sedanstraße, in der 5o Jungen und Mädchen in drei Gruppen betreut werden. MT Nr. 1o6.
81.XII.1o. Aktionsgemeinschaften	Unter dem Motto "Hilfe durch gerechten Handel" eröffnet die Aktionsgemeinschaft Entwicklungspolitik Minden im Hause Simeonsstraße 15 einen "Dritte-Welt-Laden". Die Verkäufer, ehrenamtliche Mitarbeiter, darunter viele heimische Hausfrauen, wollen mindestens ein Drittel des erzielten Erlöses direkt den notleidenden Herstellern zukommen lassen. MT Nr. 1o6.
81.XII.1o. Aktionsgemeinschaften	Die Aktionsgemeinschaft Friedenswoche eV Minden gibt ein Informationsblatt zum neuen Ehe- und Familienrecht, besonders zum Scheidungsrecht, heraus. MT Nr. 1o6.
81.II.11.e. Feuerwehr	Zu einer Großübung des Brandabschnittes Süd der Freiwilligen Feuerwehr Minden rücken die Löschgruppen Bölhorst, Dützen, Häverstädt und Haddenhausen aus. Die Aufgabe ist, etwa 3oo qm Kiefernwald im Wiehengebirge bei Haddenhausen zu löschen. Die Aufgabe wird gelöst. MT Nr. 1o7.
81.IX.24. Verband der Kriegsopfer	Im Saal der Gaststätte Bohle in Minden-Häverstädt hält der VdK-Kreisverband Minden eine Frühjahrskonferenz ab. In seinem Referat verlangt das Landesvorstandsmitglied Walter Schröder, Münster, die Beseitigung der Rechtsverschlechterungen in der Versorgung der Kriegsopfer. MT Nr. 1o7.

82.XI.1.
Feste
XII.8.
Projektgruppem

Zum zweiten Male veranstaltet die "Projektgruppe Johanniskirchhof" auf dem Johanniskirchhof ein Maifest. Wie es dabei zuging, berichtet MT Nr. 1o7.

82.XI.1.
Feste
XVIII.5.
Chöre

Das erste Stadtsängerfest in der fast vollbesetzten Doppelaula am Königswall ist zu einem vollen Erfolg geworden. Alle Mindener Chöre beteiligeten sich an dem Fest, das von dem Gemischten Chor Leteln ausgerichtet wurde.

82.IX.1o.b.
Kameradschaften

Die "Kameradschaft 9o. Infanterie-Division" trifft sich mit 8o Mitgliedern im Hotel "Bad Minden". An dem Treffen nehmen auch ehemalige Soldaten des 3. französischen Alpeninfanterieregiments, die im Juni 194o an der Somme Gegner der deutschen Division waren, teil. MT Nr. 1o7.

Sonntag, 16. Mai 1976

82.I.15.

Gegen 18.3o Uhr wird von Anwohnern der Bastau am Kolpingweg im Westen der Stadt beobachtet, daß durch Einleitung von Abwässern an Giftstoffen ein großer Teil des reichen Fischbestandes in der Bastau vernichtet worden ist. Die Polizei wird von dem Vorfall in Kenntnis gesetzt und entnimmt Wasserproben. MT Nr. 1o8.

82.XVIII.6.
Sportfeste

Im 27. Endspiel um die deutsche Hallenhandballmeisterschaft in der Frankfurter Festhalle wird unsere heimische Mannschaft, Grün-Weiß Dankersen, mit 12 : 11 Toren von dem Titelverteidiger Gummersbach geschlagen. MT Nr. 1o7.

82.XVIII.5.
Kapellen

Das Trompeterchor Zewa Minden feiert sein 1ojähriges Bestehen als Kirchblütenfest im Dorfgemeinschaftshaus in Kleinenbremen. 15o betagte Mitbürger waren zu der Geburtstagsfeier eingeladen.

82.II.11.e.
Feuerwehr

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Minden nimmt auf Einladung zum 15ojährigen Bestehen der "coninklijke harmonie" in Moorslede /Belgien teil. MT Nr. 111.

Montag, 17. Mai 1976

82.XVIII.3.
Sportvereine

Im Rahmen eines Empfanges wird im Kreishaus der Portastraße von dem stellv. Landrat Kurt Brückner und Oberkreisdirektor Dr. Momburg die Bundesligamannschaft des TSV "Grün-Weiß Dankersen", die gestern wiederum 1. Vizemeister geworden ist, geehrt. Über den Empfang näheres im MT Nr. 1o8.

82.XI.4.
Tagungen

Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Mittelstadt-Büchereien Ostwestfalen-Lippe im Verband der Bibliotheken Nordrhein-Westfalen treffen sich auf Einladung des Bibliotheksleiters Shatrath der Mindener Stadtbibliothek an der Pöttcherstraße, um die Neueinrichtungen sowohl dort als auch in der Kinder- und Jugendbücherei an der Ritterstraße zu besichtigen.

82.XV.3.

Die Firma Adolf Koldewey an der Ringstraße führt in ihrem Betrieb in dieser Woche für ihre Kunden aus dem Minden-Lübbecker Raum und den angrenzenden Bezirken eine Weihnachts- und Osterausstellung durch, damit rechtzeitig Bestellungen erteilt und die Fabriken sich

darauf einstellen können.

83.II.15.q.	Mit dem "Zarewitsch" von Franz Léhar fand im Stadttheater die Spielzeit 1975/76 ihren Abschluß. Die Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 1o8 mit dem Titel "Nun geht der Vorhang endgültig zu" ist lesenswert.
83.	Dienstag, 18. Mai 1976
83.I.14. Weser XIV.6. Schiffahrt	Die Weserschiffahrt geht schlechten Zeiten entgegen. Das Wasser in der Weser zwischen Minden und Hannoverschmünden wird von Tag zu Tag weniger. 16o cm Wasserstand am Pegel Porta werden nur noch künstlich durch Wassergaben aus der Eder-Talsperre gehalten; aber auch dieser Wasserstand reicht nur aus, die Personenschiffahrt der Mindener Fahrgastreederei "über Wasser" zu halten. Eine lohnenswerte Frachtschiffahrt ist schon lange nur noch ganz begrenzt, wenn überhaupt noch möglich. Die Kähne können je nach Größe zu einem Drittel oder zur Hälfte beladen werden, wenn sie zum Beispiel aus Barkhausen Kies holen wollen. MT Nr. 1o9.
83.I!15. Bastau	Die Freiwillige Feuerwehr Minden pumpte gestern von 18.oo bis 22.oo Uhr rund 2oo.ooo Weserwasser in die Bastau etwa in Höhe des Schwanenteiches, um mit dieser "Sauerstoffspritze" in dem an dieser Stelle sehr sehr trägen Wasser der Bastau die Gefahr für die Fischwelt zu beseitigen und das Fischsterben abzustellen.
83.V.7. Christl. Frauenbildungswerk	Im Parkhotel hält der Leiter des Instituts für Politische Bildung in Bad Oeynhausen, Joachim Borges, ein Referat über "Die politisch-ideologischen Entwicklungen an Europas Südflanke". Ein großer Zuhörerkreis folgte den interessanten Ausführungen des Redners. MT Nr. 1o9.
83.I.9. II.22.a. Städt. Neubauten	MT Nr. 1o9 bringt ein Modellbild des Stadthausgebäudes vom Dom aus gesehen.
	Mittwoch, 19. Mai 1976
83.I.5. Stadtentwicklung	Um dem Bürger ausreichende Gelegenheit zu geben, sich über die Entwicklung der Innenstadt in den kommenden Jahren zu informieren, ist jedermann aufgefordert, die Ausstellung in dem Museumsraum zur Erneuerung der Innenstadt zu besuchen, sich dort sachkundig informieren zu lassen, sorgsam die vorerst nur in einer Auflage von 5oo Exemplaren vorhandenen Informationen zur Stadtentwicklung durchzulesen. Im MT Nr. 11o sind die Ziele der Erneuerung kurz umrissen: die Mindener Stadtstruktur bleibt erhalten; in der Innenstadt wird als Maßnahme gegen zunehmende Verödung eine höhere Wohndichte in modernen Wohnungen entstehen; leistungsfähige Tangentialstraßen und ein zentraler Omnibusbahnhof verbessern den öffentlichen Nahverkehr; das Dienstleistungsangebot ist im Interesse der Förderung der Wirtschaftskraft der Stadt in der Innenstadt zu erhöhen.

Die Innenstadt muß auch Zentrum für Bildung und Weiterbildung sein und dafür ausgebaut werden. Der spätere Leser der Chronik wird gebeten, die Informationsschrift der Stadt im Stadtarchiv einzusehen.

84.XV.9.
EMR

Das erste Vierteljahr des laufenden Geschäftsjahres ist beim EMR ist mit einem Zuwachs von 16 % registriert worden. Wenn der Zuwachs zum Teil durch die gegenüber dem Vorjahr kältere Witterung bedingt ist, so bleibt doch ein Plus, das eine deutliche konjunkturelle Erholung erkennen läßt. Im Vorjahr konnte das EMR auf Grund der konjunkturellen Entwicklung nur eine Zuwachsrate von 3,6 % gegenüber dem Vorjahr verbuchen. MT Nr. 11o.

84.XV.13.
Gaststättengewerbe

Die ehemalige "Weserpilsquelle" in der Steinkreuzstraße ist von dem Gastronomen Franco Scrima übernommen, der es zu einem italienischen Restaurant mit dem Namen "Ätna" umgewandelt hat. MT Nr. 11o.

Donnerstag, 2o. Mai 1976

84.XV.3.
Handel

Die taba-Marktkette, eines der größten Filialunternehmen Deutschlands, eröffnet im Hause Obermarktstraße 31 (ehemalige Drogerie Graetz) ihren 25. Selbstbedienungsbetrieb in der Bundesrepublik. Er steht unter der fachlichen Leitung des Drogisten Erich Schaath. MT Nr. 11o bringt ein Bild.

84.VIII.1.
Bundeswehr

Die Bundeswehrverwaltung führt gegenwärtig und in den kommenden Jahren im Stadt- und Kreisgebiet bauliche Maßnahmen durch, bei denen mehrere Millionen DM investiert werden. Anläßlich eines Besuches des Vizepräsidenten der Wehrbereichsverwaltung III Düsseldorf, Dr. August Wagner, unterrichtet der Leiter der Standortverwaltung, die Presse u.a. über die inzwischen begonnene Teilverlegung und Erweiterung des Pionierübungsplatzes an der Weser, Minden, über Pläne zum Ausbau des Kasernengeländes im Ortsteil Rodenbeck und zur Schaffung eines Gerätes-Kaderstützpunktes am Gut Denkmal, sowie über Baumaßnahmen auf dem zweiten Pionierwasserübungsplatz in Windheim /Jössen. MT Nr. 111.

84.I.5.
Stadtentwicklung

Am Mittwochabend wurde die Informationsveranstaltung der Stadt im Museumssaal der Ritterstraße von vielen Bürgern besucht. Wie die Zeitung berichtet, soll es trotz der ausgedehnten Diskussion von weit mehr als einer Stunde keine Kritik an der Massierung von Großbauhaben in der Innenstadt trotz der damit verbundenen Belästigung gegeben haben. Näheres über diese erste Informationsveranstaltung im MT Nr. 111.

84.I.13..
Denkmäler
III.3.c.
Bauausschuß

Der Bauausschuß hat in seiner heutigen Sitzung den Auftrag zum Ausbau des Wesertores zwischen dem BZA und der Hermannstraße vergeben. Der Auftrag in Höhe von rund 3,9 Millionen DM ist an die Niederlassung Minden von Polensky & Zöllner gefallen. Das Denkmal des Großen Kurfürsten wird nach dem Freischießen vorerst ausgelagert. MT Nr. 111.

85.V.2. Ev. Kirche	Im Martinihaus hält Landeskirchenrat Herbert Rösener aus Bielefeld einen Vortrag über das Thema "Wird die Menschheit überleben? Antworten und Fragen der Weltkirchenkonferenz in Nairobi". Der Vortragende macht deutlich, daß die afrikanischen Kirchen von der deutschen Kirche eine klare Stellungnahme zu ihren Problemen erwarten. MT Nr. 112 und WB Nr. 113.
85.XV.3. Handel	Der Geschäftsführer des Einzelhandelsverbandes Ostwestfalen eV in Minden, Hubert Brockmeier, informiert das Westfalen-Blatt Nr. 113 über die Lage des Einzelhandels im Kreise Minden-Lübbecke. Demzufolge hat sich der Einzelhandel im Kreis im vergangenen Jahr behauptet. In den kommenden Monaten will der Einzelhandel mit der Aktion "Einzelhandel informiert" die Öffentlichkeit über die Preisentwicklung von 197o bis heute informieren.
85.XV.3. Handel	In seinem Geschäftsbericht anläßlich der Jahresvertreterversammlung der Vertrauensleute der Coop Minden Stadthagen weist Geschäftsführer Willi Krückemeier darauf hin, daß das Unternehmen 1975 eine überdurchschnittliche Überausweitung um lo,7 % auf über 67,5 Millionen DM erreicht hat. Die Konzentration und Modernisierung des Ladennetzes hat sich positiv ausgewirkt. MT Nr. 112.
85.XIV.5. Verkehrsunfallstatistik	Im Kreisgebiet ereigneten sich im Monat April 1976 insgesamt 384 Verkehrsunfälle. An lo Unfällen waren Schulkinder beteiligt. MT Nr. 112.
85.II.15..e Grundschulen	Elternnachmittag der Domschule im Stadttheater. Wie es dort zuging, schildert Frau Dr. Schettler im MT Nr.112.
85.II.15.t. Volkshochschule III.3.a./f.	Hauptausschuß und Kulturausschuß empfehlen in einer gemeinsamen Sitzung einstimmig der Stadtverordnetenversammlung den Beitritt der Stadt Minden zu dem Zweckverband Volkshochschule Minden, der die Städte Minden, Porta Westfalica, Petershagen und die Gemeinde Hille umfaßt. Die Mitgliederzahl der Zweckverbandsversammlung wird 31 betragen. Minden gehören ihr 9 SPD-, 6 CDU und 1 FDP-Vertreter an. MT Nr. 111 und WB Nr. 112.
85.V.3. Kath. Kirche	Getreu nach dem Gelübde des Kolpingwerkes der Diözesen Essen, Münster und Paderborn, alle 5 Jahre eine gemeinsame Wallfahrt zum Gnadenbild der Gottesmutter nach Werl zu unternehmen, macht sich auch die Mindener Kolpingfamilie auf, nach Werl zu wallfahrten. Wie es dort zugegangen ist, berichtet MT Nr. 111.
85.II.15.a. Gymnasien	Bei den Endkämpfen des Bundeswettbewerbes der Schulen "Jugend trainiert für Olympia" erringt die B-Jugendmannschaft des Herdergymnasiums im Hallenhandball den Titel des Bundessiegers "76". MT Nr. 111.

Fraitag, 21. Mai 1976

86.VI.9.
MKB

Der MKB-Vorstand beschließt einstimmig, dem Kreistag den Wirtschaftsplan 1976 vorzulegen. Der Erfolgsplan zeigt, daß die ersten Fehlbeträge von 1974 bis 1976 nicht zurückgegangen sind. Die Ursache sieht man darin, daß die Personalkosten um rund 370.000,-- DM niedriger geworden sind. Durch die Rezession sowie die Aufkündigung der Dießellok durch die DB sind die Erträge um 353.000,-- DM zurückgegangen. Der Stand vom März d.J. weist einen Fehlbetrag von rund einer Million DM auf. An Investitionen sieht der Plan rund 2 Millionen DM vor, die unter anderem im Personenverkehr für die Beschaffung von 2 modernen Überland-Gelenkomnibussen, 1 zusätzlichen Erdgaswagens und die Erneurung der Weserbrücke verwendet werden soll. Übereinstimmung mit dem EMR wird es im Personenverkehr zum 1. Januar 1977 höhere Fahrpreise geben. MT Nr. 112 und WB Nr. 113.

86.I.12./17.
Mittelland-kanal

Nach dem die Niederlager für die neue Kanalbrücke im Zuge der Stiftsallee fertiggestellt sind, ist mit dem Neubau der Brücke auf dem Südufer begonnen worden. MT Nr. 112 bringt ein Bild.

86.VII.12.
BZA

Das für Minden die Existenz des Bundesbahnzentralamtes in der Stadt wichtig ist, ist gerade im Hinblick auf die kommenden Bundestagswahlen von allen Parteien anerkannt. Der verkehrspolitische Sprecher der CDU/CSU Dr. Dieter Schulze betont auf einer CDU-Veranstaltung gegenüber der Presse, daß es nach seiner Auffassung möglich sein sollte, die "sinnvolle Aufgabenteilung" zwischen Minden und München beizubehalten. Einzelheiten im MT Nr. 112 und WB Nr. 113.

86.I.8.
Gebäude
XIV.2.
Verkehrsbauten

MT Nr. 112 bringt ein Bild vom ehemaligen Ev. Vereinshaus am Marienwall, das demnächst dem Erdboden gleichgemacht wird, auf dem Gelände am Marienwall / Ecke Goebenstraßße soll ein Dauerparkplatz errichtet werden.

Sonnabend, 22. Mai 1976

86.IX.5.
DLRG

In Zusammenarbeit mit der Stadt führt die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden, Schwimmlehrgänge für Kinder ab 6. Lebensjahr durch. In 3 Wochen werden Kinder nach den neuesten Erkenntnissen mit dem Wasser und den Grundlagen des Schwimmens vertraut gemacht. Näheres über die Kurse im MT Nr. 113.

86.V.9.
Kirchenkonzerte

Der neue Leiter der westfälischen Landeskirchenmusikschule, Uwe Carsten Groß, stellt sich den Bürgern in einem Orgelkonzert in St. Martini vor. Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 113.

86.II.6.
Stadtkasse

Aus den in der Stadt aufgestellten 136 Parkuhren erhielt die Stadtkasse im Jahre 1975 43.473,82 DM. Es waren rund 7.200,-- DM mehr als im Jahre 1974, wo sich seitdem die Zahl der Parkuhren um 12 verringert hat.

Sonntag, 23. Mai 1976

87.II.11.e.
Feuerwehr

In zahlreichen Veranstaltungen wurde von Freitag bis heute abend der 2. Mindener Stadtfeuerwehrtag im Stadtbezirk Dankersen gefeiert. 225 Wehrmänner formierten sich am Nachmittag zu einem Durchmarsch durch Dankersen. In der Versammlung übte der Wehrführer H. Schäpsmeier harte Kritik an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzpolitik der Bundesregierung. Wenn schon die Feuerwehren mehr als die Hälfte des Personals aus dem erweiterten Katastrophenschutz stellten, so solle der Bund endlich seiner Verpflichtung nachkommen und den Feuerwehren für die Erfüllung ihres harten Jobs das dafür erforderliche Gerät bereitstellen. Seit vielen Jahren sei so gut wie jede Gerätezuweisung ausgeblieben. Näheres in den Tageszeitungen.

87.V.2.
Kirchl. Einrichtungen

Der ev. Kindergarten im Stadtteil Meißen führt einen "Tag der offenen Tür" durch. Bericht mit Bild im MT Nr. 113.

87.X.6.
Schützenfeste

Kein Wochenende im Mindener Land ohne Schützenfeste! An diesem Wochenende ist es das Volkssützenfest in Minden-Kutenhausen. Wie es dort zugegangen ist, berichtet MT Nr. 114.

87.XI.15.

Mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Minden unter der Leitung von Richard Reckling ist am Vormittag die Hafenkonzert-Saison 1976 neben der Ausstellungshalle an der Schachtschleuse eröffnet worden. Der Leiter des Verkehrs- und Werbeamtes der Stadt, Harm Eggert Wulf, konnte mehrere hunderte Besucher willkommen heißen.

Montag, 24. Mai 1976

87.II.15.n.
Theater
III.3.f.
Kulturausschuß

Im Kulturausschuß berichtet Stadtverwaltungsrat Hermann Janssen über eine erfreuliche Aufwärtsentwicklung der Besucherzahlen bei den Theateraufführungen und Konzerten der vergangenen Saison. Die Abonnentenzahl wuchs um 415 auf 3.328 (14,2 %). Die Zahl der Theateraufführungen nahm von 53 auf 59 ohne Jugendtheater, Volksbühne und sonstige freiangebotene Aufführungen zu. Diese 59 Aufführungen wurden von 27.9oo Personen besucht (im Vorjahr: 25.884). Den besten Besuch hatte das Kindertheater: 99,8 % der Plätze waren verkauft. Während die Konzertreihe I (Symphoniekonzerte) mit 91,5 % erfreulich hoch ausverkauft war, mußte in der Konzertreihe II (Kammerkonzerte) ein Besucherrückgang hingenommen werden. MT Nr. 114.

87.II.11.g.
Rettungswesen

Im Kreisausschuß wurde in der heutigen Sitzung einer Bedarfsplanung und der Einrichtung einer Leitstelle für das Rettungswesen zugestimmt. Ebenfalls billigte er einstimmig den Abschluß einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Minden-Lübbecke und der Stadt Minden bezüglich einer Beteiligung an den im Stadtgebiet von Minden für den Rettungsdienst anfallenden ungedeckten Kosten. Der Kreis will einen Zuschuß von 2/3 der Kosten tragen. MT Nr. 114 und WB Nr. 115.

88.IV.1. Besuche VI.6.b. Gesundheitswesen	Unter der Leitung des Präsidenten der jugoslawischen Ärztekammer besucht gegenwärtig ein Team von Fachärzten und Wissenschaftlern Jugoslawiens das Mindener Institut für hyperbare Therapie an der Ringstraße, um sich an Ort und Stelle über die hyperbare Medizin zu informieren. MT Nr. 114.
88.XV.3. Handel	Mit der traditionellen Weihnachts- und Ostermesse für ihre Einzelhandelskunden nimmt die Edeka-Handelsgesellschaft Minden-Hannover mbH ihren Erweiterungsbau des Hauptlagers in Betrieb. Mit dem in Fertigteilen innerhalb weniger Monate erstellten Montagebau vergrößerte die Edeka-Handelsgesellschaft ihre Hauptlager von 10.000 auf 24.500 qm. MT Nr. 114.

Dienstag, 25. Mai 1976

88.II.5. Haushalt III.2. Ratssitzung	Der Rat der Stadt hat heute im Dorfgemeinschaftshaus in Dützen mit den Stimmen aller 3 Fraktionen den ersten Nachtragshaushaltsplan für 1976 verabschiedet. Näheres im MT Nr. 115 und WB Nr. 116.
88.II.15.t. VHS	Der Rat billigt einstimmig den Beitritt der Stadt Minden zum Zweckverband Volkshochschule Minden, dem die Städte Minden, Petershagen, Porta Westfalica und die Gemeinde Hille angehören. MT Nr. 115 und WB Nr. 116.
88.I.3. Stadtgeschichte	Die 6 Monate lang vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe durch Archäologen des Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte während der Ausschachtungsarbeiten für das neue Stadt- und Rathaus betriebene Erforschung der Stadtgeschichte Mindens ist erfolgreich beendet worden. Durch die Grabungen ist festgestellt worden, daß die um 800 von Karl dem Großen errichtete Domburg eine Größe von 200 x 250 m gehabt hat. Näheres im MT Nr. 115.
88.VI.4. Straftaten	Der Erpressungsversuch vom 2. Dezember vorigen Jahres an Oberkreisdirektor Dr. Momburg ist vor der 2. Bielefelder Strafkammer verhandelt worden. Der Erpresser wurde wegen gemeinschaftlicher versuchter Erpressung in einem besonders schweren Fall zu 3 Jahren und 6 Monaten Freiheitsstrafe verurteilt. MT Nr. 115.
88.II.5. Kirchl. Einrichtungen	Die im Aufgabenkreis des Diakonischen Werkes seit Oktober vergangenen Jahres arbeitende "Beratungsstelle für Familienplanung und Lebensfragen - Sexualberatung - § 218" will nach den Worten der Leiterin der Beratungsstelle Herta Wehrenbrecht gezielte Öffentlichkeitsarbeit betreiben, weil die Beratungsstelle bisher relativ gering in Anspruch genommen worden ist. Die Leiterin führt es auf die Nähe Hollands und die Rechtsunsicherheit nach dem Bundesverfassungsgerichtsurteil § 218 StGB zurück. MT Nr. 115.
88.II.12. Ordnungsamt	Im Hof des Ordnungsamtes an der Ritterstraße sind heute die Fundsachen, die nicht abgeholt worden sind, zur Versteigerung gebracht worden. MT Nr. 115 mit Bild.

Mittwoch, 26. Mai 1976

89.VI.3.a. Schutzpolizei	Die Mindener Schutzpolizei widmet in diesem Monat schwerpunktmäßig den Zweiradfahrern ihre besondere Aufmerksamkeit. Drei Großaktionen wurden im Stadtbereich und im Raum Porta Westfalica busher durchgeführt. Rund 7oo Überprüfungen von Rad-, Mofa-, Moped- und Motorradfahrern gab es dabei. 9 Vergehensanzeigen, 48 Ordnungswidrigkeiten, 164 Verwarngelder, 5 Mopeddiebe wurden festgenommen und 3 Mofas sichergestellt. MT Nr. 116.
89.VIII.1. Bundeswehr	Im schweren Pionierbataillon 11o der Herzog von Braunschweig-Kaserne gibt es seit Herbst vorigen Jahres einen Betreuungsausschuß, dem die Anliegen und Probleme der Soldaten im Gespräch zwischen Mannschaft und Gruppenführung erörtert werden. Ein Bericht über die Arbeit dieses Ausschusses befindet sich im MT Nr. 116.

Donnerstag, 27. Mai 1976
(Himmelfahrtstag)

89.XI.1. XI.14.	Wie es an diesem Tage üblich ist, herrschte ein regberisches unfreundliches Wetter. Daher sind keine besonderen Ereignisse zu verzeichnen.

Freitag, 28. Mai 1976

89.XI.5. Märkte	Der 2. Mindener Geranienmarkt auf dem Martinikirchhof, der von 18 Gärtnereien aus Minden und Umgebung 2oo.ooo Pflanzen für Balkon, Festerbank und Vorgarten beschickt wurde, kann einen starken Besuch verzeichnen. Ausführlich berichten Mindener Zeitungen im MT Nr. 117 und WB Nr. 118 über diesen Markt.
89.XV.6.	In der Vertreterversammlung der Innungskrankenkasse Minden wird die Jahresrechnung 1975 vorgelegt. Mit rund 25 Millionen DM Jahreseinnahmen konnten zwar die Aufwendungen des Jahres 1975 gedeckt aber noch nicht das 1974 entstandene Haushaltsdefizit voll ausgeglichen werden. Einzelheiten im MT Nr. 117.
89.I.15. Bastau XII.5. Bürgerinitiativen	Die Bürgerinitiative Umweltschutz eV im Kreis Minden-Lübbecke richtet wegen des am 16. Mai beobachteten Fischsterbens in der Bastau an die Untere Wasserbehörde beim Kreis Minden-Lübbecke mehrere Fragen, weil vermutet wird, daß das Fischsterben in der Bastau auf einen Verstoß gegen wasserrechtliche Bestimmungen zurückzuführen ist. MT Nr. 117 und WB Nr. 118.
89.II.15.t. VHS	Bericht über die kürzlich durchgeführte Spanienfahrt der Volkshochschule Minden unter der Leitung von Studienleiter Wilhelm Krieger. MT Nr. 117.

Sonnabend, 29. Mai 1976

89.XV.3. Handel	Das Kunstgewerbegschäft "Jaksch" an der Ecke Markt / Lindenstraße schließt heute seine Pforten. Mit ihm schließt ein Geschäft, das vor 135 Jahren von dem Urgroßvater Jaksch in Riga gegründet wurde, nach Kriegsende in Minden wieder eröffnet wurde und sich in der Zeit seines Bestehens eines guten Rufes erfreute. MT Nr.117.

9o.XV.12. Landwirtschaft	Zu Beginn der Heuernte warnt der Regierungspräsident Detmold vor der Brandgefahr, die durch Selbstentzündung von Heuvorräten entstehen kann. MT Nr. 118.
9o.XVIII.5. Chöre	Der "Tag des Liedes" ist von dem gemischten Chor Leteln, dem gemischten Chor Todtenhausen, dem Männergesangverein Wietersheim, die britische Musikfreunde des in Minden stationierten britischen Regiments eingeladen hatte, mit einem fröhlichen Singen und Musizieren auf dem Schulhof in Leteln begangen worden. MT Nr. 118.
9o.XVIII.6. Turniere	Für das große Kreisreitturnier am Pfingstsonnabend und -sonntag auf Kanzlers Weide, das 37o Reiter und Pferde bei 78o Starts gemeldet hat, haben drei Reitersleute und eine von zwei Ponnys gezogene Kutsche des Mindener Reitervereins in der Innenstadt geworben. MT Nr. 118.
9o.X.6. Schützenfeste	Heute zwei Schützenfeste! Gilde Königstor und Schützenverein Zentrum Stemmer. MT Nr. 118.
9o.XV.3. Handel	Die coop-Genossenschaft Minden-Stadthagen feiert am Abend 6 Jubilare, die der coop seit 4o bzw. 25 Jahren angehören. Geschäftsführer Krückemeier kann darauf hinweisen, daß die Genossenschaft mit 57 Läden im Bezirk Minden, Bad Oeynhausen, Rinteln und Stadthagen im Jahre 1975 einen Jahresumsatz von 67,5 Millionen DM erzielte und in den ersten vier Monaten dieses Jahres eine Umsatzsteigerung um 3,3 Millionen DM erreichte. MT Nr. 118 und WB Nr. 119.

Sonntag, 3o. Mai 1976

9o.XI.4. Tagungen	Heute ist der Tag der Mindener Münzsammler. Im Martinihaus findet das 21. Münzsammlertreffen des Verbandes der nordwestdeutschen Münzvereine statt. Dem Direktor der numismatischen Abteilung an der staatlichen Erimetage in Leningrad, Prof. Dr. Potin, wird der Ehrenpreis der Gesellschaft für internationale Geldgeschichte, gemeinnützige Forschungsgesellschaft in Frankfurt, von dem Präsidenten dieser Gesellschaft, Willy Fuchs, Frankfurt, überreicht. Erstmalig wurde dieser Preis, der als "kleiner Nobelpreis für Numismatik" gilt, 1974 an Prof. Dr. Peter Berghaus aus Münster überreicht. MT Nr. 118.
9o.X.6. Schützenfeste	An diesem Wochenende feiert die Schützengilde Stiftsallee Feldmark ihr Schützenfest. MT Nr. 114.
9o.VII.12.a. DB	Für die Deutsche Bundesbahn tritt heute der neue Sommerfahrplan in Kraft, der bis zum 25. September gilt.

Montag, 31. Mai 1976

9o.VI.4. Schulen	Auch im Kreis Minden-Lübbecke soll es künftig einen schulpsychologischen Dienst geben. Für dessen Einrichtung haben sich heute die Mitglieder des Schulausschusses des Kreises einmütig ausgesprochen. Zunächst ist ein Psychologe vorgesehen. MT Nr. 119, WB Nr. 12o.

91.VI.4.a.
Kreisberufs-
schule

Rund 1 ooo Schüler der Gewerblichen Kreisberufsschule des Kreises Minden-Lübbecke beteiligten sich heute an dem Schulsportfest im Weserstadion. Trotz des regnerischen und kalten Wetters gab es teilweise recht erfreuliche Leistungen. Die Namen der Sieger sind im MT Nr. 119 aufgeführt.

91.XVIII.1.
Vereine

Die Camipo, erste Karnevalsgesellschaft Minden Porta eV, hat einen neuen Vorstand. In der Generalversammlung im Restaurant "Klosterschänke" wurde GeorgJürgens wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Zum neuen Präsidenten und 2. Vorsitzenden der Camipo wählte die Gesellschaft Gerd Erksmeier. MT und WB Nr. 119.

91.IX.2.
Wohlfahrtsver-
bände

Auf Einladung des einheimischen Bundestagsabgeordneten Martin Horstmeier besuchte in der letzten Woche eine Gruppe von mehr als 4o Gehörlosen aus dem Raum Minden-Herford-Bielefeld die Bundeshauptstadt, um mit dem Vertreter der Abteilung Rehabilitation für Blinde, Hör- und Sprachgeschädigte im Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Dr. Gresser, und interessierten Bundestagsabgeordneten die sie angehenden Probleme zu besprechen. Wortführer war der Geschäftsführer des Anfang des Jahres in Minden gegründeten "Verein Gehörlosenhilfe Ostwestfalen", MT Nr. 119.

Dienstag, 1. Juni 1976

91.IV.5.
Patenschaften

Als Auftakt zum 1o. Kösliner Patenschaftstreffen am 19./2o. Juni in Minden wird in der Schalterhalle der Stadtsparkasse die Fotoschau "Köslin vor der Vertreibung" eröffnet. Sie umfaßt 24 großformatige Bilder, die besonders charakterisitische Motive aus der alten pommerschen Regierungsstadt zeigen. MT Nr. 12o, WB Nr. 121.

91.II.15.i.
Stadtbiblio-
thek

Die Stadtbibliothek Minden lädt zur zweiten Monopoly-Stadtmeisterschaft ein, an der sich alle Bürger ab 12 Jahren beteiligen können. Beginn 9. Juni, Ende 11. Juni. MT Nr. 12o, WB Nr. 121.

91.XV.14.
Arbeitgeber-
verband

Um die vielfältigen Neuregelungen, die im Bereich Ausbildung und Bildung in der Bundeswehr während der letzten Jahre eingetreten sind, informierte sich der Arbeitskreis Bundeswehr / Wirtschaft beim Arbeitgeberverband beim amphybischen Pionierbataillon 13o. Oberstleutnant Felkak begrüßte auf dem Wasserübungsplatz seine Gäste und unterrichtete sie über Einsatz, Grundsätze, Gerätschaften und Ausbildung der ihm unterstellten Truppe. MT Nr. 12o.

91.XV.3.
Handel

Erstmalig geht es ab heute für einige Tage im Mindener Centralkauf exotisch zu, denn den Besuchern des Supermarktes wird zur Hebung des Umsatzes von gemahlenen, vakuumverpackten Kaffee der Melitta-Werke "café africana" von schwarzen Hostessen Melitta-Kaffee angeboten. MT Nr. 12o.

92.XV.4. XV.6. Innungskrankenkasse	Der außerordentlich günstige Krankenstand im Jahre 1975 unter den Versicherten bei der Innungskrankenkasse Minden hat dazu geführt, daß der Geschäftsbericht für 1975 einen Einnahmeüberschuß von rund 5oo.ooo,-- DM der Lohnfortzahlungsversicherung ausweist. MT Nr. 12o.
92.I.17. Mittellandkanal	In einem Leserbrief, der die Überschrift erhalten hat "Grüngürtel muß bleiben", wendet sich ein Bürger dagegen, daß im Kanalabschnitt zwischen Beethovenbrücke und Hahler Brücke hunderte von Bäumen zu beiden Seiten des Kanals gefährdet worden sind, so daß jetzt nur noch eine Kraterlandschaft übriggeblieben ist. MT Nr. 12o.

Mittwoch, 2. Juni 1976

92.IV.1. Besuche	15 Wanderer aus Hanau, die auf der Wanderung zwischen Hanau und Bremen entlang der deutschen Märchenstraße Minden berühren, werden in der "Tonne" vom stellvertretenden Bürgermeister Heinz Röthemeier und Verkehrsamtsleiter Wulf mit einem westfälischen Frühstück willkommen geheißen. MT Nr. 121.
92.IX.3. DRK	Der Bauführer Hubert Finkenmeier, der bei einem Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes heute zum 5o. Male Blut spendete, wurde vom DRK-Ortsverein mit einem Merianstich von Minden, einer Flasche Cognac und Blumen geehrt. In einem Pressegespräch weist der Referent Dieter Schnieders vom Blutspendedienst Münster darauf hin, daß im Gegensatz zu vielen Städten Westfalens sich in Minden zu wenig Blutspender melden. MT Nr. 121 und WB Nr. 122.
92.XV.2. Industrie	Die Firma Wago-Kontakttechnik, Goebenstraße, will ihre Produktion ausweiten. Juniorchef Friedrich Hohorst tat heute den ersten Spatenstich zur Errichtung einer neuen Produktionshalle. MT Nr. 121.
92.X.5. Schützenvereine	Mitgliederversammlung des Schützenvereins Todtenhausen von 19o8. Näheres im MT Nr. 12..
92.XVI.5. Bezirksseminar für das Lehramt höh. Schulen	In Düsseldorf haben über 2.ooo nordrhein-westfälische Lehramtsanwärter aller Schulformen gegen die drohende Lehrerarbeitslosigkeit für ihre nahtlose Übernahme in den Dienst nach bestandenem Examen und für kleinere Klassen zugunsten der Schulkinder demonstriert. Auch die Lehramtsanwärter des Bezirksseminars für Gymnasien Mindens haben sich in der vergangenen Woche an der Demonstration beteiligt und einstimmig eine Resolution verabschiedet, in der die Forderung nach Übernahme in den Dienst nach bestandenem Examen gefordert wird. MT Nr. 121.
92.VI.4.a. Gewerbl. Kreisberufsschule XVIII.6. Turniere	In dem Handballturnier um den Pokal der Lehrersportarbeitsgemeinschaft für Schulmannschaften in der Kreissporthalle an der Hahler Straße siegte auch in diesem Jahr die Handballmannschaft der gewerbl. Kreisberufsschule. MT Nr. 121.

Donnerstag, 3. Juni 1976

93.I.5.
Stadtsanierung
I.9.b.
Neubauten

Im Baugebiet zwischen Bäckerstraße und Marienwall ist der Startschuß gefallen: Zu Beginn dieser Woche haben offiziell die Bauarbeiten begonnen. Seit dem 1. Juni wird die Baustelle für den Karstadt-Neubau eingerichtet. Am 1. Juli sollen die Bauvorhaben Weidenfeller sowie der Geschäftsbau der Oberweserprivatschiffervereinigung an der Weserstraße / Tränkestraße folgen. Ab Dienstag nächster Woche wird ein Teil der Schlagde gesperrt, weil dann die Bauarbeiten am Wesertor beginnen. Das Denkmal des Großen Kurfürsten wird auf der anderen Seite des Wesertores aufgestellt. Da die Schlagde zeitweise nur zur Hälfte zur Verfügung stehen wird, wird der Parkplatz Königswall gebührenfrei. MT Nr. 122.

93.XI.2.
besondere Tage

Wie die Zeitung zu vermelden weiß, wird der Pfingstsonnabend als "Tag der Umwelt" begangen. Bürgermeister und Stadtdirektor haben diesen Tag zum Anlaß genommen, Forderungen des Umweltschutzes in einem Appell den Bürgern der Stadt nahe zu bringen. Der Wortlaut dieses Appells ist im MT Nr. 122 nachzulesen.

93.VII.12.a.
Bundesbahnzentralamt

Zum neuen Präsidenten des BZA Minden ist Dipl.-Ing. Johann Peter Blank, bislang Vizepräsident der Bundesbahndirektion Karlsruhe, ernannt worden. Er wird sein Amt am 1. Juli 1976 antreten. Dipl.-Ing. Heinrich Buddensiek, Präsident des BZA Minden, tritt nach Erreichen der Altersgrenze am 1. Juli in den Ruhestand. MT Nr. 122.

93.XV.16.
Handwerkskammer

MT Nr. 122 berichtet über die Vollversammlung der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld. Der Kammergeschäftsführer Dr. Lenz fordert einen "Zurückstellung aller verunsichernder Experimente im Berufsbildungsbereich und in der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik". Weiter fordert er eine "Übernahme der Ausbildungsvergütungen durch den Staat für Zeiten, in denen der Lehrling am Berufsschulblockunterricht und an überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen teilnimmt".

93.XV.18.
Arbeitsmarkt

Auf dem Arbeitsmarkt ist im Bereich der Nebenstelle Minden des Arbeitsamtsbezirks Herford im Monat Mai eine weitere Erholung festzustellen. Die Arbeitslosenzahlen nahmen im Vormonat um 646 auf 2.188 Personen ab. Die Quote verminderte sich damit um o,7 % auf nunmehr 4,1 % und unterschrift damit den Bundesdurchschnitt, der bei 4,2 % liegt. MT Nr. 122.

Freitag, 4. Juni 1976

93.XIV.2.
Verkehrsbauten

Die Ortsumgehung Wietersheim ist heute als erstes Teilstück des Neubaues der Bundesstraße 482 zwischen Dankersen und Wietersheim für den Verkehr freigegeben worden. MT Nr. 122.

93.I.4.
Stadtbild

Das Westfalen-Blatt in Nr. 123 bringt ein Bild von der "Mindener Wirklichkeit im Frühsommer 1976". auf schmalen Blanken geht es durch den Schlamm in der Innenstadt. Überall Baugruben!

94.X.4.
Freischießen

Das große Mindener Fest, das Freischießen (früher sagte der Mindener einfach: Schützenfest), das vom 3. bis 11. Juli in diesem Jahr gefeiert wird, wirft seine Schatten voraus. MT Nr. 123. und WB Nr. 124. bringen einen ausführlichen Bericht darüber, wie das Bürgerbataillon in diesem Jahr das Volksfest gestalten will. Das Bürgerbataillon erwartet 40.000 Besucher.

94.I.14.
Weser

Unsere Weser macht uns immer mehr Kummer. Die Kaliabwässer in der Weser lassen den Fischen keine Chance mehr. Was in der Weser schwimmt, sind Fische, deren Leben nach den Erkenntnissen der Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg aus einem qualvollen, hinausgezogenen Todeskampf bestehen. Seit Jahren warnt die Wissenschaft vor den Kalisalzen, die aus der DDR über die Werra in die Weser geleitet werden. Ende Mai wurden am Pegel Porta neue alarmierende Maximalwerte von 2,5 g Kalisalz pro Liter Weserwasser gemessen. Je nach Ausstoß der Kaliabwässer in der DDR schwankt der Salzgehalt in der Weser zwischen 2,5 g und 0,8 g pro Liter. Näheres darüber im MT Nr. 123.

94.IX.8.
Deutscher Familienverband

Monatsversammlung des Deutschen Familienverbandes, Kreisgruppe Minden-Lübbecke. Näheres im MT Nr. 123.

94.I.9.a.
II.22.a.
städt. Neubauten

MT Nr. 123 bringt ein Bild von dem Neubau des Stadthauses am Kleinen Domhof. In dieser Woche hat der Neubau des Stadthauses erstmals die Erdgeschoßdecke verlassen und ist emporgewachsen.

94.XII.2.
Parteien

Der SPD-Ortsverein Todtenhausen feiert heute sein 75-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsveranstaltung auf dem Schulhof. Festansprache des Bundesministers a.D. Prof. Horst Ehmcke. MT Nr. 124.

Sonnabend, 5. Juni 1976

94.VII.7.
Amt für Wasser- u. Abfallwirtschaft
XI.2.
besondere Tage

Anläßlich des heutigen internationalen "Tages der Umwelt" stellt der Leiter des Staatlichen Amtes für Wasser- und Abfallwirtschaft Minden, Horst Bernhardt, in einer Pressebesprechung die neuen Laborräume seines Amtes vor. Über die Bedeutung und Aufgaben des Amtes näheres im MT Nr. 123.

94.XVIII.11.
Siedlergemeinschaften

Als einziger Kleingartenverein in Minden veteiligt sich die Dauerkleingartenanlage "Friedlicher Nachbar" am Bayernring an dem 13. Bundeswettbewerb "Der Garten in deutschen Städten und Gemeinden" 1976. Heute nachmittag besichtigte die Landesprüfungskommission im Land Nordrhein-Westfalen unter Leitung von Ministerialrat Reisingler die rund 3 ha große Anlage des 1953 gegründeten Vereins, der heute 87 Mitglieder zählt. WB Nr. 124.

94.XVIII.6.
Turniere

Zum ersten Mal seit 5 Jahren findet wieder eine reitsportliche Großveranstaltung in Minden statt. Der Mindener Pferdezucht-, Reit- und Fahrverein, der jährlich mit mindestens 1 Reitsportveranstaltung an die Öffentlichkeit tritt, richtet über Pfingsten das große Kreisreitturnier auf Kanzlers Weide aus. MT Nr. 123.

95.XVIII.3.
Sportvereine

Vierter Preisflug der Brieftauben-Reisevereinigungen in diesem Jahr, auf dem von Flensburg nach hier 27o km zurückzulegen sind. Die Breiftaubenreisevereinigung Minden und Umgebung, der elf Mindener Vereine angehören, ist mit 1.54o Tauben und 43 Mitgliedern beteiligt. Erster Preisträger aus der Reisevereinigung Minden und Umgebung ist Georg Rossik. MT Nr. 123.

95.VII.4.
Gewerbeaufsichtsamt
XI.2.
besondere Tage

Als Beitrag zum diesjährigen "Tag der Umwelt" hat die Gewerbeaufsicht in Nordrhein-Westfalen Gewerbe- und Industriebetriebe überprüft, in denen nachts gearbeitet wird. Einzelheiten über das Ergebnis, das unmittelbar nach der nüchtlichen Sonderaktion am Vormittag des 3 Juni abgegeben wurde, auszugsweise im MT Nr. 123.

Sonntag, 6. Juni 1976
(Pfingstsonntag)

95.XVIII.6.
Turniere

Gestern und heute ist Minden ganz im Zeichen des Pferdesports. Bei strahlendem Wetter hatten sich zum Kreisreitturnier auf Kanzlers Weide rund 2.000 Besucher eingefunden, den beachtlichen Leistungen von Pferden und Reitern zuzuschauen. Die Mannschaft des Mindener Pferdezucht-, Reit- und Fahrvereins erringt die Kreisstandarte der Kreisreiterverbände Minden und Lübbecke. Näheres über das Turnier im MT Nr. 124.

95.V.1.
Ev. Kirche

Frau Pastorin Magdalene Bruns wird als neue Seelsorgerin für den Bezirk und um das St. Andreashaus der St. Martinigemeinde im feierlichen Gottesdienst im St. Andreasgemeindehaus durch Superintendeten Dietrich Wilke eingeführt. MT Nr. 124.

95.X.6.
Schützenfeste

Das Schützenfest der Schützengilde "Ruhe siegt! - linkes Weserufer", das traditionsgemäß wieder zu Pfingsten am Nordstedter Vereinshaus gefeiert wurde, stand ganz im Zeichen des 5ojährigen Bestehens. An der Königsproklamation und an dem Festumzug beteiligten sich alle Vereine des Stadtschützenverbandes.Die Würde des Schützenkönigs errang wieder - bereits zum vierten Male - Schützenbruder Willi Finke. MT Nr. 124.

Montag, 7. Juni 1976

95.II.11.g.
Feuerwehr
XI.2.
besondere Tage

Über 6oo Angehörige der Jugendfeuerwehren aus dem gesamten Kreis Minden-Lübbecke, dem östlichen Ruhrgebiet und dem Münsterland und aus dem benachbarten Niedersachsen waren von Sonnabend bis heute zum Kreisjugendfeuerwehrtag 1976 versammelt. Auf dem Wasserübungsplatz der Pioniere an der Weser war ein Zeltlager aufgeschlagen. Höhepunkt des Festes war der Bundeswettkampf am Sonntagvormittag auf der Wiese innerhalb des großen Feldlagers. Der Sieger des Bundeswettkampfes, an dem sich 42 Jugendfeuerwehrgruppen mit 6o8 Mitgliedern beteiligten, war die Mannschaft 3 aus Stemwede. MT Nr. 124 und WB Nr. 125.

Dienstag, 8. Juni 1976

96.II.18.a. Stadtjugendamt und Stadtjugendring wollen auch in diesem Sommer wieder "Ferienspiele für Daheimgebliebene" durchführen. Teilnahmeberechtigt sind Kinder zwischen 6 und 13 Jahren. Näheres im MT Nr. 124.

96.I.17. Mittellandkanal
Der Mittellandkanal hat einen neuen Hafen bekommen. Heute ist der Hafen der Stadt Espelkamp durch den nordrhein-westfälischen Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, Dr. Horst Ludwig Riemer, eingeweiht worden. MT Nr. 125.

96.XIV.5. Verkehrsunfallstatistik
Nach der Monatsübersicht der Kreispolizeibehörde ereigneten sich im Mai im Kreisgebiet 18o Verkehrsunfälle, 18 mehr als im Mai 1975. 9 Menschen ließen bei oder nach Verkehrsunfällen ihr Leben, 162 wurden verletzt. 12 Unfälle waren auf Alkoholgenuß zurückzuführen. MT Nr. 125.

96.I.5. Stadtmodernisierung
Die Stadt Minden hat vom Bund und vom Land Mittel zur Modernisierung von Altbauwohnungen zugeteilt bekommen. Das Baugebiet befindet sich im Westen der Stadt bis zum Bayernring und Preußenring.

96.I.14. Weser XIV.6. Schiffahrt
Im Gespräch mit dem Westfalen-Blatt versichert der Wirtschafts- und Verkehrsminister von Nordrhein-Westfalen, Dr. Horst Ludwig Riemer, daß die Landesregierung den Ausbau der Mittelweser des 135o to Europaschiff und für 3oo m lange Schubeinheiten mit einer Abladetiefe von 2,8o m positiv gegenübersteht. Auch will die Landesregierung das Mindener Projekt eines 2. Abstieghafens im Raum Leteln fördern und bereits in den Landesentwicklungsplan Nr. 6 aufnehmen, der im Frühjahr 1977 vom Landeskabinett verabschiedet werden soll. WB Nr. 126.

Mittwoch, 9. Juni 1976

96.VII.1.i. Bewährungshilfe
Aus Anlaß des 2ojährigen Bestehens der Bewährungshilfe in Minden führt der Ausschuß für die Bewährungshilfe beim Amtsgericht unter dem Vorsitz von Richter Georg Speitel eine Sitzung im erweiterten Kreise durch. 5 Bewährungshelfer haben in den vergangenen zwei Jahrzehnten 1.58o Probanten betreut. Sie waren 537 mal erfolgreich. Näheres im WB Nr. 127 und MT Nr. 126.

96.XVIII.5. Chöre
Der Mindener Kinderchor sucht Nachwuchs. Er nimmt Anmeldungen von interessierten und singbegabten Kindern und Jugendlichen entgegen, die dann nach der ersten Ausbildungsstufe der Öffentlichkeit in den Weihnachtskonzerten des Chores vorgestellt werden. Aufgenommen werden Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 14 Jahren. MT Nr. 126.

96.XVI.2. Fachhochschule Bielefeld
Durch die Tageszeitungen werden Bewerber, die im Wintersemester 1976/77 ihr Studium im Fachhochschulbereich Bautechnik in Minden aufnehmen wollen, aufgefordert, ihre Unterlagen bis zum 15. Juli der Zentrale für die Vergabe von Studienplätzen in Dortmund vorzulegen. Über die Bewerbungsunterlagen näheres im MT Nr. 126.

97.XVIII.3.
Sportvereine

Außerordentliche Jahreshauptversammlung des Faltboot- und Schiclubs Minden. Karl Heinz Büsching, elf Jahre lang erster Vorsitzender im FSM stellt sein Amt zur Verfügung, da er zum neuen ersten Vorsitzenden des Kreissportbundes Minden-Lübbecke gewählt worden ist und er auf Grund dieser neuen Tätigkeit sein Amt nicht mehr mit der gewohnten Energie und Tatkraft verwalten könne. Zum ersten Vorsitzenden wird Gerd Schnelle, der bisherige zweite Vorsitzende des FSM, zum ersten Vorsitzenden gewählt. MT Nr. 126.

Donnerstag, 1o. Juni 1976

97.VI.1.b.
Kreisausschüsse

In der Sitzung des Finanzausschusses gibt der Kreiskämmerer, Kreisdirektor Dr. Linkermann, einen Überblick über die Entwicklung der Haushalts- und Finanzlage des Kreises Minden-Lübbecke im Haushaltsjahr 1976. Nach den Ausführungen des Kreiskämmerers wird es möglich sein, das Defizit von bislang 3,7 Millionen DM um 1 Million DM auf 2,7 Millionen DM abzubauen. In der Debatte wird deutlich, daß die prekäre Finanzlage in jeder Hinsicht für die nächsten Monate und Jahre zur äußersten Sparsamkeit zwingt. MT Nr. 127.

97.VI.3.c.
Kriminalstatistik

Nach dem Bericht der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbekke sind im Kreis im Jahre 1975 52 Fälle sexuellen Mißbrauchs von Kindern bekanntgeworden, von denen 1o Fälle im Versuchsstadion blieben. 49 Fälle konnten aufgeklärt werden. MT Nr. 127, WB Nr. 128.

97.I.9.a.
öffentl. Neubauten

Der Bauausschuß beschließt, die Fassade des Körnermagazins, und zwar die Giebelseite sowie die Längsseite mit Portasandstein zu restaurieren. Das ist möglich, weil das Stadtbauamt seit vielen Jahren Restbestände des ansonsten nicht mehr zu kaufenden Sandsteins zusammengetragen hat, um für Fälle wie diesen gerüstet zu sein. MT Nr. 127, WB Nr. 128.

97.II.15.a.
Gymnasien

Die möglichen Reifeprüfungen am Herdergymnasium, Ratsgymnasium und Caroline-von Humboldt-Gymnasium sind in dieser Woche abgeschlossen worden. Am Herdergymnasium bestanden 73, im Ratsgymnasium 35 und am Caroline-von-Humboldt-Gymnasium 82 Schüler und Schülerinnen das Abitur. MT Nr. 127, 128, WB Nr. 128.

97.II.15.a.

In diesem Jahr besteht das Caroline-von-Humboldt-Gymnasium Minden 15o Jahre. 1826 wurde eine schon seit 1817 bestehende Privatschule von der Stadt Minden übernommen und als eine öffentlich-städtische Töchterschule weitergeführt. Das 15ojährige Bestehen soll im September gebührend gefeiert werden. Das Stadtarchiv will vom 12. - 3o. September 1976 im Hansehaus, Papenmarkt 2, eine Ausstellung mit dem Titel "Von höheren Töchtern, Candidaten und Frauenzimmern" veranstalten und sucht daher Bilder zur Geschichte des Gymnasiums. MT Nr. 127, WB Nr. 128.

97.X.2.
Bürgerbataillon

Letzter Appell der 3. Kompanie des Bürgerbataillons, der "Rebenkompanie" in der Tonhalle. Tagesordnung: Das Übliche vor dem Freischießen.

98.X.2. Bürgerbataillon	Kompanieappell der 2. Bürgerkompanie. Kompaniechef Hauptmann Reichold gibt den Kompaniebefehl für das Freischießen aus. MT Nr. 127.
98.II.17. Sozialamt	Das Sozialamt informiert durch die Tageszeitungen die schwerbehinderten, pflegebedürftigen und einkommensschwachen Bürger über eine Gebührenermäßigung für das "Sozialtelefon". MT Nr. 127.
98.XV.2. Industrie	Die Scheidemandel AG errichtet auf ihrem Betriebsgelände über der im Vorjahr gebauten Kläranlage eine Hallenkonstruktion, um den von der Kläranlage ausströmenden Geruch, der in der näheren und weiteren Umgebung je nach Windrichtung, als überaus störend empfunden wird, zu beseitigen. Baukosten etwa 35o.ooo,-DM. MT Nr. 127.
98.XVIII.2. KOGGE	In der Vorstandssitzung der "KOGGE" berichtet die Präsidentin der Kogge Dr. Inge Meidinger-Geise über die Herbsttagung der Autorenvereinigung 24.-26.9.1976 und darüber, daß der DDR-Autor Prof. Dr. Joachim Seyppel vom DDR-Außenministerium die ausdrückliche Bestätigung erhalten hat, als Kogge-Mitglied tätig zu werden. MT Nr. 127.
98.VII.12. BZA	Staatssekretär Ruhnau vom Bundesverkehrsministerium, Dr. Reemts, der Leiter der Eisenbahnabteilung im Bundesverkehrsministerium, besuchen in Begleitung von DB-Präsident Dr. Vaerst das Bundesbahnzentralamt Minden und besichtigen dort Prototypen von neuen Nahverkehrswagen. MT Nr. 127.

Freitag, 11. Juni 1976

98.II.1o.c. Weserbund	Der Wesertag 1976 gestern und heute in Verden an der Aller stand ganz im Zeichen des unmittelbar bevorstehenden Ereignisses der Inbetriebnahme des Elbe-Seitenkanals, der die Mittelweser auf doppelte Weise bedroht: einmal ist die Mittelweser mit einer Ablade tiefe von 2,1o m für das 135o to Europaschiff nicht geeignet, zum anderen droht die Bundesbahn mit einem Kampftarif gegen den Elben-Seitenkanal, der insbesondere die Stadt Bremen mit voller Wucht treffen würde. Deshalb bildeten die vom Wesertag verabschiedeten vier Thesen zum Mittelweserausbau den Hauptinhalt dieser Tagung. Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann, der zum Vorsitzenden des Arbeitskreises Mittelweser gewählt worden ist, weist als erster Redner der Vortragsveranstaltung heute vormittag darauf hin, daß trotz der schlechten Finanzlage des Bundes und der Länder und trotz des bei der Kosten- Nutzungs-Rechnung vom Bundesverkehrsministerium erreichten negativen "Schwellenwertes" der volkswirtschaftlich bedeutsame Effekt des Mittelweserausbaues nicht unterschätzt werden dürfte. MT Nr. 128, WB Nr. 129.
98.I.14. Weser	Nach den Ausführungen des Geschäftsführers des Weserbundes Dipl.-Kfm. Günther Lehmkuhl auf dem Wesertag wurden auf der Weser im vergangenen Jahr 1o,2 Millionen to Güter befördert, womit das Ergebnis des Jahres 1974 um 1,7 Millionen to unterschritten worden ist. Das Ge-

samtaufkommen im Güterverkehr der Binnenschiffahrt in der Bundesrepublik betrug 1975 226 Millionen to und ging damit um rund 10% gegenüber 1974 zurück. MT Nr. 128.

99.II.26.
Stadtwerke

Telefonanruf genügt und in Sekundenschnelle können die Kunden der Mindener Stadtwerke jetzt Auskunft über Tarife, den Stand ihrer Rechnungen und ganz spezielle Versorgungswünsche erhalten: nach dem von den Stadtwerken verwendeten neuen System "Gebrauchsabrechnung im integrierten modularen System" (Großfachrechenzentrum Gütersloh der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälischer Versorgungsbetriebe), dem die Stadtwerke Minden seit 1952 angehören, sind alle Daten über Anlage und Verbruach des Anrufers mit seiner Kundennummer im Computer gespeichert. Der Mitarbeiter der Stadtwerke braucht nur die Kundennummer in eine Tastatur zu drücken und schon ist die gewünschte Auskunft da. MT Nr. 128 und WB Nr. 129.

99.V.1.
ev. Kirche

Superintendent Dietrich Wilcke, Kirchenkreis Minden, nimmt in einem Pressegespräch Stellung zum Verhältnis von Evangelium und Politik, besonders zu dem Thema "Sind kirchliches Amt und politisches Mandat miteinander zu vereinbaren?" MT Nr. 128.

99.XVIII.3.
Sportvereine

Jahreshauptversammlung des Schachclubs Minden 08 in der Bahnhofsgaststätte 1. Klasse, dem neuen Vereinstreffpunkt. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Ehrung der Sieger aus der letzten Clubmeisterschaft. Als Neuer Clubmeister wurde vom 1. Vorsitzenden Dr. Herbert Kaufhold Detlev Adam ausgezeichnet. MT Nr. 129.

Sonnabend, 12. Juni 1976

99.XV.3.
Handel

Im Hause Bäckerstr. 35 an der Ecke Poststraße bietet ab heute in völlig neu gestalteten Geschäftsräumen das Modehaus Heinrich modisch und qualitativ hochwertige Damenbekleidung an. MT Nr. 128 mit Bild.

99.X.4.
Freischießen

Vorbereitungen für das Freischießen laufen an diesem Wochenende auf vollen Touren. Ordnungen der Einheiten des Bürgerbataillons machen die Bierprobe, die wie immer, zur allgemeinen Zufriedenheit ausfällt. Die Männer der 4. Kompanie "reinigen" Gewehre. Die "Rebenkompanie" will morgen "Griffe klopfen". MT Nr. 129.

99.II.15.a.
Gymnasien

Im Zeichen der Kritik, daß durch den Numerus clausus der Konkurrenzkampf der Schüler untereinander in allen Fächern verschärft worden ist, steht die heutige Entlassungsfeier für die 83 Abiturientinnen des Mindener Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums. Studiendirektor Schmidt malt den Abiturientinnen die Zukunft so aus, daß sie einerseits mannigfaltige Entfaltungsmöglichkeiten biete, anderenfalls durch barbarische Zwänge geprägt sei. Die Sprecherin der Schülermitverwaltung stellt fest, daß die Schule "zum Lernbetrieb geworden sei". MT Nr. 129.

1oo.I.2o. Gevattersee
Der Gevattersee zwischen Dankersen und Evesen, vor den Toren der Stadt, mit einem 3oo m langen Sandstrand ist auf seinem Ostufer zum Baden freigegeben. An den letzten sonnigen Wochenenden wurden täglich bereits bis zu 1 ooo Gäste an dem See gezählt. Der Kreisverband Schaumburg-Lippe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft hat seit einiger Zeit eine Rettungswache eingerichtet, die am Wochenende mit Rettungsschwimmern besetzt ist. MT Nr. 129.

1oo.IX.3. Reichsbund d. Sozialrentner
In der Gaststätte "Friedensseiche" begeht die Ortsgruppe des Reichsbundes der Sozialrentner, Zivilgeschädigten und Hinterbliebenen im Stadtteil Minderheide ihr 25jähriges Bestehen. MT Nr. 129.

1oo.V.11. griech.-orth. Kirche
Über 1 5oo Griechen wohnen im Kreise Minden-Lübbecke, von denen rund 1 ooo in unserer Stadt leben und arbeiten. Um die Kontakte zu den deutschen evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, kommunalen Stellen zur deutschen Bevölkerung allgemein zu verbessern, veranstaltet die griechisch-orthodoxe Gemeinde Minden-Herford im Saal der "Tonhalle" einen Freundschaftsabend. Über seinen Verlauf s. MT Nr. 129.

1oo.XI.13. Sonstiges
In dem Kinder-Kompositionswettbewerb "Wir schreiben und spielen eine Melodie" der Yamaha in der Musikschule in Deutschland, der in Lahnstein ausgetragen wird, werden die Geschwister Kirstin (12), Kathrin (7) und Carolin (5) Wahlers aus Minden Kompositionssieger. MT Nr. 131.

1oo.II.19.b. Altentagesstätte
"Tag der offenen Tür" in der Altentagesstätte in der alten Schule des Stadtbezirks Meißen. MT Nr. 129.

1oo.XV.3. Handel
Auf dem Unternehmensgelände des Edeka-Stammhauses Minden an der Wittelsbacher Allee und Hahler Straße überzeugen sich rund 18 ooo Besucher, Mitarbeiter, Einzelhändler und deren Angestellte, Ehegatten und Kinder am "Tag der offenen Tür" von der Leistungsfähigkeit des bedeutendsten und umsatzstärksten Edeka-Großhandelsbetriebes auf Bundesebene. Wie es war und was geschah, findet der Leser der Chronik im MT Nr. 129 und WB Nr. 13o.

Montag, 14. Juni 1976

1oo.XV.2. Industrie
Wie es doch die Zeitungen fertig bringen, eine ärgerliche Angelegenheit oder eine bedauerliche Tatsache in irgend einer Weise unrichtig darzustellen! So das MT Nr. 13o mit der Mitteilung, die Weserwerft in Minden werde keine Neubauten mehr übernehmen. Es schreibt das MT "Weserwerft Minden schrumpft sich gesund!" Reine Tatsache: Weserwerft Minden im Verband der Werftenunion GmbH & Co mit Sitz in Bodenwerder, der die Arminius-Werft Bodenwerder, die Kattenswerft Emden, Neckarswerft Neckarsulm und die Werft Gustavsburg in Ginsheim neben der Mindener Weserwerft angehören, will ihre Betriebsgröße schrumpfen lassen und zu einer ausgesprochenen Reparaturwerkstatt werden. Von den rund 13o Beschäftigten auf der Werft sollen etwa 5o entlassen werden. Die Kündigungstermine beginnen zum Ende dieses Monats, mit der Zeit also, in der die vorerst drei

letzten Neubauten der Werft, 3 Flußfähren für Nordafrika, an den Auftraggeber ausgeliefert werden. MT Nr. 13o.

XVI.2. Fachhochschulen

Mehr als ein Drittel der insgesamt 3.6oo Studenten der Bielefelder Fachhochschule sind heute in einen zunächst auf eine Woche befristeten Vorlesungsstreik getreten (Anmerkung des Chronisten: Sie wollen also nicht hören!). Studentische Kampfmaßnahmen, die sich vor allem gegen einige Bestimmungen des neuen Hochschulrahmengesetzes richten, erstrecken sich auch auf den Fachbereich VI in Minden. Nach Auskunft der hiesigen FASTA haben sich alle 433 der Fachhochschulabteilung Minden eingeschriebenen Studenten mit den Streikzieken solidarisch erklärt, obwohl sie in einer vorausgegangenen Urabstimmung verhältnismäßig viele Neinstimmen zu verzeichnen hatten. In Minden und in Bielefeld werden die Durchführung von Projekten, Praxisobjekten, Klausuren und Abschlußprüfungen sowie die Laborarbeiten nicht boykottiert. Der Chronist vermerkt dazu, daß er in seiner Studienzeit es auch so gut gehabt haben möchte. MT Nr. 13o.

lol.VII.1. Rechtswesen

Auch im Kreis Minden-Lübbecke sollen es künftig Rechtshilfe für finanziell schwache Bürger geben, denn der Kreisausschuß hat heute einer diesbezüglichen Vereinbarung zugestimmt, die dem Kreis als örtlichem Träger für die Sozialhilfe von den Anwaltsvereinen Minden, Bad Oeynhausen und Lübbecke vorgeschlagen worden war. MT Nr. 13o.

lol.XIV.1. Verkehr

Am Wesertor wird es jetzt für den Fußgänger wie auch für den Kraftfahrer kritisch. Nur noch zwei Fahrbahnen stehen hier auf der Weserstraße dem Fahrzeugverkehr zur Verfügung. Die dritte Fahrbahn wird für die Baustelle zur teilweisen Überbauung der Schlagde benötigt. Die Fußgänger werden schon auf dem rechten Weserufer auf die andere Straßenseite beordert, weil die nördliche Seite der Weserbrücke für den Fußgängerverkehr ebenfalls gesperrt ist. MT Nr. 13o.

lol.XII.2. Parteien

In der letzten Woche sind unter der Leitung des CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Heinz Gerold weitere 3 Ortsverbände in der Stadt Minden gegründet worden. Zum Ortsverbandsvorsitzenden wurden gewählt: Ingo Bernhardt, Rainer Winkel, Klaus Anselms. MT Nr. 13o.

lol.IX.5. DLRG

Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden, beginnt mit einem neuen Lehrgang für Grundscheinprüfungen im Sommerbad. In einigen Wochen werden gute Schwimmer mit den Grundlagen und Aufgaben der Wasserrettung und Wiederbelebung vertraut gemacht. MT Nr. 126.

Dienstag, 15. Juni 1976

lol.XV.11. Gemeinnützige Siedlungs- u.Wohnungsgen.

Die Gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden EG legt den Geschäftsbericht für 1975 vor. Zahlen und Fakten s. MT Nr. 131, WB Nr. 132.

1o2.XV.3. Handel

Im "Centralkauf" an der Königsstraße führt die Edeka zusammen mit der Traben-Trabacher Weinkellerei Franz Wilhelm Langguth eine Werbewoche durch. Die charmante Moselweinkönigin "Hannelore I." kredenzt aus einem eigens herbeitransportierten 1ooo-Liter-Fuderfaß das edle Naß von den Hängen der Mosel. MT Nr. 131, WB Nr. 132.

1o2.II.12.e. Feuerwehr VI.1.b. Kreisausschüsse

Da der Kreis Minden-Lübbecke für 1976 Landeszuwendungen zur Förderung des Feuerschutzes von insgesamt 923.ooo,- DM beantragt hatte, davon nur 342.ooo,-- DM genehmigt bekam, müssen die Freiwilligen Feuerwehren des Kreises Minden-Lübbecke nur mit einem Drittel der sonst gewährten Landeszuschüsse auskommen. Näheres im MT Nr. 131.

1o2.XVIII.6. Sportfeste.

Das heutige Kreisschulsportfest im Weserstadion zeichnete sich durch eine äußerst geringe Beteiligung aus. Nur rund 16o Schüler beteiligten sich an den Leichtathletischen Wettbewerben und den Staffeln. Von den weit über 1oo Schulen des Kreises Minden-Lübbecke schickten nur 21 ihre Vertreter in den Wettkampf. Die Leistungen des Kreisschulsportfestes werden als "recht erfreulich" bezeichnet, obwohl sich nur 12 Teilnehmer für die Landesmeisterschaften am 18. September qualifiziert haben. MT Nr. 131.

1o2.II.15.t. VHS

Im MT Nr. 131 berichtet über eine Studienfahrt, die Hörer der Volkshochschule und der Reiseleiter, Georg Klinksiek, nach Holland unternommen haben. Die Studienfahrt führte unter dem Motto "Niederlande - Land aus dem Meer" zu den großen Wasserbauprojekten. Näheres im MT Nr. 131.

1o2.VII.12. BZA

Offizielle Vertreter für Fremdenverkehr und Eisenbahn aus Belgien, England, Frankreich, Italien den Niederlanden, Spanien, der Schweiz und der Tschechoslowakei besuchen für zwei Tage das Bundesbahnzentralamt Minden. Vizepräsident Dipl.-Ing. Günther Heinrichs begrüßt die Gäste und gibt ihnen einen Überblick über die Aufgaben des Bundesbahnzentralmates und der Versuchsanstalten. MT Nr. 132.

Mittwoch, 16. Juni 1976

1o2.I.6.u.12. Straßen und Brücken

Auf der östlichen Seite der Weserstraße Im Bereich der Schlagde ist jetzt mit der Beseitigung des alten Bürgersteiges begonnen worden. Die Gehfläche muß der Ausweitung des Wesertores und des westlichen Brückenkopfes der Weserbrücke weichen. Die Arbeiten bedingen eine Verengung des Straßenabschnittes an der Schlagde, wo vorerst für den Fahrverkehr nur noch eine Spur in jeder Richtung zur Verfügung steht. MT Nr. 132 mit Bild.

1o2.VI.6.b. Gesundheitswesen

Der Sozialausschuß des Landtages von NRW hat in seiner heutigen Sitzung in Bad Oeynhausen eine für den gesamten Kreis Minden-Lübbecke bedeutende Entscheidung getroffen: Er empfiehlt, die Stelle des Gollwitzer-Meyer-Institutes, ein großzügig konzipiertes Behandlungszentrum für Herzkrankheiten, zu errichten, so daß der ostwestf.-lipp. Raum ortsnah versorgt wird. MT Nr. 132.

1o3.IX.19.
Deutscher Hausfrauenbund
XII.3.
Wahlen

Unter der Überschrift " 3 heimische Bundestagskandidaten sellten sich kritischen Fragen der Frauen" berichtet das MT Nr. 132 über die Diskussion, zu der sich die drei Bundestagskandidaten aus dem Wahlkreis Minden-Lübbecke von CDU, SPD und FDP den Frauenfragen im Martinihaus stellten. Der Ortsverband Minden im Deutschen Hausfrauenbund eV hatte für die Arbeitsgemeinschaft der Frauenverbände in Stadt und Kreis Minden Richard Werncke (FDP), Martin Horstmeier (CDU) und Dipl.-Ing. Lothar Ibrügger (SPD) eingeladen.

1o3.I.5.
Sanierung
I.9.b.
Neubauten

Die Bauarbeiten zur Errichtung der Kaufhausneubauten an der Bäckerstraße sind angelaufen. Bagger und Schaufeln haben auf dem Sanierungsgelände mit dem Aushub des Bodens begonnen. Die Kaufhäuser wollen im Herbst des nächsten Jahres ihre Türen für die Käufer der Stadt öffnen. MT Nr. 132 mit Bild.

1o3.XIV.1.
Verkehrserziehung

Am Mittwoch nächster Woche, so wird es im MT Nr. 132 angekündigt, wird das "rollende Kinderverkehrszentrum" für einen Tag in Minden auf dem Marktplatz haltmachen, um Verkehtserziehung zu betreiben. Das große Ausstellungs- und Informationzentrum ist ein Teil der Aktion "Verkehrsfamilie" des Bundesministers für Verkehr, die sich an die jugendlichen Mofa- und Mopedfahrer, an die Autofahrer und ältere Verkehrsteilnehmer wendet.

1o3.VI!3.a.
Kreispolizeibehörde

Die Kreispolizeibehörde Minden weist in der Presse nochmals darauf hin, daß fast alle Schußwaffen, ausgenommen sogenannte "Spielzeugwaffen", bis zum 3o.6.d.J. angemeldet werden müssen. MT Nr. 132.

1o3.II.15.a.
Gymnasien

71 Abiturienten und Abiturientinnen bestanden die Reifeprüfungen am Herdergymnasium. Die Prüfungen fanden vom 31. Mai bis 3. Juni sowie am 9. Juni unter dem Vorsitz des Oberstudiendirektors Dr. Siebert statt.

1o3.X. 2.
u.4.
Bürgerbat.
Freischießen

Das große Mindener Fest, das Freischießen, das vom 3. bis 11. Juli stattfindet, wirft seine Schatten voraus. Die 1. und die 6. Bürgerkompanie erhalten ihre Kompaniebefehle für das Freischießen. MT Nr. 132.

Donnerstag, 17. Juni 1976

1o3.V.3.
kath. Kirche

Bei strahlendem Sonnenschein feiern die katholischen Gemeinden der Stadt das Fronleichnamsfest. Nach dem Festgottesdienst im Dom führte die Prozession durch das Bischofsportal auf die Vinckestraße zum Wesertor und entlang dem Weserglacis zur Segensstation am Schwanenteich, wo sie mit dem Dankeslied "Großer Gott, wir loben dich" ihr Ende fand. MT Nr. 133.

1o3.X.1.
Bürger
XV.4.
Handwerk

Nach einem erfüllten Leben stirbt im Alter von 81 Jahren Karl Kuloge, Ehrenobermeister der Mindener Kraftfahrzeugmechaniker-Innung, Gründer eines bedeutenden Autohauses (VW) in Ostwestfalen. Über sein Leben und Wirken s. MT Nr. 136.

Freitag, 18. Juni 1976

1o4.I.13. Denkmäler

Ohne Schwierigkeiten wird am frühen Morgen das bronzene Standbild des Großen Kurfürsten, das seit 19oo am Mindener Wesertor die Passanten grüßt, seinen bisherigen Standplatz an der Nordseite des Weserüberganges auf das südliche Blumenrondell verlegen, wo es früher schon einmal gestanden hat. MT Nr. 133 mit Bild.

1o4.XVIII.3. Sportvereine

6. Preisflug der Brieftauben-Reisegruppe West im Kreisverband 69, bestehend aus den Reisevereinigungen Bückeburg, Hille, Lahde, Petershagen, Minden und Umgebung, letztere ist mit 1.2o8 Tauben beteiligt, von denen insgesamt 283 Preise erzielen. MT Nr. 133.

1o4.II.15.a. Gymnasien
XVIII.6. Sportfeste

Bei der 21. Landesregatta in Essen, dem Höhepunkt im Ruderjahr der Schüler, wird die Mannschaft des Besselgymnasiums Landesmeister im Achter. Die Mädchen vom Herdergymnasium werden im Vierer mit Steuermann zweiter. MT Nr. 133.

1o4.XVI.2. Fachhochschule

In der Innenstadt verteilen Studierende der Fachhochschule Bielefeld, Abt. Minden, rund 2.ooo Flugblätter, in denen sie die Mindener Bevölkerung über ihren Vorlesungsstreik vom 14. bis zum 21. Juni unterrichten wollen. Auf der Martinitreppe ist ein Informationsstand aufgebaut. MT Nr. 133.

1o4.II.12.e. Feuerwehr

Am Abend findet eine Alarmübung der Feuerwehr statt. Einsatzort ist das im Abbruch befindliche ehemalige ev. Vereinshaus am Marienwall, bei dem die Explosion von Farb- und Heizölkanistern im Keller des Hauses und Brand stiftung durch Kinder angenommen ist. Näheres über diese Übung im MT Nr. 134.

Sonnabend, 19. Juni 1976

1o4.IV.5. Patenschaften

Die Stadt steht heute und morgen im Zeichen des 1o. Patenschaftstreffen Minden-Köslin. WWie das Heimatkreisausschuß-Vorstandsmitglied Kurt Wolsdorf im MT Nr. 133 ausführt, übernahm im Dezember 1953 Minden als eine der ersten eine Patenschaft über eine ostdeutsche Stadt. Um 12.oo Uhr gibt die Stadt Minden für die Mitglieder des Heimatkreisausschusses Köslin im Rathaus einen Empfang. Für 14.oo bis 18.oo Uhr ist der Besuch der Heimatstube Köslin angesetzt. Im Foyer des Stadttheaters ist die Fotoausstellung "Köslin" zu besichtigen. Der Köslin-Mitarbeiter Jastrow zeichnet im MT Nr. 131 ein Porträt der Stadt Köslin, wie er es im letzten Jahr vorgefunden hat.

1o4.XII.8. Projektgruppe

Mit einem Informationsstand auf der Martinitreppe und Flugblättern wird der Mißbrauch der Johanniskirche als "Baubude" angeprangert. die Projektgruppe richtet an die Stadtverwaltung die Frage "Wird die Johanniskirche abgerissen?".

1o4.X.6.

Zwei Schützenfeste an diesem Wochenende! Bei der Schützengilde Sandtrift/ Hahler Straße und Todtenhausen. Einzelheiten von beiden Plätzen des Geschehens MT Nr. 133 und WB Nr. 135.

1o5.I.2o. Gevatter-see	Vertreter des Ortsrates Evesen, der fürstlichen Hofkammer, der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft, des Mindener Fischereivereins sowie der Firma Preis-Daimler aus Oberlübbe treffen sich am Gevattersee, um sich an Ort und Stelle über die Arbeitsmaßnahmen ins Beld zu setzen. Die Zusammenkunft ist notwendig geworden, weil schon die ersten Zerstörungen im Erholungszentrum festzustellen sind. Der Gevattersee soll weiter planmäßig ausgebaut werden. MT Nr. 134.
1o5.I.13. Denkmäler	Ein Leserbrief mit der Überschrift "Zum Standort der Statue des Großen Kurfürsten". Der Schreiber des Briefes ist der Ansicht, daß der Große Kurfürst wieder auf dem Marktplatz vor dem Rathaus oder am Kaak aufgestellt werden solle.
1o5.XVII.3. Kunstausstellung	Am Abend wird eine Gruppenausstellung von 5 jungen Künstlern (Anette Weinrich, Ekkehard Vogt, Astrid Sachs, Rita Kessler und Bernd Spriewald) in Jos Galerie und Werkstatt am Königswall eröffnet. Nach dem Zeitungsbericht verraten die Werke der Jungkünstler Phantasie und visionelle Vorstellungskraft sowie ein beachtliches Maß an Begabung und Können. WB Nr. 135.
1o5.II.15.r. Konzerte	In dem Sommerkonzert des Jungen Kammerorchesters Minden in der Doppelaula am Königswall bringt das Kammerorchester unter der Stabführung von Rainer Winkel Werke von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart. MT Nr. 135.
1o6.XVIII.1. Vereine	Mit einem Lagerfeuer im Gebiet des Blauen Sees oberhalb Lerbecks feiert die Sektion Minden im Deutschen Alpenverein ihre Sommersonnenwende. MT Nr. 136.
1o5.IV.5. Patenschaften	Nach einer Kranzniederlegung am Köslin-Stein nahe dem Wesertor durch Abordnungen des Heimatkreisausschusses Köslin und der Stadt Minden fand heute morgen im Stadttheater eine Feierstunde des Heimatkreisausschusses Köslin statt. Die Reihen der Kösliner waren diesmal etwas lichter als gewohnt, was am schlechten Wetter gelegen haben mag, manchen von der Fahrt nach Minden abgehalten zu haben. Näheres über diese Feierstunde im MT Nr. 134.
1o5.I.13. Denkmäler X.2. Bürgerbataillon	Weil der Große Kurfürst in ihren Kompaniebereich die Südseite des Wesertores zurückgekehrt sei, nahm es die 2. Kompanie des Bürgerbataillons zum Anlaß, den Vater des Freischießens einen Blumenstrauß in den Stadtfarben Rot-Weiß in die Hand zu drücken. MT Nr. 134.
1o5.X.2. Bürgerbataillon	Trotz des wenig einladenden Wetters folgten viele Bürger des rechten Weserufers der Einladung der 1. Kompanie des Bürgerbataillons zu dem Gemeinschaftsfest am Fort C. Wie es dort zuging, berichtet MT Nr. 134.
1o5.V.2. kirchl. Einrichtungen	Posaunentag der Kreissynode Minden. Im Mittelpunkt steht die musikalische Gestaltung des Hauptgottesdienstes in St. Martini. Unter der Leitung von Kreisposaunenwart Reinhard Neuhaus musizieren die Posaunenchöre des Kirchenkreises zum Lobe Gottes. MT Nr. 134.

Montag, 21. Juni 1976

lo6.V.1.
ev. Kirche

Am Nachmittag treffen sich 8o Pfarrer, Presbyter und Berufe aus den verschiedenen Gemeinden zur Sommersynode 1976 des Kirchenkreises Minden im neuen St. Jakobus-Gemeindezentrum im Stadtbezirk Häverstädt. Im Mittelpunkt der rund fünfstündigen Versammlungsdauer stehen Beratungen über eine Vorlage für einen Gottesdienst zur Eheschließung zwischen Protestanten und Nichtchristen. Die Synodalen nehmen ferner die Rechnungslegung 1975 zur Kenntnis und benennen Delegierte zu den Ausschüssen und der Landessynode. MT Nr. 135, WB Nr. 136.

lo6.VI.1.
Kreistagssitzung

In der heutigen Kreistagssitzung ging es einmal um die Entwicklung der Haushalts- und Finanzlage des Kreises in diesem Jahre, dann um den Wirtschaftsplan der Mindener Kreisbahnen für 1976. Nach den Ausführungen des Kreisausschußvorsitzenden Henneking, des Vorsitzenden des Finanzausschusses, hat der Regierungspräsident Detmold erst vor wenigen Tagen "mit Bedenken" die Kreisumlage des Kreises Minden-Lübbecke gebilligt und von einem im Vergleich zum Landesdurchschnitt "überverschuldeten Kreis" gesprochen. Er mahnt zur absoluten Sparsamkeit. Der Fehlbetrag im Kreisetat hat sich um rund 1 Million DM auf nunmehr 2,7 Millionen DM verringert. KB-Direktor Althoff trägt den Wirtschaftsplan für 1976 vor; da es nicht gelungen sei, Personal an anderer Stelle unterzubringen, hat sich der Fehlbedarf der MKB um gut 2oo.ooo,-- DM auf 1,3 Millionen DM erhöht. Es wird darüber gesprochen, um den Bahnhof Minden-Stadt aufzugeben, und eine neue Halle auf Gebiet des Bahnhofes Minden-Oberstadt zu bauen. MT Nr. 135.

lo6.XVIII.1.
Vereine

Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter Minden und Umgebung in der Mindener Gaststätte "Treffpunkt". Zum Nachfolger des Kreisverbandsvorsitzenden Egon Fredrichs, Minden, der dieses Amt 2o Jahre inne hat und aus gesundheitlichen Gründen zurücktritt, wird Hans Joachim Knillmann vom Verein W 33o Minden gewählt. E. Fredrichs wird Ehrenvorsitzender. MT Nr. 135.

lo6.I.8.
Kirchen
XII.8.
Projektgruppen

In einem Gespräch mit dem Westfalenblatt klärt der Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann die Projektgruppe Johanniskirchhof über die Zukunft der Johanniskirche, die seit einigen Tagen als Baubude für den Kaufhausneubau an der Bäckerstraße benutzt wird, darüber auf, daß die Bezirksregierung in Detmold zugestimmt habe, die Johanniskirche in die Finanzierung der Städtebausanierung mit aufzunehmen. Die Kirche soll zu einem grossen Mehrzweckraum mit Nebenräumen für ein Bürgerzentrum umgestaltet werden. WB Nr. 136.

Dienstag, 22. Juni 1976

lo6.II.15.o.-s.
Theater

Kulturdezernent Hermann Janssen stellt das Theaterprogramm der Spielzeit 1976/77 mit einem interessanten breiten Programm aus Oper und Operette, Musical und Ballett, Schauspiel und Konzert, der Öffentlichkeit vor. Näheres im MT Nr. 136, WB Nr. 137.

1o7.VII.12.
DB-Versuchsanstalt

BZA-Präsident Buddensiek übernimmt für die DB-Versuchsanstalt Minden einen computergesteuerten, vollautomatischen Achslagerprüfstand für Schienenfahrzeuge der Deutschen Bundesbahn. Der von dem deutsch-niederländischen Luft- und Raumfahrtunternehmen VFW-Fokker entwickelte und gebaute Achslagerprüfstand (Kostenaufwand rund 1 Million DM) ist für die gleichzeitige Prüfung zweier Lager bei Geschwindigkeiten bis 4oo std/km ausgelegt. MT Nr. 136.

1o7.XV.2.
Industrie

Geschäftsbericht der Unternehmensgruppe Dortmunder Union Schultheiß Brauerei AG für die Aktienbrauerei Feldschlößchen. Bei einem Verkauf von 15o.9oo hl Bier ist eine Erhöhung der Umsatzerlöse um 295.ooo,-- DM auf 12,1 Millionen DM erzielt, der mengenmäßige Erlös des Vorjahres jedoch nicht erreicht. MT Nr. 136.

1o7.V.7.
Christl. Frauenbildungswerk
XII.9.
Europa-Union

Auf Einladung der Europa-Union und des Christlichen Frauenbildungswerkes Minden spricht der Dipl.-Politologe Volker Bünz, Dozent am Institut für politische Bildung in Bad Oeynhausen, zu dem Thema "Europa ein Jahr nach Helsinki - Ernüchterung oder Aufbruch?". MT Nr. 136.

1o7.V.9.
Kirchenkonzerte

In der St. Simeonskirche gibt der Krakauer Virtouse Leszek Werner ein Orgelkonzert. Nach der Rezension in MT Nr. 136 war es ein beeindruckender Abend - vor rund 2 Dutzend Zuhörern!

1o7.XVIII.1.
Vereine

Die Vereinigung der ehemaligen Mittel- und Realschüler Minden (VEMI) macht einen Ausflug nach Levern.

Mittwoch, 23. Juni 1976

1o7.VI.6.b.
Gesundheitswesen

Beim Kreiskrankenhaus Rosenhöhe in Bielefeld wird ein Stützpunkt für Rettungshubschrauber eingerichtet. Von diesem Stützpunkt aus kann der Rettungshubschrauber (eine BO 1o6) bei jedem Krankenhaus landen, das für die Versorgung des Patienten eingerichtet ist. Der Rettungshubschrauber, der den Namen "Christoph 13" trägt, wird am Sonnabend nächster Woche von Bundesinnenminister Prof. Dr. Werner Mayhofer seiner Bestimmung übergeben. In Minden wird der Rettungshubschrauber bei Notfällen auf der Ringstraße im Bereich der Kreuzung mit der Bismarckstraße (am Zweckverbandskrankenhaus) landen. MT Nr. 137.

1o7.XIV.1.
Verkehrssicherung

Mehr Sicherheit, besonders für die Jüngsten, das ist das Ziel des "rollenden Kinderverkehrszentrums" der Aktion Verkehrsfamilie, das heute auf dem Marktplatz Station gemacht hat, um gezielte Aufklärungsarbeit zum Thema "Kinder im Straßenverkehr" zu leisten. Rund 2ooo Personen, darunter auch Kindergartengruppen und Schulklassen, wurden durch das mobile Informations- und Dokumentationszentrum zur Mithilfe aufgerufen, um die erschreckend hohen Zahlen der Kinderunfälle herabzudrücken. MT Nr. 137, WB Nr. 138.

1o8.II.15.r. Konzerte
Jeweils 6 Symhonie- und Kammerkonzerte weist das Konzertprogramm des Städt. Kulturamtes aus. Dazu kommen 3 Kammerkonzerte des Westdeutschen Rundfunks Köln. Symphoniekonzerte werden von der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford (Dirigent Generalmusikdirektor Janos Kulka) gegeben. Kammerkonzerte werden von Studierenden der Staatl. Hochschule für Musik und Theater Hannover sowie dem Jungen Kammerorchester Minden und dem Bielefelder Barockensemble Hans Joachim Knogge gespielt.

1o8.XII.6.
MT Nr. 137 berichtet aus Anlaß der bevorstehenden Einweihung der Obermarktstraße als Fußgängerstraße über den Einsatz der Interessengemeinschaft Südliche Innenstadt (ISI). Schon jetzt hat nach den Äußerungen der Vorsitzenden der Interessengemeinschaft der Käuferstrom zugenommen.

1o8.I.8. Gebäude
Mit der offiziellen Übergabe der Fußgängerstzone Obermarktstraße tritt auch wieder der "Grüne Wenzel" in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Das hsitorische Gasthaus " Zum grünen Wenzel" am Priggenhagen steht als Zeuge spätgotischer Baukunst in der Stadt unter Denkmalschutz. In diesem Gasthaus wohnte am Ausgang des Dreißigjährigen Krieges eine kaiserliche Abordnung, die die Verhandlungen zum Abschluß des Westfälischen Friedens von Münster und Osnabrück führte. MT Nr. 137.

1o8.I.6. Straßen
Einzelheiten über die Bauarbeiten und Baukosten zur Umgestaltung der Obermarktstraße zur Fußgängerzone. MT Nr. 137.

1o8.XV.21. Wirtschaftsfachschulen
In einem einjährigen Lehrgang, der jeweils an den Wochenenden stattfand, bereitete die kaufm. Privatschule Röthe kaufmännische Angestellte auf den Beruf der Sekretärin vor. Vor der Prüfungskommission der Industrie- und Handelskammer Bielefeld standen 11 Damen bereit, die auch die Prüfung bestanden. MT Nr. 137.

1o8.I.3. Stadtgeschichte
An das Licht der Öffentlichkeit bringt das MT Nr. 137 eine im Stadtarchiv Minden liegende Akte aus dem Jahre 18o7 mit dem Aktentitel "Straßenpflaster vom Markt bis zum schiefen Markt". Danach ist die Obermarktstraße vom Markt bis zum Kaak, der früher schiefer Markt hieß, schon im Jahre 18o7 gepflastert worden und erhielt Bürgersteige und einen Regenwasserkanal. Bemerkenswert ist, daß die Anwohner den Ausbau der Straße aus eigener Tasche bezahlen mußten. Interessante Bauzeichnung von 18o7.

1o8.I.3. Stadtgeschichte
MT Nr. 137 bringt unter der Überschrift "Der Kaak sah die 'schweren Jungs' Mindens" einen geschichtlichen Rückblick auf die Obermarktstraße und den Kaak. Wer sich für die Stadtgeschichte interessiert, sollte diesen Artikel lesen.

Donnerstag, 24. Juni 1976

1o9.III.a. Hauptausschuß XI.1. Feste
Der Hauptausschuß des Rates beschließt zu dem Fest aus Anlaß des 1ooojährigen Bestehens der Stadt Minden, das im kommenden Jahr begangen werden soll, den Bundespräsidenten, den Ministerpräsidenten des Landes NRW und den Erzbischof von Paderborn als Nachfolger des ersten Souveräns der Stadt Minden, der Bischöfe, einzuladen. Näheres im MT Nr. 138.

1o9.XIV.1. Verkehrssicherung
Im Martinihaus übergibt der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht, Rechtsanwalt Karl Heinz Kemena, einen Koffer mit Informationsmaterial über richtiges Verhalten im Straßenverkehr an den Vertreter des Kirchenkreises Minden, Pastor Christoph von Bodelschwingh, um sie bei kirchlichen Anlässen an ältere Gemeindeglieder zur Verteilung zu bringen. MT Nr. 138.

1o9.XV.3.
Im Rahmen einer Werbung "Frau Antje's Kas-Musikanten

für den Kauf holländischer Molkereiprodukte. Wie es dabei zugeht, schildert MT Nr. 138.

1o9.XV.5. Banken
Generalversammlung der Volksbank Minden. Die Finanzsumme der Volksbank Minden stieg um 6,9 Millionen DM (2o,3 %) auf nunmehr 4o,6 Millionen DM. Bankumsätze erreichten 1975 insgesamt 861 Millionen DM, 3o,5% mehr als 1974. Näheres im MT Nr. 138.

1o9.II.15.d. Hauptschulen
Der Neubau der Erweiterung der Hauptschule Dankersen an der Olafstraße wird offiziell eingeweiht. In der Pausenhalle der Hauptschule übergibt Bürgermeister Hans Jürgen Rathert die Schlüssel des Neubaues an Hauptschulrektor Heinz Nickel. MT Nr. 138.

1o9.XV.3.
Nach umfangreichen Um- und Erweiterungsarbeiten eröffnet das Raumausstattungsgeschäft Wilfried Horstmann an der Hahler Str. 224 seine neugestalteten Geschäftsräume. MT Nr. 138 mit Bild.

Freitag, 25. Juni 1976

1o9.I.9.a. städt. Neubauten
Mit den traditionellen Hammerschlägen auf den Grundstein des Verwaltungsneubaues auf dem kleinen Domhof mit guten Wünschen für den Bau legen Bürgermeister Hans Jürgen Rathert und Stadtdirektor Dr. Erwin Nierman den Grundstein für das neue Stadthaus. MT Nr. 139.

1o9.XI.14. Wetter
Mit 32 und mehr Wärmegraden im Schatten ist heute im Mindener Land der bisherige Hitzerekord erreicht. In Betrieben, Gaststätten und in den Wohnungen, so das MT Nr. 139, flossen die Getränke in Strömen, bevorzugt wurden dabei durchweg Flüssigkeiten ohne Alkoholgehalt. In den drei städtischen Mindener Freibädern suchen knapp 2o.ooo Badegäste Erfrischung.

1o9.I.6. Straßen
Mindens jüngste Fußgängerzone ist heute eröffnet worden In der fußläufigen Obermarktstraße und auf dem historischen Kaak breitete sich ein buntes Treiben mit Volksfestcharakter aus, Bürger und Geschäfte haben diesen Teil der Stadt in ihren Besitz genommen. MT Nr. 139.

11o.XV.5.

Die Spar- und Darlehnskasse Minden legt den Geschäftsbericht 1975 vor. 4,47 Millionen DM Umsatz. Umsatzsteigerung 25,1 %. Der Vorschlag schlägt 8 % Dividende vor. Näheres im MT Nr. 139.

11o.VI.3.c. Kriminalstatistik

Die Kriminalpolizei Minden gibt die Zahl der Fahrraddiebstähle im ersten Halbjahr 1976 mit rund 498 an, 19 % mehr als im Vorjahr.

11o.X.7. Bundesverdienstkreuz

Im Namen des Bundespräsidenten zeichnet Oberkreisdirektor Dr. Rolf Momburg u.a. Erich Gerling, Minden, Christian Diekmann, Minden, mit dem Bundesverdienstkreuz aus. MT Nr. 139.

11o.X.2. Bürgerbataillon

In der Kompanieversammlung der 5. Kompanie des Bürgerbataillons wird nach 17jähriger Amtszeit Feldwebel Walter Dessauer von seinem Amt als Spieß der 5. Kompanie durch Hauptmann und Kompaniechef Hermann Lagemann und Stadtmajor Hollo verabschiedet. Walter Dessauer tritt als Alters- und Gesundheitsgrunden zurück.

11o.II.15.t. Volkshochschule

Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Minden, der die Städte Minden, Porta Westfaliba, Petershagen und die Gemeinde Hille angehören, wählen am Nachmittag in ihrer konstituierenden Sitzung im kleinen Rathaussaal den Kreistagsabgeordneten und das Hiller Gemeinderatsmitglied Wilhelm Heitkamp einstimmig zum Vorsitzenden der Zweckverbandsversammlung. Petershagens Bürgermeister Wilhelm Krömer wird zu seinem Stellvertreter gewählt. Herr Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann wird zum Verbandsvorsteher gewählt. In der sich anschließenden nichtöffentlichen Sitzung stellen sich die Bewerber um das Amt des neuen Leiters der VHS vor. MT Nr. 139.

Sonnabend, 26. Juni 1976

11o.X.2.-4. Bürgerbataillon Freischießen

Wie in all den vergangenen Jahren und Jahrzehnten steht eine Woche vor dem großen Volksfest der Mindener, dem Freischießen, alte Mindener sagen "Schützenfest", im Zeichen der letzten Vorbereitungen für das am 3. Juli auf Kanzlers Weide beginnende Freischießen. Mehrere Kompanien sind mit dem Gewehrreinigen beschäftigt, eine feuchtfröhliche, sprich alkoholische, Angelegenheit. MT Nr. 14o.

11o.XVIII.3.-6. Meisterschaften

Der 7. Preisflug der diesjährigen Saison des Brieftaubenkreisverbandes 69 Minden-Schaumburg Lippe von Aalborg stand unter einem unglücklichen Stern. Widrige Witterungsverhältnisse beeinflußten den Flug so sehr, daß ca. 4o % der gestarteten Tauben nicht zum Heimatschlag zurückkehrten. 1oo6 Tauben waren eingesetzt, die insgesamt 244 Preise erzielten. Die Tauben hatten eine mittlere Entfernung von 52o km zurückzulegen. MT Nr. 14o.

11o.I.6. Straßen

Auch am 2. Festtag der Interessengemeinschaft Südliche Innenstadt anläßlich ihrer Einweihung herrschte überall (Obermarktstraße und Kaak) sehr reges Leben und Treiben.Näheres MT Nr. 14o, WB Nr. 142.

111.XI.1. Feste	Sommerfest des Häverstädter Altenclubs. Näheres im MT Nr. 14o.
111.XVIII.6. Turniere	Da die Mofa- und Mopedfahrer auf den Straßen gefährlicher leben, als sie ahnen, veranstaltete heute der Mindener Automobilclub im ADAC in Zusammenarbeit mit dem Bundesverkehrsminister ein Mofa-Moped-Turnier auf Kanzlers Weide. Etwa 5o Jugendliche hatten sich hier mit ihren Fahrzeugen eingefunden. Sieger in der Klasse Mofa wurde, Volker Ohlf, Thomas Mennike. MT Nr. 14o.

Sonntag, 27. Juni 1976

111.XI.14. Wetter	Minden erlebt heute - Siebenschläfer - den bisher heißesten Tag des Jahres. Waren in den frühen Morgenstunden nur 22 Grad zu verzeichnen, so kletterte das Thermometer in den Nachmittagsstunden auf 34 Grad im Schatten. MT Nr. 14o.
111.XI.1. Feste	Wer montags die Mindener Presse liest, wird mit mir übereinstimmen, daß in der Stadt am Wochenende viel gefeiert wird. Kaum ein Wochenende im Sommer ohne ein Dorfgemeinschaftsfest oder Schützenfest. Diesmal ist es der Stadtteil Leteln, der am Wochenende im Zeichen des Dorfgemeinschaftsfestes steht. Gestern war Königsschießen. Rund 2oo Schützen beteiligten sich am Schießen. Als bester Schütze errang Rudolf Pape die Königskette. Am Abend der obligate Königsball. Heute nachmittag fand eine Wohltätigkeitsveranstaltung mit einem Werbetanzen mit mehreren Volkstanzgruppen und der Turngemeinschaft statt. MT Nr. 14o.
111.X.1. XV.13.	Oskar Froböse, Seniorchef der Gaststätte "Froböse" in Minden, Portastr. 69, begeht heute seinen 8o. Geburtstag. Froböse ist Ehrenvorsitzender des hiesigen Kreisverbandes des Gaststätten- und Hotelgewerbes. 4o Jahre hindurch war er Orts- und Kreisvorsitzender des Verbandes. MT Nr. 139 mit Bild.
111.II.25.a. Freibäder	Bei der brütenden Hitze, die über dem Mindener Land liegt, haben die Mindener Freibäder den Rekordbesuch zu verzeichnen. Im Melittabad sind es heute über 8.5oo Besucher gewesen, die in dem Bad Erfrischung suchten. WB Nr. 142-

Montag. 28. Juni 1976

111.II.15. Schul-u. Kulturamt III. Schulausschuß	Das Schul- und Kulturamt legt dem Schulausschuß erstmals den Schulentwicklungsplan der Stadt Minden vor. Stadtverwaltungsrat Hermann Janssen erläutert die Grundzüge und bringt wesentliches Zahlenmaterial über die Schulverhältnisse. Der Raumbedarf der Mindener Grundschulen ist auf längere Sicht gedeckt, bei den Hauptschulen wird kurzfristig ein vorübergehendes Ansteigen erwartet, bei den Gymnasien ist eine Prognose schwierig, weil man nicht die Auswirkungen der Oberstufenreform abschätzen kann. Bei den Realschulen in der Innenstadt wirkt sich negativ aus, daß es nicht gelungen ist, eine koedukative Schulform zu verwirklichen. Weitere Einzelheiten s. MT Nr. 14o.

112.XVIII.1.
Vereine

Mit zwei Bergkameraden bricht der zweite Vorsitzende der Sektion Minden des Deutschen Alpenvereins, Friedrich Wilhelm Bertelmann, zu einer Kurzfahrt in die Königskordilliere nach Bolivien auf, um dort den 6.6oo m hohen Sasama zu ersteigen und anschließend den Amazonasurwald zu befahren. MT Nr. 141.

112.I.5.
Sanierung
I.8.
Gebäude

In diesem Jahr wird an vielen Stellen in der Stadt ein Gebäude abgerissen. In dieser Woche ist es das Gebäude des ev. Vereinshauses, das abgebrochen wird. Auf dem Grundstück soll ein doppelstöckiges Parkgebäude errichtet werden, das sich auch auf das Grundstück der Goebenstraße Ecke Marienwall ausdehnen wird. MT Nr. 141 mit Bild.

112.XI.14.
Wetter

Da die Meteorologen für den heimischen Bereich keine durchgreifende Wetteränderung für die kommenden Tage voraussagen, bringt MT Nr. 141 Hitzetips für Menschen, Tiere.

112.XV.6.
Kranken-
kassen

Vertreterversammlung der Allgemeinen Ortskrankenkassen (AOK) Minden-Lübbecke im großen Sitzungssaal des Kreishauses. Jahresrechnung 1975 wird vorgelegt. Sie weist einen Überschuß von 2,o16 Millionen DM aus, so daß der im Jahr zuvor aufgetretene Fehlbetrag von rund 8oo.ooo,-- DM ausgeglichen werden konnte. Die Kasse hat im Rechnungsjahr 1975 an Leistungen für ihre Mitglieder 16 Millionen DM aufgewandt. Insgesamt flossen - rechnet man die Einziehung und Weitergabe der Beträge für die Renten- und Arbeitslosenversicherung hinzu - im vergangenen 228 Millionen in die Kassen der AOK. MT Nr. 141.

112.XV.5.
Banken

79. Generalversammlung der Volksbank Minden eG im "Kaisersaal". Aus dem Geschäftsbericht ist erwähnenswert, daß die Bilanzsumme 6,9 Millionen DM 4o,6 Millionen DM gestiegen ist. Bankumsätze: 861 Millionen DM. Das Kreditgeschäft nahm um 25,6 % zu. Die Kundeneinlagen stiegen um 6,1 Millionen DM. MT Nr. 141.

Dienstag, 29. Juni 1976

112.II.15.a.
Gymnasien
XVIII.6.
Meister-
schaften

Bundesjugendspiele (Leichtathletik) des Besselgymnasiums im Weserstadion. 75o Schülerinnen und Schüler nehmen an den Wettkämpfen teil. Schüler der Klasse 5-1o sowie die Neigungsgruppen Leichtathletik der Jahrgangsstufe 11 und der Klasse 12 haben einen Dreikampf, besthend aus 1ooo-Lauf, Weitsprung und Schlagballwurf bzw. Kugelstoßen zu absolvieren. Siegerliste im MT Nr. 142.

112.VI.3.b.
Kriminal-
polizei
XI.11.
Ausstel-
lungen

In der Kassenhalle der Dresdner Bank will die Kriminalpolizei in Zusammenarbeit mit der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Bielefeld eine Ausstellung mit Schlössern, Sicherheitseinrichtungen aus früheren Jahrhunderten bis zur Neuzeit zusammenstellen. Es sind u.a. gotische Schnappschlösser aus dem 15. Jh., Kastenschlösser aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges, Türschlösser und Kriegskassen aus dem 18. Jh. zu sehen . MT und WB Nr. 142.

113.II.15.a. Gymnasien

In einem Leserbrief weist ein Schüler darauf hin, daß an den Mindener Gymnasien und Realschulen eine demokratische Schülerinitiative gegründet ist, bei der es sich um eine Gruppe handelt, die außerhalb der Schülermitverwaltung eineAuseinandersetzung mit dem gegenwärtigen Bildungssystem in Gang zu bringen versucht.

113.II.15.s.

Am Vorabend begeisterten die Angehörigen des jugoslawischen Balletts Ivo Lola Ribar in der Doppelaula am Königswall mit Volkstänzen ihrer Heimat die leider nicht sehr zahlreich erschienenen Besucher. MT Nr. 142.

Mittwoch, 3o. Juni 1976

113.Vii.12. BZA

Bundesbahndirektor Joachim von Laer, der Personaldezernent des Bundesbahnzentralamtes Minden, tritt mit Ablauf dieses Monats in den Ruhestand. Über sein Werden und Wirken näheres im MT Nr. 142 mit Bild.

113.X.1. X.2.

Die Mindener Bürgerschaft ist erschüttert von der Nachricht, daß Rechtsanwalt und Notar Karl Heinz Kemena, 2. Stadtmajor nach dem Kriege, einem Herzversagen erlegen ist. Karl Heinz Kemena, dessen Werden und Wirken in der Tagespresse eingehend gewürdigt wird, hat sich um seine Vaterstadt verdient gemacht. Ein wahrhafter Patriot ist nicht mehr. MT Nr. 143, WB Nr. 144.

113.VII.12. BZA

Im Rahmen eines großen Empfanges verabschiedet DB-Präsident Dr.-Ing. Heinrich Lehmann BZA-Präsident Dipl.-Ing. Buddensiek in den Ruhestand und führt seinen Nachfolger Dipl.-Ing. Peter Blank, den neuen Präsidenten des BZA, in sein Amt ein. DB-Präsident Lehmann nimmt in einer Konferenz aus Anlaß des Wechsels im Vorstand des BzA Mindens zu der Frage Stellung, ob das BZA Minden weiterhin Bestand habe. Die Konzentration ganz allgemein im Bundesbahnbereich sei nach wie vor ein Ziel. Es müsse daher angestrebt werden, Bundesbahnzentralämter Minden und München an die Hauptverwaltung anzubinden. Die Frage, ob das BZA Minden weiterhin Bestand habe, steht nach den Worten des Präsidenten zur Zeit nicht im Raume, weil der DB-Vorstand so viele Dinge zu bewältigen habe, daß er sich keine weiteren Probleme aufladen wolle. Der NRW-Staatssekretär Dr. Nehrling wendet sich gegen die "Salamitaktik" beim BZA, womit er meint, Beamte und Dienststellen mehr und mehr zum BZA München zu verlagern. MT Nr. 143 und WB Nr. 144.

113.IV.2. Goldenes Buch

BZA-Präsident Dipl.-Ing. Heinrich Buddensiek trägt sich im kleinen Rathaussaal in das Goldene Buch der Stadt Minden ein.

113.VII.12.

BZA-Präsident a.D. Heinrich Buddensiek wird, wie Prof. Herbst von der TU Berlin in der Feierstunde mitteilt, eine Professur an der TU Berlin erhalten. MT Nr. 144.

114.III.3.c. Bauausschuß	Einen Eklat hat es heute im Bauausschuß gegeben. Die Mitglieder der CDU-Fraktion haben nach Abgabe einer Erklärung den Ausschuß verlassen, noch bevor zur Beratung des 1. Tagesordnungspunktes aufgerufen werden konnte. Die CDU-Fraktion beklagt nach der Erklärung, die von dem Stadtverordneten Werner Rösner abgegeben wurde, die teilweise mangelhafte Protokollierung und verschleppende Behandlung von vier wichtigen Fragen im Ausschuß. Über die Ausschußsitzung näheres im MT Nr. 143.
114.II.17.b. Altenbetreuung	9o ältere Bürger erlebten in diesem Jahr "Ferien ohne Koffer". In drei Gruppen verbrachten sie im Rahmen der Maßnahmen der sogenannten Stadtranderholung die seit der Verabschiedung des städtischen Altenhilfeplanes im Jahre 1973 regelmäßig durchgeführt werden, erholsame und erlebnisreiche Tage im nahen Bad Eilsen. Mit einer gemütlichen Kaffeetafel wurde heute nachmittag die diesjährige Stadtranderholung im Yacht-Hotel in Bad Eilsen beendet.
114.II.15.b. Weserkolleg	Am Montag und Dienstag bestanden am Weserkolleg 14 Abiturienten ihre Reifeprüfung. Die Examina wurden unter dem Vorsitz von Oberstudiendirektor Hans Jürgen Rathert durchgeführt. MT Nr. 143.
114.XV.2. Industrie	Nach 37jähriger Tätigkeit für die Melittawerke tritt heute vor seinem 65jährigen Geburtstag der technische Gesamtbetriebsleiter Gerd Runte in den Ruhestand. MT Nr. 143.
114.X.4. Freischiessen	Für das am kommenden Wochenende beginnende Freischiessen wird im Bürgerbataillon eifrig gerüstet. Die Bürgereskadron hat sich heute bei Oberleutnant Ronicke zu einer Putz- und Flickstunde ein, um die im Besitz der Eskadron befindlichen Sättel und Trensen so weit instand zu setzen, daß sie für das Freischießen verwendet werden können.
114.II.15.e. Grundschulen XIV.1. Verkehrserziehung	Im Raum der Grundschule Kutenhausen haben 7o Kinder im 4. Schuljahr nach 2wöchigem theoretischen und praktischen Unterricht die Radgahrprüfung abgelegt. MT Nr. 143.
114.XIV.1. Verkehrssicherung	Heute und morgen gibt die Firma Reifen-Günther an der Königstraße auf dem firmeneigenen Prüfstand den Autofahrern die Möglichkeit, die Wagen auf Sicherheit des Fahrwerkes überprüfen zu lassen, um gegebenenfalls Schäden ncoh vor Beginn der großen Ferien abzustellen. MT Nr. 143.
114.I.14. Weser VII.8. Wasser-u. Schifffahrtsamt	Die andauernde Trockenheit im Einzugsgebiet der Weser wird für die Weser katastrophale Folgen haben. Mit 115 Millionen cbm Wasser hat bislang die Edertalsperre usgeholfen. Wenn es nicht bald regnet, wird eine Katastrophe an der Oberweser unvermeidlich.

Donnerstag, 1. Juli 1976

115.X.2. Bürgerbataillon	Stadtmajor Hollo lädt die Mitbürger und Mitbürgerinnen in einem Aufruf im MT Nr. 144 zur Teilnahme an den Veranstaltungen des Freischießens ein.
115.IV.3. Beziehungen zu anderen Städten	Aus Anlaß der am 4. Juli in den USA stattfindenden Feiern zur 2oo. Wiederkehr des Tages der Unabhängigkeitserklärung am 4. Juli 1776 hat die Stadt Minden an die fünf Tochterstädte in den Vereinigten Staaten per Luftpost eine Grußadresse gerichtet. Näheres im MT Nr. 144.
115.XIV.1. Verkehr	Der gesamte Parkplatz zwischen Königswall, Hahler Strasse, Imanuelstraße und Hallenbad ist seit heute kostenfrei zu benutzen. Die bisherigen Beobachtungen haben ergeben, daß die Bewachung des Platzes nicht wirtschaftlich ist. MT Nr. 144.
115.I.15. Bastau XIII.4. Fernsehen	Im Verein mit der Feuerwehr und dem Mindener Fischereiverein drehte ein Team des Fernsehens des WRD im Bereich des Schwanenteiches heute einen Film über die für Fische lebensbedrohende Situation in Flüssen und Bächen, die sich aus dem wegen der Hitze ständig weiter abnehmenden Sauerstoffgehalt der Gewässer ergeben. Als aus Ausweg aus dieser Misere wurde eine Berieselung der Bastauoberfläche mit aus der Weser herbeigepumpten Wasser aufgezeigt, Bei Fischsterben in Minden wurde bereits ähnlich praktiziert. MT Nr. 144 mit Bild.
115.XII.3. Wahlen	Der Wahlkampf für die Bundestagswahl am 3. Oktober hat in Minden voll eingesetzt. Der CSU-Vorsitzende Franz Josef Strauß spricht am Abend im Ratszelt auf Kanzlers Weide vor mehr als 4ooo Zuhärern. Mehr über seine Rede im MT Nr. 144 und WB Nr. 145.
115.IV.1. Besuche	Im Rahmen des deutsch-französischen Schüleraustausches wollen 3 Wochen ihrer Sommerferien 31 junge Französinnen und Franzosen in unserer Stadt verbringen. Ihnen wird neben einem fast täglich 3-stündigen Sprachunterricht im Herdergymnasium ein vielseitiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm angeboten. MT Nr. 144. bringt ein Bild von der Ankunft des Besuches auf dem Mindener Hauptbahnhof.
115.III.3.c.	Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann nimmt für die Stadtverwaltung zu dem Auszug der CDU aus dem Bauausschuß Stellung. Zu den von der CDU-Fraktion gestellten Fragen, deren Beantwortung verzögert worden sei, nimmt Stadtbaurat Ast Stellung. MT Nr. 144.
115.XV.11. Gemeinnützige Siedlungs- u.Wohnungsgen. Minden	Die GEmeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden eG wird sich vorerst aus dem sozialen Wohnungsbau zurückziehen. Die Genossenschaft wird vorerst jedenfalls keine Neubauten von Sozialwohnungen mehr in Angriff nehmen. Diese Entscheidung traf heute einstimmig die 22. Vertreterversammlung der GSW, die Geschäftsbericht und Jahresabschluß 1975 billigte Weitere Einzelheiten MT Nr. 144.

116.XVI.1.
Fernuniversität Hagen

Am 1. Oktober 1976 wird die Fernuniversität Hagen in dem neuen Studiumzentrum Minden den Lehrbetrieb in den Fachbereichen Wirtschafts- und Erziehungswissenschaften aufnehmen. Für die Beratung und Betreuung der Studenten in den Studienzentren werden Mentoren gesucht. Über die Aufgaben der Mentoren berichtet MT im MT Nr. 144.

Freitag, 2. Juli 1976

116.X.4.
Freischießen

In einem durch die Zeitungen veröffentlichten der Bürgermeister Rathert für den Rat der Stadt Minden und Stadtdirektor Dr. Niermann die Bürgerschaft auf, an dem Mindener Freischießen 1976 teilzunehmen. MT Nr. 144.

116.VI.8.
Tierschutz

Die in den Bastaauwiesen in diesem Jahr geschlüpften 3 Jungstörche sind gestern vom Beauftragten der Vogekschutzwarte, Gerd Ziegler, beringt worden. Das EMR hatte wiederum zu diesem Zweck einen Wagen mit Hebebühne zur Verfügung gestellt, so daß man gut an das Nest heran konnte. MT Nr. 144.

116.II.26.
Stadtwerke

Während die bereits längere Zeit anhaltende Trockenheit, die mit überdurchschnittlich hohen Temperaturen verbunden ist, auch in unmittelbarer Nachbarschaft bereits zu amtlichen Einschränkungen in der Wasserabgabe geführt hat, gibt es in Minden, wie die Stadtwerke mitteilen, keine Beschränkungen des Wasserverbrauches. Die Stadtwerke Minden werden sogar den von der Wasserknappheit betroffenen Nachbargemeinden mit Wasser aushelfen können. MT Nr. 145.

116.X.4.
Freischießen

Heute beginnt das Freischießen 1976. Die Kompanien und die Eskadron des Bürgerbataillons holen aus den umliegenden Wäldern Grün zum Schmücken der Straßen. Wie es in diesem Jahr dabei zuging, berichten ausführlich MT Nr. 145 und WB Nr. 146.

116.X.3.

Im MT Nr. 145 werden die wichtigsten Termine für das Freischießen bekanntgegeben.

116.V.2.
Kirchliche Einrichtungen

Heute ist ein großer Tag für die ev. St. Martinigemeinde. Mit einer Feierstunde im Martinihaus wird das 5ojährige Bestehen des Kindergartens der St. Martinigemeinde an der Ritterstraße gefeiert. Näheres im MT Nr. 145 mit Bildern.

116.II.15.a.
XVIII.6.

Zum Teil ausgezeichnete Leistungen bringen die diesjährigen Bundesjugendspiele (Leichtathletik) des Herdergymnasiums, die im Weserstadion stattfinden. Rund 55o Jungen und Mädchen aus der Unter- und Mittelstufe beteiligen sich an den Wettkämpfen. MT Nr. 145.

116.I.4.
Stadtbild

Um die Baustelle der Stadthaus- und Rathauserweiterung auf dem kleinen Domhof und dem Scharn zu verschönern, malt Jo Klafki auf am Bauzaun befestigten Platten 99 Figuren und lo seiner typischen Kunden, allesamt auf Tonne und Ratskeller hinweisend.
MT Nr. 145 mit Bild.

117.II.15.d/e. Schulen IX.19. Hausfrauen- bund	In einer Pro- und Kontradisskussion über das Lesebuch "Drucksachen", zu der der Deutsche Hausfrauenbund ins Martinihaus eingeladen hatte, werden die Eltern über das in die öffentliche Diskussion geratene Lesebuchwerk für die Haupt- und Grundschulen informiert. Deutlich kommt die Besorgnis der Eltern zum Ausdruck, daß die Kinder zu massiv mit Problemen, die in dem Lesebuch aufgezeigt werden, konfrontiert würden, die sie nur schwer bewältigen könnten. MT Nr. 145.
117.XVIII.6. Preisflug	Der 8. Brieftaubenpreisflug der diesjährigen Reisesaison, bei dem die Reisevereinigung Minden und Umgebung mit 615 Tauben von 65 Züchtern beteiligt war, war von gutem Wetter begünstigt. Der Auflaß der Tauben erfolgte um 5.1o Uhr in Flensburg. Nach Überwindung von 27o km traf die erste Taube der Reisevereinigung Minden um 9.17 Uhr zu Hause ein. Die Reisevereinigung Minden errang 154 Preise. MT Nr. 145.
117.XV.3. Handel	Die Fa. Wilfried Jürgen Zitzke, Uhren, Schmuck und Bestecke, ist vom Markt 24/26 im Haus der Spar- und Darlehnskasse in das gegenüberliegende Haus Markt 11 und 13, früher Jaksch, umgezogen. Dem neuen Ladengeschäft steht die dreifache Verkaufsfläche zur Verfügung. Die Uhrmacherwerkstatt schließt sich unmittalbar an den Laden an. MT Nr. 145 mit Bild.
117.XIII.5. Heimatblätter	MT Nr. 145 enthält Nr. 4 der Mindener Heimatblätter mit einem Artikel von Marianne Nordsiek "Das Haus zum Berge".

Sonnabend, 3. Juli 1976

117.X.1.	Eine große Trauergemeinde gibt am Morgen auf dem Nordfriedhof dem ehemaligen Stadtmajor des Bürgerbataillons, Karl Heinz Kemena, das letzte Geleit. Das Bürgerbataillon bildet Ehrenspalier von der Kapelle bis zur Grabstätte. MT Nr. 146 und WB Nr.147.
117.X.4. Freischießen	Mit dem Ausritt des Stadtmajors vor der 2. Kompanie des Bürgerbataillons wird am Nachmittag das Freischießen eröffnet. MT Nr. 146 und WB Nr. 147 mit Bildern.
117.II.15. Schulen	Bei den Mindener Schulen ist die 5-Tage-Woche unterschiedlich eingeführt worden. Eingeführt ist sie bei 12 Grundschulen, 5 Hauptschulen und der Aufbaurealschule. Frei hat an jedem Sonnabend im Monat das Weserkolleg. Die Gymnasien haben keinen freien Schulsonnabend. MT Nr. 146.
117.VI.6.b. Rettungswesen	Der Rettungshubschrauber "Christoph 13" wird in Bielefeld von Staatssekretär Baum vom Bundesinnenministerium seiner Bestimmung übergeben. Die Maschine, die Platz für Pilot, Rettungssanitäter, Arzt und 2 Patienten bietet, schließt auch den Kreis Minden-Lübbecke ein. MT Nr. 146 mit Bild.

118.XV.6. Krankenkassen	Kurzbericht im MT Nr. 146 zu der Frage "Wer zahlt die Kosten, wenn man im Urlaub krank wird?" Was wo gilt und wie die Versorgung in einem bestimmten Land ist, erfährt der Urlauber auf einem Merkblatt, das er mit der Anspruchsberechtigung von seiner Krankenkasse erhält.
118.IX.1. THW	Schon in den frühen Morgenstunden werden die Männer des THW Minden zu einer Einsatzübung am Blauen See in Lerbeck gerufen. Erste Übungsaufgabe ist der Bau einer Lastenseilbahn über den Blauen See, die eine Tragfähigkeit von 5oo kg haben muß. MT Nr. 147.

Sonntag, 4. Juli 1976

118.X.4. Freischießen	Mit rund 17o Mann einschließlich der Kapelle marschiert die 3. Bürgerkompanie, geführt von Hauptmann Schlüter, bei schwül-heißer Luft von über 3o Grad durch die Innenstadt zu Kanzlers Weide. MT Nr. 148.
118.II.15.r.	In der Aula des Ratsgymnasiums bringt der neue Chor der Stadt Bochum in einer Matinée Chormusik aus Renaissance und Gegenwart. Der schlechte Besuch, es waren nach der Zeitung gerade ebenso viel Zuhörer wie Sänger, dürfte auf die Hitze und das Freischießen zurückzuführen sein.
118.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Im Industriehafen findet das Kanalpreisangeln des Fischereivereins Minden und Umgebung statt. Von den 1o4 Teilnehmern kommen 46 Angler zur Beute, die 24 kg Fisch fangen. MT Nr. 146.
118.XVIII.6. Sportmeisterschaften	Bei den Westfalenmeisterschaften in der Wettkampfgymnastik, ausgetragen in der Universitätssporthalle in Münster, bringt die 2ojährige Ursula Nußbaum vom MTV 186o Minden in der Leistungsstufe I (Bundesklasse) den Westfalenmeistertitel, den sie schon im Vorjahr errungen hatte. MT Nr. 148.

Montag, 5. Juli 1976

118.VII.9. Wasserschutzpolizei	Im Rahmen seiner alljährlichen Inspektionsfahrt auf den Wasserstraßen des Landes besucht der Leiter der Wasserschutzpolizei NRW Dr. Jakob Jülicher die Station Minden der Wasserschutzpolizei. Bei einem Pressegespräch äußert sich Dr. Jülicher über die Aufgaben der Wasserschutzpolizei. MT Nr. 147.
118.X.4. Freischießen	Bei glühender Hitze (32 Grad) marschiert die 4. Bürgerkompanie unter dem Kompaniechef Hauptmann Grabenhorst mit 2o1 Marschierern auf Wache. MT Nr. 147.
118.II.17.b.	Fast tausend ältere Bürger und Bürgerinnen kommen am Nachmittag zu einem Tanz im Ratszelt, zu dem das Amt für Familienhilfe eingeladen hat, zusammen. Trotz brütender Hitze von 32 Grad im Zelt wird eifrig getanzt. MT Nr. 147.

119.II.12.g.
Feuerwehr

Hubschrauberpiloten der Regierung Detmold beobachten rund um die Uhr die heimischen Mittelgebirge, so das Wiehen- und Wesergebirge im Bereich der Städte Minden und Porta Westfalica. Ihre einzige Aufgabe besteht darin, die geringste Racuhentwicklung in den Wäldern entdecken und sofort zu melden. Gruppen der Feuerwehr im Brandabschnitt Süd, also Bölhorst, Häverstädt, Dützen und Haddenhausen, sind angewiesen worden, in verstärktem Maße das Geschehen im Berge im Auge zu behalten. Kontrollgruppen der Löschzüge fahren an jedem Abend durch das zum Stadtbereich gehörende Wiehengebirge, um vor allem auf Camper im Walde und am Wandrand zu achten.

119.II.26.

Die heißen Tage mit dem erheblichen Wasserverbrauch sind für die Presse Anlaß genug, sich nach der Höhe des Wasserverbrauchs in der Stadt zu erkundigen. Tagesrekord in der Wasserabgabe wird vom 2. Juli gehalten. An diesem Tage wurden 2o.695 cbm Wasser von den Stadtwerken abgegeben. Weitere Zahlen im MT Nr. 147.

119.XVIII.5.
Chöre

Mit einer Abschiedsparty verabschiedet sich der Mindener Kinderchor im Garten des Hauses der Jugend, um am Mittwoch von Düsseldorf-Lohausen mit einem Lufthansa-Jet nach Großbritannien zu fliegen, wo er zum 17. Male in Llangollen in Wales an einem Musikfest teilnehmen wird, zu dem sich 48 Chöre aus 3o Ländern alljährlich zum Wettstreit treffen. Der Kinderchor, der erstmals 196o mit dabei war, und 1972 den 3. Preis gewann, reist unter der Schirmherrschaft des Auswärtigen Amtes in Bonn. Wegen des guten Abschneidens 1972 brauchte der Kinderchor diesmal an keiner nationalen Ausscheidung teilzunehmen.

Dienstag, 6. Juli 1976

119.XVIII.8.
Jagd

Die Bisamratten sind weiter auf dem Vormarsch nach Westen. Die Fangzahlen des vergangenen Jahres allein im Bereich des Altkreises Minden sind 1975 zwischen 4oo und 5oo Bisamratten gefangen worden - lassen nach Mitteilung der Kreisstelle Minden der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe keinen Schluß auf einen etwaigen Rückgang in den heimischen Gewässern zu. Im Bereich des Altkreises Minden gibt es 12 amtliche Fänger. MT Nr. 148.

119.XV.9.
EMR

Anläßlich der Gesellschafterversammlung des Elektrizitätswerkes Minden-Ravensberg informiert MT Nr. 148 seine Leser.

119.XIV.9.
Straßen

Nicht nur Menschen, Tiere und Pflanzen haben unter der augenblicklichen Hitze zu leiden; auch auf den Straßen verursacht die Sonneneinstrahlung Schäden. In der Stadt sackten als Folge der Wärme Teile einer Fahrbahn der Viktoriastraße plötzlich ab. Es entstand eine Wellenbahn auf dem Abschnitten Bach- und Pionierstraße. MT Nr. 148.

12o.XV.18.
Arbeitsmarkt

Nach dem Bericht des Arbeitsamtes Herford hat sich die bereits seit Februar abzeichnende konjunkturelle Belebung auf dem Arbeitsmarkt im Juni fortgesetzt. Im Kreis sank die Arbeitslosenquote von 4,7% Ende Mai auf 4,4% Ende Juni. Im Bereich der Mindener Nebenstelle ging die Zahl der Arbeitslosen von 4,1 auf 3,8% zurück. Zum Monatswechsel waren noch insgesamt 2.o18 Personen, darunter 997 Frauen, ohne Beschäftigung. Auch ist ein Rückgang der Kurzarbeit zu verzeichnen. Weitere Zahlen im MT Nr. 148.

12o.XI.5.
Fachmesse
XV.4.
Handwerk

Die Dachdecker-Einkaufsgenossenschaft für Ostwestfalen-Lippe, die vor Jahresfrist ihre Filiale in Minden am Solingweg eröffnet hat, um den heimischen Meisterbetrieben alle nötigen Baustoffe, Geräte und Handwerkszeug anbieten zu können, eröffnet heute eine Fachmesse für ihre heimischen 14o Mitgliedsbetriebe. Schon am heutigen Tage ist ein reger Besuch zu verzeichnen. MT Nr. 148 mit Bild.

12o.XVIII.11.
Siedlergemeinschaft

Mitgliederversammlung der Siedlergemeinschaft Kuhlenkamp im MT Nr. 148.

12o.X.2.
Bürgerbataillon

Am Abend trägt sich im Rahmen eines kleinen Festaktes Oberst a.D. Joachim Fischer, Minden, ehemaliger Kommandeur des Chorpionierkommandos I Minden, in das Ehrenbuch des Bürgerbataillons ein. Oberst a.D. Fischer hat sich um die Förderung des Bataillons im besonderen Maße verdient gemacht.

12o.II.15.a.
XVIII.6.
Sportfeste

Die Bundesjugendspiele des Ratsgymnasiums waren heute mehr oder weniger durch die Hitze gelähmt, da das Sommerbad nicht zur Verfügung gestellt werden konnte. Den hohen Temperaturen fiel auch ein großer Teil der 1ooo-m-Läufe zum Opfer, so daß für die Mehrzahl der Schüler nur der normale Dreikampf zu absolvieren war. MT Nr. 149.

Mittwoch, 7. Juli 1976

12o.X.4.
Die Königswürde errangen:
1.König:Arbeiter Reinhard Wachtel,Brüderstraß Gefr.4.Kompagnie
2.König:Glas-u. Geb"udereiniger Gerhard Schulz, H hlerstraße95 Mitmarschierer in der 5.Komp.

Heute steht die Stadt ganz im Banne des Freischießens. Tausende aus Nah und Fern säumen die Straßenränder der Innenstadt, als das Bürgerbataillon mit 1.4oo Mann vom Simeonsplatz, wo nach dem üblichen Zeremoniell die Könige des Jahres 1975 gekrönt werden, durch die Stadt nach Kanzlers Weide marschieren. Gegenüber dem bisherigen Brauch, wonach die Ehrengäste nach dem Vorbeimarsch des Bataillons an der Martinitreppe in Wagen zum Festplatz fahren, ist es nunmehr eingeführt worden, daß die Ehrengäste an der Spitze des Bürgerbataillons auf den Festplatz marschieren. 714 Schützen bewerben sich um die Königswürde, in dem sie einen Schuß auf die Zehner-Ringscheibe abgeben. Kurz vor 15.3o Uhr wertet die Schießkommission unter der Leitung von Oberleutnant Wilhelm Ruhe die Schießkarten aus, während die Ehrengäste, vom Rat eingeladen, zum Ratsessen ins Ratszelt eilen. Weitere Einzelheiten s. MT Nr. 149 und WB Nr. 15o.

121.X.4. | Vertreter des Bürgerbataillons überbringen, der Traditions folgend, dem ältesten Einwohner der Stadt einen Präsentkorb. Es ist dies Frau Ida Kutschnik geb. Pape, Werraweg 34. Sie ist 98 Jahre alt.

121.VI.4.
Berufsschulen

In der Zeit vom 24. Juni bis zum 3. Juli fanden an der Freiherr-vom-Stein-Schule die mündlichen Prüfungen der höheren Handelsschule, der Fachoberschule für Wirtschaft und der zweijährigen Berufsschule für Wirtschaft statt. 117 Schülerinnen und Schüler bestanden die Prüfung, 21 nicht. MT Nr. 149.

Donnerstag, 8. Juli 1976

121.X.4.

Wache hat heute auf Kanzlers Weide die 5. Kompanie als "Königskompanie". Rund 2oo Chargierte, Musiker und "Bürger unter Gewehr" nehmen an dem Ausmarsch teil MT Nr. 15o.

121.I.9.b.
Neubauten
XV.4.
Handwerk

Der Direktor des Arbeitsamtes Herford Harald Klein überbringt dem Kreishandwerksmeister August Wiese den Bewilligungsbescheid zum Neubau des Ausbildungszentrums des Handwerks am Bayernring. Morgen wird die Ausschreibung für das 7-Millionen-Bauprojekt veröffentlicht, am 1o. August bereits sollen die Bauarbeiten beginnen. MT Nr. 15o.

121.II.25.a.
Freibäder

Über Nacht ist über ein verklemmtes Ventil im Sommerbad das Wasser im großen Schwimmerbecken ausgelaufen. Unter Mithilfe der Feuerwehr, die mit ihrer freiwilligen Mannschaft zwischen dem Wasserwerk an der Portastraße und dem Sommerbad zwei Schlauchleitungen legte, wird bis in die späten Abendstunden das Bekken wieder gefüllt. Temperatur: 11 bis 12 Grad. MT Nr. 15o.

121.VII.1o
Bundespost

Die neue elektronische Datenverarbeitungsmaschine (EDS) beim Fernmeldeamt I in Bielefeld, das den Bereich der Hauptvermittlungen Bielefeld, Minden, Osnabrück, Lingen und Kassel versorgt, wird vom Präsidenten der Oberpostdirektion Münster, Dr. Wilfried Florian, der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Anlage hat bereits seit dem 5. Mai im Testbetrieb gearbeitet. MT Nr. 15o.

121.II.15.d.
Hauptschulen

25 Schüler der Klasse 4 b der Hohenstaufenschule, die sich an der praktischen Fahrprüfung beteiligt haben, erhalten den "Fahrradführerschein" ausgehändigt. Die Schüler hatten schon die theoretische Prüfung bestanden. MT Nr. 15o.

121.VII.12.
BZA

Die Stadt ist wieder einmal internationaler Tagungsort. Delegationen des "Internationalen Eisenbahnverbandes" westlicher Länder und der "Organisation für die Zusammenarbeit der Eisenbahnen" aus dem Osten sind versammelt. Thema: Automatische Kupplung. Näheres darüber MT Nr. 15o.

Freitag, 9. Juli 1976

122.V.3.
Kath. Kirche

Schwester Maria Leandra, die bereits von 1966 bis 197 Oberin des St. Michaelshauses war, dann Oberin des St. Franziskus-Hospital in Flensburg wurde, wurde als Nachfolgerin der Schwester Maria Zelestine, die als Oberin in das St. Johanniskloster berufen ist, zur neuen Oberin des Hauses berufen. MT Nr. 151.

122.XV.3.
Handel

Unter der Firma "Lichthaus am Königswall" eröffnet ein Lampenfachgeschäft in den ehemaligen Räumen des Teppichhauses Seeger im Allianzhaus an der Kreuzung Königswall / Königstraße. Die Ausstellungsfläche umfaßt knapp 3oo qm und soll im Herbst durch die Hinzunahme weiterer Geschäftsräume in diesem Hause ergänzt werden. MT Nr. 15o.

122.III.3.c.
Bauausschuß

Mit dem Leserbrief "Wem gehört der schwarze Peter?" nimmt ein Anwohner der Gerhard-Hauptmann-Straße Stellung zu der Mitteilung der Stadtverwaltung "Auszug der CDU aus dem Bauausschuß war nicht gerechtfertigt". MT Nr. 15o.

Die Stadt steht weiter im Zeichen des Freischießens. Die 6. Kompanie des Bürgerbataillons - die Grimpen - ziehen mit rund 3oo Mann auf Wache. Am Abend das traditionelle Königsessen mit anschließendem Ball. MT Nr. 151.

122.XIV.5.
Verkehtsunfall-statistik

Im Vergleich zum Vorjahrsmonat hat sich die Zahl der Verkehrsunfälle auf den Straßen des Kreises Minden-Lübbecke im Juni 1976 kaum verändert. Bei insgesamt 177 Unfällen (1975: 176) wurden 3 Personen getötet und 192 verletzt. Weitere Zahlen im MT Nr. 151.

122.V.2.
Diakonisches Werk

Recht zufrieden zeigen sich die Leiter des vom Diakonischen Werk getragenen "Förderungslehrgang für noch nicht berufsreife, arbeitslose Jugendliche", denn nach Abschluß des einjährigen Kurses am kommenden Mittwoch werden voraussichtlich nur noch 4 der ursprünglich 52 Teilnehmer noch keine Lehrstelle oder keinen Platz in einer berufsbildenden Schule haben. 48 von 52 Jugendlichen konnten vermittelt werden. Nur 1 Kursteilnehmer ist im Verlauf des Lehrgangs ausgeschieden. MT Nr. 151.

122.XVI.3.
Privatschulen

Die Tanzschule Ingeborg Döhring will die Herbstsaison 1976 am 3o. August im Gasthaus Froböse eröffnen. Wie in jedem Jahr werden Schüler, Berufstätige und Ehepaare mit den neuesten Schrittvariationen und den Mode- und Partytänzen vertraut gemacht. MT Nr. 151.

122.XV.9.
EMR

In der Gesellschafterversammlung, die am 8. Juli im Stadtgarten in Herford stattgefunden hat, wurde dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung nach Vorlage des Berichts über das 66. Geschäftsjahr des Unternehmens Entlastung erteilt. Der Geschäftsbericht ist auszugsweise im MT Nr. 151 wiedergegeben.

123.I.6. Straßen XIV.2. Verkehrsbauten	Nach monatelanger Bauzeit ist der Ausbau der Portastraße von Bad Minden in Richtung Barkhausen so weit fertiggestellt, daß die Straße heute für den Verkehr in beiden Richtungen wieder freigegeben werden kann. Die Restarbeiten sollen "bei fließendem Verkehr" verrichtet werden. MT Nr. 151.
123.XVIII.6. Sportmeisterschaften	An dem 9. Preisflug der Saison Reisegruppe West im Verband der Brieftaubenzüchter am Aarhus (Dänemark) beteiligt sich die Reisevereinigung Minden und Umgebung mit 713 Tauben von 58 Mitgliedern. Sie errang 177 Preise. MT Nr. 151.
123.XV.2. Industrie	Mit dem heutigen Tage liefert die Firma Transport Betonwerk Minden-Ravensberg GmbH & Co KG in Porta Westfalica - TRAMIRA - 1 Million cbm Transportbeton aus. Die Baustelle, an der dieser cbm ausgeliefert worden ist, ist die Überführung des Mittellandkanals im Bereich der Werftstraße. Die TRAMIRA hat mit der Produktion von Transportbeton im Jahre 1962, damals noch in Leteln, begonnen. MT Nr. 151.
123.II.26. Stadtwerke	Die Westfälische Ferngas AG, durch die Stadt mit Gas versorgt wird, konnte 1975 ihre Verkaufsabgabe um 25,7 % auf 1.461 Millionen cbm steigern. Weitere Zahlen im MT Nr. 151.
123.X.2. Freischießen	Bei dem Bürgerbataillon ist es von altersher Brauch, daß es bei allen Kompanien einen wahren Ordenssegen gibt. So auch bei der 6. Kompanie. 7 neue Grimpenordensträger, die Namen sind im MT Nr. 152 nachzulesen.

Sonnabend, lo. Juli 1976

123.X.4. Freischießen	Mit 185 "Kornblumenträgern" zieht die 1. Bürgerkompanie auf Wache. MT Nr. 152.
123.XIV.5. Verkehrsunfall	Am frühen Nachmittag gerät ein junger Portugiese, der erst vor kurzem seinen Führerschein gemacht hatte, bei Fahrversuchen mit einem Pkw im Stadtteil Leteln auf dem Sandweg in den Kiesteig, wo er versinkt. Obwohl er alsbald von Schwimmern geborgen wurde, kam jede Hilfe zu spät, der Tod wurde festgestellt. MT Nr. 152.
123.XVIII.1.	Der Imkerverein Minden macht einen Ausflug zum Leistruper Wald bei Detmold, wo die lippischen Imker einen Lehrbienenstand unterhalten, der zur Schulung der Imker zur Verfügung steht. MT Nr. 152.
123.VI.8. Tierschutz	Das Problem der "KZ"-Eier beschäftigt viele Bürger. Mitglieder des Tierschutzvereins Minden betätigen sich auf dem Wochenmarkt unter der Devise "Kampf dem KZ-Ei" als Eierhändler, indem sie Eier aus "freier Hühnerhaltung" verkaufen. WB Nr. 153.

Sonntag, 11. Juli 1976

124.XI.15.
Konzerte

Das 8. Hafenkonzert des Jahres an der Schachtschleuse wird von dem Gladsaxer Mandolinenorchester bestritten. Es wird ein breit gefächertes Programm geboten. MT Nr. 152 mit Bild.

124.X.4.

Am frühen Nachmittag beendet die Eskadron des Bürgerbataillons (32 Reiter und 15 Musiker),die mit dem Stadtmajor zu Kanzlers Weide reitet, die festlichen Tage des diesjährigen Freischießens. Über den Verlauf des Tages berichtet MT Nr. 152.

Für den Bürger, der mit dem Leben der Stadt eng verbunden ist, so für den Chronisten, erhebt sich die Frage, ob für das Freischießen, alte Mindener sprechen immer noch vom Schützenfest, die Dauer von 8 Tagen nicht zu lang ist. Abgesehen von den Haupttagen, so am Mittwoch und Freitag, waren die Zelte zeitweise gähnend leer. Wie das Bürgerbataillon mit seinen Einnahmen und Ausgaben abschneidet, wird die Öffentlichkeit sicher später erfahren.

Montag, 12. Juli 1976

124.III.2.
Ratssitzung

In der letzten Ratssitzung vor der Sommerpause, die in der Kuhlenkampschule stattfindet, kommt es bei der Frage um die Planstelle des Stadtkämmerers und 1. Beigeordneten (ob diese Stellen neu zu besetzen sind und wie) zu einem harten Wortgefecht zwischen der SPD- und FDP-Mehrheit und der CDU-Faktion. Die Möglichkeit, innerhalb der nächsten 3 Jahre erhebliche zusätzliche Personalkosten einzusparen, indem der derzeitige Kämmerer, Oberverwaltungsrat Höltkemeier, mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben bis zu seiner Pensionierung am 3o. Sept. 1979 beauftragt und erst 6 Monate vor seinem Ausscheiden diese Stelle mit einem Wahlbeamten und Beigeordneten neu besetzt wird, hat die Mehrheit nicht genutzt. Mit 28 gegen 18 Stimmen lehnt die SPD/FDP-Mehrheit den CDU-Antrag ab und beschließt, die entsprechende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt öffentlich auszuschreiben, wobei sie bei der im Mai im Hauptausschuß mehrheitlich getroffene Entscheidung, gegen die die CDU Einspruch eingelegt hatte, bestätigt. MT Nr. 153 und WB Nr. 154.

124.XVI.2.
Fachhochschule

Die Abteilung Minden der Fachhochschule Bielefeld ist um die Fachrichtung Verkehrsbau ärmer geworden. Auf Anfrage des Stadtverordneten Karl Heinz Gerold, was die Stadt Minden bisher gegen die Reduzierung der Fachrichtungen unternommen hat, weist der Stadtdirektor Dr. Niermann auf die seit 4 Jahren laufenden Bemühungen um die Sicherung des Fachbereiches Minden hin, wobei das Land Nordrhein-Westfalen bisher über 2 Millionen DM in das Gebäude an der Artilleriestraße investiert hat, die Stadt Minden der Fachhochschule die bisherigen Räume der PTL zur Verfügung stellen werde. . MT Nr. 153, WB Nr. 155.

125.II.12.g. VI.5.a. Rettungswesen	Die Stadt hat mit dem Kreis Minden-Lübbecke auf dem Gebiet des Rettungswesens und des Krankentransportes eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung getroffen, nach der die Stadt die eigentlich dem Kreis obliegenden Aufgabe des Rettungsdienstes, so weit diese Aufgaben im Bereich der Städte Minden, Porta Westfalica und der Gemeinde Hille wahrzunehmen sind, übernimmt. Dafür erstattet der Kreis Minden-Lübbecke der Stadt die Kosten, die durch die obengenannten Aufgaben im Bereich der Städte Petershagen und Hille entstehen,in voller Höhe. Zu den Kosten, die im Bereich der Stadt Minden entstehen, zahlt der Kreis einen Zuschuß in Höhe von 2/3 der ungedeckten Kosten. MT Nr. 153.
125.XV.14. Arbeitgeber-verband	Der Arbeitskreis Schule-Wirtschaft beim Arbeitgeberverband für den Kreis Minden-Lübbecke folgt einer Einladung der Firma Ornamin Kunststoffwerke, Wilhelm Zetzsche KG Minden, um sich über moderne Kunststoffprodukte und die damit zusammenhängenden wirtschaftlichen und sozialpolitischen Fragen zu unterrichten. MT Nr. 153.
125.IX.3.	Auf Einladung des Ortsvereins Minden des Deutschen Roten Kreuzes finden sich 25 Mitglieder des DRK-Ortsvereins Altenclub sowie 22 Gäste aus Berlin-Wilmersdorf, die vom Bezirksamt in Wilmersdorf auf Ferien in das Mindener Land geschickt sind, zu einem Klönschnack bei Kaffee und Kuchen zusammen. MT Nr. 153.
	Dienstag, 13. Juli 1976
125.XIII.1. Tageszeitungen X.1. Bürger	Das Mindener Tageblatt gedenkt mit seiner Ausgabe Nr. 151 seines am 23. Juni 1946 verstorbenen Herausgebers Max Bruns, der heute vor loo Jahren geboren wurde, in einem Artikel von Dr. Hans Gressel "Leben und Werk des Mindener Dichters Max Bruns" und mit Gedichten Max Bruns'.
125.XVI.5. Bezirksseminar f.s.Lehramt an Gymnasien	Das staatliche Bezirksseminar für das Lehramt am Gymnasium, das schon seit Monaten in Minden tätig ist, wird im Hansehaus am Papenmarkt offiziell eröffnet. MT Nr. 154.
125.VI.4. Kreisberufs-schulen	Rund looo Schüler der beruflichen Kreisberufsschule Minden-Lübbecke (Schulort: Minden) werden in einer Feierstunde verabschiedet. 25 von ihnen wurden für "gute Leistungen und vorbildliche Haltung" mit Buchprämien ausgezeichnet. MT Nr. 154.
125.XV.12. Kleingärten	Die Bundesprüfungskommission des 13. Bundeswettbewerbes "Der Garten in deutschen Städten und Gemeinden" besichtigt die Kleingartenanlage des Vereins "Friedlicher Nachbar" am Bayernring. Nachdem die Anlage zusammen mit Anlagen in drei anderen westfälischen Mittelstädten von der Landes- in die Bundesentscheidung aufgenommen war. MT Nr. 154 berichtet weitere Einzelheiten.

126.II.15.a. Gymnasien	Chor und Orchester des Ratsgymnasiums unter der Stabführung von Oberstudienrat Rainer Winkel geben zum Ausklang des Schuljahres in der Aula des Gymnasiums ein Schulkonzert. Besprechung im MT Nr. 154.
126.XV.5. Banken	Die Landesbausparkasse hat heute eine Immobilienberatungsstelle, Geschäftsstelle Kleiner Domhof 4, eröffnet. Die Leitung der Mindener Beratungsstelle hat Hans Werner Thieß.
126.XI.15. Konzerte	In der Doppelaula am Königswall gibt der Chor der Westfälischen Landesmusikschule Herford unter der Stabführung von Klaus Martin Ziegler ein Konzert mit Werken aus drei Jahrhunderten. Frau Dr. Schettler gibt ihrer Besprechung im MT Nr. 155 die Überschrift "Erlesene Vokalkunst aus drei Jahrhunderten".

Mittwoch, 14. Juli 1976

126.II.15. Schulen	Heute beginnen in Nordrhein-Westfalen die großen Sommerferien, die bis zum 3o. August andauern.
126.V.2. Ev. Kirche	Die Diakonissenanstalt Salem-Köslin an der Kuhlenstraße will für das in den Jahren 195o bis 52 geschaffene Kinderheim "Singvögel und Sonnenstrahlen" einen neuzeitlichen Ersatzneubau errichten. Nachdem der Landschaftsverband Westfalen-Lippe der Diakonissenanstalt einen Zwischenbescheid erteilt hat, wird der Grundstein für das Bauvorhaben (insgesamt 2,5 Millionen DM) bereits im November gelegt werden können. MT Nr. 155 bringt den Modell des Baues.
126.XV.16. IHK	Die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld beurteilt die Wirtschaftslage auf Grund einer Umfrage bei Industrie-, Groß- und Einzelhandelsunternehmen im Juni: Positivere Erwartungen, aber noch keine entscheidende Tendenzwende. Näheres im MT Nr. 155.
126.II.26. Stadtwerke	Die Hauptversammlung der Westfälischen Ferngas AG, zu derem Aktionärskreis jetzt auch die Stadt Minden gehört, hat die Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft von 22,75 auf 42 Millionen DM beschlossen. Die Verstärkung der Eigenkapitalbasis dient der Finanzierung des umfangreichen investitonsprogramms der Gesellschaft in den nächsten Jahren.
126.II.15.k. Museum XI.11. Ausstellung	Aus Anlaß des 1oo. Geburtstages des Verlegers und Dichters Max Bruns ist im Museum an der Ritterstraße eine Sonderschau von Werken des Dichters (eigene Bestände des Museums und Leihgaben des Hauses J.C.C. Bruns) zusammengestellt. In einer Gedenkstunde spricht vor einem großen Zuhörerkreis Studiendirektor Dr. Hans Gressel, der Werk und Leben von Max Bruns würdigt.
126.I.17. Mittelland- kanal III.3.c.+.i.	In den Nachmittagsstunden lassen sich die Mitglieder des Umweltschutzes und des Bauausschusses an Bord von MS Leo Sympher über den Ausbau des Mittellandkanals im Bereich der Stadtstrecke Minden unterrichten. Weitere Einzelheiten im MT Nr. 155.

127.VIII.2. Britische Garnison	Generalleutnant Arthur Mc Donald, australischer Chef des Generalstabes, trifft mit dem Hubschrauber ein, um an einer Beweglichkeitsübung der Befehls- und Versorgungsschwadron des 3. Panzerregiments beizuwohnen. MT Nr. 155.
127.XV.6.	Die ältesten Versicherten der AOK Lübbecke finden sich zu einer Informationstagung im Vortragssaal der Stadtsparkasse zusammen, wo ihnen der Geschäftsführer Hagemann einen ausführlichen Bericht über die Kostenentwicklung erstattet. Danach wird im 1. Halbjahr 1976 kein Verlust eintreten. Wenn die Entwicklung so anhält, ist keine Beitragssatzerhöhung zum 1. Januar 1977 zu erwarten.

Donnerstag, 15. Juli 1976

127.II.25.c. Kreisschwimmhalle	Die Kreisschwimmhalle an der Hahler Straße ist bis zum 31. August einschließlich aus betriebstechnischen Gründen geschlossen. Es müssen die notwendigen Wartungs- und Reparaturarbeiten vorgenommen werden, mit denen das Bad auf die kommende Wintersaison vorbereitet werden soll. MT Nr. 155.
127.VI.5. Krankenhaus Zweckverband	Mit Wirkung von dem 1.Juli ist in der Chirurgischen Klinik des Krankenhauszweckverbandes eine Neurochirurgische Abteilung eingerichtet. Die Verbandsversammlung beauftragte in dieser Woche Dr. Gerd Warnekke mit der Leitung. Die Abteilung, die über 32 Betten mit einschließlich einer Einheit für hirnchirurgische Intensivtherapie verfügt, ist bislang die einzige Abteilung ihrer Art in Westfalen. MT Nr. 156.
127.II.15.t. VHS	Von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule ist der 39jährige Referent im niedersächsischen Kultusministerium, Dr. Gerd Voswinkel, zum hauptamtlichen Leiter der Volkshochschule gewählt worden. Über die bisherige Tätigkeit des neuen Leiters, der voraussichtlich sein Amt zum 1. August dieses Jahres antreten wird, im MT Nr. 156.
127.VI.5. Zweckverband Kreiskrankenhaus	Der Krankenhausausschuß des Kreises Minden-Lübbecke hat heute über die künftige Organisation der Krankenhäuser des Kreises Minden-Lübbecke und der Zweckverbandskrankenhäuser Bad Oeynhausen und Minden auf der der Grundlage des Wibera-Gutachtens über die Bildung eines Arbeitskreises zwecks Zentralisierung des Apothekeneinkaufs für die Krankenhäuser Bad Oeynhausen, Minden, Lübbecke und Rahden sowie über die Bildung eines Arbeitskreises zwecks Einrichtung eines Zentrallabors für die Krankenhäuder beraten, jedoch noch keine endgültige Entscheidung getroffen. MT Nr. 156.
127.XIV.2. Parkplätze	Das Abbruchgelände am Marienwall und Goebenstraße, auf dem sich bislang das Ev. Vereinshaus befand, wird bis zur Wiederherstellung des Platzes an der Schlagde Parkfläche werden, damit die Mindener und ihre Gäste auch hier ihre Fahrzeuge abstellen können. Späterhin ist ein Bowlingcenter vorgesehen.

128.IX.5.
GLRG

Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden eV, beginnt am kommenden Montag mit einem neuem Schwimmlehrgang für schulpflichtige Kinder ab dem 6. Lebensjahr im Sommerbad. Der Kursus soll drei Wochen dauern. MT Nr. 156.

128.II.15.a.
Gymnasien

Das Caroline-von-Humboldt-Gymnasium veraschbhiedete in diesen Tagen lo Lehrkräfte, die am Schuljahresende dort aufhören, zu unterrichten. Unter anderem ist dies Frau Gisela Grünberg, Studiendirektor a.D. Dr. Thielicke, Oberstudienrat a.D. Kurt Zöpel, Frau Pastorin Mielke, Frau Dr. Marianne Pohl, der Oberin des früheren Gymnasiums für Frauenbildung. MT Nr. 156.

128.VI.4.
Gewerbliche Kreisberufsschule

An der Fachschuße für Sozialpädagogik an der gewerblichen Kreisberufsschule Minden endeten heute die Prüfungen für "Staatlich anerkennte Erzieher und Erzieherinnen" nach Ableistung des einjährigen Berufspraktikums und die zweijährige schulische Ausbildung für angehende Erzieher und Erzieherinnen mit dem mündlichen Teil der staatlichen Prüfung. 95 bestanden die Abschlußprüfung. MT Nr. 156.

128.I.14.
I.18.

Unter dem Titel "Das größte Fischssterben seit Menschengedenken" berichtet das WB Nr. 157 über das Fischsterben in der Weser, im Kanalvorhafen der Schachtschleuse. Heute holten Männer der Wasser- und Schiffahrtsverwaltung die toten Fische tonnenweise aus dem brackigen Wasser des Hafens.

128.II.17.b.

Im Altenheim in der Brüderstraße gibt das Gesangsstudio Daehne / Hamann ein Konzert unter dem Motto "Sang und Klang zur Sommerszeit". MT Nr. 156.

128.VI.4.
Gewerbliche Kreisberufsschule

Vorgestern wurden die Fachoberschulreifeprüfungen an den zweijährigen Berufsfachschulen für Technik sowie Ernährung- und Hauswirtschaft mit den mündlichen Prüfungen abgeschlossen. 43 Jungen und 7o Mädchen konnte die Prüfungskommission die Fachoberschulreife zuerkennen. MT Nr. 156.

128.IX.19.
Deutscher Hausfrauenbund

Mitglieder des Deutschen Hausfrauenbundes, Ortsverband Minden, lassen sich von dem Kreisoberveterinärrat Dr. Scholz, Leiter der Lebensmittelüberwachung, über die Lebensmittelüberwachung im Kreis Minden-Lübbecke unterrichten. Dr. Scholz umreißt die Aufgaben seiner Dienststelle, der es in erster Linie darum gehe, die Verbraucher vor Gesundheitsschädigungen, d.h. verdorbenen Lebensmitteln, vor Übervorteilung, Irreführung und Täuschung zu schützen. MT Nr. 156.

128.XV.3.
Handel

Der Einzelhandel Ostwestfalen-Lippe hat mit einer halben Million Handzettel in den beiden letzten Monaten über die unterschiedliche Preisentwicklung von öffentlichen Dienstleistungen, Arbeitnehmereinkommen, Lebensmittelhaltungskosten und Erzeuger- und Einzelhandelspreise unterrichtet. MT Nr. 156.

129.VII.13.

Um sich über die Bewirtschaftung des Staatswaldes zu unterrichten, besucht der Chef der nordrhein-westfälischen Forstverwaltung, Ministerialdirektor Dr. Hochheuser, das Forstamt Minden-Lübbecke, wo Forstrat Dr. Heim vom Forstamt Minden-Lübbecke anhand von grafischen Aufstellungen zeigt, daß es sich bei den Staatsforsten Heisterholz und Mindener Wald um Aufbaubetriebe handelt, deren heranwachsende Kiefernbestände zunächst noch intensiver Jungwuchs- und Jungbestandspflege bedürfen, bevor sie aus dem Bereich der "roten Zahlen" herauswachsen und die Kostendeckungsgrenze überschreiten. MT Nr. 156.

129.I.14.
Weser
XIV.6.
Schiffahrt

Nach Ankündigung des Wasser- und Schiffahrtsamtes Hann. Münden wird von der Mitte der kommenden Woche an das Zusatzwasser der Eder-Talsperre, mit dem seit vielen Wochen die Weser und somit über das Mindener Pumpwerk auch der Mittellandkanal gespeist wird, ausbleiben. Das bedeutet, falls es inzwischen nicht regnet, sinkt der Wasserspiegel der Weser auf einen Tiefstand, Schiffahrt und Leben im Fluß sind dann "tot". WB Nr. 157.

Freitag, 16. Juli 1976

129.XIV.5.
Verkehrsunfall-statistik

Im Monat Juni ereigneten sich im Kreis Minden-Lübbecke 177 schwere und lol leichte Verkehrsunfälle. Bei 11 Unfällen waren Kinder beteiligt. 6 Kinder wurden schwe und 5 leicht verletzt. 8 Kinder wurden als Radfahrer, 2 als Fußgänger und 1 im Rollstuhlfahren in Mitleidenschaft gezogen. MT Nr. 156.

129.X.1.
XVIII.1.
ADAC

Nach langer schwerer Krankheit verstarb im Alter von 71 Jahren Walter Ostmann, Ehrenvorsitzender des Mindener Automobilclubs und ehemaliger Vizepräsident des Landesverbandes der Getreide-, Mehl-, Futter- und Düngemittelkaufleute Nordrhein-Westfalen. Über seinen Lebenslauf mehr im MT Nr. 157.

129.VI.9.
MKB

Der Direktor der Mindener Kreisbahnen Wilhelm Althoff berichtet in einer Pressebesprechung über die finanzielle und die Betriebslage der Mindener Kreisbahnen. MT Nr. 157.

129.XVIII.2.
Britische
Streitkräfte

Nachdem der Regierungspräsident mit Schreiben vom 11. Juni den Oberkreisdirektor und den Stadtdirektor darüber unterrichtet hat, daß die britischen Streitkräfte die Erweiterung des bisherigen Hubschrauberlandeplatzes auf der Minderheide planen, richtet die Aktionsgemeinschaft "Hubschrauberlärm in Minden" einen offenen Brief an den Oberkreisdirektor des Kreises Minden-Lübbecke und den Stadtdirektor, in dem sie sich gegen die drohende verstärkte Lärmbelästigung wendet. MT Nr. 157.

129.I.14.
Weser
I.17.
Mittelland-
kanal

Um die Ursache für das Fischsterben im Kanal zu ermitteln, hat die Wasserschutzpolizei Wasserproben an das Gewässerschutzamt in Duisburg gesandt. Fachleute in der Stadt vermuten, daß durch die wochenlange Hitzeperiode der Sauerstoffgehalt der Weser abgesunken ist und ein "Umkippen" der Weser zu befürchten ist. MT Nr. 156.

13o.XVIII.3. Sportvereine	Jahreshauptversammlung des Eisenbahner-Sportvereins Minden mit dem Geschäftsbericht des Vorstandes. MT Nr. 157.
13o.XI.13. Sonstiges	Vor der "Schwedenschänke" auf dem Martinikirchplatz spielen und tanzen am späten Abend rund 3o Mitglieder eines dänischen Folkloreclubs. Die Gruppe des "CVolkstanzclubs 1945" ist auf der Fahrt nach Holland, um zusammenmit 34o Gruppen aus 23 Nationen an einem Folklore-Festival teilzunehmen. MT Nr. 157.
13o.VI.4.	An der Fachoberschule für Technik der Fachoberschule für Sozial-Pädagogik in Minden (Gewerbliche Kreisberufsschule) fanden die Fachhochschulreifeprüfungen mit dem mündlichen Teil ihren Abschluß. 146 Prüflinge bestanden. MT Nr. 157.
13o.XVIII.6. Meisterschaften	Die Brieftaubenreisevereinigung Minden und Umgebung, die sich mit 511 Tauben von 52 Mitgliedern an dem 1o. Brieftaubenpreisflug der Reisegruppe West im Kreisverband 69 Aalborg / Dänemark beteiligte, erzielte 132 Preise. MT Nr. 157.
13o.IX.4. Reichsbund d. Kriegs- und Zivilbeschädigten	In der Mitgliederversammlung der Reichsbundortsgruppe Minden, wird der Begriff "Sozialer Rechtsstaat" besprochen. Näheres über die Versammlung im MT Nr. 157.

Sonnabend, 17. Juli 1976

13o.IV.4. Partnerschaften	Um die Jugendlichen mit den Problemen der Stadt Berlin vertraut zu machen sowie zu einem allgemeinen Erfahrungs- und Meinungsaustausch veranstaltete die Bezirksjugendpflege Wilmersdorf vom 5. - 16. Juni eine Begegnung interessierter Jugendlicher der Partnerstädte von Berlin-Wilmersdorf. So auch Minden. Unter dem Motto "Treffpunkt Berlin". MT Nr. 158 Bericht über den Verlauf des Seminars.
13o.XV.4. Handwerk	In einer Feierstunde in der Doppelaula am Königswall werden am Abend 269 Lehrlinge - der Chronist findet die offizielle Bezeichnung "Auszubildende" scheußlich - aus den Innungen des Handwerks im Altkreis Minden freigesprochen. 2o Lehrlinge erhalten für besondere Leistungen Buchprämien. Über den Verlauf der Feierstunde alles im MT Nr. 158.
13o.II.19. Amt für Familienhilfe XVIII.1. VEreine	Ältere Bürgerinnen und Bürger ließen sich auch durch 32 Grad im Schatten ncith abschrecken, einer Einladung zu einem Liedernachmittag in der Aula des Ratsgymnasiums Folge zu leisten, die vom Lions-Club Porta-Westfalica in Verbindung mit dem Amt für Familienhilfe ergangen war. MT Nr. 158.
13o.II.18.e. Kindergärten	Am Nachmittag feiert der Kindergarten Kutenhausen sein Sommerfest, zu dem alle Kinder mit ihren Eltern eingeladen sind. WB Nr. 159.

131.XII.8. Projekt-gruppe	Die Projektgruppe Bahnhofskaserne veranstaltet in der "Grille" zugunsten eines Spielplatzes für die Kinder aus der Unterkunft aus der Friedrich-Wilhelm-Straße ein Konzert. Die Hitze läßt nur wenige Jugendliche zu der Veranstaltung erscheinen, für die 8 Gruppen ihre kostenlose Mitwirkung zugesagt haben. MT Nr. 158.
131.XV.3. Handel	Das technische Kaufhaus Wilhelm Stark an der Kaiserstraße Zwischen den Brücken, ein Meisterfamilienbetrieb, bietet nach dreimonatiger Bau- und Einrichtungszeit nunmehr auf einer auf 74o qm vergrößerten Verkaufs- und Werkstattfläche deutsche und ausländidische Unterhaltungselektronik, die es in dieser Vielfalt nach der Zeitung sonst nur in Großstädten zu sehen ist. Sogar die Video-Technik hat eine besondere Abteilung erhalten. MT Nr. 158.
131.XVIII.3. Sportvereine	In der Sommerversammlung des Fischereivereins Minden und Umgebung (1.13o Mitglieder) kommt in dem Bericht des Vorstandes die große Sorge zum Ausdruck, daß die Weser "umkippt". Nach dem großen Fischsterben vom Donnerstag der Woche zuvor im Mittellandkanal und einem weiteren Fischsterben, das am späten Freitagnachmittag im Bereich der Weserstaustufe Petershagen beobachtet wurde, befürchtet man jetzt katastrophale Folgen für das gesamte biologische Leben in der Weser. Rapide sinkt der Sauerstoffgehalt des Wassers, ungewöhnlich heftig breiten sich andererseits Fischkrankheiten aus. Weiteres über die Versammlung im MT Nr. 158.
131.XV.2. Industrie	Nach dem Geschäftsbericht der Hartmann & Braun-Firmengruppe, der die Fa. Schoppe & Faeser GmbH Minden angehört, konnte die Fa. Schoppe & Faeser 1975 Auftragseingänge über Branchendurchschnitt verzeichnen. Der Umsatz konnte um 18,5 % gegenüber 1974 erhöht werden. Der Anteil des Auslandsgeschäft konnte trotz der verschäften internationalen Konkurrenzsituation gehalten werden. Über die Erfolge auf dem Entwicklungssektor Einzelheiten im MT Nr. 158.
131.I.6. XIV.1.b.	In einem Leserbrief, der die Überschrift trägt "Warum gestattet man Anliegern nicht die Durchfahrt?" beschäftigt sich ein Bürger mit dem Vorhaben der Bauverwaltungsabteilung, öffentliche Straßen im Raum zwischen Lübbecker Straße, Portastraße, Erbeweg zu einem Teil einzuziehen.

Sonntag, 18. Juli 1976

131.V!1. Ev. Kirche	In der Martinikirche wird in einem Festgottesdienst durch Superintendent Dietrich Wilcke Pfarrerin Dr. Ursula Schnell eingeführt. Sie wird seelsorgerische Aufgaben im Pfarrbezirk I versehen, der sich zwischen Königstraße und Bastau vom Glacis bis zum Schwabenring ausdehnt. MT Nr. 158 mit Bild.

Montag, 19. Juli 1976

132.XVIII.a.
Jugendbetreuung
XI.3.c.
Spiele

Im Haus der Jugend werden die 5. Mindener Ferienspiele eröffnet. Stadtjugendpfleger Dirk weist die 36o teilnehmenden Kinder ein. Den Jugen und Mädchen stehen abwechslungsreiche Tage bevor. Näheres im MT Nr. 159.

132.II.26.
Stadtwerke

Die Stadt Minden hat keinerlei Sorgen mit dem Wasser, wohl aber die Gemeinden im Westen der Stadt. Um die zur Zeit bestehenden Versorgungsengpässe vor allem im Bereich des Wasserbeschaffungsverbandes (WBV) Am Wiehen zu mildern, wird heute Nachmittag von den Stadtwerken Minden und von Vertretern der WBV eine Druckerhöhungsstation in Betrieb genommen, die es künftig ermöglicht, in das Versorgungsnetz der Gemeinden im Westen Mindens künstlich 5o cbm zusätzlich einzuspeisen. MT Nr. 159.

132.I.7.
Plätze
I.9.a.
städt. Neubauten

Der Neubau des Verwaltungsgebäudes auf dem kleinen Domhof wird immer mehr Gegenstand der Aufmerksamkeit Mindener Bürger. Hatte man sich vorher nicht mit dem Bauplan befaßt und sich für ihn interessiert, als er im Museum für die Öffentlichkeit ausgelegt war, so findet er jetzt umso mehr Interesse, wo der Bau aus dem Boden wächst. Schon kommt der erste Leserbrief mit der Überschrift "Schilda in Minden?". Wegen seiner Bedeutung soll er in vollem Wortlaut in die Chronik aufgenommen werden.
"Betr.: Bebauung des kleinen Domhofes.
Es hat den Anschein, als ob der Blick von der Laube des Rathauses auf den unteren Teil der Westfassade des Domes durch den Neubau des Verwaltungsgebäudes auf dem kleinen Domhof verbaut würde. Die Sichtblende im Ostausgang der Rathauslaube läßt eine genaue Beurteilung nicht zu. Sollte sich jedoch die Vermutung bestätigen, muß man an der Qualität der Stadtplanung zweifeln." Schilde in Minden" wäre dann ein recht mildes Urteil über den Verwaltungsneubau." MT Nr. 159.

132.I.17.
Mittellandkanal

Der Dammbruch am Elbe-Seitenkanal am vergangenen Sonnabend gibt Anlaß zu einem Gespräch des Westfalen-Blattes mit dem Ltd. Regierungsbaudirektor Heinrich Meyer in Hannover über den Ausbau der Stadtstrecke des Mittellandkanals in Minden.

132.XIV.6.
Schiffhart

Angesichts des niedrigen Wasserstandes der Weser ist die Weiße Flotte des Reeders Max Torges mehr und mehr auf die Rundfahrten im Bereich des Wasserstraßenkreuzes Minden angewiesen. WB Nr. 16o nimmt das zum Anlaß, über Leben und Wirken des Reeders Max Torges zu berichten.

Dienstag, 2o. Juli 1976

132.XVIII.2.
Britische
Streitkräfte

MT Nr. 16o bringt den Wortlaut des Schreibens der Aktionsgemeinschaft "Hubschrauberlärm" an den Regierungspräsidenten in Detmold.

133.VII.10.
Post

Wohl niemand kann sich heutzutage das Leben ohne Telefon vorstellen. So ist auch der Bericht interessant, den das MT Nr. 160 über den Entstörungsdienst der Post bringt. Danach sind im Bereich des Postamtes Minden der Entstörungsdienst in 15.058 Fällen angerufen worden. 80 % der Störungen konnten an einem Tage behoben werden.

133.I.11.
Friedhöfe

In zunehmendem Maße häufen sich seit Tagen auf dem Nordfriedhof unliebsame Vorkommnisse. Viele Besitzer von Grabstätten beklagen ein ungewöhnliches Ansteigen von Diebstählen. Immer wieder verschwindet von den Grabstätten Blumen- und Grabschmuck. Auch Harken und andere Gartenpflegegeräte werden oftmals vermißt. Auch lassen entgegen der Friedhofsordnung Hundebesitzer ihre Tiere von den Leinen.

Mittwoch, 21. Juli 1976

133.I.17.
Mittellandkanal

Der Dammbruch am Elbe-Seitenkanal hat die Wasser- und Schiffahrtsdirektion Hannover aufgeschreckt. Der Leiter des Kanalneubauamtes Minden, Reg. Oberbaurat Lentke, läßt die Presse wissen, daß die heute noch gebräuchliche mechanische Steuerung der Sperrtore durch ein automatisches Alarmsystem ersetzt werden soll. Danach werden sich die 8,5 km voneinander entfernten Sperrtore in Hahlen und Beerenbusch selbständig schließen, wenn der Mittellandkanal in der Weserniederung auszulaufen droht. WB Nr. 162.

133.XI.7.
Circus

Nach fünfjähriger Pause begeistert Circus Krone auf Kanzlers Weide wieder einmal Mindener mit einer ausgezeichneten Programmfolge. Näheres im MT Nr. 161.

133.XI.14.

Das Wetter ist seit gestern umgeschlagen. Ausläufer eines Nordmeertiefs machten sich mit absinkenden Temperaturen und leichten bis mittleren Regenschauern bemerkbar. Alle Welt hofft auf Regen!

133.I.17.
Mittellandkanal

Mit dem Einrammen der Spundwände zwischen der Sandtriftbrücke und dem Hahler Wendebecken sowie im Bereich des Städtetriebhafens gehen gegenwärtig die Ausbauarbeiten auf der Stadtstrecke weiter. Diese Arbeiten konnten bei der engen städtischen Bebauung dieses Abschnittes durch die zusätzliche Lärmausstrahlung nur unter erheblichen Schwierigkeiten fortgesetzt werden. Damit den Kanalanliegern nicht ihre Nachtruhe vergällt wird, wird einmal mit einem Lärmschutzmantel gearbeitet, zusätzlich werden bestimmte Uhrzeiten eingehalten. MT Nr. 161 mit Bild.

133.XV.2.
Industrie

Bei der durch die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft in diesem Jahr im Böblingen ausgerichteten Qualitätsprüfungen für Fleisch-und Wurstdauerwaren 1976, einem streng neutral durchgeführten Leistungswettbewerb für Produkte der Fleischwirtschaft, waren auch wieder Mindener Betriebe sehr erfolgreich, so das Fleischwerk Westfalengut Minden, das 2 "große Preise" erhielt. MT Nr. 161.

134.XIV.6.
Schiffahrt

Die Binnenschiffahrt im Mai beförderte im Stromgebiet der Weser 97o.6o9 to Ladung, 44.717 to oder 4,8 % mehr als im Vormonat. Gleichwohl ist die Beschäftigungslage der Weserschiffahrt nach wie vor wenig befriedigend.

134.XV.21
Wirtschafts-
fachschulen

In einer Feierstunde werden die Schülerinnen und Schüler der ein- und zweijährigen Handelsklassen der privaten Handelsschule Röthe entlassen. Es sind 81 Schüler, die nun ihren Weg ins Leben suchen müssen.
MT Nr. 16o.

134.XV.5.
Spadaka

Es geht nichts über die Kundenwerbung! Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung will die Spar- und Darlehnskasse eG Minden in den Herbstferien wieder eine ihrer beliebten Wochenend-Busreisen in die schönsten Weinbaugebiete Deutschlands veranstalten. MT Nr. 16o.

134.XV.12.
Landwirt-
schaft

MT Nr. 16o und WB Nr. 161 berichtet eingehend über die Landwirtschaft im Kreisgebiet; sie leidet unter der wochenlangen Trockenheit. Trotz der sehr verfrühten Gerstenernte können Steckrüben noch nicht ausgepflanzt werden.

134.XIII.5.
Mindener Hei-
matblätter

Nr. 5 der Mindener Heimatblätter (im MT Nr. 16o) enthält einen Artikel von Willi Schmidt "Die Glasfabrik Gernheim und ihre Erzeugnisse" und Fortsetzung und Schluß des Artikels "Das Haus zum Berge" von Marianne Nordsiek.

134.II.18.e.
Kindergärten

Durch eine Umfrage des Städtetages Nordrhein-Westfalen, wie es in den Kommunen mit über 3o.ooo Einwohnern mit den Einrichtungen der Jugendhilfe, besonders der Kindergärten und Kinderkrippen bestellt ist, erfährt der Bürger, daß die Stadt Minden in der Zahl der Krippen und Krabbelstubenplätze (3o) in der Spitze der Gemeinden zwischen 5o.ooo und 1oo.ooo liegt, während sie bei der Zahl der Kindergartenplätze mit 1.75o nur den 18. Rang unter 37 Städten des Landes einnimmt. Mit der Anzahl der Kindergärten (22) belegt sie den 14. Rang.

134.I.9.a.
städt. Umbau-
ten

Die Rohbauarbeiten zum Wiederaufbau und -umbau der Ruine des Mindener Körnermagazins zum Weserkolleg stehen kurz vor dem Abschluß. In diesen Wochen wird mit den Arbeiten am Sondertrakt im Hof begonnen werden. Der Umbau am Weserkolleg erfordert 5,3 Millionen DM. Man hofft, daß das Weserkolleg zum Beginn des Schuljahres 1977/78 das Gebäude beziehen kann.

134.XIV.6.
Schiffahrt

Die Schiffahrt auf der Oberweser ist trotz des Regens, der inzwischen eingesetzt hat, eingestellt worden. Die Schiffe der "Mindener Fahrgastschiffahrt" verkehren auf der Weser nach Rehme fahrplanmäßig. Die im Liniendienst eingesetzten Schiffe "Pollux" und "Electra" mit einer Eintauchtiefe von 6o cm haben bei dem niedrigen Pegelstand der Weser keine Schwierigkeiten. Die "Helena" mit einem Tiefgang von 1,1o m ist in diesem Jahr noch nicht im Liniendienst eingesetzt worden.

135.XVIII.1.
Vereine

Der Mindener Geschichtsverein kündigt eine Studienfahrt in das nördliche Harzvorland am Sonnabend, 31. Juli, an. Wo es hingeht, steht im MT Nr. 162.

135.XV.12.
Landwirtschaft

Die langanhaltende Hitzeperiode gibt in der Bevölkerung immer wieder Anlaß, über die Ernteaussichten zu sprechen. Die Kreisstelle Minden der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe rechnet mit Einbußen bei Getreide um 15 %. Für Rüben und Spätkartoffeln kommt der Regen noch früh genug. Von einer Katastrophenernte im Kreis kann keine Rede sein!

Freitag, 23. Juli 1976

135.VI.2.
XIV.2.
Parkanlagen

Die zum Kreishausneubau an der Portastraße gehörende Tiefgarage wird vom Oberkreisdirektor Dr. Momburg und Ltd. Kreisbaudirektor Frühling nach Fertigstellung der Öffentlichkeit vorgestellt. Näheres über ihre Einrichtung im MT Nr. 163.

135.I.5.
Stadtsanierung

Die Stadt Minden will auch künftig in jedem Jahr ein in ihrem Besitz befindliches Baudenkmal wieder herrichten. Nach dem Hanshaus und der Museumszeile in den vergangenen Jahren sind jetzt das Körnermagazin und der Bergersche Hof an der Reihe. 1977/78 soll dann die Johanniskirche in Angriff genommen werden. Am Haus Johanniskirchhof 6 - Bergerscher Hof - stehen die Sicherungsarbeiten des Rohbaues kurz vor dem Abschluß. Die städt. Musikschule wird noch in diesem Jahr dort einziehen können. MT Nr. 163.

135.VI.4.
Kreis.

Zur Verschönerung des Orts- und Landschaftsbildes führt der Kreis Minden-Lübbecke unter dem Motto "Unser Kreis soll schöner werden" im Sommer 1977 einen Wettbewerb durch, für den in diesen Tagen die Ausschreibungen fertiggestellt worden sind, sie wurden an die einzelnen Städte und Gemeinden verschickt. Näheres im MT Nr. 163.

135.VI.4.
Kreisberufsschulen

Anläßlich der Fertigstellung des Erweiterungsbaues der gewerblichen Kreisberufsschule in Minden mit 8 Klassenräumen, einem Werkraum, einen Chemie/Physikraum gibt der Oberkreisdirektor Dr. Momburg eine Pressekonferenz und macht dabei Erläuterungen über den Besuch der gewerblichen Kreisberufsschulen im Kreis. Danach haben 45o Abgänger von den Haupt-, Sonder- und Realschulen im Kreisgebiet einen beruflichen Arbeitsplatz gefunden. Die Schüler, die ohne Arbeitsplatz bleiben, sind verpflichtet, im Schuljahr 1976/77 an einer der drei Berufsschulen im Kreisgebiet ein Berufsvorbereitungsjahr zu besuchen. MT Nr. 163.

135.XVIII 6.
Sportvereine

An dem 11. und damit letzten Brieftaubenpreisflug der diesjährigen Saison, der von Aahus /Dänemark gestartet wurde, nahmen von der Reisevereinigung Minden und Umgebung 5o2 Tauben von 49 Mitgliedern teil. 124 Preise konnten errungen werden.

136.XIV.1.c. Verkehrser- ziehung	Im Bölhorster Kindergarten versuchte heute ein Polizeibeamter, der sonst bei der Verkehrserziehung in den Schulen eingesetzt ist, bei den Jungen und Mädchen im Vorschulalter Ängste vor der Polizei abzubauen und ihnen richtiges Verhalten im Straßenverkehr und anderen Situationen zu geben. MT Nr. 163 mit Bild.
136.I.3. Stadtgeschichte XVIII.1. Vereine	In einem zweiten Münzgespräch, zu dem der 1. Vorsitzende Klaus Marowsky in das "Alte Zollhaus" eingeladen hat, stellen die Mindener Münzfreunde mit Freude und Genugtuung fest, daß ihre bereits vor 7 Jahren gegebenen Anregungen für das bevorstehende looojährige Jubiläum der Verleihung des Münz-, Markt- und Zollrechts am 19. März 977 durch Kaiser Otto II. an den Mindener Bischof Milo von der Stadt aufgegriffen wurden und zum Tragen kommen sollen. Die Münzfreunde wollen eine Ausstellung vorbereiten, in der sämtliche Münzen gezeigt werden, welche in Minden im Umlauf gewesen sind. MT Nr. 163.
136.I.9.a. städt. Neubau- ten	Der Stadthausneubau auf dem kleinen Domhof gibt Klaus Marowsky Anlaß zu einem Leserbrief, der die Überschrift trägt "Wo ist der alte Bogen?". In dem Leserbrief kommt das für jeden alten Mindener verständliche Bedauern zum Ausdruck, das der meistfotografierte Blick durch den Rathausbogen zum Westwerk des Domes endgültig der Vergangenheit angehört. MT Nr. 163.

Sonnabend, 24. Juli 1976

136.II.12.f. VI.5.a. Rettungswesen	Der seit dem 3. Juli in Bielefeld stationierte Rettungshubschrauber "Christoph 13" gibt seinen ersten Einsatz im Altkreis Minden. Er bringt einen verletzten 18jährigen Schüler nach einem Autounfall von hier in das Mindener Krankenhaus. Der Hubschrauber landet auf dem zufällig freien Parkplatz an der Bismarckstraße. MT Nr. 164 mit Bild.
136.II.18.a. XII.3. Ferienspiele	Auf dem Sportplatz am Haus der Jugend finden die Ferienspiele für 3oo Kinder, heute als "Spiel ohne Grenzen", mit 15 meist mit Wasserspielen verbundenen Übungen statt, bei dem die Feuerwehr kräftig mitwirkt. MT Nr. 164 mit Bildern.
136.I.7. Plätze I.9.a. städt. Neu- bauten	Im MT Nr. 164 und WB Nr. 165 gibt der Leiter des Hochbauamtes bei der Stadt, Architekt Kohl, Auskunft über die fertiggestellten Arbeiten des 1. Bauabschnittes. Nach den Beschlüssen der zuständigen Ausschüsse sollen die Arbeiten für den 2. und 3. Bauabschnitt noch in diesem Herbst ausgeschrieben werden und noch vor Jahreswechsel beginnen. Um der heimischen Bauindustrie zu helfen, hat der Rat beschlossen, nur Mindener Unternehmen, wie die Fa. Beton- und Monierbau, zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Die Kosten für die weiteren Bauabschnitte belaufen sich auf ca. 4,8 Millionen DM.

137.X.3. Bürger- kompanien	In Vorbereitung auf ihr Schützenfest, das vom 7. bis 9. August in Rodenbeck feierlich begangen werden soll, treten die Mitglieder der Bügerkompanie Minden-West am Piwittskamp zum Gewehrreinigen an. MT Nr. 164.

Sonntag, 25. Juli 1976

137.I.14. Weser VII.8. Wasser- u. Schiffahrtsamt	Trotz der Regenfälle in den letzten Tagen sind die Weserwasserstände am Wochenende weiter gesunken. Der Pegel in Porta Westfalica zeigt heute nurmehr 145 cm, 18 weniger als gestern. Durch die langanhaltende Trockenheit sind auch die Eder- und Diehmetalsperre, die durch ihr Zuschußwasser bisher etwas ausgleichend gewirkt haben, weitgehend leer. Der Edertalsperre wurde am 1. Juli nur noch 112 Millionen cbm bei einem Stauraum von 2o2 Millionen cbm gemessen. Die Wasser- und Schiffahrtsdirektion des Bundes hat sich daher entschlossen, nunmehr ein "Katastrophenprogramm" zu fahren. Die Edertalsperre soll nur noch so viel Wasser abgeben, wie für den Mittellandkanal entnommen wird. MT Nr. 164.
137.XVIII.6.b. Turniere	Zu Hunderten kommen die Zuschauer aus nah und fern auf das Gelände am Mittellandkanal in Hahlen, um das große Kranz- und Flaschenreiten mitzuerleben. Es gibt spannende Kämpfe.

Montag, 26. Juli 1976

137.XV.3. Handel	Der Sommerschlußverkauf beginnt. MT Nr. 165 gibt seinem Bericht die Überschrift "Käufer strömten, die Schaufensterpuppen machten 'Strip-tease!'. Sommerschlußverkauf mit gutem Start. Umsätze des Handels zumeist über denen des Vorjahres - mörgens Menschentrauben vor den Geschäften."
137.VI.4. Kreisberufs- schule	Im Schülerwettbewerb 1975/76 "Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn", der vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales und dem Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen getragen wird, ist die Gewerbliche Kreisberufsschule Minden dritter Preisträger unter den teilnehmenden Berufsschulen des Landes Nordrhein-Westfalen geworden. Sie wiederholt ihren Erfolg vom Vorjahr, nachdem sie vorab sechs Mal hintereinander Sieger geworden ist. MT Nr. 165.
137.XV.13. Hotel- u.Gast- stättengewerbe	Fritz Dyker und Helmut Banks, Vorsitzender und Geschäftsführer des Kreisverbandes Minden-Lübbecke des deutschen Hotel- und Gaststättengewerbes, bringen in einem Pressegespräch zum Ausdruck, daß das Gaststättengewerbe in den ersten sechs Monaten des Jahres den Umsatz hat steigern können, jedoch Schwierigkeiten beständen, ausreichendes Personal zu bekommen. Sie kritisieren erneut die "Hypothek des Jugendarbeitsschutzgesetzes", die auf ihrem Gewerbe laste. Näheres im MT Nr. 165, WB Nr. 166.

138.VI.2.
Kreisverwaltung

Entsprechend den Gutachten der WIBERA - Wirtschaftsberatungs AG in Düsseldorf - über die Organisation und Wirtschaftlichkeit der Kreisverwaltung Minden-Lübbecke ist im organisatorischen Bereich der Kreisverwaltung eine Straffung der Verwaltungsgliederung erreicht worden. Die Anzahl der Ämter wurde um 4 auf nunmehr 24 reduziert. Im personellen Bereich ergibt sich seit der Zusammenlegung der Kreise Minden und Lübbecke durch Maßnahmen der Rationalisierung und Organisationsstraffung folgendes Bild: 235 Beamte, 573 Angestellte. Auf Grund der WIBERA-Vorstellungen ist der Stellenplan 1976 sehr nahe an die Werte des Gutachtens angeglichen worden: 228 Beamte, 549 Angestellte sind das Ergebnis. MT Nr. 165.

138.II.15.a.
Gymnasien

Ein für den späteren Leser interessanter Artikel über die Auswirkung der Oberstufenreform in den Gymnasien mit dem Titel "Eine Wahlfreiheit steht oft nur auf dem Papier" im MT Nr. 165.

Dienstag, 27. Juli 1976

138.II.18.a.
XI.3.c.
Ferienspiele

Eine eingehende Schilderung über den heutigen Tag der Ferienspiele geben, würde den Umfang der Chronik sprengen. Der Leser der Chronik mag sich im MT Nr. 166 über den Verlauf der Ferienspiele ein Bild machen.

138.I.17.
Mittellandkanal

Auf Hochtouren laufen gegenwärtig die Ausbauarbeiten des Mittellandkanals im Bereich der Stadtstrecke Minden. MT Nr. 166 bringt ein Bild.

138.XII.2.
Parteien

In der Stadt hat sich eine "Wählerinitiative der arbeitenden Jugend in Ostwestfalen-LIppe" gebildet, um vor allem arbeitende Jugendliche zu informieren und zu einer Wahlaussage zugunsten der SPD zu bewegen. Letzter Anstoß für diese Privatinitiative junger Gewerkschafter sei das Scheitern der beruflichen Bildung und die Verschlechterung des Jugendarbeitsschutzgesetzes durch die Opposition gewesen. MT Nr. 167.

Mittwoch, 28. Juli 1976

138.I.3.
Stadtgeschichte
XV.2.
Industrie

Heute vor hundert Jahren wurde der erste Spatenstich zum Abtäufen der Zeche Meißen gemacht. Die Zeche könnte heute ihr hundertjähriges Bestehen feiern, wenn nicht 1959 im Zuge der Zechenstillegungen auch in Meißen ein Schlußstrich unter die Gewinnung des "schwarzen Goldes" gezogen worden wäre. Eingehend schildert MT Nr. 165 die Geschichte der Zeche.

138.XIII.4.
Rundfunk

Radio Luxemburg und das Westfalen-Blatt bringen in der Doppelaula am Königswall die Sendung "Minden - live". Nach Meinung der Zeitung hat Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann für das Fremdenverkehrszentrum Minden und die Porta Westfalica am besten geworben. Reeder Max Torges hat das europäische Wasserstraßenkreuz den Hörern von Radio Luxemburg nahe gebracht. Wer sonst noch mit von der Partie war, WB Nr. 168.

139.I.14.
Weser

Die Weser ist biologisch gesehen, vorerst gerettet, die Gefahr des "Umkippens" scheint gebannt. Sowohl der besonders gefährdete Unterlauf des Flusses als auch die Mittelstrecke und Oberweser weisen wieder sinkende Wassertemperaturen und steigenden Sauerstoffgehalt auf. Damit haben die wasserwirtschaftlichen Notmaßnahmen, mit denen seit Beginn der Trockenperiode die Rettung des vom "biologischen Tod" bedrohten Flusses betrieben worden sind, Erfolge gehabt. Die "künstliche Beatmung" der Weser soll jedoch vorerst beibehalten werden, bis überall ein Sauerstoffgehalt von 3 mg wieder vorhanden ist.

139.VII.1.d.
Arbeitsgericht

Die Tätigkeit des Arbeitsgerichtes Minden findet ausführlich seinen Niederschlag im MT Nr. 167. Danach sind bei Rückgang der eingereichten Klagen 1.5oo Verfahren in der Schwebe. Den Löwenanteil der Entscheidungen, bei denen die Hälfte der anhängigen Verfahren von ihrer Erhebung an nicht mehr als 3 Monate brauchen, bilden Kündigungsschutzklagen.

139.II.15.k.

Unser Museum hat im letzten Jahr eine wertvolle Bereicherung der Dokumentensammlung zur Schlacht bei Minden erhalten. Es ist die Abschrift eines im Armeemuseum in London aufbewahrten Briefes, den ein verwundeter Kompanieführer beim 2o. britischen Infanterie-Regiment am 18. August 1759 aus dem Lazarett in Minden an einen Bekannten in London gerichtet hat.

139.XIV.6.
Schiffahrt

Da der Wasserstand am Pegel Porta Westfalica nur noch 1,33 m beträgt, ist auch für die3 Schiffe umfassende Flotte der Mindener Fahrgastschiffahrt der Betrieb oberhalb der Weserpromenade eingestellt. Eine Wiederaufnahme der Weserfahrten ist nach Äußerung des Reeders Max Torges nicht abzusehen. Als Ausgleich werden verstärkt die Fahrten rund um das Wasserstraßenkreuz ab der Mindener Schachtschleuse angeboten. MT Nr. 167.

139.II.17.b.
Altenbetreuung

Genau 1oo Bewohnerinnen und Bewohner unserer Altenheime machen eine Rundfahrt, um auf diese Weise die neuen Stadtbezirke kennenzulernen. Anschließend Treffpunkt im Marienstift zum Kaffeetrinken. MT Nr. 167.

Donnerstag, 29. Juli 1976

139.XVIII.6.a.
Sportstätten

Die neue Turnhalle der Kuhlenkampschule, die mit einem Kostenaufwand von rund 8oo.ooo,-- DM gebaut worden ist, wird heute der Presse vorgestellt. Die neue Turnhalle und die ebenfalls inzwischen fertiggestellte Schulsportanlage soll nach den Ferien zur Benutzung für Vereine freigegeben werden. MT Nr. 168.

139.I.4.
Stadtbild
I.5.
Stadtsanierung

Ein Fremder, der auf Grund unserer herausgegebenen Prospekte unsere Stadt zur Zeit besucht, muß einen Schrecken bekommen, denn in der Innenstadt wird überall abgebrochen und gebuddelt. Wie es an der unteren Bäckerstraße aussieht, mag man aus dem Bild im MT Nr. 168 ersehen. Worte erübrigen sich.

14o.II.26.
Stadtwerke

Nach den Äußerungen des Leiters der Stadtwerke in einer Pressekonferenz wird es auch bei extremen Belastungen in absehbarer Zeit "keine Versorgungsschwierigkeiten" beim Trinkwasser geben. Die Stadtwerke, die rund 2o.ooo Haushalte, zahlreiche Gewerbe- und Industriebetriebe, Schwimmbäder, Krankenhäuser, Schulen sowie private und öffentliche Verwaltungen im ganzen Stadtgebiet, Meißen und Porta Westfalica-Barkhausen mit Wasser versorgen, benötigen auch in den nächsten Jahren kein aufbereitetes Wasser aus der Weser. Seit dem Jahre 195o ist der Haushaltswasserverbrauch pro Einwohner um die Hälfte von 85 auf 13o l pro Tag gestiegen. Die Stadtwerke rechnen bis zum Jahre 2ooo mit einer Verdoppelung des stündlichen Wasserverbrauches von heute 1.5oo auf 3o.ooo cbm Wasser. MT Nr. 168, WB Nr. 169.

14o.IX.3.
DRK

Ein Unbekannter spendet dem Kreisverband Minden-Lübbecke des Deutschen Roten Kreuzes 1.ooo,-- DM, die in einem Briefumschlag der Geschäftsstelle des DRK zugestellt werden. Ein Dank dem Spender! MT Nr. 168.

14o.VI.4.
Gewerbliche Kreisberufsschule

Studiendirektor Heidger, Fachleiter für Politik, Wirtschaftslehre und Jugendarbeit an der Gewerblichen Kreisberufsschule Minden wird vorzeitig aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand versetzt und verabschiedet. MT Nr. 168.

14o.IV.1.
Empfänge

Die Stadt gibt im kleinen Rathaussaal für die Bundesligamannschaft SV Werder Bremen, die morgen im Weserstadion gegen die Bundesliga-Mannschaft Borussia Dortmund spielen wird, einen Empfang. Der stellv. Bürgermeister Rudolf Krüger bringt neben seiner Freude das wieder einmal die Mindener ein Spitzenfußballspiel sehen können, zum Ausdruck, daß in Minden die Zersplitterung der Kräfte im Sport - allein 11 fußballspielende Vereine - außer im Handball leider "irgendwelche Höhenflüge" verhindere. MT Nr. 168.

Freitag, 3o. Juli 1976

14o.II.26.
Stadtwerke

Nach dem Plan der Stadtwerke sollen die niedriger gelegenen Teile der Innenstadt und das rechte Weserufer einschließlich des Stadtbezirks Meißen 1977 das Trinkwasser direkt aus dem Hochbehälter Huxhöhe im Wesergebirge im freien Gefälle erhalten, das Trinkwasser noch besser und schmackhafter, vor allen Dingen aber weicher, in die Haushalte gelangen zu lassen. Mit einem Druck von 1 atü mehr als bisher soll dieses weiche Wasser in die Oberstadt eingespeist werden. Die Zulieferung soll über die Druckerhöhungsanlage Portastraße des Wasserwerkes 1 sowie über eine weitere Druckerhöhungsanlage vorgenommen werden, die im Bereich der Schachtschleuse entstehen wird. Der Stadtdirektor und Mitglieder der Stadtverwaltung haben sich heute im Wasserwerk an der Portastraße über die vorbereitenden Maßnahmen informiert. Außerdem über Ferngasversorgung der Stadt weitere Einzelheiten im MT Nr. 17o.

141.XV.22. Baumarkt	Nach dem großen Tief des vergangenen Jahres zeigen sich nach dem großen Tief des vergangenen Jahres wieder rosa Streifen. In dem ersten Jahresdrittel 1976 sind rund 1/5 mehr Baugenehmigungen erteilt worden als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Auch das Baugewerbe registriert im Durchschnitt einen um 27 % höheren Eingang von Wohnungsbauaufträgen. Weitere Zahlen im MT Nr. 169.
141.II.15.i. Stadtbibliothek	Die Stadtbibliothek macht keine Ferien. Auch in der Ferienzeit ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 11.oo - 18.oo Uhr und sonnabends von 9.oo - 13.oo Uhr geöffnet. Die Kinder- und Jugendbibliothek in der Museumszeile hat ebenfalls montags bis freitags von 12.oo - 17.oo Uhr geöffnet.

Sonnabend, 31. Juli 1976

141.VI. Kreis	Nach einer im MT Nr. 17o veröffentlichten Statistik ist die Wohnqualität im Kreis Minden-Lübbecke durchschnittlich. Lediglich 38 % der Wohnungen decken ihren Wärmebedarf über Zentral- oder Fernheizungen. 48,1 % der insgesamt 86.523 Wohnungen werden mit Kohleöfen beheizt. 31 vH Wohnungen haben Heizung, WC und Bad.
141.XI.3.c. Ferienspiele	Mit Geschicklichkeitsspielen, einer Ausstellung und Vorführungen gehen die 5. Mindener Ferienspiele am Haus der Jugend zuende. An den Ferienspielen nahmen 355 Mädchen und Jungen und 63 Helfer teil. MT Nr. 17o, WB Nr. 171.
141.I.2o Gevattersee	Der Gevattersee zwischen Dankersen und Evesen, der in diesem Sommer schon zahllosen Badefreunden Abkühlung gebracht hat, soll in den nächsten Jahren Freizeitanlagen erhalten.
141.XVIII.1. Vereine XVIII.9. Wandern	Der Bergverein Porta Westfalica unternahm in der Zeit vom 25. September bis 2. Oktober eine durchgehende Rucksackwanderung von Minden-Porta nach Hannoversch-Münden. Die Wanderung, die von dem Wanderwart Paul Bertels geführt wird, steht unter der Schirmherrschaft von Hans-Jürgen Rathert. MT Nr. 17o.
141.XVIII.6.d. Preisflüge	An dem 12. und damit letzten Preisflug der diesjährigen Saison, der heute in Skagen, Dänemark, erfolgte, war die Reidevereinigung Minden und Umgebung mit 415 Tieren beteiligt. Die mittlere Entfernung von Skagen bis Minden beträgt 61o km. 111 Tauben der Reisevereinigung konnten Preise erzielen.
141.II.12.i. VI.5. Rettungswesen	Am Nachmittag landet zum ersten Mal einer der neuen Rettungshubschrauber des ADAC auf der Ringstraße, um dort eine Patientin aufzunehmen, die aus der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik in eine Spezialklinik nach Münster geflogen wird. Zuvor hatte die Polizei die während der Woche stark befahrene Ringstraße innerhalb von knapp 2 Minuten abgeriegelt, so daß der Hubschrauber ungefährdet landen und starten konnte. WB Nr. 172.

Sonntag, 1. August 1976

142.I.3.

Zum Gedenken an die Schlacht bei Minden am 1. August 1759 legen Abordnungen der britischen Streitkräfte und der Bundeswehr sowie des Kreises und der Stadt am Denkmal am Wallfahrtsteich Kränze nieder. In einer Vormittagsveranstaltung im Vortragssaal des Museums an der Ritterstraße spricht Museumsdirektor Dr. Carl Friedrich Bath über den Verlauf der Schlacht, wobei er zwei Briefe von englischen Teilnehmern verliest. MT Nr. 17o.

Montag, 2. August 1976

142.VI.5.
Krankenanstalten

Im Kellergeschoß des Stadt- und Kreiskrankenhauses an der Bismarckstraße wird für Patienten, die wegen Nierenversagens regelmäßiger "Blutwäschen" bedürfen, eine neue Abteilung eingerichtet, nachdem zuvor Dialysen seit 1971 auf der Intensivstation durchgeführt worden sind. Dialysenstation, die unter der Leitung von Oberarzt Dr. Jochen Grünberg steht, hat Umbauten in Höhe von 43o.ooo,-- DM erforderlich gemacht, hinzukommen 125.ooo,-- DM für Einrichtungskosten. MT Nr. 171, WB Nr. 172.

142.IV.3.

Unsere Bürger entdecken in fremden Ländern immer neue Städte und Ortschaften mit dem Namen Minden. So auch jetzt in USA, Bundesstaat Nevada, wo in der Nähe der Hauptstadt Carlson City eine Ortschaft von 5oo Einwohnern den Namen Minden trägt. MT Nr. 171.

142.XIV.1.a.
Parkplätze
XV.3.
Handel

Der Mindener Einzelhandelsverband macht sich bei der immer prekärer werdenden Parkplatzsituation in der Innenstadt Gedanken, wie der historische Stadtkern als Einkaufszentrum auch weiterhin im Wettbewerb bestehen kann. In Abstimmung mit der Stadtverwaltung hat darum der Einzelhandelsverband mit Verkehrs- und Städtebauexperten Herrn Prof. Leibrand in Frankfurt mit einer Untersuchung des ruhenden Verkehrs beauftragt. MT Nr. 171.

142.VI.3.b.
Kriminalpolizei

Die Kriminalpolizei sieht einer ihrer wichtigen Aufgaben darin. die Öffentlichkeit vor Dieben und Betrügern zu warnen. In jedem Monat bringt die Kriminalpolizei Minden im Mindener Tageblatt einen Artikel mit dem Titel "Kriminalpolizei warnt!". Im Aufklärungsprogramm für den Monat August steht unter dem Motto "Tatort Büro" einiges Wissenswertes. MT Nr. 171.

Dienstag, 3. August 1976

142.XV.18.a.
Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosenquote im Bezirk des Arbeitsamtes Herford hat sich gegenüber dem Vormonat im Juli überraschend um o,3 auf 4,9 % erhöht. Ende Juli waren beim Arbeitsamt insgesamt 9.514 Personen arbeitslos gemeldet. Dagegen ist die Zahl der von Kurzarbeit betroffenen Arbeitnehmer im gleichen Zeitraum weiter stark zurückgegangen. Die Jugendarbeitslosigkeit ist stark gestiegen. Zahlreiche Entlassungen von Lehrlingen nach Beendigung des Ausbildungsverhältnisses tragen u.a. die Schuld an diesem Zustand. Weitere Einzelheiten zum Thema Arbeitsmarkt MT Nr. 172.

143.VII.1o.
Bundespost

Nachdem innerhalb des Sonderprogrammes der Bundesregierung zur Durchführung zusätzlicher berufspolitischer Maßnahmen in der Ausbildungsstelle des Bielefelder Fernmeldeamtes I in Minden seit Ende Mai d.J. 16 Lehrlinge eingestellt sind, nahmen weitere 8 Schulabgänger gestern die Ausbildung zum Fernmeldehandwerk auf. Außerdem begannen 9 Fachoberschüler der Klasse 11 ihr einjähriges Fachpraktikum bei der Post, das sie bei der Ausbildungsstelle Minden ableisten. MT Nr. 172, WB Nr. 173.

143.II.18.c.
Stadtjugendring

Die 14- bis 16-jährigen Teilnehmer an der Fahrradtour des Jugendringes durch Norddeutschland (75o km) sind nach 14 Tagen wieder zu Hause. Was sie erlebt haben, schildert MT Nr. 172.

143.XVIII.3.
Sportvereine

Auf dem Flugplatz in Vennebeck läuft zur Zeit noch bis zum kommenden Sonntag ein zweiwöchiher Segelflugkursus des Aeroclubs Minden, in dem sich 16 Teilnehmer im Alter von 14 bis 22 Jahren von Fluglehrer Hans Kahre und Chefpilot Friedrich Engelmann in die Geheimnisse der Segelflieferei einweihen lassen. Bezuschußt wird dieser Kursus vom Kreis Minden-Lübbecke und der Stadt Minden, so daß die Flugschüler einen Eigenanteil an Kosten von nur ca. 25o,-- DM aufbringen müssen. MT Nr. 172.

Mittwoch, 4. August 1976

143.III.3.c.
Bauausschuß

Wieder einmal tagt der wichtigste Ausschuß im Rat der Stadt, der Bauausschuß. Einmal geht es um die Baumaßnahmen innerhalb des Stadtbereiches, so dann um die Verkehtsbelästigung der Anwohner im Bereich der Wittekindallee und Johansenstraße. In Absprache mit dem Landesstraßenbauamt soll im kommenden Jahr die Portastraße im Bereich ab der Kreuzung Koppelweg - Erbeweg, zumindest auf dem 45o m langen Abschnitt im Bereich Zollern bis zur Südbrückenauffahrt, fortgesetzt werden. Man hofft, daß die Arbeiten Ende Juli abgeschlossen sind. Im kommenden Jahr sollen die Ausbaupläne für die Ringstraße auf dem Abschnitt zwischen den Melitta-Werken und der Portastraße vergeben werden; der für die Verbreiterung der Ringstraße erforderliche Grunderwerb soll ab 1978 betrieben werden.
Die Verkehrsbelästigung der Anwohner im Bereich von Wittekindallee und Johannsenstraße wird am 15. September Hauptthema einer Bürgerversammlung sein, die Auf Anregung der Stadt durchgeführt werden soll. MT Nr. 173.

143.I.17.
Mittellandkanal

Die Oberschleuse des Südabstiegs zwischen dem Mittellandkanal und dem Indsutriehafenbecken, deren Instandsetzung - bedingt durch das Alter - erheblich schwieriger ist, als ursprünglich erwartet, wird voraussichtlich bis Mitte Oktober außer Betrieb bleiben. Der Schiffsverkehr zu den Umschlagstellen und Häfen erfolgt solange über die Schachtschleuse, die Weser und die Unterschleuse des Südabstiegs. MT Nr. 173 mit Bild.

144.XVIII.1.
Vereine

Der Reporter des Mindener Tageblattes hat ein Gespräch mit dem Vorsitzenden des Ortsvereins Minden im Deutschen Amateurradioclub, Robert Kauffeld, der erschöpfende Auskunft über das Amateurfunken gibt. Der Artikel "Oscar" sorgt für weltweiten UKW-Verkehr" im MT Nr. 173 ist lesenswert.

Donnerstag, 5. August 1976

144.I.1o.
Anlagen
I.11.
Friedhöfe

Der rund 11,5 ha große Südfriedhof, der im Herbst 1975 von rund 4o.ooo qm auf jetzt 15,5 ha nach West erweitert worden ist, wobei 1 Million DM für den Grunderwerb aufgewendet wurde, soll wie der Leiter des städtischen Gartenbau- und Friedhofsamtes, Stadtamtmann Peter Reding, auf einer Besichtigungsfahrt erklärt, nur bis zu 35 bis 4o % mit Gräbern belegt werden. Der Südfriedhof, der in seiner jetzigen Größe insgesamt Bestattungen bis über das Jahr 2ooo hinaus gewährleisten soll, soll auch in seinem neuen Teil einen Parkcharakter aufweisen. Ein breiter Grünstreifen soll quer durch den Südfriedhof führen und die Friedhofskapelle im Osten mit der St. Thomaskirche im Westen verbinden. MT Nr. 174, WB Nr. 175.

144.I.1o.
Anlagen
II.24.
Gartenbau-u.
Friedhofsamt

Auf rund 1oo.ooo,-- DM belaufen sich nach ersten vorsichtigen Schätzungen die Schäden, die die zurückliegende extreme Hitzeperiode an den Bäumen und Sträuchern in den öffentlichen Anlagen und an den Straßenrändern in der Stadt verursacht hat. Mindestens 2oo bereits hoch gewachsene Straßen- und Glacisbäume, darunter Bäume im Alter von 13o und mehr Jahren, vertrockneten. In den Neuanpflanzungen gab es erhebliche Ausfälle. MT Nr. 174.

144.XV.4.
Handwerk
XV.16.b.
Handwerkskammer

Wie die Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld in einem Pressegespräch mitteilt, hat sich die Auftragslage im Kammerbezirk zusehends gebessert. Der Auftragsbestand reicht durchschnittlich 2 bis 3 Monate aus, zum Teil sogar länger. Der Nominalumsatz des Handwerks im 1. Halbjahr des Jahres ist um 14% angestiegen. Die Belebung kommt in erster Linie aus dem Wohnhausbau sowie dem Instandhaltungs- und Erneuerungsbereich, aber auch aus Baumaßnahmen der öffentlichen Hand. Der Gewerbebau ist dagegen stark zurückgegangen, der Mietwohnungsbau stagniert nahezu völlig.
Anhand der bereits jetzt bei der Handwerkskammer eingereichten Berufsausbildungsverträgen zum 1. August des Jahres wird erwartet, daß die Zahl der im Sommer 1976 angebotenen Ausbildungsplätze, die sich auf 4.117 beliegen, auch in diesem Jahr entweder knapp erreicht oder so geringfügig unterschritten wird, daß es nicht erwähenswert ist. MT Nr. 174.

144.XV.3.
Handel

Endspurt im Sommerschlußverkauf 1976: Heute beginnen in den Geschäften die "3 tollen Tage" der Reste und Restposten, während in den Schaufenstern schon die neue Herbstmode ausgestellt wird. WB Nr. 175.

145.I.6. XIV.1.b. Verkehrsbe- schränkungen	In dem Sanierungsgebiet Ib gibt es ab kommenden Montag weitere Einschränkungen: Mit dem Beginn der Arbeiten auf dem Baugelände Hill und Weidenfeller wird die untere Bäckerstraße von Hill bis zum Wesertor für den Fußgängerverkehr gesperrt. Vom Marienwall aus können die Fußgänger über die neue Erschließungsstraße und an der Volksbank vorbei die Poststraße und damit die obere Bäckerstraße erreichen. WB Nr. 175.

Freitag, 6. August 1976

145.VII.12.b. DB	Der Bahnhofsvorplatz soll nach dem Wunsch der Deutschen Bundesbahn und der Stadt, zumal sie dieserhalb seit Jahren Verhandlungen führen, freundlicher gestaltet werden. Noch in diesem Jahr ist eine Reinigung der tristen seitlichen Stützmauern vorgesehen. In der Mittelachse des Platzes sollen künftig sieben oder acht Bäume wachsen. Die westliche Mauer wird mit Rankengewächsen begrünt. Die Omnibushaltestelle wird eine Überdachung erhalten. Es wird auch erwogen, einen Fußgängertunnel auf die Ostseite bis zur Viktoriastraße zu schaffen. Näheres im MT Nr. 175.
145.XV.6. Krankenver- sicherung XVI.2. Fachhochschulen	Endlich gesetzlich in den Schutz der Krankenversicherung gestellt wird kein Student von seiner Hochschule für das Wintersemester 1976/77 eingeschrieben, der nicht die Versicherungsbescheinigung einer Krankenkasse vorweisen kann. Wer versicherungspflichtig ist und wer von der Versicherungspflicht ausgenommen ist, geht aus einer Information der DAG Minden hervor, die auszugsweise im MT Nr. 175 wiedergegeben wird.
145.IX.19. Deutscher Haus- frauenbund XIII.4. Rundfunk	Die Mindener Männerwelt kann sich über die Aktivität der Mindener Hausfrauen nicht beklagen: die stellvertretende Vorsitzende des Ortsvereines Minden im Deutschen Hausfrauenbund, Ute Linnemann, nahm gestern an einer Podiumsdiskussion des Westdeutschen Rundfunks teil, die den Titel trägt "Zwischen Kaffeeklatsch und Macht - was bewirken die Frauenverbände?". Die Sendung soll am 2. September ausgestrahlt werden.

Sonnabend, 7. August 1976

145.VII.4. Gewerbeauf- sichtsamt	Wie aus einer Mitteilung des Regierungspräsidenten Detmold hervorgeht, haben die Beamten der vier staatliche Gewerbeaufsichtsämter Bielefeld, Detmold, Minden und Paderborn des Regierungsbezirks im vergangenen Jahr bei ihren Kontrollen in 13.ooo Betrieben insgesamt 77.ooo Verstöße gegen die Bestimmungen des Umweltschutzes und der Sicherheit festgestellt. Etwa 14.7oo Beanstandungen waren wegen unzulänglicher Maßnahmen oder aber Fehlverhaltens auf dem Gebiet des Umwelt- und Nachbarschutzes auszusprechen. Die Mängel im Bereich des Arbeitsschutzes sind gegenüber dem Vorjahr insgesamt leicht angestiegen. MT Nr. 176.
145.I.12. I.17. Mittelland- kanal	Die Arbeiten an der neuen Stiftsalleebrücke sind soweit fortgeschritten, daß die Brücke am Sonntag, dem 29. August, mit Hilfe eines Spezialschiffes eingeschwommen werden kann. MT Nr. 176, mit Bild.

146.VII.12.
BZA

Die Filmstelle Minden des Bundesbahnzentralamtes hat eine Kinoeinrichtung entwickelt, die in dem Zuschauer die nahezu perfekte Vorstellung erweckt, tatsächlich auf dem Führerstand einer Lok mit hoher Geschwindigkeit zu fahren. Die Einrichtung hat den Namen "Lokorama". Im Rahmen einer Leistungsschau bei der Güterabfertigung Minden der Deutschen Bundesbahn wird der Besucher die Lokorama, die transportabel ist, innerhalb eines Tages auf- oder abgebaut werden kann, mit dem Film "Göteborg - Stockholm" dabei besichtigen können. Näheres MT Nr. 176.

146.XVIII.9.

Friedrich Wilhelm Bertelmann von der Sektion Minden der Deutschen Alpenvereins kehrt von einer Kundfahrt, die er in die Königskordillieren Boliviens mit zwei Bielefelder Bergkameraden unternommen hat, in die Heimat zurück. MT Nr. 176 zeigt ein Bild mit dem Wimpel der Stadt Minden auf dem Gipfel eines bislang noch nicht bestiegenen 5.2oo m hohen Berges in den Anden.

146.XVIII.6.c.
Sportmeisterschaften

Abgesehen vom Handball ist es mit dem Sport in Minden nicht allzu gut bestellt. Und so freut es den Chronisten, auch einmal einen deutschen Meister aus der Stadt in der Chronik nennen zu können. Beim vierzehntägigen Segelflugwettbewerb in Dinslaken wurde Jochen Taupitz mit 4.9o6 Punkten vor den beiden Braunschweiger Piloten Wolfschläger und Ohlmann neuer deutscher Juniorenmeister der Clubklasse Segelflug; auf dem Flugplatz in Vennebeck ist er heute jubelnd von den Clubkameraden des Mindener Aeroclubs in Empfang genommen worden. MT Nr. 176.

146.X.6.
Schützenfest

An diesem Wochenende feiert die Siedlung Rodenbeck ihr Schützenfest. Zum 3. Male ist Oberleutnant Klaus Edler bester Schütze und nach 1965 und 1968 auch in diesem Jahr wieder Schützenkönig in Rodenbeck. MT Nr. 176 mit dem obligaten Bild des Schützenkönigs.

Montag, 9. August 1976

146.VI.2.b.
Straßenverkehrsamt
XIV.1.

Der schwere Unfall auf der Kreuzung von Unterdamm und Wittelsbacher Allee am Freitag der vergangenen Woche, bei dem ein Lkw einen mit 5 Personen besetzten Pkw rammte, 2 Menschen aus diesem Pkw getötet wurden, hat Untersuchungen des Straßenverkehrsamtes und der Polizei zur Verkehrssicherheit an dieser Kreuzung nach sich gezogen. Nach Angaben der Polizei hat es an dieser Kreuzung in diesem Jahr allerdings erst 3 Unfälle gegeben, von denen zudem die beiden ersten mit Sachschaden glimpflich verliefen. Weiteres im MT Nr. 177.

146.I.14.
Weser

Die Weser hat heute den niedrigsten Wasserstand seit 12 Jahren. Am Pegel Porta werden 118 cm Wasser gemessen. "Hungersteine", so nennt der Volksmund die Steine, die aus dem Flußbett der Weser zwischen Kanzlers Weide und Weserglacis herausragen. Nur noch lo cm ist der Wasserstand vom berühmten "niedrigsten Niedrigwasser" entfernt. Das beträgt 18o cm und gibt den niedrigsten Wert wieder, der seit Bestehen des hiesigen Pegels im Jahre 1936 jemals erreicht wurde. Eine Verbesserung ist vorerst nicht abzusehen. MT Nr. 177.

147.VII.12.
BZA

Bundesbahndirektor Dipl.-Ing. Ernst Günther Hammersen, Dezernent des Bundesbahnzentralamtes Minden für den Einkauf von stählernen Oberbaustoffen und Betonschwellen, ist nach Erreichen der Altersgrenze mit Ablauf des Monats Juli in den Ruhestand getreten. MT Nr. 177.

Dienstag, 1o. August 1976

147.XV.4.
Handwerk

Frisörmeister Willi Hages hat seinen Damen- und Herrensalon von der Hahler Straße in das Haus Stiftstraße 38 verlegt. Der heute eröffnete Salon ist nach modernsten Gesichtspunkten gestaltet und eingerichtet worden. Neu ist jetzt im Salon Hages das separate Perückenstudio mit der größten Auswahl an "Zweitfrisuren" im Umkreis. Über 5oo Perücken sind ständig am Lager vorrätig. MT Nr. 177.

147.I.9.b.
Neubauten

Das Terrassenhaus der Wohnhaus Minden in der Pöttcherstraße ist soweit fertiggestellt, daß es zum Ende dieses Monats am 1. September bezogen werden kann. Nachdem gestern der schwere Baukran aus der Pöttcherstraße abgefahren worden ist, wird auch der Bauzaun an der Pöttcherstraße verschwinden. MT Nr. 178. bringt ein Bild von der Pöttcherstraße und von dem Terrassenhaus, in dem 24 Mietwohnungen, lo Eigentumswohnungen, ein gewerblich zu nutzendes Erdgeschoß und eine Tiefgarage mit 41 Einstellplätzen entstanden sind.

147.VII.12.b.

Die Stadt Minden ist mit der Bundesbahn und dem Bundesbahnzentralamt seit je eng verbunden. Daher sind auch die Ausführungen des Vorsitzers des Vorstandes der Deutschen Bundesbahn, 1. Präsident Dr. Wolfgang Vaerst, über die Lage der Deutschen Bundesbahn interessant. Anläßlich der Verabschiedung des auch für Minden zuständigen Präsidenten der Bundesbahndirektion Hannover, Dr. Friedrich Stille, und der Einführung seines Nachfolgers Dr. Ernst Peters, führte der 1. Präsident der DB aus, daß die Bahn 1976 besser abschneiden werde als im vergangenen Jahr, weil einmal die Rationalisierungsbemühungen voll zum Tragen kämen, zum anderen die Konjunkturbelebung auch die Deutsche Bundesbahn berühre. Einen Auszug aus der Rede bringt MT Nr. 176.

147.I.4.
Stadtbild
I.5./9.
städt. Neubauten

Wie es der Chronist nicht anders erwartet hat, macht sich der Unmut der Bürger über den Stadthausneubau Luft. Lesenswert ist der Leserbrief von Frau Christa Sprengel im MT Nr. 178 mit der Überschrift "Den reizvollen Blick auf den Dom verbaut".

Mittwoch, 11. August 1976

147.XVIII.3.
Sportvereine

Erst durch die Zeitung (MT Nr. 179) erfährt die Öffentlichkeit von den Sorgen, die die Modellflugabteilung des Mindener Aeroclubs hat. Es geht um die Zulassung eines Start- und Landeplatzes für die motorbetriebenen Modellflugzeuge. Da die Klagen der durch den Lärm belästigten Anlieger sich verstärken, muß mit einer Lösung bald gerechnet werden. MT Nr. 179.

 + der Gaststätten innerhalb

148.II.12.
Ordnungsamt
XV.13.
Hotel-u.Gast-
stättengewerbe

Nach einer Aufstellung des Hotel- und Gaststättengewerbes in Düsseldorf bekommen 25%+eines halben Jahres einen neuen Wirt. Auch in Minden, wie das Ordnungsamt mitteilt, ist diese Bewegung stark. Von den 1975 in der Stadt registrierten 27o Gaststätten wechselten 38 den Besitzer. Die Zahl der Schankerlaubnisgenehmigungen ist gegenüber 42 im Jahre 1974 im vergangenen Jahr auf 38 zurückgegangen. Die Überwachung der Gaststätten ist eine der wichtigsten Aufgaben des Ordnungsamtes. Im vergangenen Jahr sind vom Ordnungsamt 94 Gaststätten überprüft worden. Der Überwachung der technischen Einrichtungen der Betriebe wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Aber auch die hygienischen Verhältnisse in den Gaststätten wurden unter die Lupe genommen. 67 Verwarnungen wurden ausgesprochen. In 42 Fällen wurden Auflagen erteilt und falls die Mängel nicht beseitigt wurden, Zwangsmaßnahmen angedroht. WB Nr. 18o.

148.VII.12.a.
BZA

Die Prüfstelle Minden der Deutschen Bundesbahn in Auftrag gegeben. Die an verschiedenen Plätzen in der Bundesrepublik geplanten Dreharbeiten für den Film " DB und Umwelt" konnten heute bei der Versuchsanstalt in Minden stattfinden. Regisseur ist Peter von Zahn, Chef der "Windrose"-Produktion. MT Nr. 179.

148.XIV.5.
Verkehrsunfall-
statistik

Im Kreis Minden-Lübbecke sind die Verkehrsunfallzahlen im Ferienmonat Juli gegenüber dem Vorjahr angestiegen, jedoch die Zahl der Verkehrstoten im Vergleich zum Vorjahr entschieden zurückgegangen. Starben im Juli 1975 8 Menschen auf den Straßen des Kreisgebiet infolge eines Verkehrsunfalles, so waren es in diesem Jahr nur 3. Erheblich angestiegen ist dagegen die Zahl der Verletzten. Im Monat Juli 1976 waren es 2o6 gegenüber nur 129 im Juli des vergangenen Jahres, 1o78 Verletzte waren es im ersten Halbjahr 1976 gegenüber 975 im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Unfallreichster Wochentag war der Freitag mit 4o Verkehtsunfällen, die Unfallreichste Tageszeit liegt zwischen 11.oo und 12.oo Uhr mittags. MT Nr. 179.

Donnerstag, 12. August 1976

148.I.12.
Brücken

Die Bauarbeiten an der Weserbrücke machen gute Fortschritte. Die ersten Säulen für die rund 1oo m lange und am Anfang 25 m breite Brücke über die Schlagde sind fertiggestellt. Insgesamt müssen 8 derartige Pfeiler gegossen werden. Die neue westliche Vorlandbrücke der alten Weserbrücke als weiteres Brückenbauwerk soll zusammen mit der Schlagdeüberbrückung und den Straßenanschlüssen im Bereich des Wesertores zum 3o. September des kommenden Jahres nach dem Bauzeitenplan in Betrieb genommen werden. Näheres im MT Nr. 18o.

149.XVIII.2.
britische
Streitkräfte

Die Mindener Ortsvorsteher Johannes Schülde und Helmut Rodenbeck (Minderheide und Stemmer), Helmut Reimler (Kutenhausen) und Günter Witte (Todtenhausen) haben sich in einem gemeinsamen Schreiben an den Bürgermeister mit der Bitte gewandt, sie in ihren Bemühungen um die Vermeidung weiterer Lärmbelästigungen durch Hubschrauber auf der Minderheide zu unterstützen. Der Wortlaut des Schreibens im MT Nr. 18o.

149.I.14.
Weser

Am Pegel Porta werden 114 cm Wasserstand gemessen. MT Nr. 18o.

149.I.4.
Stadtbild
I.6.
Plätze

Die Leserbriefe im Mindener Tageblatt, die sich mit der Bebauung am kleinen Domhof zwischen Rathaus und Dom befassen und bemängeln, daß künftig infolge des Neubaues am kleinen Domhof nicht mehr von der Rathauslaube auf das Westwerk des Domes zu sehen sein werden, werden nicht ohne Reaktion der Stadt Minden bleiben. Stadtverwaltungsrat Werner Pohle hat heute dem Mindener Tageblatt mitgeteilt, daß zu dieser städtebaulichen Frage derzeit eine gemeinsame Erklärung des Rates der Stadt, des Landeskonservators und des Architekten Prof. Deilmann vorbereitet werde, die in der nächsten Woche veröffentlicht werden soll. Die Frage der Platzbildung vor dem Dom und zusätzlich zwischen Rathaus und Stadtsparkasse ist vor Aufstellung des Planes ausführlich diskutiert worden auch unter Berücksichtigung der "Blickachse" Rathaus-Dom.

149.I.12.
Brücken
I.17.
Mittelland-
kanal

Das Einschwimmen der Stiftsallee-Brücke, das für das Monatsende vorgesehen ist, wollen die Stiftsallee-Anwohner mit einem Brückenrichtfest feiern. Über das Vorhaben näheres im MT Nr. 18o.

Freitag, 13. August 1976

149.XV.4.

Im Haus Obermarktstraße 8 eröffnen der staatlich geprüfte Augenoptiker Frank Seidel und Augenoptikermeister Uwe Schwarzer ein Augenoptiker-Fachgeschäft, daß den Namen "Die Brille" trägt. MT Nr. 18o mit Bild.

149.I.14.
Weser
I.17.
Mittelland-
kanal

Der extrem niedrige Wasserstand der Weser, ihr starker Salzgehalt, die relativ hohen Wassertemperaturen und der mit all diesen Dingen zusammenhängende sehr geringe Sauerstoffgehalt haben zu einem großen Fischsterben in der Weser geführt. Wie die Wasserschutzpolizei mitteilt, treiben unterhalb Petershagen bis in den Heimser Raum hinein hunderte von verendeten Fischen. Die Wasserschutzpolizei hat im Bereich des Fischsterbens Wasserproben entnommen, die zur Untersuchung eingeschickt werden.
Im Beruhigungsbecken des Pumpwerkes am Mittellandkanal konnten heute in den frühen Morgenstunden viele hundert Fische - zumindest vorübergehend - gerettet werden. Über die Rettungsaktion näheres im MT Nr. 18o.

15o.VIII.2. britische Streitkräfte

Die Planungen der britischen Truppen auf der Minderheide, die militärischen Anlagen zu erweitern, mehr Hubschrauber nach dorthin zu verlagern, bewegt die Öffentlichkeit immer mehr. Heute hat sich auch die Stadtverwaltung eingeschaltet. Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann empfiehlt in einer Pressekonferenz die Verlagerung der Hubschrauber aus dem Wohngebiet nach Wittloge. Landtagsabgeordneter Hans Rohe (SPD) will notfalls den Petitionsausschuß des Landtages, dessen Mitglied er ist, mit dieser Angelegenheit befassen, weil es zu keiner für die Bevölkerung annehmbaren Regelung komme. MT Nr. 181.

15o.IV.1. Empfänge

Im kleinen Rathaussaal gibt die Stadt einen Empfang zu Ehren der 3 heimischen Olympiateilnehmer, den Nationalspielern Bernhard Busch, Gerd Becker und Walter von Oepen vom heimischen Pokalmeister Grün-Weiß Dankersen. MT Nr. 181.

15o.II.12.f. Brände

Gegen 1.5o Uhr bricht in der Gaststätte "Bürgerverein" an der Ecke Stiftstraße / Königswall ein Feuer aus, durch das die Einrichtung der Gaststätte vernichtet wird. Wegen der starken Rauchentwicklung des Feuers mußten die Bewohner in der der Gaststätte gegenüberliegenden Räume von Wohnungen vorübergehend verlassen. Personen wurden nicht verletzt. Die Brandursache ist noch nicht geklärt. MT Nr. 181.

15o.I.15. Bastau

Nun macht auch die Bastau von sich reden. Sie ist so mit einem dichten Grün überzogen und zugewachsen, daß man sie mit einem Wanderweg verwechseln kann. Es wird hohe Zeit sein, die Bastau zu säubern, damit der Pflanzenwuchs für einige Zeit eingedämmt wird. Der Kreis Minden-Lübbecke ist für den Wasserlauf 2. Ordnung zuständig. MT Nr. 181 mit Bild.

15o.XIV.1.b. Verkehrsregelung

Die durch Straßensperrungen beabsichtigte Beruhigung des Wohngebietes zwischen der Straße Nach den Bülten, Lübbecker Straße, Portastraße und Erbeweg muß vorerst auf Eis gelegt werden, da gegen die von der Stadt geplanten Maßnahmen Widerspruch erhoben ist. MT Nr. 181.

15o.IX.3. DRK

Als neuer Leiter des Elsa-Brandström-Heimes wird vom kommissarischen Vorsitzenden des DRK-Kreisverbandes Minden-Lübbecke, Ortwin Grewe, der 43jährige Werner Nolte in sein Amt eingeführt. Nolte war vorher stellvertretender Leiter eines Jugendheimes in Homberg, Bezirk Kassel. MT Nr. 181.

15o.VI.8. Tierschutz VII.1o. Bundespost

Die Deutsche Bundespost bringt im "Jahr der Feuchtgebiete" eine Sondermarke zum Thema "Tierschutz" heraus. Die 5o-Pfennig-Marke zeigt einen Goldregenpfeifer und trägt die Aufschrift "Schützt die Vögel". MT Nr. 181.

15o.VI.9. MKB

Beim Studium des Mindener Tageblattes Nr. 181 findet der Chronist einen Artikel über einen Zugzusammenstoß der Mindener Kleinbahnen vor 66 Jahren. Am 6. Juni 191o stießen in Hille auf der Strecke nach Südhemmern 2 Züge zusammen. 5 Personen wurden verletzt; an den Wagen entstand erheblicher Schaden.

Durch die Aufnahme in die Chronik glaubt der Chronist, einen Verkehrsunfall einmaliger Art in der Geschichte der Mindener Kreisbahn der Vergessenheit zu entreißen. MT Nr. 181.

151.I.17.
Mittelland-
kanal
XIV.6.
Schiffahrt

Die Fertigstellung des Mittellandkanals noch vor der Jahrtausendwende scheint gefährdet, nachdem bekanntgeworden ist, daß das Land Niedersachsen im nächsten Jahr seinen Anteil an den Ausbaukosten senkt. Sollte das zutreffen, werden auch die anderen Geldgeber, der Bund und die Bundesländer Bremen und Nordrhein-Westfalen, ihre Jahresraten senken. Die Arbeitsgemeinschaft Binnenhäfen wil sich weiter für den Ausbau des Mittellandkanals, so wie er vorgesehen ist, einsetzen und den Kampf für den Ausbau der Mittelweser unterstützen. WB Nr. 182.

Sonnabend, 14. August 1976

151.I.14.
Weser
IX.1.
Technisches
Hilfswerk

Der Fischbestand in der Weser zwischen Minden, Schlüsselburg ist praktisch ausgelöscht. 5oo Zentner Fisch sind verendet. Oberkreisdirektor Dr. Linkermann fordert das Technische Hilfswerk zum Einsatz nach Windheim, die dort treibenden oder an dem Ufer liegenden toten Fische einzusammeln. Angesichts des so großen Ausmaßes des Fischsterbens ist ein Krisenstab gebildet und weitere Hilfskräfte mobilisiert worden. Näheres im MT Nr. 182.

151.II.23.a.
Straßenbau-
abteilung

Stadtbaudirektor Walter Fröhmelt, Tiefbauamt, unterrichtet die Öffentlichkeit über die in diesem Jahr abgeschlossenen und geplanten Baumaßnahmen. Baumaßnahme Portastraße im ersten Abschnitt zwischen Hotel Bad Minden und der Kreuzung Erbeweg-Koppelweg ist mit dem heutigen Tage abgeschlossen. Kreuzung Erbeweg-Koppelweg wird bis Mitte September ausgebaut und an dieser Stelle eine Ampelanlage installiert. Der zweite Bauabschnitt der Portastraße bis zur Auffahrt der Südbrücke wird Anfang April des kommenden Jahres begonnen werden. Grunderwerbsschwierigkeiten sowohl an der Königstraße als auch an der Ringstraße haben die endgültige Fertigstellung beider Straßen verzögert. Man hofft jedoch, die Bauarbeiten bis Oktober fertigzustellen. Näheres im MT Nr. 182.

Sonntag, 15. August 1976

151.V.16.
XVIII.6.
Tanzturniere

In dem Tanzturnier um den Wanderpokal der Stadt Minden ausgerichtet von der Volkstanz- und Trachtengruppe Dankersen-Hasenkamp und unter dem Vorsitz von Eberhard Buck vor dem alten Frankenhof siegt die Schüler- und Studentenvolkstanzgruppe "KUD" aus Jugoslawien vor der Apeldoorner Volkstanzgruppe. MT Nr. 183.

151.II.17.b.
Altenbetreuung
XV.13.
Hotel-u.Gast-
stättengewerbe

Gastwirt Sigmund Piotrowski lädt die Mitglieder des Altenklubs Nordstadt in sein Landhaus Mutter Krückemeyer im Stadtteil Häverstädt ein, um sich an der "Königsbergquelle", einen Bierbrunnen, zu erquicken. Die Feuerwehrkapelle Häverstädt musiziert dazu. Nach Meinung des Chronisten eine feine Art der Altenbetreuung. MT Nr. 183.

152.XVIII.1. Vereine	Bei herrlichem Sommerwetter unternimmt der Mindener Geschichtsverein eine Studienfahrt in die schöne Landschaft zwischen Leine und Aller. Unter Führung von Dr. Peter Rieken. Ausführliche Schilderung der Fahrt im MT Nr. 183.
	Montag, 16. August 1976
152.XIV.2.a. Verkehrsbauten	Die umfangreiche und komplizierte kombinierte Straßen- und Eisenbahnsignalanlage am Verkehtsknotenpunkt Ring-Straße, Stiftstraße, Stiftsallee, Kutenhauser Straße und den MKB-Strecken nach Hille und Petershagen wird in Betrieb genommen. Die neue Signalanlage hat rund 318.ooo DM gekostet; sie ist die bisher teuerste in der Stadt.
152.VII.13. Forstamt	Ein eindrucksvoller, ausführlicher Bericht über die Arbeit des Mindener Forstamtes und das Berufsbild des Revierförsters im MT Nr. 183.
152.I.14. Weser	Mit 1o8 cm erreicht die Weser am Pegel Porta heute morgen den niedrigsten Wasserstand seit 4o Jahren. Ein derartiges Niedrigwasser ist seit Registrierung des Weserwasserstandes am Pegel Minden-Porta im Jahre 1936 nicht mehr erreicht worden.
	Dienstag, 17. August 1976
152.X.1. Bürger	Stadtrat a.D. Alois Weist, der von 1959 bis 1969 Kreistagsabgeordneter des früheren Kreises Minden war und auf eine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Vertriebenen- und Flüchtlingsbewegung zurückblicken kann, begeht heute seinen 85. Geburtstag. Ihm wurde 1967 das Bundesverdienstkreuz verliehen.
152.II.15.v. Volksbühne	Das Programm der Volksbühne Minden eV für den Theaterwinter 1976/77 ist fertiggestellt und kommt in den nächsten Tagen in den Betrieben und an die Interessenten zur Verteilung. Auf dem Spielplan steht: 8 Aufführungen, 1 Oper, 2 Operetten, 1 Märchenoper und 4 Schauspiele. Der Beitrag ist je Vorstellung von bisher 5,5o DM auf 6,5o DM angehoben worden. Näheres im MT Nr. 184.
152.VII.14. Straßenbauamt XIV.9. Autobahnen	Das niedersächsische Straßenneubauamt Osnabrück betreibt intensiv die Vorbereitung des Weiterbaues der Autobahn 3o zwischen Minden und Hannover. Auf Mindener Gebiet ist die Autobahn 3o, die ursprünglich an die Bundestraße 65 neu (B 65 n) geplant worden ist, im Zuge der Südbrücke zwischen der Portastraße und der neuen Bundesstraße 482 bereits in Betrieb. Für die Weiterführung dieser Autobahn nach Hannover ist das Planfeststellungsverfahren für den Schaumburg-Lipper Raum angelaufen. Mehr darüber im MT Nr. 184.
152.I.7. Plätze XIV.2.b. Parkplätze	Über die Arbeiten an der Tiefgarage unter dem kleinen Domhof wird der Bürger durch eine Notiz im MT Nr. 184 mit Bild unterrichtet. Die Betonarbeiten in der Tiefgarage sind im wesentlichen abgeschlossen.

153.VIII.2.
brit. Streitkräfte

Der Ortsvorsteher des Stadtbezirkes Minderheide, Johannes Schülde, hat in einem Schreiben an den Regierungspräsidenten Detmold darauf hingewiesen, daß die Bevölkerung des Stadtbezirkes Minderheide "mit großer Sorge" den Antrag zur luftrechtlichen Genehmigung für den Hubschrauberlandeplatz für britische Streitkäfte in Minden-Minderheide zur Kenntnis genommen hat. Er bittet den Regierungspräsidenten, alles zu veranlassen, um die Ansiedlung der bisher illegal stationierten Hubschrauber zu verhindern.

153.XV.4.
Handwerk
XV.14.
Arbeitsmarkt

Im westfälischen Baugewerbe ist noch jeder 2. Ausbildungsplatz unbesetzt. Während in anderen Berufen teilweise 4 und mehr Bewerber um einen Ausbildungsplatz handeln, gibt es immer noch viel zu wenig Interessenten für den Bau. Bei einer Befragung von rund 4.ooo Betrieben hat sich herausgestellt, daß nur bei 25% der Firmen die Ausbildungskapazität voll ausgeschöpft ist. 45 % antworten, daß sie noch Lehrstellen frei haben. In Westfalen wurden am 1. August 1.193 freie Ausbildungsplätze im Baugewerbe gemeldet. Bei Zimmerleuten und Dachdeckern ist die Situation sogar besorgniserregend. MT Nr. 184.

153.I.6.
XIV.2.

Die Ostseite der Kreuzung Portastraße- Erbe-Koppelweg ist seit Montag gesperrt. Sie wird entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung großzügig ausgebaut und erhält eine Vollampelanlage. MT Nr. 184 mit Bild.

153.XV.6.
Krankenkassen

Die Allgemeine Ortskrankenkasse Minden-Lübbecke beteiligt sich mit den anderen Ortskrankenkassen im Bundesgebiet an einer großangelegten Aufklärungskampagne für ein gesünderes Leben. Mit Plakaten und Informationsblättern ziehen die Krankenkassen gegen das Rauchen, den Alkohol- und Medikamentenmißbrauch zu Felde. MT Nr. 184.

153.XV.4.
Handwerk

An der alljährlich stattfindenden freilligen Qualitättskontrolle der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) hat sich auch in diesem Jahr die Letelner Bäckerei Bertermann beteiligt. In diesem Jahr erhielt sie - zum 2. Mal nach 1967 - für das "Mindener Landbrot" den Großen Preis der DLG. An der Konkurrenz hatten sich 2oo Bäckereibetriebe mit 2.ooo Brotmustern beteiligt. MT Nr. 184.

153.XV.12.
Landwirtschaft

Das Getreide ist eingebracht. Einen Abstand zwischen Roggen-, Weizen- und Hafterernte ist diesmal kaum gegeben. Die Getreidefelder sind leer und warten auf die Herbstbestellung. Mehr darüber im MT Nr. 184.

153.I!4.
Stadtbild
XV.3.
Handel

Wie sich dem Besucher, der sich über die Weserbrücke der Innenstadt nähert, die Stadt darstellt, ist aus den Bildern im WB Nr. 185 zu ersehen. Überall Bauzäune und Baugruben. Wie nicht anders zu erwarten, haben der vor 2 Monaten begonnene Karstadtbau, die soeben eingerichteten Baustellen Hill und Weidenfeller und die unmittelbar bevorstehende Einrichtung der Großbaustelle C & A den Geschäftsleuten in der unteren Bäckerstraße bereits einen größeren Geschäftsverlust beschert. Näheres im MT Nr. 184.

154.VIII.2.
brit. Streitkräfte

Einwohner der Minderheide tragen dem Mitglied des Verteidigungsausschusses des Deutschen Bundestages, Erhard Mahne, der zusammen mit Vertretern der Stadt und des Kreises, des Rates und des Kreistages an Ort und Stelle ihre Sorgen wegen der Erweiterung des Hubschrauberlandesplatzes auf der Minderheide vor. MdB Mahne will sich über den Staatssekretär im Bundesverteidungsministerium in Verbindung setzen und das Ergebnis mitteilen.

Mittwoch, 18. August 1976

154.XIV.1.c.
Verkehrssicherheit

8 Monate nach Einführung der Anschnallpflicht verzichtet der größte Teil der Autofahrer immer noch darauf, vor Antritt der Fahrt sich anzuschnallen. Die Kreispolizeibehörde, nach einer von ihr vorgelegten Statistik, teilt mit, daß nur bisher 27% der Mahnung "Erst gurten, dann spurten" gefolgt sind und fordert eindringlich die Autofahrer auf, sich anzuschnallen.

154.XV.11.

Von der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Minden (GSW) wird mit dem seit langer Zeit größten Eigenheim-Bauvorhaben in der Stadt begonnen: Im Stadtteil Dützen entstehen zwischen Postillonweg, Ziegelweg und Südring 8o Eigenheime. Weitere ca. 7o sind für später vorgesehen. MT Nr. 185.

Donnerstag, 19. August 1976

154.I.18.
Häfen
XV.1.
Wirtschaft

Die Erweiterung des Industrie- und Gewerbegebietes der Stadt Minden auf dem rechten Weserufer, wie heute die Tageszeitungen mitteilen, sichtbare Fortschritte: das neue Hafenbecken wird ausgebaggert, ein Gewerbebetrieb, der von Uchte nach Minden übersiedelt, steht kurz vor der Eröffnung, die Schienen- und Straßenanschlüsse für dieses Hafengelände werden in den nächsten Wochen gebaut. Auch auf dem neuen Industrie- und Gewerbebetrieb nördlich des Mittellandkanals geht es in den nächsten Tagen los. Der Bauausschuß vergab in dieser Woche die ersten Arbeiten zur Erschliessung des Geländes, für das ebenfalls Bewerber bereits vorhanden sind. 24 Millionen DM sind für 3.5oo neue Arbeitsplätze bereitgestellt. MT Nr. 186, WB Nr. 187.

154.VI.7.
Müllbeseitigung

Unterschiedlich sind im Kreis Minden-Lübbecke die Müllbeseitigungsgebühren. Für die Leerung des 5o-L-Mülleimers (1 x in der Woche) zahlt man in Lübbecke 33,-- DM im Jahr, in Petershagen 36,-- DM, in Minden 37,5o DM, in Espelkamp und in Bad Oeynhausen 54,-- DM. Mehr darüber im MT Nr. 186.

154.VIII.2.
brit. Streitkräfte
XI.5.
Bürgerinitiative

Die Bürgerinitiative Umweltschutz eV Minden-Lübbecke wendet sich in einem Schreiben an den Interministriellen Ausschuß für Verteidigungsliegenschaften beim Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen und den Regierungspräsidenten in Detmold, in dem sie fordert, die geplante Stationierung von zusätzlichen Hubschraubern abzulehnen und den vorhandenen Hubschrauberlandeplatz umgehend aufzulösen. MT Nr.186.

Freitag, 2o. August 1976

155.I.6.
Plätze
I.9.a.
städt. Neubauten

Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann legt der Presse eine sieben Seiten umfassende Dokumentation des Hochbauamtes der Stadtverwaltung vor, in der zu der städtebaulichen Gestaltung des Dombereiches durch den Neubau des Stadthauses am kleinen Domhof Stellung genommen wird. Das MT Nr. 187 bringt einen Auszug unter den Überschriften "Der Mindener 'Bilderbuchblick' mußte geopfert werden", "Historische Platzfolge hat den Vorrang". In den vorangegangenen Wochen war Thema Nr. 1 in der Bürgerschaft der mit dem wachsenden Neubau auf dem kleinen Domhof zunehmend eingeengte Blick auf den Dom. Zahlreiche Mindener, zumal die, die den kleinen Domhof vor dem Jahre 1945 gekannt haben, beklagen die zunächst von den meisten nicht erkannte Nebenwirkung des Rathaus-Stadthaus-Neubaues. Diese herbe Kritik hat die für den Bau und damit auch für die Veränderung des Stadtbildes Verantwortlichen hart getroffen. Die Stadtverwaltung wehrt sich intensiv gegen den Vorwurf des unbedachten Neubaues des Stadthauses. Sie beruft sich auf die eingehende Besprechung von Vertretern des Rates und der Verwaltung der Stadt mit Landeskonservator Elger, Dr. Wildemann vom Landesdenkmalamt und Prof. Dallmann, Münster. Der interessierte Leser der Chronik in späterer Zeit wird die Dokumentation des Hochbauamtes, die das Mindener Tageblatt nur im Auszug bringt, nachlesen können. Es soll jedoch seitens des Chronisten die Äußerung von Prof. Dallmann, "die zu dem Entwurf zugrunde liegende Intension sei nicht etwa die Wiederherstellung der Verhältnisse der letzten 1oo Jahre, sondern ein Nachvollziehen von Standorten früherer Kurienräume. Nicht die (preußische) Brutalität gegen den Dom wiederherzustellen, sei das Ziel, sondern die Schaffung eines dem Dom gemäßen Freiraumes. Nach Meinung vieler Bürger, so auch des Chronisten, ist mit der nicht notwendigen Veränderung bzw. Verengung - 6 m Zwischenraum zwischen dem Stadthaus und der Stadtsparkasse - durch die Schaffung zweier Plätze in städtebaulicher Hinsicht für die Stadt ein nicht wieder gutzumachender Schaden entstanden. Der Schaden wird noch größer werden, wenn in einigen Monaten an der Südseite des kleinen Domhofes das Gemeindezentrum der Domgemeinde entsteht. Neben einer Verkleinerung des kleinen Domhofes wird auch das Westwerk des Domes in all seiner Pracht nicht mehr voll zu sehen sein. MT Nr.187. mit Planskizzen und Bildern.

155.II.1o.a.
Fremdenverkehrsverein
XIV.2.c.
Parkplätze

Der Fremdenverkehrsverein Minden-Porta Westfalica eV hat in Zusammenarbeit mit dem Planungsamt der Stadtverwaltung und dem Einzelhandelsverband in Minden eine Übersichtskarte von den Parkplätzen und Parkmöglichkeiten in Minden herausgegeben. Der Fremdenverkehrsverein will damit den parkplatzsuchenden Bürgern helfen, die Schwierigkeiten zu bewältigen, die durch die Großbaustellen in der Innenstadt und durch den gleichzeitigen Ausbau des Wesertores entstanden sind. MT Nr. 187.

156.I.14.
Weser

Die Wasserwirtschaftsabteilung beim Regierungspräsidenten in Hannover rechnet für Oktober mit einem Zusammenbruch des Sauerstoffgehaltes der Weser, wenn nicht die folgenden August- und Septemberwochen noch durch anhaltenden Regen nachhaltig Sauerstoffreserven spenden. Die Katastrophe wird eintreten, wenn die den Sauerstoff produzierenden Mikrobenorganismen, die alljährlich absterben und damit dem Fluß das letzte Quentchen Selbstreinigungskraft nehmen. MT Nr. 187.

156.VIII.1.
Bundeswehr
XV.12.a.
Landwirtschaft

Trotz der auch bei der Bundeswehr laufenden Urlaubsperiode haben die Mindener Pioniere in der Landwirtschaft beim Transport von Futterkartoffeln sowie beim Verladen und Transport von Stroh geholfen. Die Mindener Pioniere waren auch bei der Beseitigung von toten Fischen in der Weser mit dabei. Insgesamt waren bei allen Einsätzen über loo Soldaten mit lo Fahrzeugen und 3 Booten beteiligt. MT Nr. 187.

156.XV.8.
Gewerkschaft

Um arbeitslosen Jugendlichen die Chance zu geben, sich bei künftigen Vorstellungsterminen besser "verkaufen" zu können, veranstaltet die DAG-Jugend ein Wochenseminar in der zentralen Jugendbildungsstätte der Deutschen Angestelltengewerkschaft im Haus Naumburg bei Kassel. Die mit dem Arbeitsamt abgestimmte Aktion soll vom 14. bis zum 3o. November als "Testveranstaltung" ablaufen, um entscheiden zu können, weitere Seminare dieser Art, gegebenenfalls auch nur für die Dauer eines Wochenendes, stattfinden zu lassen. MT Nr. 187.

156.XV.3.
Handel

Das größte Jeans-Filialunternehmen Ostwestfalens, Firma Fritz in Löhne, eröffnet an der Bäckerstraße 6o in Minden den 16. Zweigbetrieb. Die dem Jeans-Einkaufsring "JER" angeschlossene Firma bietet eine große Auswahl in Damen-, Herren- und Kinderjeans zu günstigen Preisen. MT Nr. 187.

156.XV.4.
Handwerk
XV.18.
Arbeitsmarkt

Nach einer vom Baugewerbeverband Westfalen durchgeführten Befragung ergibt sich zum 1. August, dem Beginn des neuen Lehrjahres, ein Fehlbestand von 353 Lehrlingen der baugewerblichen Berufe. In den Arbeitsamtsbezirken Herford und Detmold sind 167 Ausbildungsplätze unbesetzt. Die freien Ausbildungsstellen entfallen zu 79 % auf den Maurerberuf, zu 11 % auf Fliesen-, Platten- und Mosaikleger und zu 5,7 % auf Beton- und Stahlbetonbauer. MT Nr. 187.

156.IV.4.
Partnerschaften

In einem Vergleichskampf der Partnerstädte im Rudern, an dem auch Schüler und Schülerinnen aus Berlin-Wilmersdorf teilnahmen, waren von der Partnerstadt Gladsaxe die Schülerinnen und Schüler des Besselgymnasiums eingeladen.

156.XVI.3.
Privatschulen

Das Bückeburger Kinderbalett wird am 1. September auch eine Kinderbalettschule in Minden eröffnen. Der Unterricht wird im Haus Grille 1 stattfinden Der Unterricht wird von Kräften erteilt, die eine professionelle Grundausbildung im klassischen Tanz aufzuweisen und in Opernhäusern und Theatern gearbeitet haben. MT Nr. 187.

157.IX.16.
Aktionsgemeinschaften

Die Aktionsgemeinschaft Friedenswoche eV, die seit dem 1. August drei weitere Räume in dem Haus Altekirchstraße 1 gemietet hat, lädt die Öffentlichkeit ein, sich über die Arbeit der Aktionsgemeinschaft in der oberen Altstadt zu informieren. Näheres im MT Nr. 187.

Sonnabend, 21. August 1976

157.XII.7.
Nachbarschaften

Die Nachbarschaft Weingarten-Bierpohlweg-Maulbeerkamp feiert auf dem Hof Weber, Maulbeerkamp 35, ein Apfelgartenfest, das mit einem Verkaufsbasar verbunden ist, dessen Reinerlös der Deutschen Krebshilfe zugute kommen soll. MT Nr. 186.

157.II.15.
Schulen

Wie überall in der Bundesrepublik haben die Handwerker alle Hände voll zu tun, um in den Schulgebäuden Renovierungen, Umbauten und Reparaturen durchzuführen. Dafür wird von der Stadtverwaltung rund 1/4 Million für 11 Schulen ausgegeben. Einzelheiten im MT Nr. 188.

157.VIII.2.
brit. Streitkräfte
XII.1o.
Aktionsgemeinschaften

Der Kampf um die Verlegung des Hubschrauberlandeplatzes von der Minderheide geht weiter. Die Aktionsgemeinschaft Hubschrauberlärm bringt im MT Nr. 188 einen Leserbrief, der die Überschrift trägt "Hubschrauber aus dem Stadtgebiet verbannen".

Sonntag,22. August 1976

157.XVIII.3.
Sportvereine
XVIII.6.
Meisterschaften

Der Fischereiverein Minden und Umgebung veranstaltet das Jugendkönigsangeln. Da die Weser in ihrem jetzigen Zustand nicht ergiebig ist, findet das Angeln in einem von den Sportfischern aus Dünne vorbildlich angelegten Fischteich im Naturschutzgebiet Dünne statt. Die Ausbeute wird gewogen und dann in das nasse Element zurückgesetzt. Hans Martin Majewski wird Junganglerkönig 1976. MT Nr. 19o.

157.XVIII.18.d.
Preisflüge

Mit dem Preisflug ab Rotehnburg (Hannover) wird im Kreisverband 69 Minden-Schaumburg-Lippe die Reisesaison der Jungtauben eingeleitet. Die Reisevereinigung Minden ist mit 2.742 Tieren beteiligt. Die Preisträger sind im MT Nr. 191 aufgeführt.

Montag, 23. August 1976

157.I.14.
Weser
I.17.
Mittellandkanal

In den Morgenstunden sinkt der Wasserstand der Weser erstmals seit 1936 auf 1,o7 m, den niedrigsten Wasserstand seit Einrichtung des Pegels Porta. In den Mittagsstunden zeigt der Pegel wieder 1,o8 m an, nachmittags sogar 1,o9 m. Die Edertalsperre hat seit gestern ihre Wasserabgabe erhöht, 7 ■■ Millionen cbm Wasser werden von der Talsperre abgegben, weil Schiffsneubauten von Oberweser-werften zu Tal und ein Reparaturauftrag bergauf gebracht werden müssen und auch der Mittellandkanal durch die Trockenheit der vergangenen Zeit wie auch durch den beständigen Ostwind der vergangenen Tage im Raum Hannover beträchtlich unter Normal gesunken ist. MT Nr. 189.

158.XV.12. Kleingärten	Die Sonne der vergangenen Wochen hat auch ihr Gutes. Obst gibt es in Hülle und Fülle. Die Kleingärtner sind über das Ausmaß der Ernte "sehr zufrieden". Wie die Zeitung MT Nr. 189 schreibt, hört man aus einigen Gärten sogar Stöhnen ob der Unmenge Kirschen, Pflaumen, Birnen und Äpfel, die verarbeitet werden müssen.
158.V.3. kath. Kirche	Pastor Walter Vollmer verläßt die Domgemeinde Minden, um nach dem Auftrag des Erzbischofs von Paderborn seine Arbeit als Krankenhauspfarrer an dem großen katholischen St. Johannis-Hospital in Dortmund aufzunehmen. MT Nr. 189.
158.VI.6.b. Epedimien XV.6. Krankenkassen	Da sich in jedem Jahr mit den Herbst- und Wintermonaten die Grippe anmeldet, bei der mit einem langen Krankenlager und hohem Fieber gerechnet werden muß, fordert die Innungskrankenkasse Minden auf, von der Grippeschutzimpfung Gebrauch zu machen.

Dienstag, 24. August 1976

158.XV.5. Banken und Sparkassen	Unter der Überschrift "Mindener greifen wieder häufiger zu Krediten" berichtet das MT Nr. 19o über die Kreditgeschäfte der Banken und Sparkassen.
158.XIII.1. Tageszeitungen	Zum ersten Male seit 12o Jahren wird das Mindener Tageblatt nicht mehr in der Innenstadt am Trockenhof gedruckt, sondern auf der neuen Rotation im Werk II des Hauses I.C.C. Bruns am Trippeldamm. MT Nr. 19o bringt ein Bild von der Rotationsmaschine.
158.II.15.b. Weserkolleg	Am Weserkolleg beginnt am 1. Februar 1977 das neue Semester. Die Aufnahmeprüfung ist für den 4.1o.1976 vorgesehen. Als Anmeldeschluß ist der 1o.9.1976 festgesetzt worden.
158.XV.14. Arbeitgeberverband	Bericht über die Veranstaltungen 1975 des "Gesprächskreises Kirche-Wirtschaft" im MT Nr. 19o.
158.XV.3. Handel	Die Firma Walter Riensch, Marienglacis, zeigt in ihren Räumen eine Büro-Fachausstellung mit Büromaschinen aller Art, vom Diktiergerät über Schreibmaschinen, Kopierer und Schreibautomaten bis zu kleinen Komputern.
158.I.9.a. städtische Neubauten	Zu dem Stadthausneubau bringt H.G. Weidehoff im MT Nr. 19o einen Leserbrief, der die Überschrift trägt "In Schilda wird ein Rathaus gebaut ...". Dem Brief ist vom Chronisten nichts hinzuzufügen.

Mittwoch, 25. August 1976

158.I.14. Weser XIV.6. Schiffahrt	Die Mindener Fahrgastschiffahrt des Reeders Max Torges wird im nächsten Jahr keine Linienfahrten mehr auf der Oberweser in Richtung Porta Westfalica, Bad Oeynhausen und Vlotho betreiben können, wenn nicht der Anlieger Barkhausen von einer Sand- und Kiesbarriere befreit wird. Näheres im MT Nr. 191 mit Bildern.

159.II.17.b.
Altenbetreuung

Unter der Leitung des Chefs des Sozialamtes, Stadtoberamtsrat Tüting, machen 5o Bewohner des städtischen Altenheimes an der Brüderstraße sowie des städtischen Altenpflegeheimes am Königswall einen Omnibusausflug zum "Dornröscheneck" in Friedrichswald. 87 Jahre alt sind die ältesten Teilnehmer.

159.VI.9.
MKB

Der Verein "Dampfeisenbahn Weserbergland eV" kündigt für den kommenden Sonntag drei Fahrten mit der alten Dampfeisenbahn auf den Kleinbahnstrecken nach Petershagen und nach Hille an. MT Nr. 191 zeigt die Dampflokomotive.

159.I.9.a.
städt. Neubauten

Zu dem Stadthausneubau ein weiterer lesenswerter Leserbrief von Studiendirektor Alfred Rodenbeck mit der Überschrift "Sofort wirksamer Baustopp müßte verfügt werden".

Donnerstag, 26. August 1976

159.II.15.i.
Grundschulen
VI.3.
Verkehrspolizei

Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu und in der nächsten Woche ist wieder Schulanfang. Für die 4.351 Schulanfänger im Kreisgebiet Minden-Lübbecke beginnt damit ein neuer Lebensabschnitt und damit auch die besonderen Gefahren des immer stärker werdenden Straßenverkehrs auf sie zu. Die Aktion "Sicherer auf dem Schulweg" der Polizei hat sich zur Aufgabe gemacht, mit Aufklärungsbroschüren und Aufklebern sowie Gesprächen mit den Verkehtsteilnehmern den I-Männchen auf ihrem Schulweg zu helfen. MT Nr. 192.

159.II.15.d.
Volkshochschule

Dr. Gerd Voswinkel, der erste hauptamtliche Leiter der Volkshochschule Minden, berichtet in einem Pressegespräch über die künftige Arbeit der Volkshochschule. Das im Oktober beginnende Wintersemester wird als Kurzsemester bis in den Dezember hinein führen, um mit dem nächsten Semester den Anschluß an das Kalender- und Haushaltsjahr zu finden. Um der Bevölkerung weitere Kurse im kommenden Semester anbieten zu können, benötigt die VHS Dozenten, da es fast in allen Fächern an der ausreichenden Zahl geeigneter Dozenten mangelt. Näheres im MT Nr. 192, WB Nr. 193.

159.I.12.
Brücken
I.17.
Mittellandkanal

Einzelheiten über die neue Stiftsalleebrücke im MT Nr. 192.

Freitag, 27. August 1976

Nach dem Wunsch des Leiteres des städtischen Verkehrs- und Werbeamtes wird in der Stadt kein Grund ausgelassen, ein Fest zu feiern. So wird das Einschwimmen der Stiftsalleebrücke am Sonntag zum Anlaß genommen, ein Brückenrichtfest zu feiern. Um 15.oo Uhr beginnt das Fest. Was in den kommenden Tagen los ist, wird im MT Nr. 192 nachzulesen sein.

16o.I.7. Plätze XII.8. Projektgruppen	Der Kampf der Projektgruppe Johanniskirchhof eV für den Erhalt dieses historischen Platzes mit Kirche und umliegenden Gebäuden sowie den Ausbau dieses Fleckchens zu einem bürgerschaftlichen Begegnungszentrum hat sich gelohnt: Der Ausbau dieses Platzes hat mit der Restaurierung des Bergerschen Hauses für die städtische Musikschule begonnen und soll im nächsten Jahr mit dem angepassten Neubau eines Altenzentrums zwischen dem Haus Berger und dem Haus Voß auf der anderen Seite beendet werden. MT Nr. 193 bringt einen eingehenden Bericht mit Skizzen und Modellfotos des Johanniskirchhofes.
16o.I.3. Stadtgeschichte	Bei Bauarbeiten unter der Fundamentmauer des Hauses Hill in der Bäckerstraße 45 wurden eine erhaltene und eine zerbrochene Tabakspfeife aus weißem Ton gefunden, Da das Renaissancehaus Hill 159o gebaut wurde, aber erst 1586 Tabak nach Europa eingeführt wurde, muß ein Mindener Bürger mit zu den ersten Rauchern in der Stadt gehört haben. MT Nr. 193.
16o.VIII.1. Bundeswehr	Zu der Korpsgefechtsübung "Großer Bär" der Pioniere, die vom 1. bis zum 12. September stattfindet, werden 58o Reservisten aller Dienstgrade vom Gefreiten bis zum Hauptmann eingezogen. MT Nr. 193.
16o.II.5. Stadtkämmerei	Unter der Überschrift "Müllabfuhr ist rentabel - Museum nicht" bringt das MT Nr. 193 Zahlen aus einer Untersuchung des Instituts der deutschen Wirtschaft über die Kostendeckung städtischer Einrichtungen auch unserer Stadt, die im Vergleich mit den Durchschnittszahlen fast in allen Bereichen besser abschneidet. Die Kosten für die städtische Müllabfuhr und die Abfallbeseitigung werden in der Stadt zu 1oo % durch die eingenommenen Gebühren gedeckt. So ist es auch für die Stadtentwässerung-Abwässerbeseitigung. Die Kostendeckung beim Theater beträgt 33,22 %, das städtische Hallenbad und die 3 Freibäder bringen durch Eintrittspreise 38,36 % auf. Die Musikschule 74,64 % bei einem Bundesdurchschnitt von 43 %. Beim Bestattungswesen werden 68,1o % der Kosten durch Gebühren gedeckt. Beim städtischen Museum trägt die Stadt die Kosten, während im Bundesdurchschnitt die Mussen 11 % ihrer Kosten durch Eintrittspreise selbst hereinholen.
16o.II.15.1.	Zum Jubiläum des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums Minden bringt das Stadtarchiv vom 13. bis zum 3o. September im Hansehaus eine Ausstellung "Von höheren Töchtern, Candidaten und Frauenzimmern". Dazu gibt es einen Katalog, erhältlich im Stadtarchiv.
16o.XV.3. Handel	Die Kepa Minden, die vor 16 Jahren als Filiale der Epa in Minden eröffnet wurde, nimmt ihre Gründung vor 15. Jahren zum Anlaß, um vom kommenden Montag ab bis zum 11. September einen Jubiläumsverkauf zu veranstalten. Über die Geschichte dieses Unternehmens mehr im MT Nr. 193.

161.I.9.a. Stadthaus-neubau	Drei Leserbriefe zum Stadthausneubau im MT Nr. 193. 1. Leserbrief "Versuch einer nachträglichen Rechtfertigung". 2. Leserbrief "Baustopp sofort!". 3. Leserbrief "Nachvollzogene Meinungsbildung".
161.XVI.3. Privatschulen	Als Ausbildung in verschiedenen Tanzarten bietet die Balettschule Ingeborg Döhring, Simeonsglacis 19, Erwachsenen und Kindern klassisches Balett, tänzerische Gymnastik, Bühnentanz, Ausdruckstanz, Folklore und Volkstanz. Mehr im MT Nr. 193.
161.XI.1. Feste	Am Abend beginnt auf dem Johanniskirchhof das vierte Mindener Altstadtfest mit Jazz-Folk-Musik.
	Sonnabend, 28. August 1976
161.I.12. XI.1. Feste	Zweiter Tag des Brückenrichtfestes in der Stiftsallee. Wer daran interessiert ist, mag im MT Nr. 194 nachlesen.
161.XI.1. Feste	Zum 22. Male nach dem Kriege feiert Häverstädt heute und morgen das traditionelle Prümkenfest. Was hier geschieht und geboten wird, mag der spätere Leser im MT Nr. 189 nachlesen.
161.XI.1. Feste	Was ist ein Mindener Altstadtfest ohne Flohmarkt? Das sagte sich auch die Veranstalterin und so gab es heute auch auf dem Johanniskirchplatz den Flohmarkt, auf dem trotz strömenden Regens Hochbetrieb herrschte. Nachzulesen im MT Nr. 194.
161.XI.4. Reichsbund d. Kriegs- und Zivilgeschädigten	In der Gaststätte "Kaisersaal" führt die Reichsbundortsgruppe Minden-West ihre Mitgliederversammlung durch. Näheres im MT Nr. 196.
	Sonntag, 29. August 1976
161.I.12./17. Brücken XI.1. Feste	Während Tausende von den Leinpfaden bei den Ufern des Kanals von der Straße aus zuschauen, wird mit einer erheblichen Zeitverzögerung, denn um 12.oo Uhr sollte der Brückenrichtspruch gesprochen werden, 63o to schwere Brücke eingeschwommen. Um 15.oo Uhr wird das Nordufer erreicht. Wie sich die Zuschauer die Zeit vertrieben und was alles geboten wurde, ist im MT Nr. 194 ausführlich berichtet.
161.XVIII.6. Preisangeln	Der Fischereiverein Minden und Umgebung führt das "Weserpreisangeln 1976" im Gevattersee durch, weil er das einzige Gewässer des Fischereivereins ist, das noch für diese Zwecke tauglich ist. Von 11o Teilnehmern kommen 44 überhaupt nur zur Beute. "Weserkönig" wird Peter Weber aus Minden mit 1.95o g. MT Nr. 194.
161.XI.17. Volkslauf	Mit einer Teilnehmerzahl von mehr als 8oo wird der 3. nationale Mindener Volkslauf, der am Morgen TUS Eintracht im Weserstadion veranstaltet wird, zu einer sportlichen Großveranstaltung. Über den Verlauf näheres im MT Nr. 194.

162.X.6.
Schützenfeste

Auch in Hahlen wird gefeiert. Das Schützenbataillon Hahlen feiert sein diesjähriges Schützenfest. König wird Walfried Weber aus der Hahleer Straße. MT Nr. 194.

162.I.17.
Mittelland-kanal

Am Nachmittag entdeckt ein Sportbootfahrer in der Gemarkung Hedem am Kanalkilometer 73 des Mittellandkanals eine Einsenkung parallel des Kanalbettes verlaufenden Leinpfad. Die sofort informierte nächst gelegene Verwaltungsstelle löst Alarm aus, die sofort eingeleiteten Sicherungsmaßnahmen verhindern eine Ausweitung des in einer Dammschüttung über dem allgemeinen Erdniveau befindlichen Kanals entdeckten Sickerbruches, beseitigen die Gefahr eines Dammbruches. MT Nr. 194.

Montag, 3o. August 1976

162.II.15.a.-3.
Schulen

Nach sechseinhalbwöchiger Pause wird wieder in den Mindener Schulen unterrichtet. Im Bereich der Stadt sind mit Schuljahresanfang 1.132 Mädchen und Jungen eingeschult worden. Die Zahl der Lernanfänger hat gegenüber dem Vorjahr in Minden geringfügig abgenommen. MT Nr. 195 bringt genaue Zahlen.

162.V.3.
kath. Kirche

Als Nachfolger von Pastor Vollmer nimmt Pastor Hans Jürgen Wollweber seinen Dienst in der Dompropsteigemeinde Minden auf. MT Nr. 195.

162.XII.3.
Wahlen

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Bundestagswahl am 3. Oktober beim Kreiswahlleiter läuft um 18.oo Uhr ab. Die SPD, CDU, FDP, DKP, NPD und REP haben die erforderlichen Unterlagen eingereicht. MT Nr. 195.

162.XVIII.6.e.
Tanzturniere

Der Tanz- und Gesellschaftsclub Imperial gibt der Öffentlichkeit bekannt, daß die deutsche Meisterschaft 1976 in den Formationstänzen - Latein und Standard - am 25. September in der Kreissporthalle Minden ausgetragen wird. 24 Tanzformationen aus allen Teilen der Bundesrepublik werden an den Start gehen. MT Nr. 195.

162.VI.6.b.
Gesundheits-wesen

In einen schmucken Neubau, lediglich wenige Meter vom bisherigen Standort entfernt, ist an der Grille die Viktoria-Apotheke umgezogen. Die seit 1969 bestehende Apotheke wird von der Apothekerin Edith Jocheim betrieben. MT Nr. 195.

Dienstag, 31. August 1976

162.II.15.
II.14.
II.7.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Ratskeller werden am Abend der Stadtverwaltungsrat und Beigeordnete Hermann Janssen, der Leiter des Standesamtes Walter Bitzer, der Leiter des Schul- und Kulturamtes Knief und der Leiter des Steueramtes Wilhelm Habbe verabschiedet. MT Nr. 196.

163.VI.5.
Zweckverband
Stadt- und
Kreiskrankenhaus

Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann erstattet am Nachmittag als Vorsteher des Zweckverbandes seinen Vierteljahresbericht über Einnahmen und Ausgaben. Über Kostendeckung und Pflegesätze uws. Näheres im MT. Nr. 196.

163.XV.4.
Handwerk

Im Druckhaus I.C.C. Bruns erhalten nach alter Sitte 7 Lehrlinge die Buchdruckertaufe. MT Nr. 196 bringt ein Bild.

Mittwoch, 1. Seotember 1976

163.XV.11.
GSW

Die gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden eG zieht eine Zwischenbilanz über die Bautätigkeit des laufenden Jahres. Das gesamte Bauvolumen ist zwar gegenüber 1975 gesunken, aber die 1975 sehr stark fallende Tendenz hat sich abgeschwächt. Während das Bauvolumen der ersten acht Monate des Jahres 1975 um 31% geringer war als das von 1974, so ist das gesamte Bauvolumen bis zum 31. 8. nur um 17,5% geringer als 1975. Der Mietwohnungsbau der GSW in Minden läuft aus. Jedoch ist eine kräftige Belebung des Eigenheimbaues festzustellen. Einzelheiten im MT Nr. 197.

163.II.15.n.
Stadttheater

Für die Freunde der Oper eine frohe Kunde: Der Orchestergraben wird bis zu Beginn der Spielzeit 1976/77 so vergrößert, daß in ihm künftig 6o Musiker Platz finden werden. Bislang waren hier im äußersten Falle nur 48 Musiker unterzubringen, so daß große Oper mit stark reduzierten Klangkörpern aufgeführt werden konnten. Am 15. und am 25. April 1977 wird zum ersten Male im Stadttheater Minden die Wagneroper "Tannhäuser" in großer Besetzung aufgeführt werden.
WB Nr. 198, MT Nr. 197.

163.I.12.
Brücken
I.17.
Mittellandkanal

An der Sandtriftbrücke haben die Vorarbeiten für den Neubau der Brücke nunmehr begonnen. Die neue Brücke wird mit 26,4o m Breite vier Fahrstreifen und je zwei Rad- und Fußwege haben. Ihre Länge wird 25,8o m betragen. MT Nr. 197 mit Bild.

163.V.~~11~~.2.
Diakonisches
Werk

In seinen Werkräumen an der Brühlstraße eröffnet das Diakonische Werk des Kirchenkreises Minden einen neuen Berufsbildungsgrundlehrgang. Zu dem Lehrgang finden sich 4o Teilnehmer ein. 42 Plätze stehen zur Verfügung. MT Nr. 197.

163.I.4.
Stadtbild
I.9.a.
städt. Neubauten

Zu dem Stadthausneubau ein Leserbrief von Robert Mölle mit der Überschrift "Ändert sich der Städtebau wirklich so schnell?".

163.IX.3.
DRK

Der DRK-Kreisverband Minden startet die Losbrieflotterie der Freien Wohlfahrtspflege. In der Stadt wird auf dem Marktplatz wieder ein Losverkaufsstand in Betrieb genommen. Wie die Lotterie gestaltet ist und was es zu gewinnen gibt im MT Nr. 197.

164.VII.4. Kreisberufs-schule	Studiendirektor Klaus Wulff, pädagogischer Fachleiter an der Gewerblichen Kreisberufsschule Minden begeht sein 25jähriges Dienstjubiläum. MT Nr. 197.

Donnerstag, 2. September 1976

164.II.26.c. Klärwerk	In einem Pressegespräch teilt Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann mit, daß das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren für den Bau der Kläranlage beim Regierungspräsidenten Detmold positiv abgeschlossen worden ist, inzwischen alle Grundstücke sich im Besitz der Stadt befänden, so daß im Spätherbst mit dem Bau der vollbiologischen Kläranlage auf dem Schoppenberg im Stadtteil Leteln begonnen werden kann. WB Nr. 197.
164.I.9.a. städt. Neubauten	Als erster Bauabschnitt des neuen Rat- und Stadthauses ist die "Tonne" des Ratskellers nach ihrer Umgestaltung wieder geöffnet worden. Der übrige Teil des Ratskellers, Ratsstuben, werden zur Zeit noch umgestaltet, am Ende des Jahres können sie wieder dem Gast zur Verfügung stehen. Nach dem Plan der Stadtverwaltung wird der Ratskeller nach seiner Neugestaltung für Kongresse zur Verfügung stehen können. Wie er aussehen wird, verrät MT Nr. 198.
164.I.6.u.7. Straßen, Plätze	Im Zuge der Neugestaltung des Innenstadtbildes sollen der kleine Domhof, der neue Platz vor dem Ostgiebel des Rathauses, die Bäckerstraße mit Tränke und Johanniskirchhof sowie der Scharn eine neue Pflasterung erhalten. Rat und Verwaltung haben in den vergangenen Wochen sich in Mainz, Köln und Paderborn umgesehen, wie dort Plätze und Fußgängerstraßen neu gepflastert worden sind. MT Nr. 198.
164.I.14. Weser	Das Massensterben der Fische in der Weser nördlich von Minden am 23., 24. und 25. August ist geklärt. Wie die Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg eindeutig festgestellt hat, ist das Fischsterben in der Weser eindeutig eine Folge des hohen Salzgehaltes der Weser gewesen. Die Salzkonzentration in der Weser ist am 24. August so stark gewesen, daß der Fluß bei Würgassen, wo sich spezielle Meßeinrichtungen befinden, pro Sekunde eine halbe Tonne oder lo Zentner Salz abtransportieren mußte. Die Salzfracht kommt im wesentlichen durch die Abwässer der Kaliindustrie in Thüringen, die die Abwässer über die Werra in die Weser leitet. MT Nr. 198.
164.I.9.b. Neubauten XV.4. Handwerk	Mit den vorbereitenden Arbeiten zum Bau eines neuen Berufsbildungszentrums des Handwerks in der Stadt ist begonnen worden. Am Bayernring sind in diesen Tagen die ersten Erdarbeiten angelaufen. MT Nr. 198 mit Bild.
164.XV.18. Arbeitsmarkt	Wie das Arbeitsamt Herford bekannt gibt, war die Arbeitslosenquote im Kreis Minden-Lübbecke Ende August 4,6% (Ende Juli 4,7%). Im August gingen im Landkreis 4.633 Personen keiner Beschäftigung nach. Weitere Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt siehe MT Nr. 198.

Freitag, 3. September 1976

165.XIV.6. Schiffahrt XV.4. Handwerk

Unter der Überschrift "Die Weserlotsen haben keine Chance mehr" gibt das Mindener Tageblatt einen Bericht über den aussterbenden Beruf der Weserlotsen. Die Kanalisierung der Weser und Ablösung der Schleppschiffahrt haben den Beruf überflüssig gemacht. Da 9o% der Schiffe ohne Lotsen fahren, sind die 14 Weserlotsen, die im Bereich Minden noch Dienst tuen, bald pensionierte Schiffsführer, die durch die Tätigkeit ihre Rente aufbessern.

165.XII.3.

In der Doppelaula am Königswall spricht der CDU-Vorsitzende Helmut Kohl zu den Bundestagswahlen am e. Oktober. MT Nr. 199, WB Nr. 2oo.

165.XII.3. Wahlen

DEr Kreiswahlausschuß für den Bundestagswahlkreis 1o8 Minden beschließt einstimmig die Zulassung der 6 eingereichten Wahlvorschläge. Im Kreis Minden-Lübbecke stellen sich folgende Kandidaten zur Wahl: SPD: Lothar Ibrügger, CDU: Martin Horstmeier, FDP: Richard Werncke, NPD: Hermann Corts, DKP: Werner Höher, Recht und Freiheit-Partei: Klaus-Dieter Theuerkorn.

165.II.13. XII.3.

Die Stadtverwaltung hat die Vorbereitungen für die Bundestagswahlen mit der Einrichtung eines Wahlbüros abgeschlossen. Das Wahlbüro verschickt an jeden Wahlberechtigten im Stadtgebiet eine Wahlbenachrichtigung und informiert über wichtige Einzelheiten zur Wahl. Zahlen im MT Nr. 199.

165.XV.3. Handel

Nach umfangreichen Bauarbeiten wird der wesentlich erweiterte Coop-Markt Minden-Zollern an der alten Poststraße eröffnet. Auf einer Verkaufsfläche von über 2oo qm mit entsprechenden Nebenräumen steht ein umfangreiches Warensortiment zur Verfügung. MT Nr. 199 mit Bild.

165.I.7. Plätze

MT Nr. 199 bringt ein Modellfoto, das den Lösungsvorschlag des 1. Preisträgers zum Wiederaufbau des kleinen Domhofes zeigt. Vor einem Vierteljahrhundert errang im Städtebauwettbewerb Architekt Dipl.-Ing. Armin Münstermann den 1. Preis.

165.I.7. Plätze I.9.a. stäst. Neubauten

Zum Stadthausneubau und der Platzgestaltung kleiner Domh/of ein Leserbrief mit der Überschrift "Verhältnis zwischen Rathaus und Dom zerstört" im MT Nr. 199.

Sonnabend, 4. September 1976

165.IX.12. Bund der Vertriebenen

Mit einer Vorstandssitzung im Organisationsbüro im Haus Hahler Straße 21 beginnt heute die Bundestagung des Verbandes der gehörlosen Vertriebenen im Bundesgebiet. Zu dem Treffen werden 3o Delegierte aus allen Landesteilen und rund 5oo der insgesamt rund 9oo gehörlosen Vertriebenen in der Stadt erwartet. MT Nr. 198.

166.VIII.2. brit. Streit- kräfte	Frau Charlotte Schulze feiert heute ihr 25jähriges Dienstjubiläum als Leiterin der Bibliothek der brit. Kingsley-Kaserne in der Stiftsallee. MT Nr. 198.
166.II.18.e. Kindergärten IX.2. Wohlfahrtsver- bände	In Häverstädt wird der neue Kindergarten, der von der Arbeiterwohlfahrt betrieben wird, seiner Bestimmung übergeben. Die Kosten für den Kindergarten belaufen sich einschließlich der Innenausstattung auf 75o.ooo,-- DM. MT Nr. 199, 2oo.
166.XV.3. Handel	Im Hause Ritterstraße 2 (Ecke Königstraße) eröffnet Wolfgang Stüting ein neues Raumausstattungsgeschäft. MT Nr. 199 bringt ein Bild des Verkaufsraumes.
166.II.18.e.	Der Kinderspielplatz am Giselaweg zwischen der Portastraße und der alten Poststraße, der in den letzten Tagen neu gestaltet worden ist, ist heute zur Benutzung freigegeben worden.
166.XI.1.	Die Päpinghauser feiern ihr Dorfgemeinschaftsfest mit viel Kurzweil. MT Nr. 2oo.
166.II.17.b. XI.1. Feste	Über 17o ältere Bürgerinnen und Bürger des Stadtbezirkes Meißen kommen zur diesjährigen Altenfeier zusammen. Bürgermeister Hans-Jürgen Rathert überbringt die Grüße des Rates und der Verwaltung der Stadt. MT Nr. 2o1.
166.IX.1. THW	Unter der Leitung des THW-Ortsbeauftragten des Ortsverbandes Minden, Jost Ulrich Meyer, zeigt das Technische Hilfswerk Minden auf dem Parkplatz des Centralkaufes an der Königstraße mit einer Informationsschau seine Leistungsstärke. Es gibt der Öffentlichkeit Gelegenheit, sich über Wesen, Aufgaben, Arbeitsweise und Ausrüstung des THW's zu informieren. Was es alles zu sehen gibt, sagt MT Nr. 2o2.
166.XVIII.1.	Der Mindener Geschichtsverein unter Führung von Dr. Peter Ricken unternimmt eine Fahrt ins Lipper Land. Über die Fahrt berichtet Frau Dr. Schettler im MT Nr. 2o3.

Sonntag, 5. September 1976

166.XVIII.6. Meister- schaften	Bei dem Kreisgruppenwettfischen an der Weser in Dehme, das vom Fischereiverein Minden und Umgebung ausgerichtet wird, nehmen 73 Männer und mit Ingrid Kleine vom Fischereiverein Minden eine Dame teil, um Sieg und Plätze beim Angeln zu erringen. Den 2. Platz belegte die 1. Mannschaft des Fischereivereins Minden hinter der Mannschaft des Fischereivereins Vlotho. Das Fangergebnis wird als "erschreckend niedrig" bezeichnet.
166.I.12. I.17.	Eine weitere neue Brücke über dem Mittellandkanal, Zähringer Allee-Brücke, wird ohne Schwierigkeiten eingeschwommen. Die neue Brücke ist 15,4o m breit, die Fahrbahnen nehmen davon 7,5o m in Anspruch. Die beiden Radwege haben eine Breite von 1,7o m, die Fußwegen sind 2,25 m breit.

167.XIV.5.
Unfall-
statistik

Die Kreispolizeibehörde Minden bringt die Unfallzahlen des Monat August: 157 Verkehrsunfälle mit 9 Toten und 161 Verletzten. MT Nr. 2oo.

167.II.15.r.
Konzerte

Mit schmissigen Weisen läßt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Minden die diesjährige Hafenkonzertsaison an der Schachtschleuse in Minden ausklingen. Zu den 16 Musikveranstaltungen in den letzten Monaten kamen nach einer Bilanz des städtischen Verkehrs- und Werbeamtes insgesamt über 18.ooo Personen. MT Nr. 2oo.

167.X.1.
Bürger

Ewald Lensky begeht heute seinen 85. Geburtstag. Er war langjähriger Leiter der Vogelschutzwarte Köslin, 1945 wurde er aus Pommern vertrieben, er hat sich auch um unsere Heimat verdient gemacht. Bereits in den ersten Jahren nach dem Kriege rief er die Kreisgruppe im Vogelschutzbund ins Leben. Einzelheiten über sein Werden und Wirken im MT Nr.2oo.

167.XVIII.11.
Siedlerge-
meinschaften

Die Siedlergemeinschaft Kuhlenkamp unternimmt mit 96 Teilnehmern einen Familienausflug in das Märchenland nach Verden. MT Nr. 2oo.

167.XI.1.
Feste

Das Dorfgemeinschaftsfest in Meißen konnte sich trotz schlechten Wetters, das etliche Programmabstriche im sportlichen Teil zur Folge hatte, eines guten Besuches erfreuen. MT Nr. 2oo.

167.V.3.
kath. Kirche

Die St. Paulus-Gemeinde feiert erstmalig ein Sommerfest. MT Nr. 2o3.

167.XVIII.6.
Meisterschaften

Die Voltigierabteilung des Mindener Pferdezucht-, Reit- und Fahrvereins eV bringt auf dem lippischen Landesverbandjugendturnier in Remmighausen, im Kreis Lippe, zum 3. Male in ununterbrochener Reihenfolge den Wanderpokal des Wanderverbandes Lippe nach Hause. MT Nr. 2o4.

Montag, 6. September 1976

167.VI.2.b.
Straßenverkehrs-
amt
XIV.1.b.
Verkehrsrege-
lung

Ohne Vorankündigung tritt für die Kraftfahrer über Nacht auf der Ringstraße eine neue Verkehrsregelung in Kraft: Man darf nicht mehr aus Richtung Marienstraße von der Ringstraße aus nach links in die Stiftsstraße abbiegen. Wie der städtische Baudirektor Fröhmelt der Presse erklärt, ist man einer Auflage des Straßenverkehtsamtes des Kreises Minden-Lübbecke nachgekommen. Die Ringstraße soll als eine der am stärksten auch vom Durchgangsverkehr in Minden belastenden Straßen verkehtsgünstiger gestaltet werden. Um das Linksabbiegen zu vermeiden, weil es den Verkehrsfluß hemmt, sollen neben der Stiftstraße die Blumenstraße, die Herderstraße, die Friedrichstraße, Roonstraße, Motkestraße Und Kuckuckstraße "abgehängt" werden. MT Nr. 2o1.

167.II.12.e.
Feuerwehr

Dem neuen Feuerwehrhaus in Kutenhausen wird die Richtkrone aufgesetzt. MT Nr. 2o1.

168.V.9.

Am Abend gibt in der St. Simeonskirche Thomas Harmon aus Los Angeles ein Orgelkonzert. Er bringt Werke von 8 amerikanischen Komponisten zu Gehör. Frau Dr. Schettler bringt eine gute Kritik im MT Nr. 2o3.

168.I.14.
Weser

Trotz der teilweise wolkenbruchartigen Regenfälle der letzten Tage hat die Weser nach wie vor den niedrigsten Wasserstand seit den letzten Jahrzehnten. Am Nachmittag wird ein Wasserstand von 114 cm gemessen. Überall ragen an der Weser die Buhnen weit aus dem Wasser heraus. Ein anschauliches Bild im WB Nr. 2o2.

Dienstag, 7. September 1976

168.II.18.
Stadtjugendamt

Das Stadtjugendamt legt das Jugendtheater- und Musikprogramm für die Saison 1976/77 vor. 13 Veranstaltungen weist das Sonderheft "Tips, Treffs und Termine" aus, das in den Schulen und Betrieben verteilt wird. Näheres im MT Nr. 2o2.

168.XVIII.1.
Vereine

16 Mitglieder des Deutschen Flugverbandes (DFV) treffen sich in der "Grille", für den Raum Minden den Orts verein Minden zu gründen. Erster Vorsitzender wird Ewald Brockmeier. MT Nr. 2o2.

Mittwoch, 8. September 1976

168.III.2.
Rat

Der Stadtverordnete Werner Sandmann (SPD) legt mit Wirkung vom heutigen Tage sein Mandat in der Stadtordnetenversammlung aus persönlichen Gründen nieder. Rechtsanwalt Werner Sandmann gehörte dem Rat ununterbrochen seit dem Jahre 1969 an. Zuletzt war er Vorsitzender des Werksausschusses. Sein Nachfolger im Rat ist der Schiffseigner Wilhelm Lubitz.

168.XV.3.
Handel

Nach vierwöchiger Umbau- und Renovierungszeit eröffnet die Fa. Watermann Bekleidung in Minden-Dakersen ihre Ladenräume. MT Nr. 2o2.

168.I.7.
Plätze
III.3.c.
Bauausschuß

Der Bauausschuß nimmt den Bericht der Bauverwaltung über die Gestaltung des Johanniskirchhofes entgegen. Der Johanniskirchhof wird in den ncähsten Jahren wieder seinen historischen Platzcharakter erhalten. Die Planungen für die Bebauung der Nord-, Ost- und Südseite des Platzes laufen, während für die Westseite noch kein Vorentwurf vorliegt. Näheres im MT Nr. 2o3.

168.II.15.i.
Stadtbibiothek

Die Stadtbibliothek Minden setzt die Reihe ihrer Auswahlverzeichnisse mit einem neuen Verzeichnis unter dem Thema "Sexualwissenschaften" fort. MT Nr. 2o3.

168.III.3.c.
XIV.1.b.

Auf Antrag des Stadtverordneten Gerold befaßt sich der Bauausschuß mit der überraschend eingeführten neuen Verkehrsregelung an der Kreuzung Stiftstraße/ Ringstraße.

169.VI.5.
Stadt- und Kreiskrankenhaus
XVI.2.
XVI.1.
Fernuniv.

Anläßlich eines Besuches bei der Versuchsanstalt der Deutschen Bundesbahn in Minden informiert der nordrhein-westfälische Minister für Wissenschaft und Forschung, Johannes Rau, die Presse über wissenschaftlich-politische Fragen, soweit sie die Stadt Minden betreffen. Zu seinem Bereich gehören die Abt. Minden der Fachhochschule Bielefeld, sie werde bestehen bleiben. Sie habe im vergangenen Semester 419 Studenten bei einem Plansoll von 4oo Studenten aufgewiesen. Die Abt. Minden gehört zu den ganz wenigen Abteilungen in NRW, an denen die Planstellen voll ausgenutzt sind. Das sind 3o Dozenten und 22 Mitarbeiter. Der Studiengang Verkehrswesen hat sich für Minden auf die Dauer nicht als lebensfähig erwiesen. Daher wird der Zweig Wasserwirtschaft bei den in Minden gegebenen Möglichkeiten verstärkt neben den klassischen Fachrichtungen konstruktiver Ingenieurbau und allgemeiner Ingenieurbau. hinsichtlich der Einrichtung eines akademischen Lehrkrankenhauses beim Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden ver weist Rau auf die räumlichen Probleme, die die Ausbildung von Medizinalassisstenten und Praktikanten erschwert. Eine gewisse räumliche Entlastung werde dann eintreten, wenn das Krankenhaus an der Portastraße im Frühling nächsten Jahres fertiggestellt sein wird und die Hautklinik dort einzieht. Nach Ansicht des Ministers wird die Fernuniversität Hagen für Minden eine besondere Bedeutung bekommen.Er rechnet mit rund 43o Studenten, die von Minden aus betreut werden. Das Studienzentrum Minden wird damit zu einem der größten der Fernuniversität Hagen sein. MT Nr. 2o3.

169.IX.23.
Deutscher ev. Frauenbund

Der Deutsche ev. Frauenbund, Ortsverband Minden, legt sein Winterprogramm 1976/77 vor. MT Nr. 2o3.

169.VIII.1.
Bundeswehr

Das Herbstmanöver der Bundeswehr "Großer Bär" in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen ist auch auf den Kreis Minden ausgedehnt. Ein Lautsprecherwagen fährt durch die Stadt, um die Bürger darüber aufzuklären. MT Nr. 2o3 mit Bild.

Donnerstag, 9. September 1976

169.VI.5.
Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus

Die Hals-, Nasen- und Ohrenklinik beim Zweckverband Minden wird in eine hauptamtliche, von einem angestellten Chefarzt geleitete Klinik umgewandelt. Das ist erforderlich geworden, weil die beiden Belegärzte Dr. Ladewig und Dr. Balser aus Altersgründen ausgeschieden sind. Bemühungen des Zweckverbandes, neue Belegärzte zu gewinnen, sind gescheitert, weil die angesprochenen Ärzte die Bedingungen nicht angenommen haben, die ihnen vom Zweckverband gestellt wurden. Die Stellen des Chefarztes und des Oberarztes sind bereits im Deutschen Ärzteblatt ausgeschrieben worden. WB Nr. 2o5.

17o.I.5.
Stadtgestaltung
I.9.b.
Neubauten

Im Sanierungsgebiet Ib legen die Firmen Hill und Weidenfeller für ihre Bauten die Baupläne vor. Unmittelbar neben dem Weserrenaissancegiebelhaus bauen die beiden Firmen zwei attraktive dreigeschossige Giebelhäuser, die neben den völlig anders gestalteten Kaufhausbauten von C & A und Karstadt eine architektonisch-interessante Häuserreihe bilden werden, deren Reiz auch durch den im Hause Hill beginnenden und bis zum Wesertor führenden Laubengang erheblich verstärkt wird. MT Nr. 2o4, WB Nr. 2o5 mit Bild.

17o.II.26.c.
Klärwerk

Die Stadtverwaltung hat jetzt die Genehmigung zum Bau des neuen Klärwerkes auf der rechten Seite des Weserufers an der Nordgrenze des Stadtbezirks Leteln unmittelbar an der Weser erhalten. Mit einem Preis von weit über 3o Millionen DM wird dieses Bauvorhaben das aufwendigste in der Mindener Geschichte sein. Man rechnet mit einer Gesamtbauzeit von 2 Jahren. Das Klärwerk ist so geplant, daß neben der biologischen Stufe später auch eine chemische dazugeschaltet werden kann.

17o.II.15.b.
VHS
XII.3.
Wahlen

In einer Podiumsdiskussion - ausgerichtet von der Volkshochschule Minden im Hansehaus - finden sich am Abend die heimischen Bundestagskandidaten der CDU, SPD und FDP ein. Diskussionsleiter ist Wilfried Drexhage, Politikredakteur im Mindener Tageblatt. MT Nr. 2o4.

17o.II.15.a.
Gymnasien

Das Caroline-von-Humboldt-Gymnasium, Westfalens älteste Mädchenschule, feiert sein 15ojähriges Bestehen als Schule der Stadt Minden vom 23. bis 29. September. MT Nr. 2o4 gibt das Programm für die Festwoche bekannt.

17o.II.25.a.
Freibäder

Nach einer Hitzeperiode, wie es sie in unseren Breiten seit Menschengedenken nicht gegeben hat, geht in den nächsten Tagen die Freibadesaison zuende. Das Melittabad und das Freibad Stemmer werden am Mittwoch, 15. September, schließen. Trotz des ungewöhnlichen Wetters hat sich in diesem Sommer das Ergebnis in den Freibädern gegenüber dem Vorjahr kaum geändert. Zahlenmaterial hierüber im MT Nr. 2o4, WB Nr. 2o5.

17o.I.9.a.
städt. Neubauten

Die "Neue Mindener Allgemeine", die wöchentlich freitags kostenlos den Bürgern geliefert wird, bezeichnet die Stadthausneubau als "bester Mißgriff des Jahrhunderts".

Freitag, 1o. September 1976

17o.IV.4.
Partnerschaft

In einer Bürgermeisterkonferenz der Partnerstädte treffen die Bürgermeister aus Apeldoorn, Gagny, Gladsaxe, Sutton und Berlin-Wilmersdorf in der Stadt ein. Sie werden vom Bürgermeister der Stadt im Hotel Silke am Weserglacis begrüßt.

171.I.4. Stadtbild I.9.a. städt. Neu- bauten	Mit einem Leserbrief "Neue Lösung" hat eine Mindener Tradition" nimmt der Landeskonservator Prof. Dr. Ellger Stellung zu dem Leserbrief Stellung "Sofortiger Baustop muß verfügt werden".
171.XIV.2. Parkplätze	Für den Parkplatz an der Goebenstraße und Marienwall ist die übliche 2-Stunden-Parkregelung eingeführt, die zwischen 7.oo und 19.oo Uhr Gültigkeit haben soll. Den Dauerparkern empfiehlt die Stadt den Parkplatz Königswall.

Sonnabend, 11. September 1976

171.XVIII.6.c. Meisterschaf- ten	Die lo. Mindener Kegelstadtmeisterschaften beginnt heute mit dem Tandemwettbewerb für Damen und Herren. 35. Mannschaften haben sich gemeldet. MT Nr. 2o5.
171.VIII.~~8~~2. brit. Streit- kräfte	8 britische und 1 deutsche Kapelle mit über 3oo Musikern begeistern am Abend im ausverkauften Weserstadion die Zuhörer. Ein grandioses Feuerwerk ist der Abschluß der Musikparade. MT Nr. 2o6.

Sonntag, 12. September 1976

171.II.15.a. XI.11.	Am Vormittag eröffnet Oberachivrat Dr. Hans Nordsiek die Jubiläumsausstellung des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums. MT Nr. 2o6.
171.II.12.f.	Gegen 4.oo Uhr morgens bricht im Hinterhaus der Obermarktstr. 35, das von der Fa. Höltke als Materiallager genutzt wird, Feuer aus, das einen Sachschaden von etwa 5o.ooo,-- DM anrichtet. Polizeiliche Ermittlungen ergeben, daß Unbekannte nach Aufbrechen der Tür in das Gebäude gelangten und an zwei verschiedenen Stellen Feuer gelegt haben. MT Nr. 2o6.
171.IV.4. Partnerschaft	Die Bürgermeisterkonferenz der 6 Partnerstädte beschließt, das internationale Kinderdorf im kommenden Sommer in Gygny durchzuführen. Die nächste Bürgermeisterkonferenz wird 1977 in Sutton stattfinden. MT Nr. 2o6.
171.XI.1.b. XVIII.1.	Am Nachmittag kommen viele nach Kutenhausen, um den farbenprächtigen Blumenkorso vom Gartenbauverein Kutenhausen mitzuerleben. Über 25 blumengeschmückte Festwagen rollen durch den Ort zum Festplatz. MT Nr. 2o6.
171.XVIII.6.b. Meisterschaften	Die Mindener Interessengemeinschaft der Sportfischervereine führt am Morgen in der Weser im Bereich Bad Oeynhausen-Dehme-Wedigenstein das Juniorenwettangeln durch. Von 63 Anglern aus den der IG angeschlossenen Vereinen wurden bei gutem Angelwetter insgesamt 168 kg Fische gefangen. MT Nr. 2o6. Der Chronist bemerkt dazu, daß die Weser nun doch nicht "umgekippt" ist.

172.XVIII.1.	In der Gaststätte Harry Boy findet die Herbsttagung des Sondervereins statt, zu der Züchter aus der ganzen Bundesrepublik kommen. Die Jungtierschau, die mit der Tagung verbunden ist, ist von 41 Züchtern mit 156 Tieren beschickt. MT Nr. 2o7.

Montag, 13. September 1976

172.II.15.g. Sonderschule III.3.g. Schulausschuß	Die Mitglieder des Schulausschusses des Rates und Stadtdirektor Dr. Niermann behandeln in einer Schulausschußsitzung den vom städtischen Schulamt aufgestellten zweiten Teil des dreiteiligen Schulentwicklungsplanes für die Stadt Minden. Dazu stellt die Schulverwaltung fest, daß nach der enormen Konzentration von Schulmitteln auf den Schulbau, von 1967 bis 1976 wurde fast in jedem Jahr eine neue Schule oder eine neue Turnhalle gebaut, der Schulraumbestand der 31 Mindener Schulen mit ihren rund 14.ooo Schülern bis auf wenige Ausnahmen den Anforderungen genügt. Er deckt im wesentlichen den Bedarf bis auf den Engpaß, der sich durch die geburtenstarken Jahrgänge in den weiterführenden Schulen vorübergehend ergibt. Die Mitglieder des Schulausschusses sind sich einig, die Kuhlenkampschule, eine Sonderschule für Lernbehinderte, so früh wie möglich zu einer Ganztagschule umzugestalten. MT Nr. 2o7.
172.XII.2. Parteien	Auf der Wahlkundgebung der SPD auf dem großen Domhof spricht am späten Nachmittag der SPD-Vorsitzende Willy Brand vor 6.ooo Zuhörern. MT Nr. 2o7 bringt ein Bild von dem Redner und dem SPD-Kandidaten im Wahlkreis Minden-Lübbecke, Lothar Ibrügger.
172.X.1. Bürger XI.18.	Unsere Stadt hat eine Bürgerin, gerade 12 Jahre alt geworden, es ist die Schülerin Christin Wahlers. Sie ist von der Yahama-Musikstiftung zu einem internationalen Kompositionswettbewerb nach Japan eingeladen worden. Von den 2o.ooo Teilnehmern an dem Wettbewerb ist die Gruppe , bestehend aus den 25 Besten, eingeladen worden. Neben den Preisträgern aus dem Mutterland sind ein 14jähriger Norweger, ein Teilnehmer aus China und Christin aus Deutschland die einzigen Ausländer. MT Nr. 2o7.

Dienstag, 14. September 1976

172.II.19.c. Altenbetreuung IX.23. Deutscher ev. Frauenbund	Mit leichter Gymnastikschulung unter der Leitung von Frau Änne Brügmann und frohen Liedern, am Flügel begleitet von Prof. Pook, wird am Vormittag im Martinihaus die 2. Veranstaltung der Reihe "Fröhliches Alter" eröffnet. Dieser Kurs, zu dem auch Seniorentanz und gemeinsames Singen von Volksliedern gehören, hat im ersten Jahr mit insgesamt 85o Teilnehmern einen außergewöhnlichen Erfolg gehabt. Zuvor hatte Frau Gisela Grünberg als Vorsitzende des Ortsverbandes Minden des Deutschen ev. Frauenbundes das Winterprogramm des Ortsverbandes bekanntgegeben. MT Nr. 2o8, WB Nr. 2o9.

173.XII.2.
Parteien

Am Nachmittag spricht in der CDU-Wahlkampfkundgebung auf dem großen Domhof vor knapp 3.ooo Menschen zu den Bundestagswahen. MT Nr. 2o8.

173.V.1.
ev. Kirche

Mit Wirkung vom 1. Juli d.J. ist für den Bereich der Diakonissenanstalt Salem-Köslin an der Kuhlenstraße eine eigenständige ev. Anstaltskirchengemeinde unter dem Namen Salem-Köslin gebildet worden. Die neue Kirchengemeinde gehört im Kreis Minden an. Für sie ist eine Pfarrstelle errichtet worden. Die neue Kirchengemeinde ist lt. Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold nunmehr auch für den staatlichen Bereich anerkannt worden.

173.V.7.
XII.9.

Vor Mitgliedern und Freunden des Christlichen Frauenbildungswerkes und der Europa-Union Minden-Lübbecke spricht Prof. Dr. Seiss, Kiel, über das Thema "Frau sein - jenseits 4o - nur - ein erfülltes Alter?". MT Nr. 2o8.

173.II.12.a.
Gymnasien

Das Caroline-von-Humboldt-Gymnasium hat aus Anlaß seines 15ojährigen Bestehens eine Festschrift herausgegeben, die auf rund 75 Seiten nicht nur einen Blick in die Vergangenheit wirft, sondern sich ebenso intensiv mit den Fragen heutiger Schularbeit an diesem Gymnasium befaßt. Ein späterer Leser der Chronik wird die Festschrift im Stadtarchiv finden. MT Nr. 2o8.

173.XVIII.1.
Vereine

In einer Feierstunde im Schloß Petershagen erhält der im März des Jahres gegründete Lionsclub Minden die Charterurkunde, womit der Club Sitz und Stimme hat in einer der größten Service-Organisationen der freien Welt, bestehend aus 28.ooo Lionsclubs mit mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern. MT Nr. 2o8 gibt einen kurzen Überblick über die Bedeutung des Namens und der Aufgaben des Clubs.

Mittwoch, 15. September 1976

173.VI.4.
Straftaten

In der Nacht drangen bis her unbekannte Einbrecher in das Gebäude der früheren Molkerei Minden, Imanuelstraße, ein und entwendeten aus den Lagerräumen eines Fachgeschäftes Teppiche und Brücken im Werte von über 4o.ooo,-- DM.

173.VI.2.
Kreisetat

Die Verwaltung des Kreises Minden-Lübbecke legt den Nachtragshaushalt 1976 vor. Der Umfang des Verwaltungshaushaltes reduziert sich in den Einnahmen um o,8 Millionen DM auf 153 Millionen DM und in den Ausgaben um 2,5 Millionen DM auf 153 Millionen DM. Der Vermögenshaushalt steigt um 11,8 Millionen DM auf 38 Millionen DM. Der Kreisumlagesatz soll nach Vorschlag der Verwaltung unverändert bleiben. Näheres im MT Nr. 2o9.

173.III.3.c.
Bauausschuß
XIV.1.b.
Verkehr

Im Bauausschuß wird das Problem der Kreuzung Ring-/Stiftstraße/Stiftsallee behandelt. Die Beratung ergibt, daß Linksabbieger nur noch solange zugelassen werden, bis die Stiftsalleebrücke dem Verkehr wieder übergeben worden ist. MT Nr. 2o9.

174.VI.1.
XIV.9.

Die alten Kilometersteine an den Straßen in Westfalen-Lippe haben ausgedient. Sie werden durch 5o cm hohe Stationszeichen aus Kunststoff ersetzt, die der Landschaftsverband Westfalen-Lippe in der kommenden Zeit aufstellen wird. Näheres im MT Nr. 2o9.

174.I.14.
XVIII.8.
Fischerei

Fischmarkierungen in größerem Umfang zur so sogenannten Beweissicherung "Weser" sind vom Kernkraftwerk Würgassen vorgenommen. Die Fische tragen durch den Rückenmuskel

2

Im Fluß wurden Plötzen, und Barsche markiert. MT Nr. 2o9.

174.II.15.i.
Stadtbibliothek
XI.18.
Wettbewerbe

Mit einer Besprechung der Kunsterzieher der Mindener Schulen und der Leiterinnen heimischer Kindergärten wird in der Stadtbibliothek ein Mal- und Bastelwettbewerb eröffnet. Bis zum 15. Oktober können Kinder und Jugnedliche bis zum vollendeten Lebensjahr Arbeiten zum Thema "Szenen aus meinem Lieblingsbuch" zur Begutachtung durch eine Jury einreichen und so wertvolle Preise erzielen. MT Nr. 2o9.

174.VI.6.
Kreisgesundheitsamt

Kreismedizinaldirektor a.D. Dr. med.dent. Karl Langmann erhält die Ehrennadel der Deutschen Zahnärzteschaft. MT Nr. 2o9.

Donnerstag, 16. September 1976

174.VIII.2.
brit. Streitkräfte

Der Ortsvorsteher des Stadtbezirks Minderheide, Stadtverordneter Johannes Schülde, erhält zwei Schreiben, die einmal der Interministerielle Ausschuß für Verteidigungsliegenschaften beim Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen und zum anderen der Regierungs präsident in Detmold an ihn gerichtet haben. Danach wird das luftrechtliche Genehmigungsverfahren für einen Hubschrauberlandeplatz der britischen Streitkräfte auf der Minderheide nicht eher abgeschlossen werden, bis neue Anhörungen und ein Ortstermin stattgefunden haben. Auszüge aus den Schreiben im MT Nr. 21o.

174.XII.2.
Parteien

Der Vorsitzende der FDP, Bundesaußenminister Hans-Dietrich Genscher, spricht auf dem Marktplatz zu den Bundestagswahlen. MT Nr. 21o mit Bild.

174.II.19.
Amt für Familienhilfe

Die vom Amt für Familienhilfe durchgeführten Stadtrundfahrten für betagte Bürger, die seit der Verabschiedung des Altenhilfsplanes zu einem festen Bestandteil der offenen Altenhilfe geworden sind, erfreuen sich einer ständig wachsenden Beliebtheit. Das Amt für Familienhilfe lädt zu den nächsten Stadtrundfahrten, die vom 27.-29. d.M. vorgesehen sind, ein.

174.IV.1.
Empfänge
XV.2.
Industrie

Aufsichtsrat und Vorstand der Swenska Zelulosa, des größten Papiererzeugers in Skandinavien, der durch starke Kapitalanteile mit der Zewawell verbunden ist, wurde vom Bürgermeister der Stadt im kleinen Rathaussaal empfangen. MT Nr. 21o, WB Nr. 211.

175.V.2.

Dr.med. Max Otto Brugger von der Psychosomatischen Klinik Bd. Salzuflen spricht auf Einladung des Ev. Erwachsenenbildungswerkes in einer gut besuchten Veranstaltung im Martinihaus zu dem Thema "Warum erkranken immer mehr Menschen an immer mehr Krankheiten?". MT Nr. 21o.

175.XV.4.
Handwerk

Drei Tage lang drückten rund 9o Fleishermeister aus dem Kreise Minden-Lübbecke, Nienburg, Rinteln und Stadthagen die Schulbank, um sich in einem Fachseminar unter sachkundiger Leitung von Karl Richsgens im Vorführbetrieb Heinrich Schwiering mit Problemen in der modernen Fachfleischerei, mit der Herstellung von Wurstsorten nach neuen Verfahren und vielem anderen, was zu einem modernen Handwerksbetrieb gehört, zu befassen. MT Nr. 211.

Freitag, 17. September 1976

175.II.15.t.
VHS

Im Hansehaus vollzieht der Zweckverband Volkshochschule Minden den Wechsel in der Leitung. Verabschiedet wird der bisherige Leiter der VHS, Wilhelm Krieger, und eingeführt Dr. Gerd Voswinkel. Der neue Leiter der Volkshochschule Minden spricht über die Bedeutung und die Aufgaben der VHS. MT Nr. 211.

175.XI.17.
Volkswanderung

MT Nr. 211 bringt den Aufruf zur 8. Mindener Volkswanderung, die am kommenden Sonntag von der Stadtverwaltung und der Sektion Minden des Deutschen Alpenvereins ausgerichtet wird.

175.VIII.1.
Bundeswehr

Auf dem Paradeplatz der Herzog-von-Braunschweig-Kaserne werden vom Pionierbataillonskommandeur Oberstleutnant Hubertus Graf zu Münster 24o Rekruten, die im Juli bei den Kompanien des schweren Pionierbataillons 11o und des amphibischen Pionierbataillons 13o ihren Wehrdienstangetreten haben, vereidigt. MT Nr. 211.

175.IX.4.
Reichsbund der Kriegs-u.Zivilbeschädigten

Mitgliederversammlung des Reichsbundes, Ortsgruppe Minden, Rechtes Weserufer, in der "Grille". Von der Versammlung berichtet MT Nr. 211.

175.VIII.1.
Bundeswehr
XVIII.6.
Sportfest

Sportfest des Pi.Btl. 11o im Weserstadion und im Sommerbad. MT Nr. 211.

175.XV.7.
Versicherungen

Das Versicherungsbüro Waltke in Stemmer, das die Provinzialversicherung und den Landwirtschaftlichen Versicherungsverein in Münster vertritt, besteht seit 25 Jahren. In einer Feierstunde werden der Gründer Hermann Waltke und sein Sohn, der heutige Leiter des Büros, Herwig Waltke, geehrt. MT Nr. 211.

Sonnabend, 18. September 1976

176.IX.16.
Aktionsgemeinschaft Friedenswoche

Die Aktionsgemeinschaft Friedenswoche Minden eV hat alle Mindener Bürger zur heutigen Neueröffnung ihrer Räume im Haus Altekirchstr. 1, Eingang Ritterstraße, eingeladen. Die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft haben einen Raum eingerichtet, der zum Treffpunkt für alle Bürger werden soll, jeder soll sich hier bei Kaffee oder Tee zwanglos unterhalten können, Probleme austauschen, die Mitarbeiter der Aktionsgemeinschaft ausfragen und sich informieren können.

176.VIII.6.

Heute und morgen finden in der Reithalle am Mitteldamm die zweiten norddeutschen Voltigiertage statt. Dazu haben sich 29 Gruppen, die aus Westfalen, Niedersachsen und dem Rheinland kommen, angemeldet. MT Nr. 211.

176.XI.2.
XVII.3.
Kunstausstellungen

Stadtdirektor Dr. Niermann eröffnet anläßlich einer Kunstausstellung des Grafikers Jo Lindemann, Hildesheim, und des Bildhauers Rudi Mitzlaff, Alfeld, in Jos Werkstatt und Galerie am Königswall die "Kunstwoche 1976 Königswall-Minden", die gedacht ist als "das Produkt einer Gemeinschaft von Berufskünstlern, Kunsthandwerkern und Förderern, die hiermit ein unübersehbares Zeichen einer sich belebenden Kunstszene setzen wollen". Was alles in dieser "Kunstwoche" geschehen soll, verrät die Sonnabendausgabe des MT Nr. 211.

176.VII.12.
DB

Auf dem Gelände des Güterbahnhofs Minden wird die Leistungsschau der Deutschen Bundesbahn, Generalvertretung Hameln, eröffnet. Was heute und morgen hier geboten wird, schildert MT Nr.212.

176.XI.1.
Feste

Die Königstorvereine SPD-Ortsverein Minden-Königstor, Schützengilde Königstor, SC Minden und Kleingartenverein "Friedlicher Nachbar" feiern ihr Bürgerfest am Königstor auf der kleinen Grünanlage "Lichtenberg" im Winkel zwischen Preußenring und MKB-Gleisen. Bis in die späten Abendstunden herrschte reges Leben. MT Nr. 212.

176.V.2.
Diakonisches Werk
XVIII.6.
Sportfeste

Im Weserstadion feiern die Kinder des heilpädagogischen Kindergartens Porta Westfalica, der Tagesbildungsstätte Kuhlenstraße und von der Werkstatt für Behinderte auf der Bölhorst ihr Sport- und Sommerfest. Das Fest wird als Einrichtung des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Minden durchgeführt. MT Nr. 211.

176.II.15.a.
Gymnasien
XIII.5.
Heimatblätter

Nr. 7 der Mindener Heimatblätter bringt die 1. Fortsetzung des Beitrages zum 15ojährigen Bestehens des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums Minden von Marianne Nordsiek.

177.X.5.
Schützen-
vereine

Zum "Ball der Könige" hat der Schützenverein Todtenhausen in das Festzelt eingeladen. Zum ersten Male treffen sich alle noch lebenden ehemaligen Schützenkönige mit ihren Königinnen von 192o bis 1976.

Sonntag, 19. September 1976

177.XI.17.
Volkswanderung

Bei schönem Spätsommerwetter finden sich 8oo Bürger und Bürgerinnen im Alter von 6 Monaten bis 86 Jahren zur 8. Mindener Volkswanderung im Weserstadion ein. Je nach Leistungsstärke wird unter Führung von Mitgliedern des Deutschen Alpenvereins gewandert. Das Mindener Tageblatt vermerkt, daß die Jüngsten auf Vaters Rücken mitmachten- Über den Verlauf näheres im MT Nr. 212.

177.IX.12.
Bund der Vertriebenen
XI 2.
besondere
Tage

Mit einer Feierstunde im Stadttheater, die sehr gut besucht war, ist vom Kreis Minden-Lübbecke, vom Westfälischen Heimatbund und vom Kreisverband Minden-Lübbecke der Tag der Vertriebenen ausgerichtet worden. Näheres im MT Nr. 212.

177.II.12.e.

Der Musikzug der Todtenhauser Feuerwehr-Löschgruppe feiert sein 5ojähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung auf dem Sportplatz Todtenhausen. MT Nr. 214.

Montag, 2o. September 1976

177.II.15.t.
VHS
XI.6.
Universitäts-
woche

Nach heißer Debatte beschließt die Verbandsversammlung Zweckverband Volkshochschule Minden (Zweckverband der Städte Minden, Porta, Westfalica, Petershagen und der Gemeinde Hille), daß die Volkshochschule die Trägerschaft für die Universitätswoche Minden - 22. bis 26. November - übernimmt. Die Veranstaltung wird unter dem Motto stehen "Leistung, Schule und Erzieh ung". MT Nr. 213.

177.XVII.3.
Kunstwoche

Am Nachmittag findet innerhalb der Kunstwoche im Jugendcafé "Windlicht" am Königswall eine Podiumsdiskussion unter dem Thema "Kunst - Schule - Gesellschaft" unter der Gesprächsleitung des Malers Jo Klaffki statt. Teilnehmer an der Diskussion sind der Mindener Kunsterzieher Kurt Heitkamp, Jürgen Meyer, Bernd Gieseking von der Schülermitverwaltung des Besselgymnasiums. MT Nr. 213.

177.XVIII.11.
Kleingarten-
vereine

Vor dem Vereins- und Schulungsheim des Kleingartenvereins am Fort C wird unter großer Beteiligung von Rat und Verwaltung der Stadt und vieler Mitglieder von Kleingartenvereinen der Richtkranz aufgezogen. MT Nr. 213.

Dienstag, 21. September 1976

177.IX.18.
Kreisjagdver-
band

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschließt die Kreisgruppe Minden im Deutschen Jagdschutzverband als Folge der Gebietsreform sich mit der Kreisgruppe Minden-Lübbecke zusammenzuschließen. Einzelheiten dazu im MT Nr. 214.

178.V.2.
Ev. Kirche

Die ev. Singschule Minden, die im Mai 1966 von Kirchenmusikdirektor Edmund Kreß, Kantor an St. Marien, gegründet wurde, feiert ihr lojähriges Bestehen mit einem Jubiläumsprogramm vom 25. d.M. bis zum lo. Oktober. Über das Werden und die Entwicklung dieser Singschule berichtet das MT Nr. 214.

178.I.9.b.
Neubauten
XV.lo.
Wohnhaus
Minden

Im Verlaufe dieses Monats sind die 24 mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnungen und die lo Eigentumswohnungen in dem von der Wohnhaus Minden GmbH seit dem Frühjahr 1975 an der Pöttcherstraße errichteten Terrassenhaus bezogen worden. MT Nr. 214.

Mittwoch, 22. September 1976

178.II.18.c.
Stadtjugendring

Nach Abwicklung des umfangreichen Freizeitprogramms im Sommer mit über 37o Teilnehmern, die von 28 ehrenamtlichen Leitern und Helfern betreut wurden, legt der Stadtjugendring nun das Programm des Winterhalbjahres vor. Es beginnt am 29. September in der Aula am Königswall mit einem Jazz-Konzert. MT Nr. 215.

178.VIII.1.
Bundeswehr
XVIII.6.
Sportfeste

Mit einem Handballturnier, an dem sich je 5 Mannschaften selbständiger Kompanien und der Bataillone beteiligen, beginnt in den Sporthallen des Besselgymnasiums und der Hauptschule im Hahler Feld das Sportfest 1976 der Weserpioniere. MT Nr. 215.

178.XVII.3.
Kunstwoche

In Jos Werkstatt und Galerie am Königswall behandelt Benno Kersting, Petershagen, Probleme der abendländischen Malerei in einem Farbbildervortrag "Die Malerei von der Gotik bis zum Barock". Besprechung des Vortrages im MT Nr. 215.

178.V.2.
Ev. Kirche

Auf dem Kirchenmusikerkonvent, im Marienstift hält am Nachmittag Prof. Dr. Jiri Reinberger einen Vortrag über "Die tschechische Orgelmusik in Vergangenheit und Gegenwart".
Am Abend gibt Dr. Jiri Reinberger, Prag, in St. Marien ein Orgelkonzert mit Werken tschechischer Meister. Besprechung im MT Nr. 216.

Donnerstag, 23. September 1976

178.XIV.9.
Autobahnen

Am Fuße der Rampe des bis zur Landesgrenze bereits fertiggestellten Teilstückes der Autobahn A 3o zwischen Minden und Meißen wird mit dem symbolischen ersten Spatenstich durch Bückeburgs Bürgermeister der Bau des Abschnittes Ortsumgehung Röcke mit der A 3o begonnen, die einmal die Verbindung zwischen den Niederlanden, Osnabrück, Bad Oeynhausen, Minden und Hannover herstellen soll. MT Nr. 216.

178.I!5.
Stadtsanierung
IV.1.
Besuche

Hoher Besuch in der Stadt! Der Ministerpräsident von NRW Heinz Kühn informiert sich auf eigenen Wunsch in der Stadt bei einem Rundgang über den kleinen Domhof und die Bäckerstraße bis zum Johanniskirchhof über die Verwendung der Konjunkturförderungs- und sonstigen erheblichen Landesmittel, die an die Stadt Minden geflossen sind. Über den Ablauf des Besuches MT Nr. 216.

179.XVII.3.
Kunstausstellungen

In der Commerzbankfiliale am Markt, die seit Jahren Künstlern die Gelegenheit gibt, ihre Werke der Öffentlichkeit bekanntzumachen, wird die 36. Ausstellung mit Werken des niederländischen Künstlers Paul Citroen eröffnet. MT Nr. 216.

179.XVII.3.
Kunstwochen

In Jos Galerie am Königswall hält Benno Kersting/Pax einen Farbbildervortrag zu dem Thema "Malerei des Impressionismus bis zur Popart". MT Nr. 217.

179.VIII.1.
Bundeswehr
XVIII.6.
Sportfeste

Rund 600 Angehörige der Bundeswehr aus den Stadtorten, Holzminden, Höxter, Hann. Münden und Minden auf kämpfen auf dem Sportfeld der Weserpioniere 1976 um Sieg und Platz. MT Nr. 216 berichtet darüber.

179.XV.3.
Handel

Die schönsten Modelle für den kommenden Herbst und Winter werden den zahlreich erschienenen Damen und Herren in2 internationalen Burda-Gala-Modenschauen mit Stoffen der Firma Hagemeyer in der "Grille" vorgeführt. 80 Exklusivmodelle werden gezeigt. Mehr im MT Nr. 216.

179.II.15.
Operette

Die Volksbühne Minden eröffnet die Theatersaison im Stadttheater mit dem "Kleinen Hofkonzert" von Verhoeven. MT Nr. 217.

Freitag, 24. September 1976

179.II.15.a.
Gymnasien
XI.1.
Feste

Nach einem "Bunten Abend" in der Doppelaula am Königswall am Vorabend feiert heute das Caroline-von-Humboldt-Gymnasium seinen 150. Geburtstag mit einer Festveranstaltung im-d. Die Festansprache hält Ministerialdirigent Dr. Gerwinn aus dem Kultusministerium NRW. Im Mittelpunkt seiner Ansprache wie auch in den übrigen steht nicht die Geschichte der ältesten öffentlichen Mädchenschule in Westfalen-Lippe, sondern die leidige Schulreform. Einzelheiten über die Festveranstaltung im MT Nr. 217. WB Nr. 218.
Ab 16.00 Uhr "Kaffeeklatsch der Ehemaligen" in den Räumen von "Bad Minden". Hiervon kann der Chronist nicht berichten, denn, wie er von Ohrenzeugen oder besser gesagt Ohrenzeuginnen hört, haben die Damen so aufeinander eingesprochen und von ihrer Schülerzeit erzählt, daß kein Wort zu verstehen war. Da jeder redete und niemand zuhörte, war es ein riesiger Redeschwall im reinsten Sinne des Wortes, der selbst das Zuhören unmöglich machte.
Schülerinnen führen am Abend in der Doppelaula am Königswall die Schuloper "Der Igel als Bräutigam" von Carl Bresgen auf. Starker Beifall belohnt die Aufführenden.

179.I.5.
Stadtsanierung

In einer Vollversammlung der Interessengemeinschaft Südliche Innenstadt berichtet der Vorsitzende des Einzelhandelsverbandes im Kreis Minden-Lübbecke über Planungen der Stadt im Sanierungsgebiet Ia für den Klausenwall und der Lindenstraße sowie Leiterstraße, Obermarktstraße und Priggenhagen mit einem Geschäfts- und Dienstleistungszentrum. MT Nr. 217 berichtet über Maßnahmen der Interesengemeinschaft.

18o.XVIII.2.
Kogge

Die Autorenvereinigung "Die Kogge" eröffnet am Abend im Mindener Museum ihre Jahrestagung mit einer Ausstellung zum Thema "Literatur und bildende Kunst". In der Ausstellung werden neben Bildern von Künstlern die mit Buchautoren zusammenarbeiten oder arbeiteten auch Schauvitrinen mit Büchern und Illustrationen aus dem Kogge-Archiv und aus Leihgaben gezeigt. MT Nr. 217.

18o.XVI.5.
Bezirksseminar

Die Konferenz der Lehramtsanwärter am Bezirksseminar für das Lehramt an höheren Schulen übersendet dem Kultusminister NRW und dem Schulkollegium Münster eine Resolution gegen den sogenannten Radikalenerlaß. Nach 1971 haben die Ministerpräsidenten der Länder der Bundesrepublik einen Erlaß verabschiedet, nach dem Verfassungsfeinde nicht in den öffentlichen Dienst gelangen sollen. Nach Meinung des Chronisten ist das eigentlich selbstverständlich. Wer für den Staat arbeiten will, soll nicht gegen ihn sein.

18o.XV.6.
Krankenkassen

Die Allgemeine Ortskrankenkasse Minden-Lübbecke eröffnet im Schalterraum der Kreissparkasse Minden am Scharn eine Gesundheitsausstellung. MT Nr. 217.

Sonnabend, 25. September 1976

18o.I.13.
Denkmäler
XVII.3.
Kunstwoche

Am Vormittag wird auf dem Parkplatz Videbullenstraße / Königswall von dem Schirmherrn der "Mindener Kunstwoche" Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann der "Koloß von Minden", ein quittegelb angestrichener, viereckiger Betonobelisk, enthüllt. Dieser Obelisk war in der vergangenen Woche von dem Architekten Jürgen Lax und dem Industriedesigner Manfred Spiatek geschaffen worden. Die Schöpfer dieses Machwerkes wollen nach ihren Äußerungen ihrer Schöpfung die Bevölkerung zum Nachdenken anregen. Der Schirmherr der Kunstwoche, selbst von dem Gegenstand seiner Enthüllung in Unkenntnis, stellte die berechtigte Frage "Ist das nun Kunst?". Der Chronist ist der Ansicht, daß die Veranstalter der "Kunstwoche" dem Stadtdirektor einen üblen Streich gespielt haben.
Jo Klaffki zeigt am Königswall seine neue "Kunstmaschine", die in Zukunft den Künstler durch einen Kunstingenieur ersetzen soll. Diese "Kunstmaschine" ist mit dem Künstler im MT Nr. 218. abgebildet.

18o.XVIII.2.
Kogge

Reges Interesse seitens der Bürgerschaft findet der Bücherbasar mit Werken der Koggeautoren am Fuße der Martinitreppe.
In der Mitgliederversammlung der Kogge, die sich, von einer längeren Mittagspause unterbrochen, den ganzen Tag hinzog, werden die langjährige Präsidentin Frau Dr. Inge Meidinger-Geise, ihr Stellvertreter D.M. Frank und der Pressesprecher Alexander Bauer einstimmig wiedergewählt. Dem Niederländer Wilhelm Enzinck, der im Vorstand die ausländischen Kollegen vertritt, wird dem Wiener Alois Vogel ein zweites ausländisches Koggemitglied zur Seite gestellt. Hans Leip und Hans Erich Nossak erhalten die Ehrenmitgliedschaft. Weiteres über die Mitgliederversammlung im MT Nr. 218.

181.I.9.b.
Neubauten
XV.4.
Handwerk

Für das Handwerksbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Minden-Lübbecke wird auf dem Baugelände am Bayernring von Prof. Dr. R. Jochimsen, Staatssekretär des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft, der Grundstein gelegt. Dem Neubau, der Ende 1977 fertiggestellt sein soll, werden 9 Werkstatträume mit 176 Ausbildungsplätzen und 4 Theorieräumen mit 175 Unterrichtsplätzen zur Verfügung stehen. Jährlich sollen hier rund 1.5oo Lehrlinge ausgebildet werden- MT Nr. 218.

181.XVII.3.
Kunstausstellungen

Am Nachmittag wird in der Galerie Fischer eine Kunstausstellung mit Ölgemälden, Aquarellen und Filzstiftzeichnungen von Heinz. H. Neumann, Münster, eröffnet. Die Ausstellung geht bis zum 17. Oktober. MT Nr. 218.

181.XV.3.
Handel

Die Edeka-Handelsgesellschaft Minden-Hannover befindet sich aus Anlaß des 75jährigen Bestehens in Hannover zu ihrer Jahresversammlung. Der Geschäftsbericht wird erstattet, aus dem besonders hervorzuheben ist, daß die Gesellschaft vor einem Viertel-Jahr nun auch das Fleischwerk Bäkehof in Oldenburg übernommen hat. Es steht unter der zentralen Leitung des Mindener Fleischwerkes. Einzelheiten aus der Jahresversammlung im MT Nr. 219.

181.IX.4.
Reichsbund

Zur diesjährigen Kriegshinterbliebenen-Tagung des Reichsbundes der Kriegsopfer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen kommen aus den 46 Ortsgruppen im Bereich des Altkreises Minden rund 42o Hinterbliebene, deren Betreuerinnen und Gruppenvorsitzende in der Gaststätte "Zur Grille" zusammen. MT Nr. 218.

181.IX.3.
DRK

In Päpinghausen feiert das Deutsche Rote Kreuz Dankersen-Päpinghausen mit einer Rettungsübung und einem anschließenden Kameradschaftsabend im Dorfgemeinschaftshaus sein 75jähriges Bestehen. MT Nr. 22o.

181.V.2.
Ev. Kirche

Aus Anlaß ihres lojährigen Bestehens bringt die ev. Singakademie unter Kantor Edmund Kreß am Abend im Marienstift Hausmusik zu Gehör. Mehr darüber im MT Nr. 218.

181.XI.16.
XVIII.6.
Tanzturniere

Am Abend glanzvolles Turnier des TGC "Imperial" Minden in der Kreissporthalle. TD Rot Weiß Düsseldorf eV wird deutscher Meister im Formationstanz sowohl in den Standard- als auch in den lateinamerikanischen Tänzen. Mehr + ausführlicher im MT Nr. 218.

Sonntag, 26. September 1976

181.XVIII.8.
Jagd

Wertvolle Erkenntnisse über das Leben der Greifvögel, über die Falknerei und den Greifvogelschutz vermittelt Berufsfalkner Dieter Rosenkranz vom Falkenhof Bad Saltuflen am Vormittag seinen Zuschauern bei Flugvorführungen eines Adlers und Falken.

Montag, 27. September 1976

182.X.1. XI.18. Wettbewerbe	Mit einem prächtigen Erfolg kehrt die 12 Jahre junge Pianistin Kirstin Wahlers aus Minden aus Japan nach Minden zurück. Bei dem Yamaha-Musikwettbewerb erhielt sie die bronzene Medaille. MT Nr. 219.
182.XVI.1. Fernuniversität Hagen	Durch die Presse gibt die Fernuniversität Hagen zu Beginn ihres zweiten Studienjahres ihr neues Studienangebot bekannt. Das Studiumzentrum Minden soll in den nächsten zwei Monaten eröffnet werden. MT Nr. 219.
182.II.17.b. II.19.c. Altenbetreuung	Die Stadt setzt die inzwischen sehr beliebt gewordenen Stadtrundfahrten für die Senioren fort. Wieder fahren loo betagte Mindener Bürgerinnen und Bürger mit zwei Bussen zu den Sehenswürdigkeiten in die Stadtrandgebiete. Im Anschluß daran zeigt der Sachbearbeiter für Verkehrserziehung beim Straßenverkehrsamt des Kreises Minden-Lübbecke Helmut Regtmeier im Vortragsraum der Kreissparkasse Minden den Film "Zum Beispiel Frau S.".

Dienstag, 28. September 1976

182.II.15.d. VHS	Das Problem der Jugendarbeitslosigkeit, das noch lange nicht bewältigt ist, hat die Volkshochschule Minden veranlaßt, im kommenden Semester besonders großen Wert auf die Lehrgänge zur nachträglichen Erlangung des Hauptschulabschlusses und des Realschulabschlusses zu legen. Jeder 5. Schulabgänger ist ohne Hauptschulabschluß. Die organisatorischen Anstrengungen der Volkshochschule richten sich deshalb darauf, den Teilnehmern an den Kurssystemen dadurch Erleichterung zu verschaffen, daß in den verschiedenen Fachbereichen Kurse mit unterschiedlichen Voraussetzungen stattfinden. Auf diese Weise sollte es möglich sein, die Schüler entsprechend ihrem Kenntnisstand zur Abschlußprüfung zu führen. Leiter und Dozenten der VHS haben für Freitag einen Informationsabend angesetzt. Ausführlicher Bericht im MT Nr. 22o.
182.V.2. Diakonisches Werk IX.2. Wohlfahrtsverbände	Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Souiales und Arbeit, Hermann Buschfordt, besucht die Einrichtungen des Diakonischen Werkes der ev. Kirche in Minden sowie die der Arbeiterwohlfahrt in Minden, soweit sie der Behindertenfürsorge dienen. MT Nr. 22o.
182.II.15.a. XII.3.	5 Tage vor der Wahl des achten Deutschen Bundestages stellen sich in der Doppelaula am Königswall auf Einladung der Schülermitverwaltung Vertreter der Jungsozialisten, der Jungen Union und der Jungdemokraten für die Schüler der weiterführenden Schulen Mindens einer rund 1 1/2 stündigen angeregten Podiumsdiskussion, deren Schwerpunkt auf dem Gebiet der Bildungspolitik liegt. MT Nr. 22o.

183.XVIII.1.
XVIII.6.

Am vergangenen Wochenende führte der Polizeihundeverein Minden-Meißen, Zweigverein des Deutschen Vereins für Gebrauchshunde, seine erste Gebrauchshundeprüfung durch. MT Nr. 22o.

183.II.17.b.
Altenheime

Das im Jahre 1971 im Stadtbezirk Dützen, Ziegeleiweg 24, erbaute familienhaus ist in ein Pflegeheim umgewandelt und heute als Pflegeheim "Haus Sorgenfrei" seiner Bestimmung übergeben worden. Träger ist der Gemeinnützige Verein "Gemeinnützige Pflegegemeinschaft Haus Sorgenfrei eV". MT Nr. 22o.

183.XVI.6.
Seminare

Das 2o. DAG-Seminar "Die dispositionssichere Sekretärin" des DAG-Bildungswerkes eV wird im Caroline-von-Humboldt-Gymnasium eröffnet. MT Nr. 22o.

183.II.15.c.
Realschulen

Ein Leserbrief im MT Nr. 22o betrifft die geräuschlose Einführung der "Oberstufendifferenzierung" an Realschulen und hat die Überschrift "Müssen auch Klassenverbände an Realschulen platzen?".

Mittwoch, 29. September 1976

183.XV.5.
Sparkassen

Die Stadtsparkasse Minden legt den geprüften und bestätigten Geschäftsbericht für das Jahr 1975 vor. Hoher Spareinlagenzuwachs von über 25% und ein ungewöhnlich ausgeweitetes Kreditgeschäft sind die beiden bemerkenswertesten Daten aus dem vergangenen Geschäftsjahr. Die Bilanzsumme der Stadtsparkasse stieg um 13,2 % auf 246,6 Millionen DM. MT Nr. 221.

183.I.9.a.
Stadthausneubau
VII.I.e.
Zivilprozesse

Die Öffentlichkeit erfährt von einem Zivilprozeß, der der vor der 7. Bielefelder Zivilkammer gegen die Stadt anhängig ist. Drei Architektengruppen aus Braunschweig, Lemgo und Minden, die bei dem Wettbewerb um den Verwaltungsneubau den 1. Preis erhalten haben, aber nicht mit der Bauausführung beauftragt worden sind, weil die Stadt den Bauauftrag an Prof. Deilmann nach Münster gegeben hat, haben das ihnen entgangene Honorar - nämlich 1,776 % der Bausumme oder ca. 28o.ooo,-- DM - eingeklagt. MT Nr. 221.

183.I.6.+12.
XIV.2.

Im Zuge des Ausbaues des Bundestraßen 61 und 65 in der Stadtstrecke wird mit den Straßenbauten im Bereich des Weserüberganges begonnen. Die untere Bäkkerstraße wird für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. MT Nr. 221.

183.I.14.
Weser

Der Regierungspräsident Detmold regt an, daß sich das Laborschiff "Max Prüß" auf einer Labor- und Kontrollfahrt am 21. und 22. Oktober im Raum Minden aufhalten wird, um für die Landesanstalt für Wasser und Abfall NRW in Düsseldorf die Messungen durchzuführen und Wasserproben zu entnehmen. Durch den regelmäßigen Einsatz des Laborschiffes wird die Verschmutzung der Wasserläufe des Landes unter ständiger Kontrolle gehalten. MT Nr. 221.

184.II.15.t. VHS	Der Leiter der Volkshochschule Dr. Gerd Voswinkel legt das Vorlesungsverzeichnis der Volkshochschule Minden - Zweckverband der Städte Minden, Porta Westfalica, Petershagen und Gemeinde Hille - vor. Über das Vorlesungsverzeichnis berichtet MT Nr. 221.
184.V.2. Einrichtungen der ev. Kirche	In der Diakonissenanstalt Salem-Köslin findet ein Gemeindeschwesterntag statt, zu dem Leiter Pastor Weisbach im Gemeindedienst tätigen Diakonissen des Mutterhauses, die Gemeindeschwestern im Kirchenkreis Minden und Vlotho und die im Gemeindedienst tätigen Altenpflegerinnen begrüßen kann. MT Nr. 221.
184.I.7. Plätze	Der Marktplatz erhält 4 neue Ruhebänke. MT Nr. 221.

Donnerstag, 3o. September 1976

184.II.12. XIV.1.b.	Die beiden städtischen Verkehrshelfer Frau Inge Fulhoff und Hans Fuhr, die den ruhenden Verkehr zu überwachen haben, haben eine uniformähnliche dunkelblaue Kleidung erhalten, damit sie von den Verkehrsteilnehmern als Verkehrshelfer erkannt werden. MT Nr. 222.
184.II.25.a. Freibäder	Die Freibadesaison 1976 in Minden ist beendet. Als letztes Freibad schließt heute das Sommerbad an der Johannsenstraße bis zum Spätfrühling des kommenden Jahres seine Pforten. Etwa 2oo treue Badegäste nehmen Abschied von "ihrem" Bad.
184.X.1. Bürger	Frau Caroline Plöger geb. Lesemann, unter dem Namen "Oma Plöger" als Deutschlands älteste Marktfrau in Stadt und Land bekannt, begeht ihren 98. Geburtstag. Geschenke und Glückwünsche gab es heute auf dem Wochenmarkt. MT Nr. 222.
184.I.5. XI.18. XV.12.	Im 13. Bundeswettbewerb "Der Garten in deutschen Städten und Gemeinden" 1976 der Stadt Minden ist für die vorbildliche Kleingartenanlage "Friedlicher Nachbar" eine Silbermedaille von der Bundesprüfungskommission zugesprochen worden. Der Kleingartenverein "Friedlicher Nachbar" vom Bayernring hatte aktiv an diesem Wettbewerb teilgenommen.
184.II.15.r. Konzerte	Im ersten Symphoniekonzert der neuen Saison spielt die nordwestdeutsche Philharmonie unter Stabführung des Frankfurter Generalmusikdirektors Theodore Bloomfield Werke von Benjamin Britton und Beethoven. MT Nr. 223.
184.XV.4. Handwerk	Rund 2oo Damen und Herren des Frisörhandwerks aus dem Altkreis Minden kommen am Abend in der "Grille" zusammen, um sich die Frisurenmode 1976/77 von der Frisörinnung Minden und der Firma "Wella" vorführen zu lassen. MT Nr. 223.
184.XV.5. Sparkassen	Die Kreissparkasse Minden-Lübbecke verabschiedet ihren ältesten Geschäftsstellenleiter Karl Rodemann in den wohlverdienten Ruhestand. MT Nr. 223.

Freitag, 1. Oktober 1976

185.II.18.e.
V.3.

Der Kindergarten der katholischen St. Paulusgemeinde feiert mit einem Gottesdienst in der St. Pauluskirche und einem Tag der offenen Tür sein loјähriges Bestehen.

185.IV.1.
XIII.1.

Das Druck- und Verlagshaus I.C.C. Bruns / Mindener Tageblatt nimmt den Anlauf einer neuen 64seitigen Rotationsmaschine im Werk II am Trippeldamm vor wenigen Wochen zum Anlaß, die Betriebe an der Obermarktstraße und am Trippeldamm am Abend und in der Nacht dem Rat und Vertretern der Verwaltung der Stadt vorzustellen. Redaktion und Produktion der Zeitung sind dabei die Schwerpunkte der Besichtigung. MT Nr. 223.

185.XII.9.
Europa-Union

Der Kreisverband Minden-Lübbecke der Europa-Union will insbesondere jungen Menschen die Bedeutung der Direktwahlen zum Europaparlament im Jahre 1978 näherbringen und darauf hinweisen. Aus diesem Grunde beschließt der Vorstand, Aktionskomitees für die Direktwahl auf Kreisverbands- und Ortsverbandsebene der Europa-Union zu bilden. MT Nr. 223.

185.XV.18.
Arbeitsmarkt

Die seit einigen Monaten zu beobachtende leichte Belebung der Wirtschaft im Bezirk des Arbeitsamtes Herford hat sich im September verstärkt fortgesetzt. Die Zahl der Arbeitslosen hat erheblich abgenommen. Sie ist gegenüber Ende August um 11,8 % auf 8.156 (3.635 Männer und 5.591 Frauen) um 4,1 % zurückgegangen. Ende September 1975 waren 1.825 Arbeitslose mehr gemeldet. MT Nr. 223.

185.II.15.f.
Parm.techn.
Lehranstalt

In der Zeit vom 17. bis zum 29. September fand der theoretische Prüfungsabschnitt des 7. Lehrgangs an der städtischen Lehranstalt für PTA statt. 25 Bewerbern wurde das Zeugnis der Berechtigung der in den Apotheken folgenden praktischen Ausbildung ausgestellt. MT Nr. 223.

185.XI.18.
Wettbewerbe

Bei dem zum dritten Male durchgeführten Wertungssingen des "Landesgesangswettbewerbes NRW 1976" in der Aula des Hochschulinstituts in Duisburg hat der Schüler Johannes Christoph Happel, Minden, den 1. Preis erhalten. Durch diesen Preis erhält er nun die Möglichkeit, beim "Bundeswettbewerbgesang Berlin 1976" im November teilzunehmen. Die Jury war von der stimmlichen und musikalischen Leistung so beeindruckt, daß Johannes Christoph Happel spontan für den 1. Preis und für den Bundeswettbewerb vorgeschlagen wurde.

185.XVIII.1.
Vereine

Etwa llo Campingfreunde aus allen Teilen der Bundesrepublik treffen sich auf Einladung des Ortsclubs Minden im Deutschen Campingclub eV zu einer Oma- und Opa-Rallye auf dem Flugplatz Großenvörde. MT Nr. 224.

186.XV.3./4. Handel und Handwerk	Kürschnermeister Herbert Himstedt begeht sein 25jährihes Geschäftsjubiläum in Minden. Gemeinsam mit seiner Frau eröffnete er am 1.Oktober 1951 sein Pelzfachgeschäft am Scharn 16, 1961 zog er nach der Bäckerstraße um. MT Nr. 222.

Sonnabend, 2. Oktober 1976

186.XII.3. Wahlen	Der Wahlkampf geht zu Ende. Nachdem in den vergangenen Wochen alle vier Parteien ihre Vorsitzenden in den Mindener Wahlkampf geschickt hatten, der Reihe nach Franz Joseph Strauß, Helmut Kohl, Willy Brand und Hans Dietrich Genscher werben die "Mindener Parteigrößen" mit Blumen und Handzetteln am Vormittag auf der Bäckerstraße. Bürgermeister Hans Jürgen Rathert verteilt an die Passanten rote Rosen, Richard Werncke rosa Rosen und Mitglieder der CDU gelbe Rosen. Die Sonnabendausgabe des Mindener Tageblattes gibt bekannt, daß die Zahl der Wahlberechtigten im Wahlkreis Minden 215.87o ist. Näheres über die Bundestagswahlvorbereitungen und die vergangenen Bundestagswahlen im MT Nr. 223.
186.IX.3. DRK	Für eine Großübung des Kreisverbandes Minden-Lübbecke des Deutschen Roten Kreuzes gibt der Oberkreisdirektor Dr. Momburg Katastrophenalarm. Die angenommene Lage: Terrorgruppen versuchen,durch gezielte Aktionen im Raum Minden und Petershagen die Bundestagswahlen zu stören. In verschiedenen öffentlichen Gebäuden und großen Wohnblöcken sind Brandstiftungen und Bombenanschläge verübt worden. Trotz regnerischen Wetters finden sich genügend Helferinnen und Helfer ein, als um 7.3o Uhr die Einheiten alarmiert werden. Die Übungsleitung und Schiesrichter zeigen sich befriedigt über das Zusammenspiel der Sanitäts- und Betreuungszüge des DRK. MT Nr. 224.
186.V.2. ev. Kirche	Zu dem Kirchenmusikerkonvent am Vormittag im Marienstift findet sich nur ein kleiner Kreis ein. Der Landesobmann des Westfälischen Kirchenchorverbandes, Kirchenmusikdirektor Johannes Mittring aus Lengerich behandelt die Frage "Kirchenchor - eine Sache mit Zukunft?". MT Nr. 224.
186.VI.3.c. Straftaten	Schon zum 4. Male ist auf dem Gelände des Lehrheimes Minden an der Werftstraße eingebrochen worden, es wurden Greifvögel gestohlen. In den ersten Morgenstunden stahlen die Diebe 3 dieser Vögel. MT Nr.
186.XV.13. Gaststättengewerbe	Im Allianzhaus an der Königstraße Ecke Königswall wird das jüngste Mindener Café mit dem stolzen Namen "sunny sunshine-café" eröffnet. MT Nr. 225.

Sonntag, 3. Oktober 1976

186.XII.3. Wahlen	Das einzige für die Chronik bedeutsame Geschehen ist die Bundestagswahl 1976. Bei schönem Frühherbstwetter öffnen die Wahllokale im Kreis Minden-Lübbecke pünktlich um 8.oo Uhr. Die Wahlbeteiligung betrug 91,11%. Wahlergebnis mit Namen, Zahlen und Prozenten sowie Parteien MT Nr. 224, 225.

Montag, 4. Oktober 1976

187.II.2.
Rat

Das in den Bundestag gewählte Ratsmitglied Lothar Ibrügger legt sein Stadtverordnetenmandat nieder. Nachfolger wird der Berufssoldat und Ortsvorsteher des Stadtteil Minden-Päpinghausen Dieter Rommelmann.

187.XVI.1.
Fernuniversität

Die Fernuniversität Hagen wird am 29. Oktober das Studienzentrum Minden seiner Bestimmung übergeben. Die Stadt hält für das Studienzentrum das Haus Friedrichstraße Ecke Bürgermeister-Kleine-Straße zur Verfügung. MT Nr. 225 bringt eine Veröffentlichung der Fernuniversität zu der Frage, wer an ihr studieren kann.

187.X.1.
Bürger

Botschafter a.D. Dr.jur. Karl Werkmeister erliegt im Alter von 78 Jahren im Mindener Krankenhaus einem Herzversagen. Dr. Werkmeister, der zuletzt vor seiner Pensionierung von 1961 bis 1964 Botschafter in Stockholm war, übernahm im Jahre 1964 die Führung des Kunstvereins Minden und war im Vorstand zur Erhaltung der Kultur an der Weser tätig. Die Stadt ehrte ihn bereits 1963 mit der Bitte, sich in das Goldene Buch Mindens einzutragen. Über seinen Lebenslauf näheres im MT Nr. 226.

Dienstag, 5. Oktober 1976

187.II.5.
III.3.b.

Stadtkämmerer Höltkemeier gibt dem Finanzausschuß des Rates einen Überblick über das Haushaltsjahr 1976. Da die Gewerbesteuereinnahmen 1976 um 2o % höher sein werden als veranschlagt, wird die Stadt in diesem Jahr nicht nur ihren gesamten Fehlbetrag im Haushaltsplan abbauen können, sondern auch noch 2,7 Millionen DM nach Abschluß der Jahresrechnung in die Allgemeine Rücklage geben können, die 2,9 Millionen DM betragen wird. MT Nr. 226 und WB Nr. 227.

188.XV.3.
Handel

Der Kraftfahrer sieht einen Silberstreifen am Horizont. Bei Treibstoffen ist ein Preiseinbruch erfolgt. Von freien Tankstellen kostet der Liter Superbenzin 88,9 Pfg. Für Benzin bezahlt man 84,9 Pfg und für Dieselkraftstoff 82,9 Pfg. An Markentankstellen muß man im Durchschnitt mit einem Preisunterschied von 4 Pfg. rechnen. MT Nr. 226.

187.II.15.o.
Schauspiel

Im Stadttheater wird für die Volksbühne Minden von einem Ensemble der Volksbühne Hannover Karl Sternheims Stück "Kandidat" gegeben. Nach der Kritik von Frau Dr. Schettler wird aus Sternheims Protestdramatik ein schillerndes Theatervergnügen. MT Nr. 226.

187.VII.12.
BZA

Die Filmstelle der Deutschen Bundesbahn beim Bundesbahnzentralamt Minden, für die im Etat der Deutschen Bundesbahn 2 Millionen DM ausgewiesen sind, berichtet über ihre Arbeit, der Herstellung von Werbefilmen sowie über ihren Filmverleih, der derzeit gut rund 27o Filmstreifen verleihen kann. MT Nr. 227.

188.XII.8.
Projektgruppen

Die Projektgruppe Johanniskirchhof bittet alle Bürger, die eine Beziehung zum Johanniskirchhof haben, die bereits bestehende Sammlung durch Fotografien, Bilder, Zeichnungen und durch persönliche Berichte zu vervollständigen, um die Öffentlichkeit in einer Ausstellung über die Entwicklung des Johanniskirchhofes von dem ursprünglichen Zustand bis zur heutigen Situation informieren zu können. MT Nr. 227.

188.III.3.c.
VI.2.b.
XIV.1.b.

In der Sitzung des Bauausschusses teilt die Stadtverwaltung mit, daß nach dem vom Straßenverkehrsamt genehmigten Verkehrslenkungsplan für die obere Altstadt die Kampstraße Einbahnstraße werden soll, sobald auch die letzte Baustelle in der Pöttcherstraße geräumt ist. Die Kampstraße darf künftig nur noch von der Hufschmiede in Richtung Ritterstraße befahren werden. Um ein geordnetes Parken am Sommerbad zu ermöglichen, wird an der Johannsenstraße zwischen Wittekindsallee und Cheruskerstraße ein Parkstreifen für 8o Kraftwagen gebaut werden. MT Nr. 227.

188.VI.5.a.
Rettungswesen

Anläßlich einer Dienstbesprechung ~~teilt~~ der für das Rettungswesen zuständigen Behörden und freiwilligen Hilfsorganisationen teilt der Regierungspräsident Detmold mit, der in Bielefeld stationierte und auch für den Kreis Minden-Lübbecke zuständige Rettungshubschrauber "Christoph 13" hat seit seiner Inbetriebnahme im Juli 1976 bereits über 175 Einsätze geflogen. Der Rettungshubschrauber ist bei Unglücksfällen jederzeit kostenfrai telefonisch oder über den Feuerwehrnotruf 112 zu erreichen. Durch den Einsatz des Rettungsdienstes ist im Bundesgebiet die Notfalltodesquote schätzungsweise um 1o % gesunken. MT Nr. 227.

188.II.15.t.
III.3.f.
XI.6.

Der Kulturausschuß beschließt nach längerer Diskussion, daß die Universitätswoche 1976 in der Regie der Volkshochschule durchgeführt wird. Auch in Zukunft soll die VHS die alle zwei Jahre stattfindende Universitätswoche ausrichten, wobei die Stadt über ihr Mitglied im Volkshochschulbeirat einen Gegenvorschlag für diese Woche unterbreiten wird. Als Vertreter der Stadt Minden im VHS-Beirat wird der Vorsitzende des Kulturausschusses, Stadtverordneter Günther Becker (FDP) gewählt.

188.II.15.c.
IX.3.

45o,-- DM, die Hälfte des Erlöses aus einem Schulfest, übergeben die Schülermitverwaltung und Lehrer der Käthe-Kollwitz-Realschule dem Elsa-Brandström-Heim für Bastel- und Werkmaterial. MT Nr. 227.

188.XV.5.
Sparkassen

Bei der Kreissparkasse Minden-Lübbecke ist am 27. September das 5oooo. Privatgirokonto eingerichtet worden. Heute erhielt der Kontoinhaber, Klaus Dieter Wehmeier, von Sparkassendirektor Stoffel einen Scheck und Blumen überreicht. MT Nr. 227.

189.XVIII.3.
XVIII.6.

Die Mindener Handballfants sind schwer enttäuscht. Grün-Weiß Dankersen verliert in der Kreissporthalle das erste Heimspiel der Gruppe Nord gegen TUS Wellinghofen mit 13 : 16. MT Nr. 227.

Donnerstag, 7. Oktober 1976

189.XV.3.
Handel

Das Seta-Teppichcenter, eine Schwesterfirma des Teppichhauses Seeger in Bad Oeynhausen, eröffnet an der Königstraße neben dem Zentralkauf ein Einzelhandels-Teppichgeschäft. Auf einer Hallenfläche von 1.64o qm werden 4o.ooo qm Teppichboden zum Verkauf angeboten.

189.XV.1o.
Wohnhaus
Minden

Der Aufsichtsrat der Wohnhaus Minden GmbH informiert sich über aktuelle Bauvorhaben der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft, die derzeit im Mindener Stadtzentrum ausgeführt werden oder kürzlich abgeschlossen werden konnten. Im Mittelpunkt stehen dabei das Terrassenhaus an der Pöttcherstraße, das inzwischen bezogen worden ist, sowie die Wohnungsbauten an der Hermannstraße, wo 97 Wohnungen entstehen. MT Nr. 228.

189.XII.3.
Wahlen

Der Kreiswahlausschuß hält nach Einsicht und Prüfung der Niederschriften der 282 am Sonntag tätig gewesenen Wahlvorstände das offizielle Ergebnis der Bundestagswahl vom 3. Oktober im Wahlkreis 1o8 Minden fest. MT Nr. 228.

189.XVIII.1.

Beim Amtsgericht Minden ist ein neuer Verein eingetragen worden. 7 am Eisenbahnwesen interessierte Bürger haben einen Verein gebildet, der sich den Namen "Historischer Verein Cöln-Mindener Eisenbahn" gegeben hat. Zweck des Vereins: Interesse und Verständnis für die Geschichte der Eisenbahnen als einen wichtigen Teil der Gesamtgeschichte zu wecken und zu erhalten sowie wertvolle Zeugnisse der Eisenbahngeschichte als Denkmäler für unsere Zeit zu erhalten. 1. Vorsitzender ist der Leiter des städtischen Verkehrs- und Werbeamtes Harm-Eggert Wulf. MT Nr. 228.

189.I.14.
Weser

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen antwortet auf die kleine Anfrage des FDP-Landtagsabgeordneten Jürgen Hinrichs (Bünde) "DDR-Kalisalze gefährden die Weser": Die starke Schwankung der Kali- und Chloritbelastung ist für die Weser besonders problematisch. MT Nr. 228.

Freitag, 8. Oktober 1976

189.I.9.a.
VII.1.e.

Die Stadt nimmt zu dem vor der 7. Zivilkammer des Landgerichts Bielefeld von den drei Architektengruppen auf Zahlung des Honorars in Höhe von 28o.ooo.-- DM aus dem Wettbewerb für das neue Stadthaus angestrengten Rechtsstreit im MT Nr. 229 Stellung.

189.XIV.4.
Zentralomnibusbahnhof

Um Platz für den Omnibusbahnhof zwischen dem Klausenwall und der Lindenstraße zu schaffen. sollen an der Lindenstraße in nächster Zeit einige im Besitz der Stadt befindliche Häuser abgebrochen und ein neues Wohn- und Geschäftshaus gebaut werden. MT Nr. 229.

19o.IV.3.
Beziehungen zu anderen Städten

Die Stadt Minden in Nebraska (USA) dankt der Stadt Minden für ihre Grußadresse aus Anlaß der Feiern zur 2oojährigen Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten am 4. Juli 1976. Wortlaut des Schreibens im MT Nr. 229.

19o.XV.15.
Bund junger Unternehmer

Der Bund junger Unternehmer - Arbeitskreis Mittelweser - feiert sein 1ojähriges Bestehen. Er wurde vor 1o Jahren von einer kleinen Gruppe junger Unternehmer mit Dr. Donath an der Spitze gegründet und hat sich seither ständig zu seiner heutigen Bedeutung weiterentwickelt. In der Mitgliederversammlung wurde zum neuen Vorsitzenden Peter Häuser, Inhaber der Fa. Fritz Langbehn, gewählt. MT Nr. 229.

19o.XV.3.
Handel

Auf dem Grundstück Königstr. 233 eröffnet die Firma Fernseh-Kruse in einem neu errichteten Geschäftshaus des Fernsehtechnikermeisters Karl Heinz Traue neben den Betriebsräumen an der Lübbecker Straße ein modernes TV- und Hifi-Studio;auf einer Verkaufsfläche von 13o qm wird viel Auswahl geboten. MT Nr. 229.

19o.VII.12.
BZA

Die Dezernenten des Technischen Wagendienstes, der Wagenunterhaltung und der Wagenkonstruktion aus dem Gesamtbereich der Deutschen Bundesbahn tagten in dieser Woche beim BZA Minden. MT Nr. 229.

19o.I.9.b.
XV.3.

Am Nachmittag wird die Richtkrone über einer neuen Auto-Ausstellungshalle des VW-Händlers Günther Spohr am Petershäger Weg aufgezogen. MT Nr. 229.

19o.I.3.
Stadtgeschichte

Kurz vor Beginn der Bauarbeiten an einem neuen Wohn- und Geschäftshaus an der Bäckerstraße auf dem Grundstück des inzwischen abgebrochenen "Osnabrücker Hofes" sind heute einwöchige Grabungsarbeiten des Westfälischen Amtes für Denkmalschutz beendet worden. Über das Ergebnis der von der Archäologin Frau Dr. Isenberg durchgeführten Grabungen berichtet MT Nr. 229. Die Grabungen geben interessante Hinweise auf die Bebauung, eine Feuerstelle wurde entdeckt, auch wurde festgestellt, daß die Stadtbeeke in einem Gewölbe als frühe Kanalisation geflossen ist.

19o.IX.19.
Deutscher Hausfrauenbund

Mitglieder des Hausfrauenbundes beischtigen die Großbäckerei Bertermann, Minden-Leteln. Der Inhaber des Betriebes, Max Haß, gibt einen Überblick über die Entwicklung seit der Gründung 1894. MT Nr. 229.

19o.I.17.
II.1o.a.
XIV.2.

Auf einer Informationsveranstaltung des Fremdenverkehrsvereins Minden-Porta Westfalica unter der Leitung des Vorsitzenden Max Torges an Bord der "Helena" der Mindener Fahrgastschiffahrt unterrichtet der Leiter des Neubauamtes für den Ausbau des Mittellandkanals die rund 5o Gäste während einer Rundfahrt über den Ausbau des Mittellandkanals. Der Leiter des Landesstraßenbauamtes Minden berichtet über das Straßennetz Minden und Porta Westfalica in naher und späterer Zukunft. MT Nr. 23o bringt den Bericht über die Veranstaltung "Minden im Jahre 2ooo ohne Verkehrssorgen".

191.VI.4.
Straftaten

Auf dem Nordfriedhof wird einer 79jährigen Renterin, die am Seiteneingang an der Marienstraße auf^einer Bank Platz genommen hatte und auf ein Taxi wartete, von einem etwa 2ojährigen Mann die Handtasche entrissen. Der Räuber flüchtete mit einem in der Nähe abgestellten PKW. MT Nr. 23o.

191.VI.8.
XI.2.

Zum Welttierschutztag spielen auf dem Marktplatz und auf dem Poos eine britische Militärkapelle, die Feuerwehrkapelle Minden und das Mindener Tambourkprps, um Spenden für das Mindener Tierheim zu erhalten. Mitglieder des Tierschutzvereins Minden und Umgebung verteilen in der Innenstadt Broschüren über die richtige Haltung von Haustieren und weisen auf gesetzliche Bestimmungen zur Tierhaltung hin.

191.II.18.c.
Stadtjugendring

Auf Einladung des Stadtjugendringes nehmen viele Jugendliche an einem Jugendfahrrad- und Orientierungsturnier teil. Nach einer Überprüfung der Fahrräder auf Verkehrssicherheit sind im Stadtgebiet lo Punkte anzufahren und dort Aufgaben zu lösen. Am Schluß winken Getränke, Bratwurst und Preise. MT Nr. 23o.

191.XI.11.
Ausstellungen

Die heute und morgen im Saal der Gasstätte Hiddensen durchgeführte Lokalschau des Kleintierzüchtervereins Leteln eV - Rechtes Weserufer -, verbunden mit einer Ausstellung des Brieftaubenvereins "Wesertaube", wird gut besucht. MT Nr. 23o.

191.XVIII.3.
Sportvereine

Die Versehrtensportgemeinschaft Minden (VSG) feiert ihr 25jähriges Bestehen mit einem Sportfest in der Stadtsporthalle. Abends findet man sich mit Freunden aus den Versehrtensportgemeinschaften aus Niedersachsen und Ostwestfalen in der "Grille" zu einem Jubiläumsfest zusammen. MT Nr. 23o.

191.XI.3.

Mitglieder und Gäste des Gesellschaftsclubs "Bau-Weiß" Minden und des Mindener Reisebüros GmbH feiern im Hotel Bad Minden das nun schon zur Tradition gewordene Oktoberfest. MT Nr. 23o.

191.XVIII.6.
Sportmeisterschaften

In der Hallenhandball-Bundesliga, Gruppe Nord, für Männer gewinnt Grün-Weiß Dankersen in Bergneustadt mit 24 : 17 gegen TUS Derschlag. MT Nr. 23o.

191.IX.3.
DRK

In der Kreisversammlung des Jugend-Rotkreuzes des Kreises Minden-Lübbecke im Elsa-Brandström-Heim berichtet der Leiter Volker Habbe, Minden, über die Tätigkeit des JRK in den vergangenen Monaten. Bei den anschließenden Wahlen wird Volker Habbe als Leiter einstimmig wiedergewählt. Sein Stellvertreter wird Udo Schwierz, Minden, MT Nr. 232.

191.XVIII.1.
Vereine

Die letzte Fahrt des Mindener Geschichtsvereins führt in den Kreis Grafschaft Schaumburg und nach Hameln. Einen ausführlichen Bericht bringt Frau Dr. Schettler im MT Nr. 234.

Sonntag, 1o. Oktober 1976

192.V.1.
Ev. Kirche

Die Ev.-luth. Imanuelgemeinde Minden feiert ihr 5o-jähriges Kirchweihjuboläum mit einem Festgottesdienst, der von dem ehemaligen Seelsorger der Gemeinde, Pastor KOopsingraven, gehalten wird. Am Nachmittag finden sich die Gemeindeglieder im Marienstift zu einem gemütlichen Beisammensein ein. In seinem Grußwort geht Superintendent Ottens auf die Zukunft der Mindener Gemeinde ein, die von Existenzsorgen gekennzeichnet ist. Der jetzige Seelsorger der Gemeinde, Pastor Burkhard Heckler, verläßt demnächst die Gemeinde, um in Südafrika in der Mission zu arbeiten. MT Nr. 231.

192.V.3.
Vergnügungen

Die Dampfeisenbahn Weserbergland beschließt ihre diesjährige erfolgreiche Ausflugssaison mit zwei Fahrten von Bahnhof Minden-Stadt nach Petershagen und einer Fahrt nach Hille. Die Lokomotive ist blumengeschmückt, weil sie 7o Jahre alt geworden ist. MT Nr. 23o.

192.XI.11.
Ausstellungen

2o. Lokalschau des Vogelliebhabervereins AZ Minden im großen Saal der "Tonhalle". Die in vier Abteilungen aufgegliederten Tiere, Wellensittiche, Großsittiche, Exoten sind in ihrem farbenprächtigen Gefieder eine wirkliche Augenweide für die Besucher. MT Nr. 239.

Montag, 11. Oktober 1976

192.II.18.c.
Haus der Jugend

Im Haus der Jugend tritt in diesem Monat das neue Winterprogramm in Kraft. Mit den traditionellen Kursen wie Turnen, Fahrradführerschein, Fotoarbeiten, Emaillierarbeiten sind ganz neue Lehrgänge in das Programm eingeführt. Besonders erwähnt sei hier die Werkstattarbeit zur Weihnachtszeit für Mütter und Kinder "Gemeinsam klappt's besser". Nach längerer Pause wird wieder ein Anfängerlehrgang für Amatuerfunk eingerichtet, der bei erfolgreicher Teilnahme mit der Lizenzprüfung enden kann. Ein weiterer Lehrgang führt in die vielfälrigen Techniken des Filmens. Weiteres im MT Nr. 23o und WB Nr. 235.

192.XIV.2.c.
Garagen

Die Stadt hat die Rathausgaragen, die derzeit unter dem Neubau des Stadthauses am kleinen Domhof fertiggestellt werden, der Mindener Parkhaus GmbH verpachtet. Der Vertrag umfaßt 124 Einstellplätze, die die Gesellschaft als öffentliche Parkeinrichtung betreiben muß. MT Nr. 231.

192.X.1.
Bürger

Am Vormittag wird unter reger Anteilnahme die sterbliche Hülle des am 4. Oktober verschiedenen Botschafters a.D. Dr. Karl Werkmeister auf dem Nordfriedhof zur letzten Ruhe gebettet. MT Nr. 231.

192.XV.15.
Bund junger
Unternehmer

193.II.15.p. Operette	Im Stadttheater bringt das Landestheater Detmold die Zirkusprinzessin von Kálmán zur Aufführung. MT Nr. 232.

Dienstag, 12. Oktober 1976

193.III.3.i. VI.7.	Der Umweltschutzausschuß der Stadt stimmt dem Entwurf einer neuen Abfallbeseitigungs- und Gebührensatzung zu. Die Änderung der bisherigen Satzung ist erforderlich geworden, da nach dem Abfallgesetz des Landes NRW nach früherem Recht erlassene Satzungen spätestens zum Jahresende außer Kraft treten. In der neuen Satzung hat sich gegenüber der alten kaum etwas geändert. Die Gebühren für die Abfallbeseitigung haben sich ebenfalls nicht geändert. MT Nr. 232.
193.I.8. XV.13.	Der "Ratskeller" wird bis zum 4. ~~September~~ Dezember geschlossen. Er soll umgebaut werden und einen "gehobenen und rustikalen Charakter" erhalten. Verbesserungen wird es im Küchenbereich geben. Die Bauleitung liegt bei dem Architekten Dellmann, Münster. MT Nr. 232.
193.I.1o. Anlagen XIV.2.a.	Der Ausbau der Bundesstraßen 61 und 65 der Stadtstrecke im Bereich der Weserbrücke hat begonnen. Auf der Grünfläche zwischen dem Bundesbahnzentralamt und dem Wesertor sollen hier in Ostrichtung weisende Fahrbahnen entstehen. MT Nr. 232 bringt ein Bild von den Straßenbauarbeiten.
193.I.14. Weser VI.7. Abfallbeseitigung	Auf der Weser soll ein Bilgenöl-Sammeldienst eingerichtet werden, um wirkungsvoll der Verschmutzung des Flusses zu begegnen. Die seit 1964 zu einer Arbeitsgemeinschaft zur Reinhaltung der Weser zusammengeschlossenen Bundesländer haben eine Verwaltungsvereinbarung über die Einrichtung eines Bilkenöl-Sammeldienstes getroffen. In ihr ist die praktische Durchführung für das Einsammeln und schadlose Beseitigen der auf den Binnenschiffen anfallenden Altöle und ölhaltigen Abwässer im Einzugsgebiet der Weser geregelt. Die Wasser- und Schifahrtsverwaltung prüft derzeit, on am Mindener Wasserstraßenkreuz demnächst ein entsprechendes Sammelboot eingesetzt werden soll. MT Nr. 232.
193.XV.3. Handel	Die Fa. Schwenker an der Hahler Straße veranstalt für ihre Kunden eine Hausausstellung, in der Kfz-Teile und Werkstattausrüstungen von der Hebebühne bis zum Schweißgerät, die erst kürzlich auf der Automechanika in Frankfurt gezeigt wurden, zu ~~beich~~ besichtigen sind. MT Nr. 232.
193.VI.8. Tierschutz XVIII.1. Vereine	In einem Leserbrief mit der Überschrift "Das Mindener Tierheim verschlingt viel Geld" bedankt sich der Tierschutzverein Minden und Umgebung eV für die Teilnahme an der Sammelaktion aus Anlaß des Welttierschutztages und richtet an die Bevölkerung den Aufruf, dem Verein beizutreten. MT Nr. 232.

194.XI.11.
Ausstellungen

In der Schalterhalle der Kreissparkasse wird eine Bilderausstellung eröffnet. Rund 6o Bilder des Kindermallwettbewerbs "Rund ums Pferd" werden dort vom Mindener Pferdezucht-, Reit- und Fahrverein gezeigt. MT Nr. 232 mit Bild.

Mittwoch, 13. Oktober 1976

194.II.15.h.
Musikschule

Zum zweiten Mal tritt die städtische Musikschule Minden an die Öffentlichkeit. Vor Eltern und Verwandten bringen die Schülerinnen und Schüler in der Doppelaula am Königswall Proben ihres Könnens zu Gehör. Volker Fiedler als Leiter der Musikschule, der ~~als~~ ein fröhliches Programm zusammengestellt hat, berichtet über die Arbeit und den Stand der Ausbildung der Schüler. MT Nr. 233.

194.X.1.
XV.2.
XV.14.

Ein verdienstvoller Mitbürger, der sich um die Stadt Minden verdient gemacht hat, Fabrikant und Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke, Hermann Schoppe, vollendet das 6o. Lebensjahr. MT Nr. 233.

194.VIII.2.
brit. Streitkräfte
XVIII.5.
Bürgerinitiativen

Zum Problem des Hubschrauberlandesplatzes auf der Minderheide hat der parlamentarische Staatssekretär im Bundesverteidigungsministerium dem Bundestagsabgeordneten Mahne dahingehend geantwortet, daß zu dem geplanten Ortstermin auf der Minderheide Vertreter der Bürgerinitiative Umweltschutz auf Verlangen der britischen Dienststelle nicht zugelassen werden sollen und daß zum anderen der Flugplatz Minderheide, früher Feldflugplatz der Deutschen Wehrmacht gewesen sei, falls dieses zuträfe, auf eine Genehmigung des Landeplatzes damit auch das Anhörungsverfahren hierzu überhaupt überflüssig sei. MT Nr. 233.

194.III.3.c.
Bauausschuß
V.3.
kath. Kirche

Die Domgemeinde Minden will ihr geplantes Gemeindezentrum zwischen ehemaliger Domschule und Stastsparkasse nach den ursprünglichen Planungsvorstellungen schon im Frühjahr kommenden Jahres beginnen, wie Stadtverordneter Werner Rösner, der als Architekt neben Prof. Spengelin das Gemeindezentrum plant und baut, dem Bauausschuß des Rates mitteilt. Vor wenigen Tagen hat dieserhalb eine Schlußbesprechung der zuständigen Stellen stattgefunden. In den nächsten Wochen soll mit der Entwurfsbearbeitung begonnen werden. Der Bauausschuß will, da es hier um die Gestaltung des kleinen Domhofes, also um grundsätzliche städtebauliche Belange geht, in zwei öffentlichen Sitzungen am 2o. und am 27. Oktober beraten. MT Nr. 233.

194.XV.5.
Spar- und Darlehnskassen

In der Vertreterversammlung der Spar- und Darlehnskasse Minden-Porta Westfalica im Sitzungssaal des Hauptverwaltungsgebäudes in Minden berichtet Direktor Große-Hartmeier über die Geschäftsentwicklung im Jahre 1975 und in den ersten neun Monaten 1976. Seit Jahresanfang sind 2.122 neue Konten eingerichtet und ist die Bilanzsumme von 133 Millionen DM auf 141 Millionen DM gestiegen. 365 weitere Mitglieder sind als Teilhaber aufgenommen worden. Der Jahresabschluß 1975 wird verabschiedet.

195.XVIII.9.
Wandern

Der Wanderweg von Porta Westfalica nach Hameln über eine Strecke von 5o km, seit über 1/2 Jahr ein "Wesergebirgsweg" vom Bergverein Porta Westfalica Minden propagiert, erfreut sich ständig steigender Beliebtheit. Erstmals ist nun für die sechsmalige Erwanderung der Strecke Porta - Hameln das Wesergebirgsweg-Abzeichen in Gold verliehen worden. Es erhielten Wanderer Helmut Aldag, Porta Westfalica, und Paul Bertels, Minden. MT Nr. 233.

195.XIV.5.
Verkehrsunfallstatistik

Die polizeiliche Unfallstatistik für September im Kreisgebiet weist ohne Einbeziehung von 145 Bagatellkarambolagen 2o7 Verkehrsunfälle, davon 13o mit Personenschäden (167 Verletzte) auf. lo Menschen verloren ihr Leben. MT Nr. 233.

195.II.15.r.
Konzerte

Am Vormittag findet im Stadttheater das erste für diesen Winter geplante Jugendymphoniekonzert der nordwestdeutschen Philharmonie unter dem Dirigenten Klaus Bernbacher statt. Nach der Kritik von Frau Dr. Schettler ist die Lautstärke im Zuschauerraum beträchtlich größer als beim stärksten Fortissimoeinsatzes des Orchesters gewesen. Den Dirigenten und das Orchester hat das nicht angefochten. MT Nr. 233.

195.XV.3.
Handel

In einer Modenschau präsentiert das Modehaus Vehlewald im "Parkhotel" eine neue Herbst- und Winterkollektion. MT Nr.233 bringt ein Bild von den reizenden Mannequins, die die neue Mode vorführen.

195.II.15.b.
Weserkolleg

Die Studierenden des Weserkollegs streiken heute. Der Warnstreik richtet sich gegen die Übernahme des Organisationsmodells der reformierten gymnasialen Oberstufen, das bereits an Gymnasien in der Stadt praktiziert wird. Die Studierenden protestieren entschieden gegen die Bestrebungen des Kultusministers, das Reformmodell auf die Kollegs zu übertragen, weil sich deutlich gezeigt habe, welche Schwierigkeiten auftreten, wenn Schüler und Lehrer nicht in die Diskussion einbezogen werden. MT Nr. 234.

195.II.7.
Plätze

Der Marktplatz, die Visitenkarte der Stadt, hat sich seit langer Zeit wieder einmal zu seinen Gunsten verändert. Er ist nach Meinung vieler Bürger, auch der des Chronisten, durch den neuen rötlichen Anstrich des Viktoria-Hotels mit einem warmen und satten Farbton viel gemütlicher geworden. MT Nr. 234 bringt ein Bild vom Marktplatz.

195.II.15.r.
Konzerte

Im Kammerkonzert in der Aula des Ratsgymnasiums am Königswall bringen 11 Studierende der staatlichen Hochschule für Musik und Theater Hannover Werke von Mozart, Beethoven und Mendelssohn-Bartholdy zu Gehör. MT Nr. 234.

Donnerstag, 14. Oktober 1976

196.III.1.
Bürgermeister

In der Nacht ereilt der Herztod den 1. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Minden, Karl Rudolf Krüger. Wenige Stunden zuvor war er noch im Bauausschuß tätig. MT Nr. 234 bringt einen Abriß seines Lebenslaufes.

196.XV.i.
Stadtbibliothek

Der weitere Ausbau der Staedtbibliothek hat sich gelohnt. Um das doppelte ist die Zahl der Ausleihungen seit dem Jahre 1973 gestiegen. MT Nr. 234 bringt dazu Zahlenmaterial.

196.II.5.
Haushalt

Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann legt den Verwaltungsentwurf für den Etat 1977 vor. Die günstige Finanzlage der Stadt gibt ihr die Möglichkeit, nicht nur voll den Haushaltsplan auszugleichen, sondern auch verstärkt Aufgaben erfüllen zu können, ohne dabei höhere Schulden aufnehmen zu müssen. Man will dem Rat bei der jetzt einsetzenden Beratung des Entwurfs empfehlen, auf Grund der günstigen Finanzlage der Stadt die Sanierung und Stadterneuerung an der Bäckerstraße zu forcieren, die Bebauung des kleinen Domhofes mit den weiteren Bauabschnitten abzuschließen, den ersten Bauabschnitt des neuen zentralen Omnibusbahnhofes zu beginnen, die Bodenneuordnung im Bereich der Martinitreppe und der oberen Altstadt, am Johanniskirchhof mit dem Bau des Altenzentrums und der Restaurierung der Johanniskirche zu beginnen, den Ausbau des Klausenwalls über das Wesertor hinaus weiterzuführen, ein weiteres Parkhaus am Marienwall zu bauen und die Gewerbeförderung im Industriegebiet Minden-Ost zu verstärken. Die Stadt wird auch 1977 in der Lage sein, neben dem Bau der Kläranlage auch den Straßenbausektor stärker zu bedienen.

196.I.7.
Plätze

Der Platz um die St. Marienkirche ist neu gestaltet worden. Grünflächen mit Kopfsteinpflasterflächen, die der alten Kirche angemessen sind, ab. die Stadt Minden hat durch die Neugestaltung der Umgebung der Marienkirche einen bemerkenswert schönen, weiteren städtebaulichen Akzent erhalten. MT Nr. 234.

196.XV.3.
Handel

Der neue coop-Markt zwischen Dankerser Straße, Bachstraße und Viktoriastraße wird heute eröffnet. Über 5oo qm Verkaufsfläche stehen dem Kunden zur Verfügung. MT Nr. 234.

196.VI.6.a.
XI.11.
XV.6.

Das Ergebnis der Gesundheitsausstellung der AOK Minden-Lübbecke im Schalterraum der Kreissparkasse am Scharn vom 24. September bis 2. Oktober nachfolgend in der Gewerblichen Kreisberufsschule Minden liegt nunmehr vor. 7.186 Personen waren auf dem Wiegekomputer. 53o Grippeschutzimpfungen wurden vorgenommen. Fast 3.5oo Besucher ließen ihren Blutdruck messen. Der ausgestellte Wiege-Paß hat ergeben, daß 59 % der Mindener zu schwer sind. MT Nr. 234.

196.II.15.a.
II.15.t.
XII.2.

Auf der ersten Bürgerversammlung der CDU Minden-West richtet der Vorsitzende Dieter Horstkotte scharfe Angriffe gegen den Rat der Stadt Minden und wirft ihm Parteibuchwirtschaft vor. Als Beispiel führt er die Wahlen von Dr. Voswinkel (VHS) und Oberstudienrat

Willer (Ratsgymnasium) an. MT Nr. 234.

197.IX.16. Friedenswoche	Mitglieder der Aktion Sühnezeichen-Friedenswoche führten in den vergangenen Tagen eine Umfrage bei 4o2 Bürgern durch, ob sie mit dem Grundgesetzartikel 5, Meinungs- und Pressefreiheit, 33, Zulassung zu öffentlichen Ämtern zum öffentlichen Dienst, und 14, Sozialbindung des Eigentums, einverstanden seien. 36 % sollen die in den Artikeln enthaltenen Formulierungen abgelehnt haben. MT Nr. 234.

Freitag, 15. Oktober 1976

197.I.3. Stadtgeschichte	Mehr Erfolg als bei ihrem bisherigen Versuch, die Grenze zwischen der früheren Domburg und dem Stadtbereich zu finden, haben die Archäologen des Westfälischen Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte bei ihren Ausgrabungen im Südwesten des Doms. Sie haben jetzt eine Steinmauer freigelegt, die nach Meinung des Grabungsleiters Dr. Klaus Günther ohne Zweifel ein Stück der Immunitätsmauer ist, die die Kirchenburg Minden im frühen Mittelalter umgeben hat. MT Nr. 235.
197.I.9.a. VII.1.e.	Dipl.-Ing. H. Otto, einer der drei preisgekrönten Architekten, die sich an dem Wettbewerb "Wiederaufbau am kleinen Domhof" in den Jahren 197o/71 beteiligt haben, bei der Vergabe des späteren Auftrages jedoch nicht berücksichtigt wurden, nimmt im MT Nr-235 zum Rechtsstreit Architektengruppen - Stadt Minden aus der Sicht eines beteiligten Architekten Stellung.
197.IX.3. DRK	Der Kreisverband Minden-Lübbecke des Deutschen Roten Kreuzes ruft zur Altpapiersammlung auf. Mitglieder des DRK werden in Zukunft in Abstand von einigen Wochen Altpapier jeder Art sammeln. MT Nr. 235.
197.V.5.	Im Saal der Toleranz an der Kampstraße beginnt die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Minden ihr Winterprogramm mit einem Vortrag von Prof. Sepp Schüller, Aachen, zu dem Thema "Jüdische Künstler in christlichen Gotteshäusern". Frau Dr. Schettler spricht über den Vortrag im MT Nr. 235.
197.VI.5. Krankenanstalten XI.4. Tagungen	Im großen Kurhaussaal des Staatsbades Salzuflen eröffnet Prof. Dr. Dr. Karl Salfeld, Chefarzt der Hautklinik des Zweckverbandes des Stadt- und Kreiskrankenhauses Minden, den 18. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Phlebplogie und Proktologie, der von der Hautklinik Minden ausgerichtet wird. 35o Spezialisten aus dem In- und Ausland treffen sich zur wissenschaftlichen Arbeit. MT Nr. 235, WB Nr. 236.
197.XVIII.6.a. Sportanlagen	Am Tennis-Center Berliner Allee wird ein Erweiterungsbau für die Verwaltung und den Umkleidebereich in Betrieb genommen. Architekt Kurt Falke beabsichtigt, den Bau einer weiteren Tennishalle, die sich zum Westen hin anschließen soll und zwei Plätze aufnehmen wird.

198.II.15.a.
XVIII.6.

Auf der Jugend-Ruderregatta in einem Vorort von Paris belgen die jungen Rennruderer des Bessel-Ruderclubs im Riemen- und Doppelvierer beim Rennen von 8 Booten gegen englische und französische Konkurrenz den zweiten und dritten Platz. Mehr über die Rennen im MT Nr. 235.

Sonnabend, 16. Oktober 1976

198.XVIII.3.
Vereine

Mit einem Jubiläumsball in den Räumen der "Grille" feiert der "Ring der Wassersportvereine um die Porta Westfalica eV" sein 25-jähriges Bestehen. Die Anwesenheit vieler auswärtiger Gäste bestätigt die große Bedeutung der Stadt als ein überregionales Zentrum des Wassersports. Über die Veranstaltung mehr im MT Nr. 236.

198.XVII.3.
Kunstausstellungen

In Jos Galerie und Werkstatt am Königswall stellt die junge einheimische Malerin Marion Pothast-Hoff Ölgemälde und Zeichnungen aus. Über die Ausstellung berichtet Frau Dr. Schettler im MT Nr. 236.
In dem an der Ecke Königswall und Königstraße neu eröffneten Café "sunny sunshine" stellt einer der Senioren unter der heimischen Künstlerschaft, Hans Josef Buschhausen, Bleistiftzeichnungen aus. MT Nr. 236.

198.XV.3.
Handel

In der 57. ordentlichen Generalversammlung der Edeka Minden-Osnabrück eG berichtet der Vorstand über das Geschäftsjahr 1975. Der Umsatz der Edeka-Handelsgesellschaft ist seit der Gründung im Jahre 1972 von 45o Millionen DM auf inzwischen 75o Millionen DM, also um 67 %, gestiegen. Die Edeka-Handelsgesellschaft will in ihrer Mindener Großhandelszentrale die vorhandenen Büroräume erheblich erweitern, um mit dem steten Wachstum des Unternehmens verwaltungsmäßig Schritt halten zu können. Näheres über die Generalversammlung im MT Nr. 236.

198.IV.5.
Patenschaften

Die Mitglieder des Heimatkreisausschusses Köslin setzen sich zu einer Sitzung im Kleinen Rathaussaal zusammen. Der Patenschaftspfleger Oberamtsrat Tütchen, der in den Ruhestand getreten ist, erhält die Ehrennadel der Pommerschen Landsmannschaft. Der 81jährige Pastor Scheel aus Weingarten in Baden wird zum Ehrenmitglied des Heimatvereins ernannt.
Der Köslinstein am Wesertor mußte der Straßenverbreiterung weichen. WB Nr. 237.

198.XI.11.
XV.3.

In einer Ausstellung und selbstverständlich Erbsensuppe und Bratwurst wird in der großen Ausstellungshalle der Firma Opel-Grotefeld in Barkhausen der "Millionär", nämlich der millionste Opel-Rekord der laufenden Serie, gefeiert. MT Nr. 237.

198.II.12.e.
II.17.b.

Im städtischen Altenheim an der Brüderstraße spielt der Musikzug der Freilligen Feuerwehr Minden für die alten Bürger unserer Stadt. Das Konzert für sie findet dankbaren Beifall. MT Nr. 237.

199.XI.11.
XVIII.1.

Heute und morgen sind gleich 3 Rassegeflügelausstellungen in Minden! Die Hahler Rassegeflügelzüchter stellen in der geräumigen Halle des Landwirts Helmut Bischof an der Königstraße ihre Tiere aus.
In einer Lokalschau im Saal der X Gaststätte Harry Boy des Rassegeflügelzuchtvereins Minden-Dankersen sind 334 Tiere ausgestellt.
In der alten Schule in Häverstädte stellt der Rassegeflügelzuchtverein Häverstädt 243 Hühner und Tauben aus. MT Nr. 236 und MT Nr. 237.

Sonntag, 17. Oktober 1976

199.I.12.
VI.9.

Erst- und zugleich Milimeterarbeit ist heute am Mitteldamm geleistet worden. Die im Zuge der Ausbauung der Stadtstrecke erneuerte Eisenbahnbrücke der Mindener Kleinbahn ist in ihre endgültige Lage gebracht worden, nachdem sie zuvor provisorisch den Schienenverkehr im Zuge der Umfahrung aufrecht erhalten hat. Die 24o to schwere Brücke ist zunächst um 7 Grad gesch geschwenkt und dann um lo,2o m nach Osten zusätzlich um 13 m nach Süden quer längs verschoben worden und dann auf die neuen Wiederlager im alten Streckenverlauf abgsenkt worden. MT Nr. 236.

199.XI.2.
XVIII.1.

Über 3oo Briefmarkensammler aus der Stadt und ihrer weiteren Umgebung treffen sich im Martinihaus, wo der Briefmarkensammlerverein Minden den "8. ostwestfälischen Großtauschtag" durchführt.

199.II.12.e.
Freiwillige Feuerwehr

Die Löschgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Häverstädt hält ihre Jahresübung ab. WB Nr. 237.

199.V.1.
X.1.

Im Altersheim an der Brüderstraße stirbt im Alter von fast 92 Jahren Pfarrer Martin Lohmann, der von 1911 bis 1955 nacheinander den 4. und den 1. Pfarrbezirk der Mariengemeinde verwaltet hat. Er hat sich um seine Gemeinde und um Minden verdient gemacht. MT Nr. 237.

199.XVIII.3.
Sportvereine

Das traditionelle Wanderpokalfliegen, das von dem Aëroclub Minden auf seinem Modell-Segelfluggelände in Möllbergen durchgeführt wird, siegt der Aearo-Club Minden vor dem Modellflieger-Club Lemfo. MT Nr. 241.

199.X.2.
Bürger-bataillon

Herbstlicher Ausritt der Eskadron des Bürgerbataillons. 18 Reiter beteiligen sich an dem Ausritt, der über eine Distanz von rund 35 km durch die Heide- und Moorlandschaft in Kirchdorf bei Uchte führt. MT Nr. 241.

Montag, 18. Oktober 1976

199.XV.2.
Industrie

Die Melitta-Werke legen den Geschäftsbericht 1975 vor. Die Melitta-Unternehmensgruppe hat im Jahre 1975 einen Umsatz von 1,135 Milliarden DM erreicht. Näheres aus dem Geschäftsbericht im MT Nr. 237.

2oo.XV.16. Industrie-u. Handelskammer	Nach einer Untersuchung der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld geht hervor, daß vergleichen mit dem Vorjahresergebnis die Industrieumsätze in Ostwestfalen im ersten Halbjahr 1976 um 11,1 % gestiegen sind. MT Nr. 237.
2oo.I.8. II.23.a.	Die Gebäude Domstraße 4, 6 und 8 werden zur Zeit abgerissen, um einem neuen Straßenzug Platz zu machen, der einmal, wenn die Tonhallenstraße zur Fußgängerstraße wird, die Verbindung zwischen Lindenstraße und Klausenwall herstellen soll. Die neue Straße wird auch als Zufahrt zur Stadthaustiefgarage und zum Domgemeindezentrum dienen. MT Nr. 237 mit Bild.
2oo.III.1.	Auf dem Südfriedhof wird Karl Rudolf Krüger, 1. stellvertretender Bürgermeister der Stadt Minden, zur letzten Ruhe gebettet. MT Nr. 238.
2oo.VII.9. Wasserschutzpolizei	In der Sitzung des Beirates für die Wasserschutzpolizei im Lande NRW kommen der Polizeibeirat und örtliche Dienststellen beim Land NRW zu dem Entschluß, sich dafür einzusetzen, daß eine gemeinsame Polizeizentrale für die Kreispolizeibehörde Minden, die Polizeistation Minden und die Wasserschutzpolizei Minden gebaut wird. Für die Wasserschutzpolizeistation Minden, die derzeit in einem alten Gebäude unterhalb des Kanaldammes an der Fuldastraße untergebracht ist, ist schon vor geraumer Zeit ein Teil des Grundstückes "Zur Lust" zwischen Marienstraße, Mittellandkanal und ehemaligem Sympherdenkmal angekauft worden, um auf diesem Gelände für die Wasserschutzpolizei ein neues Gebäude zu errichten. MT Nr. 238.

Dienstag, 19. Oktober 1976

2oo.VI.1.b. XVIII.6.	Der Sportausschuß des Kreistages Minden-Lübbecke wird über das Ergebnis der Sportstättenerhebung des Regierungspräsidenten Detmold mit Stand vom 1. August dieses Jahres unterrichtet. Danach nimmt der Kreis Minden-Lübbecke im Bereich des Regierungsbezirks hinsichtlich der Ausstattung mit Turn- und Sporthallen, Schwimmhallen und Lherschwimmbecken sowie Sportplätzen und Kleinspielfeldern im Vergleich mit den anderen Kreisen den zweiten Rang ein. Hinsichtlich der Freibäder rangiert er auf dem 5. Platz. MT Nr. 238.
2oo.XIV.5. Verkehrsunfallstatistik	Im Kreis Minden-Lübbecke haben sich im September 17 Verkehrsunfälle ereignet, an denen Kinder und Schüler beteiligt waren. Die Gesamtzahl der Kinder- und Schülerunfälle stieg damit in diesem Jahr im Heimatraum auf insgesamt 127. MT Nr. 238.
2oo.V.2. Diakonisches Werk	Die neue Werkhalle am Rudolf-Winzer-Haus am Schwarzen Weg wird in Anwesenheit von Vertretern des Kirchenkreises und des Diakonischen Werkes gerichtet. In der Werkhalle, die eine bebaute Fläche von 95o qm umfaßt, sollen die Bewohner des Rudolf-Winzer-Hauses Arbeitsplätze erhalten. MT Nr. 238.

2o1.VIII.2. britische Streitkräfte	Die Stadtverbandskonferenz der SPD stellt in einer einstimmig angenommenen Resolution fest, daß das dichtbesiedelte Gebiet der Stadt Minden, so auch die Minderheide, als Standort für einen Hubschrauberlandeplatz absolut ungeeignet ist, wenn die Ziele des Umweltschutzes ernstgenommen werden. MT Nr. 238.
2o1.II.17.b. Altenbetreuung	Auf Einladung der Stadt feiern rund 4oo ältere Mitbürger nachmittags in der "Grille" ein Winzerfest. MT Nr. 238.

Mittwoch, 2o. Oktober 1976

2o1.XVI.2. Fachhochschule	Der Monat Oktober 1976 hat für die Abteilung der Fachhochschule Bielefeld historische Bedeutung: Zu Beginn des Wintersemesters 1976/77 sind erstmals sämtliche 3o Planstellen für die Dozentenschaft in dieser Abteilung, die am 1. Oktober 1964 als Staatliche Ingenieurschule für Bauwesen ihren Lehrbetrieb aufgenommen hatte, besetzt. Neue Dozenten wurden die Diol.-Ing. Ekkehard Bollmann und Heinz Joachim Lehrmeister. Auch hinsichtlich der Zahl der Studenten hat die Fachhochschulabteilung ihren geplanten Ausbaustand erreicht. Als Planzahl sind 4oo Studenten vorgesehen. 45o sind bis jetzt im Wintersemester, je 3o % können für die Richtungen Architektur und Bautechnik noch aufgenommen werden. MT Nr. 239.
2o1.II.17. IX.2.	In einer Feierstunde im Sitzungssaal des Diakonischen Werkes an der Fischerallee nimmt die Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreise Minden-Lübbecke Abschied vom Leiter des Sozialamtes der Stadt Minden, Oberamtsrat Wilhelm Tüting, der in diesem Monat das 65. Lebensjahr vollendet und somit aus dem öffentlichen Dienst ausscheidet. MT Nr. 239.
2o1.VIII.2. Britische Streitkräfte	In einem Brief an den parlamentarischen Staatssekretär Schmidt im Bundesverteidigungsministerium wendet sich der Ortsvorsteher von Minderheide, Stadtverordneter Johannes Schülde, gegen die Vorstellung im Bundesverteidigungsministerium, daß keine luftträchtige Genehmigung mehr für den Hubschrauberlandeplatz erforderlich sei. MT Nr. 239.
2o1.I.5. III.3.c.	Vor dem Bauausschuß erläutert Prof. Spengelin, der die Gestaltung der Fußgängerzone im Bereich der unteren Bäckerstraße mit Tränke, Hellingstraße und Johanniskirchhof übernommen hat, wie er sich die Gestaltung der Fußgängerzone vorstellt. Nach seinen Vorstellungen soll sie nicht langweilig ebenmäßig, sondern "spannungsreich und voller Überraschungen" sein. MT Nr. 239.
2o1.IX.3. DRK	Dem Aufruf des Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes folgten in den zurückliegenden Monaten wieder zahlreiche Bürger. Im Rahmen einer Feierstunde ehrt heute der DRK-Ortsverein Minden 69 neue Blutspender. MT Nr. 239.

2o2.VIII.2. Britische Streitkräfte	Zur Frage der Genehmigung eines erweiterten Hubschrauberlandeplatzes ein Leserbrief, der die Überschrift trägt "Initiative der Stadt Minden wird bemängelt". MT Nr. 239.

Donnerstag, 21. Oktober 1976

2o2.I.5. XIV.4.	Die Stadt legt für das Sanierungsgebiet II b im Abschnitt zwischen Lindenstraße und Klausenwall einen geänderten Bebauungsplan vor, wonach der zwischen Lindenstraße und Klausenwall geplante neue zentrale Omnibusbahnhof kein geschlossenes, massives Dach mehr erhalten, sondern nur noch in Teilbereichen Regenschutzdächer erhalten soll. Der von der Stadt erworbene ehemalige Geländebzirk der Stoffdruckerei H.W. Küster wird in die Sanierungsplanungen einbezogen. Dort wird die Allgemeine Ortskrankenkasse für den Kreis Minden-Lübbecke einen Neubau errichten. Baubeginn ist das Jahr 1977 oder 1978. MT Nr. 24o.
2o2.VI.4. Straftaten	Wieder ein Raubüberfall! Bei einem Gaststättenbesuch an der Kaiserstraße wird in der Nacht ein portugiesischer Gastarbeiter auf dem Heimweg überfallen. Zwei britische Soldaten schlugen ihn nieder und raubten img die Geldbörse mit 5o,-- DM. MT Nr. 24o.
2o2.IX.3. DRK	Am Abend wird in der Haddenhauser Grundschule eine Reihe von Ausbildungsabenden für einen Zug der Sanitätsbereitschaft des DRK-Ortsvereins Minden eröffnet. 19 junge Leute aus Haddenhausen sind in das DRK eingetreten.
2o2.VIII.2. XII.1o.	Die Aktionsgemeinschaft Hubschrauberlärm richtet einen offenen Brief an das Bundesverteidigungsministerium wegen des Hubschrauberlandesplatzes auf der Minderheide. MT Nr. 24o.
2o2.II.15.d. VHS	Leserbrief im Mindener Tageblatt Nr. 24o mit der Überschrift "VHS-Ausweitung wird von der CDU mit Sorge gesehen".
2o2.I.13. Denkmäler	Zu dem Ruinendenkmal an der Ecke Königswall-Videbullenstraße ein Leserbrief im MT Nr. 24o mit der Überschrift "Die Ruine muß weg!".
2o2.II.15.i. Stadtbibliothek	Der von der Stadtbibliothek für die vom 28. November bis zum 6. Dezember stattfindende Jugendbuchwoche ausgeschriebene Bastel- und Malwettbewerb hat ein lebhaftes Echo ausgelöst. 691 Arbeiten sind eingereicht worden. MT Nr. 24o.
2o2.II.25. VI.7.	Nach dem in der Stadt seit dem Jahre 1974 bereits einige Bezirke mit dem fahrbaren 11o-und 22o-ltr-Abfallbehältern zur Zufriedenheit der Benutzer ausgerüstet sind, werden diese Behälter nunmehr probeweise auch im Stadtbezirk Dankersen eingeführt werden. MT Nr. 24o.

2o3.IX.14.
XVII.4.

In einer Kulturveranstaltung der Sudetendeutschen-Landsmannschaft Minden liest der sudetendeutsche Schriftsteller Dr. Benesch, unter dem Pseudonym Friedolin Aichler, aus seinen Werken. MT Nr. 24o.

2o3.I.14.
I.17.

Das Laborschiff des Landes Nordrhein-Westfalen geht vor Anker, um in den kommenden Tagen auf dem Kanal der Weser Wasserproben zu entnehmen und an Ort und Stelle zu untersuchen. MT Nr. 24o.

Freitag, 22. Oktober 1976

2o3.XV.4.
Handwerk

Das 25jährige Geschäftsjubiläum begeht heute die Kfz-Werkstatt Erich Jäckel, Hafenstraße. Seit 1959 hat Kfz-Meister Erich Jäckel auch die BMW-Vertretung. MT Nr. 24o.

2o3.X.1.
Mitbürger

Im Alter von 76 Jahren verstirbt nach langer Krankheit der Kaufmann Leopold Ellermann, der sein Leben lang für die Stadt in vielen Bereichen gewirkt hat, so für den Sport im allgemeinen und für den Wassersport im besonderen wie auch für die Fremdenverkehrswerbung. MT Nr. 242 bringt einen Nachruf.

2o3.V.12.

Im Vortragssaal der Kreissparkasse informiert Günther Maltz die Zuhörer über Organisation, Aufgaben und Ziele der Religionsgemeinschaft Baha'i, die in der Bundesrepublik rund 4.ooo Mitglieder zählt. Auf der ganzen Welt sind es mehrere Millionen. Hauptziel ist die Einheit der Welt auf allen Gebieten und ein alles umfassender Friede ohne Konkurrenzkampf und Verleumdungen. MT Nr. 242.

2o3.I.17.
VII.7.

Während des Aufenthaltes des Laborschiffes "Max Prüß" im Schleusenbereich des Mittellandkanals informieren am Vormittag Vertreter der Landesanstalt für Wasser und Abfall, der das Schiff zugeordnet ist, die Öffentlichkeit über die Aufgaben und Arbeitsmöglichkeiten des Laborschiffes. MT Nr. 241.

2o3.VI.2.
Kreishaushalt

Der Kreistag verabschiedet einstimmig den Nachtrag 1976, der mit einem Haushaltsfehlbetrag von 1 Million abschließt. Weitere Zahlen aus demHaushalt im MT Nr. 241.

Sonnabend, 23. Oktober 1976

2o3.I.14.
Weser

Die Weser in Nordrhein-Westfalen ist in erheblichem Umfang durch Abwassereinleitungen der Kali-Industrie belastet, die zu 9o % aus der DDR und zu 1o % aus Hessen stammen. Der Arbeitsgemeinschaft der Länder wird, wie Landwirtschaftsminister Denecke auf eine kleine Anfrage im Landtag mitteilt, einen Bericht über die schadlose Beseitigung der Rückstände der Kali-Industrie vorbereiten. MT Nr. 242.

er/

2o3.VII.12.
BZA

Auf eine kleine Anfrage von CDU-Abgeordneten klärt der Verkehrsminister Dr. Riemer, daß die Landesregierung ihre Zusage, alles für den Erhalt des Bundesbahnzentralamtes Minden zu tun, einhalten werde und verlange, daß es bei der Zusammenlegung keine Einbahnstraße vom Norden in den Süden geben dürfe. MT Nr. 242.

2o4.XVIII.1.	Hauptversammlung des Haus- und Grundbesitzervereins Minden eV. MT Nr. 242.
2o4.IX.14. Landsmannschaft	Das Heimatkreistreffen der Bewohner des ehemaligen Kreises königsberg-Land in ihrem Heimatkreis Minden-Lübbecke an diesem Wochenende ist sehr gut besucht. Im Kreishaus wird den Vertretern der Königsberger der sogenannte Ostpreußenraum übergeben. Auf kleinstem Raum ist es hier gelungen, dem Besucher einen Überblick über den ehemaligen Landkreis Königsberg zu geben. MT Nr. 241 und MT Nr. 242.
2o4.V.9. Kirchenkonzerte	Die Regensburger Domspatzen singen unter der Leitung von Domkapellmeister Georg Ratzinger im Dom. Frau Dr. Schettler berichtet darüber im MT Nr. 242.
2o4.II.11.g. II.17.b.	Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Minden bringt für die 14o Bewohner des Albert-Nysius-Heimes an der Gustav-Adolf-Straße ein Morgenkonzert.
2o4.X.5. Schützenverein	Im festlichen Rahmen feiert der Schützenverein "Schwarzer Hucken" im Dorfgemeinschaftshaus Bölhorst sein 75jähriges Bestehen. MT Nr. 242.
2o4.IX.14. Landsmann-schaften	Dr. Werner Schmack, Minden, berichtet im Martinihaus seinen schlesischen Landsleuten von einer Reise in die alte Heimat, die er vor kurzem unternommen hat, mit einer Auswahl von eindrucksvollen Farbdias unter dem Motto "Höhepunkte deutscher Baukunst in Schlesien".
2o4.XVIII.6. Sport	In der Qualifikationsrunde des Europapokals der Handballfrauen unterliegt der deutsche Titelträger Eintracht Minden in der Kreissporthalle buchstäblich in den letzten Sekunden 13:14 dem CSSR-Meister Start Bratislava. MT Nr. 242.
2o4.XVIII.1.	Der Imkerverein Minden-Stadt feiert im Gemeindezentrum der St. Pauluskirche sein alljährliches Herbstfest. MT Nr. 245.
214.XVIII.1. X.2.	MT Nr. 244 berichtet von einem originellen Freundschaftstreffen des Unteroffizierskorps der 2. Kompanie des Amphibischen Pionierbataillons 13o und der 6. Kompanie des Bürgerbataillons mit Orientierungsmarsch, Mittagessen, Tanz und Geselligkeit. Der Chronist muß darauf hinweisen, daß das Mittagessen in einer Weise eingenommen und verdaut wurde, die in der heutigen Gesellschaft nicht üblich ist.

Sonntag, 24. Oktober 1976

2o4.V.3. kath. Kirche	In den beiden katholischen Pfarrkirchen St. Ansgar und St. Paulus wird der Kirchenvorstand neu gewählt. Die Namen der Vorstandsmitglieder sind im MT Nr. 244 zu finden.

Montag, 25. Oktober 1976

2o5.I.6.
XIV.1.b.

Die gesamte Bäckerstraße ist Fußgängerstraße geworden und für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Ausgenommen von diesem Verbot ist der Anliefererverkehr in der Zeit von 6.oo bis 1o.oo Uhr.

2o5.I.3.
Stadtgeschichte

Bei den auf dem kleinen Domhof durchgeführten Grabungen stieß der Grabungsleiter Dr. Günther, Westfälisches Landesmusem für Vor- und Frühgeschichte, in dieser Woche mit dem Spaten auf weitere Schichten der Frühgeschichte Mindens vor: Er erreichte eine Brandschicht, die wahrscheinlich vom großen Stadtbrand 947 zurückgeblieben ist. MT Nr. 241.

2o5.II.26.
Stadtwerke

Für den Bau der Kläranlage auf dem Schoppenberg hat der Regierungspräsident einen Landeszuschuß in Höhe von 9 Millionen DM bewilligt. Ein weiterer Zuschuß für die Schlammentwässerungsanlage der Kläranlage in Höhe von fast 1 1/2 Millionen DM und für den Transportsammler der jetzigen Kläranlage zur neuen Kläranlage werden etwa 5 Millionen DM bewilligt. Mit dem Bau der Kläranlage soll nunmehr Ende des Jahres begonnen werden. MT Nr. 241.

2o5.VII.1.b.
Amtsgericht

Das Gebäude des Amtsgerichts Minden bekommt die Bodenräume unter dem Dach ausgebaut, um das Familiengericht aufnehmen zu können. Das Familiengericht, das mit 3 Richtern besetzt wird, wird am 1. Juli 1977 seine Arbeit aufnehmen. Es ist zuständig u.a. für Ehescheidungssachen, für Fragen der elterlichen Gewalt, für Unterhaltsansprüche und des Versorgungsausgleichs der Eltern.
Das von dem Schinkelschüler Carl Ferdinand Busse in den Jahren 1857/58 gebaute Gerichtsgefängnis in der Kampstraße, das als Beispiel der klassizistischen Berliner Bauschule in Minden gilt, ist unter Denkmalschutz gestellt worden. MT Nr. 243.

2o5.II.15.a.-e.

In den 31 unter städtischer Trägerschaft stehenden Schulen wurden auch in diesem Schuljahr wieder große Anstrengungen unternommen, um Einsparungen bei der Durchführung des Gesetzes der Lehrmittelfreiheit durch die Weitergabe von bereits gebrauchten Büchern an neue Schüler zu erzielen. Über 64.ooo DM konnten eingespart werden. Weitere Zahlen im MT Nr. 243.

Dienstag, 26. Oktober 1976

2o5.II.15.t.
III.3.f.

Der von Sprechern der CDU öffentlich erhobene Vorwurf gegen den Leiter der Volkshochschule Minden, Dr. Voswinkel, er habe das Volkshochschulprogramm über Gebühr zu Lasten der Vereine ausgelegt, wird in der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses entkräftet. Es werden derzeit tatsächlich weniger Sportkurse angeboten, als in den Jahren zuvor.
MT Nr. 244.

2o6.XIV.5.
Verkehrsunfall-
statistik

Die Anzahl der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Regierungsbezirk Detmold ist in den Monaten Januar bis September 1976 gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr um 9,2 % gestiegen. Im Bereich der Kreispolizeibehörde Minden gab es in diesem Zeitraum 2.68o (+ 37 gegenüber dem Vorjahr) Verkehrsunfälle. Dabei waren 1.o15 (+ 41) Unfälle mit Personenschaden. 1.4o5 (+125) Verkehrsteilnehmer erlitten Verletzungen. Die Zahl der Toten ging jedoch von 61 im Vorjahr auf 54 zurück. MT Nr. 244.

2o6.VI.6.a.
XI.11.

In den Geschäftsräumen der Kundenkreditbank an der Bäckerstraße wird eine Ausstellung zum Thema "Alkohol" eröffnet. Der Besucher der Ausstellung wird auf 32 Schautafeln über Genießbarkeit und Wirksamkeit des Alkohols, über Alkohol als Droge, über Beginn und Verlauf der Alkoholkrankheit, über Körperschäden, Hilfe für den Alkoholiker und entsprechende Heilungswege eingehend informiert. MT Nr. 244 gibt dem Bericht über die Ausstellung die Überschrift "Viele Mindener Schüler und Schülerinnen suchen Halt an der Flasche"."

2o6.I.17.
XV.2o

Im Westhafen kommt es kurz nach 17 Uhr bei der Fundamentherstellung für das nördliche Wiederlager der Sandtriftbrücke zu einem Betriebsunfall. Bei der Einbringung von Betonrammpfählen rutscht eine Baumaschine im aufgefüllten Boden plötzlich ab und fällt mit dem Ausleger des Baggers ins Wasser. Der Baggerführer hat die Maschine durch einen Sprung in das kühle Kanalwasser verlassen. Der Schaden an der Maschine wird auf 3o.ooo bis 4o.ooo DM geschätzt.

2o6.XVIII.6.
Sportmeister-
schaften

Der Verein Mindener Kegler lädt zur Kegelstadtmeisterschaft mit Einzelwettbewerben für Sport- und Gesellschaftskegler ein. Die erste Runde beginnt am 21. November. MT Nr. 244.

2o6.XVIII.1.
Vereine

Der Kreisverband Minden der Rassekaninchenzüchter wird sich, wie der Kreisverbandsvorsitzende bekanntgibt, mit dem Kreisverband Lübbecke zu dem neuen Kreisverband Minden-Lübbecke zusammenschließen, weil es der Wunsch des Landesverbandes Westfälischer Kaninchenzüchter ist, daß die Kreisverbände gemäß den Landkreisen gegliedert werden. MT Nr. 244.

2o6.III.2.
Rat

Die Stadtverordnete Frau Marga Riechmann (SPD) legt ~~ihe~~ ihr Mandat nieder. Da sie seit dem 15. November als Sekretärin beim Zweckverband Volkshochschule Minden beschäftigt ist, will sie den Verdacht entkräften, zwischen ihrer Tätigkeit als Stadtverordnete und ihrem Beruf bestehe ein Zusammenhang. Nachfolgerin ist über die Reserveliste der SPD Frau Johanna Fallnich, Sandtriftstr. 72.

Mittwoch, 27. Oktober 1976

2o6.I.7.
III.3.c.

In seiner öffentlichen Sitzung im Vortragssaal der Stadtsparkasse billigt der Bauausschuß einstimmig den Ausbau der Fußgängerzone untere Bäckerstraße nach Prof. Spengelin. Bericht im MT Nr. 235 ist lesenswert.

2o7.VI.7.
Müllbeseitigung

Der "Zweckverband Müllbeseitigung im Kreis Minden", der in Folge der Übertragung der Aufgaben der Müllbeseitigung auf die Kreise seit Januar dieses Jahres nicht mehr besteht, ist heute auch formal aufgelöst worden. Der Verbandsvorsteher Lothar Ramrath bedauert, einen Verband auflösen zu müssen, der seine Aufgaben sehr gut erfüllt habe, um, wie Hausberge, für Müllbeseitigung fast doppelt so viel zu bezahlen wie vorher. MT Nr. 245.

2o7.II.15.e.
XVIII.6.

Bei den Meisterschaften im Schulfußball der Gruppen Nord und Mitte des Altkreises Minden auf dem Hindenburgsportplatz gewinnt bei der C-Jugend die Elf der Hauptschule Lahde den Meistertitel in einem verdienten 8 : 1 gegen die Hauptschule Rodenbeck. In der B-Jugendklasse besiegt die Hauptschule Dankersen die Hauptschule Petershagen mit 4 : 1.

2o7.II.15.o.
Schauspiel

Von der "Münchner Tournee" auf Reisen geschickt gastiert am Abend ein kleines, ausgesuchtes Ensemble unter der Leitung von Rolf von Sydow mit der Komödie "Wer spekuliert - gewinnt" von Raymond Castans im Stadttheater. MT Nr. 248.

2o7.V.5.
Gesellschaft f. christlich-jüdische Zusammenarbeit

Im Saal der Toleranz an der Kampstraße spricht Prof. Dr. Lapide, Jerusalem, über das Thema "Juden und Christen - was eint uns, was trennt uns?". MT Nr.246.

2o7.II.17.

In einer Feierstunde wird der langjährige Leiter des städt. Sozialamtes Stadtoberamtsrat Wilhelm Tüting, von Stadtdirektor Dr. Niermann im Beisein aller Mitarbeiter seines Amtes nach Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. MT Nr. 246.

2o7.I.9.b.
XV.3./5.

Architekt Wilhelm Prasuhn übergibt den von ihm entworfenen und gebauten, architektonisch bemerkenswerten Gemeinschaftsneubau der coop Minden-Stadthagen und der Stadtsparkasse Minden zwischen Viktoria- und Dankerser Straße den Bauherren. Näheres über das Gebäude im MT Nr. 246.

2o7.V.2.
V.9.

Die Jugendkantorei St. Marien Minden mit ihrem Leiter, Kirchenmusikdirektor Edmund Kreß, kehrt von einer Konzertreise, die sie nach Mittelengland führte, zurück. Näheres von der Fahrt im MT Nr. 246.

Freitag, 29. Oktober 1976

2o7.XV.5.
Banken und Sparkassen

Am heutigen Weltspartag berichten die Kreissparkasse und die Stadtsparkasse Minden und Porta Westfalica, daß bei ihnen in den ersten neun Monaten 1976 45,5 Millionen DM als Spargelder angelegt worden sind. MT Nr. 245.
Die Filiale Minden der Deutschen Bank am Großen Domhof nimmt den Weltspartag zum Anlaß, über neue Entwicklungen in der Filiale zu berichten. MT Nr. 246.

2o8.IX.19.	Der Arbeitskreis des Ortsverbandes Minden im Deutschen Hausfrauenbund veranstaltet im Martinihaus einen Second-hand-shop mit 2.7oo Artikeln und einem Kaffee-Ausschank. Wie die Zeitung schreibt, nehmen viele preisbewußte Mütter aus allen sozialen Schichten, sogar auch einige Väter, diesen neuerlichen Gebrauchtwarenmarkt als willkommene Gelegenheit wahr, sich mit Kinderkleidung und Spielsachen einzudecken. MT Nr. 246.
2o8.XV.3. Handel	Das Möbelhaus Neumann, Hartum, eröffnet eine auf dem Industriegelände in Hahlen errichtete etwa 5ooo qm große Ausstellungshalle. MT Nr. 246.
2o8.IX.1. THW	Nach vierjähriger Tätigkeit als Orts- und Kreisbeauftragter des Technischen Hilfswerkes, Ortsverband Minden, gibt Horst Ulrich Meyer sein Amt als Ortsbeauftragter des THW zum 1. November wegen seiner starken beruflichen Inanspruchnahme ab. Er will nur noch als Kreisbeauftragter tätig sein. Bis zur Einführung eines Nachfolgers wird sein bisheriger Stellvertreter, Dr. Otto Peter Happel, die Geschäfte weiterführen.
2o8.XVI.1. Fernuniv.	Der Kanzler der Fernuniversität Hagen, Ralf Bartz, eröffnet das Studienzentrum Minden der Fernuniversität Hagen an der Friedrichstraße lo. Staatssekretär Ulrich Kleiner vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen erläutert die Bedeutung, die die Fernuniversität aus hochschulpolitischer Sicht habe. MT Nr. 247, WB Nr. 248.
2o8.XVI.2. Fachhochschulen	Die Studenten der Fachhochschule Bielefeld, mit ihnen die Studenten der Abteilung Minden, wollen am 2. November streiken. Der Grund: die von ihnen beschlossene Satzung für den allgemeinen Studentenausschuß findet nicht die Billigung des Wissenschaftsministeriums, weil in ihr festgelegt worden ist, daß der ASTA materiellen und politischen Interessen der Studenten vertrete. Der Ansicht des Ministers, der Asta habe nicht das Recht, sich zu politischen Themen zu äußern, tritt der Chronist in vollem Umfang bei! MT Nr. 247.
2o8.IX.3. XV.2.	Seit 1961 finden in dem Melitta-Werk Minden regelmäßig Blutspendetermine für das DRK statt. ALs Anerkennung für die stete Bereitschaft, sich in den Dienst einer guten Sache zu stellen, überreicht der Referent des Blutspendedienstes des DRK-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen der Unternehmensleitung der Melitta-Werke eine Treue-Urkunde. MT Nr. 247.
2o8.XVIII.1. Vereine	Der Mindener Geschichtsverein beginnt seine winterlichen Zusammenkünfte mit einem Farbdia-Vortrag seines Mitgliedes Lothar Pohlenz. MT Nr. 247.
2o8.XV.2o. Betriebsunfall	In den Nachmittagsstunden verunglückt ein 16jähriger Elektrikerlehrling durch einen Stromstoß tötlich, als er in der Werkstatt seines Lehrherrn in der Lübbecker Straße ein Bügeleisen repariert. MT Nr. 248.

2o9.XVIII.1.

Vor den Mitgliedern und Gästen der Kantgesellschaft hält im Vortragssaal der Kreissparkasse Prof. Dr. Erich Sandvoß, Saarbrücken, einen Vortrag über das Thema "Leibnitz und Kant". MT Nr. 25o.

Sonnabend, 3o. Oktober 1976

2o9.XV.3.
Handel

An der Martinitreppe im Haus Nr. 2 eröffnet Frau Eva Ratke heute "Eva's Lädchen". In dem kleinen, gemütlichen Verkaufsraum wird hauptsächlich Modeschmuck angeboten. MT Nr. 247.

2o9.V.2.
XI.12.

Der Weihnachtsbasar in der Diakonissenanstalt Salem-Köslin an der Kuhlenstraße, dessen Erlös für den Neubau der Kinderheimat bestimmt ist, findet großen Zuspruch. Das heilpädagogische Bauvorhaben mit einem Kostenvoranschlag von 2,5 Millionen DM soll je zur Hälfte aus Landesmitteln wie aus Eigenmitteln und Spenden finanziert werden. MT Nr. 248.

2o9.IX.14.

Auf einem Heimatabend bei der deutsch-baltischen Landsmannschaft liest Frau Ingeborg Kentmann, Hagen, aus ihren Jugenderinnerungen. MT Nr. 248.

2o9.IX.17.
amnesty
international

Im MT Nr. 248 veröffentlicht Friedrich Nahrwold einen Leserbrief mit der Überschrift "Mindener A.I.-Gruppe ist zusammengeschmolzen".

2o9.II.15.qu.

Der Kammermusikabend in der Aula des Ratsgymnasiums wird zum ersten Mal von dem Kohlhaußen-Quartett gestaltet. Das Quartett, dem außer Rainer und Ulrike Winkel Wolfgang Kohlhaußen und Rosa Meiring angehören, bringt Werke von Haydn, Beethoven und Schubert zu Gehör. Frau Dr. Schettler gibt ihrer begeisterten Kritik die Überschrift "Quartettkunst der Wiener Klassik". MT Nr. 248.

Sonntag, 31. Oktober 1976

2o9.V.1.
Ev. Kirche

Bei großer Beteiligung wird in Häverstädt das Gemeindemissionsfest der St. Jacobusgemeinde gefeiert. Der Erlös in Höhe von 5.ooo,-- DM ist für die Mission in Afrika bestimmt. MT Nr. 249.

Montag, 1. November 1976
(Allerheiligen)

2o9.V.3.
kath. Kirche

In einem Festgottesdienst wird in der St. Ansgarkirche ein neues Altarbild, das "Himmlische Jerusalem", geschaffen vom Künstler Josef Franke, Oberkirchen, geweiht. MT Nr. 249 mit Bild.

2o9.XVII.4.
Dichterlesung

Im "Windlicht" am Königswall liest am Abend der Kogge-Jugendpreisträger Achim Wannecke, Minden, aus seinen Werken. Wie es war, schildert ein Bericht im MT Nr. 249.

Dienstag, 2. November 1976 (Allerseelen)

21o.XI.11.
XV.23.

Im Foyer der Aula der Mindener Kreisberufsschule wird eine Lehrschau unter dem Titel "Sicherheit am Bau" eröffnet. Hier stellt die Bauberufsgenossenschaft die am Arbeitsplatz drohende Gefahren und geeignete Maßnahmen zur Unfallverhütung dar. MT Nr. 249.

21o.II.14.
Standesamt

Der Leiter des Mindener Standesamtes, Dietrich Marcks, berichtet im Mindener Tageblatt Nr. 249, daß von dem 1. Juli d.J. in Kraft getretenen Namensrecht, nach dem bei der Eheschließung der Geburtsname des Ehemannes oder der Ehefrau als Familienname gewählt werden kann, von den 16o geschlossenen Ehen keine den Namen der Frau gewählt hat.

21o.XV.5.
Spar-und Darlehnskasse

Mitgliederversammlung der Spadaka Minden-Porta Westfalica, Geschäftsbezirk Minden. MT Nr. 249.

21o.XI.9.
Kabarett

Im Stadttheater bringt das "Kom(m)ödchen", Düsseldorf, ein politisches Kabarett unter dem Titel "Wir können machen, was wir wollen". MT Nr. 25o.

Mittwoch, 3. November 1976

21o.XV.9.
EMR

Der anhaltende Fahrgastschwund und die steigenden finanziellen Belastungen haben auch in diesem Jahr wieder zu erheblichen Defiziten im EMR-Omnibusverkehr geführt. Das EMR wird, wie der geschäftsführende Direktor des EMR Dipl.-Volksiwrt Heinz Peter Haubrock, in einer Pressekonferenz erklärt, die Verkehrstarife ab 1.1.1977 zwischen 5,6 und14,3 % anheben, um "eine angemessene Beteiligung der Fahrgäste an den gestiegenen Kosten im Personennahverkehr herbeizuführen". Ohne diese Erhöhung würde der EMR-Verlust 1977 nahe an die 6 Millionen-Grenze herankommen. MT Nr. 25o.

21o.II.15.t.
VHS

Die Volkshochschule Minden will sich am Telekolleg beteiligen. Das Telekolleg I ist eine Veranstaltung von Kultusministerien und Rundfunkanstalten im Medienverbund. Es besteht aus Fernsehsendungen, schriftlichem Begleitmaterial und direktem Unterricht. Im Lande Nordrhein-Westfalen wird der direkte Unterricht von Volkshochschulen durchgeführt. Das Telekolleg führt zur Fachhochschulreife in der hauswirtschaftlichen, pflegerischen, der kaufmännischen und der gewerblich-technischen Fachrichtung. Oberstudiendirektor Gerhard Rehling von der gewerblichen Kreisberufsschule hat sich bereit erklärt, als Studienleiter der VHS für den Bereich Telekolleg tätig zu werden. Die "Kollegtage" werden in der gewerblichen Kreisberufsschule stattfinden. Näheres im MT Nr. 25o.

21o.XVIII.1.

In der Jahreshauptversammlung des Mindener Anwaltsvereins im kleinen Rathaussaal legt RA Norbert Hering nach 15jähriger Tätigkeit sein Amt als Vorsitzender nieder. Zum neuen Vorsitzenden wird RA Horst Dieter Wagner gewählt. RA und Notar Norbert Hering wird einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des Vereins gewählt. MT Nr. 251.

211.I.7. III.3.c.	Der Bauausschuß billigt einstimmig die künftige Platzgestaltung der kleinen Domhofes nach der von den Professoren Dillmann und Spengelin vorgelegten Planung. MT Nr. 251.

Donnerstag, 4. November 1976

211.II.12.e. VII.9.	Morgen gibt es für die Wasserschutzpolizei und Feuerwehr Ü-Alarm. Mit dem Feuerlöschboot und einem Schlauch wird vor der Unterschleuse eine 3oo qm große Öllache beseitigt. MT Nr. 251.
211.XV.8. Gewerkschaften	In einer Großveranstaltung des Ortsverbandes Minden der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft im Hotel "Bad Minden" nehmen der Ortsverbandsvorsitzende Hans Harald Steinmetz und das Bundesvorstandsmitglied Gerhard Köhler, Frankfurt /Main, Stellung zu der "Sparpolitik im Ausbildungsbereich" und "Lehrerschwemme", die beide Redner als ein Phantom bezeichnen. MT Nr. 251.
211.XV.18.a. Arbeitsmarkt	Die Arbeitslosenquote ist nach Mitteilung des Verwaltungsdirektors des Arbeitsamtes Herford Harald Klein im Oktober im Nebenstellenbezirk Minden von o,1 % auf 3,5 % gesunken. Die konjunkturelle Erholungsphase hat sich im vergangenen Monat nicht mit der gleichen Intensität wie in den Vormonaten fortgesetzt. Der Anteil arbeitsloser Angestellter an der Gesamtzahl der Arbeitslosen ist auf über 4o % gestiegen. Jede 2. Frau und jeder 3. Mann, die arbeitslos gemeldet sind, kommen aus dem Angestelltensektor. Am stärksten betroffen sind ältere und weniger qualifizierte Menschen. Im AA-Bezirk Herford arbeiteten im vergangenen Monat 59 Betriebe mit 1123 Beschäftigten kurz. 31 Betriebe haben für 9o5 Beschäftigte erneut Kurzarbeit angemeldet. MT Nr. 251.
211.VII.12.a.b.	Das Bundesbahnsozialwerk gibt für rund 4oo Eisenbahnpensionäre in der "Grille" einen Bunten Nachmittag. MT Nr. 251.
211.II.17.b. XV.3.	Bei der "Minden-Party" bewirten 5 einheimische Kaufhäuser rund 5oo Altenheimbewohner in und um Minden mit Kaffee und Kuchen. MT Nr. 251.
211.XVIII.1.	In der Vortragsreihe der Anthroposophischen Gesellschaft Minden spricht Heinz Lange, Freiburg, im Vortragssaal der Kreissparkasse Minden zum Thema "Der Parzivalweg und der Einweihungsweg heute".

Freitag, 5. November 1976

211.I.9.a.	Am Nachmittag wird über dem ehemaligen Körnermagazin am Martinikirchhof der Richtkranz aufgezogen. In einem Jahr soll das Gebäude als Weserkolleg genutzt werden. Näheres über das Gebäude und das Richtfest im MT Nr. 252.
211.XV.18. Arbeitsamt	Das AA Herford will möglichst alle offenen Ausbildungsstellen im Bezirk erfassen, da im nächsten Jahr zusätzlich 2ooo Schüler zu den in diesem Jahr entlassenen etwa 9.5oo Jugendliche sich um Lehrstellen bemühen. Um Meldung der freien Stellen wird gebeten. MT Nr. 252.

212.I.18.
Häfen

Heute wird mit dem Fluten des neuen Industriehafenbeckens an der Karlstraße begonnen. Es wird rund 4 Wochen dauern, bis der Wasserstand im neuen Becken, mit dem der Industriehafen um 22.000 qm größer wird, den Pegel von 3,7 m erreicht. MT Nr. 252.

212.XI.9.

Im MT Nr. 252 stellt sich das Amateurkabarett "mindener stichlinge" vor. Am 26. und 27. November will das Kabarett sein 10jähriges Bestehen mit 2 Jubiläumsveranstaltungen im Vortragssaal der Kreissparkasse Minden-Lübbecke feiern.

212.VI.2.
Haushalt

Kreisdirektor Dr. Linkermann legt dem Kreisfinanzausschuß den Kreisetat 1977 mit einem Fehlbedarf von 2,684 Millionen DM vor. Einnahmen werden geschätzt auf 162 Millionen DM und die Ausgaben auf 165 Millionen DM. Der Vermögenshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 29 Millionen DM ab. Weitere Zahlen im MT Nr. 252.

212.IV.1.

Der Kreis und die Stadt geben in dem Kreisjugendheim "Luttersche Egge" der schwedischen Junioren-Handballnationalmannschaft, die zu einem Gastspiel mit Grün-Weiß Dankersen in der Stadt weilt, einen Empfang. MT Nr. 252.

212.XV.21.
Wirtschaftsfachschulen

Über das Ausbildungsangebot der Blindow-Schule Minden berichtet MT Nr. 252. Für 1977 sind eine Handelsschule und eine höhere Handelsschule geplant.

212.XV.14.
Arbeitgeberverband

Über 80 Mitgliedern folgt der Arbeitskreis Schule / Wirtschaft beim Arbeitgeberverband einer Einladung der Edeka-Handelsgesellschaft Minden-Hannover zur Besichtigung ihrer umfangreichen Geschäfts- und Betriebsanlagen an der Wittelsbacher Allee. MT Nr. 252.

212.VI.6.a.

Die von Apotheker Erich Gutzeit geführte Bahnhofs-Apotheke ist von dem bisherigen Standort Viktoriastraße 14 in das Gemeinschaftsgebäude der Stadtsparkasse Minden und Coop Minden in Dankerser- und Viktoriastraße umgezogen. Die auf dem Parkdeck des Gebäudes liegende Apotheke ist nach modernsten Gesichtspunkten ausgestattet. MT Nr. 252.

212.IX.3.
XI.15.

Das Wohltätigkeitskonzert des DRK-Kreisverbandes Minden-Lübbecke zugunsten des Elsa-Brandström-Heimes am Abend in der vollbesetzten Doppelaula am Königswall hat ein dreistündiges Programm geboten, in dem sich neben bekannten Stars auch das Heeresmusikkorps 13 (Münster) in den Dienst der guten Sache stellte. Mehr von der Veranstaltung im MT Nr.253.

212.II.15.o.
Schauspiel

Im Stadttheater bringt das Landestheater Detmold das Schauspiel "Romulus der Große" von Friedrich Dürrenmatt. Besprechung von Frau Dr. Schettler im MT. Nr. 253.

Sonnabend, 6. November 1976

212.XI.5.
Messen

Auf Kanzlers Weide beginnt heute die Herbstmesse, die bis zum 13. Nov. dauert. MT Nr. 251.

213.XU.11. XVIII.1.	Der Vogelschutz- und -liebhaberverein Minden richtet heute und morgen in der alten Schule in Häverstädt seine diesjährige Vogelschau aus. MT Nr. 251. Der Kleintierzuchtverein Minden-Kuhlenkamp hält seine Tiere, überwiegend Geflügel und Kanninchen, in dem Saal der Gaststätte Kuhlenkamp zur Schau. MT Nr. 251.
213.IX.3. XI.12.	Der Wohltätigkeitsbasar des Ortsvereins Minden im Deutschen Roten Kreuz im Foyer des Stadttheaters wartet mit einem reichen Angebot auf und rechnet mit vielen Besuchern. Der Reinerlös der Veranstaltung fließt den Aussiedlerkindern im Lager Friedland zu. MT Nr. 251.
213.II.17.b.	Über 15 % der Einwohnerschaft Mindens sind 65 Jahre und älter. Die Stadt gilt damit als eine der Städte in der Bundesrepublik mit überdurchschnittlich überalterter Bevölkerung. Es ist ein Anliegen der Stadtverwaltung, das Leben der älteren Bürger mit Inhalten zu erfüllen. So hat das Sozialamt der Stadt 15o ältere Bürger für einige Stunden in das Stadttheater eingeladen, wo ihnen ein abwechslungsreiches Programm mit den "Mindener stichlingen" und dem Männergesangverein "Liedertafel Concordia" geboten wird. MT Nr. 253.
213.XI.2. Wohlfahrtsverbände	Im Dorfgemeinschaftshaus auf der Bölhorst feiert am Nachmittag der Arbeiterwohlfahrt-Altenclub sein 1ojähriges Bestehen. MT Nr. 253.
213.XII.2. sind	Um die Friedensbewegung der Frauen in Nordirland zu unterstützen, sammeln Frauen der drei Parteien SPD, FDP und CDU am Morgen auf der Bäckerstraße 7oo Unterschriften. Die gesammelte Spende von fast 3oo,-- DM für die durch den Bürgerkriëg zu Waisen gewordenen Kindern bestimmt. MT Nr. 254.
213.XVII.3. Kunstausstellung	Eine Ausstellung mit Aquarellen, Zeichnungen, Ölbildern, Materialbildern und Holzschnitzereien eröffnet am Nachmittag die Galerie Fischer an der Moltkestrasse. Es sind Werke von 11 jungen Künstlern, die aus den Lehrkursen der Mindener Volkshochschule hervorgegangen sind. Sie haben sich unter dem Namen "Gruppe der 11 - Der Regenbogen" zusammengeschlossen. MT Nr. 254.

Sonntag, 7. November 1976

213.XVII.3. Kunstausstellung	Im Museum an der Ritterstraße eröffnet am Morgen Museumsdirektor Dr. Bath die Gemäldeausstellung des Künstlers Luc Gerber aus Paris. MT Nr. 254.

Montag, 8. November 1976

213.IV.4.b.	Die grundlegende Renovierung und die Erweiterung des Kreisjugenheimes Luttersche Egge ist beendet. Zum Altbau ist ein Anbau hinzugekommen, der die Heimleiterwohnung im Obergeschoß, einen großen Gruppenraum im Erdgeschoß und zwei Spielräume im Kellergeschoß umfaßt. In einer Sitzung des Kreisausschusses wird das Jugendheim in Betrieb genommen. MT Nr. 254.

214.V.7.	Auf einer Veranstaltung des Christlichen Frauenbildungswerkes Minden im Parkhotel spricht Prof. Dr. Seisz über das Thema "Wie können wir hilfreicher miteinander werden?". Die Vorsitzende des Frauenbildungswerkes, Frau Agnes Simon, stellt der Versammlung Dipl. Psych. Roswitha Reuter als ihre neue Mitarbeiterin und Vertreterin vor. MT Nr. 254.
214.XV.5. Banken	Auf dem Neubau der Volksbank-Zweigstelle an der Lübbecker Straße in Dützen wird nach knapp halbjähriger Bauzeit der Richtkranz aufgezogen. MT Nr. 254.
214.II.15.o.	Im Stadttheater bringt das niedersächsische Staatstheater Hannover das Lustspiel von Heinrich von Kleist "Der zerbrochene Krug". Besprechung im MT Nr. 255.

Dienstag, 9. November 1976

214.VI.6. Gesundheitsamt	Wie in den Jahren zuvor, wird in diesem Herbst und Winter die bundesweite Schluckimpfung gegen die Kinderlähmung auch im Kreise Minden-Lübbecke durchgeführt. Die zunehmende Impfmüdigkeit gibt zu tiefer Besorgnis Anlaß, weshalb das Gesundheitsamt Minden zur Schluckimpfung aufruft. MT Nr. 255.
214.V.4.	Zu einer Gedenkstunde in der Ehrenhalle der jüdischen Kultusgemeinde Minden in der Kampstraße finden sich ihre Mitglieder und Vertreter des öffentlichen Lebens ein, um an das Geschehen der "Reichskristallnacht" vor 38 Jahren zu erinnern. MT Nr. 255.
214.III.1. XII.2.	Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt will in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am kommenden Freitag die bisherige stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Frau Helga Rust, als Kandidatin für das Amt des 1. stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Minden vorschlagen. Zum ersten Male in der Geschichte der Stadt wird dann eine Frau das Amt eines Bürgermeisters bekleiden.
214.II.15.	Der aus Anlaß der Jugendbuchwoche in der Stadtbibliothek (29. Nov. - 6. Dez.) durchgeführte Mal- und Bastelwettbewerb ist abgeschlossen. Die Jury hat die Preise aus dem Wettbewerb vergeben. Das Plakat der Jugendbuchwoche im Entwurf stammt von der 11jährigen Schülerin des Ratsgymnasiums Astrid Müller aus Hille 1.
214.VII.7.	Zu der in Teilen der Presse in Ostwestfalen aufgestellten Behauptung, es gäbe Planungen, das Staatliche Amt für Wasserwirtschaft und Abfall von Minden abzuziehen, erklärt der Staatssekretär im Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Dr. Ebert, es gäbe im Ministerium keine Überlegungen, eine Änderung in dieser Hinsicht vorzunehmen. MT Nr. 255.
214.XV.13.	Mit einem Jubiläumsball im großen Saal des Kurhauses von Bad Oeynhausen feiert die Kreisvereinigung Minden-Lübbecke des Gaststätten- und Hotelgewerbes ihr 80jähriges Bestehen. MT Nr. 255.

215.XI.11. XV.3.	Die heute im Hotel "Bad Minden" an der Portastraße eröffnete Büromaschinen- und Büromöbelausstellung des Bürobedarfshauses I.C.C. Bruns bringt viele Neuheiten, so auch einen "stumen Lehrer", ein Gerät zur automatischen Auswertung von Prüfungsarbeiten und Tests. MT Nr. 255.
215.VI.5. XV.8.	Beim Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden ist eine Betriebsgruppe der Deutschen Angestelltengewerkschaft gegründet worden. Den Vorsitz hat der Krankenpfleger Mathias Hermes übernommen. MT Nr. 255.
215.I.3. XIII.5.	Nr. 9 der Mindener Heimatblätter bringt einen Bericht von Dr. F.C. Bath "Die Schlacht bei Minden aus der Sicht englischer Kampfteilnehmer". MT Nr. 255.

Mittwoch, lo. November 1976

215.II.26. Stadtwerke	Die Stadtwerke haben den Jahresabschluß 1975 vorgelegt. Die Bilanz schließt mit 3o Millionen DM, der Jahresgewinn ist auf der Gasseite mit 555.ooo,-- DM, auf der Wasserseite mit ./. 12.277,-- DM, also mit + 542.221,-- DM ausgewiesen. Da unter Berücksichtigung eines Verlustvortrages aus 1974 ergibt sich immerhin noch ein Verlust von 368.331,-- DM auch im Jahre 1975. An die Stadt ist eine Konzessionsabgabe in Höhe von 588.ooo,-- DM abzuführen. Die Werksleitung hat daher beim Rat der Stadt eine Anhebung der Gas- und Wasserpreise ab 1. Januar 1977 beantragt. Näheres darüber im MT Nr. 256.
215.V.2.	An der Kuhlenstraße gegenüber dem Mutterhaus der Diakonissenanstalt Salem-Köslin in Minden wird der erste Spatenstich zu dem Neubau eines Kinderheimes getan. Das Bauvorhaben mit einem Kostenvoranschlag von 3 Millionen DM soll in anderthalb Jahren fertiggestellt sein.
215.XIV.6. Schiffahrt	Das Jahresgesamtergebnis, das die Mindener Fahrgastschiffahrt 1976 erzielte, wird als "unter den obwaltenden Umständen mit befriedigend" bezeichnet. MT Nr. 256.
215.XI.2. Besondere Tage	Hunderte von Mädchen und Jungen im Mindener Land begehen am Abend den Martinstag mit Liedern, Laternenumzügen und Andachten. MT Nr. 256.
215.VII.12.a. BZA	Die Führungsspitze der Kreisdirektion Luzern der Schweizer Bundesbahn trifft zu einem mehrtägigen Informationsbesuch beim Bundesbahnzentralamt in Minden ein. Das Interesse der Besucher gilt in erster Linie der neuen Versuchsserie, die auf der Strecke Gütersloh / Neubeckum über das Bremsverhalten aus Höchstgeschwindigkeitsbereichen bei der gegenwärtigen, herbstlichen Witterung begonnen hat. MT Nr. 256.
215.II.15.r. Kammerkonzert	Im Kammerkonzert in der Aula des Ratsgymnasiums bringen 3 Studierende der Staatl. Hochschule für Musik und Theater Hannover Werke von Beethoven, Richard Strauß und Weber zu Gehör. MT Nr. 257 bringt einen Bericht von Frau Dr. Schettler.

Donnerstag, 11. November 1976

216.II.15.k.
XVIII.1.

Museumsdirektor Dr. F.C. Bath, der bis zur Wahl eines neuen Vorsitzenden des Kunstvereins Minden die Geschäfte des Vorsitzenden weiterführt, gibt das Programm des Kunstvereins Minden bekannt. Näheres im MT Nr.256.

216.XI.12.
XVIII.1.

Mit mehreren kräftigen "Helau"-Rufen, voller Schwung, Elan und Humor eröffnet die 1. Karnevalsgesellschaft Minden-Porta eV bei strömendem Regen auf dem Poos pünktlich um 11.11 Uhr den offiziellen Karnevalsbeginn. Bei einem Wohltätigkeitsbasar zugunsten der Mindener "Sorgenkinder" wird der neue Karnevalsprinz Hans I. vorgestellt. Es ist der frühere Landrat des Kreises Minden und Landtagsabgeordnete Hans Rohe. MT Nr. 257.

216.II.5.
III.3.b.

Der Finanzausschuß des Rates der Stadt nimmt in erster Lesung den Haushaltsplan der Stadt Minden für das Jahr 1977 entgegen und läßt sich von Stadtdirektor Dr. Niermann den von der Verwaltung ausgearbeiteten Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 1976 bis 198o vorlegen. Beide Zahlenwerke verraten deutlich die verbesserte Finanzsituation der Stadt. Näheres im MT Nr. 257.

216.II.26.
XII.6.

Die im Jahre 1968 gegründete "Interessengemeinschaft Gas / Wasser" in der Stadt wendet sich mit einem Aufruf an alle Gas- und Wasserverbraucher der Stadtwerke Minden, um festzustellen, ob vorgenommene oder weitere Preiserhöhungen gerechtfertigt bzw. erforderlich sind. Näheres über den Aufruf im MT Nr. 257.

216.VI.1.b.
VI.4.

Der Schulausschuß des Kreistages Minden-Lübbecke stimmt der Einrichtung von Berufsgrundschulenjahren für die Berufsfelder "Farb- und Raumgestaltung" sowie "Sozialpflege" an der gewerblichen Kreisberufsschule in Minden einmütig zu. Damit soll ab August 1977 die Berufsfindung der Jugend verbessert und dem starken Andrang auf die bestehenden Berufsgrundschuljahre begegnet werden. MT Nr. 257.

216.I.14.
II.1o.c.
XVIII.3.

Sowohl die Hauptversammlung des Verbandes Deutscher Sportfischer in Hagen als auch der Weserbund eV haben sich in jüngster Zeit intensiv mit der katastrophalen Verschmutzung der Weser befaßt. Die Sportfischer fordern: Die Weser darf nicht sterben! Nach Meinung der beiden Verbände gehört dazu nicht nur, die Weser von der ungeheuren Salzfracht zu entlasten, sondern auch den Bau von Kläranlagen voran zu treiben. Die Stadt Minden hält an der Weser mit über 5oo.ooo Einwohnergleichwerten als besonders starker Belaster auf, wobei hinzukommt, daß unterhalb von Minden die Reinigungskraft der Weser durch die Staustufen erheblich herabgesetzt worden ist. Hinzu kommt nach Meinung der Verbände, daß die beantragte Kühlwassermenge für das Großkraftwerk Grohnde 3o cbm je Sekunde mehr betragen, als der Fluß in diesem Sommer als Trinkwasser gehabt hat. Mehr darüber im MT Nr. 257.

217.XIV.5.
Verkehrsunfälle

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich gegen 19.oo Uhr auf der B 65 in Meißen-Klus, wo der Fahrer eines LKW's nach seinen Angaben eine Vollbremsung vornehmen mußte, weil ein PKW aus einer Einbahnstraße kam, ohne sich um den fließenden Verkehr zu kümmern. Bei der Vollbremsung geriet der LKW ins Schleudern und stieß auf der Gegenfahrbahn mit einem Tankzug zusammen, dem er die Vorderachse wegriß. 2 Schwerverletzte und 15o.ooo,-- DM Sachschaden. MT Nr. 257.

217.I.17.
VI.7.

Im Unterhafen der Schachtschleuse gibt es gegen 16,15 Uhr für die Feuerwehr Ölalarm. Das Motortankschiff "Friedrich Wilhelm" hatte aus einem Tank, der nach einer Havarie in Hoya leckgeschlagen und anschließend nicht völlig leergepumpt war, Öl verloren. Die Feuerwehr beseitigte die Öllache mit Bindemitteln und einer Ölschlinge. MT Nr. 257.

217.II.15.k.
Museum

Vier Märchen aus Südfrankreich liest Mueseumsdirektor Dr. F.C. Bath bei seiner ersten "Märchenstunde am Kamin" im Museum an der Ritterstraße. Jung und Alt hörten begeistert zu. MT Nr. 257.

217.IX.14.

Mitglieder und Freunde der Mindener Gruppe der Pommerschen Landsmannschaft treffen sich zu einer Heimatveranstaltung im großen Saal des Martinihauses. Der Schriftsteller und Kulturpreisträger Klaus Gratzow erzählt aus eigener Dichtung über "Heiteres und Besinnliches aus der Heimat". MT Nr. 257.

217.II.26.
XII.6.

Die Interessengemeinschaft "Gas-Weser" der Stadt Minden fordert in einem Leserbrief "Gewinn bei den Stadtwerken belassen" die Stadt auf, die "Konzessionsabgabe" in Höhe von 588.ooo,-- DM an die Stadtkasse abführen zu lassen. MT Nr. 257.

217.XV.2.

Im Stadttheater bringt die Landesbühne Hannover im Jugendabonnement das Schauspiel von Dürrenmatt "Die Physiker". MT Nr. 258.

Freitag, 12. November 1976

217.III.1./2.
Ratssitzung

Für ausgeschiedene Ratsmitglieder werden die SPD-Stadtverordneten Wilhelm Lubitz, Frau Johanna Fallnich und Klaus-Dieter Rommelmann und der FDP-Abgeordnete Günther Nolting eingeführt. Mit 29 von 49 der abgegebenen gültigen Stimmen wird die Stadtverordnete Frau Helga Rust (FDP) als Nachfolgerin ihres verstorbenen Fraktionskollegen Karl Rudolf Krüger zum 1. stellv. Bürgermeister von der Stadt Minden gewählt. Auf ihren Gegenkandidaten, den CDU-Fraktionsvorsitzenden Adolf Krampe, entfallen 2o Stimmen.

217.II.26

Der Rat genehmigt den Jahresabschluß 1975 der Stadtwerke. Die Bilanz der Stadtwerke schließt mit 3o Millionen DM, die Erfolgsrechnung mit 13,7 Millionen DM. Der Jahresgewinn aus 1975 in Höhe von 542.ooo,-- DM soll vorgetragen und gegen den Verlust aufgerechnet werden. Weitere Einzelheiten in den Tageszeitungen.

218.VI.3. XIV.5.	Die Kreispolizeibehörde legt die Verkehrsunfallstatistik für Oktober vor. Die Anzahl der Verkehrsunfälle hat sich im Oktober gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres erhöht. 129 Bagatellunfälle. 199 Verkehrsunfälle, bei denen 162 Menschen verletzt und 14 getötet worden sind. Mehr darüber im MT Nr. 258.
218.XIV.1.e. Verkehrs- sicherung	Da nach der Verkehrsunfallstatistik die Zweiradfahrer eine besonders stark gefährdete Verkehrsteilnehmergruppe sind, jeweils im letzten Quartal eines Jahres die Unfälle, an denen Zweiradfahrer beteiligt sind, steigen, will die Schutzpolizei im gesamten Kreisgebiet vom 15. November bis zum 15. Dezember eine großangelegte Aufklärungs- und Überwachungsaktion durchführen. MT Nr. 258.
218.I.4. I.6.	Sieben schmucke Giebel hintereinander präsentieren sich jetzt dem Besucher der Ritterstraße. Nachdem in den letzten Tagen ein Privatmann die historische Fassade seines Wohngebäudes ebenfalls hat herrichten lassen, stört kein grauer Verputz mehr die schöne Museumszeile. MT Nr. 258 bringt ein Bild.
218.III.1. XII.2.	Die CDU-Ratsfraktion gibt zur Wahl des neuen ersten stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Minden eine Presseerklärung ab, wonach sie sich als die zweitstärkste Fraktion als weiterhin ausgeschlossen betrachtet, weil die FDP-Faktion die knappe SPD-Mehrheit stützt. MT Nr. 258.
218.II.15.g. XVIII.6.a.	Mit einer Feierstunde, in der ein gelungenes Programm mit Ausschnitten aus der Unterrichtsarbeit abläuft, weiht die Kuhlenkampschule ihre neue Turnhalle und die daran angegliederten Außensportanlagen ein. Für die neuen Sporteinrichtungen im Nordwesten des Stadtgebietes, die voll den Anforderungen heutiger Pädagogik entspricht, hat die Stadt rund 1 Million DM aufgebracht. MT Nr. 258.
218.I.14. XII.5.	Die Bürgerinitiative Umweltschutz Minden-Lübbecke hat jetzt vom Bundesinnenminister und den 3 im Deutschen Bundestag vertretenen Fraktionen Antwort auf ihre Anfragen wegen des großen Fischsterbens im Sommer dieses Jahres erhalten. In dem Schreiben des Innenministers wird der ökologisch ungünstige Zustand der Weser im wesentlichen auf die Salzbelastung, aber auch auf die organische Verschmutzung der Weser, die sich besonders bei niedrigem Wasserstand bemerkbar macht, zurückgeführt, weshalb die Bundesregierung anstrebe, durch Verhandlungen mit der DDR die Salzbelastung erheblich zu verringern. MT Nr. 258.
218.I.9.a.	Der Rohbau des 1. Bauabschnittes des neuen Mindener Stadthauses ist bis auf geringe Restarbeiten fertiggestellt. MT Nr. 258 bringt ein Bild.

Sonnabend, 13. November 1976

219.II.15.t. VHS | Heute ist in der Gewerblichen Kreisberufsschule, Habsburgerring 53 a, der 1. Kollegtag des Telekollegs. MT Nr. 257.

219.VI.6.a. | Gesundheitswesen: Von den 1.885 Männern und 1.837 Frauen, die im letzten Jahr im Kreisgebiet starben, erlag die Mehrheit einem akuten Kreislaufversagen. In NRW gehen 46 a% % aller Todesfälle auf den Herztod zurück.
Weitere Zahlen im MT Nr. 259.

219.XVIII.5.b. Chöre | Heute und morgen bereitet sich der Mindener Kinderchor unter der Leitung von Chorleiter Erich Watermann im Kreisjugendheim in Espelkamp auf die Weihnachtskonzerte vor. Wie die Presse bei ihrem Besuch in Espelkamp erfährt, hat der Mindener Kinderchor bei dem internationalen Musikfestival in Wales unter 36 bekannten Kinderchören aus allen Teildem der Welt den 5. Platz belegt und wurde als der beste ausländische Chor ausgezeichnet. MT Nr. 259.

219.XVIII.6.b. | Bei dem Amateurtanzturnier des Tanssportclubs "Rot-Weiß" Minden in der "Grille" in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen, zu dem 11 Paare aus NRW und Niedersachsen antreten, erringt den Ehrenpreis des Kreises Minden-Lübbecke in den Standardtänzen das Paar Christian Böhm und Elisaboth Striegau vom Tanzclub "Residenz" Münster. In den lateinamerikanischen Tänzen erringt den Ehrenpreis der Stadt Minden das Paar Hans Sturma und Brigitte Kessel vom "TC Blau-Silber" Duisburg. MT Nr. 259.

219.II.15.d. Realschulen | Zum Plander Verlegung der Freiherr-vom-Vincke-Schule aus dem Stadtkern ein Leserbrief von Gerhard Schröder mit der Überschrift "Wer fragt uns als Lehrer der Realschule?" im MT Nr. 259.

219.XI.11. XVIII.1. | Auch auf einer Lokalschau im großen Saal der Gaststätte Rathke in Meißen stellen heute und morgen die Mitglieder des Rassegeflügelzuchtvereins Meißen 173 Hühner und Tauben aus. MT Nr. 259.

219.V.8. Freimaurerloge | Die Mindener Freimaurerloge (Johannis-Loge) feiert ihr 196. Stiftungsfest. MT Nr. 261.

Sonntag, 14. November 1976

219.XI.2. Volkstrauertag | In Stadt und Land gedenken viele Menschen anläßlich des Volkstrauertages der Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft. In Minden findet traditionsgemäß die zentrale Veranstaltung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge zu Füßen des Hofkreuzes auf dem Ehrenfried statt. Die Spitze von Kreis und Stadt, der Bundeswehr, der Kriegsopferorganisationen, der Traditionsverbände, des Deutschen Roten Kreuzes und ein Ehrenzug der Mindener Pioniere finden sich zum Gedenken an die Toten am Ehrenmal ein. Die Gedenkrede hält Superintendent Wilcke. MT Nr. 259..

22o.V.2.
In einem Festgottesdienst in der Auferstehungskirche in der Diakonissenanstalt Salem-Köslin werden zwei junge Schwestern, die Diakonissen Inge Bergemann und Helga Hoferichter zum Diakonissenamt eingesegnet. MT Nr. 259.

22o.I.13.
Auf dem Friedhof in Haddenhausen ist das Ehrenmal für die Toten beider Weltkriege feierlich übergeben. MT Nr. 259.

22o.XVIII.3.
XVIII.6.
In der Hallenhandballbundesliga der Männer, Gruppe Nord, gewinnt Grün-Weiß Dankersen in der Kreissporthalle 26 : 15 das Spiel gegen "Phönix Essen". MT Nr. 259.

Montag, 15. November 1976

22o.I.15.
III.8.
In der öffentlichen Sitzung des Beirates bei dem unteren Landschaftsverbandes des Kreises Minden-Lübbecke weist der Leiter des Amtes für Umweltschutz und Wasserwirtschaft, Wilhelm Borgmann, auf die Schwierigkeiten hin, einen Einleiter von Schadstoffen in die Bastau zweifelsfrei festzuhalten und zur Verantwortung zu ziehen. Es wird ein Schreiben des Amtes für Wasserwirtschaft und Abfallbeseitigung in Minden verlesen, wonach die Bastau an manchen Stellen tot ist. Der Sauerstoffgehalt der Bastau beträgt am Oberlauf 6,7 mg 1 Wasser, im Mittellauf aber o mg. Der in die Bastau einmündende Elsterbach weist ebenfalls keinen Sauerstoffgehalt mehr auf. Das Schreiben spricht von Jauche, die sich dort in dem Bach befindet. Näheres über die Sitzung des Beirates im MT Nr. 26o.

22o.VI.
VII.13.
XV.12.d.
Der Leiter des Forstamtes Minden, Landesforstmeister Werner Grasntjut, berichtet im Beirat bei der unteren Landesbehörde des Kreises über den Waldbestand im Kreis Minden-Lübbecke. 12.9oo ha Wald gibt es im Kreisgebiet, davon 9.2oo ha oder 75 % Privatwald. Damit sind nur rd. 1o % der Fläche des Kreisgebietes Wald. Während es im Land Nordrhein-Westfalen 24 %, im Bundesgebiet sogar 29 % sind. Über die Forstwirtschaft weitere Angaben im MT Nr. 26o.

22o.II.25.a.
III.3.a.
Wie der Leiter des Stadtreinigungs-, Fuhr- und Bäderamtes, Hans Klaus, in der Sitzung des Sportausschusses berichtet, haben sich trotz einer Erhöhung der Badepreise die Besucherzahlen in den Mindener Freibädern in diesem Sommer gegenüber dem Vorjahr nicht verringert. Durch die Erhöhung der Badepreise hat die Stadt an den Kassen der 3 Bäder rund 1o1.ooo,-- DM mehr eingenommen , als der Etatansatz 1976 ausweist. Eine weitere Erhöhung der Badepreise für die Badesaison 1977 ist nicht vorgesehen. MT Nr. 26o.

22o.III.1.
XII.2.
Die erste Vorsitzende der FDP Minden, G. Urbat, nimmt mit dem Leserbrief im MT Nr. 26o "Behauptungen der CDU wieder einmal völlig haltlos" Stellung zu der Presseerklärung der CDU-Frkation zur Wahl des 1. stellvertretenden Bürgermeisters.

22o.XV.6.
Krankenkassen
Die Vertreterversammlung der AOK Minden, der 23 Versichertenvertreter und 23 Arbeitgebervertreter angehören, genehmigt den Haushaltsplan 1976. Näheres im MT Nr. 261.

221.VI.5.
Zweckverband
Stadt-u.Kreis-
krankenhaus

Die Versammlung des Zweckverbandes Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden billigt einstimmig nach vorausgegangener eingehender Erörterung im Arbeitsausschuß einen ersten Nachtragshaushaltsplan des Zweckverbandes für das laufende Rechnungsjahr. Im Verwaltungshaushalt ist eine Ausweitung in Einnahmen und Ausgaben 2,19 % von bisher ca. 67 Millionen DM um ca. 69 Millionen DM und im Vermögenshaushalt eine Steigerung des Gesamtvolumens um 52,4 % und ca. 3 Millionen DM auf ca. 5 Millionen DM vorgesehen. Zur Begründung führt die Verwaltung an, die Zahl der Kranken sei bisher gegenüber 1975 bereits um 1.124 gestiegen, weshalb man in diesem Jahr 393 Pflegetage rechnen müsse, während man lediglich mit 385 Pflegetagen gerechnet habe. Weitere Einzelheiten bzw. Zahlen im MT Nr. 261.

221.XVII.4.
Dichterlesungen

Im Saal der Toleranz an der Kampstraße liest am Abend die Kogge-Präsidentin Frau Dr. Meidinger-Geise aus eigenen Werken. MT Nr. 261.

Dienstag, 16. November 1976

221.III.3.h.
Sportausschuß

Der Sportausschuß beschließt, die Sportförderungsrichtlinien der Stadt mit Beginn des kommenden Jahres zu ändern. So sollen dort die Sockelbeträge für die Vereine herabgesetzt werden, die Förderung von Mitgliedern über 21 Jahre entfallen und die Subventionierung von hauptamtlichen Sportlehrern gestrichen werden. MT Nr. 261.

221.VI.6.a.
XV.6.

Die gesetzlichen Krankenkassen (Orts-, Betriebs-, Innungs- und landwirtschaftliche Krankenkassen) und die zahnärztliche Westfalen-Lippe haben sich über einen neuen Honorarvertrag geeinigt. Der Vertrag für die Zeit vom 1. April 1977 bis 3o. Juli 1978 sieht vor, daß sich das Honorar der Zahnärzte im Jahre 1977 gegenüber dem Vorjahr im Durchschnitt um 2,84 % erhöht. MT Nr. 261.

221.VII.12.b.
BZA

Beim "Deutschen Industriefilmpreis 1976" hat der neue Bundesbahnfilm "Grüne Signale - Fahrplan für Umweltschutz" den 1. Preis errungen. Dieser Preis wird vom Bundesminister für Wirtschaft gestiftet und seit 1971 jährlich an Industriefilmer vergeben. MT Nr. 261.

221.XV.2.
Industrie

Die Firma Condor-Elemente, die seit 3 Jahren in Nammen und Dankersen Spezialprofile zu Türen und Fenstern verarbeitet, hat ihre Produktionsfläche verdreifacht.

Mittwoch, 17. November 1976

221.

Um die Einsatzbereitschaft und die Schlagkraft der Betriebsfeuerwehr Zewa zu überprüfen und die Zusammenarbeit mit dem Zug 5 des Brandabschnittes Ost der Freiwilligen Feuerwehr zu erproben, wird am Morgen eine großangelegte Übung durchgeführt, zu der auch noch die Betriebsfeuerwehr der Knoll AG alarmiert wird. Das Ziel der Übung wird vollauf erreicht. Einzelheiten im MT Nr. 262.

222.V.2. Kirchl. Einrichtungen	Etwa 4o im Gemeindedienst diensttätige Diakonissen, Gemeindeschwestern im Kirchenkreis Minden und Vlotho und die im Gemeindedienst tätigen Altenpflegerinnen finden sich zu einem Gemeindeschwesterntag in der Diakonissenanstalt Salem-Köslin ein. MT Nr. 262.
222.XI.15. XVIII.1.	In dem Konzert des Richard-Wagner-Verbandes eV, Ortsverband Minden, in der Doppelaula am Königswall bringt Joachim Gebhardt, Hamburg, 4 ernste Gesänge von Brahms, Eichendorff-Lieder von Schumann und Wolff zu Gehör. Frau Dr. Schettler gibt ihrer Kritik die Überschrift "Da lauschten alle Herzen". MT Nr. 262.
	Donnerstag, 18. November 1976
222.I.9.a. III.3.c.	Der Bauausschuß vergibt in nicht öffentlicher Sitzung den Auftrag für die Herstellung des letzten Bauabschnittes des neuen Rathauses. Mit ihm wird die Verbindung zwischen dem jetzigen Rohbau und dem alten Stadthaus hergestellt sowie der zweigeschossige Geschäftsanbau im Norden des Verwaltungsgebäudes errichtet. Der Auftrag geht an eine Mindener Arbeitsgemeinschaft, die von den Baufirmen von Behren, Becker und Sierig gebildet wird. Die Kosten des letzten Bauabschnittes werden 4,8 Millionen DM betragen. Mit den Bauarbeiten soll am 15. Dezember begonnen werden. Das Gesamtvorhaben am kleinen Domhof wird am 3o. November 1977 einschließlich der Platzgestaltung beendet sein. MT Nr. 262.
222.VI.1.b. VI.2.	In einer langandauernden Sitzung berät der Finanzausschuß des Kreises den Etatentwurf für das Haushaltsjahr 1977 sowie das Investitionsprogramm für den Zeitraum von 1976 bis 198o. Das Defizit im Etatentwurf 77 wird sich dank höherer Einnahmen im kommenden Jahr um 8oo.ooo,-- DM auf 2,2 Millionen DM verringern.
222.II.1o.b. Fremdenverkehrsverband	Die Jahreshauptversammlung des Fremdenverkehrsverbandes Weserbergland-Mittelweser eV, die in Bad Pyrmont tagt, entscheidet für Minden als Ort der Jahreshauptversammlung 1977. MT Nr. 262.
222.II.15.c. Realschulen	Zu dem Plan eines Neubaues der Freiherr-von-Vincke-Realschule in Dankersen ein Leserbrief im MT Nr. 262 mit der Überschrift "Endlich eine neue Freiherr-von-Vincke-Realschule".
222.II.15.a. Gymnasien	Der Philologenverband Minden nimmt Stellung zum Gesetzentwurf der SPD und FDP zur Einführung der kooperativen Schule in Nordrhein-Westfalen und schildert die derzeitige Bildungssituation. Nach Meinung des Verbandes bedeutet die kooperative Schule das Ende von Realschulen und Gymnasien.
222.XI.4. Tagungen	16. Mitglieder der westfälisch-lippischen Universitätsgesellschaft - Verein der Freunde und Förderer eV - finden sich zu einer Kuratoriumssitzung im kleinen Rathaussaal ein, wo sie von Stadtdirektor Dr. Niermann begrüßt werden. MT Nr. 262.

223.II.15.k.

Am Abend erzählt Museumsdirektor Dr. Friedrich Carl Bath in einer Märchenstunde für Erwachsene am Kamin im Vortragssaal des Museums Märchen aus der Province. MT Nr. 263.

Freitag, 19. November 1976

223.XI.1.
XIV.2.c.

Die Rathaustiefgarage wird mit einem "Tag im Schlaraffenland" eingeweiht. Um 9.45 Uhr geleitet die 2. Kompanie des Bürgerbataillons einen Oldtimer, in dem Bürgermeister Rathert, Stadtdirektor Dr. Niermann, der Geschäftsführer der Parkhaus GmbH, Hubert Brockmeier und Stadtmajor Hollo Platz genommen haben, vom Scharn über den Markt zur Einfahrt in die Tiefgarage. Dort findet den Tag über ein Volksfest statt. MT Nr. 262, WB Nr. 263.

223.II.26.
III.3.r.

In einer öffentlichen Sitzung des Werksausschusses trägt Stadtwerksdirektor Dipl.-Geologe Klaus Attig seine Empfehlungen für die Gas- und Wasserpreise ab 1. Januar 1977 vor. Nachdem der Werksausschuß die Argumente der Interessengemeinschaft der Gas- und Wasserverbraucher gehört hat, vertagt er eine Entscheidung, um die Fragen innerhalb der Fraktionen neu zu beraten. Näheres über die behandelnden Fragen MT Nr. 263.

223.I.11.
Friedhöfe

Die Friedhofskapelle auf dem Nordfriedhof hat eine neue Dacheindeckung erhalten, die in einigen Jahren mit grüner Patina überzogen sein wird. MT Nr. 263 mit Bild.

223.I.8.
XIV.4.

Mit dem Abbruch alter Häuser auf dem künftigen Gelände des Zentralen Omnibusbahnhofes zwischen Lindenstraße und Klausenwall wird begonnen. Als erstes der drei zum Abbruch bestimmten Häuser fiel das alte Spadakagebäude unter die Spitzhacke. MT Nr. 263 und WB Nr. 264. Mit Bildern.

223.XI.18.
XV.2.

"Oma Plöger", älteste Marktfrau Deutschlands, verlost die Hauptgewinner im Ideenwettbewerb der Melittawerke. Über 6.ooo Vorschläge sind von überwiegend jungen Hausfrauen für moderne Produkte gemacht worden, die im Haushalt Probleme lösen sollen. MT Nr. 263.

223.II.18.e.
XII.1o.

Mitarbeiter der "Aktionsgemeinschaft Friedenswoche" und der "Kindergruppe obere Altstadt" wollen der schlechten Versorgung der oberen Altstadt mit Kinderspielplätzen abhelfen. Sie rufen die Eltern zur Mithilfe beim Spielplatzbau auf. Der einzige Kinderspielplatz in der oberen Altstadt an der Ritterstraße bietet zur Zeit ein trostloses Bild. MT Nr. 263.

223.VIII.2.
brit. Streitkräfte

Für die Erweiterung des Hubschrauberlandeplatzes der britischen Streitkräfte auf der Minderheide muß ein luftrechtliches Genehmigungsverfahren durchgeführt werden, weil die Minderheide im letzten Weltkrieg nicht als Feldflughafen benutzt worden ist, wie es das Bundesverteidigungsministerium angenommen hat. MT Nr. 263 bringt weitere Einzelheiten zu dem Thema.

224.XV.1.
XV.14.

In den Räumen des Arbeitgeberverbandes und der Pöttcherstraße kommt es zu einem Gespräch über die wirtschaftliche Situation der Stadt, der Indsutrie, des Handwerks und des Handels, zu dem der Vorsitzende des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke, Fabrikant Hermann Schoppe, Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann, Stadtbaurat Ast mit ihren Mitarbeitern sowie eine große Zahl Mindener Unternehmer und Firmenvertreter begrüßen kann. Näheres über den Inhalt des Gespräches im MT Nr. 263.

Sonnabend, 2o. November 1976

224.IX.3
DRK

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Minden, führt in der Stadt und im Altkreis Minden heute eine Altkleidersammlung durch. Das Rote Kreuz ist bemüht, ständig über größere Mengen gut erhaltener Kleidung zu verfügen, um sie bei laufenden Betreuungsmaßnahmen und der Katastrophenhilfe sofort und kostenlos an die betroffene Bevölkerung im In- und Ausland verteilen zu können. MT Nr. 261 und 263.

224.XVII.3.
Kunstausstellung

In Jos Werkstatt und Galerie, Königswall 39, wird eine Ausstellung mit Zeichnungen und Radierungen von Hans Holle, Berlin, in Gegenwart des Künstlers von Jo Klaffki eröffnet. MT Nr. 261.

224.XVII.3.
Kunstausstellung

Im Foyer des Stadttheaters stellt das Studio europäischer Maler, dem viele international anerkannte Künstler angehören, Gemälde und Radierungen zum Verkauf aus. MT Nr. 262.

224.XI.1.
XIV.2.c.

MT Nr. 264 bringt einen Bericht mit Bildern von der Einweihung der Rathaustiefgarage, die bei dieser Gelegenheit von über 15.ooo Bürgern besucht wurde.

224.XV.3.
Handel

Die Organisationen des Handels, der Verbraucher und die Gewerkschaften appellieren an das Publikum, noch die Zeit vor dem 1. der vier langen Sonnabende vor dem Weihnachtsfest und dort nach Möglichkeit die schwächeren Einkaufszeiten zum Einkauf zu nutzen, weil dadurch dem Kunden wie dem Einkaufspersonal der Einkaufsstreß erspart bleibe.

224.XII.8.

Die Projektgruppe Johanniskirchhof eV will in der Zeit vom 28. November bis zum 4. Dezember im Hansehaus, Am Papenmarkt 2, durch Fotos, Filme, Fernsehaufzeichnungen, Plakate, Pläne, Ideen, Referate und Diskussionen die Öffentlichkeit über das "Bürgerzentrum Johanniskirchhof" informieren. MT Nr. 264.

224.XVII.3.
Kunstausstellung

Ein lesenswerter Bericht von Frau Dr. Schettler über ihren Besuch der Kunstausstellung des Malers Hans Holle in Jos Klaffkis Werkstatt und Galerie am Königswall. Er hat die Überschrift "Ich weiß nicht, was soll es bedeuten ..." im MT Nr. 264.

224.XVIII.6.

Im Hinspiel des Achtelfinales im Hallenhandball-Europa-Wettbewerb der Cupsieger entscheidet Grün-Weiß Dankersen am Nachmittag in der Kreissporthalle das "Duell der Vizemeister" mit 21 : 18 für sich.
MT Nr. 264.

225.XVIII.6.c. In der Hallenhandballverbandsliga in der Sporthalle am Königsplatz gewinnt die Reserve von Grün-Weiß Dankersen das Spiel gegen Eintracht Minden mit 2o:9. MT Nr. 264.

Sonntag, 21. November 1976

225.XVII.3. Kunstausstellung — Am Morgen wird in den Geschäftsräumen der Commerzbank am Markt eine Kunstausstellung mit Bildern, Zeichnungen, Entwürfen, Illustrationen und Gobelinproben des Worpsweder Künstlers Walter Müller eröffnet. MT Nr. 264, 265.

225.V.9. Kirchenkonzert — Als eine still-schöne musikalische Feierstunde bezeichnet Frau Dr. Schettler das Orgel- und Chorkonzert in der Simeonskirche, wo Prof. Ulrich Bremsteller, Hannover, und der Singkreis St. Simeonis unter der Leitung von Rainer Winkel Hugo Distlers "Totentanz" und Leonhard Lechners "Deutsche Sprüche von Leben und Tod" zu Gehör bringen. MT Nr. 265.

Montag, 22. November 1976

225.II.15.t. XI.6. — Im Hansehaus am Papnemarkt wird am Abend die Universitätswoche 1976 eröffnet. Prof. Dr. Carlos Schleicher von der Universität Hamburg, Inhaber des dortigen Lehrstuhls für vergleichende Erziehungswissenschaft, hält einen Vortrag "Leistungsansprüche an die Schule und Leistung in der Schule im internationalen Vergleich". Der Vortragende wendet sich gegen grobe Tendenzen in der Schulpolitik und stellt als Ziel auf, zu einer kontinuierlichen und nicht alle 5 Jahre geänderten Erziehungsmethode zu kommen. Er rpangert an, daß die Bundesdeutschen ungeprüft amerikanische Schulentwicklung übernehmen - auch dann noch, wenn sie dort schon längst wegen Untauglichkeit wieder abgeschafft ist. Mehr über den Vortrag im MT Nr. 266.

225.I.14. XIV.6. — MT Nr. 265 berichtet mit Bild ausführlich von dem Dampfbagger "Minden", der im August 1882 in Minden in Dienst gestellt, noch heute für das Wasser- und Schiffahrtsamt Minden Weser auf der Weser arbeitet. Er ist eines der letzten Dampfschiffe auf bundesdeutschen Gewässern. Näheres im MT Nr. 265.

225.VI.1.b. XIV.2.a. — Der Kreisausschuß beschließt einstimmig langfristiges Kreisstraßenausbauprogramm für die Jahre 1976 bis 198o mit einem Umfang von 6o,3 Millionen DM! MT Nr. 265.

225.VI.6.c. IX.3o. — Der Deutsche Guttemplerorden eV hat vor einiger Zeit eine Beratungsstelle für Alkoholgefährdete und ihre Angehörigen eingerichtet, wo er Auskunft über die verschiedenartigsten Porbleme gibt, die mit dem Alkohol zusammenhängen und Hilfe in Rat und Tat, und versucht, der Sucht Herr zu werden. MT Nr. 265.

225.IX.14. — Die Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Minden der Landsmannschaft Schlesien in der Scharnschänke. MT Nr. 265 bringt den Verlauf der Versammlung.

226.II.15. Schulreform	Ein Leserbrief im MT Nr. 265 mit der Überschrift "Schon wieder eine neue Schulreform".
226.II.15.q. Oper	Im Stadttheater wird die komische Oper von Adolphe Adam "Der Postillion von Lonjumeau" für die Volksbühne im Landestheater Detmold aufgeführt. MT Nr. 266.
226.IX.3. DRK	Die Altkleidersammlung des Deutschen Roten Kreuzes im Altkreis Minden hat nach ersten Schätzungen ein neues Rekordergebnis gebracht: Die Altkleiderspende aus dem Bereich von Minden, Petershagen, Hille und Porta Westfalica füllten 13 Eisenbahnwaggons. MT Nr. 264.

Dienstag 23. November 1976

226.II.12. XIV.2.c.	Für das Weihnachsgeschäft hoffen die Geschäftsleute auf gute Umsätze, die Verbraucher aber auf ausreichende Parkplätze in der Stadt! Das Amt für öffentliche Ordnung hat daher einen "Schlachtplan" für die verkehrsreiche Zeit vor Weinhachten entworfen und alle Parkplatzreserven mobilisiert. Nach den Berechnungen der Stadtverwaltung stehen auf den Schulhöfen und anderen Plätzen 4.545 Parkplätze zur Verfügung. MT Nr. 266 bringt eine Parkplatzkarte.
226.VI.9. MKB	Das Land Nordrhein-Westfalen hat den Mindener Kreisbahnen für das Jahr 1977 einen Zuschuß von insgesamt 1,o6 Millionen DM für den Oberbau des Streckennetzes zugesagt. Für 1978 hat das Land NRW für weitere 2oo.ooo,-- DM Verpflichtungsermächtigung gegeben. MT Nr. 266.
226.II.5. III.3.b.	Der Finanzausschuß billigt bei Stimmenthaltung der CDU-Mitglieder den Haushaltsplan der Stadt für das Jahr 1977. Beschlossen wird gleichfalls der Finanzplan und das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 1976 bis 198o. Zahlen im einzelnen im MT Nr. 266.
226.II.26. XII.6.	Die Interessengemeinschaft der Gas- und Wasserverbraucher in der Stadt halten die von den Stadtwerken geforderten Preise für Gas und Wasser für ungerechtfertigt. In einer im MT Nr. 266 veröffentlichten Stellungnahme hält sie die Konzessionsabgabe an die Stadt für ungerechtfertigt, da sie bei den Stadtwerken zur Verstärkung der Eigenkapitalbasis verbleiben müsse. MT Nr. 266.
226.II.26.	Ein Leserbrief zu der von der Stadtverwaltung geforderten Konzessionsabgabe der Stadtwerke mit der Überschrift "Zwangsläufig Senkung des Erdgaspreises" im MT Nr. 266.
226.I.6. I.c. II.24.	Seit Herbstbeginn hat das Gartenbau- und Friedhofsamt der Stadt in den Anlagen und an den Rändern der Straßen rund 1.5oo Bäume, weitere 5.ooo Sträucher und Bodendecker pflanzen lassen. 6oo Bäume, die der sommerlichen Trockenheit zum Opfer gefallen sind, sind mit einem Kostenaufwand von 15.ooo,-- DM, die überplanmäßig zur Verfügung gestellt worden sind, ersetzt worden. Die Portastraße soll wieder zur Allee werden. MT Nr. 266.

227.XI.6.

In der Universitätswoche spricht Frau Dr. Doris Knab, Deutsches Institut für wissenschaftliche Pädagogik in Münster, zu dem Thema "Die veränderte Diskussion um Rahmenrichtlinien, Lehrpläne und Lernbedingungen". MT Nr. 267.

227.IX.25. Deutscher Beamtenbund

In der Jahresversammlung des Deutschen Beamtenbundes Kreisverband Minden-Lübbecke hält der Vorstand mit dem Vorsitzenden Guido Wieschollek einstimmig - bei 1 Stimmenthaltung - seine Position und wird wiedergewählt. MT Nr. 269.

Mittwoch, 24. November 1976

227.I.9.a. städtische Neubauten

Nach lo Monaten reiner Bauzeit ist ohne Unfall der erste Bauabschnitt des Rathausneubaues im Rohbau fertiggestellt. In strömendem Regen wird der Richtkranz hochgezogen. Das Richtfest findet in der Rathausgarage statt. Wie es dabei zugegangen ist, berichtet MT Nr. 267.

227.VII.lo.

Die Postämter Minden und Lübbecke sollen in naher Zukunft führungs- und verwaltungsmäßig in Minden zusammengelegt werden. Das bedingt umfangreiche Baumaßnahmen, so den Umbau und die Erweiterung des Postamtes I am Bahnhof. Das Bundespostministerium hat jetzt der Oberpostdirektion Münster die Genehmigung zu Vorplanungen gegeben.
Im Februar nächsten Jahres soll das Postamt II am großen Domhof eine neue und den Sicherheitserfordernissen besser entsprechende Schalteranlage erhalten. Näheres im MT Nr. 267.

227.VII.lo. Post

Die Post bittet: In der Briefabgangsstelle des Postamtes Minden werden in der Regel wöchentlich annähernd 35o.ooo Briefe bearbeitet. Diese Zahl verdoppelt sich erfahrungsgemäß in der Vorweihnachtswoche auf rund 7oo.ooo Sendungen. Im Briefeingang liegt der normale Wert bei 45o.ooo, in der Weihnachtswoche wird er auch hier auf etwa 6oo.ooo klettern. Daher soll die Weihnachtspost möglichst in den nächsten Tagen abgesandt werden. Briefe, Päckchen und Pakete, die erst am Heiligabend geöffnet werden sollen, können einen Aufkleber mit dem Weihnachtsmann bekommen. MT Nr. 267.

227.V.2.

Im Schifferkinderheim an der Marienstraße, das vom Verband ev. Binnenschiffergemeinden mit 5 weiteren Schifferkinderheimen unterhalten wird, treffen sich die Leiter der 6 Heime, um die Situation ihrer insgesamt 127 Schützlinge zu besprechen. Für die Eltern der Schifferkinder ist eine schwierige Situation entstanden, da die Kommunen im Rahmen der Sparmaßnahmen die Heimbedürftigkeit dieser Kinder in Frage stellen. Die Pflegesätze in den Heimen liegen zwischen 3o,-- und 6o,-- DM pro Tag, in Minden 44,6o DM. Viele Eltern können diese Beträge nicht aufbringen. MT Nr. 267, WB Nr. 268.

228.II.15. XVIII.6.c.	Auf dem Hindenburgplatz und im Weserstadion werden die Kreismeisterschaften im Schulfußball ausgetragen. Bei den Schülern setzt sich das Herdergymnasium Minden durch, Meister in der B-Jugend wird das Besselgymnasium Minden und bei den A-Jugendlichen gewinnt die Gewerbliche Kreisberufsschule den Titel. MT Nr. 267.
228.XI.11. XVIII.3.	Mit einer Amateurfunkausstellung im Centralkauf Minden an der Königstraße will der Ortsverband Minden des Deutschen Amateurradioclubs, in dem 11o Mitglieder zusammengeschlossen sind, interessierte Bürger mit dem neuesten Stand der Technik auf dem Gebiet des Funkwesens vertraut machen und zeigen, wie Funkverbindungen mit allen Ländern Europas und über deren Grenzen hinaus hergestellt werden. MT Nr. 267.
228.II.15.t. XI.6.	Im Hansehaus hält Prof. Dr. Oskar Negt, TU Hannover, vor einem unvermindert interessierten Auditorium einen Vortrag über das Thema "Wie könnte die Organisation des Schulwesens den Schülern das Lernen erleichtern?".

Donnerstag, 25. November 1976

228.IX.2o.	Die Arbeitsgemeinschaft der Frauenverbände in Stadt und Kreis Minden-Lübbecke hat bewiesen, unter dem Namen "Aktion guter Nachbar" eine Nachbarschaftshilfe für ältere Mitbürger ins Leben gerufen zu haben. Das Programm sieht vor, daß eine zentrale Vermittlungsstelle eingerichtet wird, an die sich alle diejenigen wenden können, die Zeit zur Betreuung und Hilfe für ältere Mitmenschen haben. MT Nr. 268.
228.VI.5.a. Rettungswesen	Der in Bielefeld stationierte Rettungshubschrauber "Christoph 13", der auch im Heimatraum zur fachgerechten Erstversorgung von schwerverletzten Unfallopfern angefordert werden kann, hat seit seiner Indienststellung bis heute 236 Einsätze geflogen. MT Nr. 268.
228.I.9.b. Neubauten	Zu Beginn dieser Woche ist mit den Erdarbeiten für den Bau des Kaufhauses der Firma C & A an der Bäckerstraße begonnen worden. MT Nr. 268 bringt ein Bild der Baustelle.
228.VI.2.b. Straßenverkehrsamt	Der Vorsitzende der Gewerkschaft der Polizei, A. Hering, schlägt in einem Leserbrief vor, bei einem Neubau das Straßenverkehrsamt und die Polizeistation zusammenzulegen. MT Nr. 268.
228.II.15. II.18.	Der Jugendalkoholismus nimmt in der Bundesrepublik bedrohliche Formen an. Um dem entgegenzutreten, startet das Stadtjugendamt an den Hauptschulen eine Aufklärungskampagne. Prof. Dr. Seiß von der Pädagogischen Hochschule Kiel wird in den nächsten Tagen in einer Vortragsreihe vor Schülern der Abschlußklassen der Hauptschulen die mit dem Alkoholgenuß zusammenhängenden Fragen besprechen. MT Nr. 268.
228.XVIII.1. Vereine	In der nahezu besetzten Doppelaula am Königswall halten F.W. Bertelmann und Dr. Wolfgang Schlüter über ihre diesjährige Fahrt in den Urwald Boliviens einen Fahrbildervortrag. Der Erlös geht an ein Kinderdorf in Bolivien. MT Nr. 269.

Fraitag, 26. November 1976

229.V.2.
kirchl. Einrichtungen

Der kirchlichen Jugendarbeit in der Stadt neue Impulse zu geben, ist für die St. Mariengemeinde ein hauptamtlicher Jugendwart eingestellt worden. Bernd Somberg ist der einzige hauptamtlich tätige Jugendwart im Kirchenkreis Minden, nachdem andere Stellen vorerst eingefroren sind, weil das Geld zur Bezahlung dieser Kräfte in der Kirche fehlt. MT Nr. 269.

229.XV.3.
Handel

Im Haus Königstr. 2-4 eröffnet der Kaufmann Ruff, der in Nienburg und Hoya bereits Geschäfte betreibt, unter der Bezeichnung "Jeans-Studio" eine weitere Filiale. Was es dort für junge Leute zu kaufen gibt, verrät MT Nr. 269.

229.XVI.2.

Mit Vorträgen und Seminaren auswärtiger Gastdozenten wollen die Fachhochschulen Bielefeld, Abt. Minden, und die Gesellschaft der Förderer der Staatlichen Ingenieurschule für Bauwesen Minden auch in diesem Wintersemester Veranstaltungen zur Weiterbildung und zur Vertiefung einzelner Gebiete des laufenden Lehrprogramms bieten. Es soll ein möglichst intensiver Kontakt mit Kollegen aus Theorie und Praxis und die Verstärkung der Beziehung zu Forschungs- und Entwicklungsthemen außerhalb der Hochschule hergestellt werden. MT Nr. 269.

229.XVI.2.
Fachhochschulen

Bei der in den letzten Tagen an der Fachhochschule Bielefeld durchgeführten Urabstimmung über das Hochschulrahmengesetz haben sich bei einer Wahlbeteiligung von 61,6 % 84,8 % der 476 Studenten für einen bundesweiten Streik der Fachhochschulen ausgesprochen, um zu zeigen, daß sie nicht mehr bereit sind, die Verschlechterung des Studiumd durch das Hochschulrahmengesetz und Zulassungsbeschränkung für eine weitere Qualifikation an der Universität ohne Gegenwehr hinzunehmen. Die Studenten fordern zugleich eine Ausbildungsförderung in Höhe von 6oo,-- DM und die Erhöhung des Elternfreibetrages auf 12oo,-- DM. MT Nr. 269.

229.II.15.

Mit einem sehr guten Ergebnis endete heute die Radfahrprüfung in4 Klassen der Grundschule Bärenkämpen, 86 Schüler bestanden. Bei der praktischen Prüfung haben sich die Schüler nach Aussage der Polizei "vorbildlich verhalten". MT Nr. 269.

229.XV.3./4.

Die Fa. Bradtmüller an der Königsstraße - Raumausstattungen, Polstermöbel und Orientteppiche - feiert heute ihr 5ojähriges Bestehen. Das von Hermann Bradtmüller gegründete Unternehmen wird heute von seinem Sohn Hans geführt. MT Nr. 269.

229.XI.6.
Universitätswoche

Porf. Dr. Horst Ruprecht von der Pädagogischen Hochschule Hannover fordert in seinem Vortrag "Erziehungs- oder Leistungsschule" im Hansehaus, die Schule vom Konkurrenzsystem freizuhalten. Mehr über den Vortrag im MT Nr. 269.

23o.XI.9. Kabarett	Im Vortragssaal der Kreissparkasse Minden-Lübbecke bringt das Kabarett "mindener stichlinge" in einer Jubiläumsveranstaltung unter dem Titel "1o Jahre und kein bißchen heiser" einen Querschnitt durch sämtliche bisherigen Programme. Wer was brachte, erzählt Frau Dr. Schettler im MT Nr. 27o.

Sonnabend, 27. November 1976

23o.XI.5. Märkte	Um 1o.oo Uhr wird der 9. Mindener Weihnachtsmarkt mit 2 Ständen auf dem Poos und mit mehreren Ständen auf dem Marktplatz und dem Obermarkt eröffnet. Was alles angeboten wird, berichtet MT Nr. 268. MT Nr. 269 und 27o bringen Bilder vom Weihnachtsmarkt.
23o.XV.4. Handel	Das Geschäft am ersten langen verkaufsfreien Sonnabend ist in der Stadt bei stichprobenhaften Auskünften bei Einzelhändlern "zufriedenstellend" bis "gut" gewesen. Insbesondere sind Oberbekleidung und hochwertige Geschenkartikel gefragt gewesen. MT Nr. 27o.
23o.XV.4.	Unter der Marke "Sitex" eröffnet der Simeonsbetrieb in der Dankerser Straße Ecke Bachstraße eine Sofortreinigung, die, wie der Zeitungsreporter sich ausdrückt, durch ihre hochmoderne Gestaltung, Wände in Stratosphärensilber und automatischer Förderanlage für gereinigte Garderobe den Blick fesseln. MT Nr. 269.
23o.II.12.f.	In den ersten Stunden des Tages wird die Bibliothek der Hafenschule restlos durch Brand vernichtet. Der Gebäudeschaden wird mit mindestens 2o.ooo,-- DM, der Wert des verbrannten Inventars und der Bücher mit mindestens 15.ooo,-- DM beziffert. Die Schulräume wurden durch Ruß und Rauch so stark verschmutzt, daß heute die Schule ausfiel. Die Brandursache ist noch nicht geklärt. MT Nr. 27o.
23o.XV.8. Gewerkschaften	In einer Feierstunde in der Doppelaula auf dem Königsplatz werden 468 Mitglieder der im Deutschen Gewerkschaftsbund zusammengefaßten heimischen Ø Arbeitnehmerorganisationen für ihre langjährige Zugehörigkeit zur Gewerkschaft geehrt. MT Nr. 27o.
23o.XI.6.	Mit dem Vortrag "Sinn und Unsinn des Leistungsprinzips in der Erziehung" von Prof. Dr. Wolfgang Klaffki wird die Universitätswoche 1976 im Hansehaus am Papenmarkt beendet. Wie die Zeitung zu vermelden weiß, sind die Universitätswoche mit ihren fachspezifischen Vorträgen über das Erziehungs- und Bildungswesen von insgesamt über 65o Zuhörerinnen und Zuhörern besucht worden.
23o.II.19.c.	Mit einem gelungenen Opern- und Operettennachmittag setzt das Amt für Familienhilfe im Stadttheater die Reihe der beliebten Seniorenveranstaltungen fort. 6oo ältere Mitbürger ließen sich heute vom Hannoverschen Gesangsensemble die Welt der Klänge der großen Komponisten nahe bringen. MT Nr. 27o.

231.IX.4.

Am Nachmittag findet in der "Tonhalle" die Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Minden, Stadt Minden, des Reichsbundes der Kriegs- und Zivilbeschädigten, statt, zu der 34o Mitglieder erscheinen. Näheres über die Versammlung im MT Nr. 271.

231.II.8.c.
XVIII.6.

In der Turnhalle der Freiherr-von-Vincke-Schule werden die Tischtenniseinzel- und Mannschaftsmeisterschaften des Jugendringes Minden in einer recht erfreulich zahlreichen Beteiligung von über 1oo Aktiven ausgetragen. Die Siegerliste ist im MT Nr. 272 veröffentlicht.

231.XII.16.

In der "Grille" veranstaltet am Abend der Tanzclub "Blau-Gold" Minden Porta Westfalica ein Amatuertanzturnier der Junioren Hauptklasse A in den Standardtänzen. Gewinner des Turniers sind Holger und Petra Hendrichs vom Tanzclub Bremen. MT Nr. 272.

231.XVIII.3.
Vereine

Jahreshauptversammlung der Reisegruppe West im Kreisverband 69 Minden der Brieftaubenliebhaber im "Haus Hubertus", Lerbeck. MT Nr. 272.

Sonntag, 28. November 1976

231.II.19.c.

Einladung des Ortsvorstehers desStadtbezirks Minderheide Johannes Schülde und der Kulturgemeinde Minderheide. Dazu finden sich fast 3oo ältere Bürger zu einem bunten Nachmittag in den Räumen der Kuhlenkampschule ein. Näheres im MT Nr. 272.

231.XI.11.
Ausstellungen

Die vom Rassegeflügelzuchtverein Dankersen im großen Raum der Gaststätte Harry Boy an diesem Wochenende ausgerichtete Kreisjugendschau zeigt viele Besucher, die der Ausgestaltung der Ausstellung und der Qualität der ausgestellten Tiere Anerkennung und Bewunderung zollen. MT Nr. 271.

231.II.5.
u. 1o.o.
Schauspiel

Im Stadttheater kommt im Jugendabonnement das Schauspiel von Maxim Gorki "Die Kleinbürger" in einer Inszenierung von Karl Paryla zur Aufführung. MT Nr. 271.

Montag, 29. November 1976

231.II.15.t.
XII.8.

Im Rahmen des Wintersemesters an der Volkshochschule informiert die Projektgruppe Johanniskirchhof eV in dieser Woche über die 4jährige Arbeit der Projektgruppe sowie den derzeitigen Stand des Projektes "Bürgerzentrum Johanniskirchhof". Näheres darüber im MT Nr. 274.

231.II.15.i.
XI.2.

In den Räumen der Jugendbibliothek an der Ritterstraße eröffnet der Bürgermeister Hans Jürgen Rathert die erste Jugendbuchwoche in Minden. Der Leiter der Stadtbibliothek Chatrath berichtet über die Arbeit der Stadtbü-cherei. Zwischen 195.ooo und 2oo.ooo Bücher werden in dem zu Ende gehenden Jahr ausgeliehen worden sein. Davon entfallen 33% auf Kinder- und Jugendbücher, 3o% auf schöngeistige Literatur und 47% auf Sach-u.Fachbücher. 115oo Erwachsene und Jugendliche haben eine Lesekarte. MT Nr. 271.

232.II.15.t.	In der Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Minden erstattet der Leiter der VHS Dr. Voswinkel einen Bericht über das laufende Semester. Die Verbandsversammlung billigt einstimmig den ausgeglichenen Etat für 1976, der im Verwaltungshaushalt mit 21o.ooo,-- DM abschließt. MT Nr. 271.
232.VI.3.c. Kriminalstatistik	Vor Weihnachten nehmen Diebstähle zu, was sich aus der im MT Nr. 272 von der Kripo veröffentlichten Wochenbilanz für die Stadt Minden ergibt.
232.II.3.b. Jugendwohlfahrtsausschuß V.2.	Die Mitglieder des Jugendwohlfahrtsausschusses besichtigen das Schifferkinderheim an der Marienstraße. Das Schifferkinderheim beherbergt zur Zeit 64 Kinder und Jugendliche: 28 Schifferkinder im Alter von 7 bis 11 Jahren, lo Schifferkinder im Alter von 12 bis 16 Jahren. Dazu kommen 26 Landkinder aus zerrütteten Ehen. 12 der 64 Kinder sind katholischer Konfession. MT Nr. 271.
232.XVI.2.	Die Studenten der Fachhochschule Bielefeld, Abteilung Minden, nehmen an dem Streik der Fachhochschulen gegen das Hochschulrahmengesetz teil. Mit einem Informationsstand an der Martinitreppe informieren sie heute die Passanten. MT Nr. 271 mit Bild.
232.XI.11.	Der Mindener Dritte-Welt-Laden an der Simeonstraße führt in dieser Woche im Martinihaus eine Pakistan-Teppichaktion durch. In der Ausstellung, die bis Sonnabend täglich von 9.oo bis 18.oo Uhr geöffnet ist, werden Teppiche angeboten, die von pakistanischen Familien hergestellt sind, von einer Selbsthilfeorganisation der Hersteller vertrieben werden. MT Nr. 271.
232.XV.16.b. Handwerkskammer	In der Vollversammlung der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld berichtet der Kammerpräsident Landrée unter anderem, daß mit einer weiteren Steigerung der Zahl der Ausbildungsverhältnisse um etwa 5 % gegenüber dem Vorjahr gerechnet werden kann. Im Vorjahr hatte die Kammer 4.547 Ausbildungsverhältnisse eingetragen. In diesem Jahr sind bis zum 16. November 4.384 Verträge eingetragen worden. 7oo Verträge liegen der Kammer noch zur Überprüfung und zur Eintragung vor. Da noch weitere Verträge bei den einzelnen Handwerkskammern vorlägen, ergibt sich nach Meinung des Kammerpräsidenten ein recht erfreuliches Bild im Handwerk. Schüler mit mittlerer Reife haben sich fast ausnahmslos vermitteln lassen. Nach wie vor gibt es immer noch sehr viele ausbildungsfähige Betriebe, die aus der Kammer zumeist nicht bekannten Gründen keine Ausbildungsbereitschaft zeigen. Berufe mit Nachwuchssorgen, so das Bauhauptgewerbe und das Hotel- und Gaststättengewerbe, sind aber andererseits zu verzeichnen. MT Nr. 272.

Dienstag, 3o. November 1976

232.I.3. XI.1.	Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. 1ooo Jahre Markt-, Münz- und Zollrecht in Minden wird gebührend gefeiert werden. Über Einzelheiten wird an anderen Stellen noch ausführlich zu berichten sein. MT Nr. 272.

233.II.12.f. In der Mittagsstunde kommt es in dem neuen Familienwohnhaus Hermannstraße 25 in einer Dachgeschoßwohnung zu einem Brande, weil der 78jährige alleinstehende Wohnungsinhaber beim Anschließen einer Propangasflasche an den Ofen Gas ausströmen läßt, das sich an der Hitze eines in der Nähe stehenden Kohleofens entzündet und mit einer Stichflamme sofort weite Teile des Raumes in Flammen setzt. Die Wohnung brennt völlig aus, der Dachstuhl wird vernichtet. Die von der Hauswirtin ~~xxxxxx~~ alarmierte Feuerwehr muß mit schwerem Atemschutzgerät und drei Tanklöschwagen den Brand bekämpfen. MT Nr. 272.

233.I.3.
II.15.a. Frau Marianne Nordsiek berichtet von einem Jubiläum am Caroline-von-Humboldt-Gymnasium. Vor 5o Jahren wurde am Mindener Lyzeum das 1. Abiturientinnenexamen abgelegt, das zum Hochschulstudium berechtigte. MT Nr. 272.

233.XV.17. Auf dem Grundstück Königstr. 53 hat sich in einer ehemaligen Tankstelle unter der Bezeichnung "Funk-Mini-Car" eine Fahrergruppe eingerichtet, die fortan Fahrten aller Art, u.a. auch Krankentransporte und Fernfahrten ins Ausland, durchführen will. Die Fahrergruppe steht für Fahrten zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit. MT Nr. 272 mit Bild.

233.XVIII.1.
Vereine In der Versammlung der Gesellschaft für Wehrkunde, Sektion Minden, im Offiziersheim der Herzog-von-Braunschweig-Kaserne wird Oberst a.D. Joachim Fischer neuer Vorsitzender der Sektion, nachdem der bisherige Vorsitzende Herbert Finkeldey sein Amt zur Verfügung gestellt hat. Im Anschluß daran hält ein Oberleutnant der Reserve der irischen Armee, Gernot Dermot Bradley, vor einer zahlreichen Zuhörerschaft über den Guerillakrieg in Nordirland und seine historischen Hintergründe einen Vortrag. WB Nr. 273, MT Nr. 272.

233.II.15.o. Im Stadttheater wird von einem Ensemble des Berliner Tournee-Theaters, München, Shakespeares Schauspiel "Der Sturm" aufgeführt. Frau Dr. Schettler gibt eine sehr gute Kritik. MT Nr. 273.

233.XVII.4. In der Halle der Jugendbibliothek an der Ritterstraße liest Josef Reding, Träger des Mindener Kogge-Lieratur-Preises von 1969, aus seinen Werken. MT Nr. 273.

Mittwoch 1. Dezember 1976

233.I.8.
XV.4. Mehr und mehr findet man in der Stadt Häuser, die einen bunten Anstrich erhalten, statt wie bisher in weiß, grau oder beige. MT Nr. 273 bringt einen längegern Artikel, der durch 3 Bilder ergänzt wird.

233.IX.3o MT Nr. 273 berichtet über die Entstehung und Arbeit des Deutschen Guttemplerordens.

233.II.12.f.
Brände Gegen 5.oo Uhr morgens wird die Feuerwache zu einem Brand gerufen, der auf dem Dachboden der Bahnhofskaserne entstanden ist. Der Brand wird schnell gelöscht, es wird Brandstiftung vermutet. MT Nr. 273.

234.V.2.
Diakonie

In der ehemaligen Muermannschen Fabrik an der Brühlstraße gibt es heute Grund zum Feiern. Der Synodalbeauftragte für das Diakonische Werk Minden, Pastor Albert Clos, begeht sein 25jähriges Jubiläum als Pfarrer an der St. Mariengemeinde, er ist seitdem für die Innere Mission und das ev. Hilfswerk tätig. Der Leiter des Arbeitsamtes Herford, Direktor Harald Klein, überbingt Pastor Clos den Bewilligungsbescheid des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen über ein Darlehen von 1,2 Millionen DM und 3oo.ooo,-- DM verlorenen Zuschuß für die Einrichtung der Behindertenwerkstatt. Superintendent Dietrich Wilcke dankt Pfarrer Clos für seine 25jährige Tätigkeit als Pfarrer an der St. Marienkirche. Näheres über die Feier im MT Nr. 273.

234.IX.3.
DRK

Auf den Aufruf des Deutschen Roten Kreuzes zur Blutspende stellen sich heute rund 15o Männer und Frauen in der Heideschule zur Blutspende ein. MT Nr. 273.

234.I.3.
XVIII.1.

Zur Erinnerung an 1ooo Jahre Markt-, Münz- und Zollrecht in Minden hat der Mindener Grafiker Wolfgang Wellpott Nr.8 des Mindener Geschichtstalers gestaltet, der im Auftrage der Mindener Münzfreunde in einer Auflage von 1.ooo Stück von der Stadtsparkasse Minden und der Volksbank Minden vor Weihnachten zum Verkauf sollen soll. Die Vorderseite des Talers zeigt das Schwert des Kaisers und die geöffnete Hand des Bischofs. Auf der Rückseite ist die Nachprägung eines Mindener Denars. MT Nr. 273.

234.Vi.8.

Ewald Lensky hält im MT Nr. 273 Rückschau auf das heimische Vogelleben im vergangenen Sommer im Beobachtungsgebiet des Ortsteils Meißen.

234.XV.13.

Eine neue Gaststätte! Alfred Dalbke eröffnet im Hause Marienwall 11 eine neue Gaststätte, die den Namen "Prösterchen" führt. Das Lokal ist von morgens 11.oo Uhr bis nachts bis 1.oo Uhr geöffnet. MT Nr. 273.

234.XVIII.1.

Die außerordentliche Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Minden im Bund der deutschen Zollbeamten wählt einen neuen Vorstand. MT Nr. 273.

234.I.6.
III.3.c.

Der Bauausschuß entschließt sich einstimmig, den Vorschlag von Prof. Spengelin anzunehmen, im Bereich der Bäckerstraße und Obermarktstraße sowie gegebenenfalls auch am kleinen Domhof Masten mit modernen Kugelleuchten, die entweder eine Metallabdeckung oder entsprechende Verspiegelungen auf der inneren Oberseite haben sollen, aufzustellen. Im Gegensatz dazu sollen in der Oberstadt, um den historischen Charakter zu wahren, Gasleuchten in alter Form aufgestellt werden. MT Nr. 273.

234.II.15.r.

Im 3. Kammerkonzert in der nahezu ausverkauften Aula des Ratsgymnasiums begeistert der polnische Klaviervirtuose Adam Harasiewicz mit Stücken von Mozart die Zuhörer.

235.II.
III.3.1.

Im städtischen Haushalt für 1977 erhöhen sich die Personalkosten gegenüber dem Jahr 1976 nur um 1,53 %. 33.843,61 DM (28,9% des Verwaltungsetats), obwohl sich die Einkommen der Bediensteten um rund 7 % erhöhen werden. Die geringe Erhöhung kann nur deshalb erreicht werden, weil auch 1977 freiwerdende Stellen nicht wieder besetzt werden und der Bund die Kindergeldlast der Stadtverwaltung in Höhe von rund 65o.ooo,-- DM übernimmt. Durch systematische Personaleinsparungen ist es gelungen, die Zahl von 1.o3o Mitarbeitern im Jahre 1974 auf 9o5 zu reduzieren. Der Personalausschuß billigt einstimmig den Stellenplan 1977 und schlägt ihm den Rat zur Annahme vor. MT Nr. 274, WB Nr. 275.

235.I.14.

Fische haben in der Oberweser keine Überlebenschance mehr. Diese Feststellung treffen Prof. Dr. Günther Buhse vom Niedersächsischen Landesverwaltungsamt, Dr. Egon Halsenbach von der Bundesforschungsanstalt für Fischerei Hamburg vor der Presse in Würgassen. Das Fischsterben in der Oberweser ist auf den enorm hohen Salzgehalt zurückzuführen. Im Oktober sind 5.56o mg Chloride in der Weser festgestellt worden, die überwiegend aus den Abwässern der Kalifabriken der DDR stammen. Ein Salzgehalt von 5oo mg pro Liter wird von den Fachleuten bereits als ein"biologischer Störfaktor" angesehen.

235.XV.14.
Arbeitgeberverband

Der Arbeitgeberverband für den Kreis Minden-Lübbecke unterrichtet einen großen Teil seiner Mitgliedsfirmen in einer gut besuchten Veranstaltung durch fachkundige Referenten der Landesvereinigung der industriellen Arbeitgeberverbände Nordrhein-Westfalens über die am 1. Mai 1976 in Kraft getretene Arbeitsstättenverordnung des Bundesministeriums für Arbeit. MT Nr. 274.

235.VI.3.a.
XV.8.

Die Kreisgruppe Minden-Lübbecke der Gewerkschaft der Polizeibeamten wendet sich mit einer Resolution an die Labdtagsabgeordneten des Kreises, um wegen der nach ihrer Meinung ungerechten Bewertung des polizeilichen Dienstes, die "den Tatbestand der sozialen Diskriminierung" erfüllt, Klage zu führen. Sie fordern eine gerechtere Bewertung ihres schweren und gefahrvollen Berufes, und sind notfalls bereit, mit gewerkschaftlichen Maßnahmen zu kämpfen. MT Nr. 274.

235.XVIII.1.
Vereine

In der Mitgliederversammlung des "Clubs 74 eV" des vor einem Jahr gegründeten Förderkreises für psychisch Erkrankte und Behinderte erstattet der Vorsitzende Dr. Helmut Kesper einen Bericht über die bisherige Vereinstätigkeit und gibt einen Ausblick auf die zukünftige Arbeit. Der Verein, dessen Mitglieder sich in 14tägigem Turnus im Martinihaus treffen, erstrebt die Einrichtung eines Treffpunktes, der auf die speziellen Erfordernisse des zu betreuenden Personenkreises abgestimmt ist. MT Nr. 274.

236.XI.2. XI.8.	Vor "ausverkauftem Haus" spielt in der Jugendbibliothek in der Ritterstraße die Marionettenbühne Bille das Stück "Der verzauberte Brunnen".
236.XII.8.	In der Woche der "Projektgruppe Johanniskirchhof" referiert am Abend im Hansehaus Dr. Holger Grabbe von der Pädagogischen Hochschule Bielefeld zum Thema "Ein Bürgerzentrum - was ist das eigentlich?". MT Nr. 275.
236.V.5.	Vor Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit eV Minden im Saal der Toleranz spricht Pfarrer Dr. Eckart, Köln, zum Thema "Josef Roth - oder Mensch vor der Gottesfrage". Besprechung des Vortrages im MT Nr. 275.

Freitag, 3. Dezember 1976

236.II.26. III.3.r.	Der Werksausschuß der Stadt empfiehlt mit Mehrheitsbeschluß (die CDU ist wie immer dagegen), die Wasser- und Gaspreise ab 1. Januar 1977 anzuheben. Beim Gas wird die lineare Erhöhung von 2 Pfg je cbm empfohlen, bei dem Wasserpreis soll die Zählermiete nicht um 8o % sondern nur 5o % erhöht werden. Der Preis je cbm Wasser wird um lo Pfg angehoben. Näheres aus dieser interessanten Sitzung im MT Nr. 275.
236.VIII.1. Bundeswehr	Am Vormittag legen auf dem Gelände der Herzog-von-Braunschweig-Kaserne 21o Rekruten das feierliche Gelöbnis ab, in dem sie bekräftigen, als Bürger eines freien Staates für die "Wahrung des Friedens und für die Erhaltung von Recht und Freiheit auch mit der Waffe in der Hand einzutreten". MT Nr. 275.
236.VI.5.	Vor dem Krankenhausbeirat des Kreises spricht Ministerialrat Dr. Ehlers vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales in Nordrhein-Westfalen über das Thema "Grundsätze und Methoden der Krankenhausbedarfsplanung 1977". Der Redner kann jedoch keine Angaben darüber machen, wieweit das Krankenhauswesen im Kreise von dem Bedarfsplan, voraussichtlich 1978 vorgelegt und bis 1985 gültig, betroffen wird. MT Nr. 275.
236.XV.18.a. Arbeitsmarkt	Die Zahl der Arbeitslosen ist mit dem Bericht des Arbeitsamtes Herford zufolge im Bereich des Kreises Minden-Lübbecke von einer insgesamt zu bezeichnenden saisonbedingten Abschwächung konstant geblieben. Im Kreis Minden-Lübbecke sind 4.o62 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet (4 %). Der Leiter des Arbeitsamtes, Verwaltungsdirektor Klein, bezeichnet den großen Anteil der unter 2o Jährigen Arbeitslosen als bedrückend. Diese Zahl hat sich im Berichtszeitraum von 5o auf 734 erhöht. Neben den Jugendlichen unter 2o Jahren sind die Frauen (55,7 %), die Angestellten (38,9 %) und die Schwerbehinderten (4 %) die größten Gruppen unter den Arbeitslosen. MT Nr. 275.

237.XV.18.a.	Die Bundesregierung hat zur Bekämpfung langfristiger Arbeitslosigkeit beschlossen, Arbeitnehmern Mobilitätshilfen zu gewähren. Arbeitnehmer, die einen von ihrem Wohnort entfernten Arbeitsplatz bekommen können, sollen Mobilitätszulage sowie Umzugskosten und Reisebeihilfen erhalten können. MT Nr. 275.
237.IX.3. DRK	Beim DRK-Kreisverband Minden-Lübbecke geht heute ein Schwesternhelferinen-Lehrgang zuende. 2o Teilnehmerinnen wurden mit einer 28tägigen theoretischen und praktischen Ausbildung in die Lage versetzt, ihren Mitmenschen wirksam zu helfen. Die Ausbildung umfaßte eine 3tägige Unterweisung in Erster Hilfe, 7 Vorbereitungstage auf ein anschließendes 15tägiges Krankenhauspraktikum und einen 3tägigen Abschlußlehrgang.

Sonnabend, 4. Dezember 1976

237.X.1. XV.3.	Ein "Festival rund um das Automobil", wie sich das Mindener Tageblatt blumenreich ausdrückt, feiert heute und morgen das Autohaus Werncke an der Ringstraße. Der Anlaß ist besonderer Art: Seit nunmehr 4o Jahren handelt Richard Werncke mit der französischen Automarke Citroen, gleichzeitig feiert er seinen 65. Geburtstag. Als Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion, der gute Verbindungen zur Landesregierung in Düsseldorf hat, ist er eine weitbekannte Persönlichkeit. MT Nr. 275.
237.II.15.a.	Das Lehrerkollegium des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums gedenkt in einer kleinen Feierstunde des Eröffnungstages der ehem. Mindener Töchterschule als städt. Schule am 1. Dezember 1826. Bürgermeister Hans Jürgen Rathert überreicht Oberstudiendirektor i.R. Dr. Johannes Orzschig, der die Schule 18 Jahre lang leitete, in Anerkennung seiner verdienstvollen Tätigkeit die Gedenkmünze zum 15ojährigen Bestehen der Schule.
237.I.5. XV.2o.	Beim Abbruch des Hauses Lindenstraße 15 stürzt der 4stöckige Giebel gegen das vollbewohnte Nachbarhaus und schlägt hier Fenster und massive Mauern durch. Personen kommen nicht zu Schaden, jedoch ist der Sachschaden beträchtlich. Mehr darüber im MT Nr. 276.
237.XIV.2.c. XV.3.	Heute herrschte zum 2. verkaufsfreien Samstag vor Weihnachten in der Innenstadt, zumal in der Bäckerstraße, Hochbetrieb. Nach Äußerung des Handels wurden im allgemeinen gute Umsätze erzielt, wenn es auch nicht zu dem erhofften großen Durchbruch gekommen ist. Die Rathaustiefgarage hat ihre Generalprobe bestanden. MT Nr. 276.
237.V.3. kath. Kirche	In der Gedenkfeier der Kolpingfamilie Minden zum Todestag von Adolf Kolping, des Gründers der katholischen Gesellenvereine, wird der bisherige Präses, Pastor Vollmer, verabschiedet und Pastor Wollweber als neuer Präses eingeführt. MT Nr. 278.

238.XVIII.3.
Sportvereine

Heute und morgen veranstaltet der Mindener Pferdezucht-, Reit- und Fahrverein eV seine internen Reitertage. Zum Abschluß der Turniersaison soll damit auf der einen Seite den Turnierreitern eine letzte Möglichkeit zum Leistungsvergleich vor dem Training im Winter gegeben werden, auf der anderen Seite dient diese Veranstaltung aber vor allem dazu, daß den Nichtturnierreitern eine echte Wettkampfsituation geboten werden soll. MT Nr. 281.

Sonntag, 5. Dezember 1976

238.II.15.k.
XVII.3.

Im Museum an der Ritterstraße wird von Museumsdirektor Dr. Friedrich Carl Bath die Weihnachtsausstellung "Fröhliche Bilder für Jung und Alt" von Johanna Sengler eröffnet. Frau Dr. Schettler berichtet darüber im MT Nr. 276.

238.II.15.a./t.
XI.15.

Singen im Hansehaus am Papenmarkt der Junge Chor der Volkshochschule, Kirchenchor Hartum und der Instrumentalkreis der städt. Musikschule Minden unter Leitung von Volker Fiedler "Musik zum Advent" vor einer zahlreichen Zuhörerschar. MT Nr. 276.

Montag, 6. Dezember 1976

238.II.12.f.
Brände

Die Feuerwehr vermeldet 2 Brände. Am Vormittag entsteht auf dem Flachdach des Gebäudes der Grundschule in Häverstädt beim Hantieren mit einem Dachflächentrockner, durch den ein Stapel Kunststoffplatten in Brand gesetzt wird, ein Feuer, durch das ein Schaden in Höhe von etwa 30.000,-- DM verursacht wird.
Am Nachmittag ist die Feuerwehr zum Einsatz, um im Dachgeschoß der Seefisch-Großhandlung Jacobi am Schwarzen Weg einen Brand zu löschen, der vermutlich durch spielende Kinder verursacht worden ist. Die gesamte Dachverkleidung ist verbrannt. Der Schaden wird auf 40.000,-- DM geschätzt. MT Nr. 277.

238.VI.2.
Kreishaushalt

der Kreisausschuß beschließt, dem Kreistag die Annahme der von der Verwaltung festgelegten Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1977 zu empfehlen. Festgelegt sind die Einnahmen und die Ausnahmen, dazu Zahlen im MT Nr. 277.

238.XI.1.

In den Abendstunden erscheint St. Nikolaus auf der Eingangstreppe des Mindener Tageblattes, um an die braven Mindener Kinder, die sich in großer Zahl eingefunden haben, Süßigkeiten zu verteilen. MT Nr. 277.

238.V.7.
V.2.

Der Leiter der künftigen Behindertenwerkstatt des Diakonischen Werkes, Horst Bieber, erhält für die Behindertenwerkstatt von Frau Adele Alpermann eine Spende von 1.000,-- DM. Die Vorsitzende des Christlichen Frauenbildungswerkes, Agnes Simon, überreicht einen Betrag von 751,-- DM, der von den Mitgliedern des Christlichen Frauenbildungswerkes gesammelt worden ist. WB Nr. 278.

239.II.15.a.
XVIII.6.

Im Rahmen der Ehrungen der Bundessieger bei den schulsportlichen Wettbewerben des Jahres 1976 gratuliert der Kultusminister des Landes NRW Jürgen Girgensohn am Abend in Düsseldorf auch der Mannschaft des Herdergymnasiums, die den Wettbewerb "Jugend trainiert für Olympia" im Hallenhandball gewonnen hat. MT Nr. 278.

239.II.15.o.

Im Stadttheater gastiert die Schauspieltruppe Zürich mit Anton Tschechows Schauspiel "Der Kirschgarten". Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 278.

Dienstag, 7. Dezember 1976

239.I.17.
Mittellandkanal

Die Oberschleuse wird wieder in Betrieb genommen. Die völlig erneurte Schleuse ist als erste im Bereich der Wasser- und Schiffahrtsdirektion Mitte mit einer neuartigen Seilstoß-Schutzanlage ausgerüstet worden, die verhindern soll, daß Schiffe mit Wucht gegen das untere Schleusentor donnern und - wie gehabt - schweren Schaden anrichten. MT Nr. 278, WB Nr. 279.

239.I.5.
XV.8.

Der Ortsverband Minden der Industriegewerkschaft Bau, Steine, Erden fordert von der Landesentwicklungsgesellschaft Bielefeld bei Abbrucharbeiten mehr Sicherheit. MT Nr. 278.

239.III.3.g.
V.2.

Mitglieder des Sozialausschusses des Rates besichtigen das Rudolf-Winzer-Haus, das unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Minden betrieben wird und in Westfalen als Modell für die Nichtseßhaftenfürsorge gilt. MT Nr. 278.

239.II.15.r.
III.3.f.

In einer öffentlichen Sitzung legt der Kulturausschuß das Programm der Symphoniekonzerte für den Winter 1977/78 fest. MT Nr. 278.

239.V.2.
VI.1.b.

Über die Arbeit der Ehe- und Lebensberatungsstelle der Kirchenkreise Minden, Lübbecke, Herford und Vlotho, die im Mai 1975 im Haus Kuhlenstraße 5 eingerichtet worden ist, berichtet der Leiter, Pfarrer Erich Guhr, Bad Oeynhausen, in der Sitzung des Jugenswohlfahrtsausschusses des Kreises. Näheres über die Arbeit im MT Nr. 278.

239.IX.19.

Der Club Junger Hausfrauen im Hausfrauenverein überreicht der Leitung des Kindergartens und der Lernhilfe in der Bahnhofskaserne an der Friedrich-Wilhelm-Straße Spiel- und Werkzeug sowie Gutscheine zur weiteren Materialbeschaffung. Es ist der Erlös aus dem "Zweiten-Hand-Verkauf" in der vorigen Woche im Martinihaus.

239.V.2.
XI.8.

Der Schüler Johannes Christoph Happel, Mitglied der Kantorei St. Marien, hat den Berliner Bundeswettbewerbsgesang, der vom Verband Deutscher Musikerzieher und konzertierender Künstler organisiert wird, den mit 5oo,-- DM dotoerten Preis der Klasse "A/ohne Ausbildung" gewonnen. MT Nr. 278.

24o.XV.3. | Das Blumencenter ist von der Steinkreuzstraße im Stadtteil Dankersen in die Simeonstraße 13 umgezogen.

24o.II.15.t. VHS | Der Volkshochschulzweckverband Minden liegt innerhalb der 6 Volkshochschulzweckverbände im Regierungsbezirk hinsichtlich der Weiterbildungsdichte (Verhältnis zwischen der Zahl der angebotenen Stunden und der Einwohnerzahl) mit 34,1 Unterrichtsstunden je 1.ooo Einwohner an letzter Stelle. Weiteres im MT Nr. 279.

Mittwoch, 8. Dezember 1976

24o.VII.9. MKB | Mit Genehmigung des Regierungspräsidenten werden die Mindener Kreisbahnen die Beförderungspreise im Omnibuslinienverkehr ab 1. Januar 1977 um durchschnittlich rund 1o % erhöhen. Wenn auch die Rationalisierungsmaßnahmen in den letzten Jahren zu Kostensenkungen im Omnibusverkehr geführt haben, so können damit allein die teilweise erheblichen Kostensteigerungen seit der letzten Tarifanhebung am 1. Juli 1975 nicht abgefangen werden. Die Mindener Kreisbahnen hoffen das Jahr 1976 mit einem Beförderungsaufkommen von 3,5 Millionen Fahrgästen (1975 = 2,35 Millionen) abschließen zu können.
Ab 1. Januar 1977 wollen die Mindener Kreisbahnen in Übereinstimmung mit der Deutschen Bundesbahn den Kleingutflächenverkehr weiter ausbauen. In die Haus-Hausbedienung der MKB durch Lastkraftwagen, die sich auf die Beförderung von Kleingütern (Stück- und Expreßgut) erstreckt, soll auch der Nordosten des Altkreises Minden einbezogen werden. Mit einer Beförderungsleistung von über 7oo.ooo to haben die Mindener Kreisbahnen im Güterschienenverkehr wieder eine ansteigende Tendenz nach der Rezession zu verzeichnen. In der Schar der 11o nichtbundeseigenen Eisenbahnen der Bundesrepublik zählen die Mindener Kreisbahnen zur Gruppe der ersten Zehn. MT Nr. MT Nr. 279.

24o.II.15.o. | Die Aufführung der Badischen Kammerspiele, Emmendingen, "Das tapfere Schneiderlein", Märchen nach den Gebr. Grimm, im Stadttheater löst helle Begeisterung bei den jungen Zuschauern aus. Der Zuschauerraum verwandelte sich nach der Kritik im MT Nr. 279 in einen wahren Hexenkessel jubelnder Zustimmung und empörter Ablehnung.

24o.VIII.1. Bundeswehr | Im Offiziersheim der Herzog-von-Braunschweig-Kaserne spricht Kommandeur J. Heinz vor Vertretern des öffentlichen Lebens über die Tätigkeit des Standorts Minden im Jahre 1976 sowie über Vorhaben im kommenden Jahr. MT Nr. 279.

24o.II.15. XV.8. | Auf einer großen Veranstaltung der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft setzt sich die Landesvorsitzende der Gewerkschaft für eine unverzügliche Einführung der 1ojährigen Vollzeitschulpflicht für alle Schüler ein. MT Nr. 279 bringt mehr darüber.

241.II.15.a./e. XVIII.6.	In der Kreissporthalle an der Hahler Straße ermitteln die Hallenhandballmannschaften der Schulen des Altkreises Minden ihren Meister in den einzelnen Altersklassen. Meister in der Jugend C wird die Hauptschule Hille. Die Meisterschaft Jugend B erringt die Kaufmännische Kreisberufsschule Minden. Den Sieg in Jugend A erreicht das Herdergymnasium. MT Nr. 279.
241.V.1o.	In der Reihe der Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes findet im Vortragssaal der Kreissparkasse Minden-Lübbecke ein Podiumsgespräch über das Thema "Entwicklungshilfe in staatlich und kirchlicher Sicht" statt. In einem einführenden Referat stellt Dipl.-Volkswirt W. Lukas von der Karl-Düsberg-Gesellschaft die Entwicklungshilfeplanung der Bundesregierung vor. MT Nr. 279.
241.XV.7. Versicherungen	Im Hause Pionierstraße 1 eröffnet die Allgemeine Rechtsschutzversicherungs AG (ARAG) für die Bezirksdirektion Minden ihr neues Verwaltungszentrum. MT Nr. 279.
241.VI.6.b.	Beim Regierungspräsidenten Detmold findet ein Pressegespräch über die staatliche Anerkennung der Heilbäder und Luftkurorte statt. Da strenge Anforderungen bei staatlicher Anerkennung gestellt werden, ist es fraglich, ob Dankersen und Solbad Minden ihre Anerkennung als Luftkurorte mit Kurmittelbetrieb erhalten. MT Nr. 279.
241.I.6. I.17.	Die Unterführung der Werftstraße unter dem Mittellandkanal ist fertiggestellt. Die Werftstraße kann wieder von allen Verkehrsteilnehmern benutzt werden. Dieser Bau hat rund 1,5 Millionen DM gekostet. Im alten Teilstück von rund 4o m Länge wurden Straße und Schienenkörper niedriger gelegt. Im neuen rund 42 m langen Teilstück wurde eine Stützweite von 16,6o m Länge anstelle der beiden 7 m breiten Bogen im Altbau hergestellt. Die neue Länge der Unterführung beträgt rund 93 m und ist damit breit genug, die zweite Kanalüberführung in späteren Jahren einmal aufzunehmen.

Donnerstag, 9. Dezember 1976

241.VII.12.a. BZA	Anläßlich der Vorstellung des neuen Prüfstandes für Radsatzlager bei der Bundesbahnversuchsanstalt Minden gibt der Präsident des BZA Minden, Dipl.-Ing. Johann Peter Blank, einen Rückblick auf die Arbeit seines Hauses im Jahre 1976, wobei er auf eine Reihe wesentlicher technischer Entwicklungen durch sein Amt hinweisen kann. Im Ausblick auf das kommende Jahr, in dem das BZA 7o Jahre alt werden wird, führt er aus, daß das Amt von jetzt 1.4oo auf schätzungsweise 1.3oo bis 1.2oo Mitarbeiter als Folge von Einsparungsmaßnahmen sinken werde. Das Amt werde sich daher von den Büroräumen im ehemaligen Hagemeyerschen Lagerhaus am Schwarzen Weg trennen und nur noch am Weserglacis und an der Pionierstraße ansässig sein. MT Nr. 28o.

242.I.14.
XVIII.1o.

Auf der ersten Informationstagung der Arbeitsgemeinschaft der Fischereigenossenschaften an der Weser, die sieben nach dem preußischen Fischereigesetz gegründeten Genossenschaften aus vier Bundesländern entlang der Weser umfaßt, und damit zugleich auch die Interessen von 34o Sportanglervereinen, 22 Berufsfischern und 67 Nebenerwerbsfischern vertritt, führt der Vorsteher der Arbeitsgemeinschaft Hans Puhvogel aus Achim aus, daß man" nicht länger zusehen werde, daß die Weser zur Müllkippe wird". Als Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft stellt er für die Zukunft neben der Koordinierung örtlicher Tätigkeiten heraus, den Fischerei- und Freizeitwert des Stromes zu erhalten, als gemeinsames Sprachrohr gegen alle Instanzen aufzutreten. Näheres im MT Nr. 28o.

242.I.12.
I.17.

Um 15.oo Uhr wird die Zähringer-Allee-Brücke dem Verkehr freigegeben. Es ist eine moderne Brücke mit einer Stützweite von 84,4o m Länge und einer Brückenbreite von 15,4o m entstanden. Die 38o to schwere Stahlbrücke hat 3,8 Millionen DM gekostet.

242.II.15.a-e.
XVIII.6.

Im Schulfußball werden die neuen Kreismeister Minden-Lübbecke ermittelt. Die neuen Meister sind: Besselgymnasium Minden (Junioren und B-Jugend), Kreisberufsschule Lübbecke (A-Jugend) sowie die Hauptschule Schnathorst (C-Jugend).

242.X.2.

Erster Appell des Bürgerbataillons nach dem Freischießen mit 32 Offizieren und 17o Chargierten. Stadtmajor Fritz Hollo hält einen Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr und fordert die Angehörigen des Bürgerbataillons auf, sich jetzt schon Gedanken zu machen, wie man das Mindener Freischießen noch attraktiver gestalten könne, welcher Termin zu wählen sei, wie man die Kosten reduzieren könne, ob man die Tage verkürzen solle und weiterhin ob eine Umzäunung angebracht sei, welche Werbemittel man einsetzen solle. Den zu Hauptleuten beförderten Oberleutnanten Wolfgang Pöhring und Wilhelm Ruhe, dem zum Oberzahlmeister beförderten Hermann Steindreischer und dem Oberleutnant Dieter Schnier händigt der Stadtmajor die Ernennungsurkunden aus. MT Nr. 28o.

242.V.7.

Vor Mitgliedern und Gästen des Christlichen Frauenbildungswerkes hielt der Journalist Vistuba aus Hameln einen Farbbildervortrag über die Türkei und deren Verhältnis zur NATO. MT Nr. 28o.

242.II.15.r.
Konzerte

Im 3. Sinfoniekonzert im Stadttheater spielt die Nordwestdeutsche Philharmonie unter der Stabführung von Janos Kulka Werke von Wolfgang Amadeus Mozart. Frau Dr. Schettler schreibt eine zu Recht begesiterte Kritik im MT Nr. 281.

Freitag, 1o. Dezember 1976

242.I.12.
I.17.

Morgens um 9.oo Uhr wird die neue Stifts-Allee-Brücke für den Verkehr freigegeben. Daten und Zahlen über die Brücke sind im MT Nr. 282 nachzulesen.

243.I.12.
XIV.1.b.

Mit der Freigabe der Stifts-Allee-Brücke für den Fahrzeugverkehr ist auf der Ringstraße auf der Kreuzung mit der Stiftsstraße für die aus Richtung Marienstrasse kommenden Fahrzeuge das Einbiegen nach links in die Stiftsstraße verboten worden. Fahrzeugbenutzer, die Geschäfts an der Stiftsstraße zwischen Wilhelmstraße und Ringstraße aufsuchen wollen, müssen nunmehr über die Wilhelmstraße zur Paulinenstraße fahren. MT Nr. 281 mit einem Bild der Brücke.

243.XIV.2.a.
Straßenbauten

Die Staatssekretäre Heinz Ruhnau aus dem Bundesverkehrsministerium und Dr. Heinz Nehrling aus dem Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen übergeben am Vormittag dem Stadtbezirk Dankersen die neue Bundesstraße 482; die restlichen 8 km der B 482 zwischen Dankersen und Petershagen-Wietersheim haben über 27 Millionen DM gekostet. Die Gesamtkosten für die neue Straße einschließlich der in den Jahren 1973 bis 1975 fertiggestellten Teilstrecken zwischen Lerbeck und Dankersen betragen 47,1 Millionen DM.
Staatssekretär Ruhnau gibt dem Landesstraßenbauamt Minden grünes Licht für den Beginn des Planfeststellungsverfahrens zum Bau der zweispurigen neuen B 65 von der Südbrücke bis Haddenhausen, obwohl ursprünglich erst nach 1985 mit dem Bau dieser Straße begonnen werden sollte. MT Nr. 281, WB Nr. 282.

243.IV.2.

Die Staatssekretäre Heinz Ruhnau, Bundesverkehrsministerium, und Dr. Heinz Nehrling, Düsseldorf, tragen sich im kleinen Rathaussaal in das Goldene Buch der Stadt Minden ein. MT Nr. 281, WB Nr. 282.

243.V.2.
V.3.

Für ihren 25jährigen unermüdlichen Arbeitseinsatz in der Bahnhofsmission erhalten Frau Anna Rößler, Frau Frieda Wächter und Frau Hanna Orwat in einer Feierstunde das Kronenkreuz des Diakonischen Werkes verliehen.

243.II.15.

Im Marienstift findet eine Podiumsdiskussion des Philologenverbandes NRW, Bezirk Minden, mit den drei heimischen Landtagsabgeordneten Jürgen Hinrichs (FDP), Albert Pürsten (CDU) und Reinhold Trinius (SPD), die als Lehrer im Landtagsausschuß für Schule und Kultur tätig sind, über den von der FDP-SPD-Koalition im Landtag vorgelegten Gesetzentwurf zur Einführung der "Kooperativen Schule" statt. Näheres über die Veranstaltung im MT Nr. 281, WB Nr. 282.

243.II.18.a.
XVIII.1o.

Unter dem Zentralthema "Sozialarbeit und Heim" steht das heutige Treffen des "Arbeitskreises Sozialarbeiter 73" in Minden. Die Mitglieder des Arbeitskreises besichtigen das Elsa-Brandström-Heim in Stemmer und das Schifferkinderheim an der Brühlstraße. MT Nr. 281.

243.XV.3.

Wie überall in deutschen Landen so auch in der Stadt hat der Weihnachtsbaumverkauf begonnen. Trotz der Dürre des vergangenen Sommers ist die Qualität der Bäume überwiegend gut. Die Preise haben sich teilweise leicht nach oben verändert. MT Nr. 281.

244.II.15.t. VHS
Die Volkshochschule Minden bietet im kommenden Sommer eine 17tägige Studienreise ins Rhonetal an, zu der sich Interessenten jetzt anmelden können. Anmeldeschluß ist der 31. Januar 1977. Ein Vorbereitungskursus ist im 1. Semester des kommenden Jahres vorgesehen. MT Nr. 281.

244.XV.2.
In der jährlich wiederkehrenden Wahl zum "Manager des Jahres", die 2o führende Wirtschaftsführer der Bundesrepublik für das in München erscheinende "Industrie-Magazin" durchgeführt haben, ist Horst Benz, geschäftsführender Gesellschafter des Melitta-Unternehmens, in die Gruppe der erfolgreichsten Männer der Wirtschaft aufgenommen worden. Unter anderem wird als Grund angeführt: Leuchtendes Beispiel für florierendes Familienunternehmen! MT Nr. 281.

244.XVIII.3.
Die Brieftaubenreisevereinigung Minden und Umgebung ehrt in der Gastwirtschaft "Kaisersaal" ihre Sieger der diesjährigen Saison. Nach den Worten ihres Vorsitzenden Karl Schwarzwald war die Reisevereinigung im Flugjahr 1976 recht erfolgreich. Innerhalb der Reisegruppe West Kreisverband 69 konnten bei den einzelnen Preisflügen gute Plätze erzielt werden. Der Richtungswechsel vom Südwesten zum Norden hat sich für die Reisevereinigung nicht nachteilig ausgewirkt. MT Nr. 281.

244.I.14. Weser
Bei der Untersuchung der Frage, ob durch das Kernkraftwerk Würgassen in dem Zustand der Weser eine Veränderung eingetreten sei, haben seit 1969 Prof. Günther Buhse vom Niedersächsischen Landesverwaltungsamt und Dr. Egon Halsband von der Bundesforschungsanstalt für Fischerei in Hamburg festgestellt, daß das Fischsterben in der Weser in vollem Umfang auf die immer stärker werdende Salzlauge, die aus den Kaliwerken der DDR über die Werra in die Weser abgeleitet werden, zurückzuführen ist. Die Kaliionen zersetzen Leber, Niere und Blutzellen der Fische. Näheres über die Untersuchung der Wissenschaftler im MT Nr. 281.

244.XVI.5.
Nach einer Ausbildungszeit von rund lo Monaten haben die ersten 7 Studienreferendare des am 1.2. d.J. neu in Minden eingerichteten Bezirksseminars für das Lehramt am Gymnasium ihre 2. Staatsprüfung bestanden. MT Nr. 281.

Sonnabend, 11. Dezember 1976

244.XV.3. Handel
Im Hause Marienwall 4o wird ein Damen- und Herrenausstattergeschäft "The playboy" eröffnet. MT Nr.281.

244.XV.3.-4.
Heute eröffnet die Firma Karl Koch, Werkzeugschleiferei und -handel in Dützen ihre neuen Werkstatt- und Büroräume. Das Unternehmen beschäftigt sich mit allem, was für Holz- und Metallbearbeitung nötig ist.

245.XV.3. Handel	Auch der heutige 3. Sonnabend vor dem Weihnachtsfest in der Stadt hat nicht das von den Kaufleuten erwartete Geschäft gebracht. So wie die Zeitungen schreiben, gab es in den Morgenstunden viele "Seh"-Leute, doch weniger "Kauf"-Leute. Als es am Nachmittag noch regnete, blieben die erwarteten Käuferscharen aus. MT Nr. 282.
245.I.2. II.13.	Laut Angaben des Einwohnermeldeamtes ist von Mitte 1975 bis Mitte 1976 die Einwohnermeldezahl Mindens weiter rückläufig. Sie ist um o,7 % von 84.2o9 auf 83.649 zurückgegangen. Die Abnahme liegt über dem Landesdurchschnitt, der für den gleichen Zeitraum auf o,5 % beziffert wird.
245.V.2.	Vor einem bis zum letzten Platz besetzten Zuschauerraum des Stadttheaters führen am Nachmittag Mädchen und Jungen der Schule für Geistigbehinderte des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Minden das Spiel "Weihnachten in aller Welt" auf. MT Nr. 282, WB Nr. 283.
245.X.2. Bürgerbataillon	Die 5. Kompanie des Bürgerbataillons hat die Betreuung des Soldatenfriedhofes in Ilvese übernommen. MT Nr. 282.
245.XI.11. XV.3.	Die Firma Opel-Grotefeld zeigt bei einer Transporterausstellung, die bis zum 14. Dezember geöffnet ist, eine umfassende Auswahl aus dem vielfältigen Bedford-Blitz-Nutzfahrzeugprogramm. MT Nr. 282.
245.XVI.2.	Im Fachbereich Bautechnik der Fachhochschule Bielefeld in Minden werden die Abschlußprüfungen durchgeführt. 62 Absolventen des Wintersemesters 1976/77, darunter 7 Damen, bestehen die Prüfung und haben den Titel Ingenieur (grad) verliehen bekommen.
245.XVIII.6.	Beim Spiel in der Kreissporthalle behauptet Grün-Weiß Dankersen durch einen hochverdienten 19:12 Erfolg über die Reinickendorfer Füchse aus Berlin seinen 2. Platz in der Gruppe Nord in der Hallenhandballbundesliga. Näheres über das Spiel im MT Nr. 282.
245.IX.4.b.	Im großen Saal des Restaurants Froböse an der Portastraße hält der Kreisverband des Bundes deutscher Hirngeschädigter eV seine Jahreshauptversammlung ab. Näheres im MT Nr. 283.

Sonntag, 12. Dezember 1976

245.V.1.	In der St. Marienkirche findet der traditionelle britisch-deutsche Adventsgottesdienst statt, der einen erfreulich regen Zuspruch findet. Näheres im MT Nr. 282.
245.II.15.t.	Die letzte Kunstfahrt der VHS Minden führt nach Münster, wo das Landesmuseum und der Kapitelsaal des Domes besichtigt werden.

246.I.8.
VI.3.c.

In der St. Martinikirche, die zur Andacht und Besichtigung tagsüber offensteht, ist wieder Kirchenfrevel verübt worden. Im Kirchenschiff wurde aus dem Bronzekreuz des Vierungaltars ein sechseckiger geschliffener Bergkristall herausgebrochen; eine Zimbel und ein Triangel wurden gestohlen. Es wurde versucht, die Opferstöcke aufzubrechen. MT Nr. 283.

246.VII.12.a.
XI.15.

Am späten Nachmittag bringt in der Aula des Ratsgymnasiums am Königswall in einer "Vorweihnachtlichen Stunde" die Chorvereinigung des BZA Minden unter der Leitung von Alphons von Tegelen Werke von Gluck, Bach, Donatelli und Volksweisen zu Gehör. MT Nr. 283.

246.II.17.b.

Wie alljährlich in der Vorweihnachtszeit treffen sich auf Einladung der Stadt die älteren Bürger im Stadtteil Häverstädt zu einer Altenfeier im Saal der Gaststätte Bohle. Der Ortsvorsteher Heinrich Kelle kann in seiner Begrüßungsrede annähernd 2oo Bürger willkommen heißen. MT Nr. 283.

246.V.9.

Das gemeinsame Adventskonzert des Gemischten Chores "Westfalia" und des Posaunenchores in der Christuskirche von Todtenhausen hat einen sehr guten Besuch zu verzeichnen. MT Nr. 285.

Montag, 13. Dezember 1976

246.III.2.
IV.6.

In einer Festsitzung des Rates im kleinen Rathaussaal wird dem Fabrikanten Hermann Schoppe, Minden, in Anerkennung seiner Verdienste für die Entwicklung und Gestaltung des städtischen Gemeinwesens der Ehrenring der Stadt Minden verliehen. Hermann Schoppe ist der 9. Träger des Ehrenringes der Stadt Minden. MT Nr. 283.

246.I.14.
Weser

Erstmals nach 8 Monaten zeigt der Wasserstand der Weser am Pegel Porta wieder auf 3 m an. Um einem Schiff von der Werft in Vlotho die Talfahrt zu ermöglichen, gaben die Edertalsperre und die Diemetalsperre Wasser ab, um den Wasserstand der Weser auf die erforderliche Höhe zu bringen. Nach einigen Stunden sinkt der Wasserstand wieder auf unter 2 m.

246.XVIII.2.
IX.3.

Angehörige der britischen Garnison veranstalten für das Elsa-Brandström-Kinderheim des Deutschen Roten Kreuzes eine Weihnachtsfeier. MT Nr. 283.

246.IX.2.
XV.5.

Nahezu 15o Mitglieder des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Minden finden sich im Vortragssaal der Kreissparkasse Minden-Lübbecke ein, um an der Veranstaltung der Kreissparkasse mit dem Thema "Haftpflichtversicherung - sinnvoll oder nicht?" teilzunehmen.

Dienstag, 14. Dezember 1976

246.VI.5.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Stadt- u. Kreiskrankenhaus Minden verabschiedet am Nachmittag einstimmig den Haushalt für das Jahr 1977. Zahlenmaterial und Erklärungen dazu im MT Nr. 284.

247.IX.5. Die deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Minden, führt eine Herbstübung mit den drei DLRG-Booten auf der Weser durch. Bei herbstlichen Temperaturen wurden 8 Stunden lang hohe Anforderungen an Mensch und Material gestellt. MT Nr. 284.

247.XVI.3. Die Schüler der Mindener Schulen bei ihren Bemühungen um bessere Schulzensuren zu unterstützen und Wissenslücken zu beseitigen, will die Benediktschule durch 2o Intensivstunden in Englisch, Mathematik, Deutsch, Französisch und Latein erreichen. MT Nr. 284.

247.XVIII.9. Friedrich Wilhelm Bertelmann bereitet eine Expedition in die Zentralsahara vor, an dem 18 Männer aus der Umgebung Mindens teilnehmen. Näheres im MT Nr. 284.

Der Richard-Wagner-Verband, Ortsgruppe Minden, hält im Martinihaus seine Jahreshauptversammlung. In ihrer Rückschau auf das Jahr 1976 kann die Vorsitzende Frau Gerda Hartmann darauf hinweisen, daß auch diesmal wieder auf Kosten des Verbandes 4 junge Stipendiaten aus dem heimischen Raum zu den Bayreuther Festspielen geschickt wurden. Für das kommende Jahr ist wieder mit einer größeren Zahl von Stipendiaten zu rechnen, für die "Tristan", "Parsifal" und "Tannhäuser" in Aussicht stehen. Die Hauptversammlung schließt mit einer musikalischen Darbietung. MT Nr. 285.

Mittwoch, 15. Dezember 1976

247.I.9.a.
VI.5. In Gegenwart der Bauleute und vieler Gäste wird am Nachmittag auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses an der Portastraße auf dem Neubau der Kinderklinik mit Hilfe eines Baukranes der Richtkranz aufgesetzt. Die Kinderklinik, in der 1o3 Betten vorgesehen sind, soll bis März nächsten Jahres fertiggestellt sein. MT Nr. 285, WB Nr. 286.

247.I.3. Aus der Geschichte der Stadt: An der Ausgrabungsstelle zwischen der Einfahrt zur Rathaustiefgarage und dem Dom in 4 m Tiefe ist ein Teilstück der "Immunitätsmauer" freigelegt worden. Nach dem Urteil des Grabungsleiters Dr. Klaus Günther hat man die Mauer aus dem 11./12. Jahrhundert, die den Bereich des Bischofs abgrenzte, in einem unerwartet guten Zustand angetroffen. An der Grabungsstelle wurden ein recht gut erhaltener vollständiger Schädel eines Menschen und weitere Skeletteile gefunden. MT Nr. 285.

247.XV.6./7. In der Presse wird auf die Neuregelung für die direkte Entrichtung der Beiträge zur Rentenversicherung für Freiwillige, Selbständige und Höherversicherte hingewiesen, nach der es mit dem 1. Januar 1977 der Rentenversicherung weder Beitragsmarken noch Beitragsklassen gibt und die bislang gebräuchliche Versicherungskarten wegfallen. MT Nr. 285.

248.XV.8.

Auf der Tagung der Sozialausschüsse der christlich-demokratischen Arbeitnehmerschaft, Kreisverband Minden-Lübbecke, im Hotel "Bad Minden" erstattet der Vorsitzende Heinz Bieber den Jahresbericht, wonach die christlich-demokratische Arbeitnehmerschaft eine erfreuliche Entwicklung durchgemacht hat. Er bedauert, daß ein nicht gerade gutes Verhältnis zu den Gewerkschaften besteht. Bei der Neuwahl des Vorstandes wird zum neuen Vorsitzenden Gerhard Agsten aus Minden mit großer Mehrheit gewählt. Weiteres im MT Nr. 285.

248.VII.12.b.

Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel rechnet die Deutsche Bundesbahn wieder mit starkem Reiseverkehr. Sie hat mit vielen Entlastungszügen, durch Verstärkung der Regelzüge und durch bestimmte Senkungsmaßnahmen Vorsorge für eine geordnete Abwicklung des Festtagsreiseverkehrs getroffen. Näheres im MT Nr.285.

248.XV.5.

Neuer Leiter der Geschäftsstelle Leteln der Kreissparkasse Minden-Lübbecke wird Albrecht Räbiger, 34 Jahre alt. Sparkassendirektor Stoffel führt ihn in sein neues Amt ein. MT Nr. 285.

248.VI.8.b.

Leserbrief im MT Nr. 285 "Erschüttert über Tierheim Minden".

248.IX.17.
amnesty
international

Die Amnesty international Gruppe 71 in Minden bringt im MT einen Leserbrief mit der Überschrift "1977 - das Jahr des politischen Gefangenen".

248.II.26.
XII.1o.

Die Interessengemeinschaft Gas- und Wasser eV nimmt mit einem Leserbrief "Erhöhung der Wasser- und Gaspreise nicht gerechtfertigt!" Stellung zu der Empfehlung des Werksausschusses, Gas- und Wasserpreise in Minden ab 1.1.77 anzuheben.

248.XIV.3.

In einer Diskussionsveranstaltung der Parkgemeinschaft im kleinen Rathaussaal erläutert Prof. Dr.Ing. Kurt Leibrandt, Frankfurt, sein Gutachten über "verkehrliche Entwicklungsfragen der Innenstadt Minden", in dem er zu dem Ergebnis kommt, daß nur eine zukunftsorientierte, großzügige Verkehrsführung in der Innenstadt das Absterben des Geschäftslebens in ihr und der Entstehung von Einkaufszentren auf dem grünen Lande verhindern könne. Prof. Leibrandt regt an, den Stadtentwicklungsplan erneut zu überdenken. MT Nr. 286.

Donnerstag, 16. Dezember 1976

248.VI.2.a.
2.b.

Nach einer bis in die Abendstunden dauernden Aussprache verabschiedet der Kreistag einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 1977. Das Haushaltsdefizit von 2,3 Millionen DM hat sich dadurch auf 1,8 Millionen DM verringert, so daß die Deckungsreserven für Personalausgaben in Höhe von rund einer halben Million in den Haushalt nicht aufgenommen worden sind. Einstimmig wird auch beschlossen, das neue Straßenverkehrsamt auf dem Grundstück des ehem. Straßenbahndepots an der Portastraße zu bauen.

249.VI.9.	Einmütig billigt der Kreistag den Wirtschaftsplan der Mindener Kreisbahnen für 1977. Der Erfolgsplan weist für das Jahr 1977 einen Fehlbetrag von 1,o82 Millionen DM aus. Für das Jahr 1976 ist mit einem Defezit von 1,21o Millionen DM zu rechnen.
249.VI.9. MKB	Der Kreistag billigt einstimmig den Entschluß des Vorstandes der Mindener Kreisbahnen, Teilstücke des Streckennetzes stillzulegen. Näheres im MT Nr. 286.
249.VI.1. XVIII.6.	Der Kreisausschuß billigt einstimmig die Liste der heimischen Sportler, die für ihre Erfolge in diesem Jahr durch den Kreis geehrt werden sollen. Die Namen sind im MT Nr. 286 aufgeführt.
249.XV.2.	Anläßlich der Ehrung von 14 Arbeitsjubilaren für 25jährige Tätigkeit und dem Pensionärstreffen in den Räumen der Knoll-AG an der Karlstraße berichtet Direktor Dr. Blanke über die Firmenentwicklung und über künftige Investitionsplanungen. Für das Jahr 1977 steht vor allem die Fertigstellung der Einzelplanungen für eine vollbiologische Abwässeranlage im Vordergrund, die einen Aufwand von insgesamt 14,5 Millionen DM erfordern wird. Mit dem Baubeginn dieser dem Umweltschutz un der besseren Reinhaltung der Weser dienenden Einrichtung, die nach dem neuartigen Sauerstoffverfahren arbeiten soll, ist voraussichtlich im Sommer des kommenden Jahres zu rechnen. Die Kläranlage soll spätestens bis zum 1. Januar 198o betrieben werden können. MT Nr. 286.
249.V.3.	In einem Festgottesdienst für die Domgemeinde segnet Propst Garg das Altenpflegeheim im St. Michaelshaus. Nachdem die Bauarbeiten abgeschlossen sind, werden mit Beginn des neuen Jahres das Altenpflegeheim ältere pflegebedürftige Männer und Frauen als ihre neue Heimat beziehen. MT Nr. 286.
249.XIII.5. Heimatblätter	Nr. 1o der Mindener Heimatblätter im MT Nr. 286 bringt "Die Eroberung des heutigen Stadtgebietes von Petershagen 1945 durch alliierte Truppen" unter Mitwirkung der Ortsheimatpfleger dargestellt von Erhard Saecker.

Freitag, 17. Dezember 1976

249.V.7. X.1. XII.9.	Frau Agnes Simon, Herderstr. 7, feiert heute ihren 8o. Geburtstag. Durch ihre vielseitige Tätigkeit auf politischem Gebiet, für die Kirche, für die Ökomene, für die Frauenbildung, für Geistigbehinderte, und für die Gefangenenhilfe ist sie weithin bekannt. MT Nr. 286.
249.VII.2.a. XV.1.	Der Leiter des Finanzamtes Minden, Ltd. Finanzdirektor Günther Konda, berichtet der Presse über die Tätigkeit des Finanzamtes Minden in der Zeit vom 3o. Dezember 1975 bis zum 3o. November 1976. Danach wurden an Steuern und Abgaben vom Finanzamt Minden 464,1 Millionen DM, 13,o7 % mehr als im Jahre 1975, eingenommen. Näheres, auch über Rückschlüsse auf die Wirtschaftslage, im MT Nr. 287.

25o.II.15.a.
Gymnasien

Mit wenig Reden und viel quicklebendigen Sport wird die neue Turnhalle des Ratsgymnasiums am Schwichowwall eingeweiht. MT Nr. 287.

25o.VI.8.b.

Die Besichtigung des Mindener Tierheims durch den Vertreter des Hauptamtes und des Ordnungsamtes der Stadt zusammen mit dem Kreisveterinärrat Dr. Gerdes aus Anlaß des Leserbriefes im MT Nr. 285 führt zu dem Ergebnis, daß im Mindener Tierheim, das dem Tierschutzverein Minden gehört, "alles in Ordnung ist", wenn man davon absieht, daß das Heim überfüllt ist. MT Nr. 287.

25o.XV.3.

Nach rund 5monatiger Bauzeit wird der Erweiterungsbau des Automobilhauses Günter Spohr am Petershäger Weg in Anwesenheit einer großen Gästeschar übergeben. Eine neue Ausstellungshalle, die auf rund 1ooo qm Fläche über 5o Personenwagen Platz bietet, Büro- und Verwaltungsgebäude werden eingeweiht. MT Nr. 287.

25o.II.15.c.
IX.3.

Eine Abordnung der Käthe-Kollwitz-Realschule macht den Kindern im Elsa-Brandström-Kinderheim des DRK-Kreisverbandes eine vorweihnachtliche Freude. Sie bringt den Kindern 3oo Bücher und rund 5o Gesellschaftsspiele, die von Heimleiter Nolte und seinen Schützlingen mit großer Begeisterung entgegengenommen werden. MT Nr. 287.

Sonnabend, 18. Dezember 1976

25o.VI.11.
IX.6.

Auch in diesem Jahr weilt eine Abordnung aus dem Mindener Land, Oberkreisdirektor Dr. Momburg und Landrat Struckmeier sowie dem Bezirksvereinsvorsitzenden Kolbus der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, bei den Patenbooten des Kreises in Wilhelmshaven und Bremerhaven, um die Geschenke zum Weihnachtsfest zu überbringen. - Die Männer des Seenotrettungsbootes "Hans Lüken", in Wilhelmshaven stationiert, und des Seenotrettungskreuzers "H.H. Meyer" in Wilhelmshaven können auf ein erfolgreiches Jahr 1976 zurückblicken. Sie haben 192 Menschen vor dem Tode des Ertrinkens gerettet. Über den Besuch mehr im MT Nr. 288.

25o.I.5.
Stadtsanierung

Die Stadt Minden bekommt im nächsten Jahr nach dem Städtebauförderungsgesetz für das Sanierungsgebiet 1 a (zwischen Klausenwall und Obermarktstraße) eine Bundesfinanzhilfe in Höhe von 1,o37 Millionen DM. Ende 1977 wird die für Minden geleistete Bundesfinanzhilfe 5,4 Millionen DM für die Erneuerung der Innenstadt betragen. MT Nr. 288.

25o.V.2.

Die Diakonissenanstalt Salem-Köslin hält eine Rückschau auf das Jahr 1976. Der Diakonissenanstalt gehören z.Z. 2o5 Diakonissen und 3 Probeschwestern an. 131 Schwestern leben im Feierabend. Von den aktiven Schwestern stehen 2 im Dienst an den Kranken, 17 im Gemeindedienst, 21 in der Betreuung alter Menschen, 37 in den Aufgaben der Pflegevorschule, der Verwaltung, Wirtschaft und anderen Bereichen. MT Nr. 288.

251.XI.15. XVIII.5.b.	Am Morgen gibt der Mindener Kinderchor in der Doppelaula am Königswall sein schon traditionell gewordenes Weinachtskonzert. Die Karten sind seit Tagen ausverkauft. Die Kritik von Frau Dr. Schettler im MT Nr. 285 trägt die Überschrift "Jetzt erst ist richtig Weihnachten, nachdem uns das 'O du fröhliche' vom Mindener Kinderchor erklang".
251.VIII.2. XI.15.	Am Vormittag gibt eine in Minden stationierte britische Militärkapelle auf der Martinitreppe ein Platzkonzert. Es finden sich viele dankbare Zuhörer ein.
251.XV.3. Handel	An dem heutigen letzten Einkaufssonnabend vor dem Weihnachtsfest ist nach dem Urteil der Geschäftsleute "wenig los gewesen". Die Umsätze sind abgeflacht. Es sind vorwiegend kleinere Geschenkartikel gekauft worden. Eine Ausnahme bildet die Elektrogerätebranche, bei der Elektrogeräte stark gefragt waren.
251.XI.12.	In der Rathauslaube haben Schülerinnen und Schüler der Gehörlosenschule in Bielefeld, die auch von Kindern aus dem Kreis Minden-Lübbecke besucht wird, einen Verkaufsbasar aufgeschlagen, mit dem sie eigene Werkstattarbeiten verkaufen, um eine Studienreise damit zu finanzieren. MT Nr. 288.
251.II.12.e. III.3.h.	In der Feuerwache an der Marienstraße überreicht der Vorsitzende des städt. Feuerschutzausschusses, Johannes Schülde, dem Stadtjugendfeuerwehrwart Brandmeister Horst Dieter Lefringhausen und dem Jugendwart Oberfeuerwehrmann Hans Jürgen Becker für die Jugendfeuerwehr einen Wimpel. MT Nr. 288.
251.XVII.3. Kunstausstellung	Vor nur wenigen Besuchern eröffnet Jo Klaffki in seiner Galerie und Werkstatt am Königswall eine Ausstellung eigener Karikaturen zum Thema "Neues vom Weihnachtsmann". Auf 4o kollorierten Blättern beleuchtet er das Weihnachtsfest am Schicksal des Weihnachtsmannes. MT Nr. 288.

Sonntag, 19. Dezember 1976

251.I.12. I.17.	Als drittletzte der Mindener Kanalbrücken, die im Zuge der Verbreiterung des Mittellandkanals sämtlich neu gebaut werden müssen, ist heute gegen mittag ohne besondere Vorkommnisse die Königstraßen-Kanalbrücke eingeschwommen worden. Sie ist über 5oo to schwer, hat eine Gesamtlänge von 82 m, eine Gesamtbreite von 2o,9 m und eine Nutzbreite von 19,9o m. Die Fahrbahn wird 12 m breit sein. MT Nr.288.
251.XVIII.6.c.	Im Spiel der Hallenhandballbundesliga, Gruppe Nord, gewinnt Grün-Weiß Dankersen am Samstagabend in der Kreissporthalle das Spiel gegen OSC Rheinhausen mit 22:14 Toren und wird damit neuer Nordtabellenführer. In der Frauenhandballbundesliga siegt Eintracht Minden in Berlin vor SOC Berlin mit 14:8. MT Nr. 288.

252.XVIII.1. XVIII.9.	Der Bergverein Porta Westfalica-Minden, der seit über einem Jahr mit seiner Wandergruppe sehr aktiv ist, hält im Anschluß an eine rund 2stündige Wanderung im Wittekindberg im Hotel "Der Kaiserhof" einen Jahresrückblick. Der Wanderwart Paul Bertels kann hervorheben, daß die Gesamtwanderzeit im zurückliegenden Jahr 19o Stunden beträgt. MT Nr. 288.
252.V.9. Kirchenkonzerte	In der St. Marienkirche wird unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Edmund Kreß das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach für Soli, Chor und Orchester (Kantaten, 1 - 3) aufgeführt. Über die Aufführung schreibt Frau Dr. Schettler im MT Nr. 289.

Montag, 2o. Dezember 1976

252.II.15.	2 Leserbriefe zum Thema Gesamtschule im MTNr. 288. Nr. 1 "Integrierte Gesamtschule auf Sparflamme". Nr. 2 "Stadt schafft vollendete Tatsachen".
252.V.8. Freumaurerloge	Leserbrief im MT Nr. 288 " Man kann genau das Gegenteil lesen".
252.VI.8.b. Tierheim	Leserbrief im MT Nr. 288. "Wo bleibt das Geld aus der Hundesteuer?".
252.I.9.a. II.15.a. III.3.e.	Der Schulausschuß des Rates beschließt in seiner letzten Zusammenkunft vor dem Fest, um dem herrschenden Raummangel im Ratsgymnasium ein Ende zu bereiten, daß das 192o errichtete Gebäude um 4 Klassenräume erweitert und dazu das Dachgeschoß ausgebaut werden soll. Die Gesamtkosten für die Aufstockung werden vom Hochbauamt auf ca. 4oo.ooo,-- DM geschätzt. Von dieser Summe wird das Land Nordrhein-Westfalen einen großen Teil übernehmen. Da die Landesmittel nicht vor April des nächsten Jahres zu erwarten sind, eine vorzeitige Baugenehmigung aber nicht erteilt wird, ist die Fertigstellung der neuen Klassenräume bis zum Beginn des neuen Schuljahres in Frage gestellt. Das Ratsgymnasium kann jedoch neue Sexten nicht aufnehmen, bevor die zusätzlichen Räume zur Verfügung stehen. MT Nr. 289, WB Nr. 29o.
252.I.8. III.3.e.	Nach jahrelangen Verhandlungen ist jetzt zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Minden ein Kaufvertrag über das ehemalige Besselgymnasium einschließlich des Pavillons an der Immanuelstraße abgeschlossen worden. Das ehemalige Besselgymnasium wurde von der Stadt im Austausch gegen das Grundstück für das künftige Justizzentrum am Königswall und Hahler Straße erworben. Über die beabsichtigte Verwendung s. MT Nr. 289.
252.II.15.b. Weserkolleg	Am Weserkolleg haben am 17. Dezember unter Vorsitz von Oberstudiendirektor Hans Jürgen Rathert 18 Studierende die Reifeprüfung bestanden. Alle Studierende kamen von außerhalb. MT Nr. 289.

253.VI.8.b. Leserbrief im MT Nr. 289. "Mindener Tierschützer nehmen ihre Aufgabe ernst".

253.II.15.c. Der Schulleiter der Freiherr-von-Vincke-Schule nimmt mit einem Leserbrief "Keine offizielle Schulmeinung" zu den Leserbriefen über das Thema "Gesamtschule, Schulzentren und kooperative Schule" Stellung.

253.XV.8. In der Jahreshauptversammlung der IG Druck und Papier Minden wird der bisherige Vorstand wiedergewählt. Der 1. Vorsitzende des Ortsverbandes Minden Reinfried Horstmeyer erstattet den Jahresbericht. Der Bezirkssekretär der IG Druck und Papier, Helmut Westerfelde, weist auf die Gefahren des Arbeitsplatzverlustes in der Druckindustrie durch ungeheuere Technologisierung hin und meint, daß es beim Kampf um die Beschäftigung "schon nach 12.oo Uhr" sei und es höchste Zeit würde, daß auch die Angestellten aus ihrem "Dornröschenschlaf" erwachten und sich nicht allzu sicher gegenüber dieser akuten Bedrohung zeigten. MT Nr. 289.

253.II.15.o. Im Stadttheater bringt die Landesbühne Hannover das Schauspiel von G.B. Shaw "Die Häuser des Herrn Sartorius" zur Aufführung. Besprechung der Aufführung im MT Nr. 29o von Frau Dr. Schettler.

253.II.15.a.
XII.15. Am Abend erklingt in der bis auf den letzten Platz gefüllten Aula des Ratsgymnasiums am Königswall unter der Leitung von Oberstudienrat Rainer Winkel Advents- und Weihnachtsmusik. MT Nr. 29o.

253.XV.13.

Dienstag, 21. Dezember 1976

Am Tor zur Fischerstadt an der Oberstraße Ecke Hermannstraße eröffnet das Ehepaar Tijam, das auch mit großem Erfolg das China-Restaurant am Markt betreibt, ein indonesisches Speiserestaurant unter dem Namen "Bali". Es ist das erste Restaurant mit ausschließlich indonesischer Küche. Man kann jetzt in Minden nicht nur deutsch, sondern auch jugoslawisch, griechisch, italienisch und chinesisch speisen. MT Nr. 289.

253.II.5.
III.2. In einer nahezu einstündigen Rede nimmt Stadtdirektor Dr. Erwin Niermann zur Haushaltssatzung mit ihren Anlagen Stellung und rechtfertigt die hohen und zeitlich gedrängten kommunalen Investitionen in Minden. Der ausgeglichen vorgelegte Haushaltsplan wird - gegen nur 4 Stimmen aus der CDU-Fraktion - gebilligt. Der der Stadt Minden für 1977 ist ausgeglichen (Zahlen dazu im MT).

Etat

253.II.26. Gegen die Stimmen der CDU und bei Stimmenthaltung eines SPD-Stadtverordneten beschließt der Rat die Anhebung der Gaspreise linear um 2 Pfg,je cbm des Wasserpreises auf nunmehr 1,-- DM je cbm und zusätzlich die Erhöhung des Grundpreises bei Wasser um 5o%. Nach den Berechnungen der Stadtwerke erhöht sich damit der Wasserpreis auf nunmehr 1,25 DM.

254.III.2. XVIII.7.a.	Gegen die Stimmen der CDU-Fraktion beschließt der Rat eine Änderung der seit dem 1. Januar 1975 gültigen Richtlinie für die kommunale Sportförderung, wonach Vereine und der Stadtsportverband entsprechend der angespannten städtischen Finanzlage zwar geringere Beihilfen erhalten, gewährte Mittel jedoch gerechter verteilt werden und vor allem einer wirksameren Jugendarbeit zugute kommen sollten.
254.II.	Der Rat bestellt bis zum Dienstantritt eines neuen Stadtkämmerers den Stadtverwaltungsrat und 1. Beigeordneten Pohle weiter zum allgemeinen Vertreter des Verwaltungschefs. MT Nr. 29o.
254.II.17.b. XV.5.	Sparkassendirektor Rudolf Kuhlmann gibt aus dem Überschuß der Stadtsparkasse im Jahre 1975 der Domgemeinde für den Ausbau des Michaelhauses 25.ooo,-- DM, dem Diakonischen Werk für die Erneuerungsarbeiten im Albert-Nisius-Heim ebenfalls 25.ooo,-- DM und der Stadt Minden für das städtische Altenheim an der Brüderstraße 5o,ooo,-- DM. MT Nr. 29o.
254.XV.2. Industrie	Horst Laue, seit dem 1. Oktober 1975 Direktor der ehemaligen Brauerei Feldschlößchen, scheidet am Jahresende auf eigenen Wunsch aus dem Dienst der Konzernbrauerei Schultheiß Dortmunder Union aus und übernimmt bei der Isenbeck-Brauerei in Hamm als stellvertretendes Vorstandsmitglied den Unternehmensbereich Absatz und Werbung. Direktor Laue gibt als Grund die bevorstehende gesellschaftsrechtliche Veränderung bei der Aktienbrauerei Feldschlößchen und damit verbunden sein berufliches Fortkommen an. Sein Schritt wird als Indiz dafür zu werten sein, daß die letzte Mindener Brauerei in Kürze ihre Produktion einstellen und ihre Pforten schließen wird. MT Nr. 29o.
254.XII.5. XIV.1.b.	Die Bürgerinitiative Umweltschutz eV im Kreis Minden-Lübbecke hat eine Unterschriftenaktion gestartet, mit der von den zuständigen Stellen eine Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Wittelsbacher Allee - Wettiner Allee erreicht werden soll. Die Resolution an die Stadt ist von 74 Anwohnern unterschrieben worden. MT Nr. 29o.
254.II.15.c.	Leserbrief im MT Nr. 29o "Richtigstellung zum Thema Realschulneubau".
254.II.15.	In der Weihnachtsfeier des Caroline-von-Humboldt-Gymnasiums am Nachmittag in der Doppelaula am Königswall führen die Schülerinnen "Das Herodes-Speil", ein altes schlesisches Krippenspiel, auf. MT Nr. 29o.
254.II.26. III.2.	Die Stadtwerke Minden erwarten nach dem vom Rat gebilligten Wirtschaftsplan für das Jahr 1977 einen Gesamtumsatz von17,8 Millionen DM. Der Finanzplan weist 5,9 Millionen DM aus. Näheres im MT Nr. 291.

Mittwoch, 22. Dezember 1976

255.II.12.f. Brände

Kurz vor 9.oo Uhr wird die Feuerwehr zu einem Großbrand in der Königstraße gerufen, wo in dem oberen Stockwerk des Hauses Nr. 43, der "Alten Wache", ein Brand entstanden ist. Frau Angelika Stefanski, die Inhaberin der "Alten Wache", die von ihrem 3jährigen Sohn Ralph aus dem Schlaf geweckt wird, kann sich mit einem Sprung durch das Fenster auf die Straße retten, nachdem sie ihren Sohn an einer Decke herabgelassen hatte. Sie selbst wird bei dem Sprung verletzt. Die 33 Jahre alte Ingrid Suffrian wird von den Feuerwehrleuten tot in ihrem Bett im 2. Obergeschoß des Hauses aufgefunden. Das Haus wurde durch den Brand weitgehend zerstört. Der Gesamtschaden wird mit 15o.ooo,-- DM angegeben. MT Nr. 291, WB Nr. 292.

255.II18.e. III.3.e.

Das Stadtjugendamt legt dem Jugendwohlfahrtsausschuß den seit dem Jahre 1972 bestehenden Kindergartenbedarfsplan vor. Danach fehlen in der Stadt noch 54 Kindergartenplätze, während bei Aufstellung des Planes im Jahre 1972 noch 72o Plätze fehlten. Nachdem in der Stadt 7 Kindergärten zumeist von freien Trägern mit 431 Plätzen gebaut worden sind, hat der starke Geburtenrückgang die Zahl der fehlenden Kindergartenplätze für die heute 1-3jährigen Kinder auf 54 reduziert. Stadtverwaltungsrat Pohle teilt mit, daß 1976 die Kosten für die Mindener Kindergärten 2,218 Millionen DM betrufen. MT Nr. 291, WB Nr. 292.

255.XV.5.

Die Pressestelle der Spar- und Darlehnskassen und Volksbanken im Kreis Minden-Lübbecke berichtet über das Bankgeschäft im Jahr 1976. MT Nr. 291.

255.IX.3. DRK

Im ersten Halbjahr 1976 konnte der Kindersuchdienst des Deutschen Roten Kreuzes 54 Fälle abschließen und dabei 24 Jugendliche mit ihren Angehörigen in Verbindung bringen und in 15 Fällen den Eltern die Anschrift der gesuchten Kinder vermitteln. Da beim DRK-Kindersuchdienst heute noch immer etwa 6.ooo Suchanträge offen sind, nimmt der DRK-Sichdienst in der Stadt und im Kreis neue Kinderbildplakate auf. MT Nr. 291.

255.IX.1o.a.

Im vollbesetzten Saal des Parkhauses gedenkt die Artillerie-Kameradschaft Minden zusammen mit Angehörigen anderer Soldatenkameradschaften der Schutzpatronin der Artillerie "St. Barbara". MT Nr. 291.

255.XV.15.

Der Arbeitskreis Minden-Mittelweser des Bundes Junger Unternehmer in der Arbeitsgemeinschaft selbständiger Unternehmer hat eine eigene Zeitung für Mitarbeiter unter dem Titel "BJU-Journal" herausgegeben, deren erste Nummer jetzt vorliegt. Die Zeitung soll alle 3 Monate erscheinen, um über die Wirtschaftsentwicklung zu unterrichten. MT Nr. 291.

256.IX.1.
THW

Mit der heutigen Übergabe eines Spezialfahrzeuges mit Doppelkabine, Pritsche und Plane durch Dr. Otto Happel an den Dienstführer Eberhard Tesnowski ist der Ortsverband Minden des Technischen Hilfswerkes fahrzeugmäßig komplett ausgerüstet. Er besitzt jetzt 2 Gerätekraftwagen, 3 Mannschaftswagen, 3 Funkkommandowagen, 2 Kipper, 1 Lastkraftwagen und verschiedene Spezialfahrzeuge. MT Nr. 292.

256.XV.13.

Der Verband des Gaststätten- und Hotelgewerbes für die Kreise Herford und Minden-Lübbecke mit dem Sitz in Minden nimmt das Jahresende zum Anlaß, eine Bilanz aus 1976 zu ziehen und einen Blick in die Zukunft zu werfen. Danach ist die "Kneipe an der Ecke" notwendiger denn je. Das Jahr 1976 war in seiner ersten Hälfte gekennzeichnet durch kritische wirtschaftliche Situationen, die jedoch in der zweiten Jahreshälfte durch eine beginnende wirtschaftliche Aufwärtsentwicklung abgelöst wurde. Die Umsätze des Jahres 1975 konnten nicht nur gehalten, sondern in einigen Betrieben sogar um einige Prozente gesteigert werden. Katastrophal stellt sich die Situation in den Heilbädern, Kurorten und Kleinbädern des Kreises dar. Der Rückgang der Kurgastzahlen, die Kündigung der Belegplätze durch Versicherungsanstalten hat die "Badeorte" in eine wirtschaftliche Situation getrieben, die wohl als die schlechteste der Nachkriegsjahre zu bezeichnen ist. MT Nr. 292.

256.XV.12.d.

In der Mitgliederversammlung der Waldgenossenschaft "Wiehengebirge", der auch die Stadt Minden angehört, wird über die zunehmende Verschmutzung des Waldes und den zunehmenden Holzdiebstählen geklagt. Aus dem Bericht des Genossenschaftsvorstehers Friedrich Herwemann ist für den Chronisten wichtig, daß 25.7oo Bäume 1976 gepflanzt, 2,5 km Wege ausgebaut wurden, ebenso, daß die Holzpreise steigen. Mehr über alles im MT Nr. 292.

256.VII.12.a.

Auf dem "Internationalen Film- und TV-Festival von New York 1976" hat der Bundesbahnfilm "Nägel mit Köpfen", der von der DB-Filmstelle beim BZA Minden gedreht wurde, die Goldmedaille erhalten. MT Nr. 292.

256.VII.13.
Ehe- und Lebensberatungsstelle

Leserbrief im MT Nr. 292 "Wartezeiten sind in der Beratungsstelle Minden Ausnahme!".

Donnerstag, 23. Dezember 1976

256.VII.12.b.
XIV.1.
XIV.6.

In den Mindener Häfen ist schon heute die Weihnachtsruhe eingekehrt. Nebel über Stadt und Land hat manche Schiffe verhindert, nach dem Löschen ihrer Ladung auf die Reise in ihre Heimathäfen zu gehen. Rund 1oo Kähne haben in den Häfen festgemacht.
Nebel und Glateis auf den Straßen hat viele Autofahrer gehindert, ihre Kraftfahrzeuge zu benutzen. Der Weihnachtsverkehr auf der Schiene ist daher stark angeschwollen. Waren die Fernzüge tagsüber zu 8o bis 9o % besetzt, wurden es am Abend 1oo % und mehr.

Die Polizei rechnet nach den Erfahrungen des heutigen Tages mit einem Verkehrsaufkommen, das über dem Niveau normaler Herbst- und Winterwochenenden liegt. MT Nr. 292.

257.III.3.c. XIV.1.c. — Das Land Nordrhein-Westfalen hat für Baumaßnahmen zur Sicherung des öffentlichen 'Straßenverkehrs in Wohngebieten' einen Betrag von 5 Millionen DM für 1977 bereitgestellt. Die Stadt will sich mit drei Gebieten am Test der Landesregierung zur Sicherung des öffentlichen Straßenverkehrs in den Wohngebieten beteiligen und diese Testgebiete dem Innenminister mit der Bitte melden, sie zum Test zuzulassen. MT Nr. 292.

257.V.8. Freimaurerloge — Leserbrief im MT Nr. 292 "Freimaurer sind die Getreuesten des Vaterlandes".

257.I.9.a. II.15.a. — Leserbrief im MT Nr. 292 zu den Baumaßnahmen am Ratsgymnasium mit der Überschrift "Schönen Altbau nicht derart zu vergewaltigen".

Freitag (Heiligabend), 24. Dezember 1976

257.XI.1. — War noch in der Innenstadt in den Vormittagsstunden reger Fußgängerverkehr, um noch die allerletzten Einkäufe zum Fest zu machen, so war in den Nachmittagsstunden bis auf die Besucher des Gottesdienstes kaum jemand zu sehen.

257.II.12.e. — Vertreter der Stadt und des Kreises sprechen am Nachmittag dem Diensthabenden in der Feuerwache und in der Polizeiwache ihre Glückwünsche zum Weihnachtsfest aus. MT Nr. 293.

257.XIII.5. Heimatblätter — MT Nr. 292 bringt als Sonderbeilage Nr. 11 der Mindener Heimatblätter in einer Fortsetzung des Berichtes über die Eroberung des Stadtgebietes von Petershagen 1945 durch alliierte Truppen von E. Saecker und einen Artikel "Tumulte in Rahden und Levern während der Märztage 1848" von Reinhold Spönemann.

Sonnabend, 25. Dezember 1976

257.XI.1. XI.14. — Über Nacht ist es wieder Winter geworden. Mit Schnee und Frost wird der 1. Weihnachtstag zu einem wahren friedvollen Fest, das die meisten Bürger zuhaus begehen. Viele Gaststätten melden "unterschiedliche Auslastung der Kapazitäten". Polizei und Feuerwehr haben keine besonderen Vorkommnisse zu vermelden.

257.XVIII.1. — Der Schifferverein "Hol fast" Minden feiert in der "Grille" mit über 5oo Gästen den traditionellen Weihnachtsball. WB Nr. 294.

Sonntag, 26. Dezember 1976

257.XI.1. — Der Chronist hat keine besonderen Vorkommnisse in der Stadt zu melden, abgesehen davon, als daß die Feuerwehr um 4 Uhr morgens zu einem Brand gerufen wird. Eine Baubude am Stadtrand war vermutlich durch Brandstiftung angesteckt worden.

Montag, 27. Dezember 1976

258.VI.14.
Katastrophenschutz

Der Oberkreisdirektor als Chef des Katastrophenschutzes im Kreis kann im Falle einer Katastrophe 1.669 Helfer aus dem Brandschutzdienst, Bergungsdienst, Sanitätsdienst, Fernmeldedienst und Versorgungsdienst einsetzen. MT Nr. 294.

258.XVIII.9.

Der stellvertretende Expeditionsleiter der "ostwestfälischen Sahara-Expedition" Oberstleutnant Hermann Linders erhält von Bürgermeister Hans-Jürgen Rathert einen Wimpel mit dem Stadtwappen, der auf dem Gipfel des Hoggargebirges gehißt werden soll. Die von Friedhelm Bertelmann geleitete Expedition bricht übermorgen zu ihrer abenteuerlichen Reise von Minden auf. WB Nr. 295. MT Nr. 294.

258.III.2.

Die ~~Entschädigungen~~ der Mitglieder der kommunalen Vertretungen und Ausschüsse werden mit Beginn des neuen Jahres durchschnittlich 3o % angehobene Entschädigungen erhalten. Eine entsprechende Verordnung ist nach Zustimmung des zuständigen Landtagsausschusses in Kraft getreten. Für die Ratsmitglieder wird das Sitzungsgeld von 13,-- auf 17,-- DM erhöht. Der monatliche Pauschalbetrag unabhängig von der Zahl der Sitzungen ist von 195,-- auf 255,-- erhöht. Die Aufwandsentschädigungen für den Bürgermeister, seine beiden Stellvertreter, die Fraktionsvorsitzenden und die Ortsvorsteher werden ebenfalls um 3o % angehoben werden. MT Nr. 294.

258.II.18.

Auf dem Wiedersehenstreffen der Kinder, die im Jahre 1976 an den Ferienspielen teilgenommen haben, im Haus der Jugend stellt Stadtjugendpfleger das Sommerferienprogramm für Jugendliche 1977 vor. MT Nr. 294.

258.VI.12.
Bevölkerung

Trotz des Anwerbestopps für ausländische Arbeitnehmer, trotz der Rückwanderung von Gastarbeitern in ihre Heimatländer, weil sie hier keine Arbeit mehr finden, hat sich die Zahl der Ausländer im Kreis Minden-Lübbecke nur unwesentlich vermindert, weil die hier verbleibenden Ausländer ihre Familien nachholen. MT Nr. 294.

258.I.6.
II.25.

Wegen des heftigen Schneefalles in den frühen Morgenstunden, es fiel rund 1o cm Neuschnee, verzögerte sich das Räumen und Streuen auf den Straßen, so daß manche Kraftfahrer in Bedrängnis gerieten und sich eher rutschend und kriechend als fahrend fortbewegen konnten. MT Nr. 295.

258.IV.1.

Eine Besuchergruppe aus der dänischen Partnerstadt Gladsaxe weilt zur Zeit in Minden. Im Rathaus werden die 27 Mitglieder des internationalen Freundschaftsvereins Gladsaxe offiziell von Bürgermeister Rathert willkommen geheißen. MT Nr. 295.

259.VII.2. Finanzamt	Mit dem 1. Januar 1977 tritt die neue Abgabenordnung (AO) in Kraft, die die seit 1919 geltende Reichsabgabenordnung ablöst und das komplizierte Abgabenrecht vereinfacht. Das Finanzamt Minden informiert die Allgemeinheit durch die Presse. MT Nr. 295.
259.V.2. Diakonisches Werk	Der Präses der ev. Kirche von Westfalen Timme bittet in einem Aufruf darum, den ersten Scheck des Jahres für die Menschen in den Elendszonen der Dritten Welt auszustellen. Im vergangenen Jahr erbrachte dieser Aufruf über 75.ooo,-- DM.
259.XV.11. Gemeinnützige Siedlungs-u. Wohnungsgen. Minden	Der Vorstand der Gemeinnützigen Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft Minden eV gibt einen Überblick über das Geschäftsjahr 1976. Trotz eines insgesamt rückläufigen Bauvolumens - 23 % weniger als 1975 - ist man mit der Baubilanz 1976 durchaus zufrieden. Es wurden 459 Wohnungen gegenüber 595 Ende 1975 gebaut. Der Eigenheimbau ist nur um 14 % gesunken, während der Mietwohnungsbau um 43 % zurückgegangen ist. Weitere Zahlen im MT Nr. 295.
259.II.15.t. VHS	Die Volkshochschule Minden plant für die ersten beiden Maiwochen des kommenden Jahres wieder eine Studienfahrt nach Nordspanien, deren Leitung wie immer Wilhelm Krieger übernimmt. MT Nr. 295.

Mittwoch, 29. Dezember 1976

259.VI.6. Kreisgesundheitsamt	Das Kreisgesundheitsamt Minden vermerkt in seinem Jahresbericht, daß eine ständige Zunahme des Kopflausbefalles bei Schul- und Kindergartenkindern besonders in den Sommermonaten und nach den Sommerferien beobachtet werde. Außer der Läuseplage ist eine Zunahme der ansteckenden Darmerkrankung (Salmonellose) beobachtet. Waren es im Vergleichszeitraum des Vorjahres 2o gemeldete Erkrankungen, sind es in diesem Jahr 43. MT Nr. 296 bringt mehr darüber.
259.XIV.2.c. Rathausgarage	Die Tiefgarage unter dem neuen Stadthaus wird mit Beginn des neuen Jahres nur noch tagsüber geöffnet sein. Es hat sich herausgestellt, daß die Garage in der Zeit zwischen 19.oo und 23.oo Uhr nur von 5 oder 6 Leuten genutzt wird. Für den Entschluß, die Garage nur in der Zeit zwischen morgens 7.oo Uhr und abends 19.oo Uhr offen zu halten, hat es nach den Worten des Geschäftsführers der Parkhaus GmbH keine Rolle gespielt, daß sich in den späten Abendstunden in der Tiefgarage Prostituierte aufhielten und ihrem Gewerbe nachgingen. MT Nr. 296.
259.XI.14. Wetter	Bei dem anhaltenden Frost ist der Schwanenteich zugefroren. Trotz der Warnung des Stadtdirektors auf den Tafeln, daß das Betreten des Eises auf eigene Gefahr erfolgt, sind seit gestern viele Eisläufer auf dem Teich zu beobachten. MT Nr. 296.
259.V.3.	In den Morgenstunden wird nach kurzer Krankheit Propst Parensen in Brilon von dieser Erde abgerufen. Sein Wirken in Minden und seiner Gemeinde wird eingehend im MT Nr. 297 gewürdigt.

Donnerstag, 3o. Dezember 1976

26o.I.4. Stadtbild	Wer heute, wie es das Bild im MT Nr. 297 zeigt, über die Innenstadt vom Turm der St. Marienkirche schaut, sieht, daß die Innenstadt derzeit eine große Baustelle geworden ist. Im Vordergrund links das Dach des im Aufbau befindlichen Körnermagazins, in der Mitte das Gewirr der in den Winterhimmel ragenden Kranarme der Baustellen im Bereich des Sanierungsgebietes untere Bäckerstraße und des Rathausanbaues am kleinen Domhof. Ein Bild, das sich geändert haben wird, wenn am 8. September Bundespräsident Walter Scheel zur Feier der tausendjährigen Wiederkehr der Verleihung des Münz-, Markt- und Zollrechts an Bischof Milo im Jahre 977 im großen Rathaussaal sein wird.
26o.I.3. Stadtgeschichte	Unter der Überschrift "Eine alte Stadt muß sich stets erneuern" bringt MT Nr. 297 eine kurze Rückschau auf die Entwicklung der Stadt seit der Verleihung des Münz-, Markt- und Zollrechts am 19. März 977 mit einer Reproduktion der Urkunden bis zum heutigen Tage.
26o.XIII.5. Heimatblätter	MT Nr. 297 bringt Nr. 12 der Mindener Heimatblätter mit der 2. Fortsetzung des Berichtes von E. Saecker "Die Eroberung des heutigen Stadtgebietes von Petershagen 1945 durch alliierte Truppen".
26o.XVIII.7. Sport	Unter der Überschrift "1976 - ein Glanzjahr des Handballs!" berichtet MT Nr. 297 über die sportlichen Ereignisse in der Stadt und im Kreis sowie über die Erfolge ihrer Sportler.

Freitag, 31. Dezember 1976

26o.VII.12.a. BZA	Bundesbahndirektor Dr. Joachim Petersen, Dezernent des Bundesbahnzentralamtes Minden für Fragen des Patent- und Urheberrechts, tritt heute nach Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand. Über sein Leben und seine Laufbahn im Dienste der Deutschen Bundesbahn näheres im MT Nr. 297.
26o.I.8.	Das Langhaus der Johanniskirche am Marienwall, die seit vielen Jahren unbenutzt ist, später einmal zu einem Bürgerzentrum werden soll, ist zur Sicherung der Bausubstanz eingedeckt worden. Der Turm der Kirche wurde nicht winterfest gemacht, da die hierfür erforderlichen Kosten nach Ansicht von Fachleuten in keinem günstigen Verhältnis zum Nutzeffekt gestanden hätten. MT Nr. 297.
26o.VII.1.a. Verwaltungsgericht	Das Verwaltungsgericht Minden besteht in diesem Monat 3o Jahre. Bei der Wiederaufnahme der Verwaltungsgerichtsbarkeit im Jahre 1946 wurde von dem Verwaltungsgerichtspräsidenten für die Provinz Westfalen der dienstälteste Richter bei dem Bezirksverwaltungsgericht Minden Dr. v. Gescher zu seinem Stellvertreter ernannt. Die 1. Sitzung unter Vorsitz von Dr.v.Gescher fand am 4. Dezember 1946 in Anwesenheit von Vertretern der Militärregierung statt. Über die Geschichte des Verwaltungsgerichtes Minden mehr im MT 1/1977.

261.VI.12. Die Bevölkerung des Kreises Minden-Lübbecke mit einem Gebiet von 1.15o qkm zählte am 1.1.1976 29o.o16 Personen (männlich 47,3 %). Die Einwohnerzahl hat sich gegenüber dem Jahre 1974 um 1.443 verringert. Die Bevölkerungsdirchte erreichte 252 Einwohner auf den qkm.

261.VI. XV.2. Nach der vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in Düsseldorf herausgegebenen Jahresübersicht "Kreisstandardzahlen 1976" waren in den 331 Industriebetrieben (1o und mehr Beschäftigte) im Monatsdurchschnitt bis 1975 35.262 Personen tätig, darunter 25.671 Arbeiter.
Der Industrieumsatz lag bei 2.998,9 Millionen DM und um 1,2 % höher als 1974.

261.XIV.1./5. Der Kraftfahrzeugbestand betrug zum Jahresbeginn 1976 insgesamt 11o.949 Fahrzeuge; von den 91.4o6 Personenkraftwagen und Kombiwagen entfielen 315 (Nordrhein-Westfalen: 288) auf 1.ooo Einwohner.

261.VI.6. Im Kreisgebiet standen zum Jahresbeginn 1976 in Allgemein- und Sonderkrankenhäusern 6.411 Betten zur Verfügung. Der medizinischen Versorgung widmeten sich insgesamt 527 Ärzte und 136 Zahnärzte. Auf je 1.ooo Einwohner entfielen o,8 freipraktizierende Ärzte.

261.II.A. Verwaltungsbericht Zur Aufnahme in die Stadtchronik erhält der Stadtchronist erst heute den Verwaltungsbericht 1975.
Da der Bericht über die Aufgaben und Tätigkeit der Verwaltung eine erschöpfende Auskunft gibt, wird auf ihn im Register bei den einzelnen Verwaltungen Bezug genommen werden. Der Verwaltungsbericht 1976, der in den nächsten Monaten erscheinen soll, wird über die Aufgaben und Tätigkeit der Stadtverwaltung in dem nun zu Ende gehenden Jahr 1976 erschöpfende Auskunft geben.

261.I.2. II.13. Die Zahl der Einwohner der Stadt Minden ist in diesem Jahr um 11o auf nunmehr 83.663 zurückgegangen. 4.216 Ausländer (153 weniger als Ende 1975) wohnen im Stadtgebiet. Die Stadt kann einen Wanderungsgewinn von 282 Bürgern verzeichnen, denn 3.218 Abmeldungen standen 3.5oo Anmeldungen gegenüber. 519 Ausländer meldeten sich an. Das Sinken der Einwohnerzahl ist in erster Linie auf den gestiegenen "Sterbeüberschuß" und auf die Abwanderung von Ausländern zurückzuführen.
1.o68 Sterbefälle und 676 Geburten wurden beurkundet. Ganz erheblich wuchs die Zahl der Einbürgerungen. 86 Ausländer wurden in diesem Jahr in Minden deutsche Staatsbürger. 1975 waren es nur 11. ~~1975~~ Erstaunlich viele Bürger meldeten sich innerhalb der Stadt um. In diesem Jahr waren es 5.o97 Bürger, 1975 5.348.

261.II.14. Standesamt Mehr Geburten, weniger Eheschließungen und mehr Todesfälle als 1975 hatte das Standesamt Minden 1976 zu beurkunden. MT Nr. 5/77 bringt Zahlenmaterial.

262.XI 14 Das Jahr 1976 war,wie die Zeitung schreibt,"das Jahr der Jahrhundert-Wetterextreme".Orkan zum Jahresbeginn,Sommerwetter schon im Mai,ungewöhnliche Hitzeperioden im Juli,zeitiger Herbst und ein sehr pünktlicher Winter mit "weißer Weihnacht" sind die markantesten Punkte in der Wetterbilanz des Jahres 1976. Mit der Überschrift " Stürme,Hitze,Dürre und weiße Weihnacht " bringt MT Nr.13/77 einen erschöpfenden Bericht der Klima-Hauptstation des Deutschen Wetterdienstes in Rahden.

Das Jahr geht"ohne besondere Vorkommnisse " in Stadt und Land zur Neige.
Der Chronist verbringt die letzte Stunde des Jahres bei einer guten Flasche Wein daheim.Er blättert in den von ihm geschriebenen fünf Bänden der Mindener Stadtchronik,wobei ihm Gedanken kommen,die in Distichen gebracht,den Schluß des Bandes 1976 der Chronik Mindens bilden sollen.

Blättere ich in der Chronik,
die ich in fünf Jahren geschrieben,
freue ich mich des Werks,das als Chronist ich geschafft.

Hab ich doch wahrhaft berichtet,
was in der Stadt ist geschehen,
was in der Stadt ist getan,was geplant und gelang.

Da der Tage Geschehen sich ähnelt wie das der Jahre,
sind dadurch die Gestalt,Inhalt der Chronik bestimmt.

Ist es dem Dichter vergönnt,
mit Dichtung die Wahrheit zu mischen,
ist´s des Chronisten Geschick,dass er die Wahrheit nicht mischt.

So kann der Dichter sein Werk
nach eigenem Dünken gestalten,
nimmt den Stoff,die Gestalt für sein Werk aus dem Ich.

Hingegen ist der Chronist
an das Geschehen gebunden,
nur die Wertung und Stil bringen das eigene Ich.

Sylvester 1976

Karl Hermann Bellwinkel
Stadtchronist

R E G I S T E R

A. S a c h r e g i s t e r

18e.Kindergärten 19.Amt für Familienhilfe mit 19a.Familienhilfe 19b.Altentagesstätte und 19c.Altenbetreuung.

F.Notizen aus dem Bereich der Bauverwaltung:

2o.Bauverwaltungsamt mit 2oa.Bauverwaltungsabteilung 2ob.Bauordnungsabteilung 2oc.Abteilung für Bauförderung und Wohnungswesen 21.Stadtplanungs- und Vermessungsamt 22.Hochbauamt mit 22a.Städtischen Neubauten (cf. I 9a) 23.Tiefbauamt mit 23a.Straßenbauabteilung 24.Gartenbau- und Friedhofsamt 25.Stadtreinigungs-, Fuhr- und Bäderamt mit 25a.Freibädern (Sommerbad,Melittabad und Feibad Stemmer) und 25b.Hallenbad 25.Kreisschwimmhalle.

G.Notizen aus dem Bereich der Stadtwerke (Wasserwerk - Gaswerk - Klärwerke) 26.Stadtwerke mit 27.Wasserschutzgebiet 28.Schlachthof.

III.Notizen aus dem Bereich der Stadtverordnetenversammlung - R a t-

1.Bürgermeister,Bürgermeisterstellvertreter
2.Stadtverordnete,Stadtverordnetensitzungen
3.Ausschüsse des Rates:

a.Hauptausschuß
b.Finanzausschuß
c.Bauausschuß
d.Jugendwohlfahrtauschuß
e.Schulausschuß
f.Kulturausschuß
g.Sozialausschuß
h.Sportausschuß
i.Umweltschutzausschuß
k.Feuerschutzausschuß
l.Personalausschuß
m.Rechnungsprüfungsauschuß
n.Ausschuß für Fragen der Gebietsreform
o.Wirtschaftsförderungsausschß
p.Wahlausschuß
qu.Beschwerdeausschuß
r.Werksausschuß
s.Beiräte

IV.Notizen aus dem Bereich von Rat und Verwaltung :

1.Besucher ,Empfänge 2.Goldenes Buch 3.Beziehungen zu anderen Städten und Gemeinden 4.Partnerschaften 5.Patenschaften 6.Ehrenring der Stadt

V.Notizen aus dem Bereich der Kirchen und Religionsgesellschaften:

1.Evangelische Gemeinden mit 2.Einrichtungen,Vereinigungen, Diakonischem Werk 3.Römisch-Katholische Gemeinden.4.Jüdische Kultusgemeinde 5.Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit mit 5a.Woche der Brüderlichkeit 6.Arzt und Seelsorger 7.Christliches Frauenbildungswerk 8.Freimaurerlogen 9.Kirchenkonzerte lo.Kath.Bildungswerk 11.Griechisch-Katholische Gemeinde 12.Andere Kultusgemeinschaften

VI. Notizen aus dem Bereich des Kreises Minden-Lübbecke(soweit für ie

Stadt Minden und ihre Bürger bedeutsam).
1.Kreistag mit 1a.Landrat und 1b.Kreisausschüssen
2.Kreisverwaltung- DER OBERKREISDIREKTOR- mit Kreishaushalt 2a. Oberkreisdirektor,Kreisdirektor 2b.Straßenverkehrsamt 3.Kreispolizeibehörde mit 3a.Schutzp-olizei 3b.Kriminalpolizei 3c.Kriminalstatistik,Straftaten 4.Schulen des Kreises:Kaufmännische Berufsschulen, Gewerbliche Kreisberufsschulen mit Fachoberschule. 5.Zweckverband Stadt- und Kreiskrankenhaus Minden mit Krankenanstalten und Krankenpflegerschule 5a.Rettungswesen 6.Kreisgesundheitsamt mit 6a.Gesundheitswesen 6b.Epidemien 7.Suchtkrankheiten 6d.Heilbäder 7.Müllbeseitigung,Umweltschutz 8.Naturschutz,Tierschutz 8b.Tierheim 9.Mindener Kleinbahnen (MKB).lo.Landkreistag NRW 11a Patenschaften 12.Einwohner 13.Ehe- und Lebensberatungsstelle 14.Katastrophenschutz.

VII.Notizen aus dem Bereich der Landes- und Bundesbehörden in der Stadt:
1.Justizbehörden,Rechtswesen mit 1a.Verwaltungsgericht 1b.Amtsgericht mit Justizvollzugsanstalt 1c.Staatsanwaltschaft Bielefeld-Zweigstelle Minden 1d.Arbeitsgericht 1e.Zivil- und Strafprozesse,Prozesse vor dem Verwaltungsgericht. 1f.Konkurse und Vergleichsverfahren 1g.Bewährungs hilfe 2.Finanzamt und Zollamt 3.Amt für Flurbereinigung (Amt für Agrarordnung) 4.Gewerbeaufsichtsamt,Eichamt 5.Wasserbauamt 6.Kanalneubauamt (cf.I 17) 7.Amt für Wasser- und Abfallwirtschaft 8.Wasser- und Schiffahrtsamt 9.Wasserschutzpolizei lo.Postamt 11.Eichamt 12a Bundesbahnzentralamt (BZA) mit Bundesbahnversuchsanstalt 12b.Bundesbahn(DB) 13.Forstamt 14.Landesstraßenbauamt

VIII.Notizen aus dem Bereich der 1.Bundeswehr 2.Britischen Garnison

IX. Notizen aus dem Bereich von Verbänden mit Mindener Ortsgruppen
1.Technisches Hilfswerk(THW) 2.Wohlfahrtsverbände 3.Deutsches Rotes Kreuz (DRK) 4.Reichsbund der Kriegs- und Zivilbeschädigten pp- 4a.Bund der Kriegsblinden 4b.Bund der Hirngeschädigten 5.Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) 6.Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) 7.Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge 8.Kinderschutzbund-Deutscher Familienverband 9.Verband Deutscher Soldaten und Bund der Reservisten-Kyffhäuserverband lo.Marinekameradschaft loa.Artilleriekameradschaft.11.Verband der Heimkeher 12.Bund der Vertriebenen.13.Verbände der Heimatvertriebenen 14.Landsm-annschaften 15.Deutscher Siedlerbund 16.Aktionsgemeinschaft Friedenswoche 17.Amnesty international

18.Kreisjagdverband- Landesjagdverband 19.Deutscher Hausfrauenbund-Club junger Hausfrauen 2o.Arbeitsgemeinschaft von Frauengruppen 21.Mütternotdienst 22.Deutscher Beamtenbund 23.Deutscher Evangelischer Frauenbund 24.Verband der Kriegsopfer 25.Verband der Sozialversicherten und Sozialrentner 26.Bund Deutscher Kommunalbeamter 27.Stiftung Altenzentrum 28.Deutsche Friedensgesellschaft 29.Bund der Steuerzahler 3o.Deutscher Guttemplerorden

X.Bürger und Bürgerbataillon: 1.Bürger(soweit in der Öffentlichkeit bekannt) 2.Mindener Bürgerbataillon 3.Bürgerkompagnien 4.Freischießen 5.Schützenvereine mit 6.Schützenfesten 7.Bundesverdienstkreuz

XI.Notizen aus dem Öffentlichen Leben:

1a.Feste-Feiertage 1b.Umzüge 1c.Veranstaltungen 2.Besondere Tage-Besondere Wochen 3a.Vergnügungen 3b.Vergnügungsstätten 3c.Spiele 4.Tagungen 5.Messen und Märkte 6.Universitätswoche 7.Zirkus 8.Puppenspiele 8b.Laientheater 9.Kabarett lo.Vorträge (cf.XVIII 1.)ll.Ausstellungen-Lehrschauen 12.Basare 13.Sonstiges 14.Wetter 15.Konzerte (soweit nicht II 15r,V 9,XVIII 5a,5b,5c) 16.Tanzturniere (cf.XVIII 6) 17.Volkswanderung - Volkslauf 18.Wettbewerbe 18.Kleines Stadtgeschehen - Kreuz und quer durch die Stadt.

XII.Notizen aus der Politik und politischen Vereinigungen

1.Politik (allgemein) 2.Parteien(Sozialdemokratische Partei- Christlich-Demokratische Union- Freie Demokratische Partei - Kommunistische Partei Deutschlands) und Parteieinrichtungen 3.Wahlen 4.Bürgerversammlungen 5Bürgerinitiativen 6.Interessengemeinschaften 7.Nachbarschaften 8.Projektgruppen 9.Europaunion lo.Aktionsgemeinschaften (cf IX 16).

XIII. Notizen aus dem Bereich der Massenmedien :

1.Tageszeitungen 2.Zeitschriften 3.Heimatkalender 4.Rundfunk- Fernsehen 5.Mindener Heimatblätter 6.Film

XIV.Notizen aus dem Bereich des Verkehrs:

1a.Verkehr 1b.Verkehrsregelung-Verkehrsbeschränkung 1c.Verkehrssicherung 1d.Verkehrserziehung-Verkehrsaufklärg. 2.Verkehrsbauten (2a) 2b.Straßenverkehrseinrichtungen 2c.Öffentliche Parkplätze und Garagen 3.Parkgemeinschaft 4.Zentralomnibusbahnhof 5.Verkehrsunfälle(schwere) - Verkehrsunfallstatistik 6.Schiffahrt 7.Allgemeiner Deutscher Automobilclub (ADAC) 8.Fahrschulen 9.Bundesstraßen-Landesstraßen-Autobahnen .

XV.Notizen aus dem Bereich der Wirtschaft :

1.Wirtschaft (allgemein) 2.Industrie 3.Handel 4.Handwerk 5a.Geldmarkt 5b.Banken 5c Sparkassen 5d.Spar- und Darlehnskassen 6.Krankenkassen 7.Versicherungen 8.Gewerkschaften 9.Elektrizitätswerk Minden-Ravensberg -EMR- lo.Wohnhaus Minden GmbH. 11.Gemeinnützige Siedlungs- und Wohnungsgenossenschaft mbH.12a.Landwirtschaft 12b.Gartenbau 12c.Kleingärten 12d.Wald 13.Hotel- und Gaststättengewerbe 14.Arbeitgeberverband 15.Bund Junger Unternehmer (BJU) 16a.Industrie- und Handelskammer Bielefeld 16b.Handwerkskammer Bielefeld 17.Gewerbe (soweit nicht 2 - 4) 18.Arbeitsamt Herford mit Nebenstelle Minden 18a.Arbeitsmarkt 19.Tarifkämpfe- Streik 2o.Betriebsunfälle 21.Wirtschaftsfachschulen (cf.XVI 3) 22.Baumarkt 23.Berufsgenossenschaften.

XVI.Notizen aus dem Bereich der nicht-kommunalen Lehranstalten:

1.Fernuniversität Hagen 2.Fachhochschule Bielefeld Abt.Minden 3.Privatschulen (cf XV 21)4.Seminar für Altenpflege (cf V2) 5.Bezirksseminar für das Lehramt an höheren Schulen 6.Seminare

XVII.Notizen aus dem Bereich der Kunst und Literatur:

1.Kunst 2.Kunsthandwerk 3.Kunstausstellungen-Kunstwochen 4.Dichterlesungen.

XVIII.Notizen über die Tätigkeit der Vereine und Vereinigungen der Stadt (soweit nicht IX. und X.)

1.Vereine 2.Europäische Autorenvereinigung "Die Kogge". 3.Sportvereine 4.Turnvereine 5a.Gesangvereine 5b.Chöre 5c.Kapellen 6a.Sportanlagen 6b.Sportfeste 6c.Sportmeisterschaften- 6d.Turniere- Preisflüge 7.Sport mit 7a.Sportförderung 8.Jagd-Fischerei (cf.IX 18) 9.Wandern,Klettern,Bergsteigen lo.Arbeitskreise-Arbeitsgemeinschaften 11.Siedlergemeinschaften - Kleingartenvereine (cf.XV 12c.

XIX. Regierungsbezirk Detmold

XX. Land Nordrhein-Westfalen

N o t i z e n zu I.:

I.Die Stadt: 1.Gebiet: --

2. Einwohner:lo - 27 - 59 - 261 -

3.Geschichte - Ausgrabungen-Grabungen:5- 13 - 19- 5o-27-79-88-1o8-136-138-142-16o-19o-197-2o5-26o-232-233 -215-247

4.Stadtbild:11-25-93-116-13c-147-149-163-171-218-26o -153

5.Stadtgestaltung- Stadtentwicklung -4-26-34-52-66-83-84 (Sanierung-Modernisierung) 68 - 93- 96-139-147-112-135-

II.S t a d t v e r w a l t u n g

Verwaltungsber-icht 1976: Der Verwaltungsbericht 1976,der im Archiv der Stadt aufbewahrt wird und dort einzusehen ist,informiert den Leser auf 397 Seiten ausführlich mit statistischem Material über die Aufgaben und Tätigkeit der Stadtverwaltung auf allen Gebieten;er vermag durch die Zusammenfassung und Wiedergabe der Verwaltungstätigkeit ein umfassenderes Bild vom Jahresablauf in der Stadtverwaltung als die Chronik zu geben

die als Quelle im wesentlichen auf die Tageszeitungen angewiesen ist,die wiederum ihre Informationen von der Verwaltung erhalten,zu einem Teil sogar dem Verwaltungsbericht entnehmen. 19 -261

A.Notizen aus dem Bereich der Allgemeinen Verwaltung:

1.Hauptamt: 14-6o-66-254 cf.auch Verwaltungsbericht (19-49)
2.Rechnungsprüfungsamt
3.Stadtentwicklungsreferat

B.Notizen aus dem Bereich der Finanzverwaltung:

4.Kämmerei:1-14-51-6o-254-16o-187 cf.auch Verwaltungsbericht (53-68)
5.Haushalt:1o-76-88-16o-187-195-196-216-226-235-253- cf.Verwaltungsbericht (53-68)
6.Stadtkasse: 86 cf.Verwaltungsbericht (69-74)
7.Steueramt: 48 162 cf.Verwaltungsbericht (76-81) 162
8.Steuern : 47
9.Liegenschaftsamt:53 cf.Verwaltungsbericht (84-87)
1o.Verkehrs- und Werbeamt: 15 -34
1oa.Fremdenverkehrsverein:67-155-19o
1ob.Fremdenverkehrsverband 34-55-222
1oc.Weserbund: 79-8o-98-216

C.Notizen aus dem Bereich der Rechts-, Sicherheits- und Ordnungsverwaltung:

11.Rechtsamt: 4 cf.Verwaltungsbericht (89 - 95)
12.Amt für öffentliche Ordnung:14-3o-45-47-88-148-184-226- cf.Verwaltungsbericht (97-14o)
12a.Ordnungs- und Gewerbeabteilung:
12b.Veterinärabteilung:
12c.Obdachlosenaufsicht und Betreuung: cf.Verwaltungsbericht (1o1 -1o3)
12d.Versicherungsabteilung: cf.Verwaltungsbericht (138-14o)
12e.Feuerwehr: (Feuerwache -Freiwillige Feuerwehr) 2-16-18-24-35-4o-45-8o-81-82-87-95-1o2-1o4-167-198-177-199-2o4-221-251-257 - Verwaltungsbericht (125-138)
12f.Einsätze der Feuerwehr (Brände-Ölunfälle-Hilfeleistung) 5-35-61_17-74-136-15o-171-211-23o-233-238-255 cf.Verwaltungsbericht (128-129)
12g.Krankentransport:(cf.VI 5a) 119-125-141- 45-87- cf.Verwaltungsbericht (129 - 131)
13.Einwohnermeldeamt- Statistisches Amt: 165-245 cf.Verwaltungsbericht (141-157)
14.Standesamt: 1o-29-21o-261- 162 cf.Verwaltungsbericht (159 -167)

C.Notizen aus dem Bereich der Schul- und Kulturverwaltung:

15.Schulamt mit Schulentwicklungsplanung,Schulen (allgemein),Schulsport:1o-51-111-117-126-157-226-228-162-172-242-24o-243- 252-254-48-42-162-2o5- 241-

15a.Gymnasien-Ratsgymnasium- Besselgymnasium-Herdergymnasium-Caroline v.Humboldt-Gymnasium: 37-39-4o-48-57-64-85-97-99-1o3-1o4-112-113-116-12o-126-128-138-162-17o-171-173-176-179-182-196-198-2o5-222-237-233-239-25o-252-253-257-42-16o

15b.Weserkolleg:13-47-5o-114-158-195-193-252

15c.Realschulen: 183-188-222-25o-253-254-219-42-

15d.Hauptschulen:65-72-73-1o9-117-121-

15e.Grundschulen:24-4o-5o-85-114-117-2o7-229-159

15f.Pharmazeutisch-Technische Lehranstalt:64-185-

15g.Sonderschule für Lernbehinderte: 172-218 -Kuhlenkampschule-

15h.Musikschule:15-194

Kulturamt:

15i.Stadtbibliothek: 1o-36-39-91-141-168-174-2o2-214-231-/196

15k.Städtisches Museum:4-12-14-35-47-72-139-126-216-217-/ 223-238

15l.Stadtarchiv: 79-16o

15m:Stadtchronik:69

15n.Stadttheater(Gebäude-Einrichtung-Ausstattung):41-163-
Aufführungen(soweit rezensiert): Programm:1o6-87

15o.Schauspiel: 13-18-21-46-5o-57-62-63-71-75-187-2o7-212-214-231-233-239-24o-253

15p.Oper:5-226

15 qu.Operette-Musical: 6-64-83-179-193-

15r. Konzerte: 11-2o-27-37-41-45-47-49- 54-59-1o5-1o8-118-167-184-195-2o9-215-234-239-242-

15s.Ballett-Tanzabende:113

15t.Volkshochschule:3o-51-52-61-65-73-85-88-89-1o2-11o-12- 127-159-17o-175-177-182-184-188-2o2-2o5-21o-219-228-225-232-238-24o-244-245-259 -231-

15u.Volksbühne: Programm 152

zu II 15 a - t cf.Verwaltungsbericht (169 - 2o3)

E. Notizen aus dem Bereich der Sozial- und Gesubdheitsverwaltung:

17. Sozialamt: 98-2o1-2o7
17a. Sozialhilfe: 32-36
17b. Altenbdtreuung: 25-27-114-118-128-139-151-159-166-
und Altenheime: 172-182-183-198-2o1-211-213-23o-231-
246-254
18. Jugendamt: 14-15-37-41-168-228
18a. Jugendbetreuung: 24-4o-96-132-136-138-243-258-
18b. Haus der Jugend: 55-68-75-
18c. Stadtjugendring: 15-18-37-143-178-191-192-231-
18d. Kinderhort:
18e. Kindergärten:
Kinderspielplätze: 13o-134-166-185-223-255
19. Amt für Familienhilfe: 18-54-62-75-72-77-1oo-13o-174-
19a. Familienhilfe: 182-
19b. Altentagesstätte:
19c. Altenbetreuung: cf. oben 17b.

zu II. 17 - 19c. cf. Verwaltungsbericht (2o5 - 262)

F. Notizen aus dem Bereich der Bauverwaltung:

2o. Bauverwaltungsamt - 2o-53-cf. Verwaltungsbericht (263-/ 282)
2oa. Bauverwaltungs-Abteilung
2ob. Bauordnungsabteilg.
2oc. Abteilung für Bauförderung und Wohnungswesen: 68
21: Stadtplanungs- und Vermessungsamt: cf. Verwaltungsbericht (283- 3ol) 42
22. Hochbauamt: cf. Verwaltungsbericht (3o5-315)
22a. Städtische Neubauten: 5-6-11-13-45-52-75-76-79-83-94-
97-1o9-132-134-136-147-158-159-
161-163-164-165-17o-155-171-183-
189-197-211-218-222-227-252-257-
23. Tiefbauamt: cf. Verwaltungsbericht (318-/ 341)
23a. Straßenbauabteilung: 2-151- 2oo
24. Gartenbau- und Friedhofsamt: 42-48-144-226-
cf. Verwaltungsbericht (343- 374)
25. Stadtreinigungs-, Fuhr- und Bäderamt: 14-64-2o2-258-
cf. Verwaltungsbericht (374-383)
25a. Freibäder: (Sommerbad, Melittabad, Freibad Stemmer)
47-61-74-111-121-17o-184-22o
25b. Hallenbad: 32-35- 46
25c. Kreisschwimmhalle: 127

G.Notizen aus dem Bereich der Stadtwerke:

26:Stadtw erke(Wasserwerk-Gaswerk-Klärwerke)
28,4o-42-43-8o-99-116-119-123-126-132
14o-164-2o5-216-215-217-223-226-236-
248-253-254.

zu II.26 cf.Verwaltungsbericht(385-397)

27.Wasserschutzgebiet:

28. Schlachthof:

III.Notizen aus dem Bereich der Stadtverordnetenversammlung-R A T -

1.Bürgermeister:
Bürgermeisterstellvertreter:196-2oo-214-218-22o
Beigeprdnete : 79,124

2.Ratsmitglieder:168-187-19-2o6-217-258
Ratssitzungen :19-39-57-124-217-246-254-258 -88-253

3.Ratsausschüsse: a - r 28

a.Hauptausschuß: 79-31-46-47-52-59-61-76-78-84-1o9-

b.Finanzausschuß:51-76-187-216-226

c.Bauausschuß: 5-6-2o-3o-46-47-52-59-61-76-84-
114-115-122-126-142-168-173-188-
194- 2o1-2o6-211-222-234-257-

d.Jugendwohlfahrt-Ausschuß: 6o

e.Schulauss chuß: 38-5o-73-252-255-111-172

f.Kulturausschuß: 34-8-52-73-85-87-188-2o5

g.Sozialausschuß: 29-32-56-76-239

h.Sportausschuß: 35-47-48-54-221- 22o

i.Umweltschutz-Ausschuß: 193

n.Ausschuß für Fragen der Gebietsreform:

k.Feuerschutzausschuß:251

l.Personalausschuß:235

m.Rechnungsprüfungs-Ausschuß:

o.Wirtsdhaftsförungs--Ausschuß: 1

p.Wahlausschuß:

qu.Beschwerdeausschuß:

r.Werksausschuß:

s.Beiräte: 66

IV.Notizen aus dem Bereich von Rat und Verwaltung:

V.Notizen aus dem Bereich der Kirchen und Religionsgesellschaften:

No VI. Notizen aus dem Bereich des Kreises Minden-Lübbecke, soweit für die Stadt bedeutsam:

1.Kreis:34-174-212-22o-213

1a.Kreistag-Landrat- :1o6

1b.Kreisausschuß: 19-36-43-51-53-56-57-97-1o2-2oo-216-222-225-239-165- 249

2.Kreisverwaltung
-DER OBERKREISDIREKTOR-
mit Kreishaushalt: 3-5o-81-59-135-138-146-167-173-2o3-228
2a.Obwrkreisdirektor: 212-238-248
2b.Straßenverkehrs-amt:

3.Kreispolizeibehörde:1o3-235

3a.Schutzpolizei: 51-55-68-89-1o3-159-218- 235

3b.Kriminalpolizei: 68-112-142

3c.Straftaten-
Kriminalstatistik: 18-21-22-97-11o-186-232-246- 24-88-78-191-2o2-173

4. Schulen des Kreises
Kaufmännische Kreisberufsschule-
Gewerbliche Kreisberufsschule
mit Fachoberschule: 5-1o-25-26-75-9o-91-92- 121-125-128-13o-135-137-14o-164 -21

5.Zweckverband Stadt- und
Kreiskrankenhaus Minden
(Krankenanstalten und Krankenpflegerschule) 5-8-11-22-29-33-45-47-127-142-163-169-197-221-236-246-215-

5a.Rettungswesen-Notarztwagen: 7-45-87-125-136-141-188-228 -117

6.Kreisgesundheitsamt :51-174-214-259-

6a.Gesundheitswesen: 3o-46-48-69-1o2-1o7-162-196-212-221-219-261- 127

6b.Epidemien: 158

6c.Sucht: 2o6-225

6d.Heilbäder: 241

7.Müllbeseitigung
Umweltschutz: 35-39-68-154-193-2o7-217

8.Naturschutz
Tierschutz : 45-69-8o-116-123-15o-191-193-234

8b.Tierheim : 38-248-25o-252-253-

9.Mindener Kleinbahnen (MKB):1-48-86-129-15o-159-199-226-249 -240

1o.Landkreistag NRW : 12

11a.Patenschaften: 25o

11b.Partnerschaften: 63

12.Einwohner: 36-141-258-261-

13.Ehe- und Lebensberatungsstelle: 256

14.Katastrophenschutz: 258

VII. Notizen aus dem Bereich der Landes- und Bundesbehörden

1. Justizbehörden : 72-101-
-Rechtswesen-
1a. Verwaltungsgericht: 260
1b. Amtsgericht-
Justizvollzugsanstalt: 19-34-60-205
1c. Staatsanwaltschaft
Zweigstelle Minden:
1d. Arbeitsgericht: 139
1e. Zivilprozesse
Strafprozesse: 61-183-189-197-
1f. Konkurse: 3-5-
Vergleichsverfahren
1g. Bewährungshilfe: 96
2. Finanzamt-Zollamt: 80-249-259
3. Amt für Flurbereinigung:
4. Gewerbeaufsichtsamt: 95-145
Eichamt
5. Wasserbauamt:
6. Kanalneubauamt: 6
(cf. I. 19)
7. Amt für Wasser-und Abfallwirtschaft: 94-214-203
8. Wasser- und Schiffahrtsamt: 114
9. Wasserschutzpolizei: 15-56-118-200-211
10. Postamt-Fernsprechamt-: 1-9-11-30-49-53-56-58-62-70-121-133-143-227-22-
11. Eichamt :
12a. Bundesbahnzentralamt: 4-13-14-22-35-37-57-55-71-73-75-86-90-93-98-102-107-113-121-148-147-187-190-203-211-215-221-241-246-256-260.
12b. Deutsche Bundesbahn: 4-23-51-145-147-176-248-256-22
13. Forstamt : 129-152-
14. Landesstraßenbauamt 52-152

VIII. Notizen aus dem Bereich der Bundeswehr und Britischen Garnison:
1. Bundeswehr: 4-41-54-60-70-84-89-156-160-175-179-236-240
2. Britische Streitkräfte: 33-44-46-49-59-127-132-149-150-153-154-157-166-171-174-194-201-202-223-251 -129

IX. Notizen aus dem Bereich von Verbänden mit Ortsgruppen in der Stadt:
1. Technisches Hilfswerk (THW): 22-25-118-151-166-208-256 /213
2. Wohlfahrtsverbände: 3-25-62-65-66-72-91-166-182-201-26
3. Deutsches Rotes Kreuz: 17-27-28-22-49-53-79-78-92-100-

3.Deutsches Rotes Kreuz:(Fortsetzg.von Bl.13) 125-140-150-163-186-181-191-202-202-208-212-213-224-226-234-237-255- 197

4.Reichsbund der Kriegs- und Zivilbeschädigten :130-175-181-231- 161

4a.Bund der Kriegsblinden:

4b.Bund der Hirngeschädigten: 245

5.Deutsche Lebensrettungs-gesellschaft(DLRG) :1-28-29-46-64-65-101-86-128-247

6.Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger: 14

7.Volksbund Deutsche Kriegs-gräberfürsorge : 7-21-

8.Kinderschutzbund-
Deutscher Familienverband: 94

9.Verband Deutscher Soldaten
Bund der Reservisten
Kyffhäuserverband: 49-55

10.Marinekameradschaft:

10a.Artilleriekameradschaft:33-255

10b.Kameradschaften : 82

11.Verband der Heimkehrer: 63

12.Bund der Vertriebenen: 55-67-80-165-177

13.Verbände der Heimatvertriebenen:

14.Landsmannschaften: 33-45-203-204-209-217-225

15.Deutscher Siedlerbund:

16.Aktionsgemeinschaft Friedenswoche: 157-176-197

17.amnesty international : 209-248

18.Kreisjagdverband
Landesjagdverband: 71

19.Deutscher Hausfrauenbund
Club junger Hausfrauen: 3-33-103-128-145-177-190-208-239

20.Arbeitsgemeinschaft von Frauengruppen : 9-57-228

21.Mütternotdienst:

22.Deutscher Beamtenbund: 8 -227

23.Deutscher Evangelischer Frauenbund : 172

24.Verband der Kriegsopfer: 81

25.Verband der Sozialversicherten und Sozialrentner :

26.Bund Deutscher Kommunalbeamter:

27.Stiftung Altenzentrum: 69

28.Deutsche Friedensgesellschaft:67

29.Bund der Steuerzahler: 68

30.Deutscher Guttemplerorden: 239

X.Notizen aus dem Bereich der Bürger und des Bürgerbataillons:

1.Bürger,die in der Öffentlichkeit bekannt: 1-16-2o-31-46-5o-64-69-1o3-111-113-117-129-152-167-172-182-184-187-192-194-199 2o3-237-242-

2.Bürgerbataillon : 12-62-97-98-1o3-1o5-11o-115-12o-123-199-245

3.Bürgerkompagnien: 14-18-63-77-137

4.Freischießen 1976 94-99-114-116-117-118-12o-121-123-124

5.Schützenvereine : 6-7-19-23-26-33-49-56-58-68-71-74-78-92-177-2o4

6.Schützenfeste: (nicht vollständig) 87-9o-95-1o4-146-162

7.Bundesverdienstkreuz: 36-42-11o

XI.Notizen aus dem öffentlichen Leben:

1a.Feste :
1b.Umzüge/
1c.Veranstaltungen/ 1-23-7o-82-89-11o-111-161-166-167-171-176-179-223-232-233-224-257-262-1o9

2.Besondere Tage-Wochen: 77-176-199-215-219-236-93-95

3a.Vergnügungen : 177-95-
3b.Vergnügungsstätten : 41-49-59-191-

3c.Spiele : 132-138-141-136

4.Tagungen: 59-69-82-9o-222-

5.Messen und Märkte: 74-89-12o-212-23o-

6.Universitätswoche: 177-225-229-227-23o

7.Zirkus : 133

8.Puppenspiele: 6-12-38-236-239-

8b.Laientheater :

9.Kabarett : 58-21o-23o

1o.Vorträge: cf.XVIII.1.

11.Ausstellungen : 18-52-112-126-191-192-194-198-199-21o-213-215-219-228-231-232-245

12.Basare: 2o9-216-251

13.Sonstiges : 44-1oo-13o

14.Wetter : 2-4-7-9-17-28-33-89-1o9-111-112-133-259-262

15.Konzerte (soweit nicht II.15r-V.9-XVIII.5a.5b.5c) :87-124-126-222-238-251-253

16.Tanzturniere (cf.XVIII.6.)

17.Volkswanderung-Volkslauf : 161-175-177

18.Wettbewerbe: 174-185-223

19.Kleines Stadtgeschehen-

Kreuz und quer durch die Stadt -bitte in den Tageszeitungen nachlesen!

XII.Notizen vom Bürger in der Politik:

1.Politik(allgemein) :

2.Parteien -Sozialdemokratische Partei (SPD)
Partei-Einrichtungen Christlich-Demokratische Union (CDU)
Freie Demokratische Partei (FDP)
Deutsche Kommunistische Partei (KPD)
17-24-34-44-33-50-63-94-101-138-172-173-174-196-213-214-218-220-

3.Wahlen: 12-115-162-165-182-186-189-

4.Bürgerversammlungen :

5.Bürgerinitiativen: 56-89-154-218-254-

6.Interesssengemeinschaften : 58 -108

7.Nachbarschaften :

8.Projektgruppen : 22-52-54-104-106-131-157-160-188-224-231-236

9.Europa-Union : 44-61-77-107-173-185-249

10.Aktionsgemeinschaften : 9-81-157-202-223
(cf.IX.16)

XIII.Notizen von den Massenmedien:

1.Tageszeitungen 73-78-80-125-158-185-

2.Zeitschriften:

3.Heimatkalender:

4.Rundfunk-Fernsehen : 115 -138 -145

5.Mindener Heimatblätter: 54-117-134-176-249-257-260
-ohne Anspruch auf Vollständigkeit !

6.Film-Filmtheater : 38

XIV.Notizen vom Verkehr:

1a.Verkehr:3-69-70-101-115-261

1b.Verkehrsregelung:42-80-131-145-150-167-205-184

1c.Verkehrssicherung :107-109-114-136-154

1d.Verkehrserziehung
Verkehrsaufklärung: 103-114

2a.Straßenverkehrsbauten: 7-35-46-86-93-123-152-153-183-243

2b.Straßenverkehrseinrichtungen: 40-48

2c.Parkplätze-Garagen : 53-115-127-142-135-152-155-171-192-223-226-259

3.Parkgemeinschaft: 27-80-248

5.Verkehrsunfallstatistik
Schwere Verkehrsunfälle: 15-41-44-46-56-64-85-96-122-123-129-146-148-167-195-200-206-217-218-261

4.Zentralomnibusbahnhof: 189-202

6.Schiffahrt: 1-26-30-33-60-132-134-139-165-215

B. N A M E N R E G I S T E R

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-